Sachregister.

Für die Benutzung des Sach- und Formelregisters 1930 gelten die Anordnungen der vorhergehenden Register.

Vergleiche hierzu C. **1925** II Seite 2581—2591, C. **1926** II, 3443, C. **1927** II, 3135.

stoffen d. Leichtcrack-Bzn. **II** 661; aus Olefinen **I** 3830*; (aus Crackgasen) **I** 1081*; v. höheren — aus Crackgasen, chlorierten KW-stoffen, Estern (Fortschrittsbericht für *1929*) **I** 2174; aus Absorpt.-Verbb. aus Olefinen u. starken Säuren **I** 3104*; aus Butenen u. Pentenen dch. Zwischenwrkg. v. H_2SO_4 **I** 2715; aus C_2H_2 **II** 3847*; v. aliphat. — aus Teersäuren **I** 151*; v. höher ungesätt. — aus gewissen trocknenden Ölen **II** 1969; aus Alkylsulfaten **I** 3104*; katalyt. Darst.: v. prim. — dch. Einw. v. H_2 auf Alkylenoxyde **I** 737*; aus α-Oxyden **II** 2572*; v. sek. — aus prim. — **II** 2572*; Darst.: v. ungesätt. — aus 1.3-Glykolen **I** 1366*; aus Äthern **I** 2004*; Bldg. bei d. therm. Zers. v. aliphat. Äthern **I** 2382; Darst.: v. mehrwert. — dch. Erhitzen v. HCHO oder dessen Polymeren in Ggw. eines Katalysators u. eines aliphat., ein- oder mehrwert. Alkohols **II** 2693*; v. halogenhalt. — aus halogenhalt. Aldehyden **I** 3104*, 3830*; aus Aldehyden oder Ketonen **II** 2693*; (mehrwertige —) **I** 2006*; Herst. v. Triarylcarbinolen: aus halogenierten aromat. Verbb. u. einem Diarylketon **II** 3851*; aus Diarylketonen **II** 2694*; Bldg. aus Milchsäure unter hohem Druck **II** 502; Gewinn. dch. Verzucker. v. Stärke mit Mucorarten **I** 2575.

Reinig.: v. —-Gemischen (aus d. Hydrier.-Prodd. d. Oxyde d. C) **I** 2343*; v. —, bes. v. Isobutyl-— **II** 3194*; Herst. v. hochkonz. — aus dch. Dest. nicht trennbaren wss. Lsgg. **II** 3080*; Trennen **I** 1365*; (v. polymeren Olefinen) **I** 2005*.

Innere u. Oberflächenstrukt. **II** 514; Röntgenstrahlenunterss. d. höheren n. prim. — **II** 2507; Deut. d. Ramanspektren einiger aliphat. — **II** 3000; Beziehh.: zwischen Mol.-Refr. u. Verbrenn.-Wärme **I** 2061; zwischen d. Dreh.-Vermögen v. — homologer Reihen **II** 1835; konfigurat. Beziehh. zwischen phenylierten Carbinolen **II** 1536; Verlauf d. elektr. Momente in d. homologen Reihen **I** 1903; Dipolmomente d. isomeren Octyl-— **I** 1102; Abhängigk. d. dielektr. Polarisat. v. Zustand d. Moll. **I** 334; Auftreten v. Gas-Ionen an —-Oberflächen dch. Entladd. **II** 877; Regelmäßigkk. in d. FF. v. krystallin. Derivv. verschiedener aliphat. — **I** 372; Azeotropismus in binär. Systst. mit — **I** 1753; Abhängigk. d. Viscosität v. d. räuml. Anordn. d. Moll. **I** 2842; ζ-Potentiale in d. homologen Reihe d. n. aliphat. — an d. Grenzfläche Cellulose-— **II** 2358; Sorpt. dch. aktivierte Zuckerkohle **II** 2358; Einfl.: auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot dch. Ton u. Silicagel aus Lsgg. **I** 806; auf d. Lichtdurchlässigk. v. SiO_2-Gelen **I** 346; Ausflock. v. Gelatinelsgg. mit aliphat. — **II** 1049.

Relat. Belast. d. Molekel u. d. Lsg.-Vermögen **II** 3111; Mess. d. relat. Labilität d. O-H-Bind. mitt. Best. v. Rk.-Geschwindigkk. u. Zers.-Tempp. **I** 3048; therm. Zers. v. prim. — d. Fettreihe **I** 193; Arten d. Assoziat. v. —Moll. im fl. Zustand **I** 2842; katalyt. Dehydratat. **I** 736*, 2381; (in gasförm. Phase in Ggw. v. Alkalibisulfaten) **II** 539; Überführ.: in ungesätt. KW-stoffe (elektrolyt.) **II** 1132*; in Paraffin (katalyt.) **I** 2076; in Äther (Erhitzen mit Säuren) **I** 2005*; v. prim. — in sek. —, Ketone u. Salze v. organ. Säuren (katalyt.) **II** 2572*; Einw. v. $SnCl_2$ auf aromat. — **II** 735; katalyt. Hydrier. v. Polyoxyverbb. **I** 129*; Oxydat. v. prim. — in Luft oder O_2 zu Aldehyden im Hochfrequenzfeld **II** 1668; katalyt. Dehydrier. **I** 1535*, 3484*, **II** 1440*, 2571*; Wiedergewinn. v. Dehydrierungsprodd. **I** 2478*; stete Bldg. v. Methanal bei d. milden Oxydat. aller Poly-— u. Kohlehydrate **II** 903; Chromsäureoxydat. d. Cyclanpolyole **II** 1981; Bedeut. d. Fe^{II}- u. Fe^{III}-Komplexe v. Poly-— für d. Mechanism. d. Fentonschen Rk. **I** 2391; Verh. einwert. — gegen $FeSO_4$ u. H_2O_2 **I** 812; „oxydierende" Wrkgg. d. Alkalien auf aromat. — **I** 2404; Oxydat. u. Hydrolyse v. β- u. γ-ungesätt. — **II** 370; Einw. v. O_3 **I** 665; Überführ. in Alkylchloride (systemat. Unterss.) **I** 1759; Rk.: mit Halogenwasserstoffen **I** 3829*, **II** 3637*; mit HCl **II** 3636*; v. Cholesterin u. gewissen anderen — mit $SOCl_2$ **I** 840; Sulfonier. höher mol. — **I** 1226*; katalyt. Rk. mit CO **I** 583*, 891*, **II** 305*; Komplex-Verbb. mit Fe-Carbonylen **I** 2376; Rk.: v. ungesätt. — mit Phosgen **I** 213; mit Di- bzw. Triphosgen **II** 547; mit Trichlormethylchlorcarbonat **II** 3266; mit NH_4-Rhodanid **II** 1398; v. einwertigen — mit C_2H_2 **II** 1687; v. mehrwertigen — mit Alkylen- oder Arylenoxyden oder Halogenhydrinen **I** 129*; mit NH_3 bzw. Aminen (katalyt.) **I** 674; 1536*; Methylier. d. alkoh. Hydroxyls v. Standpunkt d. Elektronentheorie **II** 3732; Bldg.-Wärme v. Chloralalkoholaten **II** 1686; Kondensat.-Prodd. aus mehrwert. — u. deren Derivv. mit Ketonen **II** 3082*; Rk. v. mehrwert. —: mit mehrbas. Säuren **II** 2642; mit As-Verbb., bes. Arsonessigsäure **II** 31; Schotten-Baumannsche Rk. (quantitat. Unters.) **II** 3531; Derivv. v. chloracetylierten Phenolen u. Phenol-— **I** 1464.

Affinität v. Leberesterasen zu opt. akt. — **II** 1233; Überführ. v. Zucker-— in Kojisäure dch. Aspergillus oryzae **II** 579; Einfl.: auf d. zeitl. Verlauf d. Hydrolyse v. Eiweiß u. v. Polypeptiden dch. Proteasen bzw. d. Trypsinkinase- u. Erepsinkomplex **I** 3792; auf d. alkoh. Gär. **I** 3800; Reizwrkg. d. n. prim. — **II** 3434; Hemm. d. Bind.-Vermögens d. Serums für Alkaloide dch. homologe — (zur Theorie d. Narkose) **II** 3598.

Verwend.: d. Dest.-Rückstände v. aliphat. — für Schädlingsbekämpf.-Mittel **II** 2299*; für Überzüge auf Mauerwerk **II** 1271*; als Lösungsm. bei d. Holzerhitz. unter Druck **II** 1021*; als Nitrocelluloselöser **II** 476; in d. Parfümerie **II** 152, 320, 829; v. Prodd. aus d. bei d. katalyt. Hydrier. d. Oxyde d. C entstehenden — als Motortreibbzw. Lösungsm. **I** 1083*; v. hydrierten cycl. — als Homogenisier.-Mittel für Motortreibmittel **I** 1735*; v. niederen — zur Reinig. v. Mineralölen **I** 3849*; Verhinder. d. Korros. v. wss.-alkoh. Lsgg. auf oxydierbare

I 163; Bedeut. v. Austausch- oder Verdräng.-Rkk. bei katalyt. Vorgängen I 934; Oberflächenrkk. v. Atomen u. Radikalen II 1653; Änder. d. katalyt. Aktivität metall. Oberflächen beim Übergang vom festen zum fl. Zustande II 1943; katalyt. Wrkgg. v. Schaum II 2606; Rk.-Kinetik monomol. Adsorpt.-Schichten II 2863; Einfl. d. Adsorpt.-Zeit auf d. Adsorpt.— II 1654; Adsorpt.-Wärmen an katalyt. wirksamen Oberflächen II 2863; Temp.-Koeffizient d. — einer Rk. I 2679; Temp.-Verteil. längs eines geheizten als Katalysator verwendeten Drahtes I 2050; katalyt. Wrkg. bei hohem Druck u. hoher Temp. (katalyt. Hydrier. v. Äthern) II 2865.

Mehrstoffkatalysatoren (zusammenfassende Übersicht) II 2864; Abscheid. v. Metallen für d. — I 3473*; — mitt. fein verteilter Metalle (Adsorpt.-Isothermen u. Zustand d. adsorbierten H) II 2864; Umwandl. v. Metallen u. Legierr. in katalyt. hochwirksame Form II 955*; Herst. v. Katalysatoren: aus pulverförm. Metallen I 2135*; aus Legierr. I 2135*; V-Katalysatoren (hochwirksame) I 3590; (techn. Anwendd.) I 1015; Katalysatoren aus Ekamanganen oder Verbb. II 2023*; katalyt. Eigg. d. Re II 2864; Anwend. v. Ni bei organ. — I 2075; katalyt. Wirksamk. v. aus verschied. Co-Oxydhydraten hergestellten metall. Co II 1353; Auftragen v. Fe-V-Katalysatoren auf dichte Schamotte I 1192; katalyt. Wrkg. v. red. Cu bei hohem Druck u. Temp. II 1822; Herst. v. Katalysatoren: dch. elektr. Zerstäub. v. Metallen d. Pt-Gruppe (für Gasrkk.) I 2288*; aus Netzen, Geweben, Geflechten (Pt) mit Rh-Auflage II 1586*; Palladiumwasserstoff- — (Zusammenfass.) II 2224; Aktivier. v. H im Kontakt mit Pd II 1822; Darst. v. akt. Pd-Katalysatoren für techn. Zwecke II 594; Pt-Moorkatalysatoren (Best. d. Adsorpt.-Wärmen) I 3271; (Abhängigk. d. katalyt. Aktivität v. Herst.-Art u. physikal. Eigg.) I 3270; Katalysatoren aus Silicagel mit eingelagertem Pt oder Ag I 2601*.

Aktivier. dch. Vermisch. v. Oxydkatalysatoren (Einfl. auf d. magnet. Suseptibilität) II 3237; Darst. eines Al_2O_3-— I 2126*; Änder. d. Multiplettwrkg. bei d. Vergift. v. Al_2O_3 dch. Thiophen I 1584; W.-halt. CuO-Katalysator für Dehydrierr. I 270*; Strukt. v. Cu-ZnO-Katalysatoren I 3639; Nichtbestehen einer Bezieh. zwischen katalyt. Wirksamk. u. d. Änder. d. physikal. Strukt. v. MnO_2-Katalysatoren II 1206; Herst.: v. akt. Fe_2O_3 II 2426*; v. akt. Fe_3O_4 aus $Fe(OH)_3$ II 3825*; v. Kontaktkörpern, d. ganz oder im wesentl. aus Fe_2O_3 bestehen II 955*; Abhängigk. d. katalyt. Eigg. v. Fe_2O_3 v. d. Krystallstrukt. I 3658; katalyt. Wirksamk. (Aktivität) v. Fe_2O_3-Hydraten I 1450; Steiger. d. Wirksamk. Fe-halt. Katalysatoren II 594; V-Oxyde als Katalysatoren bei d. Elementaranalyse II 1411; Abhängigk. d. katalyt. Wirksamk. v. V_2O_5 v. d. Kombinat.-Arten mit SiO_2 (SO_2-Oxydat.) II 2865; Aktivieren mit Schwermetalloxyden (Tonerde) II 777*; (Bauxit) II 3825*; Kontakt-M. für katalyt. Rkk. aus einem aktivierten Al-Silicat I 3388*; Basenaustauscher als Katalysator für Oxydatt. u. Crackvorgänge I 725*; Darst. v. Oxydat.-Katalysatoren für mit Luft oder O_2 gemischte Gase (bes. SO_2) I 117*; Herst. v. Metalloxydgelen II 3834*.

Wrkg. v. W. als Promotor bei chem. Rkk. I 1583; Einfl. inerter Salze auf d. sek. Dissoziat. zweibas. Säuren I 1272; katalyt. Wirksamk. v. N_4S_4 II 888; freie H_3PO_4 enthaltender Katalysator II 132*, 778*; Oxydat.- oder Hydrier.-Katalysatoren aus Kohle II 955*; Anwend. aktiver Kohle in d. — II 2167; (für katalyt. Spaltprozesse) I 571*; Darst. eines hochwirksamen Katalysators aus Hämin dch. Einw. v. Red.-Mitteln II 765*; katalyt. Oxydatt. mit Hämin I 689.

— v. H_2O_2 (hemmender Einfl. v. Gasen) II 1821; Aktivier. d. H_2O_2 dch. Fe (Annahme d. Bldg. v. Fe^{II}-Komplexverbb.) I 164; H_2O_2-Zers.: dch. akt. Kohlen I 1266; an Pt II 1654; (Abhängigk. d. Rk.-Geschwindigk. v. Potential d. Pt-Bleches) I 2999; Einfl. d. N_3-Ions auf d. — v. H_2O_2 mit koll. Pt I 1583; chem. Kinetik d. Syst. H_2O_2-Elektrokolloide I 1891; autokatalyt. Red. v. Bromat dch. H_2O_2 in saurer Lsg. I 3523; Promotorwrkg. bei Oxydat.-Rkk., bei denen gleichzeit. H_2O_2 katalyt. zers. wird (Oxydat. v. Hydrazin) II 2482; H_2-O_2-— (Wrkg. verschied. Schaumsystst.) II 2607; (an Ni-Oberflächen) II 190; mittlere Lebensdauer d. Katalysators bei d. photochem. Vereinig. v. Cl_2 u. H_2 I 2847; Katalysator für katalyt. Herst. v. H_2 aus W.-Dampf I 2142*; Zers. Geschwindigk. v. O_3 bei Ggw. v. N_2O_5 I 1739; dch. Cl_2 katalysierter Zerfall d. O_3 I 3146.

Katalyt. Oxydat. v. NH_3 II 2736; (Katalysatoren) II 2422*; (an einem Netz aus Pt-Rh-Legierr. mit Fäden aus reinem Pt) II 2935*; katalyt. NH_3-Zers.: an metall. W I 3398; an Ni-Katalysatoren zur Darst. v. reinem N_2 I 2372; Bldg. v. Hydrazin beim oxydativen Abbau v. NH_3 u. beim Aufbau in d. Flamme I 480; Zerfall v. N_2O (am glühenden Pt) II 2736; (Wrkg.-Weise v. Mischkatalysatoren) II 3112; katalyt. Red. v. NO (Verss.) I 480; (dch. H_2 beim Überleiten über platiniertes Pt) II 864; katalyt. Oxydat. v. NO (katalyt. Einfl. v. Substst. mit großer Oberfläche) I 3638; Mechanismus d. katalyt. Wrkg. v. MoO_3 bei d. Red. d. HNO_3 dch. $FeCl_2$ I 167; Katalysator ohne Pt für HNO_3-Fabrikat. II 1593; katalyt. Oxydat. v. $Hg_2(NO_3)_2$-Lsgg. dch. Cupriionen II 1963; Ammoniaksynthese s. unter *Ammoniak*.

Katalyt. Zers. v. $KClO_3$ (Elektronennatur d. Zers.— dch. Oxyde u. Metalle) I 480; (dch. d. Staub-Teilchen v. MnO_2) I 481; (Einfl. d. Adsorpt.) I 481; Oxydat.: v. Hg-Dampf dch. O_2 an erhitztem Pt I 500, 2840; v. Fe, Co u. Ni dch. CO_2 im Kontakt mit MgO, MnO, CaO u. Al_2O_3 I 3756; v. $(NH_4)_2SO_3$ zu $(NH_4)_2SO_4$ mitt. Luft bei Ggw. v. Mineralsalzen I 659;

3057; Herst.: v. ungesätt. — dch. Elektrolyse v. Alkoholen II 1132*; v. Äthylen-— (Katalysatoren) II 2439*; v. cycl. — II 3852*; (aus C_2H_2 oder Mischsch. mit Homologen oder aliphat. Aldehyden) II 3850*; v. aromat. — (katalyt.) I 3383*; (aus Phenolen) I 3355*; (aus Paraffin-—) I 3384*, II 466*; (aus Olefinen) II 2984*; v. Bzl. u. Bzl.-— (Burbacher Anlage) II 2722; v. aromat. u. ungesätt. — aus CH_4 I 3384*; v. hydroaromat. — aus aromat. — I 1698*; v. —, bes. Bzl. dch. Entgas. C-halt. Stoffe unter gleichzeit. Einleiten v. H_2 II 2051*; v. mer urierten aromat. — I 3723*; v. mehrkernigen — (dch. Ringschluß) I 1053*; (d. Anthracenreihe aus — v. Typus d. Di- oder Triarylmethane) I 1052*; v. — dch. Kondensat. v. aromat. u. aliphat. Verbb. mit Olefinen I 3724*; gleichzeitige Herst. v. Düngemitteln u. — II 295*.

Gasgemisch zur Synth. II 601*; (H-CO-Gemische) II 2725*.

Reinig. I 2667*, 3267*, II 2727*; (dch. Hydrier.) I 469*; (dch. katalyt. Oxydat.) I 2667*; (mit O_2, O_3 oder ozonierter Luft u. anschließendes Waschen mit Alkalilsg.) II 3227*; (mit w. H_2SO_4) I 3389*; (dch. Behandl. mit H_2S u. Fe) I 779*; (mit wss. Lsg. v. Natriumplumbit + S u. Luft) I 780*; Behandeln mit Na-Plumbitlsg. I 3104*; Geruchsverbesser. dch. Einw. d. elektr. Stromes u. v. Katalysatoren II 179*; Reinig.: v. — in d. Dampfphase I 3849*; v. festen —-Gemischen I 316*; v. C-haltigen — II 1176*; v. S-halt. — II 2987*; v. Bzl.-— (mechan. Rühr.) II 3105; Trennen: I 1365*; d. festen v. d. fl. — dch. Adsorpt.-Mittel I 1567*; v. Gasgemischen mit ungesätt. — I 3510*; Auswaschen v. Diolefinen aus Gemischen mit anderen gasförm. u. fl. — II 304*; Entschwefel. v. leichten — dch. ultraviolette Strahlen II 2344*; Entfern. v. Mercaptanen aus — dch. Metallsulfide I 359; Raffinieren: v. — in Dampfform II 856*; (mit Metallkatalysatoren) II 2090*; v. festen — II 2986*; v. aromat. — I 2340; v. — u. Regenerieren d. Filters II 179*; Herst. reiner — dch. Dest. I 1535; Dest. u. Raffinat. II 1318*; Dest. II 2858*; (bei d. Dest. entstehende Gase oder Dämpfe als Heizmittel) II 2343*; fraktionierte Dest. I 621*, 1082*, 2967*; (v. Petroleum-—) II 1021*; Dephlegmator II 1175*, Vorr. zum Destillieren mit W.-Dampf II 3359*; kontinuierl. Vakuumdest. I 3266*; Zirkulat. v. — während d. Dest. II 2343*; Wiedergewinn. d. für d. Reinig. verwendeten Lösungsmm. II 3676*.

Änder. d. physikal. Konstanten mit d. Homologie II 2249; Wrkg.-Querschnittskurven d. —-Ketten I 1092; elektr. Auflad. u. Leitfähigk. fl. — I 2848; Zustandsgleich. d. leicht zu verflüssigenden — II 362; Formel für d. Siedepunkte I 3531; Dampfdruckdiagramm für niedere aliphat. — I 501; Gesetz v. Raoult u. d. Gleichgew.-Verdampf. v. —-Gemischen II 1348; Expans. monomol. Filme langkett. — II 2867; Sorpt. dch. aktivierte Zuckerkohle II 2358; Herst. v. Metallsolen in — dch. elektr. Zerstäub. I 953.

Selekt. Löslichk. in Anilin II 2519; Löslichk. d. S in gesätt. Bzl.-— I 1608; Zusammenhang zwischen D. u. Mol.-Anordn. innerhalb einer Reihe homologer n. aliphat. u. cycl. — II 3269; Umwandl. dch. elektr. Hochspann.-Entladd. I 2695; Zerfall u. Bldg. in Entlad.-Röhren II 2745; Wrkg.: elektr. Entladd. auf Dämpfe geradkettiger Paraffin-— II 3515; v. ultravioletten Strahlen auf aliphat. — II 1838; Rkk. reiner, ungesätt. — bei Wärme u. hohen Drucken II 3128; Substitut.-Vorgänge bei doppelt ungesätt. — I 2554; Wrkg. v. — auf Ba II 3008; O-Affinität v. — Radikalen I 2379, 3171; Bind. v. O_3 dch. ungesätt. — I 2715; Einw. v. $KMnO_4$ auf ungesätt. — I 2663; Rk.-Fähigk. v. Halogen-— (Umsetztz. mit hydroaromat. Halogen-—) I 679; (Umsetztz. mit Halogen-— kondensierter Ringsysteme) II 2897; Einw.: v. $AlCl_3$ auf gesätt. aliphat. — I 811; v. HCN-HCl u. $AlCl_3$ auf ungesätt. — I 1782; v. $COCl_2$ auf ungesätt. — I 213; v. Se_2Br_2 auf aromat. — I 1927; v. $ClSO_3H$ auf cycl. — II 567; v. aromat. Sulfonsäurechloriden auf d. Na-Derivv. d. Acetylen-— I 3542; v. Oxybenzylhalogeniden oder Oxybenzylalkoholen oder ihrer Äther auf aromat. — II 3851*; v. Dibenzoylperoxyd auf gesätt. — I 1765; gewaltsame Rk. v. — mit Gemisch v. Mg u. Mg-Halogenid II 538; Rk. v. aromat. KW-stoffen mit Arylsulfonaziden I 3758; Rkk. v. C_2H_4, H_2 u. d. gesätt. — unter d. d. Einfl. v. angeregtem Hg I 15; Molekelverbb. u. Farbrkk. d. Polyene I 1918; Verh. v. 1.1-Bromnitro-— (1-Brom-1-nitro-1-butylen u. 1-Brom-1-nitro-1-amylen) I 2380; (1-Brom-1-nitro-2-phenyl-äthylen) II 1361; polycycl. aromat. —. 1- u. 2-Phenylanthracen u. Derivv. d. 1.2-Benzanthracens II 564; mehrkernige aromat. — (Naphthoanthracene, Oxydat.-Prodd. u. neue Klasse tiefgefärbter —) I 526; (Synth. v. 1.2.3.4-Dibenzpyren u. Derivv.) I 1140.

Zers.: in d. elektrodenlosen Entlad. II 1691; v. aromat. — im Hochfrequenzfeld II 1668; Pyrolyse (Zers.-Prodd.) I 502; (v. Isobutylen) I 960; Spalten gesätt. — dch. W.-Dampf u. O II 3460*; Spalt. in Ggw. v. Halogenen I 1217*; Herst. v. C aus — II 2423*; Herst. v. Ruß aus — II 288*; (Zers. bei hohem Druck) II 143*; (katalyt. Zers. v. ungesätt. —) I 592*, 3361*, II 143*; (unvollständ. Verbrenn. gasförm. —) I 1055*; (aus Restgasen v. d. Synth. aromat. —) II 1472*; katalyt. Zers. v. ungesätt. — (Herst. v. Kohle) I 3107*, II 312*; Erzeug. v. Kohleelektroden dch. Hitzespalt. reiner — II 958*; Herst. v. H_2: aus — (katalyt.) I 876*, 1841*, 2785*, II 1313*; aus gasförm. — II 2935*; aus fl. — dch. elektr. Wechselstromentladd. I 876*; Herst. v. Hydriergas (zum Aufspalten) II 1171*; (aus —halt. Gasen) II 1313*; gleichzeit. Gewinn. v. H_2 u. N_2 dch. Zers. v. aliphat. u. aromat. — I 117*; CO u. H_2 aus — II 1641*; (therm. Zers. v. W.-Dampf, CH_4 u. —) II 1312*; Herst. v. C_2H_2 u. H aus — mitt. d. elektr. Flammenbogens I

*) Die Spektren der einzelnen Elemente sind nach den Kolumnen des period. Systems geordnet.

,
e
s
l.
.
.
.
l.
t.
l.
2;
e
l.
5;
le
H,
V.
en
k.
9;
d.
h.
—
of-
ls-
2;
u.
m.
u.
ge-
io-
v.
es)
on-
u.
ner
ich
bei

fen
ich

to-
en,
gen
rer
er-

ier.
ern

0°),

rst.,
ein-
rst.
ivv.
aus
kal.
—

Formelregister

der organischen Verbindungen,

geordnet nach M. M. Richters Formelsystem.

Diejenigen Verbindungen, bei denen nicht mit Kursivschrift auf den Registrierort im Sachregister hingewiesen ist, finden sich lediglich im Formelregister. Vergl. auch Vorwort für das Sach- und Formelregister (C. **1925**. II. 2581).

C_1-Gruppe.

— 1 I —

CH_3 s. *Methyl.*
CH_4 s. *Methan.*
CO s. *Kohlenoxyd.*
CO_2 s. *Kohlensäure* [*Kohlendioxyd*].
CCl_4 s. *Kohlenstofftetrachlorid* [*Tetrachlorkohlenstoff*].
CF_4 s. *Kohlenstofftetrafluorid.*
CS_2 s. *Schwefelkohlenstoff.*

— 1 II —

CHN s. *Cyanwasserstoff* [*Blausäure*].
$CHCl_3$ s. *Chloroform.*
$CHBr_3$ s. *Bromoform.*
CHJ_3 s. *Jodoform.*
CHF_3 s. *Fluoroform.*
CH_2O s. *Formaldehyd* [*Methanal, Methylenoxyd*].
CH_2O_2 s. *Ameisensäure.*
CH_2O_4 s. *Perkohlensäure.*
CH_2N_2 s. *Cyanamid* [Ca-Salz s. *Kalkstickstoff*]; *Diazomethan.*
CH_2N_4 s. *Tetrazol.*
CH_2Cl_2 s. *Methan,-dichlor* [*Methylenchlorid*].
CH_2Br_2 s. *Methan,-dibrom* [*Methylenbromid*].
CH_2J_2 s. *Methan,-dijod* [*Methylenjodid*].
CH_2S_2 s. *Dithioameisensäure.*
CH_2S_3 s. *Trithiokohlensäure.*
CH_3N_5 Aminotetrazol, Salzbldg. in H_2SO_4 **II** 1363.
CH_3Cl s. *Methylchlorid* [*Chlormethyl*].
CH_3Br s. *Methylbromid* [*Brommethyl*].
CH_3J s. *Methyljodid* [*Jodmethyl*].
CH_3K Kaliummethyl, therm. Zers. **I** 3543.
CH_3Na Natriummethyl, therm. Zers. **I** 3543.
CH_4O s. *Methylalkohol* [*Methanol*].
CH_4O_2 Methylhydroperoxyd, Rkk. **II** 3129; Ba-Verb. **II** 3128.
CH_4S s. *Methylmercaptan.*
CH_5N s. *Methylamin.*
CH_5N_3 s. *Guanidin.*
CH_6N_2 s. *Methylhydrazin.*
CH_6N_4 Aminoguanidin, Salzbldg. in H_2SO_4 **II** 1363.
CH_8N_6 *N.N'.N''*-Triaminoguanidin, **II** 1771*.
CON s. *Oxan.*
$COCl_2$ s. *Phosgen.*
COS s. *Kohlenoxysulfid.*
CO_4Cl_4 Trichlorperchloratmethan **II** 225.
CO_8N_4 s. *Methan,-tetranitro.*
CNCl s. *Chlorcyan.*
CNBr s. *Bromcyan.*
CNJ s. *Jodcyan.*
CCl_2F_2 s. *Methan,-dichlordifluor.*
CCl_2S s. *Thiophosgen.*
CCl_4S Perchlormethylmercaptan (Kp. 147,5 bis 148°) **II** 3390.

— 1 III —

CHON s. *Cyansäure*; *Knallsäure* [Ag-Salz s. *Knallsilber*; Hg-Salz s. *Knallquecksilber*].
CHO_2N_3 Azidoameisensäure, Rkk. d. Methylesters **I** 3767.
CHO_2Cl s. *Chlorameisensäure* [*Chlorkohlensäure*].
CHNS s. *Rhodanwasserstoff* [*Thiocyansäure*].
CHN_3S_2 s. *Azidodithiokohlensäure.*
$CHClBr_2$ s. *Methan,-chlordibrom* [*Chlorbromoform*].
$CHCl_2Br$ s. *Methan,-bromdichlor.*
CH_2ON_4 5-Oxytetrazol, Eigg., Di-Ag-Salz **I** 2891.
Carbaminazid, Rkk. **I** 3763, 3764, 3767.
CH_2OS_2 s. *Xanthogensäure.*
CH_2O_2S s. *Thiolkohlensäure*; *Thionkohlensäure.*
CH_3ON s. *Ameisensäure-Amid* [*Formamid*].
CH_3O_2N s. *Carbaminsäure* [Methylester s. *Urethylan*; Äthylester s. *Urethan*]; *Methan,-nitro.*
CH_3NS_2 s. *Dithiocarbaminsäure.*
CH_3Cl_2As Methylarsinchlorid, Verwend. als Saatgutbeize **II** 2298*.
CH_3J_2As Methyldijodarsin, Alkylier. **II** 540.
CH_4ON_2 s. *Harnstoff* [*Carbamid*].
CH_4OHg s. *Methylquecksilberhydroxyd.*
CH_4OMg s. *Methylmagnesiumhydroxyd.*
$CH_4O_2N_4$ Nitroguanidin (F. 246—246,5°), physikal. Eigg. **I** 820; Verwend. für Sprengstoffe **II** 1322*.

CH_4O_2S Methansulfinsäure, Bldg., Ag-Salz **II** 31.
CH_4O_3S s. *Formaldehydsulfoxylsäure* [Na-Salz s. *Rongalit*]; *Methan,-sulfonsäure.*
CH_4O_4S s. *Formaldehydschweflige Säure; Schwefelsäure-Methylester.*
$CH_4O_6S_2$ s. *Methionsäure.*
$CH_4O_9S_3$ Methantrisulfonsäure (F. ca. 150°), Darst., Eigg., Salze, Erkenn. d. Methanoltrisulfonsäure v. Pechmann als — **I** 1919; Bldg., Bromier. **II** 3390.
$CH_4O_9S_4$ Mercaptomethantrisulfonsäure **II** 3390.
$CH_4O_{10}S_3$ Methanoltrisulfonsäure, Bldg. **II** 3390; Erkenn. d. — v. Pechmann als Methantrisulfonsäure **I** 1919.
$CH_4O_{12}S_4$ Methantetrasulfonsäure **II** 3390.
CH_4NBr *N*-Brommethylamin, Verh. gegen *β*-Methylstyrol **II** 2521.
CH_4N_2S s. *Thioharnstoff* [*Sulfoharnstoff*].
CH_5ON *O*-Methylhydroxylamin, Rkk. **I** 2078, 3053.
CH_5ON_3 s. *Semicarbazid.*
CH_5O_3As s. *Methylarsinsäure* [Na-Salz s. *Arrhenal* {*Arsamon*}].
CH_5N_3S s. *Thiosemicarbazid.*
CH_6ON_4 s. *Carbohydrazid* [*Carbodihydrazid*].
CO_2NCl_3 s. *Chlorpikrin* [*Nitrotrichlormethan*].
CO_2NBr_3 s. *Brompikrin* [*Nitrotribrommethan*].

— **1 IV** —

CHO_2NCl_2 *N*-Dichlorcarbaminsäure, Elektrolyse d. Äthylesters (Dichlorurethan) **I** 19.
$CH_2ON_2Cl_2$ Dichlorharnstoff, Chlorier. d. Phenols dch. — **I** 1294; Bromier. d. Phenols dch. — u. KBr **I** 1294.
CH_2O_2NJ s. *Methan,-jodnitro.*
$CH_2O_6N_2S_2$ Diazomethandisulfonsäure, Mechanismus d. Einw. v. $KHSO_3$ auf d. K-Salz **I** 1919.
CH_3ONS Amino-[thiolameisensäure] bzw. Amino-[thionameisensäure]. — *O*-Methylester (*O*-Methylxanthogenamid) (F. 41—42°) **I** 1926. —*O*-Äthylester s. *Xanthogenamid.*
CH_3ON_2Cl Chlorharnstoff, feste Verbb. mit Aldehyden **I** 968.
CH_3O_3JS s. *Abrodil* [*Na-Salz d. Jodmethansulfonsäure*].
$CH_3O_6ClS_2$ Chlormethionsäure (F. 96—97°) **II** 1971, 3390.
$CH_3O_9BrS_3$ Brommethantrisulfonsäure (F. d. Trihydrats 179° Zers.) **II** 3390.
CH_3N_2BrS Verb. CH_3N_2BrS (F. 191° Zers.), Bldg. aus Thioharnstoff u. Br **II** 3564.
CH_5O_3NS Aminomethylschweflige Säure, Rkk. **II** 2059*.

C_2-Gruppe.

— **2 I** —

C_2H_2 s. *Acetylen.*
C_2H_4 s. *Äthylen.*
C_2H_5 s. *Äthyl.*
C_2H_6 s. *Äthan.*
C_2N_2 s. *Cyan* [*Dicyan*].
C_2Cl_2 Dichloracetylen ($Kp._{748}$ 32—33°) **II** 1357, 1439*, 2507.
C_2Cl_4 s. *Äthylen,-tetrachlor* [*Perchloräthylen*].
C_2Cl_6 s. *Äthan,-hexachlor.*
C_2Br_2 Dibromacetylen **II** 1357, 1439*.
C_2Br_4 s. *Äthylen,-tetrabrom.*
C_2J_2 Dijodacetylen, Rk. mit C_6H_5MgBr **II** 1358.
C_2Ca s. *Calciumcarbid.*
C_2Na_2 Acetylendinatrium **II** 305*.

— **2 II** —

C_2HCl Chloracetylen **II** 1357.
C_2HCl_3 s. *Äthylen,-trichlor* [*Tri*].
C_2HCl_5 s. *Äthan,-pentachlor.*
C_2HBr_3 s. *Äthylen,-tribrom.*
C_2HK Kaliumacetylid, Krystallstrukt. **II** 2868.
C_2HNa Natriumacetylid (Acetylennatrium), Darst. **II** 305*; Krystallstrukt. **II** 2868; Rk. mit CH_3J **II** 539.
C_2H_2O s. *Keten.*
$C_2H_2O_2$ s. *Glyoxal.*
$C_2H_2O_3$ (s. *Glyoxylsäure*). Methylencarbonat **I** 1615.
$C_2H_2O_4$ s. *Oxalsäure.*
$C_2H_2N_2$ *bimolekularer* Cyanwasserstoff (Iminoformylisocyanid) (F. 85°) **II** 2517.
$C_2H_2N_4$ s. *Tetrazin.*
$C_2H_2Cl_2$ s. *Äthylen,-dichlor.*
$C_2H_2Cl_4$ s. *Äthan,-tetrachlor* [*Acetylentetrachlorid*].
$C_2H_2Br_2$ s. *Äthylen,-dibrom.*
$C_2H_2Br_4$ s. *Äthan,-tetrabrom.*
$C_2H_2J_2$ s. *Äthylen,-dijod.*
$C_2H_2S_4$ s. *Perthiooxalsäure.*
C_2H_3N (s. *Essigsäure-Nitril* [*Acetonitril*]). Methylisonitril, Darst., Parachor, Konst. **II** 1369.
$C_2H_3N_3$ s. *Triazol.*
C_2H_3Cl s. *Vinylchlorid* [*Chloräthylen*].
$C_2H_3Cl_3$ s. *Äthan,-trichlor.*
C_2H_3Br s. *Vinylbromid* [*Bromäthylen*].
$[C_2H_3Br]_x$ s. *Kauprenbromid.*
C_2H_4O s. *Acetaldehyd; Äthylenoxyd; Vinylalkohol* [*Äthenol, Oxyäthylen*].
$C_2H_4O_2$ s. *Essigsäure; Glykolaldehyd.*
$C_2H_4O_3$ s. *Glykolsäure; Peressigsäure* [*Acetopersäure*].
$C_2H_4N_2$ Aminoacetonitril, Hydrolyse **I** 1119.
$C_2H_4N_4$ (s. *Dicyandiamid* [*1-Cyanguanidin*]). 1-Methyltetrazol (F. 36°) **I** 2892.
$C_2H_4Cl_2$ s. *Äthan,-dichlor* [*Äthylenchlorid* bzw. *Äthylidenchlorid*].
$C_2H_4Br_2$ s. *Äthan,-dibrom* [*Äthylenbromid* bzw. *Äthylidenbromid*].
$C_2H_4S_2$ s. *Dithioessigsäure.*
C_2H_5N Dimethylenimin, Rk. d. — u. d. Bromhydrats an Blutkohle **II** 2101.
C_2H_5Cl s. *Äthylchlorid* [*Chloräthyl*].
C_2H_5Br s. *Äthylbromid* [*Bromäthyl*].
C_2H_5J s. *Äthyljodid.*
C_2H_5Li Lithiumäthyl, Rkk. **I** 1762, **II** 2630.
C_2H_6O s. *Äthylalkohol* [*Äthanol*]; *Dimethyläther.*
$C_2H_6O_2$ (s. *Glykol* [*Äthylenglykol*]). Äthylhydroperoxyd ($Kp._{100}$ 45—49°), Rk. mit Aldehyden **II** 3129; Verss. zur Aktivier. dch. Peroxydase **I** 1160.
$C_2H_6O_3$ Oxydimethylperoxyd ($Kp._{17}$ 45°) **II** 3129.

— 2 III —

C_3-Gruppe.

— 3 I —

C_3H_3NS s. *Thiazol.*

$C_3H_4ON_2$ s. *Diazoaceton*; *Essigsäure,-cyan-Amid* [*Cyanacetamid*]; *Pyrazolon.*

$C_3H_4OCl_2$ (s. *Propionsäure,-chlor-Chlorid*).
α.β-Dichlorpropionaldehyd ($Kp._{50}$ 73°) I 2540.
1.3(*symm.*)-Dichloraceton, Rkk. I 830, II 2840*, 3765, 3766.

$C_3H_4OBr_2$ (s. *Propionsäure,-brom-Bromid*).
α.β-Dibrompropionaldehyd (Acroleindibromid) ($Kp._{5-6}$ 80°), Bldg., Eigg., HBr-Abspalt. I 1614; Rkk. II 542.

$C_3H_4OF_2$ α.α-Difluoraceton ($Kp._{757}$ 46,5 bis 46,7°) I 1460.

$C_3H_4O_2N_2$ s. *Hydantoin.*

$[C_3H_4O_2N_2]_x$ *polymer.* Cyclomalonylhydrazid (F. 265°) I 3291.

$C_3H_4O_2N_4$ Aminofurazancarbonamid (F. 147 bis 148°) I 1768.

$C_3H_4O_2Cl_2$ α.β-Dichlorpropionsäure (F. 47 bis 50°) II 2373.
β-Chlorlactylchlorid ($Kp._5$ 100—105°) I 3026.

$C_3H_4O_2Br_2$ α.α-Dibrompropionsäure (F. 62 bis 62,5°), Rk. mit Sulfiten I 2872.
α.β-Dibrompropionsäure, Rk.: mit Sulfiten I 2872, 3665; mit KSeCN II 1060; mit Dinatriummalonester I 1464.

$C_3H_4O_3N_2$ α.α'-Diisonitrosoaceton, Verwend. als Reagens auf Fe^{II} I 1658.

$C_3H_4O_5N_2$ Oxyglyoximcarbonsäure, Cu-Salz I 1938.

C_3H_5ON (s. *Äthylencyanhydrin*; *Isoxazolin*; *Milchsäure-Nitril* [*Lactonitril*]).
Acrylsäureamid, Polymerisat. I 1141.
β-Oxypropionsäurenitril, Methylier. II 3734.

$C_3H_5ON_3$ s. *Glykocyamidin.*

$C_3H_5ON_5$ s. *Ammelin.*

C_3H_5OCl (s. *Aceton,-chlor*; *Epichlorhydrin*; *Propionsäure-Chlorid*).
β-Chlorpropionaldehyd, Rkk. I 2313*.

$C_3H_5OCl_3$ s. *Isopral.*

C_3H_5OBr (s. *Aceton,-brom*; *Epibromhydrin*).
α-Brompropionaldehyd („Brommilchsäurealdehyd") (F. 76—77° oder 79 bis 81°) II 1688.

C_3H_5OJ s. *Aceton,-jod.*

$C_3H_5O_2N$ Isonitrosoaceton, Hydrier. I 3559; Oxydat. II 3795.

$C_3H_5O_2N_3$ α-Azidopropionsäure, Rotat.-Dispers. v. Derivv. II 1040; Lichtabsorpt., Dreh. u. Konfigurat. v. Estern II 3538; Zirkulardichroismus d. Aethylesters II 2490; Rkk. d. Methylesters I 3767.
β-Azidopropionsäure, Rkk. d. Methylesters I 3767.

$C_3H_5O_2Cl$ s. *Propionsäure,-chlor.*

$C_3H_5O_2Br$ s. *Propionsäure,-brom.*

$C_3H_5O_2J$ s. *Propionsäure,-jod.*

$C_3H_5O_3N$ (s. *Malonsäure-Amid*).
N-Acetylaminoameisensäure, Rkk. d. Äthylesters (Acetylurethan) I 70.

$C_3H_5O_3N_3$ Triisonitrosopropan (Trioxim d. Mesoxalaldehyds), komplex. Ni-Salz I 3301.

$C_3H_5O_3Cl$ β-Chlormilchsäure (F. 77°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. I 2869; Einw. v. $SOCl_2$ I 3026; Rk. mit Na-Phenolat II 902; (Mechanism.) II 2373.
α-Chlorhydracrylsäure II 2373.

$C_3H_5O_4N$ Aminomalonsäure, Diäthylester I 2536.
Malonmonohydroxam- bzw. -hydroximsäure II 715.
Glycin-*N*-carbonsäure, Ca-Salz II 1529.

$C_3H_5O_4N_3$ *symm.* Dicarboxyguanidin, Diäthylester (F. 165°) II 2773.

$C_3H_5O_5N_3$ 1.3-Dioxytriketopropantrioxim I 1145.

$C_3H_5O_9N_3$ s. *Nitroglycerin* [*Glycerintrinitrat*].

C_3H_5NS Äthylrhodanid, Rkk. II 1443*; pharmakol. Wrkg. II 1397.

$C_3H_6OCl_2$ s. *Glycerindichlorhydrin* [*Dichlorhydrin*].

$C_3H_6OBr_2$ s. *Glycerindibromhydrin* [*Dibromhydrin*].

$C_3H_6OJ_2$ s. *Glycerindijodhydrin.*

$C_3H_6OS_2$ 1.3-Dithiolanmonoxyd ($Kp._1$ 115 bis 120°) I 2101.

$C_3H_6O_2N_2$ (s. *Malonsäure-Diamid* [*Malonamid*]; *Methylglyoxim*).
Acetylharnstoff, Bind. d. Überschusses v. Kondensat.-Prodd. an CH_2O dch. — II 825*.

$C_3H_6O_2N_6$ 1-Amino-4-hydrazidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) I 3761.

$C_3H_6O_2S$ (s. *Thiomilchsäure*).
Methylthioglykolsäure ($Kp._{27}$ 130—131°) II 717.

$C_3H_6O_2S_2$ 1.3-Dithiolandioxyd (F. 134°), Darst., Eigg. I 2102.

$C_3H_6O_3N_2$ (s. *Hydantoinsäure*).
2-Oxo-4.5-dioxyimidazoltetrahydrid (Glyoxalmonourein) (F. 146°) II 2528.
Malonsäurehydrazid, Äthylester (F. 70°) I 3291.
Malonsäuremonoamidoxim (F. 144° Zers.) II 715.

$C_3H_6O_3N_4$ Ureidoglyoxim (F. 157° Zers.) II 2253.

$C_3H_6O_3S$ s. *Thioglycerinsäure.*

$C_3H_6O_4N_4$ 1-Amino-3-oxytriketopropantrioxim I 1145.

$C_3H_6O_4S_2$ Disulfon des 1.3-Dithiolans (F. 224°) I 2101.

$C_3H_6O_4Se$ *akt.* α-Seleninpropionsäure I 815.
rac. α-Seleninpropionsäure (F. 83° Zers.) I 199, 814.
β-Seleninpropionsäure (F. 109—110° Zers.) I 3428, II 540.

$C_3H_6O_6N_2$ α.β-Propylenglykoldinitrat, Dampfdruck I 2061; Viscosität II 3013.
Trimethylenglykoldinitrat, Dampfdruck I 2061; Viscosität II 3013.

C_3H_6NAs Dimethylarsincyanid, Verwend. als Saatgutbeize II 2298*.

$C_3H_6N_2S$ Äthylenthioharnstoff (F. 199°, korr.), Darst., Eigg., Zus. d. — v. Hofmann II 3750; Rkk., Verwend. I 756*.

C_3H_6ClBr 1-Chlor-2-brompropan (Propylenchlorobromid) ($Kp._{756}$ 117,5—118°) I 3170.
2-Chlor-1-brompropan (*isomer.* Propylenchlorobromid) ($Kp._{756}$ 117,5 bis 117,8°) I 3170.
Trimethylenchlorobromid, Rk.: mit KCN I 3170; mit Bzl. (+ $AlCl_3$) I 30.

$C_3H_6Cl_3P$ Tri-[chlor-methyl]-phosphin (Kp.$_7$ 100°) II 2631.

$C_3H_6J_2Se$ Cycloselenipropan-1.1-dijodid (F. 98°) II 1077.

[**$C_3H_6J_2Se$**]$_x$ *polymeres* Cycloselenipropan-1.1-dijodid II 1077.

$C_3H_6J_2Se_2$ Trimethylendiselenodijodid (F. 124°) II 1077.

C_3H_7ON (s. *Aceton-Oxim* [*Acetoxim*]; *Propionsäure-Amid*).
 O-Allylhydroxylamin, Hydrochlorid (F. 172° Zers.) I 2556.
 N-Allylhydroxylamin, Hydrochlorid I 2556.
 Aminoaceton, Rkk. II 3035.
 O-Methylacetoxim (Kp. 72—74°) I 2078.
 N-Methylacetamid, Rkk. I 288*.

C_3H_7OCl s. *Propylenchlorhydrin* [*Chlorpropanol*]; *Trimethylenchlorhydrin*.

C_3H_7OBr s. *Trimethylenbromhydrin*.

$C_3H_7O_2N$ (s. *Alanin*; *Salpetrige Säure-Propylester* [*Propylnitrit*]; *Sarkosin* [*N-Methylaminoessigsäure*]).
 1-Nitropropan, Rkk. II 372.
 2-*aci*-Nitropropan, Elektrolyse d. Na-Salze I 1907.
 Propionhydroximsäure (F. 98—99°) I 70.
 N-[Oxy-methyl]-acetamid, Verwend. zum Härten v. Kunsthorn-MM. I 922*.

$C_3H_7O_2N_3$ (s. *Glykocyamin* [*Guanidinessigsäure*]).
 Methylaminoglyoxim (F. 183—184°) II 2252.

$C_3H_7O_2Cl$ s. *Glycerinchlorhydrin* [*Chlorhydrin*].

$C_3H_7O_2Br$ s. *Glycerinbromhydrin* [*Bromhydrin*].

$C_3H_7O_3N$ (s. *Isoserin*; *Serin*).
 β-Nitropropylalkohol, Rkk. II 371.
 β-Nitroisopropylalkohol, Rkk. II 372.
 N-Methoxyaminoessigsäure, Äthylester (Kp. 167—170° Zers.) I 3053.
 N-Äthoxycarbaminsäure, Äthylester (*O*-Äthyloxyurethan) (Kp. 195—196°) I 2078.

$C_3H_7O_3As$ s. *Arsylen*.

$C_3H_7O_4N$ *β*-Nitrotrimethylenglykol, Rkk. II 371.

$C_3H_7O_4P$ Monoallylphosphat, Oxydat. d. Na-Salzes I 32.

$C_3H_7O_5P$ α-Phosphonpropionsäure (F. 119 bis 132°) I 362.

$C_3H_7NBr_2$ *rac.* α-Amino-*β*.*γ*-dibrompropan (F. 164°) I 34.

$C_3H_7NS_2$ *N*-Dimethyldithiocarbamidsäure, Dimethylaminsalz (F. ca. 134—136° Zers.) II 720, 1217; (Verwend. zum Entfärben v. Phenolformaldehydharzen) II 1000*.

$C_3H_7N_3S_2$ *N*^{ω}-Methyldithiobiuret, antipyret. Wrkg. I 2121.

C_3H_7ClS *β*-[Methyl-mercapto]-äthylchlorid II 1972.

$C_3H_8ON_2$ (s. *Harnstoff,-äthyl*).
 O-Äthylisoharnstoff, Salicylat (F. 153°) I 369; Rkk. I 968.
 Methylaminooxyessigsäureamid (F. 140°) I 2740.

$C_3H_8ON_4$ *N*^{ω}-Methyl-*N*$^{ω'}$-guanylharnstoff, antipyret. Wrkg. I 2121.

C_3H_8OS *γ*-Oxypropylmercaptan, Pb-Salz I 813.
 β-[Methyl-mercapto]-äthylalkohol (Methyl-[*β*-oxy-äthyl]-sulfid) (Kp.$_{15}$ 58 bis 68°), Darst. II 1972; Rkk. II 3734.

C_3H_8OHg s. *Propylquecksilberhydroxyd*.

C_3H_8OMg s. *Propylmagnesiumhydroxyd*.

$C_3H_8O_2N_2$ α.*β*-Diaminopropionsäure, Lichtabsorpt., Konst., Leitfähigk. I 3642.

$C_3H_8O_2N_4$ Formaldehyddiureid, Abfangen v. CH_2O als — I 2109.
 Malonsäuredihydrazid (F. 152°) I 3291.

$C_3H_8O_2S$ Propan-α-sulfinsäure I 1772.
 Propan-*β*-sulfinsäure I 1772.

$C_3H_8O_3N_2$ *symm.* Dimethylolharnstoff (F. 138 bis 140°), Herst. II 2050*; Kondensat.: mit CH_2O II 824*; mit Phenol II 998*; mit o-Nitrophenol I 3355*; Verwend.: für Kunstharze I 751*, 1058*; v. Derivv. zur Erzeug. v. Effekten II 2833*.

$C_3H_8O_4S$ s. *Schwefelsäure-Isopropylester* [*Isopropylschwefelsäure*]; *Schwefelsäure-Propylester* [*Propylschwefelsäure*].

$C_3H_8O_4Se_2$ Trimethylendiselenigsäure, Dinitrat (Zers. bei 112°) II 1077.

$C_3H_8O_6S$ Glycerin-α-schwefelsäure, Rk. mit Chloral I 3770.

C_3H_8NCl *β*-[Methyl-amino]-äthylchlorid, Rkk. II 2052*.

$C_3H_8N_2S$ *S*-Äthylisothioharnstoff (Pseudoäthylthioharnstoff) Darst., Rkk., Hydrobromid I 1927; Hydrobromid I 3609*; (Rk. mit Hydrazin) II 1771*; Rkk. I 3192, 3355*.
 S.*N*-Dimethylisothioharnstoff, Rkk. I 286*.

$C_3H_8N_4S$ *symm.* Methylguanylthioharnstoff (F. 159°), Darst., Eigg., Carbonat I 1288; antipyret. Wrkg. I 2122.

C_3H_8JAs Methyläthylarsyljodid (Kp.$_{10}$ 57°) II 540.

C_3H_9ON Trimethylaminoxyd, Verteil. in d. Muskeln II 2665.
 Propionaldehydammoniak, Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger I 2975*.

$C_3H_9ON_3$ 2(*μ*)-Diaminooxazolidin, Erkenn. d. — v. Fromm u. Mitarbeitern als Guanidinoäthylalkohol I 1926.
 β-Guanidinoäthylalkohol (Guanylcholamin, *N*-*β*-Oxyäthylguanidin), Konst. d. — v. Fromm u. Honold; Erkenn. d. 2(*μ*)-Diaminooxazolidins v. Fromm u. Mitarbeitern als —, Derivv. I 1926; Salze I 3356*.

C_3H_9OP Trimethylphosphinoxyd (F. 140 bis 141°) I 1773.

C_3H_9OSb Trimethylstibinoxyd, Dissoziat.-Konstante II 901.

$C_3H_9O_2As$ Methyläthylarsinsäure (F. 122 bis 123°) II 541.

$C_3H_9O_3N$ [Trioxy-trimethyl]-amin, Einw. v. H_2O_2 I 2566.

$C_3H_9O_3As$ *n*-Propylarsinsäure, Krystallform II 3013.

$C_3H_9O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Isopropylester*; *Phosphorsäure-Propylester*; *Phosphorsäure-Trimethylester* [*Trimethylphosphat*]).
 Tri-[oxy-methyl]-phosphinoxyd II 2630.

$C_3H_9O_6P$ s. *Glycerinphosphorsäure* [*Glycerophosphorsäure*, *Phosphoglycerinsäure*].

C_4Br_4S Tetrabromthiophen (F. 112°) I 1143.
C_4Br_4Se Tetrabromselenophen I 1143.
C_4J_4S Tetrajodthiophen I 1143.

— 4 III —

C_4HOCl_3 2.3.4-Trichlorfuran ($Kp._{734}$ 151,7 bis 152,7°, korr.) II 398.
C_4HO_3Br Brommaleinsäureanhydrid, Rk. mit Bzl. ($+AlCl_3$) II 389.
C_4HNJ_4 s. *Jodol* [*Tetrajodpyrrol*].
$C_4HN_2Cl_3$ Trichlorpyrimidin, Verwend. für Farbstoffe I 442*.
$C_4HN_2Br_3$ Tribrompyrimidin (F. 112°), Verwend. für Farbstoffe II 2836*.
C_4HN_4Au s. *Gold(III)-cyanwasserstoffsäure.*
$C_4H_2OCl_2$ 3.4-Dichlorfuran ($Kp._{744}$ 122,8 bis 123,1°, korr.) II 398.
$C_4H_2O_2Cl_2$ s. *Fumarsäure-Dichlorid* [*Fumarylchlorid*]; *Maleinsäure-Dichlorid.*
$C_4H_2O_2Br_4$ *isomere* Dibromsuccinylbromide, Bldg. II 2365.
$C_4H_2O_2Mg_2$ Diacetylen-bis-magnesiumhydroxyd, Dibromid II 1358.
$C_4H_2O_3N_4$ Cyanfurazancarbaminsäure (F. 143° Zers.) I 1768.
$C_4H_2O_3Cl_2$ s. *Mucochlorsäure.*
$C_4H_2O_3Br_2$ Dibrombernsteinsäureanhydrid, Rk. mit Bzl. ($+AlCl_3$) II 2645.
$C_4H_2O_4N_2$ s. *Alloxan.*
$C_4H_2O_4Br_2$ Dibrommaleinsäure II 2642.
Dibromfumarsäure II 2643.
$C_4H_2N_2Cl_2$ 2.6-Dichlorpyrimidin (F. 61°), Darst., Eigg., Rkk. I 3192; Rk. mit Na-Alkoholaten II 406.
$C_4H_2N_4Ni$ s. *Nickel(II)-cyanwasserstoffsäure.*
$C_4H_2N_4Pt$ s. *Platin(II)-cyanwasserstoffsäure.*
$C_4H_2Br_2S$ 2.5-Dibromthiophen, Rkk. II 3560.
$C_4H_2J_2Se$ Dijodselenophen (F. 45°) I 1143.
$C_4H_3ON_5$ Imidazol-4(5)-carbonsäureazid (Zers. bei 137°) I 2740.
C_4H_3OCl 2-Chlorfuran ($Kp._{744}$ 77,2—77,5°, korr.) II 398.
3-Chlorfuran ($Kp._{742}$ 79—79,4°) II 398.
C_4H_3OBr 2-Bromfuran ($Kp._{744}$ 101,9—102,2°) II 398.
3-Bromfuran ($Kp._{745}$ 102,5—102,6°) II 398.
C_4H_3OJ 2-Jodfuran II 398.
$C_4H_3O_2Cl_3$ 3.3.3-Trichlorcrotonsäure, Einw. v. Zn-Staub II 2511.
$C_4H_3O_2Br_3$ Bromsuccinylbromid II 2365.
$C_4H_3O_3N$ Isoxazolcarbonsäure-(5) (F. 149°) I 2416, 3425.
$C_4H_3O_3Cl$ s. *Fumarsäure-Chlorid.*
$C_4H_3O_3Br$ Brombernsteinsäureanhydrid ($Kp._{11}$ 130—133°), Bldg., Eigg. II 2366; Rk. mit Bzl. ($+AlCl_3$) II 389.
$C_4H_3O_4Cl$ Chlormaleinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
Chlorfumarsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
C_4H_3BrS 2-Bromthiophen, Rkk. II 3560.
$C_4H_4ON_2$ Imidazol-4-aldehyd, Bezieh. zwisch. Konst. u. pharmakol. Eigg. I 3809.
$C_4H_4OCl_2$ β-Chlorisocrotonsäurechlorid ($Kp._{760}$ 135—136°) I 669.
$C_4H_4O_2N_2$ (s. *Uracil*).
Imidazol-4(5)-carbonsäure, Darst., Eigg., Äthylester I 2739; Bezieh. zu 4-[Oxymethyl]-imidazol I 2251.
Isoxazolcarbonsäure-(5)-amid (F. 14[...] bis 146°), Bldg., Eigg. I 2416; (F.) 3425.
Verb. $C_4H_4O_2N_2$ (F. 151°), Bldg. au[s] d. Verb. $C_8H_{12}O_4N_2$ aus Acetylen-dialdehydtetramethylacetal u. NH_2OH, Eigg. II 1059.
$C_4H_4O_2Cl_2$ (s. *Bernsteinsäure-Dichlorid* [*Succinylchlorid*]).
3.3-Dichlorcrotonsäure (F. 42—43°) II 2511.
$C_4H_4O_2Br_2$ s. *Bernsteinsäure-Dibromid* [*Succinylbromid*].
$C_4H_4O_2Mg$ 2-Furylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids II 398.
$C_4H_4O_3N_2$ (s. *Barbitursäure*; *Diazoacetessigsäure*; *Isobarbitursäure*).
N-Methylparabansäure (F. 149,5°) I 2889.
3-Methyl-4-oximinoisoxazolon-5 (F. 14[...] bis 142°) I 1145.
Pyrazolon-(5)-3-carbonsäure, Äthylester (F. 178°) I 3767, II 3025.
$C_4H_4O_3N_4$ Iminosuccinazidsäure I 3764.
$C_4H_4O_3Cl_4$ β-Chloräthyltrichlormethylcarbonat ($Kp._{16}$ 115°) II 3266.
$C_4H_4O_3Br_2$ α-Keto-β.γ-dibrombuttersäure, Äthylester II 716.
$C_4H_4O_3F_2$ γ.γ-Difluoracetessigsäure, Äthylester (Kp. 160°) I 1460.
$C_4H_4O_4N_2$ (s. *Dialursäure*; *Diazobernsteinsäure*; *Isodialursäure*).
Glyoxal-bis-[carboxy-imid], Diäthylester II 2528.
$C_4H_4O_4N_4$ (s. *Pericyanilsäure*).
5(4)-Nitro-4(5)-carboxyaminoglyoxalin, Äthylester (F. 234° Zers.) I 2740.
$C_4H_4O_4Cl_2$ *d*-Dichlorbernsteinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
l-Dichlorbernsteinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
rac. Dichlorbernsteinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
Mesodichlorbernsteinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. I 3745.
$C_4H_4O_4Br_2$ Meso-α.β-dibrombernsteinsäure (Zers. bei ca. 260°), Bldg. II 2365; Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten I 3665; (Darst., Eigg.) I 2872; Verh. als Katalysator bei d. Bldg. v. Ae. aus A. II 2117.
$C_4H_4O_7S$ Thionylweinsäure, Konst., Rotat.-Dispers. II 1834.
Sulfomaleinsäure, Darst., Eigg., Rkk., Salze, Identität mit Sulfofumarsäure II 1970.
Sulfofumarsäure, Identität mit Sulfomaleinsäure II 1970.
$C_4H_4N_2S_2$ Äthylendirhodanid, Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel II 2945*.
$C_4H_4N_3Cl$ 2-Amino-6-chlorpyrimidin (Zers. bei 168°) I 3192.
2-Chlor-6-aminopyrimidin (F. 219—220° Zers.) I 3192.
C_4H_5ON Acroleincyanhydrin II 715.
Propionylcyanid (Kp. 105—110°), Rkk. II 3399.
$C_4H_5ON_3$ s. *Cytosin*; *Isocytosin.*
C_4H_5OCl s. *Crotonsäure-Chlorid* [*Crotonylchlorid*].

C_4H_5OBr α-Bromcrotonaldehyd, Red. I 3830*.

$C_4H_5O_2N$ (s. *Succinimid*).
1-Nitrobutin-(1) I 2381.
α-Cyanpropionsäure (Kp.$_2$ 115°) II 3541.

$C_4H_5O_2N_3$ *N*-Nitro-3(5)-methylpyrazol (F. 120°) I 3785.
2-Methyl-4.6-dioxy-γ-triazin I 838.
5-Aminouracil, Oxydat. mit autoxydierter Ferroaquosalzlsg. I 934; Verwend. zum Nachw. v. O_2 in $K_4Fe(CN)_6$-Lsg. I 175.
1.2.3-Triazol-1-essigsäure (F. 209° Zers.) I 3768.
4(5)-Carboxyaminoimidazol, Äthyl- (F. 180°) u. Methylester (F. 175°) I 2740.
N-Acetylcyanformamidoxim (F. 186°) II 2253.

$C_4H_5O_2Cl$ β-Chlor-*n*-crotonsäure, Rk. d. Äthylesters mit NaSH I 668.
γ(3)-Chlor-*n*-crotonsäure (F. 83°) II 2511.
β-Chlorisocrotonsäure, Rkk., Methyl- (Kp. 141—142°) u. Äthylester I 668.
3-Chlorvinylessigsäure (?) (F. 10°) II 2511.
Vinylchloracetat, Stabilisier. dch. Cu (-Verbb.) II 2572*; Halogenier. I 2968*; Verwend. für Kunstharze I 599*, 600*.
β-Chlor-γ-butyrolacton (F. 45°) I 214.

$C_4H_5O_2Cl_3$ α.β-Dichloräthylchloracetat I 2968*.

$C_4H_5O_2Br$ 3-Bromcrotonsäure (F. 74°) II 2511.

$C_4H_5O_2J$ 3-Jodcrotonsäure (F. 108—108,5°) II 2511.
α-[Jod-methyl]-acrylsäure (F. 106—107°) I 2724.

$C_4H_5O_3N_3$ Methylmalonazidsäure, Rkk. I 3291.

$C_4H_5O_3Cl_3$ Äthyltrichlormethylcarbonat (Kp.$_{19}$ 78°) II 547.

$C_4H_5O_4N$ Iminobernsteinsäure, Äthylester (F. 73°) I 3764.

$C_4H_5O_4Cl$ *akt.* Chlorbernsteinsäure, Racemisier. u. Komplexsalzbldg. d. Dimethylesters I 36.
Methylchlormalonsäure, Addit.-Verbb. d. Diäthylesters II 3028.

$C_4H_5O_4Br$ *d*-(+)-Brombernsteinsäure, Racemisier. d. Dimethylesters (Kp.$_{18}$ 117 bis 119°, korr.), Komplexsalze I 35.
rac. Brombernsteinsäure (F. 163°), Bldg., Bromier. II 2365; Dissoziat.-Konstanten, Zers. in wss. Lsgg. II 511; (Polemik) II 512; Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten I 2872; Dimethylester I 35.
Methylbrommalonsäure, Addit-.Verbb. d. Diäthylesters II 3028.

C_4H_5NS (s. *Allylsenföl*; *Thiazin*).
Allylrhodanid II 1398.

$C_4H_5N_2Cl$ 4-[Chlor-methyl]-imidazol, Konst. u. pharmakol. Eigg. I 3809.

$C_4H_5N_3S_2$ Allylazidodithiocarbonat II 233.

$C_4H_5N_5Cl_2$ [Dichloracet]-guanamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.

$C_4H_6ON_2$ 4-[Oxy-methyl]-imidazol (Imidazolyl-4-methylalkohol) (F. 93°), Bldg., Pikrat, Bezieh. zum Histidin I 2250; Konst. u. pharmakol. Eigg. I 3809.
3-Methylpyrazolon-(5) (F. 215°) II 567, 3025.
α-Cyanpropionamid (F. 100—101°), Rkk. I 231.
Cyanacetmethylamid (F. 104°), Rkk. II 3030.

$C_4H_6ON_4$ Imidazol-4(5)-carbonsäurehydrazid (F. 213°) I 2739.

C_4H_6OS Divinylsulfoxyd (Kp.$_{16}$ 81°) II 2119.

$C_4H_6O_2N_2$ (s. *Diketopiperazin* [*Cycloglycylglycin*, *Glycinanhydrid*]).
Verb. $C_4H_8O_2N_2$ (F. 193° Zers.), Bldg. aus Trimethylasparagindialdehydtetramethylacetalchlorid, Eigg., Diacetylderiv. II 1059.

$C_4H_6O_2N_4$ 4-Nitro-5-amino-1-methylimidazol (F. 303° Zers.) I 2740.
Glyoxaldiurein II 2528.
Isonitrosokreatinin I 2889.

$C_4H_6O_2Cl_2$ α.β-Dichloräthylacetat, Darst., Eigg. I 2968*; katalyt. Zers. II 1611*, 2184*.
α-Chloräthylchloracetat, katalyt. Zers. II 1611*.
β-Chloräthylchloracetat, Verwend. als insekticides Mittel I 2614*.

$C_4H_6O_2Br_2$ 1.2-Dibromformalpropan-2.3-diol (Kp.$_{15}$ 85—88°) II 1688.
α.β-Dibromäthylacetat I 2968*.

$C_4H_6O_2S$ Divinylsulfon (Kp.$_{20}$ 118—121°) II 2119, 2509.
[Thiophendihydrid-2.5]-*S*-dioxyd (F. 64°) II 2829*.
β-Mercaptocrotonsäure I 668.

$C_4H_6O_2S_2$ Diacetyldisulfid I 1907.

$C_4H_6O_3N_4$ s. *Allantoin.*

$C_4H_6O_3Br_2$ α-Oxy-β.γ-dibrombuttersäure, Äthylester II 716.

$C_4H_6O_3Hg$ [α-Hydroxymercuri-β-oxybuttersäure]-anhydrid, Rkk. I 1331*.

$C_4H_6O_4N_2$ α.β-Dioximinobuttersäure, Rkk. d. Äthylesters I 1145.
dimere Methylenaminoameisensäure. — Diäthylester (*dimeres* Anhydroformaldehydurethan) (F. 100—102°), Erkenn. d. — v. Bischoff als trimeres Methylenurethan I 40.
Acetylderiv. d. Oxamidhydroxamsäure, Hydrolyse II 724.

$C_4H_6O_4S$ Thioäpfelsäure, alkalimetr. Titrat. I 1189.

$C_4H_6O_4Se_2$ Diselendiglykolsäure (Diselendiessigsäure) (F. 101°), Darst., Eigg. I 33, II 1532; (Rkk., Chininsalz) II 540; Oxydat. I 199.

$C_4H_6O_{10}S_2$ *symm.* Disulfobernsteinsäure II 1970.

$C_4H_6O_{12}N_4$ Erythrittetranitrat (Tetranitroerythrit), Verwend. II 1937*, 2476*, 2729*.

C_4H_6NCl γ-Chlorbutyronitril, Darst. (Nebenprodd.) I 3170.

$C_4H_6N_2S$ 2-Thio-4-methylimidazol, Bezieh. v. Konst. u. pharmakol. Eigg. I 3809.

$C_4H_6N_2Te$ α-Dimethyltelluroniumdicyanid (F. 90°) I 506.

$C_4H_6N_4S$ Methylaminomercaptotriazin II 3414.

$C_4H_6N_4S_2$ Glyoxaldithiourein II 2528.

$C_4H_6N_8S$ Di-[1-methyl-tetrazolyl-(5)]-sulfid (F. 184° Zers.) I 2892.

$C_4H_6N_8S_2$ Di-[1-methyl-tetrazolyl-(5)]-disulfid (F. 113°) I 2892, 3439.

C_4H_7ON (s. *Pyrrolidon*).
Isopropylisocyanat (Kp.$_{758}$ 72°) II 55.
β-Acetylvinylamin (Kp.$_{14}$ 94—96°) II 911.

— 5 III —

$C_5H_3O_3Cl$ 3-Chlorfuran-2-carbonsäure (F. 148 bis 149,5°, korr.), Decarboxylier. **II** 398.
5-Chlorfuran-2-carbonsäure (F. 179 bis 180°, korr.), Decarboxylier. **II** 398.

$C_5H_3O_3Br$ 3-Bromfuran-2-carbonsäure (F. 127 bis 129°, korr.), Decarboxylier. **II** 398.
5-Bromfuran-2-carbonsäure (F. 184 bis 186°, korr.), Bldg. **I** 2888.; Decarboxylier., Äthylester **II** 398.

$C_5H_3O_4N$ 5(?)-Nitrofurfurol (F. 35—36°) **II** 910.

$C_5H_3O_5N$ 5(?)-Nitrofurancarbonsäure-(2) (F. 183°) **II** 910.

$C_5H_3O_6N_3$ Nitrouracil-6-carbonsäure, K-Salz **I** 3055.
1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure, Trimethylester (F. 117,5°) **I** 3768.

$C_5H_4ON_4$ s. *Hypoxanthin.*

C_5H_4OS (s. *Thiopyron*).
Thiophenaldehyd-(2) ($Kp._{12}$ 77—78°), Darst. **II** 400; Rkk. **II** 3582.

$C_5H_4OS_2$ Dithiofurfursäure **II** 810*

$C_5H_4O_2N_2$ 2-Nitropyridin (F. 68°) **II** 405.
3-Nitropyridin (F. 41°) **II** 405.

$C_5H_4O_2N_4$ s. *Xanthin.*

$C_5H_4O_2Cl_2$ *cis*-Cyclopropan-1.2-dicarbonsäuredichlorid ($Kp._{12}$ 102°) **I** 1464.

$C_5H_4O_2S$ Thiophen-α-carbonsäure (F. 130 bis 131°, korr.) **II** 400.

$C_5H_4O_3N_4$ s. *Harnsäure.*

$C_5H_4O_3N_8$ Aminocarboniminobernsteinsäurediazid **I** 3764.

$C_5H_4O_3S$ 1-Thiopyronsulfon (F. 174°) **II** 3411.

$C_5H_4O_4N_2$ (s. *Orotsäure* [*Uracil-6-carbonsäure*]).
N-Methylalloxan **II** 1376, 2529.
Isouracilcarbonsäure, Nichtidentität mit Orotsäure **I** 3055.

$C_5H_4O_4N_4$ s. *Spirodihydantoin.*

$C_5H_4O_5N_4$ 1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure-1-amid, 4.5-Dimethylester (F. 181° Zers.) **I** 3768.
1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure-4(5)-amid, Dimethylester (F. 173° Zers.) **I** 3768.

C_5H_4NCl 2 (α)-Chlorpyridin, Identifizier. (quaternäre Derivv.) **I** 835; Rkk. **I** 554*.

C_5H_4NJ 3-Jodpyridin (F. 51°) **I** 3611*.

$C_5H_4N_2Cl_2$ 5-Methyl-2.4-dichlorpyrimidin, Rk. mit $NaOCH_3$ **II** 2654; Verwend. für Azofarbstoffe **I** 442*.

C_5H_5ON (s. *Pyridon* [*Oxypyridin*]).
Pyrrol-α-aldehyd, Rkk. **II** 3581.

$C_5H_5ON_5$ s. *Guanin.*

C_5H_5OCl α-Furfurylchlorid ($Kp._{15}$ 37°) **I** 2413.

$C_5H_5O_2N$ (s. *Furfurol-Oxim* [*Furfuraldoxim*]).
Pyrrolcarbonsäure-1, Äthylester **I** 2092.
Pyrrolcarbonsäure-2, Ester **I** 2092, **II** 400.
Citraconimid **II** 3273, 3576.

$C_5H_5O_2N_3$ β'-Nitro-α-aminopyridin, Rkk. **I** 531.

$C_5H_5O_2N_5$ 3-[5'-Oxo-1'.2'.4'-triazolinyl-(3')]-pyrazolon-(5) (F. 265°) **II** 3025.

$C_5H_5O_2Cl$ β-[α'-Chlor-vinyl]-acrylsäure (F. ca. 94°) **I** 2540.

$C_5H_5O_2Cl_3$ β-[α'-Chlor-vinyl]-acrylsäuredichlorid (F. 132°) **I** 2540.

$C_5H_5O_2Br$ β-[α'-Brom-vinyl]-acrylsäure **I** 1614.

$C_5H_5O_2Br_3$ β-[α'-Brom-vinyl]-acrylsäuredibromid ($Kp._{10}$ 172°) **I** 1614.

$C_5H_5O_3N_3$ Butyrolacton-α-carbonsäureazid **II** 53.

$C_5H_5O_3Cl$ Allyloxalsäurechlorid ($Kp._{12}$ 50 bis 51°) **II** 1857.

$C_5H_5O_3Cl_3$ Allyl-[trichlor-methyl]-carbonat ($Kp._{11}$ 89—90°) **II** 3266.

C_5H_5NS Pyridin-2-mercaptan, Verwend. zur Flotat. **I** 1045*.

C_5H_5BrS 2-Methyl-5-bromthiophen, Rkk. **II** 3560.

$C_5H_6ON_2$ 2-Oxy-5-aminopyridin, Rkk. **II** 814*, **II** 3084*.

C_5H_6OS Furfurylmercaptan (Kp. 155°) **II** 1078.

$C_5H_6OS_3$ 1-Keto-2-methyl-4-thio-3.5-phendithiol (F. 144—145°), Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger **I** 603*.

$C_5H_6O_2N_2$ (s. *Diazoacetylaceton*; *Thymin*).
3-Methyluracil (F. 237—238°) **II** 407.
4-Methyluracil, Bldg. **I** 836; Methylier. **I** 3446.
1-Carboxy-4-methylpyrazol, Äthylester (Kp. 227°) **II** 1080.
4-Methylpyrazol-3-carbonsäure, Darst. **I** 3785; Methylier. **I** 3786.
5-Methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 236°) **I** 3785.

$C_5H_6O_2Cl_2$ β-Vinylacrylsäuredichlorid ($Kp._{10}$ 153°) **I** 2540.
Äthylmalonsäuredichlorid, Rkk. **I** 2632*, **II** 468*.

$C_5H_6O_2Br_2$ β-Vinylacrylsäuredibromid (F. 47°) **I** 1614.

$C_5H_6O_2Br_4$ β-Vinylacrylsäuretetrabromid (F. 156°) **I** 1614.

$C_5H_6O_2S$ 2-Methylbutadien-(2.3)-sulfon-(1.4) **II** 3535.

$C_5H_6O_3N_2$ 1-Methylbarbitursäure, Rkk. **II** 2529.
*O*²-Methylisobarbitursäure **I** 369.

$C_5H_6O_3N_6$ 1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäuretriamid (Zers. bei 286°) **I** 3768.

$C_5H_6O_4N_2$ Methyldialursäure **II** 1376.
γ.γ-Bis-[carboxyl-amino]-α-propin, Diäthylester (F. 180—180.5°) **I** 963, **II** 542.

$C_5H_6O_4S$ β-[Carboxy-mercapto]-crotonsäure, Diäthylester ($Kp._{11}$ 148—150°) **I** 669.

$C_5H_6O_5N_2$ Carbodiaminobernsteinsäure, Diäthylester (F. 93°) **I** 3763.
Amidocarboniminobernsteinsäure, Diäthylester (F. 154°) **I** 3763.

$C_5H_6NCl_3$ 2.3.3-Trichlorpyridin-3.4.5.6-tetrahydrid (F. 27°) **I** 1771.

$C_5H_6N_2S$ 2-Mercapto-5-aminopyridin (F. 245°) **II** 471*.

$C_5H_6N_2S_2$ Trimethylendirhodanid **II** 1398.

$C_5H_6N_2Se_2$ Trimethylendiselenocyanat (F. 53°) **II** 1077.

$C_5H_6N_3Br$ 4-Methyl-2-amino-5-brompyrimidin (F. 195°) **II** 3289.

$C_5H_6N_3J$ 2-Hydrazino-5-jodpyridin, Einw. v. $CuSO_4$ **I** 3611*.

C_5H_7ON α-Furfurylamin, Red. **II** 2780.
α-Methylacetessigsäurenitril oder 4.5-Dimethylisoxazol **I** 384.

$C_5H_7ON_3$ 2-Oxy-6-methylaminopyrimidin **I** 3447.
2-Methoxy-6-aminopyrimidin (F. 174°) **I** 3193.

C_6-Gruppe.

— 6 I —

[Oxymethylen-methyl]-*n*-propylketon, Rkk. **II** 911, 3289.
[Oxymethylen-methyl]-isopropylketon, Rkk. **II** 911.
Propionylaceton, Rkk. **I** 230.
3-Methylacetylaceton, Rkk. **I** 3786, **II** 3029.
Isopropylidenpropen-2.3-diol ($Kp._{750}$ 104 bis 106°) **II** 1688.
β-Isopropylacrylsäure (3-Methyl-1-buten-1-carbonsäure) (Kp. 212°) **I** 214, 2553.
β-Methyl-*β*-äthylacrylsäure (F. 45°), Rkk. **I** 1132.
Vinyl-*n*-butyrat(*n*-Buttersäurevinylester), Verwend.: zur Herst. v. hochmol. Verbb. **II** 2705*; für Kunstharze **I** 599*, 600*, **II** 317*.
α-Äthyl-*γ*-butyrolacton (Kp. 214—218°) **II** 3260.

$C_6H_{10}O_3$ (s. *Homolävulinsäure* [*γ-Keto-n-capronsäure*]; *Propionsäure-Anhydrid*).
Pentamethylencarbonat (F. 44—46°) **I** 1615.
Anhydrodigitoxose (Digitoxoseen ⟨1.2⟩) (F. 118.5—119.5°) **I** 2238.
1.2-Acrylidenglycerin ($Kp._{760}$ 204—208° bzw. 208—215°) **I** 196.
Acetonglycerinaldehyd (*monomer*. 2.3-Isopropyliden-2.3-dioxypropan-1-al) ($Kp._1$ 30—35°) **II** 1689.
γ-Methyl-*γ*-äthylglycidsäure, Äthylester ($Kp._{17}$ 91—95°) **II** 3132.
n-Butyrylessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **I** 2234.
β-Methyllävulinsäure ($Kp._{10}$ 120—125°) **II** 2761.
α-Äthylacetessigsäure (*α*-Acetbuttersäure), Rkk. d. Äthylesters **I** 385, 3764, **II** 34, 3024.
Dimethylacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **II** 3024.
Äthylidenverb. d. *α*-Oxyisobuttersäure ($Kp._{745}$ 150°) **I** 2871.

$C_6H_{10}O_4$ (s. *Acetylenerythrit*; *Adipinsäure*; *Äthylidenglykol-Diacetat* [*Äthylidendiacetat*]; *Bernsteinsäure,-dimethyl*; *Glucal*; *Glykol-Diacetat* [*Äthylendiacetat*]).
α-Methylglutarsäure **II** 3041, 3043, 3419.
Äthylbernsteinsäure, Rkk., Derivv. **I** 1793, **II** 47.
n-Propylmalonsäure (F. 96—97,5°), Darst., Eigg., Derivv. **I** 2402, 3292; Ultraviolettsaborpt. u. Konfigurat. d. — u. d. Diäthylesters **I** 2724; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **II** 2499.
Isopropylmalonsäure, Darst., Eigg., Rkk., Äthylester **I** 3292; Rkk. **I** 2872.

$C_6H_{10}O_5$ (s. *Amylosan*; *Amylose*; *Chitose*; *Glucosan*; *Glucoseen*; *Heterolävulosan*; *Isoamylosan*; *Lävan*; *Lävulosan*; *Mannan*; *Saccharin* [*Saccharinsäurelacton*]).
1.2-Glucoseanhydrid, Verbrenn.-Wärme **II** 1524.
3.6-Anhydro-*d*-glucose **II** 1522, 2769.
3.6-Anhydroidose (F. 105—106°) **II** 3745.
Anhydrofructose (F. 143—145°) **II** 905.
2-Oxygalaktal **II** 2765.
2-Oxyglucal, Bezeichn. d. Glucoseens-1.2 als —, Rkk., Derivv. **I** 1120.
α-Glycerinbrenztraubensäure (F. 100°) **I** 671.
β-Glycerinbrenztraubensäure **I** 671.
α-Oxy-*α*-methylglutarsäure, Diäthylester ($Kp._3$ 115°) **II** 3537.
Oxymethyläthylmalonsäure ($Kp._4$ 105 bis 107°) **I** 2724.
Epifuconsäurelacton (F. 126—127°) **I** 2544.
Epirhodeonsäurelacton (F. 128°) **I** 2544.
1.4-*l*-Rhamnonsäurelacton (*l*-Rhamnonsäure-*γ*-lacton) (F. 148—150°), Darst., Eigg., Rkk. **I** 3769, **II** 2763; krystallograph. u. opt. Eigg. **I** 3546; Oxydat. **I** 1614.
1.5-*l*-Rhamnonsäurelacton (*l*-Rhamnonsäure-*δ*-lacton) (F. 172—181°), Darst., Eigg., Rkk. **I** 3769, **II** 2763; krystallograph. u. opt. Eigg. **I** 3546.

$[C_6H_{10}O_5]_x$ s. *Cellulose*; *Dextrin*; *Lävanose* [„*Lävan-Gummi*"]; *Lichenin*; *Stärke*.

$C_6H_{10}O_6$ (s. *Chitonsäure*; *Galaktoson*; *Glucoson*).
5-Ketorhamnonsäure **I** 1614.
inakt. Dimethoxybernsteinsäure **II** 231.
Galaktonsäure-*γ*-lacton, Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.
Galaktonsäure-*δ*-lacton, Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.
Gluconsäure-*γ*-lacton, Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.
Gluconsäure-*δ*-lacton, Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.
d-Mannonsäure-*γ*-lacton, Darst. **I** 2542; Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.
Mannonsäure-*δ*-lacton, Hydrolysengeschwindigk. **II** 3263.

$C_6H_{10}O_7$ (s. *Fructuronsäure* [*2-Ketogluconsäure*]; *Galakturonsäure*; *Glykuronsäure* [*Glucuronsäure*]).
5-Ketogluconsäure, bakterielle Bldg. **II** 257.

$C_6H_{10}O_8$ s. *Alloschleimsäure*; *Mannozuckersäure*; *Schleimsäure*; *Zuckersäure*.

$C_6H_{10}N_2$ 1.3.4-Trimethylpyrazol (Kp. 160°) **II** 1081.
1.3.5-Trimethylpyrazol **II** 1080.
1.4.5-Trimethylpyrazol (Kp. 176—177°) **II** 1081.
2.4-Dimethyl-5-aminopyrrol, Acetat (Zers. bei 188°) **II** 2133.

$C_6H_{10}N_4$ (s. *Benzol,-tetraamino*). 1.5-Pentamethylen-1.2.3.4-tetrazol (F. 58°), Bldg., Eigg., $HgCl_2$-Verb. **II** 63; therapeut. Verwend. als *Cardiazol* s. dort.

$C_6H_{10}Cl_2$ *cis*-1.4-Dichlorcyclohexan ($Kp._{13}$ 79 bis 80°), Darst., Eigg. **I** 373, 2406; Cl-Best. **I** 2282, **II** 2808.
trans-1.4-Dichlorcyclohexan (F. 102°), Darst., Eigg. **I** 373, 2406; Cl-Best. **I** 2282, **II** 2808.

$C_6H_{10}Br_2$ *β.ε*-Dibrom-Δ^{γ}-hexen ($Kp._{11}$ 85°) **II** 369.
α.δ-Dibrom-*β*-methyl-Δ^{β}-penten **II** 369.
α.δ-Dibrom-*β.γ*-dimethyl-Δ^{β}-buten (F. 47°) **II** 369.
cis-1.3-Dibromcyclohexan (F. 112°) **I** 1296.
trans-1.3-Dibromcyclohexan ($Kp._{16}$ 116°, F. 1°) **I** 1296.

Äthylglykolacetat, Abhängigk. d. Verschnittfähigk. vom Verhältnis v. — zum Celluloseester I 3615.

$C_6H_{12}O_4$ (s. *Acetonsuperoxyd*; *Äthylenerythrit*; *Digitoxose*).

Äthyl - [β - methoxy - äthyl] - carbonat (Kp.$_{760 \cdot 4}$ 182.1—183.1°) II 3018.

Hydroglucal (F. 86°) I 36.

d.l-1.2-Dioxycapronsäure (F. 108,5°) II 2512.

isomer. d.l-1.2-Dioxycapronsäure (F. 99,5°) II 2512.

Monopropin (Propionsäureglycerinester) (Kp.$_3$ 132—134°), Darst., physikal. Konstanten II 376; Verwend. zur Härt. v. Phenolaldehydharzen II 148*.

Glycerinsäure-*n*-propylester (Kp.$_{10}$ 128 bis 129°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.

Glycerinsäureisopropylester (Kp.$_{11}$ 126 bis 127°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.

$C_6H_{12}O_5$ (s. *Epifucose* [*l-Talomethylose*]; *Epirhodeose* [*d-Talomethylose*]; *Fucose* [*l-Galaktomethylose*]; *Isorhamnose*; *Mannitan*; *Quercit*; *Rhamnose* [*Mannomethylose*]; *Rhodeose* [*d Galaktomethylose*]; *Saccharinose*; *Styracit* [*1.5-Anhydro-d-sorbit*]).

d-Allomethylose (F. 146°), Bldg., Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat., Erkenn. d. *l*-Altromethylose v. Windaus u. Schwarte als — I 2238.

l-Altromethylose, Erkenn. d. — v. Windaus u. Schwarte als d-Allomethylose I 2237.

α-Methyl-*l*-arabinosid, opt. Dreh. I 2725.

β-Methyl-*l*-arabinosid (F. 169—170°), Darst., Eigg. I 513; opt. Dreh. I 2725.

α-Methyl-*d*-lyxopyranosid, Bldg. II 231; opt. Dreh. I 2725.

α-Methyllyxofuranosid II 231.

β-Methyllyxofuranosid II 231.

α-Methyl-*d*-xylosid, opt. Dreh. I 2725.

β-Methyl-*d*-xylosid, opt. Dreh. I 2725.

1.2-Dioxypropylidenglycerin-(1'.2') (Kp.$_5$ 200—204°) I 197.

$C_6H_{12}O_6$ (s. *Allose*; *Altrose*; *Epifuconsäure*; *Epirhodeonsäure*; *Formose*; *Fructose* [*Lävulose*]; *Galaktose*; *Glucose* [*Dextrose*, *Traubenzucker*]; *Glutose*; *Gulose*; *Hamamelose*; *Idose*; *Inosit*; *Isosaccharinsäure*; *Mannose*; *Rhamnonsäure*; *Rhodeonsäure*; *Saccharinsäure*; *Scyllit*; *Sorbose*; *Talose*).

Glucofuranose, krystallisierte Derivv. I 3028.

$C_6H_{12}O_7$ s. *Galaktonsäure*; *Gluconsäure*.

$C_6H_{12}N_2$ Dimethylketazin, Hydrolyse-Gleichgew. I 1117.

$C_6H_{12}N_4$ s. *Hexamethylentetramin* [*Hexamin*, *Methenamin*, *Urotropin*].

$C_6H_{12}Cl_2$ *rac.* 2.5-Dichlor-*n*-hexan (?) (Kp.$_{751 \cdot 1}$ 176—177,4°) I 3424.

Meso-2.5-dichlor-*n*-hexan (Kp.$_{751 \cdot 8}$ 177 bis 178,2°, korr; F. 18,7°) I 3424.

$C_6H_{12}Br_2$ 1.2-Dibrom-*n*-hexan (Kp.$_{36}$ 103 bis 105°) II 2506.

1.4-Dibrom-*n*-hexan (Kp.$_{10}$ 94—97°) I 69.

1.2-Dibrom-4-methyl-*n*-pentan (Kp.$_{38}$ 96 bis 99°) II 2506.

Tetramethyläthylendibromid I 384.

$C_6H_{12}S$ Tetramethyläthylensulfid (F. 76°) I 384.

Cyclohexylmercaptan (Kp. 158—160°) I 680.

Methylcyclopentylsulfid (Kp. 158—159°) I 679.

$C_6H_{12}S_3$ s. *Trithioacetaldehyd* [*Thioacetaldehyd*, *Thioparaldehyd*].

$C_6H_{12}S_4$ Tetra-[methyl-mercapto]-äthylen, Rk.-Fähigk. gegen J I 205.

$C_6H_{13}N$ (s. *Cyclohexylamin* [*Hexahydroanilin*]; *Pipecolin* [*Methylpiperidin*]).

Hexamethylenimin, Auffass. d. — v. F. Schmidt als α-Äthylpyrrolidin I 68.

N-Äthylpyrrolidin (Kp. 104°) I 2250.

2(α)-Äthylpyrrolidin (Kp.$_{744}$ 122.4°, korr.), Bldg., Eigg. I 2250; (Salze, Auffass. d. Hexamethylenimins v. F. Schmidt als —) I 69.

2.4-Dimethylpyrrolidin (Kp. 115—117°) I 2250.

2.5-Dimethylpyrrolidin (Kp. 106°) I 2250.

4-Aminohexen-(2) (Kp. ca. 135°) I 1050*.

$C_6H_{13}N_3$ Guanylpiperidin I 102*, 3356*.

2-Hydrazino-Δ^1-homopiperidein (F. 112°) II 63.

$C_6H_{13}Cl$ *n*-Hexylchlorid (Kp. 135—136°) I 1759.

inakt. 2-*n*-Propyl-2-methyläthylchlorid (Kp. 110—120°) I 1458.

tert. Hexylchlorid (Methyldiäthylchlormethan) (Kp.$_{750}$ 117—118°) II 3267.

$C_6H_{13}Br$ *n*-Hexylbromid (Kp.$_{28}$ 52—54°), Darst., Eigg. I 2662; Rk. mit K-Rhodanid II 1398.

Isohexylbromid II 2885.

lävo-2-*n*-Propyl-2-methyläthylbromid (Kp.$_{10}$ 55—65°) I 1458.

$C_6H_{14}O$ (s. *Diisopropyläther*; *Dipropyläther* [*Propyläther*]; *n-Hexylalkohol*; *Isohexylalkohol*).

gewöhnl. 2-Methylpentanol-(1) II 2693*.

lävo-2-*n*-Propyl-2-methyläthanol (Kp. 147 bis 147,5°) I 1458.

sek. Hexylalkohol (Hexanol-2, Methyl-*n*-butylcarbinol) (Kp.$_{759}$ 139,7°), Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) II 1497; Dehydratisier. II 3258; Rk.: mit Chloral (Bldg.-Wärme d. Chloralverb.) II 1687; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure (F. d. 3.5-Dinitrobenzoesäureesters) I 372.

Methylisobutylcarbinol II 2693*.

2-Methylpentanol-(2) (Dimethylpropylcarbinol), Darst., Eigg., Dehydratisier. I 2721; Rk. mit Chloral (Bldg.-Wärme d. Chloralverb.) II 1687.

Methyldiäthylcarbinol (Kp. 122°), Rkk. II 3266.

Methylamyläther, Darst. v. Organo-Mg-Verbb. in Ggw. v. — II 3082*.

Äthyl-*n*-butyläther, therm. Zers. I 2382.

Äthyl-*tert.*-butyläther, Spalt. dch. HBr I 51.

n-Propylisopropyläther (Kp. 80.15 bis 80.30°) II 1057.

$C_6H_{14}O_2$ (s. *Acetal* [*Diäthylacetal*]; *Pinakon* [*Pinakol*, *Tetramethyläthylenglykol*]).

Hexandiol-(1.4) (Kp.$_{10}$ 123.5—125°) I 68.

Hexamethylenglykol, Rk. mit Äthylcarbonat **I** 1615.
Hexandiol-(2.5) (Kp. 218°), Rk. mit As-Verbb. **II** 31.
2-Methylpentandiol-(2.3) (Dimethyläthyläthylenglykol) (Kp.$_{112}$ 122°) **I** 2539.
2-Methylpentandiol-(2.4) (Kp. 81—83°), Darst. **I** 2005*; H_2O-Abspalt. **I** 1366*, **II** 368.
3-Methylpentandiol-(2.4) (Kp.$_1$ 82—90°) **II** 2364.
2.3-Dimethylbutandiol-(1.2) (Kp.$_{12}$ 95 bis 97°) **II** 2260.
2-Methyl-2-äthylpropandiol-(1.3) (F. 42°) **II** 2890.
Glykolbutyläther (Äthylenglykolbutyläther, Butylcellosolve), Rkk. **I** 2870, **II** 3018; Verwend. zur Metallreinig. u. Rostentfern. **II** 980*.
Propylenglykol-*n*-propyläther (Kp.$_{736}$ 150°), Darst., Verwend. als Lösungsm. **I** 1366*.
Propylenglykolisopropyläther (Kp.$_{736}$ 141.5°), Darst., Verwend. als Lösungsm. **I** 1366*.

$C_6H_{14}O_3$ s. *Carbitol* [*Diäthylenglykoläthyläther*].
$C_6H_{14}O_4$ Glyoxaltetramethylacetal, Rk. v. Alkylpyrrolen mit Ameisensäure in Ggw. v. — **II** 139*.
$C_6H_{14}O_5$ s. *Epifucit*; *Epirhodeit*; *Rhamnit*.
$C_6H_{14}O_6$ s. *Dulcit*; *Isosorbit*; *Mannit*; *Sorbit*.
$C_6H_{14}N_2$ *cis*-2.5-Dimethylpiperazin **I** 3559.
trans-2.5-Dimethylpiperazin (F. 118°) **I** 3559.
o-Diaminocyclohexan, Rkk. **I** 1368*.
$C_6H_{14}S$ (s. *Dipropylsulfid*).
n-Hexylmercaptan, Assoziat., Konst. **II** 704; Rkk., Pb-Salze **II** 2628.
Hexanthiol-(2), Assoziat., Konst. **II** 704.
$C_6H_{14}S_2$ α.β-Di-[äthyl-thiol]-äthan, Verbb. mit $PdCl_2$ bzw. HgJ_2 **II** 1693.
$C_6H_{14}S_3$ Di-*n*-propyltrisulfid **II** 3027.
$C_6H_{14}S_4$ Hexamethylendisulfiddimercaptan (Kp. 267° Zers.) **I** 2232.
$C_6H_{14}Cd$ Dipropylcadmium, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **I** 3634.
$C_6H_{14}Hg$ Diisopropylquecksilber **I** 338.
$C_6H_{14}Zn$ Dipropylzink, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **I** 3634.
$C_6H_{15}N$ (s. *Dipropylamin*; *Hexylamin*; *Isohexylamin*; *Triäthylamin*).
dextro-[2-*n*-Propyl-2-methyläthyl]-amin (Kp.$_4$ 28—30°) **I** 1458.
2-Methyl-2-aminopentan (Kp. 101—103°) **I** 2722.
N-Äthyl-*d*-*sek*.-butylamin (Kp. 98°), Darst., Dreh.-Vermögen, Bioxalat **I** 3158.
$C_6H_{15}N_3$ Trimethyltrimethylentriamin **I** 1124.
Pentamethylguanidin, Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **I** 2322*.
$C_6H_{15}P$ s. *Triäthylphosphin*.
$C_6H_{15}As$ Triäthylarsin **I** 1762.
$C_6H_{15}Pb$ Triäthylblei, Best. v. Tetraäthylblei neben — **I** 1414.
$C_6H_{15}Tl$ Thalliumtriäthyl (Kp.$_{1,5}$ 54.6—54.8°) **II** 2630.
$C_6H_{16}N_2$ Hexamethylendiamin, Konst. d. — v. Garcia **II** 1358.
α.α.β.β-Tetramethyl-α.β-diaminoäthan **II** 2759.
N-Methylcadaverin (1-Amino-5-methylamino-*n*-pentan) (Kp. 177—178°) **II** 1358.
asymm. Diäthyläthylendiamin (β-Diäthylaminoäthylamin) (Kp.$_{13}$ 54—55°), Rkk. **I** 1654*, **II** 625*, 626*; acylierte Derivv. **II** 3083*.
N.N'-Tetramethyläthylendiamin, Bldg., Derivv. **I** 3172; Pikrat (F. 252°) **II** 3277.
asymm. Di-*n*-propylhydrazin **I** 1291.
$C_6H_{16}Sn$ Trimethyl-*n*-propylstannan (Kp. 129.0 bis 129.5°), therm. Daten **II** 2498.
$C_6H_{18}Si_2$ Hexamethyldisilan, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **I** 3634.
$C_6H_{18}Sn_2$ Trimethylzinn, Rk. mit $NaNH_2$ **I** 2383.
$C_6O_2Cl_4$ s. *Chloranil* [*Tetrachlorchinon*].
$C_6O_6N_{12}$ 1.3.5-Trinitro-2.4.6-triazidobenzol, Darst. **II** 1281*; Verwend. für Sprengstoffe **I** 3138*, **II** 1178*, 1323*.
$C_6Cl_6S_3$ 2.4.6-Tris-[dichlor-methylen]-1.3.5-trithian (F. 126°) **I** 983.
$C_6Cl_{12}S_3$ 2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-1.3.5-trithian (F. 175° Zers.) **I** 983.

— 6 III —

C_6HOCl_5 s. *Phenol,-pentachlor*.
$C_6HO_2Cl_3$ Trichlorchinon (F. 165°) **I** 3670.
$C_6H_2OCl_4$ s. *Phenol,-tetrachlor*.
$C_6H_2OBr_4$ (s. *Phenol,-tetrabrom*).
Tribromphenolbromid **I** 1294.
$C_6H_2O_2Cl_2$ 2.3-Dichlor-*p*-(benzo)chinon, Rkk. **II** 810*.
2.5-Dichlor-*p*-chinon (F. 161—162°) **II** 2255.
2.6-Dichlor-*p*-chinon (F. 120—121°), Bldg., Eigg. **II** 3396; photochem. Zers. v. alkoh. Lsgg. **II** 2744; Rk. mit β-Naphthylamin **II** 2839*.
$C_6H_2O_2Br_2$ 2.5-Dibrom-*p*-chinon (F. 186—188°) **II** 549, 1979.
2.6-Dibrom-*p*-chinon (F. 130—131°) **II** 1980.
$C_6H_2O_2J_2$ 2.6-Dijod-*p*-chinon (F. 179°) **II** 3396.
$C_6H_2O_4Cl_2$ s. *Chloranilsäure*.
$C_6H_2O_8N_4$ s. *Benzol,-tetranitro*.
$C_6H_2O_{10}N_6$ 2.3.4.6-Tetranitrophenylnitramin (Zers. bei 104—105°) **II** 1068.
$C_6H_2N_4Cl_2$ 2.4-Dichlor-1.3-diazin-5.8-diazin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 442*.
$C_6H_2N_6Fe_2$ (s. *Everittsches Salz*).
Verb. $C_6H_2N_6Fe_2$, Bldg. d. Di-K-Salzes aus $K_4Fe(CN)_6$ u. CH_2O **I** 1284.
$C_6H_2ClJ_3$ s. *Benzol,-chlortrijod*.
$C_6H_2Cl_3Br$ s. *Benzol,-bromtrichlor*.
$C_6H_2BrJ_3$ s. *Benzol,-bromtrijod*.
$C_6H_3OCl_3$ s. *Phenol,-trichlor*.
$C_6H_3OBr_3$ s. *Phenol,-tribrom*.
$C_6H_3OBr_5$ Pentabrom-α.α'-dimethylfuran (F. 180°) **II** 2651.
$C_6H_3OJ_3$ s. *Phenol,-trijod*.
$C_6H_3O_2Cl$ 3-Chlor-*o*-chinon, Rkk. **II** 2529.
Chlor-*p*-(benzo)chinon, photochem. Zers. v. alkoh. Lsgg. **II** 2744; Rk. mit 2.3-Dimethyl-1.3-butadien **II** 810*.

$C_6H_3O_6N_3$ (s. *Benzol,-trinitro*).
Triazintricarbonsäure, chem. u. magnet. Unters. v. Komplexverbb. d. — **II** 245.
$C_6H_3O_7N_3$ s. *Pikrinsäure* [*2.4.6-Trinitrophenol*].
$C_6H_3O_8N_3$ s. *Styphninsäure* [*2.4.6-Trinitroresorcin*].
$C_6H_3O_8N_5$ (s. *Anilin,-C-tetranitro*).
2.4.6-Trinitrophenylnitroamin, Darst., Rkk., Methylderiv., Konst., Erkenn. d. Pikramidnitrats v. Macciotta als — **II** 3751.
$C_6H_3NBr_4$ s. *Anilin,-tetrabrom*.
$C_6H_3N_2Cl$ 2-Chlor-5-cyanpyridin, Rk. mit KSH **II** 471*.
$C_6H_3N_6Co$ s. *Kobalt(III)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_6H_3N_6Cr$ s. *Chrom(III)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_6H_3N_6Fe$ s. *Eisen(III)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_6H_3N_6Mn$ s. *Mangan(III)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_6H_3ClBr_2$ s. *Benzol,-chlordibrom*.
$C_6H_3ClJ_2$ s. *Benzol,-chlordijod*.
$C_6H_3Cl_2Br$ s. *Benzol,-bromdichlor*.
$C_6H_3Cl_2J$ s. *Benzol,-dichlorjod*.
$C_6H_3Cl_3S$ 2.3.4-Trichlorphenylmercaptan, Rkk. **I** 2018*.
2.4.5-Trichlorthiophenol, Rkk. **I** 3724*.
$C_6H_3Cl_9S_3$ Trithioparachloral (F. 181°) **I** 983.
$C_6H_3BrJ_2$ s. *Benzol,-bromdijod*.
$C_6H_4OCl_2$ s. *Phenol,-dichlor* [*Dichloroxybenzol*].
$C_6H_4OBr_2$ s. *Phenol,-dibrom*.
$C_6H_4OJ_2$ s. *Phenol,-dijod*.
$C_6H_4O_2Cl_2$ s. *Hydrochinon,-dichlor*.
$C_6H_4O_2Br_2$ s. *Hydrochinon,-dibrom*.
$C_6H_4O_3N_2$ *p*-Nitrosonitrobenzol **II** 1530.
$C_6H_4O_3N_4$ 2.8.10-Trioxy-1.3.7.9-dipyrimidin (*cycl.* Ureid d. Cytosincarbonsäure) **I** 3192.
$C_6H_4O_4N_2$ (s. *Benzol,-dinitro*).
Dicyanacetylperoxyd **I** 2539.
2.5-Pyrazindicarbonsäure (F. 256°) **II** 3772.
$C_6H_4O_5N_2$ s. *Phenol,-dinitro* [*Dinitrooxybenzol*].
$C_6H_4O_5N_4$ 2.4-Dinitrobenzoldiazoniumhydroxyd (2.4-Dinitrophenyldiazoniumhydroxyd), Doppelsalz mit Cd **I** 2008*; Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401.
$C_6H_4O_6N_2$ s. *Resorcin,-dinitro*.
$C_6H_4O_6N_4$ s. *Pikramid* [*symm. Trinitroanilin*].
$C_6H_4O_7N_4$ s. *Phenol,-aminotrinitro*.
$C_6H_4O_8N_6$ 2.4.6-Trinitro-3-aminophenylnitramin, NH_4-Salz **II** 1068.
$C_6H_4NCl_3$ s. *Anilin,-trichlor*.
$C_6H_4N_2S$ 2-Mercapto-5-cyanpyridin (F. 245°) **II** 471*.
$C_6H_4N_6Fe$ s. *Eisen(II)-cyanwasserstoffsäure* [*Ferrocyanwasserstoffsäure*; Fe(III)-Salz s. *Berliner Blau*].
C_6H_4ClBr s. *Benzol,-bromchlor*.
C_6H_4ClJ s. *Benzol,-chlorjod*.
C_6H_4ClF s. *Benzol,-chlorfluor*.
$C_6H_4Cl_2S$ 2.5-Dichlorphenylmercaptan, Rkk. **I** 2018*.
C_6H_4BrJ s. *Benzol,-bromjod*.
C_6H_4BrF s. *Benzol,-bromfluor*.
C_6H_4JF s. *Benzol,-fluorjod*.
C_6H_5ON (s. *Benzol,-nitroso*).
α-Furylacetonitril (α-Furfurylcyanid) ($Kp._{20}$ 78—80°) **I** 2414, 3555.
5-Methylbrenzschleimsäurenitril **I** 2414.

C_6H_5OCl s. *Phenol,-chlor*.
C_6H_5OBr s. *Phenol,-brom*.
C_6H_5OJ (s. *Phenol,-jod*).
Jodosobenzol **I** 674.
C_6H_5OF s. *Phenol,-fluor*.
C_6H_5OAs Phenylarsinoxyd (F. 144—146°), Darst., Eigg. **II** 1531; (F., Rk. mit Organo-Mg-Verbb.) **I** 663; Einw. v. HJ **II** 1694.
$C_6H_5O_2N$ s. *Benzol,-nitro*; *Isonicotinsäure*; *Nicotinsäure* [*Pyridin-3-carbonsäure*]; *Phenol,-nitroso* [*Benzochinonoxim*]; *Picolinsäure*.
$C_6H_5O_2Cl$ (s. *Brenzcatechin,-chlor*; *Hydrochinon,-chlor*).
5-Chlormethyl-2-furfural **II** 1078.
α-Furylessigsäurechlorid ($Kp._1$ ca. 65°) **I** 2414.
$C_6H_5O_2Br$ s. *Hydrochinon,-brom*.
$C_6H_5O_2J$ Jodobenzol, Ultraviolettabsorpt. **II** 2107.
$C_6H_5O_3N$ (s. *Phenol,-nitro* [*Oxynitrobenzol*]).
α-[2-Furyl]-β-nitroäthylen **I** 3555.
Nitrosoresorcin, Einw. v. Na-Hydrosulfit **II** 2375.
2-Carboxypyrrolaldehyd-(5) (F. 212 bis 215° Zers., korr.) **II** 400.
$C_6H_5O_3N_3$ 2-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (*o*-Nitrophenyldiazoniumhydroxyd), Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*; Darst., Zers. d. Borfluorids **I** 515.
3-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (*m*-Nitrophenyldiazoniumhydroxyd, diazotiert. *m*-Nitroanilin), Zers.-Geschwindigk. d. Salze **II** 3394; Rk.: d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401; mit Selenoglykolsäure **I** 361; Überführ.: in m-Chlornitrobenzol **II** 2135; in m-Nitrophenol **II** 984*; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*; Borfluorid (Darst., Zers.) **I** 515; (Herst. v. konz. Lsgg.) **II** 1443*; Salze mit Metallkomplexsäuren **II** 1281*.
4-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (4-Nitrodiazobenzol, *p*-Nitrophenyldiazoniumhydroxyd), Zers.-Geschwindigk. d. Salze **II** 3394; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*; Borfluorid (Darst., Zers.) **I** 515; (Herst. v. konz. Lsgg.) **II** 1443*; Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401; Verwend. d. Fluorsulfonats für Azofarbstoffe **II** 1141*.
p-Nitroisodiazobenzolhydroxyd, Rk. mit Aldehydhydrazonen (Polem.) **II** 2639.
$C_6H_5O_4N$ s. *Brenzcatechin,-nitro*; *Resorcin,-nitro*.
$C_6H_5O_4N_3$ s. *Anilin,-dinitro* [*Dinitroaminobenzol*].
$C_6H_5O_5N_3$ s. *Pikraminsäure* [*2-Amino-4.6-dinitrophenol*].
$C_6H_5O_6N_3$ 1.2.3-Triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäure (F. 136°) **I** 3768.
$C_6H_5NCl_2$ s. *Anilin,-dichlor*.
$C_6H_5NBr_2$ s. *Anilin,-dibrom*.
$C_6H_5N_2Cl_3$ 2.4.6-Trichlorphenylhydrazin, Rkk. **I** 2879.
$C_6H_5N_2Br_3$ 2.4.6-Tribromphenylhydrazin, Rkk. **I** 2879.
C_6H_5ClS 4-Chlorphenylmercaptan, Rkk. **I** 2018*.

$C_6H_{18}O_{24}P_6$ s. *Phytin* [*Inosithexaphosphorsäure*].

$C_6OCl_6S_2$ 2.4.6-Tris-[dichlor-methylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 89°) **I** 983.

$C_6OCl_8S_2$ 4-Chlor-4-[trichlor-methyl]-2.6-bis-[dichlor-methylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 88°) **I** 983.

$C_6OCl_{12}S_2$ α-2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 175° Zers.) **I** 983.
β-2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 157°) **I** 983.

$C_6O_4N_2Cl_4$ s. *Benzol,-dinitrotetrachlor.*

$C_6O_6N_3Cl_3$ s. *Benzol,-trichlortrinitro.*

— **6 IV** —

$C_6HOCl_2Br_3$ s. *Phenol,-dichlortribrom.*

$C_6HOCl_3Br_2$ s. *Phenol,-dibromtrichlor.*

$C_6HO_2Cl_2F$ 3-Fluor-2.6-dichlor-*p*-chinon (F. 145°) **II** 3396.

$C_6HO_2Br_2F$ 3-Fluor-2.6-dibrom-*p*-chinon (F. 150°) **II** 3396.

$C_6HO_2J_2F$ 3-Fluor-2.6-dijod-*p*-chinon (F. 195°) **II** 3396.

$C_6H_2ONCl_3$ 2.6-Dichlorchinon-4-chlorimid, Darst., Rk. mit Phenolen **I** 2572; Rk. mit Hexahydrocarbazol **I** 3357*; Verwend. zum Nachw. v. Phenolen **II** 2164.

$C_6H_2OClBr_3$ s. *Phenol,-chlortribrom.*

$C_6H_2OCl_2Br_2$ s. *Phenol,-dibromdichlor.*

$C_6H_2OCl_3Br$ s. *Phenol,-bromtrichlor.*

$C_6H_2OCl_3F$ s. *Phenol,-fluortrichlor.*

$C_6H_2OCl_8S_2$ α-2.6-Bis-[trichlor-methyl]-4-[dichlor-methylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 97°) **I** 983.
β-2.6-Bis-[trichlor-methyl]-4-[dichlor-methylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 92°) **I** 983.

$C_6H_2OCl_{10}S_2$ α-4-Chlor-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 136°) **I** 983.
β-4-Chlor-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 98—99°) **I** 983.

$C_6H_2OBr_3F$ s. *Phenol,-fluortribrom.*

$C_6H_2OJ_3F$ s. *Phenol,-fluortrijod.*

$C_6H_2O_2NCl_3$ s. *Benzol,-nitrotrichlor.*

$C_6H_2O_2NJ_3$ s. *Benzol,-nitrotrijod.*

$C_6H_2O_3NCl_3$ s. *Phenol,-nitrotrichlor.*

$C_6H_2O_3NBr_3$ s. *Phenol,-nitrotribrom.*

$C_6H_2O_4N_2Cl_2$ s. *Benzol,-dichlordinitro.*

$C_6H_2O_6N_3Cl$ s. *Pikrylchlorid* [*1-Chlor-2.4.6-trinitrobenzol*].

$C_6H_3ONCl_2$ 5-Chlornicotinchlorid, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 442*.

$C_6H_3ON_2Cl_3$ *N*-Nitroso-2.4.5-trichloranilin, K-Salz **I** 2007*.
N-Nitroso-2.4.6-trichloranilin, K-Salz **I** 2007*.

$C_6H_3OClBr_2$ s. *Phenol,-chlordibrom.*

$C_6H_3OClJ_2$ s. *Phenol,-chlordijod.*

$C_6H_3OCl_2Br$ s. *Phenol,-bromdichlor.*

$C_6H_3OCl_2F$ s. *Phenol,-dichlorfluor.*

$C_6H_3OCl_3S$ ω-Trichlor-α-acetothienon (Kp.$_{12}$ 140—145°) **I** 975.

$C_6H_3OCl_9S_3$ α-Dithioparachloral (F. 236°) **I** 983.
β-Dithioparachloral (F. 108°) **I** 983.

$C_6H_3OBrJ_2$ s. *Phenol,-bromdijod.*

$C_6H_3OBr_2F$ s. *Phenol,-dibromfluor.*

$C_6H_3OJ_2F$ s. *Phenol,-dijodfluor.*

$C_6H_3O_2NCl_2$ s. *Benzol,-dichlornitro.*

$C_6H_3O_2NBr_2$ s. *Benzol,-dibromnitro.*

$C_6H_3O_2N_2Cl_3$ s. *Anilin,-nitrotrichlor.*

$C_6H_3O_3NCl_2$ s. *Phenol,-dichlornitro.*

$C_6H_3O_3NBr_2$ s. *Phenol,-dibromnitro.*

$C_6H_3O_3Cl_3S$ s. *Benzol,-sulfonsäuretrichlor.*

$C_6H_3O_4N_2Cl$ s. *Benzol,-chlordinitro.*

$C_6H_3O_4N_2Br$ s. *Benzol,-bromdinitro.*

$C_6H_3O_4Cl_3S$ s. *Phenol,-sulfonsäuretrichlor.*

$C_6H_3O_4Cl_3S_2$ s. *Benzol,-chlordisulfonsäure-Dichlorid.*

$C_6H_3O_5N_2Br$ s. *Phenol,-bromdinitro.*

$C_6H_3O_6Cl_3S_3$ s. *Benzol,-trisulfonsäure-Trichlorid.*

$C_6H_3O_7Cl_3S_3$ s. *Phenol,-trisulfonsäure-Trichlorid.*

C_6H_4ONCl (s. *Nicotinsäure-Chlorid*).
o-Chlornitrosobenzol, Rkk. **II** 983*.
p-Chlornitrosobenzol, Rkk. **II** 983*.
o-Chinonchlorimin **I** 2572.
p-Chinonchlorimin **I** 2572.

$C_6H_4ONCl_3$ s. *Phenol,-aminotrichlor* [*Oxyaminotrichlorbenzol*].

$C_6H_4ON_2Cl_2$ *N*-Nitroso-3.4-dichloranilin, K-Salz **I** 2007*.
N-Nitroso-3.5-dichloranilin, Na-Salz **I** 2007*.
2.4-Dichlorbenzoldiazoniumhydroxyd, Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401.
2.5-Dichlorphenyldiazoniumhydroxyd, Doppelsalz mit Cd **I** 2008*.

C_6H_4OClBr s. *Phenol,-bromchlor.*

C_6H_4OClJ s. *Phenol,-chlorjod.*

$C_6H_4OCl_2As_2$ *o*-Phenylendiarsinoxychlorid (F. 150°) **II** 2372.

C_6H_4OBrAs *o*-Bromphenylarsenoxyd, Rkk. **II** 407.
m-Bromphenylarsenoxyd **II** 3773.

$C_6H_4O_2NCl$ (s. *Benzol,-chlornitro*).
α'-Chlornicotinsäure, Rkk. **I** 531.

$C_6H_4O_2NBr$ (s. *Benzol,-bromnitro*).
3-Brombenzochinon-4-oxim (F. 196°) **II** 1980.

$C_6H_4O_2NJ$ (s. *Benzol,-jodnitro*).
3-Jod-4-nitrosophenol (Zers. bei 190°) **II** 3020.
3-Jodbenzochinon-4-oxim **II** 3020.

$C_6H_4O_2NF$ s. *Benzol,-fluornitro.*

$C_6H_4O_2N_2Cl_2$ s. *Anilin,-dichlornitro.*

$C_6H_4O_2Cl_2S$ s. *Benzol,-chlorsulfonsäure-Chlorid.*

$C_6H_4O_2Cl_3P$ Brenzcatechylphosphortrichlorid **II** 2520.

$C_6H_4O_3NCl$ s. *Phenol,-chlornitro.*

$C_6H_4O_3NBr$ s. *Phenol,-bromnitro.*

$C_6H_4O_3NJ$ s. *Phenol,-jodnitro.*

$C_6H_4O_3NF$ s. *Phenol,-fluornitro.*

$C_6H_4O_3N_3Cl$ 2-Nitro-4-chlorbenzol-1-diazoniumhydroxyd (1-Diazo-2-nitro-4-chlorbenzol), Doppelsalz mit Cd **I** 2008*; Borfluorid (Stabilisier.) **I** 2009*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **I** 892*.

$C_6H_4O_3Cl_2S$ s. *Benzol,-dichlorsulfonsäure.*

$C_6H_4O_4N_3Cl$ s. *Anilin,-chlordinitro* [*Chloraminodinitrobenzol*].

$C_6H_4O_4N_6S_2$ *m*-Benzoldisulfonazid (F. 82°) **I** 3760.

$C_6H_4O_4Cl_2S_2$ s. *Benzol,-disulfonsäure-Dichlorid.*

$C_6H_4O_5Cl_2S_2$ s. *Phenol,-disulfonsäure-Dichlorid.*

$C_6H_4O_5SHg_2$ Anhydro-2.6-di-[hydroxymercuri]-phenol-4-sulfonsäure **I** 49.

$C_6H_4O_7Cl_2S_2$ s. *Phenol,-dichlordisulfonsäure.*

$C_6H_4NClJ_2$ s. *Anilin,-chlordijod.*

$C_6H_4NCl_2Br$ s. *Anilin-,bromdichlor.*

$C_6H_4NBrJ_2$ s. *Anilin,-bromdijod.*

$C_6H_4Cl_2BrAs$ *m*-Bromphenyldichlorarsin (F. 8—10°, Kp.$_{18}$ 165°) **II** 3773.

$C_6H_5ONCl_2$ s. *Phenol,-aminodichlor* [*Dichloraminooxybenzol*].

$C_6H_5ONBr_2$ (s. *Phenol,-aminodibrom*).
N-Methyl-3.5-dibrom-2-pyridon (F. 182°) **I** 1791.

$C_6H_5ONJ_2$ 2-Oxy-3.5-dijod-6-methylpyridin (F. 230° Zers.) **I** 2313*.
N-Methyl-3.5-dijod-2-pyridon(3.5-Dijod-*N*-methyl-2-oxopyridin[dihydrid 1.2]) (F. 267—268° Zers.), Darst., Eigg. **I** 1791; (Verwend. als Röntgenkontrastmittel) **II** 1448*.

$C_6H_5ON_2Cl$ *N*-Nitroso-*m*-chloranilin, K-Salz **I** 2007*.
o-Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd (*o*-Chlorphenyldiazoniumhydroxyd), Verbesser. d. Haltbark. in Ggw. v. Fe **II** 801*; Darst., Rkk. d. Borfluorids **II** 3117; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*.
m-Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd (*m*-Chlorphenyldiazoniumhydroxyd), Umlager. d. Chlorids **I** 2007*; Überführ. in m-Chlorphenol **II** 984*; Borfluorid (Herst. v. konz. Lsgg.) **II** 1443*; (Einw. v. $SbCl_3$) **I** 3485*; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*.
p-Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd (*p*-Chlorphenyldiazoniumhydroxyd), Überführ. in p-Chlorphenol **II** 984*; Rk. mit Benzochinon **II** 137*; Doppelsalz mit Cd **I** 2008*.

$C_6H_5ON_2Br$ *o*-Brombenzoldiazoniumhydroxyd, Borfluorid **II** 3117.
p-Brombenzoldiazoniumhydroxyd, Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **II** 401; Geschwindigk. d. Kuppl. mit Phenolen in Pufferlsgg. **II** 380.

$C_6H_5ON_2J$ *o*-Jodbenzoldiazoniumhydroxyd, Borfluorid **II** 3117.

$C_6H_5ON_2F$ *o*-Fluorphenyldiazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. bei 159°) **I** 515.
p-Fluorphenyldiazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. bei 154.5°) **I** 515.

C_6H_5OClHg *p*-Chlorphenylquecksilberhydroxyd, Verwend. d. Acetats **I** 1569*.

C_6H_5OClMg *p*-Chlorphenylmagnesiumhydroxyd, Darst., Rkk. v. Salzen **I** 2248; Luminescenz d. Bromids bei Einw. auf Nitroverbb. **II** 518, 1196.

$C_6H_5OCl_2P$ Phosphenylchlorid, Rkk. **I** 3550.

C_6H_5OBrMg *p*-Bromphenylmagnesiumhydroxyd. — Bromid, Darst., Rkk. **I** 2249; Luminescenz bei Einw. auf Nitroverbb. **II** 518; Rkk. **II** 1447*, 1701.

$C_6H_5O_2NS$ 2-Mercaptopyridin-5-carbonsäure **II** 471*.

$C_6H_5O_2N_2Cl$ s. *Anilin,-chlornitro.*

$C_6H_5O_2N_2Br$ s. *Anilin,-bromnitro.*

$C_6H_5O_2N_3S$ Benzolsulfonazid, Rkk. **I** 3759.

$C_6H_5O_2ClS$ s. *Benzol,-sulfonsäure-Chlorid* [*Benzolsulfonylchlorid*].

$C_6H_5O_2ClHg$ s. *Uspulun* [*Chlormercuriphenol, Chlorphenolquecksilber*].

$C_6H_5O_2FS$ s. *Benzol,-sulfonsäure-Fluorid.*

$C_6H_5O_3NHg$ *o*-Nitrophenylquecksilberhydroxyd, Red. d. Chlorids **I** 45.

$C_6H_5O_3N_2Cl$ s. *Phenol,-aminochlornitro.*

$C_6H_5O_3ClS$ s. *Benzol,-chlorsulfonsäure.*

$C_6H_5O_3BrS$ s. *Benzol,-bromsulfonsäure.*

$C_6H_5O_3FS$ Phenylfluorsulfonat (Kp.$_{756}$ 179.6°) **II** 3272.

$C_6H_5O_3SAs$ 2-Sulfinophenylarsenoxyd **II** 2888.

$C_6H_5O_4NHg$ Nitrophenolquecksilberhydroxyd, Permeabilität d. Sulfats in Pflanzenzellen **I** 120.

$C_6H_5O_4N_4Cl$ s. *Phenylendiamin,-chlordinitro* [*Chlordiaminodinitrobenzol*].

$C_6H_5O_4ClS$ s. *Phenol,-chlorsulfonsäure.*

$C_6H_5O_5NS$ s. *Benzol,-nitrosulfonsäure.*

$C_6H_5O_5N_2As$ Pyridin-2.3-oxazolon-5-arsinsäure **I** 71.

$C_6H_5O_6ClS_2$ s. *Benzol,-chlordisulfonsäure.*

$C_6H_5O_7N_3S$ 2.6-Dinitrosulfanilsäure, Nitrier. **II** 3751.

$C_6H_5O_7ClS_2$ s. *Phenol,-chlordisulfonsäure.*

$C_6H_5O_8NS_2$ s. *Benzol,-disulfonsäurenitro.*

C_6H_5NClJ s. *Anilin,-chlorjod* [*Aminochlorjodbenzol*].

C_6H_5NBrJ s. *Anilin,-bromjod* [*Aminobromjodbenzol*].

C_6H_6ONCl (s. *Phenol,-aminochlor* [*Chloraminooxybenzol*]).
p-Chlorphenylhydroxylamin (F. 86—87°) **I** 2008*.

C_6H_6ONJ *N*-Methyl-2-oxo-5-jodpyridin (dihydrid-1.2) (F. 73—74°) **II** 2576*.

$C_6H_6O_2NAs$ 3-Amino-4-oxyphenylarsenoxyd, Schutzwrkg. v. Glutathion gegen — Vergift. **II** 3054.
N-Methyl-2-pyridon-5-arsinoxyd (F. 102 bis 117°) **I** 1791.

$C_6H_6O_2N_2S$ *o*-Nitrophenylsulfamin, Rkk. **I** 2557.

$C_6H_6O_2N_4S$ Sulfanilsäureazid, Rkk. **I** 3758.

$C_6H_6O_2Cl_2Br_2$ α.α′-Dibromadipinsäuredichlorid, Rkk. **II** 3392.

$C_6H_6O_3N_3As$ 1.2.3-Benztriazol-5(6)-arsinsäure **I** 834.

$C_6H_6O_3ClAs$ 3-Chlorphenylarsinsäure, Nitrier. **I** 1293.

$C_6H_6O_3ClSb$ 3-Chlorbenzol-1-stibinsäure **I** 3485*.
4-Chlorphenylstibinsäure, Rkk. **II** 2574*.

$C_6H_6O_3BrAs$ 2-Bromphenylarsinsäure, Rkk. **I** 1293, 2243, **II** 2372.
3-Bromphenylarsinsäure (F. 180—181°) **I** 1293, **II** 3773.

$C_6H_6O_3JAs$ 2-Jodphenylarsinsäure, Darst., Eigg., Rkk. **I** 1293; Rk. mit Na_2SO_3 **II** 2888.
3-Jodphenylarsinsäure **I** 1293.

$C_6H_6O_3SSe$ Selenobenzol-*p*-sulfonsäure, Darst., therapeut. Verwend. d. Au-Verb. **I** 3330*.

$C_6H_6O_4NB$ *m*-Nitrophenylborsäure (F. 273° Zers.) **II** 3271.

$C_6H_6O_4N_2Cl_2$ Diacetyldichlorglyoxim (F. 162 bis 163°) **II** 2252.

$C_6H_6O_4N_2S$ (s. *Diazosulfanilsäure* [*p-Diazobenzolsulfonsäure*]).
2-Nitrobenzolsulfonamid (F. 186°) **I** 516.

$C_6H_{10}O_3NBr$ *d.l-α*-Brombutyrylglycin (F. 106.5°) **II** 1561.
$C_6H_{10}O_3Cl_4S$ Di-[1.3-dichlor-isopropyl]-sulfit ($Kp._{1,5}$ 159°) **I** 1761.
$C_6H_{10}O_3Br_2S$ 2.3-Dibrom-3-methoxy-2-methylbutansulfon-(1.4) (F. 151—152°) **II** 3535.
$C_6H_{10}O_4N_4S_2$ *m*-Benzoldisulfonhydrazid (F. 145° Zers.) **I** 3760.
$C_6H_{10}O_5Br_4S_2$ Dibrommethylsulfonyläthyläther (F. 126.5—127.5°) **II** 3735.
$C_6H_{11}ON_2Cl$ „Isoamylchlorharnstoff“ $C_6H_{11}ON_2Cl$ (F. 173.5°) **I** 968.
$C_6H_{11}O_2NCl_2$ α.α-Dichlor-ε-aminocapronsäure, Chlorhydrat (F. 191°) **I** 1772.
$C_6H_{11}O_2N_2Br$ α-Bromisovalerylharnstoff, therapeut. Verwend. s. *Bromural* bzw. *Bromuresan.*
$C_6H_{11}O_2N_3S$ Methylacetessigsäurethiosemicarbazon, Äthylester (F. 192°) **II** 3025.
$C_6H_{11}O_5N_2Na$ Natrium-1.1-dinitro-2-methoxypentan **I** 2381.
$C_6H_{12}O_3NBr$ 1-Brom-1-nitro-2-methoxypentan ($Kp._{12}$ 102—103°) **I** 2381.
1-Brom-1-nitro-2-äthoxybutan ($Kp._{12}$ 98°) **I** 2381.
$C_6H_{12}O_3N_2S$ s. *Alanylcystein.*
$C_6H_{12}O_4N_2S_2$ s. *Cystin.*
$C_6H_{12}O_5N_2S$ Äthansulfoglycylglycin **II** 945*.
$C_6H_{12}O_{12}N_4Se_2$ Nitrat $C_6H_{12}O_{12}N_4Se_2$ (Zers. bei 87°), Bldg. aus polymerem Cycloselenopropan u. HNO_3, Eigg., Rk. mit HCl **II** 1077.
$C_6H_{13}OClS$ β-Chlor-β′-äthoxyäthylsulfid ($Kp._{25}$ 122°) **II** 371.
$C_6H_{13}O_2N_4Cl$ „Isobutylchlorharnstoff“ $C_6H_{13}O_2N_4Cl$ (F. 151°) **I** 968.
$C_6H_{15}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diisopropylester* [*Diisopropyldithiophosphorsäure*].

— 6 V —

$C_6H_2ONClBr_2$ 2.6-Dibromchinon-4-chlorimin **I** 2572.
$C_6H_2O_2NCl_2Br$ s. *Benzol,-bromdichlornitro.*
$C_6H_2O_2NCl_2J$ s. *Benzol,-dichlorjodnitro.*
$C_6H_2O_3NClBr_2$ s. *Phenol,-chlordibromnitro.*
$C_6H_2O_3NCl_2Br$ s. *Phenol,-bromdichlornitro.*
$C_6H_2O_3NJ_2F$ s. *Phenol,-dijodfluornitro.*
$C_6H_2O_6NCl_3S_2$ s. *Benzol,-chlordisulfonsäure-nitro-Dichlorid.*
$C_6H_2O_6N_2Cl_2S$ s. *Benzol,-chlordinitrosulfonsäure-Chlorid.*
$C_6H_3O_2NCl_2S$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid, Rkk. **I** 220.
$C_6H_3O_3NClBr$ s. *Phenol,-bromchlornitro.*
$C_6H_3O_3ClBr_2S$ s. *Benzol,-chlordibromsulfonsäure.*
$C_6H_3O_4NCl_2S$ s. *Benzol,-chlornitrosulfonsäure-Chlorid.*
$C_6H_3O_4N_2ClS$ *cycl.* Diazoverb. d. 2-Amino-5-chlor-1-oxybenzol-3-sulfonsäure, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 993*.
$C_6H_3O_4ClBr_2S$ s. *Phenol,-chlordibromsulfonsäure.*
$C_6H_3O_4ClJ_2S$ s. *Phenol,-chlordijodsulfonsäure.*
$C_6H_3O_7N_2ClS$ s. *Benzol,-chlordinitrosulfonsäure.*
$C_6H_4ON_2ClBr$ *N*-Nitroso-2-chlor-5-bromanilin, Na-Salz **I** 2007*.
$C_6H_4O_2N_3ClS$ *p*-Chlorbenzolsulfonazid (F. 39°) **I** 3760.
$C_6H_4O_2ClBrS$ s. *Benzol,-bromsulfonsäure-Chlorid.*
$C_6H_4O_2Cl_3SAs$ Phenyldichlorarsin-3-sulfochlorid (F. 61—62.5°) **II** 3548.
Benzolsulfochlorid-*p*-dichlorarsin **I** 3776.
$C_6H_4O_2JFS$ s. *Benzol,-jodsulfonsäure-Fluorid* [*Jodbenzolsulfofluorid*].
$C_6H_4O_3ClFS$ (s. *Phenol,-chlorsulfonsäure-Fluorid*).
p-Chlorphenylfluorsulfonat ($Kp._{753}$ 208 bis 211°) **II** 3272.
$C_6H_4O_3ClSAs$ 2-Chlorsulfonylphenylarsenoxyd **II** 2888.
Benzolsulfochlorid-*p*-arsenoxyd **I** 3776.
$C_6H_4O_4NClS$ s. *Benzol,-nitrosulfonsäure-Chlorid* [*Nitrobenzolsulfonylchlorid*].
$C_6H_4O_5NClS$ s. *Benzol,-chlornitrosulfonsäure.*
$C_6H_4O_5NFS$ *o*-Nitrophenylfluorsulfonat ($Kp._{26}$ 152°) **II** 3272.
m-Nitrophenylfluorsulfonat ($Kp._{22}$ 154°) **II** 3272.
p-Nitrophenylfluorsulfonat ($Kp._{19}$ 156°) **II** 3272.
$C_6H_4O_7ClBrS_2$ s. *Phenol,-bromchlordisulfonsäure.*
$C_6H_4O_7ClJS_2$ s. *Phenol,-chlordisulfonsäurejod.*
$C_6H_4O_8NClS_2$ s. *Benzol,-chlordisulfonsäure-nitro.*
C_6H_5ONClJ Chlorjod-*N*-methyl-2-oxopyridin (dihydrid-1.2) (F. 186—187°) **II** 1448*.
$C_6H_5O_3NCl_2S$ s. *Anilin,-dichlorsulfonsäure* [*Dichloraminobenzolsulfonsäure*].
$C_6H_5O_3NBr_2S$ s. *Anilin,-dibromsulfonsäure* [*Aminodibrombenzolsulfonsäure*].
$C_6H_5O_3Cl_2SAs$ 2-Chlorsulfonylphenylchloroxyarsin **II** 2888.
$C_6H_5O_5NClAs$ 3-Chlor-6-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
4-Chlor-3-nitrophenylarsinsäure, Darst., Eigg., Rkk. **I** 1772; Rk. mit NH_3 **I** 834.
6-Chlor-3-nitrophenylarsinsäure **I** 1772.
$C_6H_5O_5NClSb$ 4-Chlor-3-nitrophenylstibinsäure, Rkk. **I** 3680.
$C_6H_5O_5NBrAs$ 2-Brom-5-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
3-Brom-6-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
4-Brom-3-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
$C_6H_5O_5NJAs$ 2-Jod-5-nitrophenylarsinsäure, Darst., Rkk., Thiolacetamidderiv. **I** 1293; Red. **II** 2888.
3-Jod-6-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
4-Jod-3-nitrophenylarsinsäure **I** 1293.
$C_6H_5O_5N_2ClS$ s. *Anilin,-chlornitrosulfonsäure* [*Nitrochloraminobenzolsulfonsäure*].
$C_6H_5O_6NClAs$ 2-Nitro-3-oxy-4-chlorbenzol-1-arsinsäure (F. 208—210°) **I** 3239*.
$C_6H_5O_6NBrAs$ 5-Brom-3-nitro-4-oxyphenylarsinsäure (Zers. bei 280°) **I** 202.
$C_6H_6ONCl_2As$ *N*-Methyl-2-pyridon-5-dichlorarsin **I** 1791.
$C_6H_6ONBrHg$ 4-Hydroxymercuri-2-bromanilin, Acetat (F. 152—153°) **I** 46.
$C_6H_6O_2NClS$ (s. *Chloramin B* [*Neomagnol, Na-Salz d. Benzolchlorsulfamids, Benzolsulfonchloramid-Na*]).
p-Chlorbenzolsulfonamid (F. 104°) **I** 3760.

— 6 VI —

C_7-Gruppe.

— 7 I —

— 7 II —

Hexahydrobenzylalkohol (Cyclohexylcarbinol), Bldg. I 2352; Rk. mit $SOCl_2$ I 2868.
Methylcyclopentylcarbinol ($Kp._{52.5}$ 85 bis 85.5°) II 2518.
gewöhnl. 2-Methylcyclohexanol (*o*-Hexahydrokresol), Dipolmoment II 3708; Desinfekt.-Wrkg. I 2433; Verwend. als Lösungsm. I 2658*.
cis-1.2-Methylcyclohexanol ($Kp._{20}$ 77°) I 2884.
trans-1.2-Methylcyclohexanol ($Kp._{747}$ 165 bis 166°) I 2884.
3-Methylcyclohexanol (*m*-Hexahydrokresol) ($Kp._{760}$ 174°), Darst. I 680, II 1614*; Dipolmoment II 3708; Rkk. I 3780; Desinfekt.-Wrkg. I 2433; Verwend. als Lösungsm. I 2658*.
4-Methylcyclohexanol (*p*-Hexahydrokresol) ($Kp._{760}$ 174°), Darst. I 3780; elektr. Moment II 1956, 3708; Rkk. I 1052*; Desinfekt.-Wrkg. I 2433; Verwend. als Lösungsm. I 2658*.
1.3-Dimethylcyclopentanol-(1), Einw. v. O_3 II 2778.
Vinylisoamyläther II 227.
Cyclopentyläthyläther (Kp. 126—127°, korr.) I 679.
Methylcyclohexyläther, Rkk. II 3082*.
2-Methylhexanal-(1) ($Kp._{725}$ 141°), Rk. mit CH_2O II 2890.
3-Heptanon ($Kp._{756}$ 148.2°), Darst., physikal. Konstanten II 713.
Methyl-[β-methyl-butyl]-keton ($Kp._{50}$ 68°) II 542.
Äthylisobutylketon, Identifizier. II 2679; Verwend. für Celluloseesterlacke II 2705*.
asymm. Diäthylaceton, Darst. I 1219*.
4.4-Dimethylpentan-2-on II 1968.
Äthyl-*tert.*-butylketon (Kp. 123—126°), Bldg. II 1968; Rk. mit PCl_5 I 2537.

$C_7H_{14}O_2$ (s. *Essigsäure-n-Amylester* [*Amylacetat*]; *Essigsäure-Isoamylester* [*Isoamylacetat*]; *Heptylsäure* [*Önanthsäure*]; *Isoheptylsäure* [*Isoamylessigsäure*]).
Butyloxypropylenoxyd-(1.2) ($Kp._{30}$ 79 bis 80°), Darst. II 3567; Rkk. I 1475.
Isobutyloxypropylenoxyd-(1.2) ($Kp._{20}$ 58 bis 60°) II 3567.
Tetrahydrofurfuryläthyläther ($Kp._{728}$ 152 bis 154°) II 2527.
2-Methyl-2-methoxytetrahydropyran (Kp. 116—117°) II 3263.
Cyclohexandiol-1.2-methyläther I 2729.
Cyclohexandiol-1.4-methyläther I 2729.
Heptanol-(4)-on-(2) ($Kp._{14}$ 95°) II 374.
Propylpropionylcarbinol (Kp. 176—177°) I 2538, 2539.
Äthylbutyrylcarbinol (Kp. 181—182°) I 2538.
Methyl-[1-oxy-1-methyl-butyl]-keton I 2722.
2-Methylhexanol-(3)-on-(5) ($Kp._{23}$ 92°) II 375.
α-Oxyäthyl-*tert.*-butylketon ($Kp._{100}$ 108 bis 111°) I 2537.
tert. Butylacetylcarbinol I 2537.
α-Oxyisobutyron (Dimethylisobutyrylcarbinol) (Kp. 161—162°) I 2538.
α-Diäthyl-α-oxyaceton, Dehydratisier. I 1455.
Methylisopropylacetylcarbinol (Kp. 164°) I 2538.
Methyl-[α-äthoxy-*n*-propyl]-keton ($Kp._{67}$ 76°) I 963.
Acroleinacetal II 741.
α-Methylcapronsäure I 1461.
β-Äthylvaleriansäure, Vork. im Baku-Petroleum II 2854.
dextro-n-Butylmethylessigsäure, Äthylester ($Kp._9$ 58—62°) I 1459.
Essigsäure-*sek.*-amylester, Verwend. in Celluloseesterlacken II 3467.
tert. Amylacetat, Spalt. I 51.
Butylpropionat, Verwend. als Lösungsm. II 1782*.

$C_7H_{14}O_3$ Äthylidenverb. d. Glycerinäthyläthers (Kp. 170—171°) I 2870.

$C_7H_{14}O_4$ (s. *Cymarose*).
Äthyl-[β-äthoxy-äthyl]-carbonat ($Kp._{762.2}$ 194—194.9°) II 3018.
Glycerinsäure-*n*-butylester ($Kp._{10}$ 127 bis 129°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.
Glycerinsäureisobutylester ($Kp._9$ 117°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.

$C_7H_{14}O_5$ (s. *Digitalose*).
1.2-Dioxypropylidenglycerin-1′-methyläther ($Kp._{1-2}$ 146°) I 197.
Bis-[β-methoxy-äthyl]-carbonat ($Kp._{760.4}$ 230.2—232.1°) II 3018.
α-Methyl-*l*-rhamnosid I 513.
α-Methylrhodeosid I 2544.
Xylose-2.3-dimethyläther I 508.

$C_7H_{14}O_6$ (s. *Digitalonsäure*; *Methylfructosid*; *Methylgalaktosid*; *Methylglucosid*; *Methylmannosid*; *Quebrachit* [*Methylinosit*]; *Rhamnohexose*; *Rhodeohexose*; *Saccharinohexose*; *Sequoyit*).
α-Methyl-*d*-allosid, opt. Dreh. I 2725.
β-Methyl *d*-allosid, opt. Dreh. I 2725.
α-Methyl-*d*-altrosid, opt. Dreh. I 2725.
β-Methyl-*d*-altrosid, opt. Dreh. I 2725.
α-Methyl-*d*-gulosid, opt. Dreh. I 2725.
β-Methyl-*d* gulosid, opt. Dreh. I 2725.
Methylhamamelosid I 535.
α-Methyl-*d*-idosid, opt. Dreh. I 2725.
β-Methyl-*d*-idosid, opt. Dreh. I 2725.
α-Methyl-*d*-talosid, opt. Dreh. I 2725.
β-Methyl-*d*-talosid, opt. Dreh. I 2725.
4-Methyl-α-*d*-galaktose (F. ca. 118°) I 513.
Glucose-3-methyläther, Acetylier. II 3265.
Dimethyläther d. Lyxonsäure, Methylester (F. 127—128°) II 232.
2.3-Dimethylxylonsäure I 509.

$C_7H_{14}O_7$ s. *Glucoheptose*; *Glucoheptulose*; *Mannoheptose*.

$C_7H_{14}O_8$ s. *Fructoheptonsäure* [*Fructosecarbonsäure*]; *Glucoheptonsäure* [*Glykoheptonsäure*]; *Guloheptonsäure*; *Mannoheptonsäure*.

$C_7H_{14}N_2$ (s. *Bispidin*).
3-Methyl-5-isopropylpyrazolin, Oxydat. I 686.
α-[Diäthyl-amino]-propionitril ($Kp._{20}$ 80°) II 3083*.

— 7 III —

3-Jodbenzochinon-4-oximmethyläther (F. 143°) II 3020.

$C_7H_6O_2NAs$ Benzamid-*m*-arsenoxyd I 3775. Benzamid-*p*-arsenoxyd I 3775.

$C_7H_6O_3N_2Cl_2$ (s. *Anilin,-dichlormethylnitro* [*Dichlornitrotoluidin*]).
N-Nitroso-4.5-dichlor-1.2-anisidin, Salze I 2008*.
N-Nitroso-4.6-dichlor-1.3-anisidin, Salze I 2008*.

$C_7H_6O_2N_2J_2$ 2.6-Dijod-4-diazoanisol, Rkk. II 383.

$C_7H_6O_2ClP$ Homobrenzcatechylphosphormonochlorid (F. 22—24°) II 2520.

$C_7H_6O_2Cl_3P$ Homobrenzcatechylphosphortrichlorid ($Kp._{11}$ 158°) II 2521.

$C_7H_6O_3NCl$ 3-Chlor-2-nitroanisol, Red. I 1294.
2-Chlor-3-nitrophenolmethyläther (F. 94°) II 1536.
4-Chlor-3-nitrophenolmethyläther (F. 43°) II 1536.
2-Formyl-3-chlor-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 131°, korr.) II 924.

$C_7H_6O_3NBr$ 1-Brom-2-nitro-4-methoxybenzol, Rkk. II 3640*.
3-Brom-4-nitroanisol (F. 69°) II 1980.
2-Oxo-5-brompyridin(dihydrid-1.2)-*N*-essigsäure (F. 237—238°) II 2576*.
2-Formyl-3-brom-4-methyl-5-carbonsäurepyrrol, Äthylester (F. 133°) II 924; Rkk. II 3577.

$C_7H_6O_3NJ$ 2-Nitro-4-jodanisol (F. 98°) I 3433.
3-Nitro-4-jodanisol (F. 62°) I 3433.
2-Jod-4-nitroanisol (F. 96°) I 3433.
2-Jod-5-nitroanisol, Red. I 3433.
2-Oxo-5-jodpyridin(dihydrid-1.2)-*N*-essigsäure (Zers. bei 243—244°) II 2576*. — Na-Salz s. *Uroselectan*.

$C_7H_6O_3N_3Br$ 4-Brom-2-nitrophenylmethylnitrosamin (F. 73°) I 1125.
4-Brom-3-nitrophenylmethylnitrosamin (F. 78°) I 1125.

$C_7H_6O_3N_4S$ 1-Phenyltetrazolsulfonsäure-5, K-Salz (Zers. bei 243°) I 2892.

$C_7H_6O_4N_3Br$ 4-Brom-2.6-dinitromethylanilin (F. 106°) I 1125.

$C_7H_6O_4Cl_2S_2$ s. *Toluol,-disulfonsäure-Dichlorid*.

$C_7H_6O_4F_2S_2$ s. *Toluol,-disulfonsäure-Difluorid*.

$C_7H_6O_5N_2S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehyd (F. 149—151°) II 1366.

$C_7H_6O_5Cl_2S_2$ s. *Phenol,-disulfonsäuremethyl-Dichlorid* [*Kresoldisulfochlorid*].

$C_7H_6O_5F_2S_2$ s. *Phenol,-disulfonsäuremethyl-Difluorid* [*Kresoldisulfofluorid*].

$C_7H_6O_6NAs$ 3-Nitro-4-arsonobenzaldehyd II 3753.

$C_7H_6O_7SHg$ 3-[Hydroxymercuri]-5-sulfo-2-oxybenzoesäure, Darst. I 47; Jodier. u. Best. I 48.

$C_7H_6N_2Br_2S$ 1-Aminobenzthiazol-*N*-dibromid [Hunter] (F. 265° Zers.) I 2095.

$C_7H_7ONCl_2$ 3.4-Dichlor-2-aminoanisol, Rkk. I 1295.
3.6-Dichlor-2-aminoanisol I 1295.
4.5-Dichlor-1.2-anisidin (F. 90—91°) I 2008*.

$C_7H_7ONBr_2$ 2.5-Dibrom-*p*-anisidin (F. 92 bis 94°) II 1979.
2.6-Dibrom-*p*-anisidin (F. 66°) II 1979.
3.5-Dibrom-*p*-anisidin (F. 81—82°) II 1979.

C_7H_7ONS Phenylthiocarbaminsäure (Phenylaminothioameisensäure), NH_4-Salz (Zers. bei 80°) I 3432; Äthylester (Phenylthiourethan) (F. 72°) I 2890; (Ringschluß) II 740.

$C_7H_7ON_2Cl$ *N*-Nitroso-4-chlor-1.2-toluidin [CH_3 = 1], Salze I 2007*.
N-Nitroso-5-chlor-1.2-toluidin [CH_3=1], Salze I 2007*.
N-Nitroso-6-chlor-1.2-toluidin [CH_3=1], Salze I 2008*.
N-Nitroso-4-chlor-1.3-toluidin [CH_3=1], Salze I 2008*.
N-Nitroso-3-chlor-1.4-toluidin [CH_3=1], Salze I 2008*.
1-Diazo-2-methyl-3-chlorbenzol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.
1-Diazo-2-methyl-4-chlorbenzol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.
4-Chlor-*o*-toluoldiazoniumhydroxyd, Borfluorid I 892*.

$C_7H_7ON_2Br$ *N*-Nitroso-4-brom-1.2-toluidin [CH_3=1], Salze I 2008*.
N-Nitroso-5-brom-1.2-toluidin [CH_3=1], Salze I 2008*.
p-Bromphenylharnstoff I 829.

$C_7H_7ON_4Br$ 2.4-Dimethyl-3-brompyrrol-5-carbonsäureazid (F. 146°) II 2133.

$C_7H_7OCl_2P$ *p*-Methoxyphenyldichlorphosphin ($Kp._{18}$ 150°) II 3753.

$C_7H_7OCl_3Te$ 4-Oxy-3-methylphenyltellurtrichlorid I 204.

$C_7H_7O_2NS$ [*m*-Nitro-phenyl]-methylsulfid II 2641.
[*p*-Nitro-phenyl]-methylsulfid, Rkk. II 2641.
4-Amino-2-thiophenol-1-carbonsäure, Rkk. I 1973*. — Na-Salz der Au-Verb. s. *Krysolgan*.
3.4-Dioxythiobenzamid (F. 153—154°) I 3556.
Anhydro-*o*-sulfamidobenzylalkohol (1-*S*-Dioxo-2.3-dihydro-α.β-benzisothiazol), Derivv. II 1366.

$C_7H_7O_2NSe$ [*m*-Nitro-phenyl]-methylselenid (F. 30—31°) II 2641.
[*p*-Nitro-phenyl]-methylselenid (F. 54 bis 56°) II 2641.

$C_7H_7O_2N_2Cl$ (s. *Anilin,-chlormethylnitro* [*Chlornitrotoluidin*]).
N-Nitroso-5-chlor-1.2-anisidin, Salze I 2008*; Verwend. für Azofarbstoffe I 1864*.
N-Nitroso-4-chlor-1.3-anisidin, Salze I 2008*.
1-Diazo-2-methoxy-5-chlorbenzol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.

$C_7H_7O_2N_2Br$ (s. *Anilin,-brom-C-methylnitro* [*Bromnitrotoluidin*]).
4-Brom-2-nitro-*N*-methylanilin (F. 103°) I 1125.
4-Brom-3-nitro-*N*-methylanilin (F. 81°) I 1125.

$C_7H_7O_2N_3S$ *p*-Nitrophenylthioharnstoff, Ringschluß II 3563.
Benzylsulfonazid, Rkk. I 3758.
p-Toluolsulfonazid (F. 22°) I 3759.

$C_7H_7O_2N_4Cl$ 8-Chlortheophyllin (F. ca. 304° Zers.) **II** 3771.
8-Chlortheobromin, Rkk. **II** 3770.

$C_7H_7O_2ClS$ s. *Toluol,-sulfonsäure-Chlorid* [*Toluolsulfonylchlorid*].

$C_7H_7O_2BrS$ s. *Toluol,-sulfonsäure-Bromid* [*Toluolsulfobromid*].

$C_7H_7O_2JS$ s. *Toluol,-sulfonsäure-Jodid* [*Toluolsulfojodid*].

$C_7H_7O_3N_2Br$ 1-Acetyl-4-brom-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 179—180°) **I** 3785.

$C_7H_7O_3FS$ (s. *Phenol,-methylsulfonsäure-Fluorid* [*Kresolsulfofluorid*]).
o-Tolylfluorsulfonat ($F._{754}$ 191.6—192.6°) **II** 3272.

$C_7H_7O_4NS$ *p*-Sulfamidobenzoesäure (F. 284 bis 285°) **II** 1366, 1534.

$C_7H_7O_4N_4As$ Phenylaminoameisensäureazid-*p*-arsinsäure **II** 621*.

$C_7H_7O_5NS$ s. *Benzoesäure,-aminosulfonsäure* [*Sulfoaminobenzoesäure*].

$C_7H_7O_5NHg_2$ s. *Metaphen.*

$C_7H_7O_6NS$ (s. *Benzoesäure,-aminooxy-C-sulfonsäure*).
Schwefelsäureester d. 5-Aminosalicylsäure **I** 822.
5-Amino-*N*-sulfosalicylsäure **I** 822.

$C_7H_7O_6N_2As$ Oxim d. 2-Nitro-1-aldehydobenzol-4-arsinsäure (Zers. bei 230°) **I** 286*.

$C_7H_7O_9NS_2$ 5-Aminosalicylsäure-*N.N*-disulfonsäure **I** 822.

C_7H_7NClBr s. *Anilin,-bromchlormethyl* [*Chlorbromtoluidin*].

$C_7H_7N_2BrS$ *p*-Bromphenylthioharnstoff, Acetylier. **II** 3562.

C_7H_8ONCl 4-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol, Rkk. **I** 2008*, **II** 1287*; Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3645*.

C_7H_8ONBr 3-Brom-4-aminoanisol, Oxydat. **II** 1980.

C_7H_8ONJ 2-Amino-6-jodanisol (F. 49°) **I** 3430.
1-Methoxy-3-amino-6-jodbenzol **I** 3433.
2-Jod-4-aminoanisol (F. 74°) **I** 3433.

$C_7H_8ON_3Cl$ 2-Chlor-4-carbaminylamino-1-aminobenzol, Rkk. **II** 801*.

$C_7H_8ON_3Br$ 4-[*p*-Brom-phenyl]-semicarbazid (Zers. bei 254°) **I** 829.

$C_7H_8O_2NBr$ 2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-brompyrrol, Rkk. d. Äthylesters **II** 921.

$C_7H_8O_2NAs$ *N*-Äthyl-2-pyridon-5-arsinoxyd (F. 92—93°) **I** 1791.

$C_7H_8O_2N_4S$ 1-[*o*-Nitro-phenyl]-thiosemicarbazid (F. 201°) **I** 227.
1-[*m*-Nitro-phenyl]-thiosemicarbazid (F. 187°) **I** 227.
1-[*p*-Nitro-phenyl]-thiosemicarbazid (F. 203°) **I** 228.

$C_7H_8O_3NAs$ Benzamid-*p*-arsinigsäure **I** 3775.

$C_7H_8O_3N_2S$ 2-Äthylenmercapto-5-carboxy-6-oxypyrimidin, Äthylester (F. 131°) **I** 3192.

$C_7H_8O_3BrAs$ 3-Brom-*p*-tolylarsinsäure, Rkk. **I** 2243.

$C_7H_8O_4NAs$ Benzamid-*m*-arsinsäure **I** 3776.
Benzamid-*p*-arsinsäure **I** 3775.

$C_7H_8O_4N_2S$ *p*-Nitro-*o*-toluolsulfamid, Oxydat. **II** 1366.
o-Nitro-*p*-toluolsulfamid, Oxydat. **II** 1366.
2-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 113°) **I** 516.
3-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 122°) **I** 516.
4-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 110°) **I** 515.

$C_7H_8O_5NAs$ *p*-[Carboxy-amino]-benzolarsinsäure, Rkk. d. Äthylesters (Arsinsäurephenylurethan) **II** 621*.
Salicylamid-5-arsinsäure **I** 3776.

$C_7H_8O_5NSb$ *p*-[Carboxy-amino]-phenylstibinsäure, Äthylester **I** 203.

$C_7H_8O_6NAs$ 5-Nitro-2-methoxyphenylarsinsäure **II** 3019.
3-[Carboxy-amino]-4-oxybenzolarsinsäure, Rkk. d. Äthylesters **II** 621*.
2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-arsinsäure, biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **II** 2801.

$C_7H_8O_6NSb$ 1-Methoxy-3-nitrophenyl-4-stibinsäure **I** 203.

$C_7H_9ONAs_2$ 2-Oxy-5-[äthyl-arseno]-pyridin **II** 813*.

C_7H_9ONHg 4-Hydroxymercuri-*o*-toluidin, Acetat (F. 129—130°) **I** 47.

C_7H_9OClS *β*-Chloräthylfurfurylsulfid ($Kp._{6}$ 128°) **II** 1078.

$C_7H_9O_2NS$ (s. *Toluol,-sulfonsäure-Amid* [*Toluolsulfamid*]).
[4-Amino-phenyl]-methylsulfon, Arsenier. **II** 2888.
N-Methylbenzolsulfamid (F. 30—31°), Rkk. **II** 3733; Verwend. als Weichmach.-Mittel **I** 2032.

$C_7H_9O_2NHg_2$ 3.4-Bis-hydroxymercuri-*o*-toluidin, Diacetat (F. 208°) **I** 47.
4.6-Bis-hydroxymercuri-*o*-toluidin, Diacetat (F. 223°) **I** 47.

$C_7H_9O_2N_3S$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-aminopyrimidin, Äthylester (F. 101 bis 102°) **I** 3559.

$C_7H_9O_3NS$ (s. *Anilin,-Bz-methylsulfonsäure* [*Toluidinsulfonsäure*]).
Anilinomethan-*ω*-sulfonsäure, Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger **II** 1001*.
N-Methylanilin-4-sulfonsäure, Rkk. **II** 1287*.

$C_7H_9O_4N_2Cl$ Diacetylmethylchlorglyoxim (F. 129°) **II** 2252.

$C_7H_9O_4N_2Sb$ *m*-Carbaminylaminophenylstibinsäure **I** 3680.
p-Carbaminylaminophenylstibinsäure **II** 801*.

$C_7H_9O_5NS_3$ s. *Solganal.*

$C_7H_9O_5SAs$ 2-[Methyl-sulfonyl]-phenylarsinsäure **II** 2888.
4-[Methyl-sulfonyl]-phenylarsinsäure **II** 2888.

$C_7H_{10}O_2N_2S$ *p*-Toluolsulfonhydrazid (F. 109 bis 110° Zers.) **I** 3759.

$C_7H_{10}O_3NAs$ 4-Amino-3-methylphenylarsinsäure (3-Methyl-*p*-arsanilsäure), Rkk. **I** 2400, **II** 382.

$C_7H_{10}O_4NAs$ 2-Oxybenzylamin-5-arsinsäure (F. 290°) **I** 585*.
5-Amino-2-methoxyphenylarsinsäure (F. 240—245° Zers.) **II** 3019.
N-Äthyl-2-pyridon-5-arsinsäure (Zers. bei 183°), Bldg. **I** 1791; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **II** 2801.

$C_7H_{10}O_4N_2Cl_2$ α.α-Di-[chlor-acetamino]-propionsäure **I** 3059.

$C_7H_{10}O_4N_2S_2$ Toluol-2.4-disulfamid, Oxydat. **II** 1366.

$C_7H_{10}O_4N_3As$ Semicarbazid-4-benzol-*p*-arsinsäure **II** 621*.

$C_7H_{10}O_5N_2S_2$ *m*-Kresoldisulfamid (F. 244 bis 245.5°) **II** 3548.

4-Oxy-1-methylbenzol-3.5-disulfamid (F. 219.5—220.5°) **II** 3548.

$C_7H_{10}O_5N_3As$ 2-Oxy-3-[amino-acetamid]-pyridin-5-arsinsäure **I** 71.

$C_7H_{11}ONCl_2$ α-Keto-β.β-dichlor-ζ-methylhexamethylenimin (F. 133—135°) **I** 1772.

$C_7H_{11}O_3N_2As$ 3-Amino-4-[methyl-amino]-benzol-1-arsinsäure, Rkk. **II** 3083*.

$C_7H_{11}O_4N_2Cl$ β-Chlorpropionylglycylglycin (F. 165°), enzymat. Spalt. **II** 2271.

$C_7H_{11}O_4N_2Br$ *d.l*-α-Brompropionylglycylglycin **II** 1707.

$C_7H_{11}O_8N_4Br$ α.α.γ.γ-Tetrakis-[carboxylamino] β-brompropan, Tetraäthylester (F. 169—171°) **I** 2389.

$C_7H_{12}ON_3Cl$ 4-Chlorcyclohexanon-1-semicarbazon, Best. d. Cl **II** 2808.

$C_7H_{12}O_2NBr_3$ β-[Dimethyl-amino]-propionsäure-[β'-tribrom-äthyl]-ester **I** 2629*.

$C_7H_{12}O_2N_2S$ *N.N'*-Diacetyl-*N.S*-dimethylisothioharnstoff **I** 286*.

$C_7H_{12}O_2N_6S_2$ Methylglyoxalylessigsäuredithiosemicarbazon (F. 223—225° Zers.) **II** 3794.

$C_7H_{12}O_3NCl$ Chloracetyl-*d.l*-valin, enzymat. Hydrolyse **II** 1563, 1706, 1707.

Chloracetyl-β-aminoisovaleriansäure, Aminier. **II** 3426.

$C_7H_{12}O_3NBr$ *d.l*-α-Bromisovalerylglycin, enzymat. Hydrolyse **II** 1706, 1707, 3790.

d-α-Brombutyryl-*d*-alanin (F. 142°), enzymat. Spalt. **II** 2273.

d-α-Brompropionyl-*d*-α-aminobuttersäure (F. 132°), enzymat. Spalt. **II** 2273.

$C_7H_{13}ONS$ *O*-Cyclohexylxanthogenamid (F. 70 bis 71°) **I** 1926.

$C_7H_{13}O_2NCl_2$ α.α-Dichlor-ε-amino-*n*-heptylsäure, Chlorhydrat (F. 151°) **I** 1772.

$C_7H_{13}O_2N_2Br$ s. *Adalin.*

$C_7H_{13}O_3NS$ β-Cyan-β'-äthoxydiäthylsulfon **II** 2509.

$C_7H_{14}ONBr$ s. *Neodorm* [*Bromäthylisopropylacetamid*].

$C_7H_{14}O_2NJ$ γ-Jod-α-amino-*n*-heptylsäure (Zers. bei 204—206°) **I** 3172.

$C_7H_{14}O_3NBr$ 1-Brom-1-nitro-2-äthoxypentan ($Kp._{14}$ 115°) **I** 2381.

$C_7H_{14}O_4N_2S$ Aminosäure $C_7H_{14}O_4N_2S$ (F. 275°), Bldg. bei d. Hydrolyse v. Wolle **I** 920.

$C_7H_{15}OBrSe$ 1-β-Bromäthylcycloselenipentan-1-hydroxyd, Bromid (F. 88°) **I** 225.

$C_7H_{16}O_3NCl$ Chloracetylcholin, Komplexverbb. (therapeut. Verwend.) **II** 1575*.

— 7 V —

$C_7H_3O_2N_2ClS$ 6-Nitro-2-chlorbenzothiazol (F. 190°) **I** 2313*.

2-Chlor-4-nitrophenylrhodanid (F. 85°) **I** 2084.

2-Chlor-5-nitrophenylrhodanid (F. 107°) **I** 2084.

4-Nitro-3-chlorphenylrhodanid (F. 59°) **I** 2085.

6-Nitro-3-chlorphenylrhodanid (F. 104 bis 105°) **I** 2085.

$C_7H_3O_2N_2BrS$ 2-Brom-4-nitrophenylrhodanid (F. 93°) **I** 2084.

2-Brom-5-nitrophenylrhodanid (F. 126°) **I** 2084.

$C_7H_3O_3NClJ$ s. *Benzoesäure,-jodnitro-Chlorid* [*Jodnitrobenzoylchlorid*].

$C_7H_3O_3NBr_3F$ 3-Fluor-2.4.6-tribrom-5-nitroanisol (F. 87°) **II** 3396.

$C_7H_3O_8NCl_2S_2$ *O.N*-Carbonyl-2-aminophenol-3.5-disulfonsäurechlorid (F. 210—214°) **II** 469*.

$C_7H_3NClBrS$ 1-Chlor-5-brombenzthiazol [Hunter], Darst. **II** 3563; Rkk. **II** 3564.

C_7H_4ONBrS 5-Brom-1-oxybenzthiazol [Hunter] (F. 225—226°) **I** 2095.

$C_7H_4ONS_3As$ 1-Thiobenzoxazolon-4-arsendisulfid [Everett] **II** 2887.

$C_7H_4O_3NJS$ *N*-Jodsaccharin **I** 206.

$C_7H_4O_3NJ_2F$ 3-Fluor-2.4-dijod-6-nitroanisol (F. 102°) **II** 3397.

$C_7H_4O_4NClS$ *O.N*-Carbonyl-2-aminophenol-5-sulfonsäurechlorid (F. 230—231°) **II** 470*.

$C_7H_4O_5N_2SSe$ 2-Selenocyan-4-nitrobenzol-1-sulfonsäure **I** 3330*.

$C_7H_4NCl_2JS$ *p*-Rhodanphenyljodidchlorid (F. 111°) **I** 2085.

$C_7H_5O_2NClBr$ s. *Toluol,-bromchlornitro.*

$C_7H_5O_2NClJ$ *p*-Chlorphenyljodnitromethan (Zers. bei 173°) **II** 3283.

$C_7H_5O_2NBrJ$ *p*-Bromphenyljodnitromethan (F. 35°) **II** 3283.

$C_7H_5O_3NBrJ$ 2-Oxo-3-brom-5-jodpyridin-*N*-essigsäure (F. 244—245° Zers.) **II** 2576*.

$C_7H_5O_3NJF$ 4-Fluor-6-jod-2-nitroanisol (F. 53°) **II** 3396.

$C_7H_5O_3NSSe$ Selencyanbenzol-*p*-sulfonsäure **I** 3330*.

$C_7H_5O_4NCl_2S$ s. *Halozon* [*N-Dichlor-p-sulfamidobenzoesäure*].

$C_7H_5O_7NF_2S_2$ s. *Phenol,-disulfonsäuremethylnitro-Difluorid* [*Nitrokresoldisulfofluorid*].

C_7H_6ONClS 1-Carboxamido-2-mercapto-4-chlorbenzol (F. 305°) **II** 1289*.

$C_7H_6ONCl_2As$ Benzamid-*m*-dichlorarsin (F. 76 bis 80°) **I** 3776.

C_7H_6ONBrS *p*-Bromphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (*p*-Bromphenylthiolurethan) **I** 2095.

$C_7H_6ON_2ClBr$ *N*-Nitroso-2-chlor-5-brom-1.4-toluidin [CH_3 = 1], Salze **I** 2008*.

N-Nitroso-5-chlor-2-brom-1.4-toluidin [CH_3 = 1], Salze **I** 2008*.

$C_7H_6ON_2ClBr_3$ 3-Chloranisol-2-diazoperbromid, Zers. **I** 1294.

$C_7H_6O_2ClSP$ Homobrenzcatechylphosphorthiochlorid ($Kp._{11}$ 142—143°) **II** 2521.

$C_7H_6O_2JFS$ s. *Toluol,-jodsulfonsäure-Fluorid* [*Jodtoluolsulfofluorid*].

$C_7H_6O_3JFS$ 2-Jodanisol-4-sulfofluorid (F. 58 bis 58.5°) **II** 3547.

$C_7H_6O_4NClS$ (s. *Toluol,-nitrosulfonsäure-Chlorid*).

p-Sulfomonochloramidbenzoesäure, Ca-Salz **I** 2630*.

$C_7H_6O_4NSAs$ 1-Thiobenzoxazolon-4-arsinsäure [Everett] **II** 2887.
$C_7H_6O_7N_2ClAs$ 2-Nitro-3-carboxyamino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure, Äthylester (F. 186°) **I** 3239*.
$C_7H_7O_2NCl_2S$ s. *Dichloramin T* [*Toluolsulfondichloramid*].
$C_7H_7O_2N_2ClS$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-chlorpyrimidin, Rkk. d. Äthylesters ($Kp._{20}$ 203°) **I** 3558.
$C_7H_7O_2N_2Cl_4Sb$ 3-Nitro-4-[methyl-amino]-phenylstibinchlorid **I** 3680.
$C_7H_7O_3NCl_2S$ s. *Anilin,-dichlormethylsulfonsäure* [*Methyldichloraminobenzolsulfonsäure*].
$C_7H_7O_3N_2SAs$ 2-Thiolbenzimidazol-5-arsinsäure **II** 2887.
$C_7H_7O_4N_2S_2As$ Diazobenzolxanthogensäure-*p*-arsinsäure, Äthylester **I** 202.
$C_7H_7O_5NClAs$ 3-Carboxyamino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure, Äthylester **I** 3239*.
$C_7H_8ONCl_2As$ *N*-Äthyl-2-pyridon-5-dichlorarsin, Hydrochlorid (F. 132°) **I** 1791.
$C_7H_8O_2NClS$ s. *Anilin,-methylsulfonsäure-Chlorid* [*Methylaminobenzolsulfochlorid*]; *Toluol,-sulfonsäure-Chloramid* [Na-Verb. der p-Verb. s. *Chloramin T* {*Aktivin*}; Na-Verb. der o-Verb. s. *Chloramin TO*].
$C_7H_8O_2NBrS$ *N*-Brombenzolsulfomethylamid (F. 102°), Rkk. **II** 2521, 2522.
$C_7H_8O_3NClS$ s. *Anilin,-chlormethylsulfonsäure* [*Chloraminomethylbenzolsulfonsäure, Chlortoluidinsulfonsäure*].
$C_7H_8O_4N_2ClSb$ 2-Chlor-4-carbaminylaminophenyl-1-stibinsäure **II** 801*.

— 7 VI —

$C_7H_7O_3NClBrS$ s. *Anilin,-bromchlormethylsulfonsäure* [*Methylbromchloraminobenzolsulfonsäure*].

C_8-Gruppe.

— 8 I —

C_8H_6 s. *Phenylacetylen.*
C_8H_8 s. *Styrol.*
C_8H_{10} (s. *Benzol,-äthyl*; *Xylol*).
Dimethylfulven, Tautomerisier. **I** 3041.
C_8H_{12} $\beta.\varepsilon$-Dimethyl-$\alpha.\gamma.\varepsilon$-hexatrien (Kp. 124 bis 126°) **I** 2718.
Vinylcyclohexen **II** 1280*.
C_8H_{14} (s. *Bicyclooctan* [*Dicyclooctan*]; *Cycloocten*; *Octin*).
Octadien-(2.6) ($Kp._{760}$ 124—126°) **II** 3259.
3-Methylheptadien-(1.5) ($Kp._{760}$ 111.5 bis 113.5°) **II** 3259.
1.1.4.4-Tetramethylbutadien, Rkk. **I** 2797*.
Cyclohexyläthylen **II** 229.
Methylencycloheptan **II** 229.
1.2-Dimethylcyclohexen-(1) (Kp. 132.5 bis 134.5°), katalyt. Hydrier. **I** 3779.
1.4-Dimethylcyclohexen-(1) **II** 59.
C_8H_{16} (s. *Cyclohexan,-dimethyl* [*Hexahydroxylol*]; *Cyclooctan*; *Octylen* [*Octen*]).
δ-Methyl-γ-hepten(?) (Kp. 118—121°) **II** 2883.
3-Äthylhexen-(2) (Kp. 119—122°) **I** 2721.
3.4-Dimethylhexen-(1) **II** 2250.
Diisopropyläthylen, Verwend. als Lösungsm. **II** 1617*.
2-Äthyl-3-methylpenten-(1) **II** 2250.
2.4.4-Trimethylpenten-(1.2), Oxydat. mit O_3 **II** 1968.
Diisobutylen ($\beta.\delta.\delta$-Trimethyl-β-penten, 2.4.4-Trimethylpenten-2.3) (Kp. 101 bis 102°), Bldg. **I** 1117, **II** 539; Hydrier. d. — u. d. Gemisches mit d-α-Pinen (Geschwindigk.) **I** 357; Oxydat. mit O_3 **II** 1968; Verh. gegen $KMnO_4$ **I** 2663; Best. d. Antiklopfwertes **I** 2664.
Methylcycloheptan **II** 721.
Äthylcyclohexan, Giftigk. **I** 3328.
Propylcyclopentan, Giftigk. **I** 3328.
C_8H_{18} (s. *Isooctan* [*2-Methylheptan*]; *Octan*).
3-Methylheptan (Methyläthylbutylmethan) ($K._{760}$ 119°) **II** 3259.
2.5-Dimethylhexan (Diisobutyl) (Kp. 108 bis 109°), Darst., Nitrobenzol- u. Anilinpunkt **I** 2662.
2.2.4-Trimethylpentan, thermochem. Daten **I** 3652, **II** 362; Zers. in d. elektrodenlosen Entlad. **II** 1691.
Hexamethyläthan, thermochem. Daten **I** 3652, **II** 362.

— 8 II —

$C_8H_4O_3$ s. *Phthalsäure-Anhydrid.*
C_8H_5Cl α-Chlorphenylacetylen ($Kp._{15}$ 71.5 bis 72°), Darst., Eigg. **I** 3542; Ramaneffekt d. Acetylenbind. **II** 2232.
C_8H_5Br Phenylbromacetylen ($Kp._{13}$ 88—89°) **II** 1357.
C_8H_5Na Phenylacetylennatrium, Rkk. **I** 3542
C_8H_6O s. *Cumaron.*
$C_8H_6O_2$ (s. *Cumaranon*; *Isophthalaldehyd*; *Phthalaldehyd*; *Phthalid*; *Terephthalaldehyd*).
Phenylglyoxal, enzymat. Dismutat. **I** 239; Einw. v. Pankreasextrakt **II** 3585.
$C_8H_6O_3$ (s. *Isophthalaldehydsäure*; *Phenylglyoxylsäure* [*Benzoylameisensäure*]; *Piperonal* [*Heliotropin*]).
4-Oxyphenylglyoxal (F. 88—90°), Eigg., Rkk., Derivv. **II** 2442*.
6-Oxycumaranon-(3) **II** 1225.
$C_8H_6O_4$ s. *Isophthalsäure*; *Phthalsäure*; *Piperonylsäure* [*3.4-Methylendioxybenzoesäure*]; *Terephthalsäure.*
$C_8H_6O_5$ s. *Phthalsäure,-oxy.*
$C_8H_6O_6$ (s. *Isophthalsäure,-2.4-dioxy* [*1.3-Dioxybenzol-2.4-dicarbonsäure*]).
Cyclopentadientricarbonsäure (F. d. Hydrats 268°) **II** 3419.
Terephthaldipersäure, Dimethylester (F. 125°) **II** 3128.
$C_8H_6N_2$ s. *Chinazolin* [*Benzodiazin-1.3*]; *Chinoxalin*; *Naphthyridin*; *Phthalazin.*
$C_8H_6N_4$ α-Benzbisimidazol **II** 1375.
C_8H_6S s. *Thionaphthen.*
$C_8H_6S_2$ 2.2'-Dithienyl (F. 33°) **II** 3560.
C_8H_7N (s. *Benzylcyanid* [*Phenylacetonitril*]; *Indol*; *Indolizin*; *Toluylsäure-Nitril* [*Tolunitril*]).
o-Tolylisonitril, Darst., Parachor, Konst. **II** 1369.
p-Tolylisonitril ($Kp._{25}$ 94°, F. 19.6°), Parachor, Konst. (Darst.) **II** 1369; (Dipolmoment) **II** 3129.

strahlen in — u. Molekülbau II 1497; Jodier. I 3433; Identifizier. II 3610.

m-Kresylmethyläther, Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau II 1497; Nitrier. II 548; Jodier. I 3433; Verwend. I 1229*, II 999*.

p-Kresylmethyläther (*p*-Tolylmethyläther) (Kp. 174—176°), Darst., Eigg., Bromier. II 387; Teslaluminescenzspektr. I 12; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau II 1497; Jodier. I 3433; Rk. mit Nitrilen I 55; Identifizier. II 3610.

Octatrienal (F. 52—53°) II 2633.

$C_8H_{10}O_2$ (s. *Linderan*; *β-Orcin* [*2.6-Dioxy-p-xylol*]; *Veratrol* [*Brenzcatechindimethyläther*]; *m-Xylorcin*).

3.5-Octadiin-2.7-diol (F. 108—109°) II 1358.

1-Phenoxy-2-oxyäthan, Rkk. II 1456*.

Brenzcatechinäthyläther (*O*-Äthylbrenzcatechin), Trenn. v. Bourbonal I 440*; Rkk. II 801*, 2893.

Resorcinäthyläther (*m*-Äthoxyphenol) (Kp. 254—258°), Darst., Eigg., Rkk. I 370, II 2521; Nitrosier. II 1980.

Hydrochinonäthyläther (F. 64.5—65.5°), Darst., elektr. Moment I 2848.

2-Oxy-3-methoxytoluol II 1368.

Kresorcin-4-methyläther [CH_3 = 1] ($Kp._{743}$ 249—250°) II 723.

6-Methoxy-*o*-kresol [CH_3 = 1] (F. 47°) II 3778.

2-Methoxy-3-oxytoluol ($Kp._{21}$ 100—110°) II 1368.

3-Oxy-4-methoxytoluol (Isokreosol) II 1368.

Resorcindimethyläther, Teslaluminescenzspektr. I 12; Dipolmoment I 1904; Spalt. dch. HBr I 51; Isopropylier. I 356; Rk.: mit HNO_2 II 2521; mit Äthylmalonylchlorid (+ $AlCl_3$) II 468*; Identifizier. II 3610.

Hydrochinondimethyläther (1.4-Dimethoxybenzol) (F. 56.8°, korr.), Teslaluminescenzspektr. I 12; Dipolmoment I 1904, II 2493; (u. DE.) I 1103; Rk.: mit Opiansäuren II 2386; mit Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) I 2403; (Identifizier.) II 3610.

4-α-Furfurylbutanon-(2) [Adkins] I 357.

Propylfurylketon (Kp. 183°) II 3023.

Octatrien-(2.4.6)-säure-(1) (F. 189 bis 189.5° Zers., korr.) II 2633.

$C_8H_{10}O_3$ (s. *Oxyhydrochinon,-3.6-dimethyl*[*Oxy-β-orcin*]; *Phloroglucin,-C.C-dimethyl*).

Pyrogalloldimethyläther, Vork. im Birkenholzteer II 1471; Verseif. II 1021*.

Phloroglucindimethyläther, Rkk. I 2102, 2410.

cis-Hexahydrophthalsäureanhydrid (F. 32°) II 241.

Verb. $C_8H_{10}O_3$ (F. 88.5°), Bldg. aus Dehydroangustion II 1545.

$C_8H_{10}O_4$ 2.6-Dimethoxyhydrochinon, Rkk. II 244.

1.3-Dioxy-2.5-dimethoxybenzol (F. 85 bis 86°) II 2265.

Cyclohexanon-(2)-oxalsäure-(1), Rkk. d. — u. d. Äthylesters II 1081, 3029.

6-Methyldihydroresorcylsäure, Methyl- (F. 125—126°) u. Äthylester I 534.

α.α'-Dimethylenadipinsäure (?) (F. 180 bis 181°) I 1464.

Cyclopentylidenmalonsäure II 41.

$Δ^1$-Cyclopentenylmalonsäure (F. 171°) II 41.

cis-$Δ^4$-Tetrahydroterephthalsäure (?) (F. 194°) I 1464.

$C_8H_{10}O_6$ ω-Formyl-*n*-butyrylmalonsäure, Diäthylester ($Kp._{11}$ 140—150°) II 41.

Bisäthyliden-*d*-tartrat ($Kp._{17}$ 122—128°) I 2871.

$C_8H_{10}O_7$ Äthylidenverb. d. Citronensäure, Dimethylester (F. 73°) I 2871.

$C_8H_{10}O_8$ s. *Succinylperoxyd* [*Disuccinylperoxyd*].

$C_8H_{10}O_9$ s. *Malomalsäure.*

$C_8H_{10}N_2$ Tetrahydrochinoxalin, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 313*; Alkylier. v. — u. Derivv. I 593*.

2-Allylaminopyridin ($Kp._{11}$ 108—111°) II 1448*.

2.4.5-Trimethyl-3-cyanpyrrol (F. 140°) II 3036.

Phenylacetamidin I 3054.

$C_8H_{10}N_4$ 5.6-Diamino-2-methylbenzimidazol II 1375.

$C_8H_{10}S$ Phenyläthylsulfid (Thiophenetol), Bldg., Eigg. II 3019; Einw. v. $Cl·SO_3H$ II 568.

$C_8H_{10}S_2$ 1.2-Dimethyl-3.5-dimercaptobenzol ($Kp._{13}$ 150—151°) II 568.

$C_8H_{11}N$ (s. *Aldehydkollidin* [*2-Methyl-5-äthylpyridin*]; *Anilin,-äthyl*; *Anilin,-N.N-dimethyl*; *Phenyläthylamin*; *Pyridin,-trimethyl* bzw. *Kollidin* [*2.4.6-Trimethylpyridin*]; *Xylidin* [*Aminoxylol*, *Aminodimethylbenzol*]).

4-Methyl-6-äthylpyridin (Kp. 172—173°) I 231.

o-Tolubenzylamin II 1538.

m-Tolubenzylamin ($Kp._{13}$ 87°) II 1538.

p-Tolubenzylamin (4-Methylbenzylamin) ($Kp._{10}$ 80°) I 1619, 2880, II 1538.

N-Methylbenzylamin, Darst., Rkk. II 3139; Sulfonier. II 1288*.

N-Methyl-*p*-toluidin, Rk. mit KCNS II 3562.

Cyclohexylidenacetonitril ($Kp._{22}$ 107 bis 108°) I 1132.

1-Cyclohexenylacetonitril ($Kp._{22}$ 105°) I 1131.

$C_8H_{11}N_3$ 2-Amino-5.6.7.8-tetrahydrochinazolin (F. 206—210°) II 3290.

$C_8H_{11}P$ Phenyldimethylphosphin ($Kp._{12}$ 74 bis 75°), Alkylier. I 1773.

$C_8H_{12}O$ 1-Äthinylcyclohexanol-(1), Rkk. I 195, II 1357.

Cyclohexylidenacetaldehyd, Erkenn. d. — v. Rupe, Messner u. Kambli als Cyclohexen-1-yl-1-methylketon I 195.

2-Methyl-$Δ^4$-1-tetrahydrobenzaldehyd, Rk. mit Aceton II 805*.

1(2)-Methylcyclohexen-4-aldehyd ($Kp._{12}$ 64—65°) I 2796*.

4.5-Dimethylcyclopenten-1-aldehyd-(1), Erkenn. d. — v. Hibbert u. Read als Octanon-(4) II 227.

Methyl-*n*-hexylketon (β-Octanon, Octanon-2), Darst., Eigg. I 3237*, II 2439*; Bldg. dch. Schimmelpilze II 3794; Einw. v. $SeOCl_2$ I 3299; Identifizier. II 2679.

Octanon-(4), (Kp. 165—168°), Bldg., Eigg., Semicarbazon, Erkenn. d. Dimethylcyclopentenaldehyds v. Hibbert u. Read als — II 226.

Methylisohexylketon (Isoctanon-2), Bldg., Rk. mit N_2H_4 I 686; Identifizier. II 2679.

$C_8H_{16}O_2$ (s. *Butyroin*; *Caprylsäure* [*Octylsäure*]).

Diäthyldioxan, Darst., Eigg. I 2012*; Verwend. als Lösungsm. II 148*.

α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropanol II 1079.

Oxoctenol (F. 52°) I 2537.

α-1.1.4.4-Tetramethylbuten-2-diol-1.4 (F. 74—76°), Isomerie I 1468; Auffass. als Mol.-Verb. I 2718.

β-*cis*-1.1.4.4-Tetramethylbuten-2-diol-1.4 (F. 70.7—71°) I 1468, 2718.

γ(*trans*)-Tetramethylbutendiol (F. 101°) I 2718.

2-Methyl-2-butenylpropandiol-(1.3) (F. 29°) II 2890.

1.4-Dimethylcyclohexandiol-(1.4) (F. 193°) II 59.

isomer. 1.4-Dimethylcyclohexandiol-(1.4) (F. 165.5—166°) II 59.

Isoamyloxypropylenoxyd-(1.2) ($Kp._{15}$ 78 bis 82°) II 3567.

Tetrahydrofurfuryl-*n*-propyläther ($Kp._{728}$ 175—176.5°) II 2527.

Cyclohexandiol-1.2-dimethyläther I 2729.

Cyclohexandiol-1.4-dimethyläther I 2729.

Diisobutanal (2.2.4-Trimethylpentanol-3-al-1) ($Kp._{14}$ 95—96°) I 2718.

Isobutyroin ($Kp._3$ 55—57°) II 3536.

Methyläthylbutyrylcarbinol ($Kp._{30}$ 93 bis 96°) I 2539.

3-Methylheptanol-(3)-on-(5) ($Kp._6$ 72 bis 73°) II 1211.

Methyl-*tert.*-butylacetylcarbinol ($Kp._{746}$ 176—178°), Eigg. I 2538.

Diacetonalkoholäthyläther, Darst., Verwend. für Lacke I 3238*.

Äthylidenverb. d. Pinakols (Pinakons) (Kp. 133—134°) I 2870.

lävo-*n*-Butyläthylessigsäure ($Kp._{20}$ 121 bis 122°) I 1458

rac. *n*-Butyläthylessigsäure (Kp. 225°), Darst., Eigg. II 2573*; opt. Spalt., Cinchonidinsalze I 1458.

Äthylisobutylessigsäure ($Kp._{746}$ 213 bis 219°) II 54.

Butylbutyrat (Buttersäurebutylester), Bldg. I 666; (azeotrope Gemische) II 2627; Darst. II 1440*, 3194*; Rk. mit Methylpropylketon II 923.

Isobutylbutyrat, Darst. I 2164*.

l-Buttersäure-*sek.*-butylester II 1712.

n-Hexylacetat, Rkk. I 51, II 1770*.

Essigsäure-*sek.*-hexylester, Verwend. in Celluloseesterlacken II 3467.

$C_8H_{16}O_3$ γ-Äthoxy-*n*-capronsäure ($Kp._8$ 138 bis 140°) I 3426.

3-Methyl-2-äthoxybutan-1-carbonsäure, Äthylester ($Kp._8$ 70°) I 2553.

α-Oxyisobuttersäure-*n*-butylester, Darst., Eigg. II 3849*; Verwend. als Lösungsm. II 1782*.

α-Oxyisobuttersäureisobutylester II 3849*.

d-Milchsäureamylester I 239.

Isopropoxyessigsäureisopropylester ($Kp._{742}$ 172.4°) II 981*.

$C_8H_{16}O_4$ (s. *Metaldehyd*).

Äthylenerythritdimethyläther ($Kp._5$ 151°) I 2232.

Milchsäurealdehydcyclomethylacetal (F. 112°) II 1688.

Maleindialdehydtetramethylacetal ($Kp._{760}$ 198—198.5°, korr.) II 1059.

Glycerinsäure-*n*-pentylester ($Kp._{11}$ 134 bis 136°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.

Glycerinsäureisoamylester ($Kp._{11}$ 135 bis 137°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum II 1967.

$C_8H_{16}O_5$ 3.4-Dimethylrhamnose (F. 91—92°) I 2394.

Trimethyllyxofuranose ($Kp._{0.04}$ 95°) II 231.

2.3-Dimethyläther d. Methylxylopyranosids ($Kp._{0.04}$ 80°) I 508.

Xylose-2.3.4-trimethyläther (F. 89—92°) I 508.

$C_8H_{16}O_6$ 6.6-Dimethyl-*d*-galaktose II 2368.

β-*d*-1.1-Dimethylfructofuranose (F. 163° Zers.) II 2371.

α-Äthylglucofuranosid (F. 82—83°) I 3028.

β-Äthylglucofuranosid (F. 59—60°) I 3028.

α-Äthyl-*d*-galaktosid (F. 139—140°) I 513.

dimer. Dioxyacetoncyclomethylacetal (Methylcyclodioxyaceton), Darst., Rkk., Acetylderivv. I 361; Rkk., Konst. II 1688.

dimer. Glycerinaldehydcyclomethylacetal, Rkk., Konst. II 1688.

3.4-Dimethylrhamnonsäure I 2394.

$C_8H_{16}O_7$ s. *Rhamnoheptose*.

$C_8H_{16}O_8$ s. *Galaoctose*; *Glucooctose*.

$C_8H_{16}O_9$ s. *Mannooctonsäure*.

$C_8H_{16}N_2$ 3-Methyl-5-isobutylpyrazolin, Oxydat.-Verlauf I 686.

Cyclooctanonhydrazon ($Kp._{17}$ 121°) II 720.

$C_8H_{16}Br_2$ 1-*n*-Octendibromid (Kp. 240—242°) II 30.

$C_8H_{17}N$ (s. *Coniin*; *Kopellidin* [*Hydrokollidin*]).

d-*N*-Äthyl-α-pipecolin (Kp. 148°) I 3159.

1-Butylpyrrolidin (Kp. 151°), Darst., Verwend. als insekticides Mittel II 3330*.

N-Äthylcyclohexylamin (Hexahydro-*N*-äthylanilin) (Kp. 161—162°), Darst. I 1698*; (Eigg., Hydrochlorid) I 1297; Red. in Ggw. v. Acetaldehyd I 1298; Rk. mit CS_2 II 136*, 983*, 1282*, 3639*.

Hexahydro-*N*-methyl-*o*-toluidin, Rk. mit CS_2 II 136*.

Hexahydro-*N*-methyl-*p*-toluidin, Rk. mit CS_2 II 136*.

— 8 III —

$C_8H_7O_3N_5$ 1-[Nitro-phenyl]-4-methyl-5-oxo-tetrazoldihydrid-(4.5) (F. 168°) I 3439.

$C_8H_7O_3Cl$ ω-Chlor-4-acetobrenzcatechin, Darst. II 58; Rkk. I 1826*, 1973*, 3556.
4-Chlormethyl-1-oxybenzol-2-carbonsäure, Rkk. II 466*.
2-Chlor-3-methoxybenzoesäure (F. 161.5°) I 2556.

$C_8H_7O_3Br$ 5-Bromvanillin (F. 166—169°, korr.), Bldg. Eigg. II 3756; Rkk. I 3300, II 247.
2-Bromisovanillin (F. 211—212°), Bldg., Eigg., Methylier., Erkenn. d. 6-Bromisovanillins v. Pauly als — II 3756.
6-Bromisovanilin (F. 112—114°, korr.), Bldg., Eigg., Methylier., Erkenn. d. — v. Pauly als 2-Bromisovanillin II 3756.
3-Brom-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 119—121°, korr.) II 3756.
3-Brom-2-oxy-5-methoxybenzaldehyd (F. 110—111°, korr.) II 3756.
5-Brom-2-oxy-3-methoxybenzaldehyd (F. 127—129°) II 3756.
3-Brom-4-methoxybenzoesäure (3-Bromanissäure) (F. 218.5°), Darst., Eigg. II 387, 3021; Methylester II 408.
3-Brom-6-methoxybenzoesäure (F. 121.5°, korr.) II 387.
3-Methoxy-4-brombenzoesäure, Methylester ($Kp._{25}$ 172—173°) II 408.

$C_8H_7O_3J$ 3-Jodanissäure (F. 192°), Darst., Eigg. II 3021; Rkk. d. Methylesters II 254.

$C_8H_7O_4N$ (s. *Benzoesäure, -methylnitro* [*Nitrotoluylsäure*]).
6-Nitrosalicylaldehydmethyläther (F. 111°) II 916.
5-Nitro-2-methoxybenzaldehyd (F. 89°) II 3755.
3-Nitro-4-methoxybenzaldehyd (F. 86°) II 3754.
α-Nitrophenylessigsäure, Äthylester I 42.
p-Nitrophenylessigsäure, Rkk. I 2887.
o-Nitrophenylacetat ($Kp._{737}$ 272—274°), Kp. II 1079.

$C_8H_7O_4N_3$ 6-Nitro-7-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 317° Zers.) I 2254.
6-Nitro-8-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. ca. 300°) I 2254.
7-Nitro-8-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 302° Zers.) I 2254.

$C_8H_7O_5N$ 2-Oxy-3-methoxy-5-nitrobenzaldehyd (5-Nitro-*o*-vanillin) (F. 136.5 bis 137.5°) II 1369.
5-Nitrovanillin, Rkk. I 3300.
3-Nitroanissäure [CH_3O = 1] (F. 195 bis 196°) II 915.
x-Nitroanissäure I 521.
6-[Carboxy-amino]-3-oxybenzoesäure I 3300.
3-Methyl-2.4-dicarboxy-5-formylpyrrol, Rkk. d. Äthylesters II 3582.

$C_8H_7O_5N_3$ 2.3-Dinitro-4-nitrosoäthylbenzol (F. 80—81°) I 2240.
2.5-Dinitro-4-nitrosoäthylbenzol (F. 111 bis 112°) I 2240.
2.4-Dinitroacetanilid, Red. II 1374.
3-Nitro-*N*-aminophthalamidsäure (3-Nitrophthalhydrazidsäure) II 3021.

$C_8H_7O_6N$ 5-Nitro-3-methoxysalicylsäure (F. 220°) II 2893.

$C_8H_7O_6N_3$ s. *Benzol, -äthyltrinitro*; *Xylol, -trinitro*.

$C_8H_7O_6As$ Isophthalsäure-4-arsinigsäure, Dimethylester I 3776.

$C_8H_7O_7N_3$ 2.4.6-Trinitrophenetol (F. 79°) II 3754.
2.4.6-Trinitro-3-methoxytoluol II 548.

$C_8H_7O_7As$ Isophthalsäure-4-arsinsäure I 3776.

$C_8H_7O_8N_3$ Trinitrohydrochinondimethyläther, Rkk. II 571.

$C_8H_7NCl_2$ Imidchlorid aus Acet-*o*-chloranilid ($Kp._{14}$ 111—114°) I 1771.

C_8H_7NS (s. *Tolylsenföl*).
3-Aminothionaphthen II 567.
Benzylrhodanid (F. 41°), Bldg. II 233, 3394; Rkk. II 1443*; Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel II 2945*.
Phenylacetonitrilmercaptan (F. 101°) I 3552.
2-Methylthiolbenzonitril (F. 36°) I 2251.

$C_8H_7NS_2$ 5-Methyl-2-mercaptobenzthiazol (F. 170—172°), Darst., Eigg. I 1054*; Halogenier. I 2313*.
6-Methyl-2-mercaptobenzthiazol I 589*.
2-Mercapto-*x*-toluthiazol, Verwend.: als Reinig.- u. Schutzmittel für Metalle II 980*; für Vulkanisat.-Beschleuniger II 828*.
1-[Methyl-thiol]-benzthiazol [Hunter] (F. 47—49°) I 2095.
1-Thio-2-methyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter], Bromier. I 2096.

C_8H_7NSe *o*-Tolylselencyanid ($Kp._{20}$ 135°) I 360.
p-Tolylselencyanid (F. 70—71°) I 360.

$C_8H_7N_2Cl$ s. *Benzonitril, -aminochlormethyl* [*Chlorcyanaminomethylbenzol*].

$C_8H_7N_3S$ *N*-Phenyl-*N'*-cyanthioharnstoff, Rkk. d. Na-Salzes I 1289.

$C_8H_7N_3S_2$ Benzylazidodithiocarbonat (F. 64,5° bzw. 66°) II 233.

$C_8H_8ON_2$ 2.4-Bis-[methylen-amino]-phenol I 50.
4.6-Dimethyl-3-cyan-2-pyridon („3-Cyanpseudolutidocarbostyril") (F. 289°) I 231, II 3030.
2.4-Dimethyl-3-cyan-5-formylpyrrol (F. 223°) II 3036.

$C_8H_8ON_4$ 1-Phenyl-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 72°) I 3438.

$C_8H_8OBr_2$ 3.5-Dibrom-1-äthoxybenzol (Kp. 267°) II 2775.
4.6-Dibrom-*o*-kresolmethyläther, Rkk. I 1776.
1-Methyl-4-methoxy-2.5-dibrombenzol (F. 78°) I 53.

$C_8H_8OS_2$ Benzylxanthogensäure, Oxydat. d. Na-Verb. I 3175.

C_8H_8OMg Styrylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids I 524, 3023.

$C_8H_8O_2N_2$ 6-Amino-3-oxy-1.4-benzisoxazin, Rkk. d. Hydrochlorids II 2889.
β-Phenylglyoxim, Rkk., $CuCl_2$-Salz I 3302.
Glyoxylsäurephenylhydrazon, Äthylester (F. 139°) I 2423.
2.4-Dimethyl-3-cyan-5-carbonsäurepyrrol (F. 250°) II 3035.
Isonitrosoacetanilid, Verwend. für Farbstoffe I 3614*.

$C_8H_{11}O_4P$ Phosphorsäure-β-phenyläthylester, Spalt. dch. Phosphatasen **I** 2906.

$C_8H_{11}O_5As$ *p*-Arsonophenoxyäthanol, Mono-Na-Salz, Nachw. **II** 3753.

$C_8H_{11}O_6Cl_3$ s. *Chloralose*; *β-Glucochloralose*.

$C_8H_{11}N_2Cl$ 3-Chlor-6-amino-*N.N*-dimethylanilin **II** 380.

$C_8H_{11}N_2Br$ 3-Brom-6-amino-*N.N*-dimethylanilin **II** 381.

$C_8H_{11}N_2J$ 3-Jod-6-amino-*N.N*-dimethylanilin **II** 381.

$C_8H_{11}N_3S$ 4-*o*-Tolylthiosemicarbazid, Einw. v. S_2Cl_2 **II** 3028.
4-*p*-Tolylthiosemicarbazid (F. 139—140°), Einw. v. S_2Cl_2 **II** 3027.

$C_8H_{12}ON_2$ *asymm.* Phenyl-β-oxyäthylhydrazin ($Kp._5$ 158—160°) **II** 2052*.
2-Äthoxy-4.6-dimethylpyrimidin (F. 162° Zers.) **I** 968.
3-Amino-*p*-phenetidin, Rkk. **I** 1153.
1.2.4-Trimethyl-5-methylen-6-oxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin **I** 1156.

$C_8H_{12}OS$ Phenyldimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 101—102°) **II** 2641.

$C_8H_{12}OSe$ Phenyldimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 87—89°) **II** 2641.

$C_8H_{12}O_2N_2$ 2-Amino-5-[β-oxy-äthylamino]-1-oxybenzol **II** 2574*.
2.6-Diäthoxypyrimidin (Kp. 224—225°) **II** 406.
1.3-Diäthyluracil (Kp. 290—295°) **II** 407.
Methylencyclohexanonharnstoff (F. ca. 229—230°) **II** 3290.
Methyl-β-acetaminopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **II** 267.

$C_8H_{12}O_3N_2$ (s. *Veronal* [*Barbital, 5.5-Diäthylbarbitursäure, Diäthylmalonylharnstoff.* — Na-Salz s. *Medinal*; Verb. mit 2-Chlorhydroxymercuriphenoxyessigsäure s. *Novasurol* {*Merbaphen*}]).
O^2-*n*-Butylbarbitursäure **I** 369.
O^2-Isobutylbarbitursäure **I** 369.
5-*sek.*-Butylbarbitursäure, Erkenn. d. Äthyl-sek.-butylbarbitursäure v. Hsueh u. Marvel als — **II** 912.
1.3-Diäthylbarbitursäure, Rk. mit Benzaldehyd **II** 2529.

$C_8H_{12}O_4N_2$ Äthyl-β-oxyäthylbarbitursäure (F. 178°, korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **II** 913.
5-Isopropylhydantoin-3-essigsäure (F. 148°) **I** 3791.

$C_8H_{12}O_7N_2$ β-Dipeptid aus Asparaginsäure **I** 3310.

$C_8H_{12}O_8N_4$ *tetramere* Methylenaminoameisensäure, Tetraäthylester (*tetrameres* Methylenurethan) **I** 41.

$C_8H_{12}N_2S_2$ Tetramethyläthylendithiocyanat (F. 61°) **I** 384.

$C_8H_{13}ON$ α-Picolin-Äthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **I** 386.
Cyclohexylidenacetamid (F. 147°), Rkk. **I** 1131.
$\Delta^{1,2}$-Cyclohexenylacetamid (F. 152°), Rkk. **I** 1131.

$C_8H_{13}OCl$ *cis*-Hexahydro-*o*-toluylsäurechlorid ($Kp._{25}$ 93°) **I** 2884.
trans-Hexahydro-*o*-toluylsäurechlorid ($Kp._{25}$ 94°) **I** 2884.

$C_8H_{13}OBr$ Methyl-*tert.*-butylbromäthinylcarbino! (F. 38—39°) **II** 1357.

$C_8H_{13}O_2N$ β-Piperidinoacrylsäure. — Äthylester, Tautomerie, spektrochem. Daten **I** 3783.
Isoamylcyanessigsäure **I** 3293.

$C_8H_{13}O_2N_5$ 2.4-Dimethylpyrrol-3.5-dicarbonsäurehydrazid (F. 254° Zers.) **II** 2133.

$C_8H_{13}O_2Cl$ Cyclohexylchloracetat, insekticides Mittel **I** 2614*.
4-Chlorcyclohexylacetat ($Kp._{18}$ 111 bis 112°, korr.) **I** 373.

$C_8H_{13}O_2Br$ 4-Bromcyclohexylacetat ($Kp._{17}$ 124°, korr.) **I** 373.

$C_8H_{13}O_3N$ α-Aminoisoamylessigsäure-*N*-carbonsäureanhydrid (F. 68° Zers.) **I** 3293.

$C_8H_{13}O_3N_3$ Isoamylmalonazidsäure **I** 3293.

$C_8H_{13}O_3Cl$ 7-Carboxyheptanoylchlorid, Äthylester ($Kp._{69}$ 182°) **II** 34.

$C_8H_{13}O_3Cl_3$ Essigester d. Chloral-*n*-butylalkoholats ($Kp._{20}$ 129—131°) **II** 226.
Essigester d. Chloralisobutylalkoholats ($Kp._{20}$ 128°) **II** 226
Essigester d. Chloral-*sek.*-butylalkoholats ($Kp._{20}$ 126°) **II** 226.

$C_8H_{13}O_4Cl_3$ *O*-[β.β.β-Trichlor-α-oxy-äthyl]-diäthylglykolsäure, Äthylester **II** 226.

$C_8H_{14}O_2N_2$ (s. *Cycloleucylglycin* [*Glycylleucinanhydrid, Leucylglycinanhydrid*]).
O-Äthylisoureidoacetylaceton (F. 49 bis 50°) **I** 968.
1.4-Diäthyl-2.5-diketopiperazin (F. 126°), Verwend. **II** 424*.
1.2.5-Trimethyl-6-oxo-1.6-dihydropyrazin-Methylhydroxyd, Salze **I** 1156; Rkk. d. Jodids **II** 742.

$C_8H_{14}O_2S_3$ Di-*n*-propylschwefeldicarbothionat (Di-*n*-propylxanthogenmonosulfid) ($Kp._{0,5}$ 135—136°) **I** 40.
Diisopropylschwefeldicarbothionat (Diisopropylxanthogenmonosulfid) (F. 55 bis 55,5°) **I** 40, **II** 1067.

$C_8H_{14}O_2S_4$ Di-*n*-propyldischwefeldicarbothionat (Di-*n*-propylxanthogendisulfid, Bispropylxanthogen) ($Kp._{0,5}$ 150—155°), Darst., Eigg. **I** 40; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **I** 2298*.
Diisopropyldischwefeldicarbothionat (Diisopropylxanthogendisulfid, Isopropyldixanthogen) (F. 58.5°), Darst., Eigg. **I** 40, 3176; Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **I** 603*.
Äthylenbisäthylxanthogen, Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **I** 2298*.
Diacetyltetramethylendisulfiddimercaptan **I** 2232.

$C_8H_{14}O_3N_2$ s. *Prolylalanin*.

$C_8H_{14}O_4N_2$ Oxyprolylalanin **I** 82.

$C_8H_{14}O_4Se_2$ α-Diselendibuttersäure (F. 80 bis 81°) **I** 199, **II** 540.
α-Diselendiisobuttersäure (F. 185° Zers.) **I** 199.

$C_8H_{14}O_5N_4$ Triglycylglycin (Glycyldiglycylglycin, Tetraglycin), physikal.-chem. Verh. **II** 2634; enzymat. Abbau **I** 3793, **II** 1707, 3427.

$C_8H_{14}N_2S_2$ Dimethylenammoniumpiperidyldithiocarbamat (F. ca. 45°) **II** 720.

$C_8H_{15}ON$ (s. *Pseudotropin* [*Pseudotropanol*]; *Tropin* [*Tropanol*]).

2-Äthoxy-Δ^1-homopiperidein, Rk. mit N_2H_4 **II** 63.
[Äthyl-isobutyl-carbin]-isocyanat ($Kp._{750}$ 165°) **II** 55.
α.α-Methoäthobutylisocyanat (Kp. 160 bis 161°) **I** 2723.
β - Isobutyryl - *N* - dimethylvinylamin ($Kp._{16}$ 132—134°) **II** 911.
o-Äthylcyclohexanonoxim (F. 60°) **I** 826.
cis-Hexahydro-*o*-toluylsäureamid (F. 151—153°) **I** 2884.
trans-Hexahydro-*o*-toluylsäureamid (F. 180—181°) **I** 2884.

$C_8H_{15}ON_3$ Isobutylidenacetonsemicarbazon (F. 126°) **I** 1457.
isomer. Isobutylidenacetonsemicarbazon (F. 164—165°) **I** 1457.
Äthylisobutylessigsäureazid **II** 54.

$C_8H_{15}OCl$ (s. *Caprylsäure-Chlorid* [*Octylsäure-chlorid*]).
3.4-Dimethyl-4-chlorhexanon-(2) ($Kp._{55}$ 108—110°) **II** 1211.

$C_8H_{15}OBr$ α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropylbromid ($Kp._4$ 79.5—80°) **II** 1079.

$C_8H_{15}O_2N$ Tropanol-*N*-oxyd, pharmakol. Wrkg. **I** 3809.
Pseudotropanol-*N*-oxyd, pharmakol. Wrkg. **I** 3809.
β-Diäthylaminocrotonsäure. — Äthylester, Tautomerie, spektrochem. Daten **I** 3783.

$C_8H_{15}O_2N_3$ Allophansäurecyclohexylamid (F. 195°) **II** 1976.

$C_8H_{15}O_2N_5$ Isoamylureidoacetazid **II** 56.

$C_8H_{15}O_2Br$ α-Bromcaprylsäure, Spalt. d. Methyl- u. Äthylesters **I** 362.
2-Methyl-2-äthyl-3-brompropanol-(1)-acetat ($Kp._{15}$ 100—105°) **II** 2891.

$C_8H_{15}O_3N$ 2.6-Dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure, O-Acylderivv. d. Ester **I** 2590*.
Isoamylmalonamidsäure (F. 136° Zers.) **I** 3293.
Acetyl-*d.l*-leucin **I** 1929.

$C_8H_{15}O_4N$ Äthylimino-β.β'-dipropionsäure, Diäthylester **I** 3238*.

$C_8H_{15}O_4N_3$ *d.l*-α-Aminobutyrylglycylglycin, Darst., Verh. gegen Enzyme **II** 1561; enzymat. Spalt. **I** 3793.
Diglycyl-*d.l*-α-aminobuttersäure, Darst., Verh. gegen Enzyme **II** 1562.

$[C_8H_{15}O_6N_3]_x$ s. *Viciosid.*

$C_8H_{15}NS_2$ *N*-Methylhexahydrophenyldithiocarbaminsäure, K-Salz **II** 983*, 3639*.

$C_8H_{16}O_2N_2$ Korksäurediamid, Einw. v. PCl_3 u. Cl_2 **I** 738*.
symm. Diisobutyrylhydrazin (F. 239°) **II** 55.

$C_8H_{16}O_2N_4$ Dinitroso-α-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 157°) **I** 836.
Dinitroso-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 101—102°) **I** 837.
Dinitroso-γ-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 173—174°) **I** 837.
Dinitroso-δ-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 189—190°) **I** 837.

$C_8H_{16}O_2Cl_2$ Äthylidenverb. d. Trimethylenchlorhydrins ($Kp._{14}$ 127—129°) **I** 2870.

$C_8H_{16}O_2Mg$ α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropylmagnesiumhydroxyd, Bromid **II** 1079.

$C_8H_{16}O_3N_2$ (s. *Alanylnorvalin*; *Alanylvalin*; *Glycylleucin*; *Glycylnorleucin*; *Leucylglycin*; *Norvalylalanin*; *Valylalanin*).
Isoamylmalonhydrazidsäure (F. 149° Zers.) **I** 3293.

$C_8H_{16}O_4N_6$ Dihydrazid $C_8H_{16}O_4N_6$ (F. 235°), Bldg. aus d. Verb. $C_{12}H_{20}O_6N_2$ aus Äthylbernsteinsäurediazid u. Glycinäthylester, Eigg. **II** 49.

$C_8H_{16}O_5N_2$ *l*-Threosediacetamid (F. 165—166°) **I** 2392.

$C_8H_{16}NBr$ 4-Bromcyclohexyldimethylamin **II** 1084.

$C_8H_{16}NJ$ 4-β-Jodäthyl-2-methylpiperidin **II** 572.

$C_8H_{16}N_2S$ Diäthylthiosinamin, Verwend. als Sensibilisator für d. Farbenausbleichverf. **II** 1648*.

$C_8H_{17}ON$ β-[*o*-Äthyl-cyclohexyl]-hydroxylamin (F. 66°) **I** 826.
4-Äthylol-2-methylpiperidin **II** 572.
Cyclohexyläthanolamin, Verwend. v. Alkaliverbb. zum Färben u. Drucken **II** 312*.
Cyclohexan-*endo*-dimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 295°) **II** 1084.
α.α-Methyläthylvaleramid, Rkk. **I** 2723.
Äthylisobutylacetamid (F. 88°) **II** 55.
N-Diäthylbutyramid (Kp. 206°) **I** 2721.

$C_8H_{17}OCl$ 1-Chloroctanol-(2) ($Kp._{13}$ 104—107°) **I** 2868.
1-Chlor-4-äthylhexanol-(2) ($Kp._{15}$ 103 bis 104°) **I** 2868.

$C_8H_{17}OBr$ β-Äthoxy-*n*-hexylbromid (Kp_{15} 85 bis 87°) **I** 3426.
β-Äthoxyisohexylbromid ($Kp._{38}$ 89 bis 92°) **II** 2506.
β-Propoxy-*n*-pentylbromid ($Kp._{13}$ 81 bis 82°) **II** 2506.
β-Propoxyisoamylbromid ($Kp._{14}$ 77—78°) **II** 2506.

$C_8H_{17}O_2N$ (+)-2-Nitrooctan ($Kp._{23}$ 102—105°) **II** 2505.
(—)-2-Nitrooctan ($Kp._{18}$ 100—103°) **II** 2505.
(+)-2-Octylnitrit ($Kp._{18}$ 86—90°) **II** 2505.
(—)-2-Octylnitrit ($Kp._{18}$ 85—90°) **II** 2505.
1-Piperidinopropandiol-2.3 (F. 83°) **I** 3428.
β-Aminocaprylsäure, Äthylester ($Kp._{25}$ 132—133°) **I** 2235.
[Äthyl-isobutyl-carbin]-carbamidsäure, Äthylester ($Kp._{28}$ 128°) **II** 55.

$C_8H_{17}O_2N_3$ Glycyl-*d.l*-leucinamid, Darst., Eigg., enzymat. Abbau **II** 1708.
d.l-Leucylglycinamid, enzymat. Abbau **II** 1707.

$C_8H_{17}O_2Cl$ Methyl-α-chloräthylketondiäthylacetal ($Kp._{36}$ 80—84°) **I** 385.

$C_8H_{17}O_3N$ 8-Nitrooctanol-(7), Rkk. **I** 2247.

$C_8H_{17}O_3N_3$ ε-Glycyl-*d.l*-lysin **II** 3262.

$C_8H_{17}O_4Br$ Bromsuccindialdehydtetramethylacetal ($Kp._{11}$ 112—115°) **II** 1059.

$C_8H_{17}O_5N$ Oximinosuccindialdehydtetramethylacetal ($Kp._{0.02}$ 102—108°) **II** 1059.
3.4-Dimethylrhamnonsäureamid (F. 152 bis 155°) **I** 2394.

$C_8H_{17}N_3S$ Isopropyliden-4-isobutylthiosemicarbazid (F. 112°) **II** 3568.

$C_8H_7O_2N_2Cl$ 4-Chlorisophthalsäurediamid (F. 232—233°) I 3776.
$C_8H_7O_2N_3S$ 5-Nitro-1-methylaminobenzthiazol [Hunter] (F. 272°) II 3563.
5-Nitro-1-imino-2-methyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 167°) II 3563.
$C_8H_7O_2N_3S_2$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thiocyanpyrimidin, Äthylester (F. 104 bis 105°) I 3559.
2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-isothiocyanpyrimidin, Äthylester (F. 32—33°) I 3192, 3559.
$C_8H_7O_2ClSe$ *o*-Chlorphenylselenoglykolsäure (F. 98—99°), Darst., Eigg. I 360; Acidität I 32.
p-Chlorphenylselenoglykolsäure (F. 113 bis 114°), Darst., Eigg. I 360; Acidität I 32.
$C_8H_7O_2Cl_9S_2$ 4-Äthoxy-2.4.6-tris-[trichlor-methyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 137°) I 983.
$C_8H_7O_3NBr_2$ 2.6-Dibrom-*p*-nitrophenyläthyläther (2.6-Dibrom-4-nitrophenetol) (F. 59°) II 1071, 2774.
3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-nitrobenzol (F. 128°) II 2775.
$C_8H_7O_3NS$ Methylsaccharin (F. 130—131°) II 1367.
$C_8H_7O_3N_2Cl$ 3-Chlor-4-nitroacetanilid (F. 144°) II 2135.
3-Chlor-6-nitroacetanilid (F. 118°) II 2135.
m-Nitrobenzmethoxamylchlorid (F. 51°) I 54.
$C_8H_7O_3N_2Br$ 2-Brom-4-nitroacetanilid I 2084.
$C_8H_7O_3N_2As$ 6-Arsonochinoxalin I 2099.
$C_8H_7O_4NS$ s. *Indican, tier.*
$C_8H_7O_4NSe$ *o*-Nitrophenylselenoglykolsäure (F. 165°), Darst., Eigg., Red. I 360; Acidität I 32.
m-Nitrophenylselenoglykolsäure (F. 90 bis 91°) I 361.
p-Nitrophenylselenoglykolsäure (F. 119 bis 120°), Darst., Eigg., Red. I 360; Acidität I 32.
$C_8H_7O_4N_2Br$ (s. *Xylol,-bromdinitro* [*Bromdinitrodimethylbenzol*]).
3-Nitro-4-methylamino-5-brombrenzcatechinmethylenäther (F. 167° Zers.) I 1779.
$C_8H_7O_5ClS$ 4-Chlorsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 214°) II 1070.
$C_8H_7O_8N_2As$ 2-Nitro-5-oxalylaminophenylarsinsäure II 3018.
C_8H_7NClBr Imidchlorid aus *o*-Bromacetanilid ($Kp._{12}$ 142—143°) I 1771.
$C_8H_7NBr_4S_2$ 1-Thio-2-methyl-1.2-dihydrobenzthiazoltetrabromid [Hunter] (F. 124 bis 126° Zers.) I 2096.
$C_8H_7N_2ClS$ 5-Chlor-1-methylaminobenzthiazol [Hunter] (F. 214°) II 3562.
1-Methyl-2-amino-3-rhodan-5-chlorbenzol (F. 102°) II 1283*.
$C_8H_7N_2BrS$ 5-Brom-1-imino-2-methyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 110°) I 2096, II 3562.
C_8H_8ONCl (s. *Phenylglycin-Chlorid*).
o-Methoxybenzalchlorimin (F. 35—36°) II 3549.
p-Anisalchlorimin (F. 43—44°) II 553, 3549.
N-Methylanilinameisensäurechlorid, Rk. mit HCN I 1221*.
o-[Chlor-methyl]-benzamid II 3544.
m-[Chlor-methyl]-benzamid (F. 129.5 bis 130°) II 3544.
p-Chlormethylbenzamid (F. 181—182°) II 3544.
Chloressigsäureanilid ([Chlor-acet]-anilid), Rkk. I 2550, II 3408.
N-Chloracetanilid (*N*-Chloracetylanilin, *N*-Acetyl-*N*-chloraminobenzol) (F. 90.5 bis 91°), Darst., Eigg. I 3430; Umlager. I 2081, II 2638; Wrkg. d. Kohäs. d. Mediums auf d. Umsetz.-Geschwindigk. mit HBr in wss. Lsgg. I 2; Verwend. als insekticides Mittel I 2614*.
o-Chloracetanilid (*N*-Acetyl-*o*-chloranilin), Bldg. II 2638; Chlorier. I 2877; Einw. v. PCl_5 I 1770.
m-Chloracetanilid (F. 78°), Darst., Eigg., Nitrier. II 2135; Nitrier. u. Verseif. I 1294; Chlorier. I 2877.
p-Chloracetanilid, Bldg. I 2081, II 2638; Chlorier. I 2877.
C_8H_8ONBr *N*-Acetyl-*o*-bromanilin, Einw. v. PCl_5 I 1770.
p-Bromacetanilid, Rkk. II 3269.
C_8H_8ONF *p*-Fluoracetanilid, Wrkg. auf d. tier. Organism. II 3435.
$C_8H_8ON_2Cl_2$ *N*-Nitroso-2.6-dichlor-4-amino-1.3-xylol, Salze I 2007*.
$C_8H_8ON_4S$ [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-[oxy-methyl]-sulfid (F. 99°), Darst., Eigg., Rkk. I 2417; Oxydat. I 2891.
$C_8H_8ON_4S_2$ 2-Äthylmercapto-8-thio-10-oxy-1.3.7.9-dipyrimidin [Johnson] (F. 242 bis 243°) I 3192.
$C_8H_8O_2NCl$ *β*-[4-Nitro-phenyl]-äthylchlorid, Rkk. II 626*.
$C_8H_8O_2NJ$ *p*-Tolyljodnitromethan II 3283.
$C_8H_8O_2N_2Br_2$ s. *Anilin,-dibromdimethylnitro* [*Dibromnitrodimethylaminobenzol*].
$C_8H_8O_2N_2S$ Carboxyphenylthioharnstoff, Rkk. d. Na-Verb. d. Äthylesters II 1216.
$C_8H_8O_2N_3Cl$ Allophansäure-*p*-chloranilid (F. 212°) II 1976.
$C_8H_8O_2N_4S$ [1-Phenytltetrazolyl-(5)]-methylsulfon (F. 84°) I 2892.
$C_8H_8O_3NCl$ 2-Chlor-3-nitrophenoläthyläther (F. 51°) II 1536.
2-Chlor-5-nitrophenoläthyläther (F. 64,5°) II 1536.
3-Chlor-2-nitrophenetol (F. 52°) II 1980.
3-Chlor-4-nitrophenetol (F. 39—40°) II 1980.
3-Nitro-4-methoxybenzylchlorid (F. 86°), Rkk. II 810*.
$C_8H_8O_3N_4S$ Acetylsulfanilsäureazid, Rkk. I 3760.
$C_8H_8O_3ClAs$ [*α*-Chlor-styryl]-arsinsäure (F. 179 bis 180°) I 1294
$C_8H_8O_4NSb$ 2-Methylbenzoxazol-5-stibinsäure, Bldg (?) I 3680.
$C_8H_8O_4N_2Cl_2$ *N.N'*-Di-[chlor-acetyl]-diketopiperazin (F. 169°), Ultraviolett-Absorpt. I 982.
$C_8H_8O_4N_3Br$ (s. *Anilin,-brom-C.C-dimethyldinitro* [*Bromdinitrodimethylaminobenzol*]).

4-Brom-3.6-dinitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 109°) I 1125..

$C_8H_8O_4N_3As$ 1-Acetyl-1.2.3-benztriazol-5-arsinsäure I 834.

1-Acetyl-1.2.3-benztriazol-6-arsinsäure, I 834.

$C_8H_8O_4Cl_2S_2$ s. *Xylol,-disulfonsäure-Dichlorid* [*Dimethylbenzoldisulfochlorid*].

$C_8H_8O_5NSb$ 3-Oxy-1.4-benzisoxazin-6-stibinsäure II 2889.

$C_8H_8O_5N_3As$ 5(6)-Nitro-2-methylbenzimidazol-6(5)-arsinsäure II 1375.

$C_8H_8O_6NAs$ 3-Oxalylaminophenylarsinsäure II 3018.

Isophthalsäure-1-amid-4-arsinsäure („Isophthalamidsäure-6-arsinsäure") I 3776.

$C_8H_8O_8N_3As$ 3.5-Dinitro-4-acetaminophenylarsinsäure, Darst., Rkk. I 834.

C_8H_8NClS Methylphenylthiocarbaminylchlorid, Rk. mit KSCN II 1066.

$C_8H_9ONBr_2$ 2.5-Dibromphenetidin (F 55—56°) II 549, 2775.

2.6-Dibromphenetidin (F. 107—108°) II 1071, 2774.

3.5-Dibromphenetidin (3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-aminobenzol) (F. 53—54° bzw. 79°) II 1071, 2774, 2775.

C_8H_9ONS *O*-Benzylxanthogenamid, Oxydat. I 1926.

Benzylthiolurethan (F. 123.5—124.5°) I 1926.

2-Methylthiolbenzamid (F. 149—150°) I 2251.

p-Methoxythiobenzamid (Thioanissäureamid), Rkk. I 3556, II 3766.

Thioameisensäure-*p*-anisidid (F. 127 bis 128°) II 3129.

$C_8H_9ONS_2$ *p*-Methoxyphenyldithiocarbaminsäure, NH_4-Salz (F. 101°) I 3431.

$C_8H_9ON_2Cl$ *o*-Chlor-*p*-aminoacetanilid, Rkk. II 801*.

$C_8H_9O_2NS$ *p*-Methoxyphenylthiocarbaminsäure, NH_4-Salz (Zers. bei 91°) I 3432.

N-Methylanhydro-*o*-sulfamidobenzylalkohol (F. 126—127°) II 1366.

[$C_8H_9O_2NS$]x *p*-Toluolmethylensulfonamid (F. 70—75°), Verwend. als Weichmach.-Mittel I 2032.

$C_8H_9O_2NHg$ *p*-Hydroxymercuriacetanilid, Wirksamk. d. Acetats gegen Schimmelpilze II 2592.

$C_8H_9O_2NSe$ *p*-Aminophenylselenoglykolsäure (F. 156°) I 360.

$C_8H_9O_2N_2Cl$ 3-Chlor-6-nitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 49°) II 380.

N-Nitroso-2-chlor-5-methoxy-1.4-toluidin [CH_3 = 1], Salze I 2008*.

$C_8H_9O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-amino-2-phenyläthan (F. 32°) II 1362.

3-Brom-6-nitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 58.5°) II 380.

4-Brom-2-nitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 66°), Nitrosier. I 1125.

4-Brom-3-nitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 95°), Nitrosier. I 1125.

$C_8H_9O_2N_2J$ 3-Jod-6-nitro-*N*.*N*-dimethylanilin (F. 52°) II 380.

$C_8H_9O_3NS$ *N*-Methylpseudo-*o*-sulfamidobenzaldehyd II 1367.

$C_8H_9O_3N_2Cl$ 2-Chlor-4-amino-5-nitrophenyläthyläther (F. 129°) II 1536.

$C_8H_9O_3N_2Br$ 3-Brom-5-nitro-1-äthoxy-4-aminobenzol (F. 108°) II 2775.

$C_8H_9O_3N_2As$ 2-Methylbenzimidazol-5(6)-arsinsäure I 834.

$C_8H_9O_3FS$ s. *Phenol,-dimethylsulfonsäure-Fluorid* [*Xylenolsulfofluorid, Dimethylphenolsulfofluorid*].

$C_8H_9O_3SP$ Phenyl-[carboxy-methyl]-monothiophosphinsäure I 3550.

$C_8H_9O_4NS_2$ 4-Acetylamino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure (4-Acetylamino-2-thiophenol-1-sulfonsäure), Darst., therapeut. Verwend. I 1973*; S-Au-Verb. I 1862*.

$C_8H_9O_4N_2As$ 1-Methyl-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-arsinsäure (3.4-Benz-[4-*N*-methyl]-imidazolonarsinsäure), Darst. II 3083*; 11. Salze II 624*.

$C_8H_9O_4ClS_2$ Äthylphenylsulfon-*m*-sulfochlorid (F. 93.5°) II 569.

$C_8H_9O_5NS$ (s. *Benzoesäure,-aminomethylsulfonsäure* [*Sulfomethylaminobenzoesäure*]; *Xylol,-nitrosulfonsäure*).

Glycin-4-sulfanilsäure, Rkk. II 1288*.

4-Sulfonamido-3-methoxybenzoesäure (F. 290° Zers.), Bldg., Eigg., Amid, Erkenn. d. — v. Haworth u. Lapworth v. F. 254° als 4-Sulfonamido-3-methoxybenzamid II 1070.

$C_8H_9O_6NS$ 5-Amino-*o*-kresotinsäure-*N*-sulfonsäure I 822.

Schwefelsäureester d. 5-Amino-*o*-kresotinsäure I 822.

$C_8H_9O_6N_2As$ 2-Nitro-5-acetaminophenylarsinsäure II 3019.

3-Nitro-4-acetaminophenylarsinsäure I 834.

5-Nitro-2-acetaminophenylarsinsäure II 3018.

4-Nitro-3-acetaminophenylarsinsäure I 834.

$C_8H_9O_6N_4As$ 3-Nitro-4-arsonobenzaldehydsemicarbazon II 3753.

$C_8H_9O_7N_3S$ 2.6-Dinitro-*N*-methansulfonyl-*p*-anisidin (F. 183°) I 517.

$C_8H_9O_9NS_2$ 5-Amino-*o*-kresotinsäure-*N*.*N*-disulfonsäure I 822.

$C_8H_9N_2ClS$ *symm.* [*p*-Chlor-phenyl]-methylthioharnstoff (F. 147°) II 3562.

$C_8H_{10}ONCl$ 2-Chlor-5-methoxy-1.4-toluidin [CH_3 = 1] (F. 65—66°) I 2008*.

$C_8H_{10}ON_4S$ *symm.* [*p*-Oxy-phenyl]-guanylthioharnstoff, Hydrochlorid (F. 199°) I 1289; antipyret. Wrkg. I 2122.

$C_8H_{10}O_2NCl$ 2 Chlor-4-[(β-oxy-äthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 67—68°) I 1537*.

4-Chlor-2-[(β-oxy-äthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 124—125°) II 2052*.

$C_8H_{10}O_2NBr$ 4-Brom-2.5-dimethoxyanilin (F. 107°) I 1306.

$C_8H_{10}O_2NAs$ *N*-*n*-Propyl-2-pyridon-5-arsinoxyd (F. 74—75°) I 1791.

$C_8H_{10}O_2N_4S_2$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thioureidopyrimidin (2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thiocarbaminylpyrimidin), Äthylester (F. 165—168°) I 3559; (Ringschluß) I 3192.

C_9-Gruppe.

— 9 I —

— 9 III —

$C_9H_8O_4N_2$ Benzoylderiv. d. Oxamidhydroximbzw. -hydroxamsäure (F. 157° Zers.) **II** 724.

$C_9H_8O_4N_4$ Acrolein-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 165°) **II** 2679.

$C_9H_8O_5N_2$ *o*-Nitrophenylbrenztraubensäureoxim, Rkk. **I** 2564.

$C_9H_8O_5Cl_6$ Dichloralxylose (F. 202°) **II** 3264.
isomer. Dichloralxylose **II** 3264.

$C_9H_8O_5S$ Hydrocumarin-3-sulfonsäure, Na-Salz **I** 3673.

$C_9H_8O_5S_3$ 2.6-Disulfmethyl-1-thiopyron-3.5-dicarbonsäure (F. 243—245° Zers.) **II** 3411.

$C_9H_8O_5Hg_2$ 3.5-Di-[hydroxymercuri]-*o*-cumarsäure, Diacetat (Zers. bei 215°) **I** 2245.

$C_9H_8O_6N_4$ Brenztraubensäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 213°) **II** 2679.

$C_9H_8O_8N_4$ Methylalloxantin, Dehydrier. **II** 1376.

$C_9H_8NCl_3$ *p*-[Trichlor-acetimido]-toluol ($Kp._{23}$ 158°), Darst. **II** 3556; Spalt. **II** 3557.

C_9H_8NBr α-Brom-β-phenylpropionitril, Rkk. **II** 1225.

C_9H_8NJ 3-Jodmethylketol (F. 82°) **II** 2780.
2-Jodskatol (F. 197—198°) **II** 2780.

$C_9H_8N_2Br_2$ 2-Äthyl-5.7-dibromindazol ($Kp._{15}$ 196—204°) **I** 1788.

$C_9H_8N_2S$ Verb. $C_9H_8N_2S$, Bldg. aus 2-o-Thiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin **I** 2251, **II** 911.

$C_9H_8N_2S_2$ *N*-Methyl-*N*-phenylthiocarbaminylthiocyanat (F. 114°) **II** 1066.

$C_9H_8N_4S$ Phenylaminomercaptotriazin (F. 281 bis 282° Zers.) **II** 3414.

C_9H_9ON (s. *Benzonitril,-dimethyloxy*).
N-[Furfuryl-2]-pyrrol ($Kp._1$ 76—78°) **II** 399.
6-Methoxyindol, Rkk. **II** 2902.
Hydrocarbostyril **II** 917.
4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Rkk. **II** 3158.
Methyl-1-oxindol (F. 88°) **II** 3408.
Methyl-5-oxindol (F. 168°) **II** 3408.
Methyl-7-oxindol (F. ca. 200°) **II** 3408.
p-Methoxybenzylcyanid ($Kp._{13}$ 148 bis 154°), Bldg. **I** 59; Rkk. **I** 1147.
p-Äthoxyphenylisonitril, Parachor, Konst. **II** 3129.
o-Toluylaldehydcyanhydrin, Rkk. **I** 1785.
p-Toluylaldehydcyanhydrin, Rkk. **I** 1785.
Phenylmethylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **II** 2775.
Zimtsäureamid (F. 142—143°), Darst. **II** 1216; Rkk. N-disubstituierter Derivv. **II** 3014.
N-Methylphthalimidin (F. 45°) **II** 2376.

$C_9H_9ON_3$ 6-Oxy-5.8-diaminochinolin, Darst. **I** 2166*; Alkylier. **I** 131*.
Hippurnitriloxim, Komplexsalze mit Cu **II** 554.

$C_9H_9ON_5$ 1-Phenyl-5-[acetyl-amino]-tetrazol, Konst. d. Na-Salzes **I** 2891.
2-Phenyl-5-[acetyl-amino]-tetrazol, Konst. d. Na-Salzes **I** 2891.

C_9H_9OCl α-Chlorzimtalkohol ($Kp._{10}$ 150—157°) **I** 3830*.
β-Chlorpropiophenon, Rkk. **II** 2637, 3860*.
[Chlor-methyl]-*p*-tolylketon, Bromier. **II** 3273; Rk. mit KCN bzw. KCNS **II** 3274.
lävo-Phenylmethylacetylchlorid **II** 3757.

C_9H_9OBr α-Brompropiophenon ([α-Brom-äthyl]-phenylketon) ($Kp._{18}$ 134—135°), Darst. **I** 2538; Rkk. **I** 1826*.
β-Brompropiophenon (F. 59—60°) **I** 2092.
o-Brompropiophenon ($Kp._{12}$ 125°) **II** 555.
m-Brompropiophenon (F. 36°) **II** 555.
p-Methyl-ω-bromacetophenon (*p*-Tolyl-[brom-methyl]-keton), Rkk. **I** 227, **II** 3274, 3568.

$C_9H_9O_2N$ 5.6-Dioxy-*N*-methylindol, enzymat. Bldg. **II** 3425.
p-Äthoxyphenylisocyanat ($Kp._{16}$ 113 bis 116°) **I** 3432, **II** 47.
Isonitrosoäthylphenylketon (Benzoylacetyl-2-monoxim, Isonitrosopropiophenon) (F. 114.5°), Darst. **I** 2081, 3302, **II** 908; Oximier. **I** 1144; Rk. mit aromat. Aldehyden **II** 3765.
Isonitrosobenzylmethylketon, Methylier. **I** 1145.
m-Methoxybenzaldehydcyanhydrin, Rkk. **I** 1948.
2.3-Dimethoxybenzonitril (F. 47°) **I** 1148.
2.6-Dimethoxybenzonitril, Verseif. **I** 2881.
Veratrumsäurenitril, Rk. mit H_2S **II** 3766.
o-Aminozimtsäure, Salzbldg. **II** 1498.
N-Benzylidenglycin (F. ca. 207°) **II** 2893.
2-Acetylaminobenzaldehyd, Bromier. **I** 1789.
p-Acetaminobenzaldehyd, Rkk. **II** 558.
N-Methyl-3-oxyphthalimidin (F. 129°) **II** 2376.

$C_9H_9O_2N_3$ 5-Nitro-1.2-dimethylbenzimidazol **II** 1376.
1-[α'-Oxy-pyridyl-(β)]-3-methyl-5-pyrazolon, Methylier. **I** 2278*.
p-Äthoxybenzazid (F. 31°) **II** 47.

$C_9H_9O_2Cl$ 2-Formyl-4-methyl-6-[chlor-methyl]-phenol (F. 96°, korr.) **I** 2405.
[*p*-Methoxy-phenyl]-[chlor-methyl]-keton (F. 100—101°), Halogenier. **II** 3273.
β-Chlorhydrozimtsäure (F. 125° Zers.) **I** 214.
β-[*p*-Chlor-phenyl]-propionsäure (F. 122°) **II** 558.
β-Chloräthylbenzoat, Kondensat.: mit Piperidinen **I** 3557; mit hydrierten Chinolinen **II** 3565; mit Thiocarbanilid **II** 2773.

$C_9H_9O_2Cl_3$ *o*-Kresyltrichlormethylcarbinol, Rkk. **II** 2442*

$C_9H_9O_2Br$ β-[*p*-Brom-phenyl]-propionsäure, Rkk. **II** 558.
d-Methylphenylbromessigsäure (Bromhydratropasäure) **I** 36.

$C_9H_9O_2J$ β-[*p*-Jod-phenyl]-propionsäure (F. 139°) **II** 558.

$C_9H_9O_3N$ (s. *Hippursäure*).
3-[*p*-Nitro-phenyl]-propylenoxyd-(1.2) (F. 126—127°) **II** 2124.
o-Nitropropiophenon, Red. **II** 555.
m-Nitropropiophenon (F. 98—100°) **II** 555.
N-Benzyloxaminsäure (F. 128°) **I** 3766.
N-Methyloxanilsäure (F. 122°) **II** 3409.

N-Acetylanthranilsäure, Darst. **II** 548; Ringschluß d. Methylesters **II** 915.

O-Acetylsalicylamid, Rk.: mit Acylhalogeniden **I** 2277*; mit Chloral **II** 584*.

$C_9H_9O_3N_3$ (s. *Piperonal* [*Heliotropin*]-*Semicarbazon*).

1-Benzoylbiuret (F. 223—224°) **I** 838.

1-Benzoylaminoglyoxim (F. 146—147°) **II** 2253.

2-Benzoylaminoglyoxim (F. 157—158°) **II** 2251, 2253.

$C_9H_9O_3Cl$ 4-[Chlor-methyl]-1-oxy-6-methylbenzol-2-carbonsäure (ω-Chlormethyl-*o*-kresotinsäure), Rkk. **I** 741*, **II** 3851*.

α-Chlor-β-phenoxypropionsäure, Ester **II** 902.

$C_9H_9O_3Cl_3$ 3-Methoxy-4-oxyphenyl-[trichlormethyl]-carbinol, Rkk. **II** 2442*.

$C_9H_9O_3Br$ 2.4-Dimethoxy-5-brombenzaldehyd (F. 134—138°) **I** 1782.

2-Brom-3.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 80°, korr.) **II** 3756.

6-Brom-3.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 150—151°, korr.) **II** 3756.

3-Brom-4-äthoxybenzoesäure (F. 216.5°, korr.) **II** 387.

$C_9H_9O_3P$ 2-Indenylphosphinsäure (F. 184°) **I** 3656.

$C_9H_9O_4N$ 3-Nitro-4-äthoxybenzaldehyd (F. 62°) **II** 3754.

2-Nitro-4-methoxyacetophenon **II** 916.

[2.4-Dioxy-phenyl]-1-propandion-1.2-monoketoxim, Chlorhydrat **II** 3399.

o-Nitrobenzaldehydäthylenacetal ($Kp._{13}$ 177—177.5°) **I** 676.

β-[3-Nitro-phenyl]-propionsäure **I** 75.

2-Amino-3.4-methylendioxyphenylessigsäure, H_2O-Abspalt. **I** 1305.

N-Phenylglycin-*o*-carbonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **II** 50.

o-Nitrosobenzoesäureglykolester (F. 128 bis 129°) **I** 676.

$C_9H_9O_4N_3$ 1-Phenyl-3-oxytriketopropantrioxim **I** 1145.

Brenztraubensäure-*o*-nitrophenylhydrazon, Komplexsalze **II** 2256.

Brenztraubensäure-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 226°), Komplexsalze **II** 2256.

Brenztraubensäure-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 220°), Bldg. **I** 2416; Komplexsalze **II** 2256; Verh. gegen H_2O_2, Konst. **II** 1082.

$C_9H_9O_4Br$ (s. *Benzoesäure,-bromdimethyldioxy* [*6-Brom-β-orcincarbonsäure*]).

2-Brom-3.4-dimethoxybenzoesäure (F. 203—204°, korr.) **II** 3756.

6-Bromveratrumsäure (F. 185°, korr.) **II** 3756.

$C_9H_9O_5N$ 2-Nitroveratrumaldehyd, Rkk. **I** 1306.

2-Äthoxy-3-nitrobenzoesäure **I** 974.

2-Äthoxy-5-nitrobenzoesäure (F. 160°) **I** 973.

Phenylätherglykolsäure-*o*-carbamidsäure, Äthylester (F. 95°) **II** 52.

[Phenoxy-methyl]-carbamidsäure-*o*-carbonsäure, Diäthylester **II** 52.

$C_9H_9O_5N_3$ 2.3-Dinitro-4-acetaminotoluol **I** 2242.

$C_9H_9O_6N$ 2-Nitro-3.4-dimethoxybenzoesäure **II** 2654.

6-Nitro-3.4-dimethoxybenzoesäure **II** 2654.

2-Nitro-3.5-dimethoxybenzoesäure (3.5-Dimethoxy-2-nitrobenzol-1-carbonsäure) (F. 232°), Darst. **II** 1773*; Verester. **II** 804*.

2-Oxy-6-äthoxypyridin-3.5-dicarbonsäure (F. 182° Zers.) **II** 1686.

Carboxyhämatinsäure, Konfigurat. **II** 3779.

$C_9H_9O_6N_3$ s. *Mesitylen, -trinitro*; *Pseudocumol,-trinitro.*

$C_9H_9O_7N$ 5(?)-Nitrofurfuroldiacetat (F. 92.5°) **II** 910, 3761.

$C_9H_9NCl_2$ Imidchlorid aus Chloracet-*o*-toluidid ($Kp._{13}$ 126—128°) **I** 1771.

C_9H_9NS 1-Methyl-2-methylenbenzthiazolin, Verwend. für Farbstoffe **II** 2702*.

β-Phenyläthylsenföl (Kp. 157°), Vork.(?) im Resedaextraktöl **I** 299; Darst. **I** 1289.

$C_9H_9NS_2$ 2-Mercapto-4.6-dimethylbenzthiazol (F. 263—265°), Darst. **I** 589*, 1699*; Einw. v. HNO_2 **II** 812*; Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger **II** 828*.

1-Thio-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 75°) **I** 2097.

$C_9H_9N_2Cl$ Methyl-[*p*-chlor-benzyl]-cyanamid ($Kp._{10}$ 166°) **II** 3393.

$C_9H_9N_2F$ Methyl-[*o*-fluor-benzyl]-cyanamid **II** 3394.

Methyl-[*p*-fluor-benzyl]-cyanamid ($Kp._{10}$ 148—154°) **II** 3393.

$C_9H_{10}ON_2$ Phenyläthylenharnstoff (F. 68°) **II** 48.

3-Cyan-4-methyl-6-äthyl-2-pyridon (F. 240—241°) **I** 231.

3-Cyan-1.4.6-trimethyl-2-pyridon (F. 203 bis 204°) **II** 3030.

3-Cyan-4.5.6-trimethyl-2-pyridon (F. 305 bis 306°) **II** 3030.

$C_9H_{10}ON_4$ 1-*p*-Tolyl-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 70°) **I** 2417.

$C_9H_{10}OCl_2$ 1-Methoxy-2.4-xylyldichlorid (F. 66°), Rkk. **II** 3219*.

$C_9H_{10}OS$ *dextro*-Phenylmethylthioessigsäure ($Kp._3$ 136—138°) **II** 3757.

$C_9H_{10}O_2N_2$ *gewöhnl.* Phenylmethylglyoxim (F. 231°) **II** 908.

α-Methylphenylglyoxim (F. 236°) **I** 1145.

β-Methylphenylglyoxim (F. 237°), Rkk. **I** 3302.

N-Phenyl-*N'*-acetylharnstoff (F. 184°) **I** 2892.

Malonmonophenyldiamid, Rk. mit $SOCl_2$ **II** 1064, 1065.

α-Benzoyl-β-acetylhydrazin, Rkk. **II** 3768.

$C_9H_{10}O_2N_4$ 2-Formyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid **II** 2133.

$C_9H_{10}O_2S$ *S*-Benzylthioglykolsäure (F. 64°) **II** 717.

p-Tolylthioglykolsäure, Rkk. **II** 3392.

$C_9H_{10}O_2S_2$ 3.5-Dimethylthiolbenzoesäure (F. 153°) **I** 2083.

$C_9H_{10}O_2Se$ *o*-Tolylselenoglykolsäure (*o*-Methylphenylselenglykolsäure) (F. 70—71°), Darst. **I** 360; Acidität **I** 32.

$C_9H_{21}Cl_2Sb$ Tri-*n*-propylstibindichlorid II 2760.
$C_9H_{21}Br_2Sb$ Tri-*n*-propylstibindibromid (F. 45°) II 2760.
$C_9H_{21}J_2Sb$ Tri-*n*-propylstibindijodid II 2760.
$C_9H_{21}SSb$ Tri-*n*-propylstibinsulfid (F. 88°) II 2760.
$C_9H_{21}S_4Sb_3$ Tri-*n*-propylstibinmetathioantimonit II 2760.
$C_9H_{22}OPb$ Tri-*n*-propylbleihydroxyd, Giftigk. d. Chlorids I 2765.
$C_9H_{22}O_3N_2$ α-Trimethyllysin II 3261.
$C_9H_{22}O_5N_6$ Verb. $C_9H_{22}O_5N_6$, Isolier. aus Hoden I 241.
$C_9H_{23}OP$ Triäthyl-*n*-propylphosphoniumhydroxyd, Jodid, Pikrat I 1773.
$C_9H_{23}O_2N$ *N*-Dimethyldiacetonalkamin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 172° Zers.) II 3733.
Isobutylcholin, Wrkg. auf d. Atmungsrhythmus I 3209.
$C_9H_{26}O_3N_2$ s. *Jodisan* [*Hexamethyldiaminoisopropanoljodid*].

— 9 IV —

$C_9H_3ON_2Cl_3$ 2.3-Dichlorchinoxalin-6-carbochlorid, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.
$C_9H_4ONBr_3$ 2.3.6-Tribromindonoxim (Zers. bei 231°) II 3144.
$C_9H_4ON_2Cl_2$ 2-Chlorchinoxalin-6-carbochlorid, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.
$C_9H_5ONBr_2$ 2.3-Dibromindonoxim (Zers. bei 222°) II 3144.
$[C_9H_5ONS]_x$ Verb. $[C_9H_5ONS]_x$ (F. 208—208,5°, korr.), Bldg. aus ω-Rhodanacetophenon II 3274.
$C_9H_5ON_2Cl_3$ 2-Chloracetyl-5.7-dichlorindazol (F. 156—157°) I 1789.
$C_9H_5ON_2Br_3$ 1-Acetyl-3.5.7-tribromindazol I 1789.
$C_9H_5O_2NBr_2$ Methyl-1-dibrom-5.7-isatin (F. 175°) II 3409.
5.6-Dibromindol-3-carbonsäure (F. 255 bis 257°) II 2901.
$C_9H_5O_2N_2Cl$ 5-Nitro-6-chlorchinolin (F. 129°) II 2135.
5-Nitro-8-chlorchinolin (F. 145°) II 2135.
5-Chlor-6-nitrochinolin (F. 153°) II 2136.
6-Nitro-7-chlorchinolin (F. 155—156°) II 2136.
6-Chlor-7-nitrochinolin (F. 160°) II 2135.
5-Chlor-8-nitrochinolin (F. 136°) II 2135.
7-Chlor-8-nitrochinolin (F. 185°) II 2136.
$C_9H_5O_2ClS$ 4-Methyl-6-chlorthionaphthenchinon (F. 129—130°), Rkk. I 134*, II 2840*.
$C_9H_5N_2ClS$ 1-Methyl-2-cyan-3-rhodan-5-chlorbenzol (F. 182—183°), Rkk. II 1289*.
C_9H_6ONCl *p*-Chlor-ω-cyanacetophenon (F. 129.5—130.0°, korr.) II 3274.
C_9H_6ONBr *p*-Brom-ω-cyanacetophenon (F. 162.4—163.4°) II 3274.
C_9H_6ONJ *p*-Jod-ω-cyanacetophenon (F. 187.4 bis 188.4°, korr.) II 3274.
$C_9H_6ON_2Cl_2$ 2-Acetyl-5.7-dichlorindazol (F. 146 bis 147°) I 1789.
$C_9H_6ON_2Br_2$ 1-Acetyl-5.7-dibromindazol I 1789.
2-Acetyl-5.7-dibromindazol (F. 155 bis 156°) I 1789.
$C_9H_6OCl_2S$ 4.5-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen (F. 173°) II 3863*.
$C_9H_6O_2NCl$ 4-Methyl-7-chlorisatin (F. 246°) II 2186*.
6-Chlor-7-methylisatin (F. 245°) I 287*, II 2186*.
$C_9H_6O_2NCl_3$ 2-[Trichlor-methyl]-1.3-benzo-*m*-oxazin-4-on, II 584*.
$C_9H_6O_2NBr$ Methyl-1-brom-5-isatin (F. 170°) II 3409.
6-Bromindol-3-carbonsäure (F. 212°) II 2901.
$C_9H_6O_2N_3Cl$ 6-Nitro-4-chlor-7-methylchinazolin (F. 110°) II 814*.
$C_9H_6O_2ClBr$ β-Chlor-α-bromzimtsäure, Br-Addit. II 908.
$C_9H_6O_3N_2S$ *m*-Nitro-ω-rhodanacetophenon (F. 123.6—124.2°, korr.) II 3274.
$C_9H_6O_5NCl$ Nitrobenzyloxalsäurechlorid ($Kp._{11-12}$ 183°) II 1858.
$C_9H_6NCl_4Sb$ Chinolyl-5-stibinchlorid I 3680.
Chinolyl-6-stibinchlorid I 3680.
Chinolyl-8-stibinchlorid I 3680.
$C_9H_7ONCl_2$ Methyl-1-dichlor-3.3-oxindol (F. 149°) II 3409.
$C_9H_7ONBr_2$ Methyl-1-dibrom-5.7-oxindol (F. 200°) II 3409.
$C_9H_7ONBr_4$ Bromacetyltribrom-2.4.6-methylanilid (F. 75°) II 3409.
C_9H_7ONS 2-*p*-Oxyphenylthiazol-(1.3) (F. 163 bis 165°) I 3556
ω-Rhodanacetophenon (F. 74.1—76.6°, korr.) II 3274.
$C_9H_7ON_2Cl$ 2-Chlor-4-methoxychinazolin (F. 99 bis 100°, korr.) II 3413.
N-Cyanmethylanilinoameisensäurechlorid, Rkk. I 1221*.
Cyanform-[2-methyl-3-chlor-anilid], Rkk. I 287*.
$C_9H_7ON_3S$ 5-Phenyl-1.2.4-oxdiazolthiocarbonsäureamid-(3) (F. 171—172° Zers.) II 2253.
C_9H_7OClS 4-Methyl-6-chlor-3-oxythionaphthen Darst. I 2969*; Verwend. für Küpenfarbstoffe I 1383*.
$C_9H_7O_2NBr_2$ Benzoyldibromessigsäureamid (F. 181.6—182.4°) II 3274.
$C_9H_7O_2NS$ 2-[3'.4'-Dioxy-phenyl]-thiazol-(1.3) (F. 181°) I 3556.
2.4-Dioxo-3-phenyltetrahydrothiazol (3-Phenyl-2.4-thiazolidion), Darst. II 403; Rkk. II 2651.
p-Acetoxyphenylsenföl (F. 38°) I 3432.
$C_9H_7O_2NSe$ *p*-Selencyanphenylacetat (F. 67°, korr.) II 2123.
$C_9H_7O_2N_2Br$ Methyl-1-isonitroso-3-brom-5-oxindol (F. ca. 225°) II 3408.
$C_9H_7O_3NHg$ 6-[Hydroxymercuri-amino]-cumarin, Acetat I 2245.
$C_9H_7O_4NS$ 8-Oxychinolin-5-sulfonsäure, Jodier. I 2632*; Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) I 3577.
$C_9H_7NCl_2S_2$ 4.6-Dimethyl-5.7-dichlor-2-mercaptobenzthiazol (F. 290°) I 589*, 1699*.
$C_9H_8ONCl_3$ 4-[Trichlor-acetimino]-*m*-kresol (F. 122—124° Zers.) I 56.
[Trichlor-acetyl]-methylanilid, Ringschluß II 3409.

C_9H_8ONBr Methyl-1-brom-5-oxindol (F. 133°) II 3408.

$C_9H_8ONF_3$ *m*-[Trifluor-acet]-toluidid, Nitrier. II 2373.

$C_9H_8ON_3Cl$ 1-[α'-Chlor-pyridyl-(β)]-3-methyl-5-pyrazolon, Methylier. I 2278*.

C_9H_8OClBr [Chlor-brom-methyl]-*p*-tolylketon (F. 87°) II 3273.
d.l-α-Brom-β-phenylpropionylchlorid, Rkk. mit *l*-Tyrosin II 3790.

$C_9H_8O_2NCl$ (s. *Hippursäure-Chlorid* [*Hippurylchlorid*]).
N-Methyloxanilsäurechlorid (F. 30°) II 3409.

$C_9H_8O_2NBr$ 2-Acetylamino-5-brombenzaldehyd (F. 170—171°) I 1789.
3-Methyl-1-phenyloxaminsäurebromid II 2185*.

$C_9H_8O_2N_2Cl_2$ *N*-Nitroso-2-acetylamino-3.5-dichlortoluol (F. 36—37°) I 1789.

$C_9H_8O_2ClBr$ [*p*-Methoxy-phenyl]-[chlor-brom-methyl]-keton (F. 88—89°) II 3273.

$C_9H_8O_2Cl_2S$ 1-Methyl-2.4-dichlorbenzol-5-thioglykolsäure (F. 112°) II 1135*.
3.4-Dichlor-6-methyl-1-phenylthioglykolsäure II 3863*.

$C_9H_8O_3NCl$ 4-[Chloracetyl-amino]-benzoesäure (F. 248°) II 382.

$C_9H_8O_3NCl_3$ Chloralsalicylamid II 584*.

$C_9H_8O_3NSb$ Chinolin-5-stibinsäure I 3680.
Chinolin-6-stibinsäure I 3680.
Chinolin-8-stibinsäure I 3680.

$C_9H_8O_3N_2S$ 5-Nitro-1-keto-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 198°) I 2097.
Malonmonophenylamidsulfoxyd (F. 150°) II 1064.
2-Phenylglyoxalin-4-sulfonsäure (F. 109°) II 1082.

$C_9H_8O_3N_3Cl_3$ 1-Nitro-2-oxy-3.3.3-trichlorpropionaldehydphenylhydrazon (F. 129°) II 372.

$C_9H_8O_3N_4S$ 5-Nitro-1-nitrosoimino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2097.

$C_9H_8O_4NCl$ 4-Äthoxy-3-nitrobenzoylchlorid, Rkk. I 2767*.
5-[Chloracetyl-amino]-salicylsäure (F. 242 bis 244°) II 382.
6-[Chloracetyl-amino]-*m*-oxybenzoesäure I 3300.

$C_9H_8O_4NAs$ Benzoylglycin-*p*-arsenoxyd, Rkk. I 3775.

$C_9H_8O_4N_4S$ Dinitro-1-imino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 242 bis 244°) I 2097.

$C_9H_8O_5NCl$ 2-Nitro-3.4-dimethoxybenzoylchlorid (F. 78°) II 2654.
6-Nitro-3.4-dimethoxybenzoylchlorid (F. ca. 130°) II 2654.

$C_9H_8O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitro-benzoyl]-äthylmercaptan (F. 61—62°) I 812.

$C_9H_8O_7N_2S$ *S*-[2.4-Dinitro-phenyl]-β-thioglycerinsäure (F. 167—168°) I 2870.

C_9H_8NClS 1.4-Dimethyl-2-chlor-5-rhodanbenzol II 1135*.

$C_9H_8NClS_2$ 4.6-Dimethyl-7-chlor-2-mercaptobenzothiazol (F. 305°) I 589*, 1699*.
1-Methylthiol-4-chlor-2-rhodanmethylbenzol (F. 60°), Verwend. zur Schädlingsbekämpf. II 2945*.

$C_9H_9ONCl_2$ Acetyl-4.6-dichlor-*o*-toluidin (2-Acetylamino-3.5-dichlortoluol) (F. 188°), Bldg. I 47; Nitrosier. I 1789.
Dichloracetylmethylanilid (F. 69°) II 3409.

$C_9H_9ONBr_2$ Acetyl-3.4-dibrom-*o*-toluidin (F. 198—199°) I 47.
Acetyl-4.6-dibrom-*o*-toluidin (F. 203°) I 47.
2.6-Dibrom-*m*-acettoluidid [$CH_3 = 1$] (F. 117°) II 2122.
4.5-Dibrom-*m*-acettoluidid [$CH_3 = 1$] (F. 161—162°) II 2122.

C_9H_9ONS 1-Äthoxybenzthiazol [Hunter] II 740.
1-Keto-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2097.
p-Äthoxyphenylsenföl (Phenetidylsenföl) (F. 62°), Darst. I 3431; Rkk. I 436*, II 3562.

$C_9H_9ONS_2$ 2-Mercapto-6-äthoxybenzothiazol (F. 198°) I 1698*.
N-Methyl-*S*-benzoyldithiocarbaminsäure (F. 91°) II 1976.

C_9H_9ONHg 3-Methyl-2-hydroxymercuriindol (Hydroxymercuriskatol), Acetat, Chlorid II 2780.
2-Methyl-3-hydroxymercuriindol, Acetat, Chlorid II 2780.

C_9H_9ONMg *N*-Magnesyl-2-methylindol, Rkk., Konst. I 2562.
[3-Methyl-indolyl-2]-magnesiumhydroxyd (Skatolmagnesiumhydroxyd), Rkk. I 3050, 3438.
[2-Methyl-indolyl-3]-magnesiumhydroxyd, Rk. d. Bromids: mit PCl_3 I 3438; mit Diäthylaminoäthylchlorid II 1447*; mit Ketonen I 3051; mit Halogenacetylchloriden I 1304; mit Malonsäureäthylesterchlorid I 3052.

$C_9H_9ON_3S$ 1-Nitrosoimino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2097.

C_9H_9OClS Chlorthioessigsäure-*p*-tolylester (F. 38°) II 3392.
p-Tolylthioglykolsäurechlorid ($Kp._{16}$ 149°) II 3392.

$C_9H_9O_2NBr_2$ Acetyl-2.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 193—195°) II 1979.
Acetyl-2.6-dibrom-*p*-anisidin (F. 206°) II 1979.
Acetyl-3.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 225°) II 1979.

$C_9H_9O_2N_3S$ 5-Nitro-1-imino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 139 bis 140°) I 2096, 2097.
Phenylglyoxylsäurethiosemicarbazon (Thiosemicarbazon d. Benzoylameisensäure) (F. 188—189°, korr.), Darst. II 58; Red. II 556.

$C_9H_9O_2ClS$ 1-Chlor-3-methylbenzol-4-thioglykolsäure (F. 127—129°) II 1135*.

$C_9H_9O_3NCl_2$ 3.5-Dichlortyrosin, Rkk. II 1562.

$C_9H_9O_3NBr_2$ 3.5-Dibromtyrosin, Kuppel. mit Glykokoll II 1562; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen II 1716.

$C_9H_9O_3NJ_2$ s. *Jodgorgosäure* [*3.5-Dijodtyrosin*].

$C_9H_9O_3NS$ *N*-Carboxy-*N*-benzylthiocarbamidsäure, Diäthylester (F. 45—46°) I 74.
4-Acetylamino-2-thiophenol-1-carbon-

säure, Darst., Verwend. zur Bekämpf. v. Spirillosen I 1973*.

$C_9H_9O_3NS_2$ *m*-Nitrophenylxanthat, Rkk. II 2641.

$C_9H_9O_3N_2Cl$ Chloracetyl-4-nitro-*o*-toluidin (F. 151°) II 382.

$C_9H_9O_4N_2Cl$ 2-Nitro-*N*-chloracetyl-*p*-anisidin [NH_2 = 1] (F. 104°) I 516.

$C_9H_9O_6NS$ Benzolsulfonaminomalonsäure, Diäthylester (F. 69—70°) I 3759.

$C_9H_9N_2BrS$ 5-Brom-1-äthylaminobenzthiazol [Hunter] (F. 156°) I 2096.
5-Brom-1-imino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2096.
3-Brom-1-methylamino-5-methylbenzthiazol [Hunter] (F. 165°) II 3562.

$C_9H_{10}ONCl$ *N*-Äthylanilinameisensäurechlorid, Rk. mit HCN I 1221*.
o-Chloracetobenzylamid, Chlorier. I 2877.
m-Chloracetobenzylamid, Chlorier. I 2877.
p-Chloracetobenzylamid, Chlorier. I 2877.
2-Acetylamino-6-chlortoluol, Chlorier. I 2008*.
4-Chlor-*N*-acet-*o*-toluidid (F. 139°) I 47, II 2122.
1-Methyl-2-chlor-4-acetylaminobenzol, Chlorier. I 291*, II 1134*.
N-Chloracetyl-*o*-toluidin, Einw. v. PCl_5 I 1770; Ringschluß II 3408.
Chloracet-*p*-toluidid, Ringschluß II 3408.
Chloracetylmethylanilid, Ringschluß II 3408.

$C_9H_{10}ONBr$ *p*-Dimethylamino-*m*-brombenzaldehyd, Rkk. II 3398.
N-Acetyl-4-[brom-methyl]-anilid, Verwend. zur Minder. d. Entflammbark. v. Celluloseestern u. -äthern I 3375*.
5-Brom-*o*-acettoluidid [CH_3 = 1] (F. 156 bis 157°) II 2122.
3-Brom-*p*-acettoluidid [CH_3 = 1] (F. 117°) II 2122.
1-Methyl-2-brom-4-acetylaminobenzol, Chlorier. I 291*, II 1134*.

$C_9H_{10}ON_2S$ 1-Amino-5-äthoxybenzthiazol [Hunter], Acetylier. II 3562; Sandmeyersche Rk. II 3563.

$C_9H_{10}ON_4Cl_2$ 2-Dichlormethyl-3-äthyl-4-methyl-5-pyrrolcarbonsäureazid (F. 140° Zers.) II 2133.

$C_9H_{10}O_2NCl$ *N*-Chloracetyl-*o*-anisidin, Einw. v. PCl_5 I 1770.
N-Chloracetyl-*p*-anisidin, Nitrier. I 516.

$C_9H_{10}O_2NBr$ Acetyl-2-bromanisidin (F. 111°) II 1979.

$C_9H_{10}O_2N_2S$ Phenylthiohydantoinsäure, Verwend. zur Best. u. Trenn. v. Co I 412.
symm. Carboxy-*o*-tolylthioharnstoff, Rkk. II 1216.
symm. Carboxy-*p*-tolylthioharnstoff, Rkk. II 1216.
α-Phenyl-α-carboxy-γ-methylthioharnstoff, Äthylester (F. 128°) II 2773.

$C_9H_{10}O_2N_4S$ *symm.* [*p*-Carboxy-phenyl]-guanylthioharnstoff, Äthylester (F. 178°) I 1289; antipyret. Wrkg. I 2122.

$C_9H_{10}O_2SSe$ *p*-[Methyl-mercapto]-phenylselenoglykolsäure (F. 75—76°), Darst. I 360; Acidität I 32.

$C_9H_{10}O_3NCl$ 2.3-Dimethyl-5-carboxy-4-chloracetylpyrrol, Äthylester (F. 103°) II 3033.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-chloracetylpyrrol, Äthylester II 3032; (Rkk.) II 3033.
4-Chloracetylaminoguajacol (F. 117°) II 382.

$C_9H_{10}O_3NAs$ β-Oxyäthylbenzamid-*p*-arsenoxyd I 3775.

$C_9H_{10}O_4S_2Cl_2$ Mesitylendisulfochlorid (F. 125°, korr.) I 1618.

$C_9H_{10}NClS$ Äthylphenylthiocarbaminylchlorid, Rkk. II 1066.
Methyl-*p*-tolylthiocarbaminylchlorid (F. 53—54°) II 1066.

$C_9H_{11}ONS$ β-Phenyläthylxanthogenamid (F. 79°) I 3176.

$C_9H_{11}ON_3S_2$ 1.5-Diallyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 133°) II 1216.

$C_9H_{11}ON_4Cl$ 2-Chlormethyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 152° Zers.) II 2133.

$C_9H_{11}ON_4Br$ 2-Brommethyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 146° Zers.) II 2132.

$C_9H_{11}O_2NS$ 1-Amino-3-methylbenzol-4-thioglykolsäure (F. 172°) II 1135*.
α-Thiosemicarbazino-α-phenylessigsäure (F. 168°) II 556.
1-Carboxamido-2-mercapto-4-äthoxybenzol (F. 285°) II 1289*.
p-Äthoxyphenylthiocarbaminsäure, NH_4-Salz (Zers. bei 85°) I 3432.
3.4-Dimethoxythiobenzamid (F. 183°) II 3766.

$C_9H_{11}O_3NS$ *N*-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzaldehyd, Rkk., Derivv. II 1366.

$C_9H_{11}O_3NHg$ 4-Hydroxymercuri-6-acetamino-*o*-kresol, Acetat (F. 122°) II 3395.

$C_9H_{11}O_4NS$ *akt.* Benzolsulfonylalanin (F. 126 bis 127°) I 822.
d.l-Benzolsulfonylalanin (F. 124—125°) I 822.
N-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzoesäure (F. 247—248°) II 1366.

$C_9H_{11}O_4NHg_2$ 4.6-Bishydroxymercuri-5-acetamino-*o*-kresol, Diacetat (Zers. bei ca. 210°) II 3395.
2.4-Dihydroxymercuri-6-acetamino-*m*-kresol, Diacetat (F. 178° Zers.) II 3395.
2.6-Dihydroxymercuri-4-acetamino-*m*-kresol, Diacetat II 3395.

$C_9H_{11}O_4N_2As$ 1-Äthyl-2.3-dihydrobenzimidazolon-5-arsinsäure („3.4-Benz-[4-*N*-äthyl]-imidazolonarsinsäure"), Salze II 624*.

$C_9H_{11}O_7N_3S$ 2.6-Dinitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-anisidin [NH_2 = 1] (F. 163°) I 517.

$C_9H_{11}N_2BrS$ *symm.* *m*-Brom-*p*-tolylmethylthioharnstoff (F. 162°) II 3562.

$C_9H_{12}ON_2S$ γ-Oxyäthylphenylthioharnstoff II 2773.

$C_9H_{12}ON_4S$ *symm.* [*m*-Oxymethyl-phenyl]-guanylthioharnstoff, Pikrat (Zers. bei 240°) I 1289.
symm. [*p*-Methoxy-phenyl]-guanylthioharnstoff, Hydrochlorid (F. 181°) I 1289; antipyret. Wrkg. I 2122.

$C_9H_{12}O_3NAs$ *N*-Äthylbenzamid-*p*-arsinigsäure I 3775.
N.N-Dimethylbenzamid-*p*-arsinigsäure I 3775.

$C_9H_{12}O_3N_2S$ *akt.* Benzolsulfonylalaninamid (F. 211—212°) I 822.
d.l-Benzolsulfonylalaninamid (F. 179 bis 180°) I 822.

$C_9H_{12}O_4NAs$ *N*-[*β*-Oxy-äthyl]-benzamid-*p*-arsinigsäure I 3775.
N-Äthylbenzamid-*p*-arsinsäure I 3775.
N.N-Dimethylbenzamid-*p*-arsinsäure (F. 216—218°) I 3775.

$C_9H_{12}O_4N_2S$ 2-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 70°) I 516.
3-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 61°) I 516.
4-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 84°) I 515.

$C_9H_{12}O_4N_3As$ 1-Acetylbenzol-4-arsinsäuresemicarbazon I 286*.

$C_9H_{12}O_5NAs$ *N*-Phenyl-*β*-aminopropionsäure-4-arsinsäure I 45.
N-[*β*-Oxy-äthyl]-benzamid-*p*-arsinsäure (F. 180° Zers.) I 3775.

$C_9H_{12}O_5NSb$ 1-Methoxy-3-acetylaminophenyl-4-stibinsäure I 203.
1-Methoxy-4-acetylaminophenyl-3-stibinsäure I 203.

$C_9H_{12}O_5N_2S$ 2-Nitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-anisidin [NH_2 = 1] (F. 95°) I 517.

$C_9H_{12}O_5N_4S$ *N*-Methyl-[2-methyl-4-nitrophenyldiazo]-aminomethylschwefligsäure II 2059*.

$C_9H_{13}O_2NS$ *p*-Toluol-*N*-äthylsulfonamid (F. 63.2°), Verwend. als Weichmach.-Mittel I 2032.
Xylol-*N*-methylsulfonamid, Verwend. als Weichmach.-Mittel I 2032.
p-Toluolsulfondimethylamid II 1534.

$C_9H_{13}O_3NS$ [*o*-Nitro-benzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 150—153°) II 2641.
[*m*-Nitro-benzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 167.5—168.5°) II 2641.
[*p*-Nitro-benzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 148.5—149°) II 2641.
1-Methyl-2-äthylaminobenzol-4-sulfonsäure, Rkk. II 1287*.
1-Äthylamino-4-methylbenzol-3-sulfonsäure, Rkk. II 1287*.
N-Äthansulfonyl-*p*-anisidin (F. 69°) I 517.
N-Methansulfonyl-*p*-phenetidin, Acetylier. II 1367.
N-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzylalkohol (F. 83—84°) II 1366.

$C_9H_{13}O_3NS_2$ Äthyl-*p*-toluolsulfonylsulfinamid (F. 120°) II 1534.

$C_9H_{13}O_3NSe$ [*o*-Nitro-benzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 145—148°) II 2641.
[*m*-Nitro-benzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 132—134°) II 2641.
[*p*-Nitro-benzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 152°) II 2641.

$C_9H_{13}O_4N_2As$ *N*-Phenyl-*β*-aminopropionamid-4-arsinsäure I 45.
akt. *N*-Phenylalaninamid-4-arsinsäure I 822.
d.l-*N*-Phenylalaninamid-4-arsinsäure, opt. Spalt. I 822.

$C_9H_{13}O_4N_2Sb$ *N*-Phenylglycinmethylamid-*m*-stibinsäure I 3680.

$C_9H_{14}O_2NP$ 1-Dimethylamino-3-methylbenzol-4-phosphinigsäure, Darst. haltbarer Lsgg. d. Na-Salzes II 92*.

$C_9H_{14}O_4NAs$ *N*-*n*-Butyl-2-pyridon-5-arsinsäure (F. 146—147°), Bldg. I 1792; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes II 2801.

$C_9H_{14}O_4N_2S_2$ Mesitylendisulfamid (F. 244°) I 1618.

$C_9H_{14}O_8N_3P$ s. *Cytidinnucleotid* [*Cytidinphosphorsäure*].

$C_9H_{15}O_2N_3S$ s. *Ergothionein.*

$C_9H_{15}O_3N_2Br$ s. *Abasin.*

$C_9H_{15}O_4N_2Cl$ Chloracetylglycyl-*d.l*-valin (F. 170°), Darst. II 1708; enzymat. Hydrolyse II 1706.

$C_9H_{15}O_4N_2Br$ *d.l*-*α*-Bromisovalerylglycylglycin, Darst. II 1708; enzymat. Hydrolyse II 1706, 3790.
d-*α*-Bromisovaleryl-*l*-asparagin (F. 152°), Darst., hypnot. Wrkg. I 964.
l-*α*-Bromisovaleryl-*l*-asparagin (F. 172° Zers.), Darst., hypnot. Wrkg. I 964.

$C_9H_{16}O_2NBr_3$ *β*-Diäthylaminopropionsäure-*β'*-tribromäthylester I 2629*.

$C_9H_{16}O_3NCl$ *β*-Chlorpropionyl-*d.l*-leucin (F. 105°) II 2272.

$C_9H_{16}O_3NBr$ *d*-*α*-Brompropionyl-*l*-leucin II 73.

$C_9H_{16}O_4NBr$ *d.l*-*α*-Bromisocapronyl-*d.l*-serin (F. 170—172°) II 2269.

$C_9H_{17}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-piperidinobutan I 2381.

$C_9H_{18}O_5N_2S$ Sulfomalondipropylamid II 228.

— 9 V —

C_9H_5ONClJ s. *Vioform* [*7 (?)-Jod-5-chlor-8-oxychinolin*].

$C_9H_5ONCl_2Br_2$ Methyl-1-dichlor-3.3-dibrom-5.7-oxindol (F. 182°) II 3409.

$C_9H_5ON_2ClBr_2$ 2-Chloracetyl-5.7-dibromindazol (F. 146—148°) I 1789.

C_9H_6ONClS *p*-Chlor-*ω*-rhodanacetophenon (F. 138.6—139.2°, korr.) II 3274.

$C_9H_6ONCl_2Br$ Methyl-1-dichlor-3.3-brom-5-oxindol (F. 155°) II 3409.

C_9H_6ONBrS *p*-Brom-*ω*-rhodanacetophenon (F. 148.8—149.2°, korr.) II 3274.

C_9H_6ONJS *p*-Jod-*ω*-rhodanacetophenon (F. 154.0—155.0°, korr.) II 3274.

$C_9H_6O_2NClS$ Chinolin-8-sulfochlorid, Verwend. für Effektfäden I 3244*.

$C_9H_6O_4NJS$ (s. *Yatren* [*5-Jod-8-oxychinolin-7-sulfonsäure*; Bi-Verb. s. *Bismuto-Yatren A*]).
x-Jod-8-oxychinolin-5-sulfonsäure I 2632*.

$C_9H_6O_5N_3ClS$ 1-*p*-Chlorbenzolsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol (F. 95°) I 3760.

$C_9H_7ONBr_2S$ *ω*-Rhodanacetophenondibromid (F. 132—134° Zers.) II 3274.

$C_9H_7ON_2BrS$ 5-Brom-1-acetaminobenzthiazol [Hunter] I 2095.

$C_9H_7O_2NCl_3As$ Hippurylchlorid-*p*-dichlorarsin I 3775.

$C_9H_7O_4NClJ$ 4-Jod-2-nitrobenzoyl-*β*-chloräthanol I 1371*.

C_9H_8ONBrS 5-Brom-1-äthoxybenzthiazol [Hunter] (F. 75—76°) I 2095.

5-Brom-1-keto-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 96—97°) I 2097.
$C_9H_8ON_3BrS$ 5-Brom-1-nitrosimino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2097.
$C_9H_8O_2NClBr_2$ 3.5-Dibrom-4-aminobenzoesäure-[β-chlor-äthyl]-ester (F. 109°) I 1371*.
$C_9H_8O_2N_3BrS$ 5-Brom-3-nitro-1-imino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 168—169°) I 2097.
$C_9H_8O_3NClS$ 1-Carboxamido-4-chlorbenzol-2-thioglykolsäure (F. 206°) II 1289*.
$C_9H_9ONBr_4S$ 1-Keto-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazoltetrabromid [Hunter] (F. 80 bis 82°) I 2097.
$C_9H_9ON_2ClS$ *symm.* Acetyl-*p*-chlorphenylthioharnstoff (F. 186°) II 3562.
asymm. Acetyl-*p*-chlorphenylthioharnstoff (F. 157°) II 3562.
$C_9H_9ON_2BrS$ *symm.* Acetyl-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 205°) II 3562.
asymm. Acetyl-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 157°) II 3562.
$C_9H_9O_3NClBr$ 2-[Brom-methyl]-3-chloracetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol (?), Äthylester (F. 147°) II 3034.
$C_9H_9O_6NCl_2S_2$ s. *Mesitylen,-disulfonsäure-nitro-Dichlorid.*
$C_9H_9O_6N_2FS$ s. *Mesitylen,-dinitrosulfonsäure-Fluorid.*
$C_9H_{10}ONCl_2As$ *N.N*-Dimethylbenzamid-*p*-dichlorarsin (F. 192°) I 3775.
$C_9H_{10}O_4NFS$ s. *Mesitylen,-nitrosulfonsäure-Fluorid.*
$C_9H_{12}ONCl_2As$ *N-n*-Butyl-2-pyridon-5-dichlorarsin, Hydrochlorid (F. 113—115°) I 1792.
$C_9H_{12}O_2NFS$ s. *Anilin,-sulfonsäuretrimethyl-Fluorid [Aminomesitylensulfofluorid].*
$C_9H_{12}O_3N_3ClS$ *N*-Methyl-[3-chlor-6-methyl-phenyldiazo]-aminomethylschwefligsäure II 2059*.
$C_9H_{13}O_2N_2FS$ s. *Phenylendiamin,-sulfonsäure-trimethyl-Fluorid [Diaminomesitylensulfofluorid].*
$C_9H_{13}O_4N_2SAs$ *S*-[α-Amino-α-carboxy-äthyl]-4-aminophenylthioarsinsäure, Na-Salz II 2573*.
$C_9H_{13}O_4N_4SAs$ 1-Oxy-2-acetyl-6-aminobenzol-4-arsinsäurethiosemicarbazon, Red. I 3485*.

C_{10}-Gruppe.

— 10 I —

$C_{10}H_6$ *p*-Diäthinylbenzol (F. 95°) I 3181.
$C_{10}H_8$ s. *Naphthalin.*
$C_{10}H_{10}$ α-Phenyl-α.γ-butadien, Polymerisat. I 3191; Anlager. v. HOCl u. HOBr I 3298.
p-Divinylbenzol (F. 31°) I 3181.
1.2-Dihydronaphthalin, Darst. II 624*; Oxydat. II 2260.
1.4-Dihydronaphthalin (Δ^2-Dialin), Oxydat. II 2260, 3733.
$[C_{10}H_{10}]_x$ *polymeres* α-Phenyl-α.γ-butadien v. F. 130—140° I 3191.
polymeres α-Phenyl-α.γ-butadien v. F. 235° I 3298.

$C_{10}H_{12}$ (s. *Tetralin [Tetrahydronaphthalin]*).
α-Äthylstyrol (Kp.$_{742}$ 177—180°) II 2124.
p-Äthylstyrol II 3195*.
Methylhydrinden (Kp. 188—193°) II 2898.
$C_{10}H_{14}$ (s. *Benzol,-diäthyl; Cymol; Durol; Isodurol; Prehnitol*).
n-Butylbenzol II 2637.
sek. Butylbenzol (Kp. 169.5—170.5°), Darst., Eigg. I 355; Verwend. als Antiklopfmittel I 1252, 3390*.
tert. Butylbenzol (Kp. 166—168°), Darst., Eigg., Dibromderiv. I 355; therm. Daten II 883; Verwend. als Antiklopfmittel I 1252, 3390*.
p-Methyl-*n*-propylbenzol (Kp. 183—184°) I 2081.
Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{14}$, Bldg. dch. Hydrier. v. p-Äthylacetophenon I 2081.
$C_{10}H_{16}$ (s. *Bornylen; Camphen; Caren; Crithmen; Cyclofenchen; Dacryden; Dipenten; Fenchen; Limonen; Myrcen; Nopinen [β-Pinen]; Ocimen; Octalin; Phellandren; Pinen; Silvestren; Terpinen [p-Menthadien-1.3]; Terpinolen; Thujen; Tricyclen*).
1-Isopropenyl-4-methylencyclohexan (Kp.$_{770}$ 172—175°) I 2087.
1-Methyl-4-[α-methyl-vinyl]-cyclohexen-(1), Ramanspektr. II 2232.
Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp. 166—168°), Vork. im äther. Öl v. Fructus Amomi II 2069.
$C_{10}H_{18}$ (s. *Camphan; Caran; Dekalin [Dekahydronaphthalin]; Fenchan; Isobornylan; Menthen; Pinan; Thujan*).
1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-(1), Ramanspektr. II 2232.
Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp. 163.5 bis 164.5°), Bldg. dch. katalyt. Dehydrier. v. Thujan, Konst. I 61.
$C_{10}H_{20}$ (s. *Decylen; Diamylen; Diisoamylen; Menthan*).
1-Methyl-3-*n*-butylcyclopentan, Einw. v. O_2 bei *100°* II 2778.
Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{20}$ (Kp. 166 bis 167°, korr.), katalyt. Bldg. aus Nopinen I 1930.
Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{20}$ (?) (F. 53—54°), Vork. im Wurzelharzterpentinöl v. Pinus silvestris II 3342.
$C_{10}H_{22}$ (s. *Decan; Diisoamyl [Isodecan, 2.7-Dimethyloctan]*).
2.6-Dimethyloctan (Kp.$_{760}$ 159—160°) I 530.

— 10 II —

$C_{10}H_2O_6$ s. *Pyromellitsäure-Dianhydrid.*
$C_{10}H_4Cl_4$ s. *Naphthalin,-tetrachlor.*
$C_{10}H_4Br_4$ s. *Naphthalin,-tetrabrom.*
$C_{10}H_5Cl_3$ s. *Naphthalin,-trichlor.*
$C_{10}H_6O_2$ s. *Naphthochinon.*
$C_{10}H_6O_3$ (s. *Naphthalinsäure [4-Oxy-β-naphthochinon, 2-Oxy-α-naphthochinon]*).
6-Aldehydocumarin, Hydratat. II 1220.
Phenylmaleinsäureanhydrid (F. 122°) I 2555.
o-Allozimtcarbonsäureanhydrid I 1764.
$C_{10}H_6O_4$ (s. *Furil; Naphthazarin [5.8-Dioxy-1.4-naphthochinon]*).

1.2-Dibrom-3.6-endoäthylen-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 252°) **I** 2246.
3.5-Dibrom-4-oxy-α.α-dimethylphthalid [Cahn] (F. 125°) **II** 1234.

$C_{10}H_8O_3S$ s. *Naphthalin,-sulfonsäure.*

$C_{10}H_8O_4N_2$ γ-[3.4-Methylendioxy-phenyl]-β-amino-α-oxyisoxazol (F. 146° Zers.) **I** 3781.
γ-[3.4-Methylendioxy-phenyl]-β-imino-α-oxyisoxazolin (F. 185°) **I** 3781.
4-[3′.4′-Methylendioxy-phenyl]-5-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin (F. 116°) **I** 3781.
[3.4-Methylendioxy-phenyl]-methylfuroxan (F. 124.5°) **I** 3780.

$C_{10}H_8O_4Cl_2$ Brenzcatechinchloracetylester (F. 56°) **I** 1465.
Resorcinchloracetylester (F. 76°) **I** 1465.
Hydrochinonchloracetylester (F. 126°) **I** 1465.
2.5-Dichlorhydrochinondiacetat (F. 141°) **II** 2255.

$C_{10}H_8O_4J_2$ Brenzcatechinjodacetylester (F. 48 bis 49°) **I** 1465.
Resorcinjodacetylester (F. 59—60°) **I** 1465.
Hydrochinonjodacetylester (F. 112 bis 113°) **I** 1465.

$C_{10}H_8O_4S$ (s. *Naphthol,-sulfonsäure* [*Oxynaphthalinsulfonsäure*; *1-Naphthol-4-sulfonsäure* = *Nevile-Winthersche Säure*; *2-Naphthol-6-sulfonsäure* = *Schäffersche Säure*]).
3-Keto-2-acetyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 164°) **I** 3308.

$C_{10}H_8O_4S_2$ 1.5-Naphthalindisulfinsäure (F. 166—167°) **I** 3762.

$C_{10}H_8O_5N_4$ (s. *Pikrolonsäure*).
Mono-aci-Form d. 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-oxypyrazols ([4′-Nitro-benzo]-[2′·1′:3.4]-[3″-methyl-pyrazolo]-[1″·5″:5.6]-[N^2-oxy-N^2-oxo-oxdiazin-1.2.5]) (F. 126°) **II** 3287.
p-Nitrobenzylmalonazidsäure **I** 3294.

$C_{10}H_8O_5S$ s. *Naphthalin,-dioxysulfonsäure.*

$C_{10}H_8O_5Hg_2$ 4-Methyl-7-oxy-6.8-di-[hydroxymercuri]-cumarin, Diacetat **I** 2245.

$C_{10}H_8O_6N_4$ 5.6-Dinitro-1-methyl-3-acetyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol (F. 191°) **I** 2253.

$C_{10}H_8O_6S_2$ (s. *Naphthalin,-disulfonsäure* [*Naphthalin-1.5-disulfonsäure* = *Armstrongsche Säure*]).
1.4-Chinon-2.3-dithioglykolsäure (F. 205°) **II** 1368.
1.4-Chinon-2.5 (2.6-)-dithioglykolsäure (F. 171°) **II** 1368.

$C_{10}H_8O_6Hg_2$ 4-Methyl-7.8-di-[hydroxymercurioxy]-cumarin, Diacetat **I** 2245.

$C_{10}H_8O_7S_2$ s. *Naphthol,-disulfonsäure* [*2-Naphthol-3.6-disulfonsäure* = *R-Säure*; *2-Naphthol-6.8-disulfonsäure* = *G-Säure*].

$C_{10}H_8NCl$ (s. *Naphthylamin,-chlor*).
2-Chlor-4-methylchinolin (α-Chlorlepidin), Rkk. **I** 72, 1539*.
4-Chlor-2-methylchinolin (γ-Chlorchinaldin), Rkk. **I** 72, 1539*, 3213*, **II** 1228, 3288.

$C_{10}H_8NBr$ s. *Naphthylamin,-brom.*

$C_{10}H_8N_2Cl_4$ α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4-dichlorphenylhydrazon (F. 112°) **I** 2878.

$C_{10}H_8N_2Br_2$ 2.3-Di-[brom-methyl]-chinoxalin, Auffass. d. Dibrom-2.3-dimethylchinoxalins v. Henderson als — **II** 2904.
Dibrom-2.3-dimethylchinoxalin (F. 150°), Auffass. d. — v. Henderson als 2.3-Di-[brom-methyl]-chinoxalin **II** 2904.

$C_{10}H_8N_2S_2$ Styroldirhodanid, Verwend. zur Insektenvertilg. **II** 2945*.

$C_{10}H_9ON$ (s. *Echinopsin*; *Naphthol,-amino* [*Aminooxynaphthalin*]).
3-Oxychinaldin **I** 962.
4-Oxy-2-methylchinolin, Rkk. **II** 813*.
2-Oxy-4-methylchinolin, Nitrier. **II** 3769.
6-Methoxychinolin, Rkk. **I** 1150.
8-Methoxychinolin (F. 29°) **I** 2564.
x-Methoxychinolin, DE. **I** 2362.
1-Methyl-2-keto-1.2-dihydrochinolin (*N*-Methyl-α-chinolon) (F. 74°) **II** 576.
Phenylpyrroxyl, Derivv. **II** 3763.
p-Methyl-ω-cyanacetophenon (F. 104.6 bis 105.2°, korr.) **II** 3274.
N-Acetylindol **II** 811*.

$C_{10}H_9ON_5$ Triazol $C_{10}H_9ON_5$, Bldg. aus 5 (6)-Amino-6(5)-acetamino-2-methylbenzimidazol **II** 1374.

$C_{10}H_9OCl$ 2-Chlor-5-tetralon [Schroeter] (F. 30—31°) **II** 730.
3-Chlor-5-tetralon [Schroeter] (F. 96—97°) **II** 730.
x-Chlor-5-tetralon [Schroeter] (F. 65 bis 67°) **II** 730.
α-Keto-*ar.*-chlortetrahydronaphthalin, Darst., Verwend. als Lösungsm. für Nitrocellulose **II** 624*.
Styrylacetylchlorid, Rk. mit NH_3 **I** 1131.
p-Methylzimtsäurechlorid, Rkk. **I** 231.

$C_{10}H_9OCl_3$ 4-[Trichlor-aceto]-*m*-xylol ([Trichlor-methyl]-[2.4-dimethyl-phenyl]-keton) (Kp.$_{14}$ 150—152°) **I** 975, **II** 3557.
[Trichlor-aceto]-*p*-xylol (Kp.$_{17}$ 148—150°) **I** 975.
[Trichlor-methyl]-[3.4-dimethyl-phenyl]-keton (Kp.$_{16}$ 167—168°) **I** 975.

$C_{10}H_9OBr$ β-Brom-α-tetralon **II** 733.

$C_{10}H_9OBr_3$ *o*.α.α-Tribrom-*n*-butyrophenon (?) (F. 27—28°) **II** 555.

$C_{10}H_9O_2N$ (s. *Succinanil*).
5-[*p*-Methoxy-phenyl]-isoxazol (F. 63°) **II** 244.
6-Methoxy-8-oxychinolin, Methylier. **I** 2799*.
N-Furfuryl-(2)-pyrrolaldehyd-(2′) (Kp.$_2$ ca. 100°) **II** 400.
3-Oxyacetylindol (Indoylcarbinol) (F. 90° Zers.) **I** 1304.
isomer. 3-Oxyacetylindol (F. 160°) **I** 1304.
N-Methyl-4-oxy-2-chinolon (*N*-Methyl-1.2-dihydro-4-oxy-2-ketochinolin), Nitrier. **II** 813*; Verwend. für Azofarbstoffe **II** 2309*, 2310*, 3646*.
1-Äthylisatin (F. 95°) **II** 3409.
4.5-Dimethylisatin **II** 2186*.
4.6-Dimethylisatin (F. 240°) **I** 287*, **II** 2185*.
4.7-Dimethylisatin (F. 267°) **II** 2186*.
5.6-Dimethylisatin **II** 2186*.
5.7-Dimethylisatin (F. 242°) **II** 93*, 2185*.

4 - Methylcyclohexyliden - (1) - cyanessigsäure, Rkk. d. Äthylesters (Kp.$_{21}$ 172°) I 3779.
β-Phenyläthylalkoholglykokollester (F. 115°) I 1465.
p-Aminobenzoesäurepropylester, Rkk. II 584*.
1.3-Dimethyl-2-acetylamino-6-oxybenzol (F. 191°) II 2574*.
β-4-Methoxyphenylpropionsäureamid (F. 123—124°) I 2102.
Anhydro - [dimethyl - phenyl - carboxymethyl-ammoniumhydroxyd] (F. 124°) I 2882.

$C_{10}H_{13}O_2N_3$ 1-Nitrobutyraldehydphenylhydrazon (F. 63—66°) II 372.
Guanidinoäthylalkohol-*O*-benzoat I 1927.

$C_{10}H_{13}O_3N$ (s. *Surinamin* [*N-Methyltyrosin*]).
Nitrothymol, Methylier. II 3273.
3-Nitro-4-methoxypropylbenzol (Kp.$_3$ 133—134°), Red. II 254.
4-Nitrosoresorcindiäthyläther (F. 104°) II 2521.
ω-Aminoacetoveratron, Rkk. II 3290.
2.4-Dimethyl-3-methoxyacetyl-5-formylpyrrol (F. 127°) II 3034.
Hämopyrrolcarbonsäurealdehyd, Rkk. II 3578.
2.4-Dimethylpyrrol-3-ketobuttersäure (F. 165°) II 3034.
2.3-Dimethyl-4-propionyl-5-carbonsäurepyrrol (F. 187°) II 3034.
2.5-Dimethoxyacetanilid, Nitrier. I 1306.

$C_{10}H_{13}O_3N_3$ 1-Nitro-2-oxybutyraldehydphenylhydrazon (F. 100—102°) II 372.
Äthylprotocatechualdehydsemicarbazon (F. 175°) II 3207.
2.4-Dimethyl - 3 - acrylsäurepyrrol - 5 - carbonsäurehydrazid, Hydrazinverb. (F. 180°) II 2132.
m-Nitrobenzomethyläthylamidoxim (F. 123°) I 54.

$C_{10}H_{13}O_3Br$ ω-Bromcamphersäureanhydrid (F. 215°) I 2732.

$C_{10}H_{13}O_4N$ 4-Nitroresorcindiäthyläther II 2521.
2-Amino-3.4 - dimethoxyphenylessigsäure (F. 154° Zers.) I 1306.
2.4-Dimethyl-3-methoxyacetylpyrrol-5-carbonsäure (F. 188°) II 3034.
2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure (Carboxykryptopyrrolcarbonsäure), Äthyl-, 3-Methyl-5-äthyl- (F. 104°) u. Dimethylester (F. 96°) II 2131.
Dihydrokollidindicarbonsäure, katalyt. Hydrier. d. Diäthylesters I 102*.
α-Cyan-β.γ-dimethyl-Δ^γ-penten-α.ε-dicarbonsäure, Diäthylester II 2761.
α-Cyan-β-isobutenylglutarsäure, Diäthylester II 2761.

$C_{10}H_{13}O_4N_3$ 2.4-Dinitro-*N.N*-diäthylanilin, Rkk. I 2254.
3.6-Dinitro-*N.N*-diäthylanilin, Rkk. I 2254.

$C_{10}H_{13}O_4N_5$ s. *Adenosin.*

$C_{10}H_{13}O_5N_5$ s. *Guanosin.*

$C_{10}H_{13}N_3S$ 5-Amino-1-methylimino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] (F. 124—125°) I 2096.

$C_{10}H_{13}ClS$ Phenyl-δ-chlorbutylsulfid (Kp.$_{14}$ 159°) I 2083.

$C_{10}H_{14}ON_2$ (s. *Coramin* [*Nicotyldiäthylamid*, *β-Diäthylcarbamidopyridin*]).
p-Nitroso-*N.N*-diäthylanilin, Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger II 827*.
Oxynicotin, Wirksamk. auf d. Zentralnervensyst. I 3693.
2-Oxy-1.2.3-trimethyl-1.2-dihydrobenzimidazol (F. 162°) I 834.
symm. Isopropylphenylharnstoff (F. 156°) II 55.
Aminoacet-*p*-xylidid (F. 141—142°), Darst., Verwend. für Farbstoffe II 3201*.

$C_{10}H_{14}OS$ Phenyltetramethylensulfoniumhydroxyd, Salze I 2083.

$C_{10}H_{14}OMg$ *rac.* γ-Phenylbutylmagnesiumhydroxyd, Bromid I 3671.

$C_{10}H_{14}O_2N_2$ α-[2-Amino-anilino]-isobuttersäure, K-Salz I 1292.
o-[Oxy-methyl]-*N*-[β-amino-äthyl]-benzamid (F. 179—180°) II 3026.

$C_{10}H_{14}O_2N_4$ Phenylbernsteinsäuredihydrazid (F. 174.5°) II 48.
2-[Methoxy-methyl]-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 95° Zers.) II 2132.

$C_{10}H_{14}O_3N_2$ (s. *Barbitursäure,-allylpropyl*; *Numal* [*5-Allyl-5-isopropylbarbitursäure.* — Diäthylaminsalz s. *Somnifen*]).
2-Acetylamino-4-[β-oxy-äthylamino]-1-oxybenzol (F. 144—145°), Darst., Eigg., Rkk. II 2574*; Verwend. für photograph. Entwickler II 2732*.
4-Acetylamino-2-[β-oxy-äthylamino]-1-oxybenzol (F. 187—188°) II 2574*.
2.5-Dimethoxyanilinoacetamid (F. 164°) I 1306.
2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionamid, Äthylester (F. 199°) II 2132.
3.4-Dimethoxyphenylacetylhydrazin (F. 115—116°) II 3770.

$C_{10}H_{14}O_3S$ 2.2-Phenyläthyläthansulfonsäure II 3757.
1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonsäure (*p*-Cymol-2-sulfonsäure), Darst. d. Mg-Salzes II 2184*; Rkk. d. Na-Salzes II 1286.
p-Toluolsulfonsäure-*n*-propylester (Kp.$_{18}$ 182°) I 2401.

$C_{10}H_{14}O_4N_2$ 5-Äthylamino-4-nitroveratrol (F. 174—175°) I 1780.
5-Dimethylamino-4-nitroveratrol (F. 130 bis 131°) I 1780
Acetonylisopropylbarbitursäure, pharmakol. Verh. II 3599.
N-[β-(2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-pyrryl)-äthyl]-aminoameisensäure, Diäthylester (F. 128—130°) II 2132.
Trimethyläthergallussäurehydrazid (F. 159°) II 1072.

$C_{10}H_{14}O_4S$ *p-sek.*-Butylphenolschwefelsäure, Spalt. d. K-Salzes dch. Sulfatase I 398.

$C_{10}H_{14}O_5N_2$ *sek.* Butylmalonylureidoessigsäure, pharmakol. Verh. II 3599.

$C_{10}H_{14}O_5N_4$ α-Phenyl-α-äthoxyäthylidendiisonitramin, Salze I 2535.

$C_{10}H_{14}O_5S$ 1-*n*-Propyl-3-oxy-4-methoxybenzolsulfonsäure II 985*.

$C_{10}H_{13}ON_4BrS$ *symm.* [*m*-Brom-*p*-äthoxy-phenyl]-guanylthioharnstoff, Hydrochlorid (Zers. bei 178°) **I** 1289; antipyret. Wrkg. **I** 2122.
$C_{10}H_{14}O_2NClS$ Diäthylanilin-*p*-sulfochlorid, Verwend. zur Herst. v. Effektfäden **I** 3244*.
$C_{10}H_{14}O_3ClBrS$ α-Bromcamphersulfonsäurechlorid, Dreh.-Vermögen **I** 488.
$C_{10}H_{14}O_4N_3S_3As$ Bis-[carbamido-methyl]-[2-sulfonamido-phenyl]-thioarsinit (F. 171 bis 173°) **II** 2888.

— **10 VI** —

$C_{10}H_7O_2NClBrS$ 4-Brom-2-cyan-3-methyl-5-chlorbenzol-1-thioglykolsäure **I** 3361*.
$C_{10}H_9O_3NClBrS$ 4-Brom-3-methyl-5-chlorbenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid **I** 3361*.
$C_{10}H_{12}O_2N_2BrS_2As$ Di-[carbamyl-methyl]-*o*-bromphenylthioarsinit (F. 137—138°) **I** 1293.

C_{11}-Gruppe.

— **11 I** —

$C_{11}H_{10}$ s. *Naphthalin,-methyl.*
$C_{11}H_{12}$ 1-Methyl-Δ^1-dihydronaphthalin (Kp.$_{11}$ 116—117°) **I** 3307.
1-Methyl-Δ^2-dihydronaphthalin **I** 3307.
2-Methyl-Δ^1-dihydronaphthalin (Kp.$_{14}$ 107—108°) **I** 3307.
2-Methyl-Δ^2-dihydronaphthalin **I** 3307.
$C_{11}H_{14}$ 1-Phenylpenten-(1) (Kp.$_{760}$ 217°, korr.) **II** 2117.
3-Phenylpenten-(1) (Kp.$_{760}$ 191.5°, korr.) **II** 2117.
1-Phenylpenten-(2) (Kp.$_{760}$ 205°, korr.) **II** 2117.
5-Phenylpenten-(2) **I** 2161*.
1.3-Dimethyl-4-propenylbenzol (Kp.$_{735}$ 213—215°, korr.) **I** 41.
$C_{11}H_{16}$ (s. *Benzol,-pentamethyl*).
tert. Amylbenzol, Klopfwert **I** 1252.
p-sek.-Butyltoluol (Kp. 200—205°) **I** 355.
p-tert.-Butyltoluol (Kp. 185—190°), Darst., Eigg., Dinitroderiv. **I** 355; Klopfwert **I** 1252.
p-Äthylpropylbenzol (Kp. 202—206°) **I** 2081.
1.3-Dimethyl-4-propylbenzol (Kp.$_{735}$ 206 bis 207°, korr.) **I** 41.
$C_{11}H_{18}$ 3-Methyl-$\Delta^{1,3}$-menthadien (Kp.$_{737}$ 184 bis 186°) **I** 520.
$C_{11}H_{24}$ s. *Undecan.*

— **11 II** —

$C_{11}H_4O_6$ s. *Graphitsäure.*
$C_{11}H_6O_4$ α-Naphthochinon-5-carbonsäure **I** 1136.
$C_{11}H_6O_{10}$ s. *Benzol,-pentacarbonsäure.*
$C_{11}H_7N$ s. *Naphthonitril.*
$C_{11}H_7N_3$ s. *Naphthotriazin.*
$C_{11}H_8O$ s. *Naphthaldehyd.*
$C_{11}H_8O_2$ (s. *Naphthaldehyd,-oxy; Naphthoesäure*).
2 (β)-Methyl-1.4(α)-naphthochinon (F. 106°) **I** 684, **II** 810*.
1-Methyl-5.8-naphthochinon (F. 121 bis 122°) **I** 2735.
6-Methyl-1.4-naphthochinon **II** 810*.
$C_{11}H_8O_3$ s. *Naphthoesäure,-oxy* [*Naphtholcarbonsäure, Oxynaphthalincarbonsäure*]; *Plumbagin.*
$C_{11}H_8O_4$ (s. *Naphthoesäure,-dioxy* [*Dioxynaphthalincarbonsäure; — 1.4-Dioxynaphthalin-2-carbonsäure = α-Naphthohydrochinoncarbonsäure-2*]).
Methylnaphthazarin, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 992*.
$C_{11}H_8O_5$ s. *Purpurogallin.*
$C_{11}H_8O_6$ 3.4-Methylendioxybenzylidenmalonsäure (Piperonylidenmalonsäure) (F. 193—194° Zers.), Bldg., Eigg., Salze; Erkenn. d. β-Piperonyl-β-piperidyläthan-α.α-dicarbonsäure v. Rodionow als Piperidinsalz d. — **I** 678.
$C_{11}H_8N_2$ (s. *Carbolin*).
2.3-Pyrrolo-(4'.5')-chinolin (F. 226°) **I** 1150.
$C_{11}H_8Br_2$ s. *Naphthalin,-dibrommethyl.*
$C_{11}H_9N$ 2-Phenylpyridin (Kp.$_{760}$ 270—272°) **II** 1376, 2653, 3768.
γ-Phenylpyridin **II** 3768.
$C_{11}H_9N_3$ Benzol-4-azopyridin **II** 1364.
$C_{11}H_9Cl$ (s. *Naphthalin,-C-chlormethyl*).
α-Naphthylmethylchlorid (Kp.$_8$ 135 bis 139°) **I** 524.
$C_{11}H_9Br$ (s. *Naphthalin,-C-brommethyl*).
α-[Brom-methyl]-naphthalin (F. 53°) **II** 728.
$C_{11}H_{10}O$ (s. *Naphthol,-C-methyl* [*Methyloxynaphthalin*]).
α-Naphthylcarbinol, Rk. mit $SOCl_2$ **I** 524.
α-Naphtholmethyläther (α-Methoxynaphthalin), Rkk. **I** 383, **II** 623*; Identifizier. **II** 3610.
β-Naphtholmethyläther (β-Methoxynaphthalin), Best. d. Erstarr.-Pkt. (Reinh.-Prüf.) **II** 2586; Rkk. **I** 3049, **II** 468*, 623*; Identifizier. **II** 3610.
Propionylphenylacetylen, Rkk. **I** 230.
$C_{11}H_{10}O_2$ (s. *Naphthohydrochinon,-methyl* [*1.4-Dioxymethylnaphthalin*]).
Phenylfuryl-2-carbinol (Kp.$_{10}$ 138—142°) **II** 398.
1-Oxy-4-methoxynaphthalin (F. 130°) **I** 2250.
1-Oxy-7-methoxynaphthalin (F. 122 bis 124°) **I** 1302.
6-Methoxy-2-naphthol, Kondensat. **II** 3338*.
7-Methoxy-2-oxynaphthalin, Oxydat. **I** 3105*.
4.6-Dimethylcumarin, Mercurier. **II** 1220.
4.7-Dimethylcumarin, Mercurier. **I** 2244, **II** 1220.
3-Methylindencarbonsäure-(2) **I** 980.
1-Oxyindenacetat **II** 2259.
Propylidenphthalid, Verwend. als Plastifizier.-Mittel **II** 999*.
$C_{11}H_{10}O_3$ 4-Methylhomoumbelliferon, Rkk. **I** 980.
α-Tetralon-β-carbonsäure, Äthylester **II** 62, 733.
$C_{11}H_{10}O_4$ 7-Oxy-8-äthoxycumarin (Daphnetinmonoäthyläther) (F. 155.5°) **II** 408, 918.

Furyliden-[methylisobutylketon](Kp.$_3$115 bis 116°) I 224.
p-n-Valerylphenol (F. 62—63°) I 3035.
3-*n*-Butyryl-*o*-kresol [CH_3=1] (Kp.$_{11}$ 143°) I 3035.
5-*n*-Butyryl-*o*-kresol [CH_3=1] (F. 132 bis 133°) I 3035.
4-*n*-Butyryl-*m*-kresol [CH_3=1] (Kp.$_{15}$ 142 bis 144°) I 3035.
6-*n*-Butyryl-*m*-kresol [CH_3=1] (4-Butyryl-*m*-kresol) (F. 88° bzw. 97—98°) I 1758, 3035.
3-*n*-Butyryl-*p*-kresol [CH_3=1] I 3035.
Oxymethylencarvon, Rk. mit Guanidin II 3290.
[*β*-(4-Methoxy-phenyl)-äthyl]-methylketon, Verwend. in Haarstärk.-Mitteln I 556*.
4-Methoxy-2.5-dimethylacetophenon (F. 78—79°) I 1944.
Acetal aus Hydratropaaldehyd u. Äthylenglykol (Kp.$_5$ 106—108°), Verwend. als Riechstoff II 3089*.
Acetal aus 1-Oxo-3-phenylpropan u. Äthylenglykol (Kp.$_{5-6}$ 115—120°), Verwend. als Riechstoff II 3089*.
Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 1.2-Dioxypropan (Kp.$_5$ 100°), Verwend. als Riechstoff II 3089*.
dextro-Phenylpropylessigsäure II 3758.
lävo-Phenylpropylessigsäure II 3758.
d.l-Phenylpropylessigsäure II 3758.
α-Benzylbuttersäure (Kp.$_{20}$ 175—177°) I 3032.
γ-o-Tolylbuttersäure (F. 60°) I 3306.
β-[2.4-Dimethyl-phenyl]-propionsäure (F. 106°) I 1944.
Buttersäure-*o*-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.
Buttersäure-*m*-tolylester (*m*-Tolylbutyrat), Fries'sche Verschieb. I 1758, 3035.
Buttersäure-*p*-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.

$C_{11}H_{14}O_3$ (s. *Carvacrotinsäure* [*2-Isopropyl-4-oxy-5-methylbenzoesäure*]; *Dehydroangustion*; *Thymotinsäure*; *Zingeron*).
5-Methyloleugenol, Rkk. d. Na-Verb. II 271*.
Isoeugenolmethylätheroxyd, Isomerisier. I 209.
Methoxyisochavibetol I 586*.
Methoxyisoeugenol (3-Methoxymethyl-1-α-propenyl-3.4-brenzcatechin), Darst., Verseif. I 586*; Oxydat. I 587*; Überführ. v. — u. Homologen in Vanillin (Übersicht) I 2478.
2.6-Dimethoxy-4-allyl-1-oxybenzol, Rkk. d. Na-Verb. I 3723*.
Äthylidenverb. d. Glycerin-α-phenyläthers (F. 29°) I 2870.
1.3-Benzylidenglycerin-2-methyläther (F. 51°) I 1120.
4-*n*-Valerylbrenzcatechin (F. 143—144°) I 3036.
4-Butyrylguajacol [OH=1] (F. 54—55°) I 1371*, 3035, 3036.
5-*n*-Butyrylguajacol [OH=1] (F. 81—82°) I 3036.
Veratrylmethylketon (Kp.$_{10}$ 157—159°) I 209.
4-Butylsalicylsäure (F. 84—86°) I 1758.
6-Oxy-3-*tert*.-butylbenzoesäure (F. 151°) I 356.
5-Phenoxy-*n*-valeriansäure, Äthylester (Kp.$_8$ 151°) I 1309.
O-[2-Methyl-4-äthyl-phenyl]-glykolsäure (F. 125—126°) II 235.
O-[3-Methyl-2-äthyl-phenyl]-glykolsäure (F. 94—95°) II 235.
O-[3-Methyl-4-äthyl-phenyl]-glykolsäure (F. 131—132°) II 235.
O-[4-Methyl-2-äthyl-phenyl]-glykolsäure (F. 132—133°) II 235.
p-Butyloxybenzoesäure (F. 146,7°), fl. Krystalle I 1090.
β-Furylacrylsäure-*n*-butylester (Kp.$_5$121°) I 224, II 1078.
p-Oxybenzoesäure-*n*-butylester (F. 62°), Verwend. als Konservier.-Mittel II 2709*.
Buttersäureguajacylester, Rkk. I 1371*, 3036.
1-Phenoxy-2-propionyloxyäthan (Kp.$_4$ 121°), Darst., Verwend. zu Parfümeriezwecken II 1457*.

$C_{11}H_{14}O_4$ 1-[3'.4'Methylendioxy-phenyl]-2-methylpropandiol-(1.2) II 1219.
ω-Methoxyacetoveratron, Rkk. I 2742, II 379.
6-Äthylveratrumsäure (F. 146°, korr.) II 3416.

$C_{11}H_{14}O_5$ 2.4.5-Trimethoxyphenylessigsäure (F. 104°) II 1539.

$C_{11}H_{14}O_6$ Monoacetatmonoacetylglykolat d. Cyclopenten-(3)-diols-(1.2) (Kp.$_{0,1}$ 119 bis 124°) II 2260.

$C_{11}H_{14}N_2$ 1-Methyltryptamin II 2781.
α-Methylamino-α-methyl-*β*-phenylpropionitril, Hydrochlorid (F. 106—108°, korr.) II 2651.
β-Phenyl-α-dimethylaminopropionitril, Rk. mit C_6H_5MgBr II 3137.

$C_{11}H_{14}Br_2$ [α.*β*-Dibrom-*n*-amyl]-benzol (F. 62 bis 62.5°) II 2117.
1.3-Dimethyl-4-propenylbenzoldibromid (Kp.$_{22}$ 178°) I 41.

$C_{11}H_{15}N$ 2.3-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 38—39°) I 1149.
isomer. 2.3-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin I 1149.
2.4-Dimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht II 1977.
2.8-Dimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht II 1977.
4-Phenylpiperidin (Kp.$_{756}$ 264—267°, korr.), Nitrier. I 3054.
2-Methyl-1-amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{13}$ 158—161°) I 3307.
Anilinocyclopentan (Kp. 266°) I 680.

$C_{11}H_{15}Cl$ *p*-Isopropyl-*β*-chloräthylbenzol (Kp.$_{14}$ 117°) I 130*.

$C_{11}H_{15}Br$ *β*-Benzylbutylbromid (Kp.$_{20}$ 135°) I 3032.
2-Phenyl-3-methyl-1-brombutan (Kp.$_{13}$ 123—124°) II 388.
1.3-Dimethyl-4-propenylbenzolhydrobromid (Kp.$_{19}$ 138°) I 41.

$C_{11}H_{16}O$ *ε*-Phenylamylalkohol, Bldg., Eigg. I 1770; Verss. zur Methylier. II 3733.

3-Methyl-3-diäthylaminohexan (Kp. 192 bis 193°) I 2723.
3-Äthyl-3-diäthylaminopentan I 2721.

$C_{11}H_{25}N_3$ *symm.* Diisoamylguanidin, Darst., Pikrat II 1443*.
asymm. Diisoamylguanidin, Hydrobromid I 3609*.

$C_{11}H_{28}Pb_2$ α.ε-Bis-[trimethyl-plumbyl]-*n*-pentan, Mol.-Vol. (Radikalvol.) I 3634.

— 11 III —

$C_{11}H_5N_3Cl_2$ 2.4-Dichlorbenzo-10-monoazin-1.3-diazin, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.

$C_{11}H_6OCl_2$ s. *Naphthoesäure,-chlor-Chlorid.*

$C_{11}H_6O_2S$ 2-Naphthylen-1-thiocarbonat (F. 106°) II 2383.

$C_{11}H_6O_2Hg$ Anhydro-8-hydroxymercurinaphthoesäure-(1) I 685.

$C_{11}H_6O_3N_2$ Nitronaphthostyril (F. 300°), Rkk. II 2967*.

$C_{11}H_6O_{10}N_4$ 3.6.8-Trinitro-7-methoxykynurensäure II 916.

$C_{11}H_7ON$ (s. *Naphthostyril*).
α-Naphthylisocyanat, Rkk. II 1969.
β-Naphthylisocyanat, Rkk. II 1969.
2-Oxy-8-naphthonitril (F. 195—196°) I 1137.

$C_{11}H_7OCl$ s. *Naphthaldehyd,-chlor; Naphthoesäure-Chlorid [Naphthoylchlorid].*

$C_{11}H_7O_2N$ (s. *Nordictamnin*).
5-Oxynaphthostyril, Methylier. II 2054*.
1-Oxy-4.5-naphthostyril (F. 170°) I 1136.

$C_{11}H_7O_2N_9$ 1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäurediazid I 3767.

$C_{11}H_7O_2Cl$ s. *Naphthoesäure,-chlor.*

$C_{11}H_7O_2Br$ s. *Naphthoesäure,-brom.*

$C_{11}H_7O_3N_3$ Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-oxindol, Red. I 2099.

$C_{11}H_7O_4N_5$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-cyanpyrazol (F. 169°) II 3287.

$C_{11}H_7O_6N_3$ s. *Naphthalin,-methyltrinitro.*

$C_{11}H_7O_7Cl$ *O.O*-Dicarboxykaffeesäurechlorid, Kondensat. d. Diäthylesters mit Resorcin (+ $AlCl_3$) I 229.

$C_{11}H_7NS$ (s. *Naphthiazol [Naphthothiazol]*).
β-Naphthylsenföl ($Kp._{12}$ 182—184°) II 740.

$C_{11}H_7NS_2$ 2-Mercapto-6.7-benzobenzothiazol (2-Mercapto-α[*S*]-naphthothiazol) (F. 235°), Darst. I 589*, 1699*; Einw. v. HNO_2 II 812*.

$C_{11}H_7NS_3$ 2.8-Dimercapto-α(*N*)-naphthothiazol I 589*.

$C_{11}H_7NSe$ β-Selenocyannaphthyl (F. 68°) I 377.

$C_{11}H_8ON_2$ s. *Perimidon.*

$C_{11}H_8OS$ s. *Benzothienon.*

$C_{11}H_8OS_2$ Naphthylxanthogensäure, Oxydat. d. Na-Verb. I 3175.

$C_{11}H_8O_2N_2$ 4-[*p*-Nitro-phenyl]-pyridin (F. 146 bis 1 7°), Erkenn. d. — v. Tschitschibabin u. Schemjakina als 3-p-Nitrophenylpiperidin I 3053.
α.β-Dipyridylcarbonsäure I 1792.
isomere α.β-Dipyridylcarbonsäure (F. 152 bis 154°) I 1792.

$C_{11}H_8O_2N_4$ 6-Methoxychinolin-8-carbonsäureazid, Spalt. II 1447*.

$C_{11}H_8O_3N_2$ 5-Benzalbarbitursäure, Oxydat. II 2529.
5(4)-Benzoylpyrazol-4(5)-carbonsäure (F. 218°) II 389.

$C_{11}H_8O_3S$ 2-Naphthol-1-thiolcarbonsäure, Äthylester (F. 127°) II 2383.
Anhydrid d. 1-Methyl-5-oxynaphthalin-4-sulfonsäure (Sulton) (F. 161—161.5°, korr.) I 3187.

$C_{11}H_8O_3Hg$ 5-Hydroxymercurinaphthoesäure-(1) I 685.

$C_{11}H_8O_4N_2$ (s. *Naphthalin,-dinitromethyl; Naphthoesäure,-aminonitro [Aminonitronaphthalincarbonsäure]*).
1-Diazo-2-oxy-3-naphthoesäure, Verwend. für Diazotypien I 160*.
2-Phenylimidazol-4.5-dicarbonsäure, Nitrier. I 3053.
Azlacton d. α-Acetamino-*p*-nitrozimtsäure (F. 185—186°) II 2894.

$C_{11}H_8O_6N_2$ 3(8)-Nitro-7-methoxykynurensäure (F. 250° Zers.) II 916.

$C_{11}H_8O_6S$ 2.3-Oxynaphthoesäure-6-sulfonsäure, Rkk., Anilinsalz I 1372*.
2-Carboxynaphthol-5-sulfonsäure, 2-Äthylester I 215.

$C_{11}H_8O_8N_2$ 3-Nitro-2-[*m*-nitro-phenyl]-cyclopropan-1.1-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 122—123.5°) I 1616.

$C_{11}H_8N_2S$ 1-Amino-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 258°) II 740.
1-Rhodan-2-aminonaphthalin (F. 152 bis 154°) II 1283*.

$C_{11}H_8ClBr$ [2-Chlor-1-naphthyl]-methylbromid (F. 100.5°) II 1700.
[1-Chlor-2-naphthyl]-methylbromid (F. 81°) II 1700.
[3-Chlor-2-naphthyl]-methylbromid (F. 97°) II 1700.

$C_{11}H_9ON$ (s. *Naphthaldehyd-Oxim [Naphthaldoxim]*).
γ-Phenoxypyridin, spektrochem. Unters., Konst. II 2903.
α-Benzoylpyrrol, pharmakol. Wrkg. II 87; narkot. Wirksamk. I 3576.

$C_{11}H_9OCl$ 2-Chlor-1-naphthylcarbinol (F. 110°) II 1700.
3-Chlor-2-naphthylcarbinol (F. 111°) II 1700.

$C_{11}H_9OBr$ (s. *Naphthol,-brom-C-methyl [Methyloxybromnaphthalin]*).
Brom-α-naphthylmethyläther (F. 46°) II 3610.
1-Brom-2-methoxynaphthalin, Rkk. II 1984.
x-Brom-β-naphthylmethyläther (F. 62 bis 63°) II 3610.

$C_{11}H_9O_2N$ (s. *Naphthalin,-methylnitro; Naphthoesäure,-amino [Aminonaphthalincarbonsäure]*).
Furfuryliden-*o*-aminophenol I 50.
Furfuryliden-*p*-aminophenol (F. 176.5°) I 50.
Pyrrolcarbonsäure-2-phenylester (F. 44 bis 45°) I 2092.
Furan-2-carbonsäureanilid (F. 121—122°, korr.) II 399.
Allylphthalimid (F. 65—65.5°) I 34.
Azlacton d. α-Acetaminozimtsäure (F. 154 bis 155°) II 2893.

$C_{11}H_9O_3N$ (s. *Chininsäure [6-Methoxychinolin-4-carbonsäure]; Dictamnal; Naphthoesäure,-aminooxy [Aminooxynaphthalincarbonsäure]*).
2-Methoxychinolin-4-carbonsäure, Rkk. d. Methylesters **II** 3083*.
1-Methyl-2-oxo-1.2-dihydrochinolin-4-carbonsäure, Rkk. **I** 894*.
β-Indolyl-(β)-brenztraubensäure (F. 212°), Verh. als Tryptophanersatz bei tryptophanfreier Diät **I** 249; (Darst., Eigg.) **I** 1490.
α-Acetaminocumarin (F. 203—204°) **II** 2893.
Epihydrinphthalimid (F. 93—94°) **I** 2736, **II** 237.
Benzoylsuccinimid (F. 130°) **II** 1978.
$C_{11}H_9O_3N_3$ 4-Oxy-2-[*m*-nitro-phenyl]-6-methylpyrimidin (F. 257°, korr.) **I** 3054.
Hydantoin-5.3'-oxindol (F. 276° Zers.) **I** 2099.
1-[*o*-Nitro-benzoyl]-4-methylpyrazol (F. 107°) **I** 3786.
N-Acetyl-*O*-benzoylcyanformamidoxim (F. 149°) **II** 2253.
$C_{11}H_9O_4N$ (s. *Dictamninsäure [2-Oxy-4-methoxychinolin-3-carbonsäure]*).
2-Methoxy-4-oxychinolin-3-carbonsäure (F. 225°) **II** 2655.
4-Oxy-7-methoxychinolin-2-carbonsäure (7-Methoxykynurensäure) (F. 278° Zers.) **II** 916.
$C_{11}H_9O_4N_3$ 1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäure (F. 183°) **I** 3767.
1-[*m*-Carboxy-phenyl]-5(3)-methyl-1.2.4-triazol-3(5)-carbonsäure (F. 242°) **I** 229.
$C_{11}H_9O_5N_3$ [Dinitro-phenyl]-pyridiniumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **II** 2061*.
$C_{11}H_9O_5N_5$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-formamidopyrazol (F. 286°) **II** 3287.
$C_{11}H_9O_6N$ *p*-Nitrophenylparaconsäure (F. 163°) **I** 1302.
Nitrocannabinolactonsäure (F. 228—229°) **II** 3423.
$C_{11}H_9O_6N_3$ Dinitrostrycholäthyläther (F. 186 bis 187°) **II** 915.
$C_{11}H_9O_7N$ [2-Nitro-4-methoxy-benzoyl]-brenztraubensäure (F. 161°) **II** 916.
m-Nitrophenylacetylmalonsäure, Dimethylester (F. 64—66°) **I** 1616.
$C_{11}H_{10}ON_2$ 4-Oxy-2-phenyl-6-methylpyrimidin, Nitrier. **I** 3054.
1-Acetyl-3-phenylpyrazol **II** 1080.
1-Acetyl-4-phenylpyrazol (F. 81.5—82.5°) **II** 1080.
Phenacylimidazol (F. 117—118°) **I** 1826*.
β-[6-Methoxy-indolyl]-acetonitril (F. 113 bis 114°) **II** 2902.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureamid (F. 234—236°) **II** 137*.
3-Formaminochinaldin (F. 163°) **I** 1150.
N-Cyanform-*Py*-tetrahydrochinolid **I** 1221*.
$C_{11}H_{10}OMg$ α-Naphthylmethylmagnesiumhydroxyd, Chlorid **I** 524.
β-Naphthylmethylmagnesiumhydroxyd, Bromid **I** 524.
$C_{11}H_{10}O_2N_2$ (s. *Naphthylamin,-methylnitro [Methylnitroaminonaphthalin]*).
5-Nitrodihydropentindol (F. 165°) **I** 2093.
4(6)-Nitrodihydropentindol (F. 153°) **I** 2093.
6(4)-Nitrodihydropentindol (F. 199°) **I** 2093.
7-Nitrodihydropentindol (F. 123°) **I** 2093.
3-Phenyl-5-methylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 232°) **II** 3025.
6-Amino-2-methylchinolin-4-carbonsäure (F. 355°) **I** 1699*.
6-Methoxychinolin-8-carbonsäureamid, Rkk. **II** 813*.
$C_{11}H_{10}O_2N_6$ Benzylbernsteinsäurediazid **II** 50.
$C_{11}H_{10}O_2Se$ Methyl-α-naphthylselenon (Kp. 290°) **I** 377.
Methyl-β-naphthylselenon (F. 136°) **I** 377.
$C_{11}H_{10}O_3N_2$ 3-Nitro-2-oxy-4.6-dimethylchinolin (F. 294°) **II** 3769.
6-Nitro-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (Zers. bei 280°) **II** 3769.
6-Nitro-2-oxy-4.8-dimethylchinolin (F. 310°) **II** 3769.
8-Nitro-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (F. 226°) **II** 3769.
4-Nitro-7-methoxy-1-aminonaphthalin, Darst. für Azofarbstoffe **I** 746*.
Imidazolylacetobrenzcatechin **I** 1826*.
3-Cyan-5.6.7.8-tetrahydro-2-chinolon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 214 bis 215°) **II** 3030.
$C_{11}H_{10}O_3N_4$ 5-[*m*-Nitro-benzal]-kreatinin (Zers. bei 288°) **I** 73.
$C_{11}H_{10}O_3S$ (s. *Naphthalin,-methylsulfonsäure*)
β-[Benzoyl-mercapto]-crotonsäure, Äthylester ($Kp._{12}$ 195—198°) **I** 668.
$C_{11}H_{10}O_3Hg$ 8-[Hydroxymercuri]-4.6-dimethylcumarin, Acetat **II** 1220.
$C_{11}H_{10}O_4N_2$ 2-[3'-Nitro-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 159—160° Zers.) **II** 3765.
2-[4'-Nitro-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 199—200°) **II** 3765.
2.4-Dimethyl-3-[ω-cyan-ω'-carboxy-vinyl]-5-carboxypyrrol, Verseif. d. Diäthylesters **II** 3035.
$C_{11}H_{10}O_4N_6$ *N.N'*-Di-[β'-nitro-α-pyridyl]-methylendiamin (F. 262—264° Zers.) **I** 531.
$C_{11}H_{10}O_4Hg_2$ 4.7-Dimethyl-6.8-di-[hydroxymercuri]-cumarin, Dichlorid **I** 2245.
$C_{11}H_{10}O_5N_2$ Nitroso-2.4-dioxy-6.7-dimethoxychinolin (F. ca. 266° Zers.) **II** 2654.
Nitroso-2.4-dioxy-7.8-dimethoxychinolin (Zers. bei 248°) **II** 2654.
m-Nitrophenylacrylursäure, Bldg. aus Nitrozimtsäure im Tierorganism. **II** 1399.
α-Acetamino-*p*-nitrozimtsäure (F. 234 bis 235°) **II** 2894.
$C_{11}H_{10}O_5N_4$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-methoxypyrazol (F. 182°) **II** 3287.
$C_{11}H_{10}NCl$ Amin $C_{11}H_{10}NCl$ (F. 86°), Bldg. aus 2-Methyl-5-amino-8-nitronaphthalin **II** 1548.
$C_{11}H_{10}NBr$ s. *Naphthylamin,-brommethyl [Methylaminobromnaphthalin]*.
$C_{11}H_{10}N_2S$ β-Naphthylthioharnstoff (F. 194°) **II** 740.
$C_{11}H_{10}N_3Cl$ *p*-Chlorbenzolhydrazopyridin, Hydrochlorid **II** 1365.

$C_{11}H_{10}N_3Br$ p-Brombenzolhydrazopyridin, Hydrobromid II 1365.

$C_{11}H_{11}ON$ 2-Oxy-4.6-dimethylchinolin, Nitrier. II 3769.
- 2-Oxy-4.7-dimethylchinolin, Nitrier. II 3769.
- α-Methyl-β-acetylindol I 3052.
- 3.4.5.10-Tetrahydronaphthostyril (F. 157°) I 3610*.
- 6.7.8.9-Tetrahydronaphthostyril (F. 165°) I 3611*.
- 2.3-Dimethylchinolon (F. 319—320°) I 1149.
- 2.4-Dimethyl-ω-cyanacetophenon (F. 80,0—81,0°) II 3274.

$C_{11}H_{11}ON_3$ 4-[p-Methoxy-phenyl]-2-aminopyrimidin (F. 185—187°) II 3290.
- 5-Benzalkreatinin (F. 244°) I 73.
- Chinolin-6-aminoacetamid (F. 197°) II 2904.
- Chinolin-8-aminoacetamid (F. 183°) II 2904.

$C_{11}H_{11}OCl_3$ α.α.α-Trichlor-2.4.6-trimethylacetophenon (Trichloracetomesitylen) (Kp.$_{10}$ 148—149°) II 2375, 3556.

$C_{11}H_{11}OBr_3$ α.α.α-Tribrom-2.4.6-trimethylacetophenon (F. 68.5—69°) II 2375.

$C_{11}H_{11}O_2N$ 2-Phenyl-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 103—104°) II 3764.
- 6.8-Dimethoxychinolin, Darst. I 2799*; Rkk. II 815*; Mol.-Verb. mit Cyclohexenyläthylbarbitursäure I 260*.
- N-Äthyl-4-oxy-2-chinolon (N-Äthyl-1.2-dihydro-4-oxy-2-ketochinolin) (F. 265°), Darst. für Azofarbstoffe II 2310*; Nitrier. II 813*.
- 4.5.7-Trimethylisatin (F. 275°) II 2186*.
- β-Indolyl-(3)-propionsäure, Verh. als Tryptophanersatz bei tryptophanfreier Diät I 249, 1490.
- 4-Keto-1-acetyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 94°) II 3158.

$C_{11}H_{11}O_2N_3$ 1-[o-Carboxy-phenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol (F. 237—238°) I 228.
- 1-[m-Carboxy-phenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol (F. 198—199°) I 229.
- 1-[p-Carboxy-phenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol (F. 296$^1/_3$—296$^3/_4$°) I 229.
- 6-Methoxychinolin-8-carbonsäurehydrazid, Rkk. II 1447*.

$C_{11}H_{11}O_2N_5$ 1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäurediamid (F. 199°) I 3767.

$C_{11}H_{11}O_2Cl$ α-Benzyl-β-chlorcrotonsäure (F. 103°) I 669.
- *isomer.* α-Benzyl-β-chlorcrotonsäure I 669.
- β-Chloräthylcinnamat (F. 35—37°) II 406.

$C_{11}H_{11}O_2Cl_3$ 2-[Trichlor-aceto]-3.5-dimethylanisol II 3557.
- 4-[Trichlor-aceto]-3.5-dimethylanisol II 3557.

$C_{11}H_{11}O_3N$ 2-[4'-Oxy-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 105—106°) II 3765.
- β-m-Tolylalanin-N-carbonsäureanhydrid (F. ca. 135° Zers.) I 3294.
- α-Acetaminozimtsäure (F. 190—192°) II 2893.
- p-Acetaminozimtsäure (F. 261° Zers.) II 558.
- Butyrolacton-α-carbonsäureanilid (F. 137°) II 53.

$C_{11}H_{11}O_3N_3$ Benzylaminobarbitursäure (Benzyluramil) (F. 278°) I 3765.
- 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-nitro-5-pyrazolon, Rkk. II 1137*.
- ω-m-Xylyl-malonazidsäure I 3294.

$C_{11}H_{11}O_3Cl_3$ Trichlorbutylsalicylsäureester, Verwend. in Ditonal I 551, 1967, II 89.

$C_{11}H_{11}O_3Br$ p-Acetoxy-α-brompropiophenon II 307*.

$C_{11}H_{11}O_4N$ 2-[2'.4'-Dioxy-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 225—226°) II 3765.
- 2.4-Dioxy-6.7-dimethoxychinolin II 2654.
- 2.4-Dioxy-7.8-dimethoxychinolin (F. 250°) II 2654.
- p-Methoxybenzoylbrenztraubensäureamid (Zers. bei 192°) II 244.
- p-Oxy-α-acetaminozimtsäure (F. 203 bis 205°) II 2893.
- Phenylpyruvoylglycin I 3058.
- Nitrocannabinolacton (Oxycannabin) (F. 177°), Darst., Eigg., Rkk. II 3423; Konst. II 1233.

$C_{11}H_{11}O_4N_3$ 1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dihydro-4.5-dicarbonsäure I 3766.
- O¹-Acetyl-O²-benzoylaminoglyoxim (F. 145—146°) II 2251, 2253.
- O¹-Benzoyl-O²-acetylaminoglyoxim (F. 166—167°) II 2253.

$C_{11}H_{11}O_4Br$ *prim.* Phenäthylbrommalonsäure (F. ca. 158° Zers.) II 733.

$C_{11}H_{11}O_4Br_3$ 2.4-Dimethoxy-5-bromzimtsäuredibromid (F. 228—229° Zers.) I 1781.

$C_{11}H_{11}O_5N$ Nitro-p-toluylpropionsäure (F. 149°) II 3423.

$C_{11}H_{11}O_6N$ 3.6-Dimethoxy-4.5-methylendioxy-1-ω-nitrostyrol (F. 164°) I 77.
- Äthyl-[p-nitro-phenyl]-malonsäure, Methyläthylester (Kp.$_4$ 180—185°) I 2098.
- p-Nitrobenzylidendiacetat (F. 125—127°) I 3672.

$C_{11}H_{11}O_7N$ β-Methoxy-β-[m-nitro-phenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 66°) I 1616.
- β-Methoxy-β-[p-nitro-phenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 116°) I 1616.

$C_{11}H_{11}NS$ Penthienoindol (F. 157°) I 2417.
- N-Methyl-α-thiolepidon (F. 138°) I 72.

$C_{11}H_{11}N_3S$ S-α-Lepidylthioharnstoff, Hydrochlorid (S-α-Lepidylthiuroniumchlorid) (Zers. bei 180°) I 72.
- S-γ-Chinaldylthioharnstoff, Hydrochlorid (S-γ-Chinaldylthiuroniumchlorid) I 72.
- α-Naphthylthiosemicarbazid, Rkk. I 228.

$C_{11}H_{12}ON_2$ (s. *Antipyrin* [*1-Phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon*]).
- α-Phenyl-β-imidazolyläthanol I 1826*.
- 3-Amino-2-oxy-4.6-dimethylchinolin (F. 264°) II 3769.
- 6-Amino-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (Zers. bei ca. 320°) II 3769.
- 6-Amino-2-oxy-4.8-dimethylchinolin (F. 288°) II 3769.
- 8-Amino-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (F. 255°) II 3769.
- 8-Amino-6-äthoxychinolin (F. 67°) I 1152, 1373*.

Diacetyl-*o*-aminomethylanilin (F. 172°) **I** 833.

o-Oxybenzalderiv. d. Isobuttersäurehydrazids (F. 170°) **II** 55.

$C_{11}H_{14}O_2Br_2$ Isoeugenolmethylätherdibromid (F. 101—101.5°) **II** 3610.

$C_{11}H_{14}O_2S$ 4-Phenylpenthian-4-ol-α-oxyd (F. 187—187.5°) **I** 2418.

4-Phenylpenthian-4-ol-β-oxyd (F. 199 bis 200°) **I** 2418.

Thiosalicylsäure-*n*-butylester ($Kp._{20}$ 163°), Bi-Verbb. **I** 1972*.

$C_{11}H_{14}O_3N_2$ 5-Äthyl-5-cyclopentenylbarbitursäure (F. 161—162°) **II** 1777*.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-[α-oxy-ω-cyanpropyl]-pyrrol, Äthylester (F. 113°) **II** 3034.

1-Propionyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 157—158°) **I** 1787.

d.l-Phenylalanylglycin, Verh. geg. Enzyme **II** 1560.

Glycyl-*akt.*-phenylalanin, Darst., Eigg., Rkk. **II** 1709; Racemisier. **II** 1703; Einw. v. Enzymen **I** 3793.

Glycyl-*d.l*-phenylalanin, Darst., Eigg. **I** 3058; (Verh. geg. Enzyme) **II** 1560.

ω-*m*-Xylylmalonhydrazidsäure (F. 143.5 bis 144°) **I** 3294.

$C_{11}H_{14}O_3S$ 4-Phenylpenthian-4-ol-1-dioxyd (F. 197°) **I** 2417.

$C_{11}H_{14}O_4N_2$ (s. *Glycyltyrosin*).

5-*n*-Butylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 137°) **I** 1780.

$C_{11}H_{14}O_4N_4$ *n*-Valeraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 98°) **II** 2679.

Isovaleraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 123°) **II** 2679.

Trimethylacetaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 210°) **II** 2679.

Diäthylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 156°) **II** 2679.

Methyl-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 141°) **II** 2679.

Methylisopropylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 117°) **II** 2679.

$C_{11}H_{14}O_4S$ β-Thiophenolxylosid (F. 144°) **I** 1122.

$C_{11}H_{14}O_4Hg$ α-Hydroxymercuri-β-äthoxyhydrozimtsäure, Rkk. d. Methylesteracetats (F. 122.5°) **I** 1331*.

$C_{11}H_{14}O_5S$ *p*-Toluolsulfonsäureester d. Glycerinaldehydcyclomethylacetals (F. 167 bis 169° Zers.) **II** 1687, 1689.

p-Toluolsulfocyclomethylacetal d. Dioxyacetons (F. 112—113° Zers.) **II** 1689.

$C_{11}H_{14}NBr$ *N*-[β-Brom-äthyl]-α-methylindolin ($Kp._2$ 130°) **I** 1291.

$C_{11}H_{14}N_2S$ Penthian-4-on-phenylhydrazon (F. 119°) **I** 2417.

$C_{11}H_{14}N_2S_2$ Diäthylidenammoniumphenyldithiocarbamat (F. 83° Zers.) **II** 720.

Dimethylenammoniumäthylphenyldithiocarbamat (F. 60°) **II** 720.

$C_{11}H_{15}ON$ *N*-[β'-Oxy-äthyl]-α-methylindolin ($Kp._2$ 123°) **I** 1291.

α-Methylamino-α-benzylaceton ($Kp._{20}$ 150°) **I** 1778.

α-Methylaminopropylphenylketon **I** 1777.

p-Tolyl-[α-methylamino-äthyl]-keton **I** 675.

α-Phenylvaleramid **I** 826.

α-Phenylisovaleramid **I** 826.

N-Propionyl-β-phenyläthylamin, Ringschluß **I** 1622.

N-Acetyl-1-amino-2-phenylpropan ($Kp._{0,4}$ 160—180°) **I** 1622.

N-Acetyl-α-*o*-tolyl-β-aminoäthan **I** 1622.

$C_{11}H_{15}ON_3$ β-5(6)-Äthoxybenzimidazolyl-2-äthylamin, Darst., Eigg., Wrkg. d. Dihydrochlorids („R. 19") bei Malaria **I** 1153.

Aceton-2-benzylsemicarbazon (F. 155°) **I** 3177.

$C_{11}H_{15}OCl$ 1-Chlor-5-phenylpentanol-(2) ($Kp._8$ 152—154°) **I** 2868.

$C_{11}H_{15}OBr$ β-Propoxy-β-phenyläthylbromid ($Kp._{12}$ 123°) **II** 2506.

5-Phenoxyamylbromid ($Kp._3$ 154—155°) **I** 1309.

[2-Brom-4-methyl-phenyl]-*n*-butyläther ($Kp._{28}$ 164°) **II** 387.

β-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-äthylbromid ($Kp._1$ 128—130°) **I** 1945.

$C_{11}H_{15}O_2N$ Aminodehydroangustion (F. 151°) **II** 1545.

Anhydroangustionoxim (F. ca. 41—43°) **II** 1544.

Thymochinonoxim-1-methyläther (F. 35°) **II** 3273.

Thymochinonoxim-4-methyläther (F. 38 bis 38.5°) **II** 3273.

Anhydro-[methyl-äthyl-phenyl-carboxymethyl-ammoniumhydroxyd], Bldg., Eigg., Hydrojodid (F. 165° Zers.) **I** 2882.

o-[Dimethyl-amino]-hydrozimtsäure **I** 1769.

β-[*p*-Dimethylamino-phenyl]-propionsäure (F. 106°) **II** 558.

γ-Phenylpropylalkoholglykokollester (F. 105°) **I** 1465.

p-Aminobenzoesäureisobutylester, Rkk. **II** 584*.

$C_{11}H_{15}O_2N_7$ 1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dihydro-4.5-dicarbonsäuredihydrazid (F. 142°) **I** 3766.

$C_{11}H_{15}O_3N$ *p*-Nitrothymolmethyläther (F. 31.5°) **II** 3273.

α-Oxy-β-methylaminodihydroisosafrol **II** 3734.

α-Methylamino-β-oxydihydroisosafrol **II** 3734.

2.4-Dimethyl-3-äthoxyacetyl-5-formylpyrrol (F. 121°) **II** 3034.

γ-[5-Methoxy-2-amino-phenyl]-*n*-buttersäure (F. 128°) **II** 731.

Isobutyrguajacylamid (F. 142°) **I** 2742.

$C_{11}H_{15}O_3N_3$ 1-Nitro-2-oxyvaleraldehydphenylhydrazon (F. 92—94°) **II** 372.

α-Semicarbazino-β-benzylpropionsäure (F. 172°) **II** 556.

Verb. $C_{11}H_{15}O_3N_3$, Bldg. d. Äthylesters (F. 147°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Acetessigester, Eigg. **II** 2133.

$C_{11}H_{15}O_4N$ *m*-Nitrobenzaldehyddiäthylacetal **I** 676.

2.4-Dimethyl-3-äthoxyacetylpyrrol-5-carbonsäure (F. 175—180°) **II** 3034.

$C_{11}H_{23}O_2N_3$ *N*-Methylglycylleucyldecarboxyalanin (F. 71—73°) I 59.

$C_{11}H_{23}O_4N$ 2.8-Dimethyl-5-nitrononandiol-(4.6) ($Kp._{26}$ 130—131°) I 2720.

$C_{11}H_{24}ON_2$ [Isobutyl-isoamyl-carbin]-harnstoff (F. 103°) II 56.
symm. Diisoamylharnstoff (F. 46°) II 55.
d.l-Leucylisoamylamin (*d.l*-Leucyldecarboxyleucin) ($Kp._{13}$ 167—170°) II 3783.
Isobutylisoamylessigsäurehydrazid (F. 35 bis 40°) II 56.

$C_{11}H_{24}O_2N_2$ [Piperazino-methyl]-[butyloxy-methyl]-carbinol ($Kp._{30}$ 185—188°) I 1475.

$C_{11}H_{24}O_2S_2$ Aceton-[β-äthoxy-äthyl]-mercaptol ($Kp._7$ 134°) I 3426.

$C_{11}H_{24}O_5S_2$ Methyldiäthylmercaptoglucose (F. 156—157°) II 1523, 3264.

$C_{11}H_{25}ON$ 2-Methyl-2-*n*-amyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) ($Kp._{13}$ 113—116°) II 2891.

$C_{11}H_{25}O_2N$ 2.8-Dimethyl-5-aminononandiol-(4.6) I 2720.
3-[Di-*n*-butyl-amino]-propandiol-(1.2) ($Kp._3$ 127°) II 381.
1-[Diisobutyl-amino]-propandiol-(2.3) ($Kp._2$ 122°) I 3428.
N-[ε-Oxy-amyl]-piperidin-Methylhydroxyd, Verss. zur Methylier. d. Jodids II 3733.
N-[δ-Methoxy-butyl]-piperidin-Methylhydroxyd, Salze II 3733.

$C_{11}H_{27}ON$ Trimethyloctylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Muskel I 3574.

$C_{11}H_{27}OP$ Äthyltri-*n*-propylphosphoniumhydroxyd, Jodid, Pikrat, therm. Zers. I 1773.

$C_{11}H_{27}OSb$ Äthyltri-*n*-propylstiboniumhydroxyd, Jodid, Chloroplatinat II 2760.

$C_{11}H_{27}O_5N$ Trimethylasparagindialdehydtetramethylacetalhydroxyd, Salze II 1059.

— 11 IV —

$C_{11}H_5O_3N_3Br_2$ Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-[5'.7'-dibromoxindol] I 2099.

$C_{11}H_5O_3ClS$ 5-Chlor-7-methylthionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid, Rkk. II 3863*.

$C_{11}H_6O_3N_3Br$ Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-[5'-brom-oxindol] I 2099.

$C_{11}H_6O_7Cl_2S_2$ 1-Carboxynaphthol-2.7-disulfochlorid, Äthylester (F. 156°) I 218.

$C_{11}H_6NClS$ 1-Chlor-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 80°) II 740.

$C_{11}H_6NClS_2$ 2-Mercapto-4.5-benzo-6-chlorbenzothiazol (F. 304°) I 1699*.

$C_{11}H_6NBrS$ 1-Brom-β-naphthylsenföl (F. 90°) II 741.

$C_{11}H_7ONS$ 1-Oxy-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 230—231°) II 740.
2-Naphthoyl-1-thiocyanat II 2383.
x-Rhodanoxynaphthalin, Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel II 2945*.

$C_{11}H_7O_3NS$ 8-Cyannaphthalin-1-sulfonsäure, Derivv. II 2054*.

$C_{11}H_7O_3BrS$ 2-ω-Bromacetothionaphthen-3-carbonsäure, Rkk. I 134*, II 2840*.

$C_{11}H_7O_5NS$ 1.2-Carbonyl-[2-amino-1-naphthol-4-sulfonsäure], Einw. v. $ClSO_3H$ II 470*.

$C_{11}H_7O_5ClS$ 1-Carboxynaphthol-2-sulfochlorid, Äthylester (F. 130°) I 217.
1-Carboxynaphthol-3-sulfochlorid, Äthylester (F. 140°) I 217.
1-Carboxynaphthol-5-sulfochlorid, Äthylester (F. 174°) I 217.
1-Carboxynaphthol-6-sulfochlorid, Äthylester (F. 112°) I 217.
1-Carboxynaphthol-7-sulfochlorid, Äthylester (F. 105°) I 217.
2-Carboxynaphthol-5-sulfochlorid, Äthylester (F. 101°) I 215.

$C_{11}H_7N_2BrS$ 3-Brom-1-amino-β.β-naphthothiazol [Hunter] (F. 250°) II 741.

$C_{11}H_8O_2NCl$ Azlacton d. Chloracetyldehydrophenylalanins (2-Chlormethyl-4-benzylidenoxazolon-5) (F. 114°) I 3058.

$C_{11}H_8O_2NBr$ (s. *Naphthalin,-brommethylnitro*).
6-Brom-2-methylchinolin-4-carbonsäure, Rkk. I 1699*.

$C_{11}H_8O_2NJ$ α-Naphthyljodnitromethan (F. 74°) II 3283.
β-Naphthyljodnitromethan (F. 60°) II 3283.

$C_{11}H_9ONS$ β-Naphthylaminothioameisensäure, Äthylester (β-Naphthylthiourethan) (F. 96°) II 740.

$C_{11}H_9O_2NBr_2$ Allylphthalimiddibromid (F. 107 bis 108°) I 34.

$C_{11}H_9O_2NS$ 2-[3'.4'-Methylendioxy-phenyl]-4-methylthiazol-(1.3) (F. 94—95°) I 3556.
inneres Salz d. 1-ω-Aminomethylnaphthalin-2-sulfonsäure II 137*.

$C_{11}H_9O_2N_2Cl$ 2-Chlor-3-nitro-4.6-dimethylchinolin (F. 157°) II 3769.
2-Chlor-6-nitro-4.7-dimethylchinolin (F. 164°) II 3769.
2-Chlor-6-nitro-4.8-dimethylchinolin (F. 195°) II 3769.
2-Chlor-8-nitro-4.7-dimethylchinolin (F. 156°) II 3769.

$C_{11}H_9O_2ClS$ s. *Naphthalin,-methylsulfonsäure-Chlorid.*

$C_{11}H_9O_4NS$ 1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfinsäure I 2735.
1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfinsäure I 2735.
2-Methyl-5-nitronaphthalin-1-sulfinsäure II 1548.
2-Methyl-8-nitronaphthalin-1-sulfinsäure II 1548.

$C_{11}H_9O_4N_2Cl$ O^2-Benzoyl-O^1-acetyl-β-chlorglyoxim (F. 120°) II 2251.

$C_{11}H_9O_5NS$ s. *Naphthalin,-methylnitrosulfonsäure.*

$C_{11}H_9O_5N_2Cl_3$ α.α.α-Trichlor-3.5-dinitro-2.4.6-trimethylacetophenon (F. 100.1 bis 100.6°, korr.) II 2375.

$C_{11}H_9O_5N_2Br_3$ α.α.α-Tribrom-3.5-dinitro-2.4.6-trimethylacetophenon (F. 114.6 bis 115.1°, korr.) II 2375.

$C_{11}H_9O_8N_2Br$ α-Brom-γ-nitro-β-[*m*-nitro-phenyl]-propan-α.α-dicarbonsäure, Dimethyl- (F. 123°) u. Diäthylester (F. 85.5°) I 1616.
α-Brom-γ-nitro-β-[*p*-nitro-phenyl]-propan-α.α-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 88°) I 1616.

$C_{11}H_{12}O_3NCl$ Chloracetyl-*l*-phenylalanin, Darst., Aminier. **II** 1709; enzymat. Abbau **I** 3793, **II** 1563; Einfl. auf d. zeitl. Verlauf d. enzymat. Abbaus v. Polypeptiden **II** 3791.
Chloracetyl-*d.l*-phenylalanin, enzymat. Spaltbark. **II** 3790.

$C_{11}H_{12}O_4NCl$ *p*-Nitrophenylpropylenchlorhydrinacetat (F. 72—73°) **II** 2124.
Chloracetylphenylserin (F. 167°), Rkk. **I** 3058.
Chloracetyl-*d.l*-*o*-tyrosin **II** 1563.
Chloracetyl-*l*-(*p*)-tyrosin, enzymat. Abbau **I** 3793, **II** 1563, 3790; (Darst., Aminier., Äthylester) **II** 2270; (Einfl. verschied. Zusätze auf d. zeitl. Verlauf) **II** 3791; Verwend. zur Prüf. d. Trypsinwrkg. **II** 1740.

$C_{11}H_{12}O_4NBr$ Bromacetyl-*l*-tyrosin (F. 150 bis 152°), Darst., Aminier., Äthylester, enzymat. Abbau **II** 2270.

$C_{11}H_{12}O_4NAs$ 2-Oxy-4.7-dimethylchinolin-6-arsinsäure **II** 3769.
2-Oxy-4.8-dimethylchinolin-6-arsinsäure **II** 3769.

$C_{11}H_{12}O_4N_2Cl_2$ Glycyl-*d.l*-3.5-dichlortyrosin (F. 237°), Darst., Verh. geg. Enzyme **II** 1562.

$C_{11}H_{12}O_4N_2Br_2$ Glycyl-*d.l*-3.5-dibromtyrosin (F. 222—223° Zers.), Darst., Eigg., Verh. geg. Enzyme **II** 1652.

$C_{11}H_{12}O_4N_3Cl$ 1-Methyl-2-[bis-(carboxy-methyl)-diazoamino]-4-chlorbenzol (Zers. bei 170°) **II** 1288*.

$C_{11}H_{12}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitro-benzoyl]-*n*-butylmercaptan (F. 48—49°) **I** 812.
S-[3.5-Dinitro-benzoyl]-isobutylmercaptan (F. 63—64°) **I** 812.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Cl$ *N*-[4-Chlor-2-nitro-phenyl]-piperidin (F. 48°) **II** 2382.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Br$ *N*-[4-Brom-2-nitro-phenyl]-piperidin **II** 2382.

$C_{11}H_{13}O_2N_3S$ Penthian-4-on-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 156°) **I** 2417.
β-Benzylbrenztraubensäurethiosemicarbazon, Red. **II** 556.

$C_{11}H_{13}O_3N_3S$ 1-[2'-Methyl-5'-sulfamido-phenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 594*.

$C_{11}H_{13}O_4NS$ 1-Carboxamido-4-äthoxybenzol-2-thioglykolsäure (4-Äthoxy-1-carbonsäureamidbenzol-2-thioglykolsäure) (F. 208—210°), Darst., Eigg. **I** 2312*; (Verwend. für Farbstoffe) **II** 1289*.

$C_{11}H_{13}N_2BrS$ Penthian-4-on-*p*-bromphenylhydrazon (F. 144°) **I** 2417.

$C_{11}H_{14}ONCl$ *p*-Diäthylamino-*o*-chlorbenzaldehyd, Oxydat. **II** 3850*.

$C_{11}H_{14}ON_3Br$ Methyläthylketon-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 175°, korr.) **I** 830.

$C_{11}H_{14}O_2NBr$ α-Brompropionyltyramin (F. 122°) **I** 58.

$C_{11}H_{14}O_2N_2S$ *γ*-Acetyloxyäthylphenylthioharnstoff (F. 69—70°) **II** 2773.
symm. Acetyl-*p*-äthoxyphenylthioharnstoff, Bromier. **II** 3562.
asymm. Acetyl-*p*-äthoxyphenylthioharnstoff (F. 144°) **II** 3562.

Carbaminylthiomilchsäure-*o*-toluidid (F. 135—137°) **I** 198.
Carbaminylthiomilchsäure-*p*-toluidid (F. 114—115°) **I** 198.

$C_{11}H_{14}O_5N_2S$ Toluolsulfoglycylglycin, Verseif. **II** 945*.

$C_{11}H_{15}O_2NS$ Thiolcarbanilsäure-*β*-äthoxyäthylester (F. 42—43°) **II** 2772.
Thioncarbanilsäure-*β*-äthoxyäthylester (F. 45°) **II** 2772.

$C_{11}H_{15}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-anilinopentan **I** 2381.

$C_{11}H_{15}O_2N_3S$ α-Thiosemicarbazino-*β*-benzylpropionsäure (F. 164°) **II** 556.

$C_{11}H_{15}O_3N_2Cl$ *sek.* Butyl-[*β*-chlor-allyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **II** 3599.

$C_{11}H_{15}O_3N_2Br$ s. *Pernocton* [*5-sek. Butyl-5-(β-brom-allyl)-barbitursäure*].

$C_{11}H_{15}O_5N_2As$ Benzoylglycinäthylamid-*p*-arsinsäure (F. 270° Zers.) **I** 3775.

$C_{11}H_{15}O_5N_2Sb$ 3-Nitro-4-piperidinophenylstibinsäure **I** 3680.

$C_{11}H_{16}O_3N_4S$ *symm.* [3.4.5-Trimethoxy-phenyl]-guanylthioharnstoff, Pikrat (Zers. bei 270°) **I** 1289.

$C_{11}H_{16}O_4NAs$ Diäthylbenzamid-*p*-arsinsäure (F. 193—195°) **I** 3775.

$C_{11}H_{16}O_4N_2S$ 2-Nitrobenzolsulfon-*n*-amylamid (F. 48°) **I** 516.
3-Nitrobenzolsulfon-*n*-amylamid (F. 59°) **I** 516.
4-Nitrobenzolsulfon-*n*-amylamid (F. 63°) **I** 516.

$C_{11}H_{16}O_7NAs$ 4-Arabinoaminophenylarsinsäure **I** 2100.
4-Xyloaminophenylarsinsäure **I** 2100.

$C_{11}H_{17}O_2NS$ 1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonmethylamid, Darst., therapeut. Verwend. **I** 1973*.

$C_{11}H_{17}O_3NS$ *o*-Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 118—120°) **II** 2773.
m-Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 147—148°) **II** 2773.
p-Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 112—114°) **II** 2773.

$C_{11}H_{17}O_3N_2Sb$ 3-Amino-4-piperidinophenylstibinsäure **I** 3680.

$C_{11}H_{18}O_2NP$ 1-Diäthylamino-3-methylbenzol-4-phosphinigsäure, Lsgg. d. Na-Salzes **II** 92*.

$C_{11}H_{18}O_5N_3Cl$ Chloracetyldiglycyl-*d.l*-valin (F. 169—171° Zers.), enzymat. Abbau **II** 1706; (Darst., Aminier.) **II** 1708.

$C_{11}H_{18}O_5N_3Br$ *d.l*-α-Bromisovalerydiglycylglycin (F. 171—173° Zers.), enzymat. Abbau **II** 1706; (Darst., Aminier.) **II** 1708.

$C_{11}H_{19}O_4N_2Cl$ Chloracetyl-*d.l*-leucyl-*β*-alanin (F. 124—126°) **II** 1558.

$C_{11}H_{19}O_4N_2Br$ *d.l*-α-Brompropionyl-*d.l*-α-aminobutyryl-*d.l*-α-aminobuttersäure, Verh. gegen Enzyme **II** 1559.
d.l-α-Brompropionylglycyl-*d.l*-leucin (F. 156—157°, korr.) **II** 3783.

$C_{11}H_{19}O_4N_2J$ *β*-Jodpropionylglycyl-*d.l*-leucin, Einw. v. Trypsinkinase **II** 1558.

$C_{11}H_{19}O_5N_2Cl$ Chloracetyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-serin (F. ca. 135°) **II** 2269.
Chloracetyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-isoserin, Aminier. **II** 2269.

$C_{11}H_{20}ON_2S_4$ Verb. $C_{11}H_{20}ON_2S_4$ (F. 101°), Bldg. aus dimethyldithiocarbamidsaurem Dimethylamin, Aceton u. CH_2O, Eigg. II 1217.

$C_{11}H_{20}O_3NBr$ *d*-α-Bromisocapronyl-*d*-valin, Darst., Rk. mit NH_3, enzymat. Abbau II 73.
d.l-α-Bromisocapronyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 104—105°) II 3426.
d-α-Bromisovaleryl-*l*-leucin (F. ca. 139°), Darst., Rk. mit NH_3, enzymat. Abbau II 73.

$C_{11}H_{21}O_5N_2Br$ α-Brompropionylleucyldecarboxyalanin (F. 151°) I 59.

$C_{11}H_{22}ONCl$ „Chlorlupinin"-Methylhydroxyd, Jodid (F. 204°) I 532.

$C_{11}H_{22}ONBr$ *d.l*-α-Bromisocapronylamylamin (*d.l*-α-Bromisocapronyldecarboxyleucin) (Kp.$_{10}$ 160—161°) II 3783.

— 11 V —

$C_{11}H_5O_6NCl_2S_2$ 1.2-Carbonyl-[2-amino-1-naphthol-4.*x*-disulfonsäurechlorid] (F. 262 bis 263° Zers.) II 470*.
1.8-Carbonyl-[8-amino-1-naphthol-3.6-disulfonsäurechlorid] (F. 214—216°) II 470*.

$C_{11}H_6O_3N_2Cl_2S$ 2-Chlorperimidin-4'-sulfochlorid, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.

$C_{11}H_6O_5N_2Cl_2S_2$ 2-Oxyperimidin-5.8-disulfonsäurechlorid II 470*.

$C_{11}H_8O_4NClS$ s. *Naphthalin,-methylnitrosulfonsäure-Chlorid* [*Methylnitronaphthalinsulfochlorid*].

$C_{11}H_9ON_2ClS_2$ 1-Methoxy-3-chlor-4.6-xylyldirhodanid, Verwend. als insekticides Mittel II 3219*, 3841*.

$C_{11}H_9O_2N_2ClS$ *p*-Chlorbenzolsulfonaminopyridin, Pikrat (F. 191°) I 3760.

$C_{11}H_{10}ONClS$ 4-Chlormethyl-2-*p*-methoxyphenylthiazol (F. 55—56°) II 3766.

$C_{11}H_{10}O_3NClS$ 2-Cyan-3.6-dimethyl-5-chlorphenylthioglykolsäure, Ringschluß I 2798*.

$C_{11}H_{10}O_4NClBr_2$ Chloracetyl-*d.l*-3.5-dibromtyrosin (F. 207°) II 1562.

$C_{11}H_{11}ON_2BrS$ 5-Brom-1-acetimino-2-äthyl-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] I 2097.

$C_{11}H_{12}O_5NS_2As$ Dicarboxymethylbenzamid-*p*-thioarsinit I 3775.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Cl_4Sb$ 3-Nitro-4-piperidinophenylstibinchlorid I 3680.

$C_{11}H_{14}ONCl_2As$ *N.N*-Diäthylbenzamid-*p*-dichlorarsin (F. 185—186°) I 3775.

$C_{11}H_{16}O_5N_3SAs$ *S*-[α-Amino-α-carboxy-äthyl]-4-[carbaminyl-methylamino]-phenylthioarsinsäure, Di-Na-Salz II 2573*.

C_{12}-Gruppe.

— 12 I —

$C_{12}H_8$ (s. *Acenaphthylen*).
β-Naphthylacetylen, Rkk. I 1786.

$C_{12}H_{10}$ (s. *Acenaphthen*; *Diphenyl* [*Biphenyl*]).
Vinylnaphthalin, katalyt. Polymerisier. zu Kunstharzen I 599*.

$C_{12}H_{12}$ (s. *Naphthalin,-äthyl*; *Naphthalin,-dimethyl*).
Dimethylbenzofulven, Tautomerisier. I 3041.

$C_{12}H_{16}$ 2-Methyl-5-phenylpenten-(2) I 2161*.
1-Phenyl-2-äthylbuten-(1) II 388.
ar. Äthyltetrahydronaphthalin II 624*.
Cyclohexylbenzol (Phenylcyclohexan) (Kp. 236—238°), Darst. I 355, 736*, 1782, II 1132*; Derivv. II 1444*.

$C_{12}H_{18}$ (s. *Benzol,-hexamethyl*).
p-Diisopropylbenzol (Kp. 205—210°) I 354.

$C_{12}H_{20}$ Δ^1-Cyclohexylcyclohexen I 1128.
3-Äthyl-$\Delta^{1:3}$-menthadien (Kp.$_{737}$ 199 bis 202°) I 520.

$C_{12}H_{22}$ (s. *Dodekadien*).
2.3.6.7-Tetramethyloctadien-2.6 (Kp.$_{18}$ 87.5—88.5°) II 1292.
3-Äthylmenthen (Kp.$_{21}$ 90—92°) I 520.
Dicyclohexyl (Kp. 232—234°) I 662, 1128, 1307.

$C_{12}H_{24}$ (s. *Cyclododecan*).
α-*n*-Heptyl-α-*n*-propyläthylen (Kp.$_{13,5}$ 88 bis 90°) I 34.
α-*n*-Hexyl-α-*n*-butyläthylen (Kp.$_{14}$ 88 bis 89°) I 35.
Triisobutylen (Kp. 179—180°) I 1117.
Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{24}$ (Kp.$_{21}$ 91°), Bldg. aus 2.2-Dimethyldecandiol (1.3)-bromacetin II 2885.

$C_{12}H_{26}$ (s. *Dodecan*).
2.3.6.7-Tetramethyloctan (Kp.$_{20-22}$ 92°) II 1292.

$C_{12}O_9$ (s. *Mellitsäure-Trianhydrid*).

— 12 II —

$C_{12}H_2O_{10}$ s. *Mellitsäure-Dianhydrid*.

$C_{12}H_6O_2$ s. *Acenaphthenchinon* [*Acenaphthochinon*].

$C_{12}H_6O_3$ (s. *Naphthalin,-dicarbonsäure-Anhydrid* bzw. *Naphthalsäure-Anhydrid*).
4.5-Benzocumarandion, Rkk. I 224.

$C_{12}H_6O_4$ s. *Cumaropyron*; *Naphthalsäure,-oxy-Anhydrid*.

$C_{12}H_6O_5$ 8-Oxycumaro-7.6-α-pyron I 981.

$C_{12}H_6O_{12}$ s. *Mellitsäure*.

$C_{12}H_6F_4$ 3.4.4'.5-Tetrafluordiphenyl, Konst. d. — v. Schiemann u. Roselius II 729.

$C_{12}H_7Cl_3$ *p.p'.x*-Trichlordiphenyl (F. 55—56°) I 2409.

$C_{12}H_7F_3$ 2.4.4'-Trifluordiphenyl, Erkenn. d. 3.4.4'-Trifluordiphenyls v. Schiemann u. Bolstad als — II 729.
3.4.4'-Trifluordiphenyl, Erkenn. d. — v. Schiemann u. Bolstad als 2.4.4'-Trifluordiphenyl II 729.

$C_{12}H_8O$ s. *Acenaphthenon*; *Diphenylenoxyd*.

$C_{12}H_8O_2$ Phenylbenzochinon (F. 114°) II 137*.
2-Oxy-1-naphthylessigsäurelacton II 2054*.

$C_{12}H_8O_3$ (s. *Naphthaldehydsäure*).
β-Naphthylglyoxylsäure (F. 171°) II 1984.

$C_{12}H_8O_4$ s. *Naphthalin,-dicarbonsäure*.

$C_{12}H_8N_2$ (s. *Phenanthrolin*; *Phenazin*).
6.7-Benzo-1.8-naphthyridin, Derivv. I 72.

$C_{12}H_8Cl_2$ 2.2'-Dichlordiphenyl (F. 59°) I 2409.
3.3'-Dichlordiphenyl (Kp. 320—326°) I 2409.
4.4'-Dichlordiphenyl (F. 148°) I 2248, 2409.

$C_{12}H_8Br_2$ 4.4'-Dibromdiphenyl I 2249.

$C_{12}H_{19}N_3$ 5-Methyl-8-isopropyl-2-amino-5.6.7.8-tetrahydrochinazolin (F. 139 bis 141°) **II** 3290.

$C_{12}H_{19}As$ [γ-Phenyl-α-methyl-propyl]-dimethylarsin (Kp.$_{30}$ 163°) **I** 3033.

$C_{12}H_{20}O$ *trans-o*-Cyclohexenylcyclohexanol (F. 42°) **I** 1129.
Pentamethylcyclohexenaldehyd (Kp.$_{12}$ 86 bis 88°) **I** 2797*.
o-Cyclohexylcyclohexanon, Hydrier. **I** 1128.

$C_{12}H_{20}O_2$ (s. *Borneol-Acetat* [*Bornylacetat, Essigsäurebornylester*]; *Darwinol-Acetat*; *Geraniol-Acetat*; *Isoborneol-Acetat* [*Isobornylacetat*]; *Isopulegol-Acetat*; *Linalool-Acetat* [*Linalylacetat*]; *Nerol-Acetat*; *Terpineol-Acetat* [*Terpinylacetat*]).
Geranyloxyacetaldehyd **I** 1469.
Neryloxyacetaldehyd **I** 1469.
cycl. Butyraldehyddipropenylglykolacetal (Kp.$_{15}$ 104—105°) **I** 2076.
Citronellalenolacetat (Kp.$_{10}$ 110—115°), Isomerisier. **II** 3535.

$C_{12}H_{20}O_3$ 2-Oxy-*trans*-dekalin-2-essigsäure (F. 102°) **II** 1987.
Säure $C_{12}H_{20}O_3$ (F. 41°), Bldg. aus 2.2′-Diketodicyclohexyl-1-carbonsäure **II** 1701.

$C_{12}H_{20}O_4$ 1.2-Dimethylcyclohexan-4.5-diessigsäure, Diäthylester (Kp.$_9$ 179°) **II** 370.
Adipinsäurecyclohexylester, Verwend. d. Methylesters als Weichmachungsmittel s. *Sipalin AOM*.

$C_{12}H_{20}O_5$ α-Oxo-γ-acetoxycaprinsäure (Kp.$_{10}$ 145°) **I** 3546.
Oxalessigsäuredibutylester **II** 1771*.

$C_{12}H_{20}O_6$ (s. *Diacetonfructose*; *Diacetongalaktose*; *Diacetonglucose*).
Teräthylidenmannit (Kp.$_{17}$ 165—168°) **I** 2870.
Diacetonhexose (F. 89.5°) **II** 1689.

$C_{12}H_{20}O_9$ s. *Cellobial*; *Gentiobial*; *Lactal*; *Melibial*.

$C_{12}H_{20}O_{10}$ (s. *Cellobiosan*; *Cellulose*; *Dextrinosan*; *Diamylose*; *Diglucosan*; *Gentiobioseen*; *Glykogen*; *Inulin*; *Lichenin*; *Sinistrin A* [*Dilävan*]; *Stärke*).
β-Anhydrid d. Lactose **I** 2160.
Isodihexosan, Farbrk. mit J **I** 2545.
Isodifructosan, Bldg. aus Inulin **I** 513.
Difructoseanhydrid, Bldg. aus Inulin **II** 3133.
Di-*h*-fructoseanhydrid, Identität d. Sinistrin A aus d. Meerzwiebel mit d. — aus Inulin **I** 1767.

$C_{12}H_{20}O_{11}$ (s. *Lactoson*; *Maltoson*).
Rhamnogalakturonsäure, Isolier. aus Flachssamenschleim **II** 3791.

$C_{12}H_{20}O_{12}$ Glucuronogalaktose (F. 116°) **I** 2543.

$C_{12}H_{20}O_{13}$ Glucuronogalaktonsäure **I** 2543.

$C_{12}H_{20}N_2$ 2-Äthylisoamylaminopyridin (Kp.$_2$ 103—110°) **II** 1448*.
β-[4-Amino-phenyl]-äthyldiäthylamin (Kp.$_7$ 143—146°) **II** 626*.
N-[β-Diäthylamino-äthyl]-anilin (Kp.$_5$ 121—122°), Darst. **I** 3830*, **II** 801*; Nitrosier. **II** 2052*; Rk. mit Aminoalkylhalogeniden **I** 1697*.
Anhydro-[(hydrazino-1′-cyclohexyl-1′)-1-cyclohexanon-2] (F. ca. 64°) **II** 2523.
Cyclohexanonazin (F. 35°), Umlager. **II** 2523.

$C_{12}H_{21}N_3$ *asymm.* Phenyl-[β-diäthylamino-äthyl]-hydrazin (Kp.$_6$ 144—147°) **II** 2052*.

$C_{12}H_{22}O$ *cis-o*-Cyclohexylcyclohexanol (F. 63°), Darst. **I** 1129; W.-Abspalt. **I** 1128.
trans-o-Cyclohexylcyclohexanol (F. 52°), Darst. **I** 1129; W.-Abspalt. **I** 1128.
Diisopropylcyclohexenol (?) (Kp.$_{17}$ 132 bis 133°) **I** 210.
1-*n*-Hexoxycyclohexen-(1) (Kp.$_7$ 108 bis 109°) **II** 552.
Dicyclohexyläther (F. 185—230°) **II** 1822, 2866.
α-*n*-Octylcrotonaldehyd (Kp.$_3$ 99—103°) **I** 197
3.4.7-Trimethylnonen-(4)-on-(6) (Kp. 218 bis 220°) **II** 1212.
1.1-Dimethyl-2-[2^1-metho-propyl]-4-oxo-cyclohexan (Kp.$_{12}$ 125—128°) **I** 213.

$C_{12}H_{22}O_2$ (s. *Dodecylensäure* [*Undecencarbonsäure*]; *Lauroleinsäure*; *Menthol-Acetat* [*Essigsäurementhylester*]).
1.4-Diisobutylbutin-(2)-diol-(1.4) (Kp.$_{15}$ 159—160°), Mol.-Refrakt. **I** 1454.
1.1.4.4-Tetraäthylbutin-(2)-diol-(1.4) (F. 74°), Mol.-Refrakt. **I** 1454.
2.2.4.4.6-Pentamethyl-3-oxyhepten-(5)-al-(1) (Kp.$_{34}$ 151—153°) **I** 2719.
Citronellyloxyacetaldehyd (Kp.$_{12}$ 128 bis 130°) **I** 1469.
Rhodinyloxyacetaldehyd (Kp.$_5$ 112 bis 116°) **I** 1469.
1.1-Dimethyl-4-isopropylcyclohexan-2-carbonsäure, Methylester (Kp.$_{12}$ 128 bis 135°) **I** 212.
γ-Undecalacton, Verwend. in der Parfümerie **II** 151.

$C_{12}H_{22}O_3$ Isoamylcyclohexylcarbonat (Kp. 251.5—253°) **I** 2876.
α-Acetdecansäure, Rkk. d. Äthylesters **II** 34.

$C_{12}H_{22}O_4$ Dicyclohexanonperoxyd (F. d. Halbhydrats 62—63°) **I** 3182.
Bis-[diäthoxy-methyl]-acetylen (Kp.$_3$ 102 bis 105°) **I** 361.
Bis-[tetrahydrofuryl-carbinyl]-acetal (Kp.$_{18}$ 153—155°) **II** 1687.
Decan-1.10-dicarbonsäure (Dodecandisäure), Bldg. **I** 1286; Absorpt.-Spektr. **I** 978.
n-Nonylmalonsäure (F. 104.5—105.5°), F., Löslichk. **II** 2499.
n-Heptyläthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{3.5}$ 143.5°) **II** 913.
n-Butyl-*n*-amylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{55}$ 185—193°) **I** 3439.
Isobutyl-*n*-amylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{47}$ 184—192°) **I** 3439.
Isobutylisoamylmalonsäure (F. 122 bis 124°), Darst. **II** 56; Rkk. d. Diäthylesters **I** 3439.
n-Butyl-[1-methyl-butyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{20}$ 145 bis 150°) **I** 3440.

— 12 III —

2.3-Dimethylcinchoninsäure, Hydrier. d. Methylesters I 1796.
2.3-Dimethylchinolin-8-carbonsäure (F. 202°) I 3558.
1-Naphthylaminoessigsäure, Verwend. d. Äthylesters für Azofarbstoffe II 2835*.
8-Carboxydihydropentindol, Äthylester (F. 84°) I 2093.
α-Cyan-γ-phenyl-β-methyl-Δ^{α}-butensäure, Äthylester ($Kp._{11}$ 182—184°) II 41.
α-Cyan-β-äthylzimtsäure, Äthylester ($Kp._{15}$ 185°) II 41.
α-Furylessigsäureanilid (F. 84—85°, korr.) I 2414.
5-Phenyl-1-acetyl-3-oxypyrrol (Phenylacetylpyrroxyl) (F. 88°) II 3763.

$C_{12}H_{11}O_2N_3$ 2-Nitrobenzidin, Rkk. II 729; Verwend. für Azofarbstoffe II 142*, 2833*.
4-Nitro-2-aminodiphenylamin, Rkk. I 833.
2-Nitro-4-aminodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*.
2-Nitro-4′-aminodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*, 3647*.
4-Nitro-4′-aminodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*, 3087*.
Allophansäure-α-naphthylamid (F. 259°) II 1976.
Allophansäure-β-naphthylamid (F. 230°) II 1976.

$C_{12}H_{11}O_2N_5$ 4.4′-Bisdiazodiphenylamin, Doppelsalz mit Cd I 2008*.

$C_{12}H_{11}O_2As$ Diphenylarsinsäure, Rkk. I 2397, 3773.

$C_{12}H_{11}O_3N$ 6-Methylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure I 1538*.
1-Amino-5-methoxynaphthalin-8-carbonsäure II 2054*.
β-[2-Methyl-indolyl-(3)]-β-oxopropionsäure (Methylketoylessigsäure) (F. 200° Zers.) I 3052.
N.O-Diacetylindoxyl, Hydrier. II 811*.

$C_{12}H_{11}O_3N_3$ *N*-[*o*-Nitro-benzoyl]-4.5-dimethylpyrazol (F. 149—150°) I 3786.
α-Phenylpropan-β.β-hydrazidicarbonsäure-γ-isocyanat (F. 203—204°) II 50.

$C_{12}H_{11}O_3N_5$ α-Phenylpropan-β.β.γ-tricarbonsäurehydraziazid (F. 202—203° Zers.) II 50.

$C_{12}H_{11}O_3As$ Biphenylarsensäure (F. 180 bis 181°) I 2088.

$C_{12}H_{11}O_3Sb$ Xenyl-*o*-stibinsäure II 2134.
Biphenyl-4-stibinsäure II 1222.

$C_{12}H_{11}O_4N$ 1-Nitro-2.6-dimethoxynaphthalin (F. 188°) I 2411.
2-[3′.4′-Dioxymethylen-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 175—176°) II 3765.
5-[*m*-Nitro-phenyl]-dihydroresorcin (F. 188° Zers.) II 1220.
5-[*p*-Nitro-phenyl]-dihydroresorcin (F. 190 bis 191° Zers.) II 1220.

$C_{12}H_{11}O_4N_3$ 8-Nitro-5-acetamino-6-methoxychinolin (F. 265° Zers.) I 1152.
α-Cyan-*p*-dimethylamino-*m*-nitrozimtsäure, Äthylester (F. 172—173°) II 3398.

$C_{12}H_{11}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Diphenylester.*

$C_{12}H_{11}O_5N$ β-[*o*-Nitro-benzyliden]-lävulinsäure (F. 121°) II 2126.
β-[*p*-Nitro-benzyliden]-lävulinsäure (F. 85°) II 2126.
δ-[*o*-Nitro-benzyliden]-lävulinsäure (F. 169°) II 2126.
δ-[*m*-Nitro-benzyliden]-lävulinsäure (F. 254°) II 2126.
δ-[*p*-Nitro-benzyliden]-lävulinsäure (F. 240°) II 2126.
α-Acetaminopiperonylacrylsäure (F. 220 bis 221°) II 2894.
N-[Dicarboxy-methyl]-chinoliniumhydroxyd, Bromiddiäthylester II 3028.

$C_{12}H_{11}O_5N_3$ 5-Äthyl-5-[nitro-phenyl]-barbitursäure (F. 276—277°) I 2098.

$C_{12}H_{11}O_6Cl$ 4.5-Diacetoxy-3-methoxybenzoylchlorid (F. 109°) II 248.
6-Chlorpiperonylidendiacetat (F. 133°) I 1778.

$C_{12}H_{11}O_6Br$ 6-Brompiperonylidendiacetat (F. 128°) I 1779.

$C_{12}H_{11}O_7N$ [2-Nitro-4-methoxy-benzoyl]-acetessigsäure, Äthylester II 915.
[β-Methoxy-*m*-nitro-styryl]-malonsäure, Dimethylester (F. 104—105°) I 1616.

$C_{12}H_{11}O_7N_5$ *O*-Äthyldinitrostrycholcarbonsäurehydrazid (F. 218—219° Zers.) II 916.

$C_{12}H_{11}O_8N$ 6-Nitropiperonylidendiacetat (F. 142°) I 1779.

$C_{12}H_{11}O_9N$ [2-Nitro-3.4-dimethoxy-benzoyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 108 bis 110°) II 2654.
[6-Nitro-3.4-dimethoxy-benzoyl]-malonsäure, Diäthylester II 2654.

$C_{12}H_{11}NGe$ Diphenylgermaniumimin II 3394.

$C_{12}H_{11}N_2Cl$ 4-Amino-2′-chlordiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 291*.
4-Amino-3′-chlordiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 291*.
4-Amino-4′-chlordiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 291*.
p-Chlorhydrazobenzol (F. 90—91°) II 2639.

$C_{12}H_{11}N_2Br$ *p*-Bromhydrazobenzol (F. 115°) II 2639.

$C_{12}H_{11}N_3S$ (s. *Leukothionin*).
Diaminophenthiazin, Salze mit Gallensäuren I 861*.

$C_{12}H_{11}N_4Cl$ 4-Chlorchrysoidin, desensibilisierende Eigg. II 1183.

$C_{12}H_{11}N_4Br$ 4-Bromchrysoidin, desensibilisierende Eigg. II 1183.

$C_{12}H_{12}ON_2$ α-Imidazolylpropiophenon, Hydrochlorid (F. 178°) I 1826*.
1-Phenyl-3.4-trimethylenpyrazolon-(5) (F. 183—184°) I 687.
3-Acetaminochinaldin (F. 165°), Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids („R 2“) bei Malaria I 1150.
1-Acetyl-3-phenyl-5-methylpyrazol II 1080.
1-Amino-5-acetylaminonaphthalin (F. 164°) II 3151.

$C_{12}H_{12}ON_4$ 2.5-Dimethyl-3-benzolazo-6-oxypyrazin (F. 208°) II 742.

$C_{12}H_{12}O_2N_2$ *akt.* 2.2′-Dioxy-6.6′-diaminobiphenyl, Racemisier. II 391.

3.3′-Dioxy-4.4′-diaminodiphenyl (F. 292° Zers.) **I** 1698*.
2-Keto-7-methoxy-2.3.4.5-tetrahydro-β-carbolin (F. 280°) **I** 2568.
2-Keto-8-methoxy-2.3.4.5-tetrahydro-β-carbolin (F. 198°) **I** 2568.
α-Methylimino-β-[*p*-methoxy-benzoyl]-propionitril (F. 100°) **II** 244.
N-Methylentryptophan, Verh. bei tryptophanfreier Diät **I** 249, 1490.
α-Cyan-*p*-dimethylaminozimtsäure, Rkk. d. Äthylesters **II** 3398.
Methylketoylacetamid (F. 97°) **I** 3052.
5-Acetamino-6-methoxychinolin (F. 193°) **I** 1152.
1-Phenylacetyl-3-methyl-5-pyrazolon (F. 134—136°) **II** 567.

$C_{12}H_{12}O_2N_4$ 3.6.3′-Trimethyldipyrazyl-2.2′-carbonsäure-(5′) (F. 173° Zers.) **II** 3772.
2-Oxynaphthyl-1-glyoxylsäurehydrazonhydrazid (F. 195—196° Zers.) **I** 224.
β-5-Methoxyindol-3-propionsäureazid **I** 2568.

$C_{12}H_{12}O_2Cl_2$ 2.3-Dichlor-6.7-dimethyl-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **II** 810*.

$C_{12}H_{12}O_2Se$ Äthyl-β-naphthylselenon (F. 40 bis 41°) **I** 377.

$C_{12}H_{12}O_3N_2$ (s. *Barbitursäure-äthylphenyl* [*Gardenal*, *Phenobarbital*. — Na-Salz s. *Luminal*]).
4-Nitro-2-äthoxy-1-aminonaphthalin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 747*.
3-Methyl-5-anisalhydantoin, Rkk. **II** 1989.
Benzureidocrotonsäure, Äthylester (F. 206°) **I** 835.
1-Benzoyl-4-methylpyrazolin-3-carbonsäure, Oxydat. **I** 3786.

$C_{12}H_{12}O_3S$ s. *Naphthalin,-dimethylsulfonsäure.*

$C_{12}H_{12}O_4N_2$ 1-Nitro-5-tetralonacetyloxim (F. 115°) **II** 730.
3-Nitro-5-tetralonacetyloxim (F. 115°) **II** 730.
Diacetyl-β-phenylglyoxim (F. 71—72°) **I** 3302.
β.β-Hydrazidicarbonsäure-γ-phenylbuttersäure (F. 200°) **II** 50.

$C_{12}H_{12}O_5N_2$ 10-Nitro-9-oxy-8-carboxytetrahydropentindol, Äthylester (F. 128°) **I** 2093.

$C_{12}H_{12}O_5N_4$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-äthoxypyrazol (F. 112°) **II** 3287.
5-Äthyl-5-[nitro-amino-phenyl]-barbitursäure **I** 2099.

$C_{12}H_{12}O_6S_2$ Piperonalmercaptalessigsäure (F. 138—139°) **II** 2771.

$C_{12}H_{12}O_6As_2$ Diphenyl-2.2′-arsinsäure **I** 1293.

$C_{12}H_{12}NCl_3$ α-[Trichlor-acetimido]-tetralin, Hydrochlorid **II** 3556.
β-[Trichlor-acetimido]-tetralin, Hydrochlorid **II** 3556.

$C_{12}H_{12}N_2S$ 2.4′-Diaminodiphenylsulfid (F. 62.5°) **I** 1775.
4.4′-Diaminodiphenylsulfid (Thioanilin) (F. 108°), Rkk. **II** 2835*; Verwend. d. Sulfats zur Herst. v. Diazotypie-Papieren **II** 2347*.
symm. Methyl-β-naphthylthioharnstoff (F. 130°) **II** 741.
asymm. Methyl-β-naphthylthioharnstoff (F. 170°) **II** 741.

$C_{12}H_{12}N_2S_2$ 2.2′-Diaminodiphenyldisulfid, Rkk. **I** 1054*, **II** 3853*.
4.4′-Diaminodiphenyldisulfid, Rkk. **II** 1444*.

$C_{12}H_{12}N_2S_3$ 4.4′-Diaminodiphenyltrisulfid (F. 122°), Rkk. **II** 2835*.

$C_{12}H_{12}N_2Sb_2$ 4.4′-Diaminostibinobenzol **I** 203.

$C_{12}H_{12}N_6S_9$ *N*-Methylendithiocarbaminsäure-monosulfid **I** 1123.

$C_{12}H_{12}N_6S_{12}$ *trimer.* *N*-Methylendithiocarbaminsäuredisulfid **I** 1123.

$C_{12}H_{12}SHg$ [Äthyl-quecksilber]-β-naphthylsulfid, Verwend. als Saatgutbeize **I** 2614*.

$C_{12}H_{13}ON$ Methylphenyl-[pyrryl-(2)]-carbinol (F. 264—265°) **I** 3051.
5-[Methyl-phenyl-amino]-pentadienal-(1), Rkk. **II** 3735.
1-Methyl-3-propionylindolizin (F. 85 bis 86°) **I** 1794.
5-Keto-2.3.4.5.6.13-hexahydro-α-chininden (F. 135.5°) **I** 1155.
isomer. 5-Keto-2.3.4.5.6.13-hexahydro-α-chininden (F. 210—211°) **I** 1155.
Aldehydanil d. Cyclopentan-1-on-2-als (F. 174°) **I** 1155.
Pyridin-Benzylhydroxyd, Salze **I** 2564.

$C_{12}H_{13}ON_3$ Benzol-4-azopyridin-Methylhydroxyd, Salze **II** 1365.
5-Acetylaminonaphthylendiamin-(1.2), Dihydrochlorid (Zers. bei ca. 175°) **II** 3152.

$C_{12}H_{13}O_2N$ 4-Oxy-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 294°) **II** 3288.
2.6-Dimethoxy-1-naphthylamin (F. 104°) **I** 2411.
1-Amino-2.7-dimethoxynaphthalin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 747*.
1-Methyl-3-äthyl-2.4-diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 184—185°) **I** 2632*.
β-Indolylbuttersäure, Verh. bei tryptophanfreier Diät **I** 249.
5-Tetralonacetyloxim [Schroeter] (F. 148°), Umlager. **II** 730.
Cyclopentan-1-on-2-carbonsäureanilid (F. 104°) **I** 1154.

$C_{12}H_{13}O_2N_3$ 8-Amino-5-acetamino-6-methoxychinolin (F. 207—208°) **I** 1152.
6-Methoxychinolin-8-aminoacetamid (F. 226°) **II** 2904.
Nitrosamin $C_{12}H_{13}O_2N_3$, Bldg. aus d. Base $C_{12}H_{14}ON_2$ aus Bufothionin **II** 2391.

$C_{12}H_{13}O_2Cl$ 2-Chlor-6.7-dimethyl-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **II** 810*.
[γ-Chlor-propyl]-cinnamat ($Kp._3$ 174 bis 177°) **II** 406.

$C_{12}H_{13}O_2Cl_3$ 4-[Trichlor-aceto]-2-isopropyl-5-methylphenol (F. 99—100°) **II** 3557.

$C_{12}H_{13}O_3N$ 2-[4′-Methoxy-phenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 141°) **II** 3765.
6-Allyl-4-methoxy-2-oxophenmorpholin [Puxeddu] **I** 1156.
β-[5-Methoxy-indol-(3)]-propionsäure (F. 136°) **I** 2568.
β-[6-Methoxy-indol-(3)]-propionsäure (F. 165°) **I** 2568.
1-Phenyl-3-carboxy-4-piperidon, Äthylester **I** 2894.
Chinaldin-4-carbonsäure-Methylhydroxyd, Verwend. d. Methylesterjodids für Farbstoffe **II** 2702.

5.6.7.8 - Tetrahydro - 2 - acetamino - 1.4-naphthochinon (F. 124—128°) II 739.
Butyrolacton - α - carbonsäure - *p* - toluidid (F. 127°) II 53.

$C_{12}H_{13}O_3N_3$ 5-[*m*-Methoxy-*p*-oxy-benzal]-kreatinin (F. 267° Zers.) I 73.
5 - Äthyl - 5 - [amino-phenyl]- barbitursäure (F. 205—206°) I 2098.
1-[4'-Carboxyamino - phenyl] - 2.3 - dimethyl-5-pyrazolon, Äthylester II 2672*.
β-Indolyl-α-uramidopropionsäure, Verh. bei tryptophanfreier Diät I 249.

$C_{12}H_{13}O_4N$ *N*-Phenylpyrrolidin-α.α'-dicarbonsäure, Dest. I 2415.
p-Nitrobenzoesäureester d. Penten-(2)-ols-(1) (F. 21°) I 3779.
Salicylallylamid-*O*-essigsäure, Rkk. I 1331*.
Pyruvoyl-*d.l*-phenylalanin (F. 94°) I 3059.

$C_{12}H_{13}O_4N_3$ 6-Nitro-1-äthyl-4-acetyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 166 bis 167°) I 2254.
7-Nitro-1-äthyl-4-acetyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 127°) I 2253.
α-Phenylpropan-β.β-hydrazidicarbonsäure-γ-aminoameisensäure, Eigg. d. Äthylesters (F. 232°) II 50.

$C_{12}H_{13}O_5N$ 3.4-Dimethoxyphthalimidinessigsäure (F. 174—175°) I 2414.
γ-[*o*-Carboxyamino-benzoyl]-buttersäure, Äthylester (F. 152°) I 2093.

$C_{12}H_{14}ON_2$ α-Phenyl-β-methyl-β-imidazolyl-äthanol, Hydrochlorid (F. 156—159° Zers.) I 1826*.
10-Methoxy-3.4.5.6-tetrahydro-4-carbolin (F. 223—224°) II 2782.
12-Methoxy-3.4.5.6-tetrahydro-4-carbolin (F. 217—218°) II 2782.
6-Isopropyloxy-8-aminochinolin I 1373*.
1-*p*-Tolyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon, Rkk. II 812*.
1-[γ-Amino-propyl]-2-chinolon, Hydrochlorid (F. 217—218°) I 1151.
2-[γ-Amino-propyl]-isochinolon, Hydrochlorid (F. 189—191°) I 1152.
Acetyltryptamin (F. 77°) I 1620.
Base $C_{12}H_{14}ON_2$, Bldg. aus Bufothionin II 2391.

$C_{12}H_{14}ON_4$ 2.4.2'.4'-Tetraaminodiphenyläther (F. 129°) II 2388.

$C_{12}H_{14}OS$ 7-Methyl-4-isopropyl-3-oxythionaphthen (F. 86°) II 1286.

$C_{12}H_{14}O_2N_2$ 2.4-Diäthoxychinazolin (F. 55°, korr.) II 3413.
2.6-Dimethoxy-1.5-naphthylendiamin (F. 183°) I 2411.
1-[γ-Amino-propyl]-6-oxy-2-chinolon, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids („R 11") bei Malaria I 1151.
1-[β-Amino-äthyl]-6-methoxy-2-chinolon, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids („R 10") bei Malaria I 1151.
1.5-Dimethyl-5-benzylhydantoin (F. 134 bis 135°) II 2651.
1-Phenylhydrazino-Δ^1-cyclopentencarbonsäure-(2), Äthylester I 687.

$C_{12}H_{14}O_2N_4$ 5.6 - Diacetamino-2-methylbenzimidazol II 1374.

$C_{12}H_{14}O_2S$ α-Benzyl-β-[methyl-mercapto]-crotonsäure, Methylester ($Kp._{12}$ 145 bis 153° Zers.) I 669.

$C_{12}H_{14}O_3N_2$ 4.5-Dihydro-2-methylimidazolyl-acetobrenzcatechin I 1826*.
5-Allyl-5-cyclopentenylbarbitursäure (F. 139—140°) II 1777*.
5(6) - Äthoxybenzimidazol-2-propionsäure (F. 181°) I 1153.
methylcarbaminsaures Methylchinoliniumhydroxyd, Verwend. d. Jodids als Tiervertilg.-Mittel II 1906*.

$C_{12}H_{14}O_3N_4$ α-Phenylpropan-β.β.γ-tricarbonsäurehydrazihydrazid (F. 172° bzw. 148°) II 49.

$C_{12}H_{14}O_4N_2$ 1-Acetyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol - 3 - carbonsäureessigsäureanhydrid (F. 76.5—77.5°) I 1787.
α - Acetamino - α - benzamidopropionsäure (F. 186—187° Zers.) I 3060.
Phenylätherglykolsäureisopropylidenhydrazid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 107°) II 51.

$C_{12}H_{14}O_4N_4$ α-Methyl-β-äthylacrolein-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 159°) II 2679.
Allylaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 104°) II 2679.
Mesityloxyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 200°) II 2679.
Cyclohexanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 160°) II 2679.
Phthalyl-di-[methyl-isoharnstoff] (F. 112° Zers.) I 369.

$C_{12}H_{14}O_5N_2$ 1-Methyl-3-isopropyl-2.4-dinitro-6-acetylbenzol II 237.

$C_{12}H_{14}O_5N_4$ 5-Nitro-1.2.4-triacetaminobenzol (F. 261°) II 1374.

$C_{12}H_{14}O_5Br_2$ 5.α-Dibrom-2.4.β-trimethoxyhydrozimtsäure (F. 171° Zers.) I 1781.

$C_{12}H_{14}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-amylester (F. 46.4°, korr.) I 372, II 3609.
3.5-Dinitrobenzoesäureisoamylester (F. 61—62°) I 372, II 3609.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-amylester (F. 62.1°, korr.) I 372.
2-Nitro-4-äthoxysuccinanilsäure (F. 172 bis 173°) I 1153.

$C_{12}H_{14}O_6S_2$ Vanillinmercaptalessigsäure (F. 136 bis 137°) II 2771.

$C_{12}H_{14}O_8N_4$ Diäthylalloxantin II 2529.
Tetramethylalloxantin II 2529.

$C_{12}H_{14}NCl$ 1.3.3 - Trimethyl - 2 - methylen - 5-chlorindolin, Rkk. II 1447*.
3.4.5.6 - Tetrahydro - 4' - amino-3'-chlordiphenyl ($Kp._{16}$ 196—198°), Darst., Verwend. für Farbstoffe u. Heilmittel II 2054*; Verwend. für Azofarbstoffe II 2835*.

$C_{12}H_{14}N_4S_2$ 2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-[4-methyl-thiosemicarbazon] (F. 146°) II 3568.

$C_{12}H_{14}N_4As_2$ *p*-Arsenophenylhydrazin, Oxydat. I 2009*.

$C_{12}H_{15}ON$ 1-Benzylpiperidon-(4), Hydrochlorid (F. 159—161°) I 2894.
1-*p*-Tolyl-2-methylpyrrolidon-(5) (F. 82.5°) I 2092.
p-Dimethylaminobenzalaceton, Bromier. II 3398.
1.4-Dimethyl-5-tetralonoxim (F. 143 bis 144°) II 731.

α-Benzoylornithin, Verh. gegen NOBr I 1287.
$C_{12}H_{16}O_3N_6$ s. *Histidylhistidin.*
$C_{12}H_{16}O_3Br_2$ [2.4-Dioxy-phenyl]-[α.β-dibrom-isobutyl]-methylcarbinol (F. 146—147°) II 236.
$C_{12}H_{16}O_3S$ 4-Benzylpenthian-4-ol-1-dioxyd (F. 152.5°) I 2417.
$C_{12}H_{16}O_4N_2$ (s. *Alanyltyrosin*).
5-*n*-Amylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 95°) I 1780.
Verb. $C_{12}H_{16}O_4N_2$ (F. 156°), Bldg. aus d. Acetalbrenztraubensäureester d. Glycerins u. Phenylhydrazin I 2234.
$C_{12}H_{16}O_4N_4$ *n*-Capronaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 104°) II 2679.
Methyl-*n*-butylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) II 2679.
Methylisobutylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 95°) II 2679.
Äthyl-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 130°) II 2679.
Pinakolin-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 125°) II 2679.
$C_{12}H_{16}O_5S$ β-Thiophenolglucosid (F. 133°), Darst. I 1122; Ringstruktur I 1122.
$C_{12}H_{16}O_7Br_2$ Acetodibromglucose, Darst., Rkk. I 2238; Rk.: mit NaN_3 I 3770; mit Pb-Acetat I 2390; mit 1.2.3.4-Tetracetylglucose I 3771.
β-Acetodibrom-*h*-galaktose (F. 83 bis 84.5°) II 2767.
$C_{12}H_{16}O_{10}S$ β-Diacetonfructoseschwefelsäure, K-Salz II 2441*.
$C_{12}H_{16}NCl$ 4′-Amino-3′-chlorhexahydrodiphenyl ($Kp._{20}$ 186—187°) II 1445*.
$C_{12}H_{16}N_2S_2$ Diäthylidenammonium-*p*-tolyldithiocarbamat (F. 90° Zers.) II 720.
$C_{12}H_{17}ON$ Phenyl-2-piperidylcarbinol *A* (F. 141—142°) II 3564.
Phenyl-2-piperidylcarbinol *B* (F. 171 bis 173°) II 3564.
Phenyl-3-piperidylcarbinol II 3564.
Phenyl-4-piperidylcarbinol (F. 166 bis 167°) II 3564.
1-Benzyl-4-oxypiperidin, Hydrochlorid I 2894.
2-Amino-1-phenylcyclohexanol-(1) (F. 105°) II 2127.
1-Phenyl-2-allylaminopropanol-(1) II 1695.
2-Dimethylamino-3-oxytetralin (F. 31°) II 3733.
ar. 1-Amino-2-äthoxytetrahydronaphthalin (F. 54—55°) II 624*.
Camphan-2-oxopyrrolin (F. 156°) II 1542.
α-Dimethylamino-α-benzylaceton ($Kp._{20}$ 160°) I 1778, II 3138.
α-Methylaminoisovalerylbenzol I 1778.
rac. [1-Benzoyl-äthyl]-propylamin, pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. I 2586.
1.2.3.3-Tetramethylindoleniniumhydroxyd, Trichloracetat II 2702*; Verwend. v. Salzen für Farbstoffe I 1703*, II 2702*.
α-Phenylcapronamid I 826.
α-Phenylisocapronamid I 826.
α.α-Diäthyl-α-phenylacetamid, Einw. v. KOBr II 2122.
N-*n*-Butyryl-β-phenyläthylamin (F. 49 bis 50°) I 1622.
$C_{12}H_{17}OCl$ 1-Chlor-6-phenylhexanol-(2) ($Kp._{2.5}$ 147—148°) I 2868.
$C_{12}H_{17}OBr$ 6-Phenoxyhexylbromid ($Kp._3$ 155 bis 156°) I 1309.
$C_{12}H_{17}O_2N$ γ-[2.5-Dimethyl-6-amino-phenyl]-*n*-buttersäure (F. 124—124.5°) II 731.
Isoamyl-*N*-phenylurethan (F. 55—56°) II 547.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-propionamid (F. 127—128°) I 1945.
2-Hydroxylamino-*p*-cymolacetat(?) (F. 144°) II 1371.
Anhydro-[diäthyl-phenyl-carboxymethyl-ammoniumhydroxyd] (F. 207° Zers.) I 2882.
$C_{12}H_{17}O_2N_3$ Anhydroangustionsemicarbazon(F. 145° Zers.) II 1544.
$C_{12}H_{17}O_2Cl$ Camphorylacetylchlorid, Einw. v. NH_3 II 1542.
$C_{12}H_{17}O_3N$ (s. *Lodal*).
1-Dimethylamino-2-oxy-3-[3′.4′-methylendioxy-phenyl]-propan I 2244.
2-Piperonyl-3-dimethylaminopropanol-(2)(?) I 209.
α-Methoxy-β-methylaminodihydroisosafrol II 3734.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-äthylcarbaminsäure, Methylester (F. 57.5°) I 1945.
$C_{12}H_{17}O_3N_3$ 1-Nitro-2-oxyisocapronaldehyd-phenylhydrazon (F. 108—111°) II 372.
$C_{12}H_{17}O_4N$ *asymm.* *N*-Methyl-γ-äthyldihydro-α.α′-lutidindicarbonsäure, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters II 2903.
symm. *N*-Methyl-2.4.4.6-tetramethyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters II 2903.
$C_{12}H_{17}O_4P$ Phenyl-isobutoxy-[carboxy-methyl]-phosphinoxyd, Äthylester ($Kp._7$ 195 bis 198°) I 3179.
$C_{12}H_{17}O_5N$ β-Methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxy-phenyl]-äthylamin ($Kp._{12}$ 167°) I 77.
d.l-2.4.5-Trimethoxyphenylalanin (F. 217° Zers.) II 1539.
$C_{12}H_{17}O_6N$ *p*-Aminophenol-β-galaktosid(F.158 bis 159°) I 2441.
p-Aminophenol-β-glucosid (F. 160—161°) I 2441.
3.6.8-Trimethyl-9-oxopydin-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 86°) I 2419.
$C_{12}H_{17}O_7Br$ Acetobromrhamnose, Methylier. I 2393; Rkk., Konfigurat. I 2235.
Acetobrom-*d*-glucomethylose(Acetobrom-*d*-epirhamnose) (F. 135—136°), Darst., I 2238; spezif. Dreh. I 3771.
$C_{12}H_{17}O_8Cl$ 3.4.6-Triacetyl-α-glucosylchlorid I 510.
3.4.6-Triacetyl-β-glucosylchlorid (F. 156 bis 158°), Darst. I 510, 2236; Methylier. II 1522.
$C_{12}H_{17}N_3S$ Benzyliden-4-isobutylthiosemicarbazid (F. 125°) II 3568.
$C_{12}H_{18}ON_2$ [α-Phenyl-α-äthyl-propyl]-harnstoff (F. 136°) II 2122.

symm. Isoamylphenylharnstoff (F. 116°) II 56.
[β-*N*-Piperidino-äthyl]-2-pyrrylketon I 2093.
Camphanpyridazinon (F. 216°) II 1542.
d.l-Leucylanilin (F. 59—60°), Darst., Verseif. II 3782; Chloracetylier. I 3792.

$C_{12}H_{18}O_2N_2$ 2.4-Dimethyl-3-[γ-dimethylamino-allyl]-5-carboxypyrrol II 3034.
Methyl-β-carboxypiperidinopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. II 267.

$C_{12}H_{18}O_2Br_2$ *trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäuredibromid (F. 170°) II 1987.
$\Delta^{2,3}$-*trans*-Octalin-2-essigsäuredibromid (F. 183°) II 1987.

$C_{12}H_{18}O_2S$ 4-Phenyl-1-methylpenthian-4-ol-sulfoniumhydroxyd, stereoisomer. Salze I 2418.

$C_{12}H_{18}O_3N_2$ 4-Nitro-1-[β-diäthylamino-äthoxy]-benzol (Kp.$_3$ 169—172°) II 1443*.
5-*n*-Amyl-5-allylbarbitursäure (F. 97 bis 100°) I 3439.
5-[Propyl-methyl-carbinyl]-5-allylbarbitursäure (F. 86—88°, korr.), Darst. II 913; hypnot. Wrkg. II 3599.
5-Allyl-5-[2'-methyl-butyl]-barbitursäure (F. 97—99°) I 3440.
Diäthylcarbinylallylbarbitursäure II 913.
Digitoxosephenylhydrazon (F. 204—209°) I 2238.
3-Dimethylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid II 381.

$C_{12}H_{18}O_4N_2$ 5-*n*-Butylamino-4-nitroveratrol (F. 114°) I 1780.
2-Acetylamino-4-[di-(β-oxy-äthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 125—126°) II 2574*.
4-Acetylamino-2-[di-(β-oxy-äthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 120—122°) II 2574*.

$C_{12}H_{18}O_5N_2$ (s. *Mannose-Phenylhydrazon*).
Epifuconsäurephenylhydrazid (F. 178°) I 2544.
Rhodeonsäurephenylhydrazid (F. 205°) I 2544.
Epirhodeonsäurephenylhydrazid (F. 179°) I 2544.

$C_{12}H_{18}O_5N_4$ α-Phenyl-α-äthoxyäthylidendiisonitramindimethylester (F. 89—90°) I 2535.

$C_{12}H_{18}O_9N_6$ Verb. $C_{12}H_{18}O_9N_6$(?), Bldg. aus Butyrolacton-α-carbonsäureazid II 53.

$C_{12}H_{18}NBr$ 4-Brom-1-[β-diäthylamino-äthyl]-benzol (Kp.$_{10}$ 140°) II 1447*.

$C_{12}H_{18}N_2S_4$ 2-*n*-Propyl-1.3-diallyl-4.7-dithiodiaza-1.3-dithia-5.6-cycloheptan, Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger II 2585*.

$C_{12}H_{19}ON$ 1-Phenylhexanol-(1)-amin-(2) (F. 72—72.5°) II 2375.
1-Phenyl-4-methyl-2-aminopentanol-(1) (Kp.$_{18.5}$ 172°) I 2720.
rac. [2-Phenyl-2-oxy-1-propyl-äthyl]-methylamin, pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. I 2586.
1-Phenyl-3-[äthyl-amino]-butanol-(1) (Kp.$_{12}$ 156—160°) I 1300.
1-Phenyl-3-[dimethyl-amino]-butanol-(1) (F. 74°) I 1300.
diastereomer. 1-Phenyl-3-[dimethyl-amino]-butanol-(1) (Kp.$_{10}$ 144°) I 1300.
4-Dimethylamino-1-phenylbutanol-(3) (Kp.$_{14}$ 145°) II 2127.
[γ-Oxy-β-dimethylamino-butyl]-benzol I 1778.
[α-Methylamino-isobutyl]-phenylcarbinol I 1778.
1-Phenyl-2-*n*-propylaminopropanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyl-äthyl]-propylamin) (F. ca. 49°), Darst. II 1695; pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. I 2586.
rac. [2-Phenyl-2-oxy-1-methyl-äthyl]-isopropylamin, pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. I 2586.
2-Phenyl-2-methyl-3-[dimethyl-amino]-propanol-(1) (Kp.$_{17}$ 148—153°) II 2891.
1-Phenyl-2-[methyl-äthyl-amino]-propanol-(1) (Kp.$_{15}$ 135—136°) I 1299.
1-Phenyl-2-*n*-butylaminoäthanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-äthyl]-butylamin) (Kp.$_{22}$ 183—185°), Darst. II 1695; pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. I 2586.
1-Phenyl-2-isobutylaminoäthanol-(1) (Kp.$_{26}$ 179—180°) II 1695.
2-[Isobutyl-phenyl-amino]-äthanol-(1) (Kp.$_{14}$ 162—163°) II 1696.
[β-Äthoxy-*n*-butyl]-anilin (Kp. 264 bis 269°) I 3426.
O.N-Dimethylephedrin (Kp.$_{16}$ 116°) II 3733.
[4-Phenoxy-butyl]-dimethylamin (Kp.$_5$ 122—124°) I 1309.
2-Propyl-3-butyryl-4-methylpyrrol (F. 76°) II 923.

$C_{12}H_{19}ON_3$ *N*-Nitroso-β-diäthylaminoäthylanilin II 2052*.
5-Dimethylamino-1.2-dimethylbenzimidazol-Methylhydroxyd, Methylsulfat (F. 255° Zers.) I 834.

$C_{12}H_{19}O_2N$ Dimethylbenzylacetonylammoniumhydroxyd (F. 75—77°) II 3138.
Camphorylacetamid (F. 125°) II 1542.

$C_{12}H_{19}O_2N_3$ s. *Pyrethrolon-Semicarbazon.*

$C_{12}H_{19}O_3N$ Äthylphenylaminoessigsäure-Äthylhydroxyd, Jodid (Zers. bei 127.5°) I 2881.

$C_{12}H_{19}O_3Cl$ Menthyloxalsäurechlorid (Kp.$_{8-9}$ 123—125°) II 1857.

$C_{12}H_{19}O_4N_3$ Phenylhydrazon d. Glucosyl-6-amins, p-Toluolsulfonat II 3745.

$C_{12}H_{19}O_5N_3$ Acetylglycylprolylalanin I 82.

$C_{12}H_{19}O_6N$ Diaceton-2-ketogluconsäureamid (F. 98—99°) I 3769.

$C_{12}H_{19}O_6N_3$ Glycylacetyloxyprolylalanin I 82.

$C_{12}H_{19}O_{10}N$ s. *Chondridin.*

$C_{12}H_{19}Cl_2As$ [γ-Phenyl-α-methyl-propyl]-dimethylarsindichlorid I 3033.

$C_{12}H_{20}ON_2$ 2-Aminophenol-[β-(diäthylamino)-äthyl]-äther (Kp.$_7$ 152°), Rkk. II 626*.
4-Amino-1-[β-(diäthylamino)-äthoxy]-benzol (Kp.$_1$ 134—137°) II 1443*.
Campheracetylhydrazon (F. 210°) I 1933.

$C_{12}H_{20}O_2N_2$ 1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-aminoäthylaminobenzol (Kp.$_2$ 155—156°) II 2185*.

N-Äthylenbis-β-methyl-β-acetylvinylamin **II** 911.
Camphorylacethydrazid (F. 136°) **II** 1542.
$C_{12}H_{20}O_2N_4$ Dinitrosobistetramethylenpiperazin (F. 161—162°) **I** 2421.
$C_{12}H_{20}O_2Br_2$ α-Terpineoldibromidacetat **I** 2086.
$C_{12}H_{20}O_2S$ Thiolessigsäurebornylester ($Kp._{12}$ 175°), Au-Verb. **II** 1100*.
$C_{12}H_{20}O_3N_2$ 5-Isopropyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 100—102°) **I** 3439.
[Butyl-methyl-carbinyl]-äthylbarbitursäure (F. 121—123°, korr.) **II** 913.
2.4-Dimethyl-3-[α-oxy-γ-dimethylamino-propyl]-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 122°) **II** 3033.
$C_{12}H_{20}O_3N_4$ s. *Leucylhistidin.*
$C_{12}H_{20}O_6N_2$ Verb. $C_{12}H_{20}O_6N_2$ (F. 135°), Bldg. aus Äthylbernsteinsäurediazid u. Glycinäthylester **II** 49.
$C_{12}H_{20}O_7N_6$ Pentaglycylglycin, physikal.-chem. Verh. **II** 2633; enzymat. Abbau **II** 1707, 3427.
$C_{12}H_{20}O_9S$ α-Diacetonfructose-3-schwefelsäure, Darst. **II** 3746; K-Salz **II** 982*.
$C_{12}H_{20}O_{12}Si$ *O*-Silicyl-[tetramilchsäure] **II** 2958*.
$C_{12}H_{20}N_2S$ 4-Amino-1-thiophenol-[β-diäthylamino-äthyl]-äther ($Kp._1$ 149—150°) **II** 1444*.
$C_{12}H_{20}N_2S_4$ Piperidylthiuramdisulfid (F. 130°) **II** 720.
$C_{12}H_{21}ON$ Dimethylaminocampher, Perchlorat **II** 3277.
Methyläthylpropylphenylammoniumhydroxyd, Komplexverbb. **II** 28.
$C_{12}H_{21}OCl$ 1.1-Dimethyl-4-isopropylcyclohexan-2-carbonsäurechlorid ($Kp._{12}$ 135°) **I** 212.
$C_{12}H_{21}O_2N$ *d*-Pseudomethylephedrin-Methylhydroxyd, opt. Dreh. d. Jodids **I** 823.
N-γ-Methoxypropyl-*N*-methylanilin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 119—121°) **II** 3733.
$C_{12}H_{21}O_2Cl$ Menthylchloressigester, Rkk. **II** 3022.
$C_{12}H_{21}O_3N$ β-[*o*-Methoxy-phenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. Nervensyst. **II** 267.
β-[*p*-Methoxy-phenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. Nervensyst. **II** 267.
$C_{12}H_{21}O_3N_3$ Semicarbazon d. Brenztraubensäureesters d. β-Hexahydrophenyläthylalkohols (F. 170—171°) **I** 518.
$C_{12}H_{21}O_9P$ Diacetonglucose-3-phosphorsäure, Spalt. **II** 2634.
$C_{12}H_{21}O_{11}N$ s. *Chondrosin.*
$C_{12}H_{21}O_{12}P$ Inulinphosphorsäure **I** 3547.
$C_{12}H_{22}ON_2$ [β-(Methyl-anilino)-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **I** 1291.
Acetylhexahydronicotin ($Kp._1$ 140 bis 150°) **II** 1992.
Acetylbornylhydrazin (F. 95°) **I** 1933.
$[C_{12}H_{22}OSi]_x$ Anhydrodicyclohexylsilicandiol **II** 1981.
$C_{12}H_{22}O_2N_2$ *N*-Dimethylnicotindihydroxyd, Bistetrachlorjodid **II** 1554.
$C_{12}H_{22}O_2N_4$ [Camphoryl]-[hydrazino]-acetylhydrazid (?) (F. 114°) **II** 1542.
$C_{12}H_{22}O_2S_3$ Diisoamylschwefeldicarbothionat (Diisoamylxanthogenmonosulfid) **I** 40.
$C_{12}H_{22}O_5N_4$ Glycyldiglycyl-*d.l*-leucin (F. 206 bis 208° Zers.) **II** 1708.
$C_{12}H_{22}O_5S$ Sulfoessigsäure-*l*-menthylester, Na-Salz **II** 3022.
$C_{12}H_{22}NCl$ Chlordimethyllupinin ($Kp._1$ 100°) **I** 532.
$C_{12}H_{22}N_2S_2$ Piperidylmethylenammoniumpentamethylendithiocarbamat (F. 61°) **II** 720.
$C_{12}H_{22}Cl_2Si$ Dicyclohexylsiliciumdichlorid **II** 1981.
$C_{12}H_{23}ON$ 1-[*N*-Piperidino-methyl]-cyclohexanol-(1) **II** 2518.
5-Äthyl-5-carbonimidononan **II** 2122.
Pseudoanhydromethyllupinin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 186—187°) **I** 532.
$C_{12}H_{23}OCl$ s. *Laurinsäure-Chlorid* [*Laurylchlorid*].
$C_{12}H_{23}O_2Cl$ α-Chlorlaurinsäure, Spalt. v. Estern **I** 362.
$C_{12}H_{23}O_2Br$ α-Bromlaurinsäure, Spalt. **I** 362.
2.2.6-Trimethylheptandiol-(1.3)-bromacetin ($Kp._{16}$ 145—147°) **II** 2885.
2-Methyl-2-isohexyl-3-brompropanol-(1)-acetat ($Kp._{11}$ 138—140°) **II** 2891.
$C_{12}H_{23}O_4N_3$ Glycyl-*d.l*-norvalyl-*d.l*-norvalin (F. 238—240°), Darst. **II** 1562; Mol.-Gew.-Best. **II** 2634.
d.l-Norvalylglycyl-*d.l*-norvalin, Mol.-Gew.-Best. **II** 2634.
Glycyl-*d*-valyl-*d*-valin (F. 220°) **II** 1562.
d.l-Valylglycyl-*d.l*-valin (F. 233—235° Zers.) **II** 1708.
$C_{12}H_{23}O_5N$ *N*-Cyclohexylmannamin **I** 1052*.
$C_{12}H_{23}O_5N_3$ *d.l*-Alanyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-serin **II** 2269.
$C_{12}H_{23}O_{14}P$ s. *Trehalosephosphorsäure* [*Trehalosemonophosphat*].
$C_{12}H_{24}O_2N_2$ *symm.* Di-[isobutyl-acetyl]-hydrazin (F. 138—139°) **II** 55.
$C_{12}H_{24}O_3N_2$ s. *Leucylnorleucin; Norleucylleucin; Norleucylnorleucin.*
$C_{12}H_{25}ON$ α-Äthyl-α.α-dibutylacetamid, Einw. v. KOBr **II** 2122.
$C_{12}H_{25}O_2N_3$ *d.l*-Leucyl-*d.l*-leucylamid **II** 1708.
N-Äthylglycylalanyldecarboxyleucin ($Kp._{3,5}$ 190°) **I** 59.
N-Äthylglycylleucyldecarboxyalanin ($Kp._{3,5}$ 171—174°) **I** 59.
N-Äthylalanylleucyldecarboxyglycin ($Kp._4$ 179—183°) **I** 59.
$C_{12}H_{25}O_4N$ 2.5.8-Trimethyl-5-nitrononandiol-(4.6) ($Kp._{17}$ 126—128°) **I** 2720.
$C_{12}H_{25}O_4As$ Dipinakonarsenigsäure (F. 110°) **II** 32.
$C_{12}H_{26}O_2S$ Thiodiglykolisobutyläther (Kp. 268 bis 272°) **II** 371.
$C_{12}H_{26}O_2S_2$ Äthylenbis-[β-oxäthylsulfidpropyläther] **II** 371.
Bis-[β-äthoxy-*n*-butyl]-disulfid ($Kp._8$ 135°) **I** 3426.
$C_{12}H_{26}O_2S_3$ Bis-[β-isobutylmercapto-äthyl]-sulfon (F. 95°) **II** 2509.
$C_{12}H_{26}O_4S$ β.β'-Diisobutoxyäthylsulfon **II** 2509.
$C_{12}H_{26}O_4S_3$ Bis-[β-isobutylsulfinyl-äthyl]-sulfon (F. 164°) **II** 2509.

$C_{12}H_{26}O_6S_2$ Disulfon d. Äthylenbis-[β-oxäthylsulfidpropyläthers] (F. 89°) II 371.

$C_{12}H_{26}O_6S_3$ Bis-[β-isobutylsulfonyl-äthyl]-sulfon (F. 278°) II 2509.

$C_{12}H_{27}ON$ 2-Methyl-2-isohexyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.₁₂ 119—122°) II 2891.
2-Diisoamylaminoäthanol-(1) (Kp.₇₆₃ 248 bis 249°, korr.) II 1696.

$C_{12}H_{27}OSb$ Tri-n-butylstibinoxyd II 2760.

$C_{12}H_{27}OTl$ Di-n-(1)-hexylthallihydroxyd II 2630.

$C_{12}H_{27}O_4N$ Diacetalylamin (Kp.₁₀ 130—138°) I 812.

$C_{12}H_{27}O_4P$ s. *Phosphorsäure - Tributylester* [*Tributylphosphat*]; *Phosphorsäure-Triisobutylester* [*Triisobutylphosphat*].

$C_{12}H_{27}O_4Sb_3$ Tri-n-butylstibinmetaantimonit, Darst., Eigg. II 2760.

$C_{12}H_{27}Cl_2Sb$ Tri-n-butylstibindichlorid II 2760.

$C_{12}H_{27}Br_2Sb$ Tri-n-butylstibindibromid II 2760.

$C_{12}H_{27}J_2Sb$ Tri-n-butylstibindijodid II 2760.

$C_{12}H_{28}OPb$ Tributylbleihydroxyd, Giftigk. d. Chlorids I 2765.

$C_{12}H_{28}OSn$ Tri-*tert.*-butylzinnhydroxyd (F. 153° Zers.) I 1920.

$C_{12}H_{28}N_6S$ Dipentamethylenthioätherdiguanid, pharmakol. Verh. I 1646.

$C_{12}H_{29}ON$ s. *Tetrapropylammoniumhydroxyd.*

— 12 IV —

$C_{12}H_3O_3NBr_4$ s. *Fluorescenzblau* [*Fluoresceinblau*].

$C_{12}H_4O_7N_3Cl_3$ 2.4.6-Trichlor-3.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 143—144°) II 2381.

$C_{12}H_4O_7N_3Br_3$ 2.4.6-Tribrom-3.2′.4′-trinitrodiphenyläther II 2381.

$C_{12}H_4O_{12}N_6S$ 2.4.6.2′.4′.6′-Hexanitrodiphenylsulfid (F. 228—228.5°), physikal. Eigg. I 820.

$C_{12}H_5O_2NCl_2$ 6.9-Dichlor-α(1.2)-naphthisatin (F. 275—276°) I 3724*.

$C_{12}H_5O_3NBr_4$ 2.4.4′.5′-Tetrabrom-2′-nitrodiphenyläther (F. 170°) II 550.

$C_{12}H_5O_5N_2Cl_3$ 2.4.6-Trichlor-2′.4′-dinitrodiphenyläther (F. 121—122°) II 2381.

$C_{12}H_5O_5N_2Br_3$ 2.4.6-Tribrom-2′.4′-dinitrodiphenyläther (F. 131—132°) II 2381.

$C_{12}H_5O_6BrS$ 4-Brom-„α“-sulfonaphthalsäureanhydrid, Na-Salz I 2559.

$C_{12}H_5O_7N_3Cl_2$ 2.4-Dichlor-5.2′.4′-trinitrodiphenyläther, Nitrier. II 385.

$C_{12}H_5O_7N_3Br_2$ 2.4.6-Trinitro-2′.4′-dibromdiphenyläther (F. 163—164°) I 3551.
2.4.5′-Trinitro-2′.4′-dibromdiphenyläther (F. 142°), Darst. I 3551, II 384; Nitrier. II 385.

$C_{12}H_6ONCl_3$ 2.6-Dichlorbenzenonindo-2′-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2572.
2.6-Dichlorbenzenonindo-3′-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2572; Oxydored.-Gleichgew.-Potentiale, Dissoziat.-Konstanten I 2573.

$C_{12}H_6O_2NCl$ 1-Chlor-2.3-naphthisatin I 287*.
4-Chlornaphthalimid, Verwend. für Küpenfarbstoffe I 3615*.

$C_{12}H_6O_2NCl_3$ 2.3.5 (?)-Trichlor-3′-nitrodiphenyl (F. 116°) II 1221.

$C_{12}H_6O_2NBr_3$ 2.6-Dibrombenzenonindo-2′-bromphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2573.
2.6-Dibrombenzenonindo-3′-bromphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2573.

$C_{12}H_6O_2NF_3$ 5-Nitro-3.4.4′-trifluordiphenyl, Konst. d. — v. Schiemann u. Roselius II 729.

$C_{12}H_6O_2Cl_2Br_2$ Dibromdichlor-2.2′-dioxydiphenyl, Verwend. als Mottenschutzmittel II 3219*.

$C_{12}H_6O_3NBr_3$ 2.4.4′-Tribrom-2′-nitrodiphenyläther (F. 102°) II 550.

$C_{12}H_6O_4N_2F_2$ 4.4′-Difluor-2.3′-dinitrodiphenyl (F. 109—110°) II 729.

$C_{12}H_6O_4N_3Br_3$ 4′.6′-Dinitro-2.4.2′-tribromdiphenylamin (F. 179°) I 970.

$C_{12}H_6O_5NBr$ s. *Naphthalsäure,-bromnitro-Anhydrid.*

$C_{12}H_6O_5N_2Cl_2$ 4.4′-Dichlor-2.2′-dinitrodiphenyläther (F. 154°) II 385.
2.4-Dinitro-2′.4′-dichlordiphenyläther (F. 118°) I 3551.

$C_{12}H_6O_5N_2Br_2$ 2.4-Dinitro-2′.4′-dibromdiphenyläther (F. 133°) I 3551, II 384.

$C_{12}H_6O_6NBr$ s. *Naphthalsäure,-bromnitro.*

$C_{12}H_6O_6Cl_2S_3$ o.o′-Diphenylensulfon-p.p′-disulfochlorid (F. 236°) II 569.

$C_{12}H_6O_7N_3Cl$ 2-Chlor-4.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 135—136°) II 386.
4-Chlor-2.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 155°) II 385.

$C_{12}H_6O_7N_3Br$ 2-Brom-4.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 127—128°) II 386.
4-Brom-2.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 154°) II 385.

$C_{12}H_6O_8N_4Se$ 2.2′.4.4′-Tetranitrodiphenylselenid (F. 195—196°) I 33.

$C_{12}H_7ONS$ s. *Indophenin.*

$C_{12}H_7ON_2Cl$ Cyanform-[1-chlor-2-naphthylamid], Rkk. I 287*.

$C_{12}H_7ON_2Cl_3$ 4-[2′-Chlor-benzolazo]-3.5-dichlorphenol (F. 166—167°) II 3752.
4-[2′.4′.6′-Trichlor-benzolazo]-phenol II 3752.

$C_{12}H_7O_2NCl_2$ 3.5-Dichlor-3′-nitrodiphenyl (F. 162°) II 1220.
2.6-Dichlorbenzenonindophenol (2.6-Dichlorphenolindophenol), Darst., Verwend. als Indicator I 2572.

$C_{12}H_7O_2NBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindophenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2572.

$C_{12}H_7O_2NF_2$ 4.4′-Difluor-2-nitrodiphenyl (F. 94—95°), Darst., Erkenn. d. 4.4′-Difluor-3-nitrodiphenyls v. Schiemann u. Bolstad als — II 729.
4.4′-Difluor-3-nitrodiphenyl, Erkenn. d. — v. Schiemann u. Bolstad als 4.4′-Difluor-2-nitrodiphenyl II 729.

$C_{12}H_7O_2N_2Br_3$ 4′-Nitro-2.4.2′-tribromdiphenylamin (F. 215°) I 970.

$C_{12}H_7O_3NCl_2$ 4-Nitro-2′.4′-dichlordiphenyläther (F. 71°) I 3551.
4.4′-Dichlor-2-nitrodiphenyläther, Nitrier. II 385.

$C_{12}H_7O_3NBr_2$ 2.4-Dibrom-2′-nitrodiphenyläther (F. 80°) II 550.
2.4-Dibrom-3′-nitrodiphenyläther (F. 72°) I 1126.

N.N'-Dimethyl-5.5'-arseno-2.2'-pyridon **I** 1791.

$C_{12}H_{12}O_2ClAs$ Diphenylarsinsäurechlorid („Dioxydiphenylarsoniumchlorid")(F. 134°) **I** 2398.

$C_{12}H_{12}O_3NSb$ 4-Aminobiphenyl-4'-stibinsäure **I** 203.

$C_{12}H_{12}O_3N_2S$ 4.4'-Diaminodiphenyl-3-sulfonsäure, Rkk. **I** 590*.

p-Aminodiphenylaminmonosulfonsäure, Verwend. zum Haarfärben **I** 1177*.

α-Naphthalinsulfonylmethylisoharnstoff (F. 152°) **I** 369.

$C_{12}H_{12}O_3N_3Br$ 5-Äthyl-5-[brom-amino-phenyl]-barbitursäure (F. 253—255°) **I** 2099.

$C_{12}H_{12}O_4NAs$ 4-Oxydiphenylamin-6'-arsinsäure (Zers. bei 197—198°) **II** 3773.

$C_{12}H_{12}O_4N_2S$ 3.3'-Diamino-4.4'-dioxydiphenylsulfon, Verwend. für Disazofarbstoffe **II** 3858*.

1-Acetylamino-4-aminonaphthalinsulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 990*.

$C_{12}H_{12}O_4N_2S_2$ 3.3'-Biphenyldisulfamid (F. 280 bis 283°) **II** 3547.

$C_{12}H_{12}O_4N_3As$ 4-[4'-Amino-2'-oxy-benzolazo]-phenylarsinsäure **I** 971.

$C_{12}H_{12}O_4N_4S$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-[äthyl-mercapto]-pyrazol (F. 259°) **II** 3287.

$C_{12}H_{12}O_5NAs$ Diphenylarsinsäurenitrat (F. 122 bis 123°) **I** 2399.

$C_{12}H_{12}O_6N_2S_2$ Benzidin-*m*-disulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 291*.

$C_{12}H_{12}O_6S_2As_2$ Diphenyldisulfid-4.4'-diarsinsäure **I** 202.

$C_{12}H_{13}ON_2Cl$ *N*-Chloracetyl-*β.β'*-indolyläthylamin (F. 93°) **I** 59.

$C_{12}H_{13}ON_3S$ *β*-2-Phenylthiazolyl-(4)-propionsäurehydrazid (F. 142—143°) **II** 3766.

Acetyl-2-oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon (F. 195°) **II** 3568.

$C_{12}H_{13}OClS$ 4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-3-oxythionaphthen (Kp.$_{10}$ 191—193°) **II** 1285.

$C_{12}H_{13}O_2N_3S$ 2-Thiohydantoin-5-*β*-propionanilid (F. 216°) **II** 402.

$C_{12}H_{13}O_2NBr_2$ 6-[*β.γ*-Dibrom-propyl]-4-methoxy-2-oxophenmorpholin [Puxeddu] (F. 163°) **I** 1156.

isomer. 6-[*β.γ*-Dibrom-propyl]-4-methoxy-2-oxophenmorpholin [Puxeddu] (F. 125°) **I** 1156.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-diacetaminobenzol (F. 108°) **II** 2775.

$C_{12}H_{13}O_3NS$ *N*-Äthyl-1-naphthylamin-6-sulfonsäure, Verwend. für S-Farbstoffe **II** 2838*.

N-Äthyl-1-naphthylamin-7-sulfonsäure, Verwend. für S-Farbstoffe **II** 2839*.

2-Dimethylaminonaphthalin-5-sulfonsäure, Einw. v. $Cl \cdot SO_3H$ **II** 470*.

$C_{12}H_{13}O_3N_2As$ 2-Aminodiphenylamin-4-arsinsäure, Rkk. **I** 833.

$C_{12}H_{13}O_4NS$ Cyclopentan-1-on-2-aldehydanil-4'(?)-sulfonsäure **I** 1155.

$C_{12}H_{13}O_5NS$ *S*-[3-Nitro-phthaloyl]-*n*-butylmercaptan (F. 143—144°) **I** 813.

S-[3-Nitro-phthaloyl]-isobutylmercaptan (F. 135—136°) **I** 813.

1-*N*-Oxyäthylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **II** 1142*.

$C_{12}H_{14}ONCl_3$ 4-[Trichlor-acetimido]-2-isopropyl-5-methylphenol (Trichloracetimidothymol) (F. 115—117°). Darst. **II** 3557; Spalt. **II** 3558.

4-[Trichlor-acetimido]-2-methyl-5-isopropylphenol (Trichloracetimidocarvacrol), Darst. **II** 3557; Spalt. **II** 3558.

$C_{12}H_{14}ONBr$ α-[*p*-Dimethylamino-phenyl]-*β*-brom-*β*-acetyläthylen (α-[*p*-Dimethylamino-benzal]-α-bromaceton) (F. 92°) **II** 3398.

$C_{12}H_{14}ON_2S$ 2-[*p*-Methoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-äthylamin (Kp.$_{3-4}$ 292—293°) **II** 3766.

$C_{12}H_{14}O_2N_2S_2$ *o*-Carboxyphenylhydrazon d. Methyltrimethylenthiocarbonats, opt. Spalt. **II** 1835.

$C_{12}H_{14}O_2N_4S$ 1-[*p*-Tolyl-thiocarbaminyl]-3-äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 186 bis 187°) **I** 74.

$C_{12}H_{14}O_2N_4As_2$ 3.3'-Dihydrazino-4.4'-dioxyarsenobenzol, Oxydat. **I** 2009*.

$C_{12}H_{14}O_3NCl$ 5-[Chlor-acetyl-amino]-eugenol, Rkk. **I** 1156.

$C_{12}H_{14}O_3NBr$ *β*-Phenyl-α-brompropionyl-*d*-alanin, enzymat. Hydrolyse **II** 1563.

d.l-α-Brompropionyl-*d.l*-phenylalanin, enzymat. Spaltbark. **II** 3790.

$C_{12}H_{14}O_3N_2S$ 2-[*β*-Methylamino-α-oxyäthyl]-4-[3'.4'-dioxy-phenyl]-thiazol-1.3 („Thiazol-Adrenalin") **I** 1973*.

$C_{12}H_{14}O_4NCl$ 4-Isoamyloxy-3-nitrobenzoylchlorid, Rkk. **I** 2767*.

β-Chlorpropionyl-*l*-tyrosin, Äthylester **II** 2272.

$C_{12}H_{14}O_4NBr$ *l*-α-Brompropionyl-*l*-tyrosin (F. 153—154°) **II** 2270.

d.l-α-Brompropionyl-*l*-tyrosin (F. 151°) **II** 2270.

$C_{12}H_{14}O_4NJ$ *β*-Jodpropionyl-*l*-tyrosin, Äthylester (F. 115°) **II** 2272.

$C_{12}H_{14}O_4N_2S$ s. *Bufothionin.*

$C_{12}H_{14}O_4N_4S_4$ Cystin-bis-1-acetyl-2-thiohydantoin (F. 208° Zers.) **II** 3767.

$C_{12}H_{14}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitro-benzoyl]-*n*-amylmercaptan (F. 39—40°) **I** 812.

S-[3.5-Dinitro-benzoyl]-isoamylmercaptan (F. 42—43°) **I** 812.

$C_{12}H_{14}O_5N_3Br$ *d.l*-α-Bromisocapronyl-2.4-dinitroanilin (F. 57°) **II** 3783.

$C_{12}H_{14}O_6N_3As$ 1-[4'-Arsinsäure]-phenyl-2.3-dimethyl-4-carboxyamino-5-pyrazolon, Äthylester **II** 2672*.

$C_{12}H_{15}ONS_3$ [Methyl-phenyl-thiocarbaminyl]-[isopropyl-xanthyl]-sulfid (F. 42°) **II** 1066.

$C_{12}H_{15}O_3NBr_2$ Dibrom-5-[acetyl-amino]-eugenol, Rkk. **I** 1156.

$C_{12}H_{15}O_3NS$ *N*-*p*-Toluolsulfonyl-4-ketopiperidin (F. 128°) **I** 2419.

$C_{12}H_{15}O_3N_2As$ Benzoylglycinpropylamid-*p*-arsenoxyd, Rkk. **I** 3775.

$C_{12}H_{16}ONCl$ 3-Methyl-3-chlorbutan-1-carbonsäureanilid (F. 132°) **I** 2553.

N-[ω-Chlor-amyl]-benzamid, Rkk. **I** 2161*.

$C_{12}H_{16}ONBr$ *d.l*-α-Bromisocapronylanilin (F. 115°, korr.) **II** 3782.

N-Acetyl-1-phenyl-1-brom-2-[methyl-amino]-propan **II** 2521.

$C_{12}H_{16}ONJ$ *N*-[ε-Jod-*n*-amyl]-benzamid (*N*-Benzoyl-ε-jodamylamin), Rkk. **I** 1461, **II** 1358.

$C_{12}H_{16}O_2NBr$ β-[3-Brom-4-methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-propionamid (F. 152°) **I** 1945.

N-[α'-Brom-propionyl]-β-[*p*-methoxyphenyl]-äthylamin (F. 122°) **I** 59.

$C_{12}H_{16}O_2NAs$ *N*-Isoamylbenzamid-*p*-arsenoxyd **I** 3775.

$C_{12}H_{16}O_4NAs$ Benzpiperidid-*p*-arsinsäure (F. 230°) **I** 3775.

$C_{12}H_{16}O_4N_2S$ 1-[*o*-Nitro-*p*-toluol-sulfonyl]-piperidin (2-Nitrotoluol-4-sulfonsäurepiperidid) (F. 112°) **II** 384, 2382.

$C_{12}H_{16}O_5N_2S$ Toluolsulfoglycyl-*d.l*-alanin, Verseif. dch. HJ **II** 945*.

$C_{12}H_{16}O_5N_5As$ 1-[4'-Arsinsäure-phenyl]-2.3-dimethyl-4-semicarbazino-(4'')-5-pyrazolon **II** 2672*.

$C_{12}H_{16}O_7N_3Br$ β-1-Azido-6-bromtriacetylglucose (F. 137—138 Zers.) **I** 3771.

$C_{12}H_{17}O_2NS$ *N*-[*p*-Toluol-sulfonyl]-piperidin (F. 95—96°) **I** 2419.

$C_{12}H_{17}O_3NS$ *N*-[*p*-Toluol-sulfonyl]-4-oxypiperidin (F. 131—132°) **I** 2419.

$C_{12}H_{17}O_3N_2Br$ 5-[β-Brom-allyl]-5-isopentylbarbitursäure, hypnot. Wrkg. **II** 3599.

5-[β-Brom-allyl]-5-[α-methyl-*n*-butyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **II** 3599.

[Dimethyl-propyl]-[β-brom-allyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **II** 3599.

5-[β-Brom-allyl]-5-[α-äthyl-*n*-propyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **II** 3599.

$C_{12}H_{17}O_4NS$ *N*-Benzolsulfo-*l*-leucin (F. 119°) **I** 1929.

$C_{12}H_{18}ON_2S$ Methylencampherthioharnstoff (F. 213—214°) **II** 3290.

$C_{12}H_{18}O_3NAs$ *N*-Isoamylbenzamid-*p*-arsinigsäure **I** 3775.

$C_{12}H_{18}O_3N_3Br$ *d*-α-Bromisocapronyl-*l*-histidin **II** 2268.

d.l-α-Bromisocapronyl-*l*-histidin **II** 2268.

$C_{12}H_{18}O_4NAs$ *N*-Isoamylbenzamid-*m*-arsinsäure **I** 3776.

N-Isoamylbenzamid-*p*-arsinsäure **I** 3775.

$C_{12}H_{18}O_4N_2S$ 2-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 62°) **I** 516.

3-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 67°) **I** 516.

4-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 71°) **I** 516.

$C_{12}H_{18}O_7N_5Cl$ Chloracetyltetraglycylglycin, enzymat. Hydrolyse **II** 1706.

$C_{12}H_{18}O_8NAs$ 4-Galaktoaminophenylarsinsäure **I** 2100.

4-Glucoaminophenylarsinsäure **I** 2100.

4-Mannoaminophenylarsinsäure **I** 2100.

$C_{12}H_{19}O_2NS$ 1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfondimethylamid, Darst., Verwend. gegen Würmerkrankheiten **I** 1973*.

$C_{12}H_{20}O_5N_3Cl$ Chloracetyldiglycyl-*d.l*-leucin (F. 176—177° Zers.), enzymat. Hydrolyse **II** 1706, 1708.

$C_{12}H_{20}O_5N_3Br$ *d.l*-α-Bromisocapronyldiglycylglycin, Verh. gegen Enzyme **II** 1559.

$C_{12}H_{21}O_3N_2As$ *N*-[β-Diäthylamino-äthyl]-*p*-arsanilsäure, Na-Salz **II** 136*.

$C_{12}H_{21}O_4N_2Cl$ β-Chlorbutyrylglycyl-*d.l*-leucin (F. 139°), Darst., enzymat. Spalt. **II** 3790.

$C_{12}H_{21}O_4N_2Br$ α-Bromisovalerylglycyl-*d.l*-valin (F. 179—180°), Darst., enzymat. Abbau **II** 1708; enzymat. Hydrolyse **II** 1706.

$C_{12}H_{21}O_5N_2Br$ *d.l*-α-Brompropionyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-serin (F. 136°) **II** 2269.

$C_{12}H_{22}O_3NBr$ *d.l*-α-Bromcapronyl-*d.l*-norleucin (F. 104°), enzymat. Spalt. **II** 2268.

α-Bromisocapronyl-*d.l*-norleucin (F.136°), enzymat. Spalt. **II** 2268.

α-Bromcapronyl-*d.l*-leucin (F. 158°), enzymat. Spalt. **II** 2268.

$C_{12}H_{22}O_6N_4S_2$ Dialanylcystin, Hydrier. **I** 3173.

$C_{12}H_{23}O_2N_2Br$ *d.l*-α-Bromisocapronyl-*d.l*-leucylamid (F. 141—143°) **II** 1708.

$C_{12}H_{24}ONCl$ α-Chlormethyllupinin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 215—216°) **I** 532.

β-Chlormethyllupinin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 182°) **I** 532.

$C_{12}H_{24}O_2N_2S_2$ [Piperazino-methyl]-[butyloxymethyl]-carbinoldithiocarbonsäure (F. 113°) **I** 1475.

$C_{12}H_{26}O_2N_4S_2$ *symm.* Di-[*N*-äthyl-glycyl]-decarboxycystin (F. 64°) **I** 59.

— 12 V —

$C_{12}H_4O_7N_3ClBr_2$ 4-Chlor-2.6-dibrom-3.2'.4'-trinitrodiphenyläther (F. 158.5 bis 159.5°) **II** 2381.

$C_{12}H_5O_2NClBr$ 9-Chlor-4-brom-α(1.2)-naphthisatin (F. 297°) **I** 3724*.

$C_{12}H_5O_5N_2ClBr_2$ 4-Chlor-2.6-dibrom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F.145—146°) **II** 2381.

$C_{12}H_5O_5N_2Cl_2Br$ 2.4-Dichlor-6-brom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F. 140—141°) **II** 2382.

$C_{12}H_5O_7N_3ClBr$ 2-Chlor-4-brom-5.2'.4'-trinitrodiphenyläther (F. 132—133°) **II** 2381.

$C_{12}H_6O_2NClBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindo-3'-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator **I** 2573.

$C_{12}H_6O_5N_2ClBr$ 2-Chlor-4-brom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F. 122—123°) **II** 2381.

4-Chlor-4'-brom-2.2'-dinitrodiphenyläther (F. 165°) **II** 385.

2-Chlor-2'-brom-4.4'-dinitrodiphenyläther (F. 150—151°) **II** 2381.

$C_{12}H_7O_2NJ_2S$ 4-Nitro-2.6-dijoddiphenylsulfid (F. 105.5°) **II** 383.

$C_{12}H_7O_2N_2Cl_3S$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2'.4'-dichloranilid (F. 154°) **I** 220.

$C_{12}H_7O_3NClBr$ 4-Chlor-4'-brom-2-nitrodiphenyläther (F. 95°) **II** 385.

4-Chlor-4'-brom-2'-nitrodiphenyläther (F. 100—101°) **II** 385.

$C_{12}H_7O_3NBr_2S$ 3.6-Dibromcarbazol-*N*-sulfonsäure, Darst. **I** 2630*; Spalt. **II** 2056*.

$C_{12}H_7O_4Cl_2BrS_2$ α-Bromacenaphthendisulfonsäuredichlorid (F. 181—182°) **I** 2559.

$C_{12}H_7O_5NBr_2S$ 2.6-Dibrombenzenonindo-2'-sulfophenol, Darst., Verwend. d. Na-Salzes als Indicator **I** 2573; Oxydored.-Gleichgew.-Potential, Dissoziat.-Konstante **I** 2573.

2.6-Dibrombenzenonindo-3'-sulfophenol, Darst., Verwend. als Indicator **I** 2573;

— 12 VI —

$C_{12}H_8O_4NCl_2FS$ 1.2-Dichlorbenzol-4-sulfo-4'-fluoranilid (F. 113—114°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
$C_{12}H_9O_2ClFSAs$ Diphenylchlorarsin-3-sulfofluorid (Kp.vak. 168—179°) II 3548.
$C_{12}H_{10}O_2NJ_2SAs$ 2-Sulfonanilidophenyldijodarsin II 2888.
$C_{12}H_{11}O_5NBrSAs$ 4-[p-Brom-benzolsulfonylamino]-phenylarsinsäure (F. 210 bis 212° Zers.) I 2100.
$C_{12}H_{12}O_5N_2BrSAs$ 4-[p-Brom-benzolsulfonylamino]-3-aminophenylarsinsäure (F. 180—185° Zers.) I 2100.

C_{13}-Gruppe.

— 13 I —

$C_{13}H_{10}$ s. *Fluoren*.
$C_{13}H_{11}$ s. *Benzhydryl*.
$C_{13}H_{12}$ s. *Diphenyl,-methyl* [*Methylbiphenyl, Phenyltoluol*]; *Diphenylmethan* [*Benzylbenzol*].
$C_{13}H_{14}$ (s. *Naphthalin,-äthylmethyl*; *Naphthalin,-trimethyl* bzw. *Sapotalin*).
α-Isopropylnaphthalin (Kp.vak. 144 bis 147°) I 356, 2010*, 2011*.
β-Isopropylnaphthalin I 356.
$C_{13}H_{16}$ Hexahydrofluoren I 2249.
1-Methyl-5-äthyl-7.8-dihydronaphthalin ($Kp._{12}$ 130—131°) I 3306.
$C_{13}H_{18}$ 2-Phenyl-4-methylhexen-(2) ($Kp._{50}$ 142°) II 542.
2.3-Dimethyl-5-phenylpenten-(2) I 2161*.
1-Methyl-6-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin ($Kp._{16}$ 130°) I 3306.
1-Methyl-7-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin ($Kp._{14}$ 129—131°) I 3306.
$C_{13}H_{20}$ Heptylbenzol I 1765.
2.2-Dimethyl-5-phenylpentan ($Kp._9$ 115°) I 1784.
Diisopropyltoluol ($Kp._9$ 100—104°), Verwend. für Riechstoffe I 3620*.
$C_{13}H_{22}$ 3-n-Propyl-$\Delta^{1,3}$-menthadien ($Kp._{14}$ 104 bis 106°) I 520.
$C_{13}H_{24}$ 3-n-Propylmenthen ($Kp._{18}$ 100—103°) I 520.
Dicyclohexylmethan (Kp. 246—252°), Bldg., Eigg. I 833; Darst., Cracken unter hohem H-Druck I 1307.
$C_{13}H_{26}$ s. *Cyclotridecan*.
$C_{13}H_{28}$ (s. *Tridecan*).
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{28}$, Bldg. bei d. Hydrier. v. Fischölen II 2324.

— 13 II —

$C_{13}H_6Cl_4$ 2.7.9.9-Tetrachlorfluoren (F. 216°, korr.) II 3286.
$C_{13}H_8O$ (s. *Fluorenon*).
peri-Naphthindon-(9) (F. 154°), Darst., Eigg., Derivv. II 468*; Derivv. II 469*.
$C_{13}H_8O_2$ (s. *Xanthon*).
Naphtho-α-pyron, partiell hydrierte Derivv. I 2313*.
2-Oxyfluorenon, Einw. v. N_3H II 2959*.
$C_{13}H_8O_3$ 2-Oxyxanthon, Rkk. I 512.
4-Oxyxanthon, Rkk. I 512.
2.7-Dioxyfluorenon, Einw. v. $NaNO_2$, Erkenn. d. — v. Schmidt als 2.7 Dioxynitrosofluorenon II 3285.
2-Benzoyl-p-chinon (F. 85—85.6°, korr.) I 2404.
$C_{13}H_8O_4$ (s. *Euxanthon* [*1.7-Dioxyxanthon*]).
4-Methylcumaro-7.6(7.8)-α-pyron (F. 304 bis 305°) I 980.
7-Methylcumaro-5.6-α-pyron (F. 318 bis 320° Zers.) I 980.
[o-Carboxy-phenyl]-benzochinon II 137*.
$C_{13}H_8O_5$ 4-Methyl-7-oxycumaro-5.6-α-pyron oder 4-Methyl-5-oxycumaro-7.8-α-pyron (Zers. bei 320°) I 981.
4-Methyl-8-oxycumaro-7.6-α-pyron I 981.
$C_{13}H_8N_2$ Diphenylendiazomethan, Rkk. I 3439.
Carbazol-1-nitril (1-Cyancarbazol) II 470*, 1283*.
Carbazol-2-nitril (F. 138°) II 470*.
$C_{13}H_8Cl_2$ 9.9-Dichlorfluoren, Rkk. I 3439.
$C_{13}H_8Br_2$ 2.7-Dibromfluoren (F. 162—163°), Rkk. I 3040, 3782; (Darst.) II 3285.
$C_{13}H_9N$ (s. *Acridin*; *Naphthochinolin*).
symm. Pyridin-2-phenylacetylen ($Kp._1$ 152°) II 812*.
2-Cyanbiphenyl, Rkk. II 2649.
$C_{13}H_9Cl$ 9-Chlorfluoren, Rkk. II 735.
$C_{13}H_9Br$ 2-Bromfluoren, Rkk. II 2897.
9-Bromfluoren, Rkk. I 1774, II 30, 31, 2897.
$C_{13}H_9J$ 2-Jodfluoren (F. 128°), Darst., Eigg., Rkk. II 3284; Chlorier. I 1302.
$C_{13}H_9Li$ Fluorenlithium, Rkk. I 3676, II 735.
$C_{13}H_9Na$ Fluorennatrium, Rkk. I 3676.
$C_{13}H_{10}O$ (s. *Benzophenon*; *Fluorenol* [*9-Oxyfluoren*]; *Xanthen* [*Xanthan*]).
2-Oxyfluoren (F. 168°), Bldg., Eigg. II 2897; (Rkk., Derivv.) II 1074; Einw. v. CO_2 unter Druck II 3852*.
p-Phenylbenzaldehyd, Rkk. I 3038.
$C_{13}H_{10}O_2$ (s. *Benzoesäure-Phenylester* [*Phenylbenzoat*]; *Xanthydrol*).
Furfurylidenacetophenon (F. 46°) II 3023.
[Oxymethylen-methyl]-1-naphthylketon, Cyclisier. II 468*.
m-Oxybenzophenon, Rkk. I 3553.
Acenaphthen-5-carbonsäure, Rkk. I 2170*.
o-Phenylbenzoesäure (Biphenyl-o-carbonsäure) (F. 113°), Darst., Eigg. II 3555, 3760; Bldg. II 30; Rkk. v. Estern II 2649.
p-Phenylbenzoesäure, Darst., Eigg., Rkk. II 565; Bldg. II 725.
$C_{13}H_{10}O_3$ (s. *Kohlensäure-Diphenylester* [*Diphenylcarbonat*]; *Salol* [*Salicylsäure-phenylester*]).
p.p'-Dioxybenzophenon (F. 206—207°) II 3555.
2.4-Dioxybenzophenon (C-Benzoylresorcin) (F. 144°), Darst., Eigg. I 64; Addit.-Verb. mit NH_3 I 3832.
2.5-Dioxybenzophenon (C-Benzoylhydrochinon) (F. 125—126.1°, korr.) I 2404.
6-Styrylpyronon I 2893.
p-Methoxyphenylchinon (F. 110°) II 3574.
Hydrochinonmonobenzoat (F. 164.5°) I 2404.
$C_{13}H_{10}O_4$ 2.3.4-Trioxybenzophenon (F. 140°) I 64.

β-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propionsäure (F. 131°), Darst., Eigg., Red. I 1945; Methyl- u. Äthylester II 1997.
α-Phenyl-*β*.*γ*-dimethylglutarsäure, Diäthylester (Kp.$_1$ 140.5°) II 726.
δ-Phenylbutylmalonsäure, Ultraviolettabsorpt. in alkoh. Lsg. II 1498.
[*β*-Phenyl-äthyl]-äthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 173—177°) II 913.
Ferulasäure-*n*-propylester (F. 78—79°) I 2406.
Propionsäureester d. 5-Propionylguajacols [OH = 1] I 1370*.
O-Capronylsalicylsäure, Methylester (Kp.$_{20}$ 204—210°) I 1758.
Acetylmilchsäurephenäthylester (Kp.$_6$ 144—147°) II 238.

$C_{13}H_{16}O_5$ 4-Phenoxybutylmalonsäure, Rkk. d. Äthylesters I 1309.

$C_{13}H_{16}O_6$ *saurer* Phthalsäuremonoäthylinester, Herst., Verwend. für Lösungs- u. Plastizierungsmittel I 295*.

$C_{13}H_{16}O_7$ s. *Salinigrin*.

$C_{13}H_{16}O_8$ *p*-[*β*-*d*-Glucosido-oxy]-benzoesäure (F. 213°, korr.) I 1330.

$C_{13}H_{16}O_{10}$ Gallussäureglucosid, Isolier. aus Mirabolanen II 3302.

$C_{13}H_{16}N_2$ 3.5-Dimethyl-4-äthylpyrromethen, Bromhydrat II 3581.
4.5-Dimethyl-3-äthylpyrromethen, Bromhydrat II 3581.
Bis-[3.5-dimethyl-pyrryl]-methen (F. 117°) I 2562.
4.5.3'.5'-Tetramethylpyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats II 3039.
1-[Methyl-anilino]-2.5-dimethylpyrrol (Kp.$_{17}$ 145—146°) I 1457.

$C_{13}H_{17}N$ Octahydroacridin, Darst., Eigg. I 1153; Rkk. I 1148, 3357*.
isomer. Octahydroacridin I 1148, 1153.
Octahydro-*α*-naphthochinolin, Rkk. I 3357*.
1-*n*-Butyl-3.4-dihydroisochinolin (Kp.$_{10}$ 170—180°) I 1622.
1.3.3.5-Tetramethyl-2-methylenindolin, Rkk. II 1447*.
1.3.3.7-Tetramethyl-2-methylenindolin (Kp.$_{12}$ 155°), Verwend. für Farbstoffe II 2702*.
akt. *α*-Hexahydro-9-aminofluoren I 2249.
rac. *α*-Hexahydro-9-aminofluoren (Kp.$_6$ 130—131°) I 2249.
rac. *β*-Hexahydro-9-aminofluoren (Kp.$_{11}$ 134—135°) I 2249.
4'-Amino-3'-methyltetrahydrodiphenyl (Kp.$_{15}$ 183—185°), Darst., Rkk., Acethylderivv. II 1445*; Verwend. für Azofarbstoffe II 2835*.

$C_{13}H_{17}N_3$ 8-[*γ*-Amino-propylamino]-6-methylchinolin. — Dihydrochlorid („R. 21.") (F. 262°), Darst., Wrkg. bei Malaria I 1153.

$C_{13}H_{17}Cl$ 2-Methyl-5-isopropylcinnamylchlorid (Kp.$_{14}$ 154°) II 2376.

$C_{13}H_{18}O$ 2-Methyl-5-isopropylzimtalkohol (Kp.$_{15}$ 164°, korr.) II 3400.
p-Methylcyclohexylphenol (F. 110 bis 111°) I 355.
ar. 2-*n*-Propyloxytetrahydronaphthalin (Kp.$_{10}$ 140°) II 623*.
ar. 2-Isopropyloxytetrahydronaphthalin (Kp.$_9$ 135—136°) II 624*.
1-*p*-Anisylhexen-(1) (Kp.$_{50}$ 187—188°) II 541.
Cycloheptylphenyläther (Kp.$_{12}$ 143 bis 144°) I 680.
[3-Methyl-cyclohexyl]-phenyläther (Kp.$_{12}$ 132—134°) I 680.
p-Isopropylphenylbutyraldehyd (Kp.$_{12}$ 130°) I 130*.
Diisopropylbenzaldehyd (Kp.$_{13}$ 145 bis 150°), Verwend. für Riechstoffe II 152*; (Herst.) I 3253*, 3620*.
3-Phenylheptanon-(2) (Kp. 250—251°) I 826.
2-Phenylheptanon-(3) (Kp. 256—257°) I 825.
4-Phenylheptanon-(3) (Kp. 240—245°) I 826.
3-Phenylheptanon-(4) (Kp. 242—245°) I 825.
2-Phenyl-5-methylhexanon-(3) (Kp. 237 bis 240°) I 825.
3-Phenyl-5-methylhexanon-(4) (Kp. 253 bis 254°) I 825.
Benzylpinakolon (Kp.$_{760}$ 247°) I 1784.
2.5-Endoäthylen-6-methyl-Δ^3-tetrahydrobenzalaceton (Kp.$_{11-12}$ 131—134°) II 805*.
Phenylisohexylketon (Kp.$_{740}$ 273—274°) II 2775.

$C_{13}H_{18}O_2$ 3.4-Diäthoxypropenylbenzol, Rkk. I 587*.
o-*n*-Heptoylphenol (F. 24°) I 3035.
p-*n*-Heptoylphenol (F. 93—94°) I 3035.
3-*n*-Hexoyl-*o*-kresol [CH_3 = 1]) (F. 23°) I 3035.
5-*n*-Hexoyl-*o*-kresol [CH_3 = 1] (F. 79 bis 80°) I 3035.
4-*n*-Hexoyl-*m*-kresol [CH_3 = 1] (F. 23 bis 24°) I 3035.
3-*n*-Hexoyl-*p*-kresol [CH_3 = 1] (Kp.$_{15}$ 150 152°) I 3035.
6-[Oxy-methylen]-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) (Kp.$_{15}$ 170—172°) II 1228.
cis-Zimtaldehyddiäthylacetal I 1468.
trans-Zimtaldehyddiäthylacetal, katalyt. Kernhydrier. I 2352.
ζ-Phenylheptylsäure, Ultraviolettabsorpt. in alkoh. Lsg. II 1498.
n-Butylbenzylessigsäure (Kp.$_{10}$ 179°) II 239.
γ-[*p*-Äthyl-phenyl]-valeriansäure (Kp.$_{12}$ 175—180°) II 3278.
γ-*o*-Tolyl-*α*-äthylbuttersäure (F. 51°) I 3306.
γ-*o*-Tolyl-*β*-äthylbuttersäure (Kp.$_{13}$ 186°) I 3306.
Diisopropylbenzoesäure, Herst., Ester, Verwend. als Riechstoff I 3253*.
Heptylsäurephenylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.
Capronsäure-*o*-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.
Capronsäure-*m*-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.
Capronsäure-*p*-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.

$C_{13}H_{18}O_3$ Isoamylbenzylcarbonat (Kp.$_2$ 281 bis 284° Zers.) I 2876.

— 13 III —

Nitroamino-β-naphthochinolin I 2760.
β-Naphthyldioxytriazin (F. 289°) II 1984.

$C_{13}H_9O_2Cl$ 3-Chlor-2-oxybenzophenon (?) (F. 92.5—93°) I 373.
5-Chlor-2-oxybenzophenon (?) (F. 95 bis 95.5°) I 373.
3-Chlor-4-oxybenzophenon (F. 180 bis 181°) I 373.
β-[2-Chlor-1-naphthyl]-acrylsäure II 1700.
2-Chlorphenolbenzoat ($Kp._3$ 155—157°) I 373.
4-Chlorphenolbenzoat (F. 87—87.5°) I 373.

$C_{13}H_9O_2Br$ 4-Bromdiphenyl-2-carbonsäure (F. 165°, korr.) II 3286.

$C_{13}H_9O_2J$ 2-Jodofluoren I 1302.

$C_{13}H_9O_3N$ 1(3)-Nitro-2-oxyfluoren (F. 145.6°) II 1074.
7-Nitro-2-oxyfluoren (F. 219—220° Zers.) II 1075.
6-Oxy-9-aminofluoron II 1217.
2-Oxycarbazol-1-carbonsäure (F. 271 bis 272°) I 287*.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure (?) (Zers. bei 273—274°) I 287*.

$C_{13}H_9O_4N$ β-Naphthdioxindol-3-carbonsäure I 226.
Phenylchinolinsäure, therapeut. Verwend. d. Ra- u. Na-Salzes in Radiophan I 551.

$C_{13}H_9O_5N$ *N*-Phenylchelidamsäure, Diäthylester (F. 65—66°) I 2419.

$C_{13}H_9O_5N_3$ (s. *Chromorange*).
1.3-Dinitro-9-methylphenoxazin [Brady] (F. 224°) II 572.

$C_{13}H_9O_6N$ 4'-Nitro-2.4.6-trioxybenzophenon, Rkk. I 2410.

$C_{13}H_9O_6N_3$ Di-*o*-nitrophenylimidokohlensäureester (F. 124—125°) I 3773.
Di-*m*-nitrophenylimidokohlensäureester I 3773.
2-[*p*-Nitro-phenylamino]-5-nitrobenzoesäure (F. 293°, korr.) II 1702.

$C_{13}H_9O_7N_3$ 2.4.2'-Trinitro-4'-methyldiphenyläther (F. 175—176°) II 2382.

$C_{13}H_9NBr_2$ 2.7-Dibrom-*x*-aminofluoren (F. 190°, korr.) II 3286.

$C_{13}H_9NS$ (s. *Thioacridon*).
1-Phenylbenzthiazol [Hunter] I 2095.

$C_{13}H_9NSe$ 1-Phenylbenzselenazol [Hunter], Br-Anlager. I 2096.

$C_{13}H_9N_2As$ 10-Cyan-5.10-dihydrophenarsazin (F. 223—224° Zers.) II 3773.

$C_{13}H_9Cl_2J$ Fluoren-2-jodidchlorid I 1302.

$C_{13}H_{10}ON_2$ Carbonylbenzidin (Zers. ab 250°) I 74.
9-Aminophenanthridon (F. 285—286°) II 2959*.
2.5-Diaminofluorenon (F. 260—261°) II 3285.
2.7-Diaminofluorenon (F. 288—289°) II 3285.
3-Cyan-4-phenyl-6-methyl-2-pyridon (F. 249° bzw. 275—276°) I 230, II 1227, 3029.
3-Cyan-6-phenyl-4-methyl-2-pyridon (F. 310° Zers.) I 230, II 3029.

$C_{13}H_{10}OBr_2$ 3.5-Dibrom-4-methoxydiphenyl (F. 87°) II 560.
3.4'-Dibrom-4-methoxydiphenyl (F. 134°) II 560.

$C_{13}H_{10}OS$ 1-Methyl-2.3-naphthoxythiophen II 143*.

$C_{13}H_{10}OMg$ 9-Fluorenylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids I 2560.

$C_{13}H_{10}OSe$ Selenoxanthydrol (F. 115.5—116°), Darst., Eigg., Salze I 2421; Rkk. I 3559, II 1083.

$C_{13}H_{10}O_2N_2$ Benzyliden-*m*-nitroanilin (F. 72°), Nitrier., saur. Sulfat I 3671.
4-Benzolazobenzoesäure (F. 237°) II 44.

$C_{13}H_{10}O_2N_4$ 1-[4'-Amino-3'-carboxyphenyl]-2.3-phentriazol, Rkk. d. Äthylesters I 1703*.

$C_{13}H_{10}O_2Cl_2$ 2.2'-Dioxy-5.5'-dichlordiphenylmethan (F. 176°), Darst., Eigg. II 1453*; Verwend. für Mottenschutzmittel II 2978*.

$C_{13}H_{10}O_2Br_2$ 2.2'-Dioxy-5.5'-dibromdiphenylmethan (F. 181°) II 1453*.

$C_{13}H_{10}O_2S$ [4'-Methoxy-benzo]-[1'.2':5.4]-3-oxythionaphthen I 2012*.
[4'-Methoxy-benzo]-[1'.2':6.7]-3-oxythionaphthen I 2012*.
Thiolkohlensäurediphenylester (F. 57°) I 1287.
Thionkohlensäurediphenylester (F. 106°) I 1287.

$C_{13}H_{10}O_3N_2$ 1-Nitro-3-methylphenoxazin [Brady] (F. 165°) II 572.
1-Nitro-4-methylphenoxazin [Brady] (F. 169°) II 572.
3-Nitro-4-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*.
5-Nitro-2-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*.
2-Nitro-2'-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*.
o'-Nitrobenzyliden-*o*-aminophenol (F. 104°) I 50.
o'-Nitrobenzyliden-*p*-aminophenol (F. 150°) I 50.
α-*p*-Nitrobenzophenonoxim, Methylier. I 54.
β-*p*-Nitrobenzophenonoxim, Methylier. I 54.
α-4-Benzolazoxybenzoesäure, Oxydat.-Wrkg. II 44.
β-4-Benzolazoxybenzoesäure (F. 250°), Oxydat. Wrkg. II 44.
4-Oxyazobenzol-5-carbonsäure (F. 220.5°, korr.), Spalt. I 822.
p-Nitrobenzanilid, Rkk. II 982*.
Nicotyl-*p*-aminobenzoesäure, Äthylester I 102*.

$C_{13}H_{10}O_3S$ Fluoren-2-sulfonsäure (F. 155°) II 3284.

$C_{13}H_{10}O_4N_2$ Benzyldinitrobenzol I 744*.
4-Nitrodiphenylamincarbonsäure-(2) (F. 247—248°) I 3672.
m'-Nitrobenzoyl-*m*-aminophenol, Red. II 3857*.

$C_{13}H_{10}O_4S$ 1.8-Naphthothioglykolcarbonsäure (F. 175—176°), Ringschluß I 741*.

$C_{13}H_{10}O_5N_2$ 2.4-Dinitro-4'-methyldiphenyläther (F. 97—98°) II 2382.

$C_{13}H_{10}O_5N_4$ 3.3'-Dinitrodiphenylharnstoff (F. 233°) II 3258.

$C_{13}H_{11}O_7Cl$ *O*-Triacetylgalloylchlorid, Rkk. **II** 247.

[$C_{13}H_{11}O_{12}N_3$]$_x$ Cellulosedinitratmononitrobenzoat **II** 1214.

$C_{13}H_{11}NCl_2$ 2-Stilbazoldichlorid (F. 153—154°) **II** 405.

$C_{13}H_{11}NCl_4$ 2-Stilbazoltetrachlorid (F. 180 bis 181°) **II** 405.

$C_{13}H_{11}NBr_2$ 2-Stilbazoldibromid (2-Styrylpyridindibromid) (F. 175°) **II** 405, 812*.

$C_{13}H_{11}Br_2Sb$ Xenylenmethylstibindibromid (F. 207°) **II** 2134.

$C_{13}H_{12}ON_2$ (s. *Banisterin*; *Carbanilid* [*N.N'-Diphenylharnstoff*]; *Harmin*).
2-[Nitroso-methyl-amino]-diphenyl (F. 70°) **II** 560.
Phenyl-*o*-tolylnitrosamin, Verwend. zur Kautschuk-Vulkanisat. **I** 755*, 756*.
Phenyl-*p*-tolylnitrosamin, Verwend. zur Kautschuk-Vulkanisat. **I** 755*.
2.5-Diaminofluorenol (F. 201°, korr.) **II** 3285.
2.7-Diaminofluorenol (F. 216°, korr.) **II** 3285.
4-Benzolazo-*o*-kresol (F. 128—130°), Farbe **I** 1617.
4-Benzolazo-*m*-kresol (F. d. Hydrats 92°), Farbe **I** 1617.
4-*o*-Toluolazophenol (F. 103—105°), Farbe **I** 1617.
4-*m*-Toluolazophenol (F. 142—144°), Farbe **I** 1617.
4-*p*-Toluolazophenol (F. 151°), Farbe **I** 1617.
10-Methoxyharman (F. 273—274°) **II** 2782.
12-Methoxyharman (F. 239—240°) **II** 2782.
p-Methoxyazobenzol, Ultraviolettabsorpt., Konst. v. —-Salzen **II** 1364.
2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-methyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 267°) **II** 1227.
p-Aminobenzanilid, Rkk. **II** 982*.

$C_{13}H_{12}ON_4$ s. *Diphenylcarbazon*.

$C_{13}H_{12}OS$ *p*-Oxy-*p'*-methyldiphenylsulfid, Jodier. **II** 383.
Benzylphenylsulfoxyd (F. 122—123°) **I** 49, **II** 1223.

$C_{13}H_{12}OMg$ Benzhydrylmagnesiumhydroxyd, Chlorid **II** 3402.
Diphenylmethan-2-magnesiumhydroxyd, Bromid **II** 2650.

$C_{13}H_{12}OSe$ *o*-Methoxydiphenylselenid (Kp.$_1$ 150—151°) **II** 2123.
p-Methoxydiphenylselenid (F. 46.3°, korr.) **II** 2123.

$C_{13}H_{12}O_2N_2$ 2-Methyl-4-nitrodiphenylamin (F. 140—141°) **II** 3275.
p-Anisolazophenol, Rkk. **I** 44.
N-Carboxybenzidin, Rkk. d. Äthylesters **I** 203.
4-Aminodiphenylamin-2'-carbonsäure, Ester **II** 3087*.
N-[*m'*-Amino-benzoyl]-*m*-aminophenol (F. 210°), Darst., Eigg., Rkk. **II** 3857*; Einw. v. $COCl_2$ **II** 2051*.
Malonmono-α-naphthyldiamid (F. 146°) **II** 1064.
Malonmono-*β*-naphthyldiamid (F. 188°) **II** 1064.

$C_{13}H_{12}O_2S$ Phenylbenzylsulfon (F. 149°), Bldg., Eigg. **I** 49, **II** 1223; Spalt. **II** 30.
1-Methyl-2-naphthylthioglykolsäure (F. 117.5°) **II** 143*.

$C_{13}H_{12}O_2S_2$ Methylendiphenyldisulfoxyd (F. 188—189°) **II** 1223.

$C_{13}H_{12}O_2Mg$ 4'-Methyldiphenyläther-2-magnesiumhydroxyd, Jodid **II** 2650.

$C_{13}H_{12}O_3N_2$ (s. *Barbitursäure*,-*allylphenyl*).
1-Äthyl-5-benzalbarbitursäure (F. 189 bis 191°) **II** 2529.
1.3-Dimethyl-5-benzalbarbitursäure (F. 164—165°) **II** 2529.
2-Methyl-5-acetamino-6-nitronaphthalin (F. 210—211°) **II** 1548.
2-Methyl-5-acetamino-8-nitronaphthalin (F. 202°) **II** 1548.
2-Methyl-5-nitro-8-acetaminonaphthalin (F. 229—230°) **II** 1548.
2-Methyl-7-nitro-8-acetaminonaphthalin (F. 219—220°) **II** 1548.

$C_{13}H_{12}O_3N_4$ *N*-Nitroso-4-diazo-4'-methoxydiphenylamin (*N*-Nitrosodiazoniumhydroxyd d. 4'-Methoxy-4-aminodiphenylamins), Sulfat **I** 1369*; Verwend. für Azofarbstoffe **I** 3245*.

$C_{13}H_{12}O_3Br_2$ *cis*-*β*-[2.4.6-Trimethyl-benzoyl]-dibromacrylsäure (F. 157°, korr.) **II** 2643.
trans-*β*-[2.4.6-Trimethyl-benzoyl]-dibromacrylsäure (F. 139°, korr.) **II** 2643.

$C_{13}H_{12}O_3S$ 7-Methoxynaphthalin-1-thioglykolsäure (F. 116—117°), Ringschluß **I** 2012*.
7-Methoxynaphthalin-2-thioglykolsäure, Ringschluß **I** 2012*.
p-Toluolsulfonsäurephenylester, Sulfonier. **II** 1136*.

$C_{13}H_{12}O_4N_2$ 1-Methyl-5-benzalhydantoin-3-essigsäure (F. 198.5—199.5°), Absorpt.-Kurve **II** 1990.

$C_{13}H_{12}O_4N_4$ 4.4'-Diamino-2.2'-dinitrodiphenylmethan, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 142*.
4.4'-Diamino-3.3'-dinitrodiphenylmethan, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 142*, 2833*.
N-[4'-Nitro-benzyl]-2-amino-5-nitranilin, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 142*, 2833*.
4-Amino-3-methyl-2'.4'-dinitrodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3647*.

$C_{13}H_{12}O_4S$ α-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 246—247°) **II** 2372.
β-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 237°) **II** 2372.
γ-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 204°) **II** 2373.

$C_{13}H_{12}O_4S_2$ Methylendiphenyldisulfon (F. 118 bis 119°) **II** 1223.

$C_{13}H_{12}O_5N_4$ 4-Amino-3-methoxy-2'.4'-dinitrodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3647*.

$C_{13}H_{12}O_5N_6$ 3.3'-Diamino-4.4'(6.6')-dinitrodiphenylharnstoff, Verwend. für Farbstoffe **I** 745*.
4.4'-Diamino-2.2'-dinitrodiphenylharnstoff, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 142*, 2833*.

$C_{13}H_{16}O_2N_2$ 1-[γ-Amino-propyl]-6-methoxy-2-chinolon, Hydrochlorid („R 7") I 1151.
3-Phenyl-5-isobutylhydantoin II 3782.
1-Phenylhydrazino-4 - methyl - $Δ^1$ - cyclopentencarbonsäure-(2), Äthylester (F. ca. 106°) I 687.
Indazol-1-carbonsäureamylester, spektrochem. Daten I 1788.
N-Acetyl-6-methoxytryptamin (F. 136°) I 1620.

$C_{13}H_{16}O_3N_2$ Nipecotyl - p - aminobenzoesäure, Äthylester I 102*.
Benzal - n - propylmalonhydrazidsäure I 3292.

$C_{13}H_{16}O_3N_4$ Harnstoff $C_{13}H_{16}O_3N_4$ (F. 195°), Bldg. aus Phenylsuccinyldiglycindiazid, Eigg. II 48.

$C_{13}H_{16}O_4N_2$ Benzoylderiv. d. Äthylsuccinhydrazidsäure (?) (F. 235—237°) II 49.

$C_{13}H_{16}O_5N_2$ 2.4.5-Trimethoxybenzylhydantoin (F. 234°) II 1539.
p-Methoxyphenylhydrazon d. α-Ketoadipinsäure, Äthylester (F. 97°) I 2567.
N-[p-Nitro-benzoyl]-l-leucin (F. 219 bis 220°) I 1929.

$C_{13}H_{16}O_5N_4$ Phenylisocyanatdiglycylglycin, Einw. v. Fermenten I 3793.

$C_{13}H_{16}O_5Br_2$ 5.α-Dibrom-2.4 - dimethoxy - β-äthoxyhydrozimtsäure (F. 160—161° Zers.) I 1781.

$C_{13}H_{16}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäure-n-hexylester (F. 58.4°, korr.) I 372, II 3609.
3.5-Dinitrobenzoesäureisohexylester (F. 69.8°, korr.) I 372.
3.5 - Dinitrobenzoesäure - *sek.* - hexylester (F. 38.6°, korr.) I 372.

$C_{13}H_{16}O_7S$ 5-p-Toluolsulfo-3.6-anhydro - α - d-glucofuranose (F. 100°) II 1522.

$C_{13}H_{17}ON$ 4'-Amino-3'-methoxytetrahydrodiphenyl (F. 59°) II 1445*, 2054*.
[N-Piperidino - methyl] - phenylketon (F. 210—211°) I 2093.
Anilinomethylenpinakolin (F.95°) I 3783.
2.4 - Dimethylchinolin-Äthylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. II 266.
2.6 - Dimethylchinolin-Äthylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. II 266.
Phenyl-n-pentylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante II 2775.
Phenylisoamylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante II 2775.
γ-Methyl-$Δ^α$-hexensäureanilid (F. 110°) II 3132.
γ-Methyl-$Δ^β$-hexensäureanilid (F. 91°) II 3132.

$C_{13}H_{17}ON_3$ (s. *Pyramidon* [*Amidopyrin, 1-Phenyl-2.3 - dimethyl - 4 - dimethylamino-5-pyrazolon, Pyrazolonum dimethylaminophenyldimethylicum*]).
8-[γ-Amino-propylamino]-6 - methoxychinolin, Dihydrochlorid („R. 36") (F. 251 bis 252°) I 1152.

$C_{13}H_{17}OCl$ γ-[p-Äthyl-phenyl] - valeriansäurechlorid ($Kp._{0,5}$ 110—115°) II 3278.
γ-o-Tolyl-α-äthylbuttersäurechlorid($Kp._{18}$ 158—160°) I 3306.
γ-o-Tolyl-β-äthylbuttersäurechlorid($Kp._{12}$ 149—150°) I 3306.
n-Butylbenzylacetylchlorid II 239.

$C_{13}H_{17}O_2N$ Isonitrosophenyl-n-hexylketon (F. 33°) II 2375.
8-Äthoxychinaldin-Methylhydroxyd, Verwend. d. Jodids für Farbstoffe II 2702*.
trans-β-Dekalylidencyanessigsäure,Äthylester ($Kp._{14}$ 208°) I 1138.

$C_{13}H_{17}O_2N_3$ α-Anisylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 172°) I 2728.
γ - Anisylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 201° Zers.) I 2728.

$C_{13}H_{17}O_3N$ N-Benzoyl-l-leucin I 1929.

$C_{13}H_{17}O_3N_3$ „Dioxypyramidon" (α-Methyl-α-acetyl - β - phenyl - β-[dimethyl-oxamyl]-hydrazin) (F. 105.5°), Darst., Eigg. I 1787; (Rkk.) I 529, II 1988; Zers., Konst. I 1473.

$C_{13}H_{17}O_3Br$ 2.6-Dimethoxy-4-allylphenyl-ω-bromäthyläther I 3723*.

$C_{13}H_{17}O_4N_3$ Phenylisocyanat-d.l-α-aminobutyrylglycin (F. 188°), Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme II 1562; Einw. v. Zellfermenten I 3793.
Phenylisocyanatglycyl-d.l-α-aminobuttersäure (F. 195°), Darst., Verh. gegen Enzyme II 1562.
d.l-Phenylalanylglycylglycin, Darst., Verh. gegen Enzyme II 1560.
Glycyl-d.l-phenylalanylglycin I 3058.
Diglycyl-d.l-phenylalanin, Darst., Verh. gegen Enzyme II 1560.

$C_{13}H_{17}O_7J$ β-5-Jodsalicylglucosid II 1980.

$C_{13}H_{17}O_8N$ Tetracetyl-l-xylonsäurenitril (F. 82°) I 2392.

$C_{13}H_{18}ON_2$ Methylcamphanpyridazon(F. 117°) II 1542.
Benzalderiv. d. Isobutylacethydrazids (F. 89°) II 55.

$C_{13}H_{18}ON_4$ Di-[2.4-dimethyl-pyrryl-5]-harnstoff (Zers. bei 205°) II 2133.

$C_{13}H_{18}O_2N_2$ γ-Aminopropyl-6-methoxychinoliniumhydroxyd, Salze, Wrkg. d. Chloridhydrochlorids („R. 6") bei Malaria I 1151.
o-Oxybenzalderiv. d. Isobutylacethydrazids (F. 153°) II 55.

$C_{13}H_{18}O_2N_4$ Benzalderiv. d. Isopropylureidoessigsäurehydrazids (F. 225° Zers.) II 55.

$C_{13}H_{18}O_3N_2$ α-Benzoyllysin (F. 235°), Darst., Eigg., Rkk. II 3262; Verh. gegen NOBr (Priorität) I 1287.
ε-Benzoyllysin (ε-Benzoylamino-α-aminocapronsäure) (F. 254°) II 3262.

$C_{13}H_{18}O_3S$ Isopropyltetrahydronaphthalinsulfonsäure, Verwend. bei d. Herst. v. Türkischrotöl I 1055*.
Cyclohexanol-p-toluolsulfonsäureester (F. 44—45°) I 1130.

$C_{13}H_{18}O_4N_2$ d.l-α-Amino-n-butyryl-l-tyrosin (F. d. Dihydrats 223—227° bzw. 239 bis 240°), Darst., enzymat. Abbau II 2270.
α-Aminoisobutyryl - l - tyrosin (F. d. Dihydrats 221—223° Zers.), Darst., enzymat. Abbau II 2271.
6 - Diäthylglycylamino - 3-oxybenzoesäure I 3300.

$C_{13}H_{18}O_4N_4$ *n*-Önanthaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) **II** 2679.
Methyl-*n*-amylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 89°) **II** 2679.
Methylisoamylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 95°) **II** 2679.
Äthylisobutylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 75°) **II** 2679.
Di-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 75°) **II** 2679.

$C_{13}H_{18}O_6N_2$ Phenylisocyanat d. Aminoglucose (F. 207—208°) **I** 3173.

$C_{13}H_{18}O_8S$ 4-*p*-Toluolsulfoglucopyranose **II** 2764.

$C_{13}H_{18}NBr$ 1-Brom-2-piperidino-2-phenyläthan **II** 1362.

$C_{13}H_{18}N_2S$ *N*-Phenylthioureido-α-äthylpyrrolidin (F. 89°, korr.) **I** 69.
Cyclohexanthioncarbonsäurephenylhydrazid (F. 129—130°) **I** 2719.

$C_{13}H_{19}ON$ [*N*-Piperidino-methyl]-phenylcarbinol (F. 69—70°) **I** 2093.
2-[β-Phenyl-β-oxy-äthyl]-piperidin **I** 288*.
2-Amino-1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1) (Kp. 185°) **II** 2127.
p-Oxybenzylcyclohexylamin **I** 1298.
p-Phenetidinocyclopentan ($Kp._{12}$ 179.5 bis 180.5°) **I** 680.
4′-Amino-3′-methoxyhexahydrodiphenyl (F. 107°), Darst., Eigg. **II** 1445*; Verwend. für Azofarbstoffe **II** 2835*.
n-Butylbenzylessigsäureamid **II** 239.
N-*n*-Valeryl-β-phenyläthylamin (F. 44 bis 46°) **I** 1622.
β-Methylvaleriansäuremethylanilid($Kp._{18}$ 170°) **II** 3014.

$C_{13}H_{19}ON_3$ Pyridin-3-carbonsäure-β-*N*-piperidyläthylamid **II** 3083*.

$C_{13}H_{19}OBr$ 7-Phenoxyheptylbromid ($Kp._3$ 154 bis 157°) **I** 1309.

$C_{13}H_{19}O_2N$ β-Diäthylaminoäthyläther d. 2-Oxybenzaldehyds ($Kp._3$ 152—155°) **II** 1282*.
2-Propyl-3-butyryl-4-methyl-5-formylpyrrol (F. 93°) **II** 924.
cycl. Imid *A* d. *trans*-Dekalin-2-carbonsäure-2-essigsäure (F. 210°) **I** 1138.
cycl. Imid *B* d. *trans*-Dekalin-2-carbonsäure-2-essigsäure (F. 145°) **I** 1138.

$C_{13}H_{19}O_3N$ β-Diäthylaminoäthyläther d. 2-Oxybenzoesäure, Rkk. d. Äthylesters ($Kp._{10}$ 180—183°) **II** 1282*.
2-Propyl-3-butyryl-4-methyl-5-carbonsäurepyrrol (F. 160°) **II** 923.

$C_{13}H_{19}O_4N$ 2.3-Dimethylxyloseanilid (F. 146°) **I** 509.

$C_{13}H_{19}O_4P$ Phenyl-isobutoxy-[α-carboxy-äthyl]-phosphinoxyd, Äthylester ($Kp._7$ 191—193°) **I** 3179.

$C_{13}H_{20}ON_2$ [Piperazino-methyl]-benzylcarbinol (F. 63—64°) **I** 1475.
symm. Isohexylphenylharnstoff (F. 84°) **II** 54.
Methylcamphanpyridazinon (F. 152°) **II** 1542.
d.l-Leucylbenzylamin (F. 56—57°, korr.) **II** 3782.
1-Benzoylamino-5-methylaminopentan, Hydrochlorid (F. 153°) **II** 1358.

$C_{13}H_{20}O_2N_2$ [Piperazino-methyl]-[phenoxy-methyl]-carbinol (F. 58—59°) **I** 1475.
α-Phenyl-β-methoxy-β-[amyl-3]-harnstoff (F. 59°) **I** 2078.
N-[β-Diäthylamino-äthyl]-4-aminobenzoesäure, Äthylester ($Kp._4$ 171°) **II** 1282*.
p-Aminobenzoesäure-[β-diäthylamino-äthyl]-ester (*p*-Aminobenzoyldiäthylaminoäthanol), Rkk. **I** 1289; Halogenier. v. Salzen **I** 1371*; s. auch *Novocain* [*Procain*].
β-[Diäthyl-amino]-äthanolphenylurethan, Hydrochlorid (F. 138—139°) **II** 2255.
N-Äthylalanyldecarboxytyrosin **I** 58.

$C_{13}H_{20}O_4N_2$ 5-*n*-Amylamino-4-nitroveratrol (F. 90.5°) **I** 1780.
Epifucosemethylphenylhydrazon (F. 137°) **I** 2544.
Epirhodeosemethylphenylhydrazon (F. 136°) **I** 2544.
5-Isobutyl-1.5-dehydrohydantoin-3-α-capronsäure **I** 3791.

$C_{13}H_{21}ON$ 1-Phenylheptanol-(1)-amin-(2) (F. 62.5°) **II** 2375.
gewöhnl. rac. [2-Phenyl-2-oxy-1-methyl-äthyl]-butylamin, pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **I** 2586.
α-1-Phenyl-2-*n*-butylaminopropanol-(1) (F. 71°) **II** 1695.
β-1-Phenyl-2-*n*-butylaminopropanol-(1) (F. ca. 64°) **II** 1695.
α-1-Phenyl-2-isobutylaminopropanol-(1) **II** 1695.
β-1-Phenyl-2-isobutylaminopropanol-(1) (F. 53°) **II** 1695.
5-Dimethylamino-1-phenylpentanol-(4) ($Kp._{13}$ 155—158°) **II** 2127.
4-Methoxy-1-[β-diäthylamino-äthyl]-benzol ($Kp._{10}$ 140°) **II** 1447*.
5-Phenoxyamyldimethylamin ($Kp._5$ 132 bis 134°) **I** 1309.

$C_{13}H_{21}ON_3$ *N*-Carbamino-anhydro-[(hydrazino-1′-cyclohexyl-1′)-1-cyclohexanon-2] (F. 161°) **II** 2523.

$C_{13}H_{21}OP$ *p*-Methoxyphenyldi-*n*-propylphosphin ($Kp._{17}$ 165°) **II** 3754.

$C_{13}H_{21}O_2N$ Anilinopropionacetal **II** 741.
β-Phenoxyäthyl-*N*-methylpyrrolidiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **II** 267.
α-Dimethylamino-α-benzylaceton-Methylhydroxyd, Methylsulfat **II** 3138.

$C_{13}H_{21}O_3N$ *trans*-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureamid (F. 217°) **I** 1138.
Camphersäurehalballylamid, Rkk. **I** 1331*.

$C_{13}H_{21}O_6N$ Diaceton-2-ketogluconsäuremethylamid (F. 123—124°) **I** 3769.

$C_{13}H_{22}ON_2$ α-Diäthylamino-β-oxy-γ-phenylaminopropan, Rkk. **II** 3195*.

$C_{13}H_{22}O_2N_2$ 1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-methylaminoäthylaminobenzol ($Kp._{1.5-2}$ 160—165°) **II** 2185*.

$C_{13}H_{22}O_3N_2$ 5-*n*-Butyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 118—120°) **I** 3439.
5-Isobutyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 105 bis 107°) **I** 3439.
5-*n*-Butyl-5-[1′-methyl-butyl]-barbitursäure (F. 111—112°) **I** 3440.

— 13 IV —

$C_{13}H_6O_6N_2Br_2$ 5.x-Dinitro-2.4-dibromphenylbenzoat (F. 155—156°) II 384.

$C_{13}H_7ONBr_2$ 4.9-Dibromphenanthridon (F. ca. 313°) II 2959*.
2.7-Dibrom-x-aminofluorenon (F. 255°, korr.) II 3286.

$C_{13}H_7OCl_2J$ Fluorenon-2-jodidchlorid I 1302.

$C_{13}H_7O_2NBr_2$ 2.7-Dibrom-x-nitrofluoren (F. 196°, korr.) II 3286.

$C_{13}H_7O_2N_2Cl$ 1-Nitro-9-chloracridin, Rkk. II 1734*.
3(6)-Nitro-9-chloracridin, Rkk. II 626*.

$C_{13}H_7O_3NCl_2$ 3-Nitro-4.4′-dichlorbenzophenon, Sulfonier. II 3337*.

$C_{13}H_7O_5N_2Cl$ 3.5-Dinitro-2-chlorbenzophenon, Sulfonier. II 3337*.
3.5-Dinitro-4-chlorbenzophenon, Sulfonier. II 467*, 3337*.

$C_{13}H_7O_6NS$ 2-Nitrofluorenon-7-sulfonsäure II 3286.

$C_{13}H_7O_6Cl_3S_3$ Fluorentrisulfochlorid (F. 214°) II 3284.

$C_{13}H_8ONCl$ 2-Chlor-7-aminofluorenon II 3285.

$C_{13}H_8ONBr$ 5(?)-Brom-1-phenylbenzoxazol [Hunter] (F. 106—107°) I 2096.
2-Brom-7-aminofluorenon II 3285.

$C_{13}H_8ONJ$ 4′-Joddiphenylyl-(4)-isocyanat (F. 100—101°), Darst., Eigg., Verwend. als Reagens für Alkohole II 1969, 1970.

$C_{13}H_8O_2NCl$ 4-Chlor-N-methylnaphthalimid, Verwend. für Farbstoffe I 3615*.

$C_{13}H_8O_2NJ$ 9-Jod-9-nitrofluoren (Biphenylenjodnitromethan) (F. 86°) II 3283.

$C_{13}H_8O_2N_2Cl_2$ 3-Nitrobenzaldehyd-2′.5′-dichloranil (F. 103°), Verss. zur Nitrier. II 3754.

$C_{13}H_8O_3NCl$ 3-Nitro-4-chlorbenzophenon, Sulfonier. II 467*, 3337*.
5-Nitro-2-chlorbenzophenon, Sulfonier. II 467*, 3337*.

$C_{13}H_8O_3Br_4S$ 2-Bromtoluol-4-sulfonsäure-2′.4′.5′-tribromphenylester (F. 107 bis 108°) II 384.

$C_{13}H_8O_4N_2Cl_2$ p.p′-Dinitrobenzophenonchlorid (F. 143°) I 3047.

$C_{13}H_8O_4Cl_2S_2$ Fluoren-2.7-disulfochlorid (F. 225°) II 3284.
isomer. Fluorendisulfochlorid (F. 219°) II 3284.

$C_{13}H_8O_5N_2S$ S-[3.5-Dinitro-benzoyl]-phenylmercaptan (F. 148—149°) I 812.

$C_{13}H_8O_7N_3Br$ 4-Brom-2.2′.3′-trinitro-4′-methyldiphenyläther (F. 166°) II 2382.

$C_{13}H_9ONBr_2$ 2.7-Dibrom-x-aminofluorenol (F. 199°, korr.) II 3286.
Benzyliden-2.6-dibrom-4-aminophenol (F. 94—95°) II 1071.

$C_{13}H_9ONBr_6$ 1-Phenylbenzoxazolhexabromid [Hunter] (F. 153—155°) I 2096.

$C_{13}H_9ONS$ ω-Rhodanacetonaphthon-(β) (F. 109.4—110.0°, korr.) II 3274.

$C_{13}H_9ON_3S$ β-Naphthylmercaptooxytriazin (F. 274°) II 1984.

$C_{13}H_9O_2NCl_2$ p-Nitrobenzophenonchlorid, Rkk. I 3047.
2.6-Dichlorbenzenonindo-2′-methylphenol, Darst., Red., Verwend. als Indicator I 2572.
2.6-Dichlorbenzenonindo-3′-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2572.

$C_{13}H_9O_2NBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindo-2′-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2573.
2.6-Dibrom-benzenonindo-3′-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2572.

$C_{13}H_9O_2N_2Cl$ p-Oxyazobenzol-O-carbonsäurechlorid (F. 86—87°) I 1135.

$C_{13}H_9O_2N_3S$ 1-[p-Nitro-anilino]-benzthiazol [Hunter] (F. 212°) II 3563.

$C_{13}H_9O_3NBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindo-3′-methoxyphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2573.

$C_{13}H_9O_3N_2J$ 5-Nitro-2-jodbenzoesäureanilid (F. 203°) I 3672.

$C_{13}H_9O_4NCl_2$ 3.5-Dichlor-4-[4′-methoxy-phenoxy]-nitrobenzol (F. 146°) II 467*.

$C_{13}H_9O_4NJ_2$ 2.6-Dijod-4-nitro-2′-methoxydiphenyläther (F. 149—150°, korr.) II 2774.
2.6-Dijod-4-nitro-3′-methoxydiphenyläther (F. 139—140°, korr.) II 2774.

$C_{13}H_9O_4NS$ 2-Aminofluorenon-7-sulfonsäure II 3286.
N-Phenyl-4-thiochelidamsäure, Diäthylester (F. 130°) I 2419.

$C_{13}H_9O_4N_3S$ m-Nitrobenzyliden-o′-nitrophenylsulfamin (F. 192°) I 2557.

$C_{13}H_9O_4Br_3S$ Tribrom-α-oxyphenyl-o-oxytolylsulfon (F. 266—267°) II 2372.
Tribrom-β-oxyphenyl-o-oxytolylsulfon (F. 270—271°) II 2373.

$C_{13}H_9O_5NS$ 2-Nitrofluoren-7-sulfonsäure (F. 250°) II 3285.

$C_{13}H_9O_5N_2Cl$ 4-Chlor-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther (F. 115°) II 386.

$C_{13}H_9O_5N_2Br$ 4-Brom-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther, Mol.-Verb. (?) mit 4-Brom-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 126—127°) II 2382.

$C_{13}H_9O_5N_3Br_2$ 4-Methoxy-2.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 182—188° Zers.) II 1979.
4-Methoxy-3.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 220°) II 1979.

$C_{13}H_9O_5N_3S$ 1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3) I 3761.
1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3) I 3762.
α-Naphthalinsulfonamidodiazomalonsäure bzw. 1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-triazolon I 3761.
β-Naphthalinsulfonamidodiazomalonsäure bzw. 1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-triazolon I 3762.

$C_{13}H_9O_8NS_2$ x-Nitrofluoren-2.7-disulfonsäure II 3286.

$C_{13}H_9O_8N_3S$ s. *Eriochrom Phosphin R.*

$C_{13}H_9NBr_4S$ 1-Phenylbenzthiazoltetrabromid [Hunter] (F. 134—136°) I 2095.

$C_{13}H_9NBr_4Se$ 1-Phenylbenzselenazoltetrabromid [Hunter] (F. 148°) I 2096.

$C_{13}H_9NBr_6S$ 1-Phenylbenzthiazolhexabromid [Hunter] (F. 156°) I 2095.

$C_{13}H_9N_2BrS$ 1-[p-Brom-anilino]-benzthiazol [Hunter] II 3563.
1-[p-Brom-phenylimino]-1.2-dihydrobenzthiazol [Hunter] II 3561.

$C_{13}H_9N_2SAs$ 10-Rhodan-5.10-dihydrophenarsazin (F. 238—240° Zers.) **II** 3774.

$C_{13}H_{10}ONCl$ 2-Chlor-7-aminofluorenol **II** 3285.
4-Chlor-2-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3648*.
Diphenylcarbaminchlorid, Derivv. **II** 2369.

$C_{13}H_{10}ONBr$ 2-Brom-7-aminofluorenol **II** 3285.

$C_{13}H_{10}ON_2S$ 1-Acetamino-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 264° oder 265°) **II** 740.

$C_{13}H_{10}ON_3Cl$ Aminoazobenzolharnstoffchlorid **II** 306*.

$C_{13}H_{10}ON_4Cl_4$ 4.4′-Diamino-2.6.2′.6′-tetrachlordiphenylharnstoff, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 745*.

$C_{13}H_{10}OJ_2S$ 2.6-Dijod-4-oxy-4′-methyldiphenylsulfid (F. 154°) **II** 383.
3.5-Dijod-4-oxy-4′-methyldiphenylsulfid (F. 112—113°) **II** 383.

$C_{13}H_{10}O_2NCl$ 5-Chlorosalicylanilid, Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **II** 791*.

$C_{13}H_{10}O_2NJ$ Diphenyljodnitromethan (F. 62°) **II** 3284.
N-[4′-Joddiphenylyl-(4)]-aminoameisensäure, Äthylester (F. 200—205°) **II** 1969; Methylester (F. 191.1°) **II** 1970.

$C_{13}H_{10}O_2NAs$ 10-Formiato-5.10-dihydrophenarsazin **II** 3774.

$C_{13}H_{10}O_2N_2S$ Benzyliden-*o*-nitrophenylsulfamin (F. 161°) **I** 2557.

$C_{13}H_{10}O_2N_3Cl$ 2′-Chlor-3-carboxy-4-aminoazobenzol, Rkk. d. Äthylesters **I** 1703*.

$C_{13}H_{10}O_3NCl$ 4-Chlor-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (4-Chlor-2-nitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 99°) **II** 386.
4-Chlor-2′-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 52°) **II** 386.

$C_{13}H_{10}O_3NBr$ 4-Brom-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 109.5°), Darst., Rkk., Mol.-Verb. (?) mit 4-Brom-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther **II** 2382.
4-Brom-2′-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 82°) **II** 2382.

$C_{13}H_{10}O_3N_2S$ Malonmono-α-naphthyldiamidsulfoxyd (F. 170°) **II** 1064.
Malonmono-β-naphthyldiamidsulfoxyd (F. 160°) **II** 1064.

$C_{13}H_{10}O_3Br_2S$ 2.4-Dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 120°), Nitrier. **II** 384.
2.5-Dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 109—110°) **II** 385.

$C_{13}H_{10}O_4N_3Cl$ 2-Oxy-3-nitro-5-chlordiphenylharnstoff **II** 136*.

$C_{13}H_{10}O_4N_4S$ 3.3′-Dinitrothiocarbanilid, Oxydat. dch. Jodsäure **II** 3258.
1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonamid-5-oxytriazol-(1.2.3) **I** 3761.
1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonamid-5-oxytriazol-(1.2.3) **I** 3762.
4-α-Naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 177° Zers.) **I** 3761.
4-β-Naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 169° Zers.) **I** 3762.

$C_{13}H_{10}O_6N_2S$ 1-[(4′-Nitro-benzoyl)-amino]-benzol-2-sulfonsäure, Rkk. **II** 1450*.

$C_{13}H_{10}O_8N_2S$ Dinitro-α-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 210—212°) **II** 2372.
Dinitro-β-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 214—215°) **II** 2373.

$C_{13}H_{10}O_8N_4S$ *m*-Nitro-*p*-toluolsulfon-*o*′.*p*′-dinitranilid (F. 220°), Darst., Eigg., Erkenn. d. Toluolsulfon-*o*′.*p*′-dinitranilids v. Reverdin u. Crépieux als — **I** 2878.

$C_{13}H_{10}N_2SAs_2$ *p.p*′-Arseno-[*N.N*′-diphenylthioharnstoff] **II** 2887.

$C_{13}H_{10}N_2S_4As_2$ *N.N*′-Diphenylthioharnstoff-*p.p*′-arsensesquisulfid **II** 2887.

$C_{13}H_{11}ONS$ 1-Äthoxy-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 80°) **II** 740.
Diphenylaminothioameisensäure, Äthylester (F. 108°) **II** 3269.

$C_{13}H_{11}OJS$ *p*-Methoxy-*p*′-joddiphenylsulfid (F. 102°) **II** 383.

$C_{13}H_{11}O_2NCl_2$ Leuko-2.6-dichlorbenzenonindo-2′-methylphenol (F. 209°), Darst., Verwend. als Indicator **I** 2572.
Leuko-2.6-dichlorbenzenonindo-3′-methylphenol (F. 114°), Darst., Red., Verwend. als Indicator **I** 2572.

$C_{13}H_{11}O_2NJ_2$ 2.6-Dijod-4-amino-2′-methoxydiphenyläther (F. 178—179°, korr.) **II** 2774.
2.6-Dijod-4-amino-3′-methoxydiphenyläther (F. 124—125°, korr.) **II** 2774.

$C_{13}H_{11}O_2NS$ *p*-Methyl-*p*′-nitrodiphenylsulfid (F. 81.5°) **II** 2777.
2.4-Dioxybenziminothiophenyläther, Darst. (Priorität) **I** 50.

$C_{13}H_{11}O_2N_3S$ *symm.* Phenyl-*p*-nitrophenylthioharnstoff (F. 141°) **II** 3563.
β-Naphthylglyoxylsäurethiosemicarbazon (F. 226°) **II** 1984.

$C_{13}H_{11}O_2ClBr_2$ *cis*-β-Pseudo-2.4.6-trimethylbenzoyldibromacrylylchlorid (F. 76°, korr.) **II** 2643.
trans-β-2.4.6-Trimethylbenzoyldibromacrylylchlorid (*trans*-Mesitoyldibromacrylylchlorid) (F. 73—73.5°, korr.) **II** 2643.

$C_{13}H_{11}O_3NS$ *p*-Methoxy-*p*′-nitrodiphenylsulfid (F. 71°) **II** 383.
Acridan-9-sulfonsäure, Mechanism. d. Rk. d. Na-Salzes mit KCN **II** 64.
2-Aminofluoren-7-sulfonsäure **II** 3285.

$C_{13}H_{11}O_3N_2Cl$ 2-Chlor-6-nitro-2′-oxy-3-methyldiphenylamin (F. 106°) **II** 571.

$C_{13}H_{11}O_3N_2As$ 1-Phenylbenzimidazol-5-arsinsäure **I** 833.

$C_{13}H_{11}O_4NS$ [2-Phenylthiazolyl-(4)-methyl]-malonsäure (F. 141—142°) **II** 3766.
p-Toluolsulfonsäure-[*o*-nitroso-phenyl]-ester, Rk. mit autoxydierter Ferroaquosalzlsg. **I** 935.

$C_{13}H_{11}O_4NS_2$ 4-Benzoylamino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure, Na-Salz d. S-Ag-Verb. **I** 1862*.

$C_{13}H_{11}O_4N_3S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehydanil (F. 171—171.5°) **II** 1366.

$C_{13}H_{11}O_4N_5S$ 1-Amino-4-α-naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 168° Zers.) **I** 3761.
1-Amino-4-β-naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 171° Zers.) **I** 3762.

$C_{13}H_{11}O_5NS$ 2-Nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat, Red. **II** 3140.
3-Nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 112 bis 113°), Bldg., Eigg. **II** 384; (Red.) **II** 3140.

$C_{13}H_{11}O_5N_2As$ 4-[4'-Oxy-3'-formyl-benzolazo]-phenylarsinsäure I 971.

$C_{13}H_{11}O_6NS$ 2'-Nitro-4'-methyldiphenyläther-4-sulfonsäure (F. 131—132°) II 386, 2382.

$C_{13}H_{11}O_6NS_2$ *x*-Aminofluoren-2.7-disulfonsäure II 3286.

$C_{13}H_{11}O_6N_2As$ 4-[4'-Oxy-3'-carboxy-benzolazo]-phenylarsinsäure I 971.

$C_{13}H_{11}O_6N_3S$ 1-Amino-4-[(4'-nitro-benzoyl)-amino]-benzol-2-sulfonsäure, Red. d. Na-Salzes II 1450*.
p-Toluolsulfon-*o'*.*p'*-dinitranilid (F. 161°), Darst., Eigg., Erkenn. d. — v. Reverdin u. Crépieux als m-Nitro-p-toluolsulfon-o'.p'-dinitranilid I 2878.
m-Nitrobenzolsulfonsäure-*p'*-nitro-*o'*-toluidid (F. 189°) II 560.

$C_{13}H_{11}O_6N_5S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehyd-*p'*-nitrophenylhydrazon (F. 290° Zers.) II 1366.

$C_{13}H_{11}O_7N_3S$ 2.6-Dinitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-anisidin (F. 176°) I 517.

$C_{13}H_{11}O_8NS_2$ 5-Nitro-2-methoxy-1.1'-diphenylsulfon-3'-sulfonsäure II 467*.

$C_{13}H_{11}O_8N_3S_2$ 5.4'-Disulfodiazoaminobenzol-2-carbonsäure II 1613*.

$C_{13}H_{11}NClAs$ 10-Chlor-1-methyl-5.10-dihydrophenarsazin, Konst. II 407.
10-Chlor-3-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 215—216.5°) II 407.
10-Chlor-4-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 191—192°) I 2243.
N-Methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Existenz II 3772.

$C_{13}H_{11}NJ_2S$ 4-Amino-2.6-dijod-4'-methyldiphenylsulfid (F. 197—198°) II 383.

$C_{13}H_{11}N_2BrS$ *symm.* Phenyl-*p*-bromphenylthioharnstoff, Rkk. II 3561.

$C_{13}H_{12}ONCl$ *N*-Äthyl-*β*-naphthylaminoameisensäurechlorid, Rk. mit HCN I 1221*.

$C_{13}H_{12}ON_2S$ *symm.* Acetyl-*β*-naphthylthioharnstoff (F. 171—172°), Darst., Eigg., F., Bromier., Erkenn. d. — v. F. 158° v. Hugershoff als Gemisch II 740.

$C_{13}H_{12}OClAs$ Phenyl-*p*-anisylarsylchlorid I 664.

$C_{13}H_{12}O_2N_2S$ 1-*S*-Dioxo-3-[*p*-amino-phenyl]-2.3-dihydro-*α*.*β*-benzthiazol (F. 236 bis 237°) II 1367.
symm. Di-[*p*-oxy-phenyl]-thioharnstoff (F. 225°) I 3432.

$C_{13}H_{12}O_2N_4S$ 2-[*p*-Methoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-*β*-propionsäureazid (F. 78—79°) II 3766.

$C_{13}H_{12}O_4NAs$ Benzanilid-*p*-arsinsäure I 3775.

$C_{13}H_{12}O_4N_2S$ 2-[4'-Sulfo-benzolazo]-*p*-kresol II 3752.
p-Toluolsulfon-*o'*-nitroanilid, Rkk. I 833, 2877.
p-Toluolsulfon-*m'*-nitroanilid, Acetylier. II 560.
p-Toluolsulfon-*p'*-nitranilid, Rkk. I 2877.

$C_{13}H_{12}O_4N_2S_2$ Fluoren-2.7-disulfamid (F. 315°) II 3284.

$C_{13}H_{12}O_4N_4S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 239° Zers.) II 1366.
Pseudo-*p*-nitro-*o*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 228° Zers.) II 1366.

$C_{13}H_{12}O_5NSb$ 4-[Carboxy-amino]-biphenyl-4'-stibinsäure, Äthylester I 203.

$C_{13}H_{12}O_5N_2S$ 2-Nitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-anisidin (F. 87°) I 517.

$C_{13}H_{12}O_7N_2S_4$ 4.4'-Bis-[2-mercapto-benzol-1-sulfonsäure]-harnstoff, trypanocide Wrkg. d. Di-Na-Salzes d. S.S'-Di-Au-Verb. II 268.

$C_{13}H_{12}NCl_2As$ 10-Methyl-9.10-dihydrophenarsazinperchlorid (F. 172° Zers.) I 1940.

$C_{13}H_{12}NBr_2As$ 10-Methyl-9.10-dihydrophenarsazinperbromid (F. 120—121°) I 1940.

$C_{13}H_{13}ONS$ *p*-Methoxy-*p'*-aminodiphenylsulfid (F. 96°) II 383.
1-Methyl-*α*-naphthothiazol-Methylhydroxyd [Hamer], Rkk. d. Jodids (F. 262° Zers.) I 2101.
2-Methyl-*β*-naphthothiazol-N-Methylhydroxyd [Hamer], Rkk. d. Jodids (F. 222—229° Zers.) I 2100.

$C_{13}H_{13}ON_2Cl$ 4-Amino-2'-methoxy-4'-chlordiphenylamin, Darst. für Farbstoffe I 291*.
4'-Chlor-4-amino-3-methoxydiphenylamin (F. 94—95°), Darst. für Farbstoffe II 983*.

$C_{13}H_{13}ON_3S_2$ 1-*o*-Tolyl-5-allyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 136 bis 137°) II 1216.
1-*p*-Tolyl-5-allyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 145°) II 1216.

$C_{13}H_{13}OSP$ Phenylbenzylmonothiophosphinsäure (F. 173—174°) I 3550.

$C_{13}H_{13}O_2NS$ *p*-Toluolsulfonanilid (F. 103°), Bldg., Eigg. I 3759; Löslichk. in W.-Essigsäure-Gemischen I 2081; Bromier. I 1618; Verwend. als Weichmach.-Mittel für Acetylcellulose I 2032.
Benzolsulfon-*o*-toluidid I 3759.
Benzolsulfon-*p*-toluidid I 3759.

$C_{13}H_{13}O_2N_3S$ Thiosemicarbazino-*β*-naphthylessigsäure (F. 216°) II 1984.

$C_{13}H_{13}O_3NS$ 2-[*p*-Methoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-*β*-propionsäure (F. 126—127°) II 3766.
2-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (2-*p*-Toluolsulfooxyanilin, *p*-Toluolsulfonsäureester d. *o*-Aminophenols), Darst., Rkk. II 3140; Verwend. für Azofarbstoffe II 2835*.
3-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (*p*-Toluolsulfonsäure-[*m*-amino-phenyl]-ester) (F. 98°), Darst., Eigg., Rkk. II 3140; Oxydat. mit autoxydierter Ferroaquosalzlsg. I 935.
4-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 145°) II 3140.
2-Oxy-*p*-toluolsulfoanilid (F. 139°) II 3140.
N-Benzolsulfonyl-*p*-anisidin, Nitrier. I 517.

$C_{13}H_{13}O_4NS$ *p*-Toluolsulfonsäure-[*m*-hydroxylamino-phenyl]-ester, Komplexverb. mit Pentacyanferroaten I 935.

$C_{13}H_{13}O_4N_2Cl$ Chloracetyldehydrophenylalanylglycin I 3058.

$C_{13}H_{13}O_5N_2As$ 2-Nitro-5-methyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 228—230° Zers.) I 2242.

d.l-α-Bromisocapronylglycyl-β-aminoisovaleriansäure II 3426.
α-Bromisovalerylglycylleucin (F. 169°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau II 1708.
d-α-Brompropionyl-*d*-α-aminobutyryl-*l*-leucin (F. 108°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau II 2273.

$C_{13}H_{24}O_3N_3Cl$ Chloracetylalanylleucyldecarboxyalanin (F. 225°) I 59.

$C_{13}H_{26}O_3N_2S_2$ Diäthylolbutylidencarbothialdin oder (*a*)-Butyliden-(*b*)-propyl-(*a.b*)-dihydroäthyl-(a_1)-thionhexahydrothio-($a.b_1$)-diazol II 625*.

— 13 V —

$C_{13}H_6O_5NClS$ 2-Nitrofluorenon-7-sulfonsäurechlorid (F. 240°) II 3286.

$C_{13}H_7O_6NCl_2S$ 3-Nitro-4.4′-dichlorbenzophenon-3′ (?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze II 3337*.

$C_{13}H_7O_8N_2ClS$ 3.5-Dinitro-2-chlorbenzophenon-3′ (?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze II 3337*.
3.5-Dinitro-4-chlorbenzophenon-3′ (?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze II 3337*.

$C_{13}H_8O_2N_3BrS$ 5-Brom-1-[*p*-nitro-anilino]-benzthiazol [Hunter] (F. 259°) II 3564.

$C_{13}H_8O_4NClS$ 2-Nitrofluoren-7-sulfonsäurechlorid (F. 239°) II 3285.

$C_{13}H_8O_5NBr_3S$ 2.4.6-Tribrom-3-nitrophenol-*p*-toluolsulfonat (F. 146—147°) II 384.

$C_{13}H_8O_6NClS$ 3-Nitro-4-chlorbenzophenon-3′-sulfonsäure, Darst. II 467*; (Alkalisalze, Verwend. für Farbstoffe) II 3337*.
5-Nitro-2-chlorbenzophenon-3′ (?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze II 3337*.

$C_{13}H_8O_7N_2Br_2S$ 2-Nitrotoluol-4-sulfonsäure-2′.4′-dibrom-5′-nitrophenylester (F. 122—123°) II 384.

$C_{13}H_8N_2ClBrS$ 5-Brom-1-[*p*-chlor-anilino]-benzthiazol [Hunter] (F. 218°) II 3564.

$C_{13}H_9O_2NJ_2S$ 4-Nitro-2.6-dijod-4′-methyldiphenylsulfid (F. 121—122°) II 383.

$C_{13}H_9O_3NJ_2S$ 2.6-Dijod-4-nitro-4′-methoxydiphenylsulfid (F. 138—139°, korr.) II 2774.

$C_{13}H_9O_3ClBr_2S$ 4-Chlor-2.6-dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 107—108°) II 2381.

$C_{13}H_9O_3Cl_2BrS$ 2.4-Dichlor-6-bromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 82—83°) II 2382.

$C_{13}H_9O_5NCl_2S$ 5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-2′-chloranilid (F. 199—200°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-4′-chloranilid (F. 241—242°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{13}H_{10}ON_2J_2S$ 4-Methoxy-3.5-dijodbenzoldiazothiophenyläther (F. 91° Zers.) II 383.

$C_{13}H_{10}O_2N_2ClAs$ 1-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
1-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
2-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
3-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
3-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
10-Chlor-4-nitro-1-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 198—200° Zers.), Darst. I 2242.
4-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.
4-Nitro-7-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. II 2782.

$C_{13}H_{10}O_2N_3BrS$ *symm.* *p*-Bromphenyl-*p*′-nitrophenylthioharnstoff (F. 186°) II 3564.

$C_{13}H_{10}O_3NBr_3S$ 2.4.6-Tribrom-3-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 146—147°) II 385.

$C_{13}H_{10}O_3ClBrS$ 2-Chlor-4-bromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 114—115°) II 2381.

$C_{13}H_{10}O_5NBrS$ 3-Brom-2-nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 136.5—137.5°) II 385.
6-Brom-3-nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 131.5—132.5°) II 385.

$C_{13}H_{10}O_5N_2Cl_2S_2$ Diphenylharnstoff-4.4′-disulfonsäurechlorid II 470*.

$C_{13}H_{10}O_5N_3ClS$ 5-Sulfo-3′-chlordiazoaminobenzol-2-carbonsäure II 1613*.

$C_{13}H_{10}N_2ClBrS$ *symm.* *p*-Chlorphenyl-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 187°) II 3563.

$C_{13}H_{11}ONJ_2S$ 2.6-Dijod-4-amino-4′-methoxydiphenylsulfid (F. 172—173°, korr.) II 2774.

$C_{13}H_{11}ON_2BrS$ Brom-*N*′-acetyl-*N*-β-naphthylthioharnstoff (F. 154—156°) II 740.

$C_{13}H_{11}O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2′-methylanilid (F. 123°) I 220.
4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4′-methylanilid (F. 137°) I 220.

$C_{13}H_{11}O_2N_2Cl_2As$ 2-Nitro-5-methyldiphenylamin-6′-dichlorarsin (F. 137° Zers.), Darst., Rkk. I 2242.
5-Nitro-2-methyldiphenylamin-6′-dichlorarsin, Absorpt.-Spektr. II 2782.

$C_{13}H_{11}O_4NBrAs$ 2′-Brom-2-nitro-4-methyldiphenylarsinsäure (F. 252—254°) II 407.
2′-Brom-2-nitro-6-methyldiphenylarsinsäure (Zers. bei 237—239°) II 407.

$C_{13}H_{12}O_2NClS$ *p*-Chlorbenzolsulfon-*o*-toluidid (F. 110°) I 3760.

$C_{13}H_{12}O_3NClS$ 5(?)-Chlor-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 112°) II 3140.

$C_{13}H_{12}O_3NBrS$ 3-Brom-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 120—121°) II 385.
6-Brom-3-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 135—136°) II 385.

$C_{13}H_{12}O_3N_2Br_2S$ 2-Aminotoluol-4-sulfonsäure-2′.4′-dibrom-5′-aminophenylester (F. 174—175°) II 384.

$C_{13}H_{13}O_2NBrAs$ 2′-Brom-2-amino-4-methyldiphenylarsinsäure (Zers. bei 264—265°) II 407.

$C_{13}H_{13}O_2N_2ClS$ *p*-Chlorbenzolsulfon-*o*-aminomonomethylanilin (F. 178°) I 3760.

$C_{13}H_{14}O_2NClS$ 2-Cyan-5-chlor-*p*-cymol-3-thioglykolsäure II 1285.

$C_{13}H_{14}O_4N_2SAs_2$ s. *Neosalvarsan* [*Neoarsphenamin, Novarsenobenzol, Na-Salz v. 4.4′-Dioxy-3.3′-diaminoarsenobenzol-N-monomethansulfinsäure* bzw. *-monomethylensulfoxylat*].

— 13 VI —

C_{14}-Gruppe.

— 14 I —

— 14 II —

1-Methyl-3-äthyl-4-carbolin (F. 124 bis 125°) II 2782.
3-Phenyltetrahydrochinazolin (F. 118 bis 119°) II 2387.
Di-[phenyl-amino]-äthylen (F. 132.5°), Bldg. I 201; Eigg. I 1292.
Benzaldehyd-*p*-tolylhydrazon, Bromier. I 2879.
Benzaldehydmethylphenylhydrazon, Rkk. II 2639.

$C_{14}H_{14}S$ Dibenzylsulfid (F. 49°), Darst. II 1223; Rk.-Fähigk. gegen J I 205; Addit.-Verbb. I 3550; Komplexverbb. mit Au-Chloriden I 3423.
Thiokresylbenzyläther, Verwend. als Insekticid II 1430*.

$C_{14}H_{14}S_2$ Benzyldisulfid (F. 70.5—71°) I 40, 436*.
Di-*p*-tolyldisulfid (F. 47—48°) I 2401, 3357*, II 3258.
symm. Diphenylthioläthan, Verb. mit $PdCl_2$ II 1693.

$C_{14}H_{14}S_3$ Dibenzyltrisulfid (F. 47—48°) II 3027.
Di-*p*-tolyltrisulfid (F. 82—83°) II 3026.

$C_{14}H_{14}S_4$ Benzyltetrasulfid, Rkk. I 40.

$C_{14}H_{14}S_6$ Dibenzylhexasulfid II 3027.
Di-*p*-tolylhexasulfid II 3027.

$C_{14}H_{14}As_2$ *p*-Arsenotoluol (F. 218—219°) II 1532.

$C_{14}H_{14}Hg$ Dibenzylquecksilber, Rk. mit Sn-Salzen II 3270.
Di-*o*-tolylquecksilber, Rk. mit Sn-Salzen II 3270.
Di-*p*-tolylquecksilber (F. 235—238°), Darst. I 663; Rk. mit Sn-Salzen II 3270.

$C_{14}H_{14}Se$ Di-*o*-tolylselenid (F. 63°) I 361, 1928.
Di-*p*-tolylselenid (F. 286°) I 361.

$C_{14}H_{14}Se_2$ Dibenzyldiselenid, Rkk. II 2641.

$C_{14}H_{15}N$ (s. *Dibenzylamin*).
7.8.9.10-Tetrahydroheptachinolin, Red. II 2781.
α.β-Diphenyläthylamin, Derivv. I 3552.
1-Tetanthrenylamin [Schroeter] (F. 112 bis 113°) II 731.
2-Amino-4′.5-dimethyldiphenyl (4′.5-Dimethyl-2-xenylamin) (Kp.$_4$ 165—167°) II 1069.
3-Amino-4′.6-dimethyldiphenyl (?) II 1069.
Benzyl-*p*-tolylamin (Kp. 318—320°) II 3753.
o-Tolyl-*m*-tolylamin (Kp.$_{22}$ 187°) I 2243.
o-Tolyl-*p*-tolylamin (Kp.$_{19}$ 183°) I 2243.
Di-*p*-tolylamin, therm. Bldg. II 1069; Rk. mit Oxalylchlorid II 3410; Verwend. zur Korros.-Verhinder. II 980*.
N-Methyl-*N*-benzylanilin, Entalkylier. I 1770.

$C_{14}H_{15}N_3$ (s. *Buttergelb* [*Dimethylgelb*]; *Diazoaminotoluol*).
o-Aminoazotoluol, Rkk. I 2008*.
m-Aminoazotoluol, Rkk. I 2008*.
p-Aminoazotoluol, Rkk. II 1288*.
6-Amino-3.4′-dimethylazobenzol (F. 118°) II 1069.
symm. Phenyl-*o*-tolylguanidin, Verwend. zum Wärmeempfindlichmachen v. Kautschukmilch I 3252*.

$C_{14}H_{15}As$ Äthyldiphenylarsin, Rkk. II 3546.

$C_{14}H_{16}O$ (s. *Oktanthrenon*).
α-Naphthyl-*n*-butyläther (Kp.$_{760}$ 310°) I 2401.
β-Naphthyl-*n*-butyläther (F. 35°) I 2401.
β-Isobutyloxynaphthalin, Hydrier. II 624*.
α′-Benzyliden-α-methylcyclohexanon, Hydrier. I 2252.
3-Methyl-5-benzyl-$Δ^2$-cyclohexenon (Kp.$_{20}$ 200—201°) I 3432.

$C_{14}H_{16}O_2$ Hexahydro-9.10-dioxyanthracen II 809*.
3-Methyl-5-[*p*-methoxy-phenyl]-$Δ^2$-cyclohexenon (F. 60°) I 3432.
α-Tetralol-β-α′-*n*-buttersäurelacton (F. 99 bis 100°) II 734.
2-Tetralol-3-butyrolacton [Schroeter] (F. 113—114°) II 732.
3-Oxytetralin-4-butyrolacton [Schroeter] (F. 90°) II 732.

$C_{14}H_{16}O_3$ (s. *Fraxinellon*).
Dihydrokawain (F. 56—58°), Isolier. aus Kawaharz II 3158.
4-Methyl-7-oxy-2-*n*-butyl-1.3-diketohydrinden (F. 165°) II 468*.
Dihydrokawasäure (F. 139—140° Zers.) II 3159.
α-Tetralon-β-α′-*n*-buttersäure (F. 153 bis 154°) II 733.
α-Methyl-α′-benzylcyclopentanon-α′-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{20}$ 193°) I 3548.

$C_{14}H_{16}O_4$ [α-Phenyl-äthyl]-allylmalonsäure (Styrallylallylmalonsäure), Diäthylester (Kp.$_{13}$ 174—176°) II 3403.
1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*cis*-1.2-dioldiacetat (F. 77.5° bzw. 78.6—79.4°) I 2701.
1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*trans*-1.2-dioldiacetat (F. 83.5° bzw. 84°—84.5°) I 2702, II 2260.
5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 186—187°) II 738.

$C_{14}H_{16}O_5$ s. *Filicin.*

$C_{14}H_{16}O_6$ *akt.* α-Phthaloylacetonglycerin, Racemisier. II 1063.

$C_{14}H_{16}O_7$ Phthalsäure-[β-oxy-äthyl]-[β-acetoxy-äthyl]-ester I 1052*.

$C_{14}H_{16}O_9$ s. *Bergenin; Corylopsin.*

$C_{14}H_{16}N_2$ (s. *Hydrazotoluol; Tolidin*).
3-*n*-Propyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 182 bis 183°) II 2781.
3-Isopropyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 178—179°) II 2781.
1-Methyl-3-äthyl-5.6-dihydro-4-carbolin II 2782.
5.5′-Diamino-2.2′-ditolyl, Verwend. für Azofarbstoffe II 2836*.
2.2′-Diamino-4.4′-ditolyl, Verwend. für Azofarbstoffe II 2836*.
4-Amino-3.2′-dimethyldiphenylamin, Darst., Verwend. für Azofarbstoffe I 291*.
4′.3-Dimethyl-4-aminodiphenylamin (F. 73—74°) II 983*.
N.N′-Diphenyläthylendiamin (Äthylendianilin, 1.2-Diphenylaminoäthan), Verbb.: mit Co I 3660; mit $PtCl_2$ u. $PdCl_2$ II 1693; Verwend.: in d. Kautschukvulkanisat. I 297*, 446*, II 319*;

als Sparbeize II 1438*; zur Korros.-Verhinder. II 980*.

$C_{14}H_{16}Se$ n-Butyl-α-naphthylselenid (Kp.$_{13}$ 180°) I 377.

n-Butyl-β-naphthylselenid (F. 137°) I 377.

$C_{14}H_{17}N$ 2-n-Amylchinolin, Isolier. aus Angosturarinde II 576.

α-n-Propyl-β-äthylchinolin I 2384.

N-n-Butyl-β-naphthylamin (Kp.$_{12}$ 195 bis 196°), Darst. I 2402; Verwend. zur Verhüt. d. Alterns v. Kautschuk I 1062*.

$C_{14}H_{17}N_3$ 4-Piperazino-2-methylchinolin (F. 103°) II 1228.

$C_{14}H_{18}O$ (s. *Jasminaldehyd* [*Jasmonal*, *α-Amylzimtaldehyd*, *α-n-Amyl-β-phenylacrolein*]).

α-Methyl-α'-benzylcyclohexanon (Kp.$_{20}$ 167°) I 1463, 2252.

$C_{14}H_{18}O_2$ 2-Oxyoctohydroanthranol (F. 164°) II 3852*.

α-Anisylidenmethylisobutylketon (F. 46°) I 2728.

Dipropylphthalid, Verwend. als Plastifizier.-Mittel II 999*.

[4-Isopropyl-cinnamyl]-acetat (Kp.$_{15}$ 164°, korr.) II 3400.

3-Methylcyclohexylbenzoat, Bldg. I 680.

$C_{14}H_{18}O_3$ (s. *Norsantonige Säure* [*7-Oxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2-essigsäure*]).

[4-Oxy-3-methoxy-styryl]-n-butylketon, Rkk. I 2385.

[4-Oxy-3-methoxy-styryl]-isobutylketon, Rkk. I 2385.

[4-Oxy-3-methoxy-styryl]-*tert.*-butylketon, Rkk. I 2385.

Tetrahydrokawasäure II 3159.

2-Oxytetralin-3-buttersäure (2-Tetralol-3-buttersäure) [Schroeter] (F. 83—84°) II 732.

4-Oxytetralin-3-buttersäure [Schroeter] (F. 100—101.5°) II 732.

3-Oxytetralin-4-buttersäure [Schroeter] (F. 136—137°) II 732.

trans-Dekalin-β-spiro-cyclopropan-*cis*-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 107°) II 1987.

$C_{14}H_{18}O_4$ α-Methyl-α'-benzyladipinsäure (F. 110—122°) I 3548.

n-Butylbenzylmalonsäure (F. 104°) II 239.

$C_{14}H_{18}O_5$ [β-(4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl)-äthyl]-malonsäure (F. 145° Zers.) I 1945.

[5-Phenoxy-amyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_{4-5}$ 202—204°) I 1309.

$C_{14}H_{18}O_7$ s. *Piceosid* [*Ameliarosid*, *Picein*, *β-Glucosid d. p-Oxyacetophenons*].

$C_{14}H_{18}O_8$ 1.2-Dimethylcyclohexan-4-malonsäure-5-[methylen-dicarbonsäure] II 369.

1.2-Dimethyl-Δ^4-cyclohexen-4.5-dimalonsäure (F. 175°) II 369.

1.2-Dimethylbicyclohexan-4.5-dimalonsäure, Tetraäthylester (Butan-$^{2,3}\pi^{1,2}$-cyclobutan-3.4-dimalonester) (F. 61.5°) II 369.

$C_{14}H_{18}O_9$ 2.3.4.6-Tetracetyl-2-oxygalaktal (F. 111°) II 2765.

Tetracetyl-2-oxyglucal, Hydrier. II 1516; Cl-Addit. I 1121.

Tetracetylglucoseen⟨1.2⟩ (F. 61—62°), Bldg. I 2235; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. II 1523.

$C_{14}H_{18}O_{11}$ Tetracetyl-2-ketogluconsäure, Methylester (Kp.$_{0,3}$ 199—203°) I 3769.

$C_{14}H_{18}N_2$ 3.5.3'-Trimethyl-4'-äthylpyrromethen, Bromhydrat (Zers. bei 170°) II 923.

$C_{14}H_{19}N$ 5.7.8.9.10.11.14.15-Oktahydroheptachinolin *A* (F. 61.5°) II 2781.

5.7.8.9.10.11.14.15-Oktahydroheptachinolin *B* II 2781.

N-Äthylhexahydrocarbazol, Rkk. I 3357*.

1.3.3.4.7-Pentamethyl-2-methylenindolin (Kp.$_{12}$ 160°), Verwend. für Farbstoffe II 2702*.

4'-Amino-3'.4-dimethyltetrahydrodiphenyl (Kp.$_{13}$ 194—196°) II 1445*.

$C_{14}H_{20}O$ *ar.* 2-Isobutyloxytetrahydronaphthalin (Kp.$_{12}$ 146—148°) II 624*.

[3-Methyl-cyclohexyl]-benzyläther (Kp.$_{50}$ 186.5—187.5°) I 680.

1.x-Diisopropyl-4-methylbenzaldehyd (Kp.$_9$ 148—150°), Herst., Verwend. als Riechstoff I 3620*, II 482*.

Phenylheptylketon (Kp.$_7$ 150—153°) II 2375.

4-Phenyloctanon-(3) (Kp.$_{760}$ 268°) I 826.

3-Phenyloctanon-(4) (Kp.$_{20}$ 160—165°) I 825.

3-Phenyl-6-methylheptanon-(4) (Kp. 242 bis 243°) I 825.

Diisopropylacetophenon, Herst., Verwend. als Riechstoff I 3253*, II 1786*.

$C_{14}H_{20}O_2$ 4-n-Heptoyl-m-kresol [CH_3 = 1] (Kp.$_{15}$ 172—174°) I 3035.

6-Acetyl-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) (Kp.$_{20}$ 170—175°) II 1228.

Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 2.4-Dioxy-4-methylpentan (Kp.$_5$ 110—115°), Verwend. als Riechstoff II 3089*.

Heptylsäure-m-tolylester, Fries'sche Verschieb. I 3035.

$C_{14}H_{20}O_3$ [2.4-Dioxy-phenyl]-äthylisopentenylcarbinol (F. 118°) II 236.

cis-Dekalin-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 91°) I 1139.

trans-Dekalin-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 37°) I 1138.

$C_{14}H_{20}O_4$ *trans*-Dekalin-β-spiro-cyclopropan-*cis*-1.2-dicarbonsäure (F. 185—186° Zers.) II 1987.

trans-Dekalin-β-spiro-cyclopropan-*trans*-1.2-dicarbonsäure *A* (F. 264°) II 1987.

trans-Dekalin-β-spiro-cyclopropan-*trans*-1.2-dicarbonsäure *B* (F. 250°) II 1987.

1-Methyl-4-isopropyl-2.3-diacetyloxy-5.6-dihydrobenzol (Kp.$_2$ 130°) I 1798.

Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton (F. 156°) II 1987.

isomer. Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton (F. 132°) II 1987.

isomer. Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton (F. 163°) II 1987.

isomer. Oxy-*trans*-dekalin 2.2-diessigsäurelacton (F. 165—166°) II 1987.

$C_{14}H_{20}O_5$ α-Keto-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäure (F. 156°) II 1987.

$C_{14}H_{20}O_6$ Monobenzal-*β*-rhamnohexit (F. 233 bis 234°) **II** 3264.
Monopropionatmonopropionyllactat d. Cyclopenten-(3)-diols-(1.2) **II** 2260.

$C_{14}H_{20}O_8$ 1.2-Dimethylcyclohexan-4.5-dimalonsäure, Tetraäthylester **II** 369.

$C_{14}H_{20}O_{10}$ Tetracetyl-α-galaktose (F. 133°) **II** 2766.
gewöhnl. Tetracetylglucose, Rkk. **I** 1121.
Tetracetyl-α-glucose **II** 2766.
1.2.3.4-Tetracetyl-*β*-*d*-glucose (1.2.3.4-Tetracetyl-*β*-*d*-glucopyranose), Isomerisier. **II** 1520; Wander. d. Acetylgruppen **II** 2764; Kondensat. mit Acetodibromglucose **I** 3771.
1.2.3.6-Tetracetylglucose (1.2.3.6-Tetracetyl-*β*-*d*-glucopyranose), Darst. **II** 2764; Auffass. d. — v. Helferich u. Klein als 2.3.4.6-Tetracetylglucose **II** 1520.
2.3.4.6-Tetracetylglucose, Bldg., Auffass. d. 1.2.3.6-Tetracetylglucose v. Helferich u. Klein als — **II** 1520.
gewöhnl. Tetracetylfructose **I** 3296.
Tetracetyl-γ-fructose, Rkk. **I** 1121.
2.3.4.6(?)-Tetracetylmannose (F. 159 bis 160°) **I** 2236.

$C_{14}H_{20}O_{11}$ Tetracetylgalaktosonhydrat (F. 96°) **II** 2766.
2.3.4.6-Tetracetylglucosonhydrat (F. 112°) **I** 1121.

$C_{14}H_{21}N$ 9-Äthyl-1.2.3.4.5.6.7.8-oktahydrocarbazol (F. 42.5°) **II** 1701.
o-Toluidinocycloheptan (Kp.$_{11}$ 169 bis 170°) **I** 681.
1-Methyl-3-*o*-toluidinocyclohexan (Kp.$_{12}$ 161.5—162°) **I** 680.
N-[*o*-Methyl-cyclohexyl]-*p*-toluidin (F. 33°) **I** 1052*, 2730.

$C_{14}H_{22}O$ 3-Phenyloctanol-(4) (F. 45°) **I** 825.
3-Phenyl-6-methylheptanol-(4) (Kp.$_{23}$ 153 bis 155°) **I** 825.
inakt. 1-Methyl-1-äthyl-4-methyl-4-phenylbutanol-(1) (Kp.$_{11}$ 141—143°) **I** 3671.
4-*n*-Heptyl-*m*-kresol [CH_3 = 1] (F. 24°) **I** 3036.
2-Cycloheptylidencycloheptanon-(1) **II** 2651.
2-[3′-Methyl-cyclohexyliden]-5-methylcyclohexanon-(1) (Kp.$_{20}$ 165—166°) **II** 1228.
2-[4′-Methyl-cyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) (Kp.$_5$ 170—172°) **II** 1228.

$C_{14}H_{22}O_2$ Octylresorcin (Kp.$_3$ 183—186°), Salze **II** 1772*; keimtötende Wrkg. **I** 2112.
Brenzcatechindi-*n*-butyläther (Kp.$_{765}$ 241 bis 243°) **I** 2401.
Hydrochinondi-*n*-butyläther (F. 45.5 bis 46°), Dipolmoment **I** 1904, 2848.
Diisopropylresorcindimethyläther (F. 41°) **I** 356.
Dicyclohexyl-1.2-äthandion-(1.2) (Dodekahydrobenzil) (Kp.$_{24}$ 173—174°) **I** 60.
Phenylacetaldehyddipropylacetal, Kernhydrier. **I** 2352.

$C_{14}H_{22}O_3$ Camphercarbonsäurepropylester, Wrkg. auf d. Froschherz **I** 99.

$C_{14}H_{22}O_4$ *β*.*δ*-Hexadiin-α.ζ-dialbisacetal (Kp.$_3$ 140—141°) **I** 963.
1-Methyl-4-carboxy-6-[α-methyl-*β*-carboxy-äthyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan **II** 3043.
cis-Dekalin-2.2-diessigsäure (F. 167°) **I** 1139.
trans-Dekalin-2.2-diessigsäure (F. 175°), Darst. **I** 1138; Monoäthylester **II** 1986.

$C_{14}H_{22}O_6$ Diaceton-6-äthyl-6-keto-*d*-galaktose **II** 2368.

$C_{14}H_{22}O_9$ 3.4.6-Triacetyl-*β*-äthylglucosid **II** 1522.

$C_{14}H_{23}N$ 9-Äthyldekahydrocarbazol **II** 1701.
[δ-Diäthylamino-butyl]-benzol (Kp.$_{10}$ 132°) **II** 1447*.
Di-*n*-butylanilin (Kp.$_{757}$ 271°), Darst. **I** 2401; quaternäre Derivv. **I** 835.

$C_{14}H_{23}P$ *p*-Äthylphenyldi-*n*-propylphosphin (Kp.$_{21}$ 157°) **II** 3753.

$C_{14}H_{24}O$ *asymm.* Dicyclohexyläthylenoxyd (Kp.$_{17}$ 152—152.5°) **II** 566.
Dicyclohexylacetaldehyd, Darst. **II** 566; Bromier. **I** 60.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-isopropylidencyclohexan (Kp.$_{15}$ 130—132°) **I** 212.
[Cyclohexyl-methyl]-cyclohexylketon **II** 566.

$C_{14}H_{24}O_2$ Dicyclohexyloxyacetaldehyd (F. 74.5°) **I** 60.
isomer. Dicyclohexyloxyacetaldehyd **I** 60.
Dodekahydrobenzoin **I** 60.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-[methoäthylol-(4¹)]-cyclohexen-(5) (Kp.$_{0.3}$ 125 bis 135°) **I** 212.
Dicyclohexylessigsäure (F. 134.5—135°) **I** 60.
γ-Δ⁸-Decenylbutyrolacton (F. 26—27°) **II** 34.

$C_{14}H_{24}O_3$ Dicyclohexylglykolsäure (F. 162 bis 163°) **I** 60.
4-Keto-Δ¹³-tetradecensäure (F. 79.5°) **II** 34.

$C_{14}H_{24}O_4$ Allyl-[1-methyl-heptyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{10}$ 165°) **I** 3440.

$C_{14}H_{24}O_6$ Diaceton-6.6-dimethyl-*d*-galaktose (F. 81—82°) **II** 2368.
β-Diaceton-1.1-dimethylfructose (F. 88°) **II** 2370.

$C_{14}H_{24}N_2$ *N*-Methyl-*N*-[γ-dimethylamino-α.*β*-dimethyl-propyl]-anilin **I** 1697*.
N-Äthyl-*N*-[*β*-diäthylamino-äthyl]-anilin, Spalt. **I** 1697*; Salze **I** 1500*.

$C_{14}H_{26}O$ (s. *Cyclotetradecanon*).
Methyldicyclohexylcarbinol (Kp.$_{12}$ 156°) **II** 566.
Tetradecylen-(13)-on-(4) (Kp.$_{14}$ 144 bis 145°) **I** 816.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-isopropylcyclohexan **I** 212.

$C_{14}H_{26}O_2$ (s. *Myristoleinsäure*; *Physeterinsäure*).
Tetradecylen-(13)-on-(4)-oxyd (F. 37 bis 38°) **I** 816.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-[methoäthylol-(4¹)]-cyclohexan (Kp.$_{0.3}$ ca. 132°) **I** 212.
Dicyclohexylacetal (Kp.$_{16}$ 131—134°) **II** 1687.

Campheracetal (Kp.₁₁.₅ 106°) I 3039.
Allyl-n-nonylessigsäure (Kp.₃ 148—150°) I 2874.
γ-n-Decylbutyrolacton (F. 30—31°) II 34.

$C_{14}H_{26}O_3$ 4-Ketomyristinsäure (F. 87°) II 34.
Tetrahydrogeranylacetessigsäure, Spalt. d. Äthylesters I 196.
Verb. $C_{14}H_{26}O_3$ (Kp.₂₀ 151—152°), Bldg. aus Äthylbutyrylcarbinol I 2538.

$C_{14}H_{26}O_4$ Dodecan-1.12-dicarbonsäure, Absorpt.-Spektr. I 978.
n-Undecylmalonsäure (F. 109—110.5°), F., Löslichk. II 2499.
n-Butyl-n-heptylmalonsäure, Diäthylester (Kp.₃.₅ 138—140°) I 2874.
n-Pentyl-n-hexylmalonsäure, Diäthylester (Kp.₄ 146—149°) I 2874.

$C_{14}H_{26}S$ Dicycloheptylsulfid (Kp.₁₁ 174°) I 680.
3.3'-Dimethyldicyclohexylsulfid (Kp.₁₁ 165—168°) I 680.

$C_{14}H_{28}O$ s. *Myristinaldehyd.*

$C_{14}H_{28}O_2$ (s. *Isomyristinsäure; Myristinsäure*).
Laurinyloxyacetaldehyd (Kp.₉ 155—156°) I 1469.
Cyclohexylacetaldehydpropylacetal I 2352.
Cyclohexanondibutylacetal (Kp.₁₀ 118 bis 120°) II 552.
n-Butyl-n-octylessigsäure (Kp.₄ 160 bis 161°) I 2874.
n-Pentyl-n-heptylessigsäure (Kp.₄ 155.5 bis 157°) I 2874.
Di-n-hexylessigsäure (Kp.₄ 159—160°) I 2874.
Essigsäurelaurylester (Kp.₁₀ 148°) I 3429.

$C_{14}H_{28}O_3$ Tetradecanon-(4)-diol-(13.14) (F. 54°) I 816.

$C_{14}H_{28}O_4$ Cyclohexandiondiäthylacetal-(1.4) II 552.

$C_{14}H_{28}O_6$ *akt.* Methyl-n-hexylcarbinyl-d-glucosid, Spalt. dch. Emulsin I 2906.

$C_{14}H_{28}N_2$ Azin d. Methylisoamylketons (Kp.₁₅ 134°) I 686.

$C_{14}H_{28}N_4$ Diisohexyl-N-aminotriazol (F. 135°) I 3293.

$C_{14}H_{29}N$ Propylundecylenamin, Hydrochlorid (F. 68—69°) I 816.

$C_{14}H_{30}O$ (s. *Myristylalkohol* [*n-Tetradecylalkohol*]).
n-Heptyläther (Kp. 260—262°) I 2382.

$C_{14}H_{30}O_2$ 1.4-Di-[isoamyl-oxy]-butan I 501.
Bis-[methyl-diäthyl-carbinyl]-acetal (Kp. 96—99°) II 1687.

$C_{14}H_{30}O_3$ n-Octyloxyacetaldehydacetal (Kp.₅ 121.5—122°) I 1469, II 2694*.

$C_{14}H_{30}O_4$ Äthylidenverb. d. Glykolbutyläthers (Kp.₁₄ 142—146°) I 2870.

$C_{14}H_{30}S_2$ Di-n-heptyldisulfid (Kp. 164°), Verh. gegen Cu I 504.

$C_{14}H_{31}N$ [β-n-Heptyl-β-n-propyl-äthyl]-dimethylamin (Kp.₁₃ 114—116°) I 34.
[β-n-Hexyl-β-n-butyl-äthyl]-dimethylamin (Kp.₁₅ 125°) I 35.

$C_{14}H_{32}N_4$ Diamyltrimethylenaminguanid, pharmakol. Verh. I 1646.

$C_{14}H_{32}N_6$ s. *Synthalin B* [*Neosynthalin*].

$C_{14}H_{34}Sn_2$ Tetraäthyldipropyldistannan, Mol.-Vol. I 3634.

— 14 III —

$C_{14}H_4O_4Br_4$ s. *Anthrachinon,-dioxytetrabrom.*

$C_{14}H_5O_2Cl_3$ s. *Anthrachinon,-trichlor.*

$C_{14}H_6O_2Cl_2$ s. *Anthrachinon,-dichlor.*

$C_{14}H_6O_2Br_2$ (s. *Anthrachinon,-dibrom*).
Dibromphenanthrenchinon, Verwend. für Küpenfarbstoffe I 900*.

$C_{14}H_6O_3Cl_2$ 1-Oxy-2(3).10-dichlor-4.9-anthrachinon (F. 241°) I 382.

$C_{14}H_6O_3Br_2$ s. *Anthrachinon,-dibromoxy.*

$C_{14}H_6O_4Cl_2$ s. *Anthrachinon,-dichlordioxy* [*Dichlorchinizarin*].

$C_{14}H_6O_4Br_2$ s. *Anthrachinon,-dibromdioxy.*

$C_{14}H_6O_6N_2$ (s. *Anthrachinon,-dinitro*).
2.7-Dinitrophenanthrenchinon, Rkk. II 2896.

$C_{14}H_6N_4Cl_8$ ω.ω'-Dichlorglyoxaldi-2.4.6-trichlorphenylosazon (F. 229—231° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_6N_4Br_8$ ω.ω'-Dibromglyoxaldi-2.4.6-tribromphenylosazon (F. 230° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_7O_2Cl$ s. *Anthrachinon,-chlor.*

$C_{14}H_7O_2Br$ s. *Anthrachinon,-brom.*

$C_{14}H_7O_3Cl$ s. *Anthrachinon,-chloroxy.*

$C_{14}H_7O_3Br$ s. *Anthrachinon,-bromoxy.*

$C_{14}H_7O_3Br_3$ Tribromphenolphthalein (gelbe chinoide Form) (F. 229—236° Zers.) I 3049.
Tribromphenolphthalein (farblose Lactonform) (F. 270—273° Zers.) I 3049.

$C_{14}H_7O_4N$ 2-Nitrophenanthrenchinon (F. 256 bis 258°), Darst. II 3284; Rkk. II 138*, 2896.
4-Nitrophenanthrenchinon (F. 174 bis 176°) II 3284.

$C_{14}H_7O_4Cl$ s. *Anthrachinon,-chlordioxy* [*Chlorchinizarin*].

$C_{14}H_7O_4Br$ s. *Anthrachinon,-bromdioxy* [*Bromchinizarin*].

$C_{14}H_7O_5N$ s. *Anthrachinon,-nitrooxy.*

$C_{14}H_7O_6N$ s. *Anthrachinon,-dioxynitro* bzw. *Alizarinorange R* [*3-Nitroalizarin*].

$C_{14}H_7O_6N_3$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoxim, Rkk. II 2137, 2896.

$C_{14}H_8ON_2$ (s. *Pyrazolanthron*).
o-Benzoylenbenzimidazol (F. 211°) II 3026.

$C_{14}H_8OCl_2$ 1.4-Dichlor-9-anthron, Rk. mit Br II 1076; Benzylier. II 1224.
1.5-Dichlor-9-anthron, Rkk. I 526, 3678.
1.6-Dichlor-9-anthron (F. 162°), Rkk. I 3242*.
1.8-Dichlor-9-anthron, Darst. I 2090; Eigg., Konst. I 525; Rkk. I 3677, II 1076, 1224.
2.6-Dichlor-9-anthron, Rkk. I 3242*.
4.5-Dichlor-9-anthron (F. 196°), Darst. I 2091; Eigg., Konst. I 525; Rkk. I 3677, II 1224.

$C_{14}H_8O_2Cl_2$ 1.8-Dichlor-10-oxyanthron (F. 227° Zers.) I 3677.
4.5-Dichlor-10-oxyanthron I 3677.
2.2'-Dichlorbenzil (F. 128°) I 2556.

$C_{14}H_8O_2S$ 1-Mercaptoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe I 2170*, II 821*.

$C_{14}H_8O_3N_2$ N-Nitroso-1-aminoanthrachinon, Salze I 2008*.

Diazotiert. Aminoanthrachinon, Salze mit Metallkomplexsäuren II 1281*.

$C_{14}H_8O_3Cl_2$ 3.6-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure (F. 168.5°), Dehydratat. I 2887.
2-[2'.5'-Dichlor-benzoyl]-benzoesäure (F. 169°), Dehydratat. I 2887.

$C_{14}H_8O_3Br_2$ (s. *Benzoesäure,-brom-Anhydrid*).
5-Brom-4'-brombenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 207.5—208.5°) I 3673.

$C_{14}H_8O_4N_2$ (s. *Phenanthren,-dinitro*).
2-Nitrophenanthrenchinonmonoxim, Rkk. II 2137, 2896.
4-Nitrophenanthrenchinonmonoxim, Rkk. II 2138.

$C_{14}H_8O_4Cl_2$ Dichlor-*o*-dioxybenzil (F. 189 bis 190°) II 3155.

$C_{14}H_8O_4F_2$ *akt.* *o.o'*-Difluordiphensäure, Racemisier. II 391.

$C_{14}H_8O_4S$ 3-Keto-2-*p*-chino-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (Zers. bei 123°) I 3309.

$C_{14}H_8O_5S$ s. *Anthrachinon,-sulfonsäure.*

$C_{14}H_8O_6N_4$ (s. *Anthrachinon,-diaminodinitro*).
Di-*p*-nitrophenylglyoximperoxyd (F. 203 bis 204°) I 3303.
m.m'-Dinitrodiphenylfuroxan I 53.

$C_{14}H_8O_6S$ s. *Anthrachinon,-oxysulfonsäure.*

$C_{14}H_8O_7N_2$ s. *Benzoesäure,-nitro-Anhydrid.*

$C_{14}H_8O_7S$ (s. *Anthrachinon,-dioxysulfonsäure* [*Alizarinsulfonsäure, Chinizarinsulfonsäure*] bzw. *Alizarinrot S* [*Na-Salz d. Alizarin-3-sulfonsäure*] bzw. *Rufiansäure* [*Chinizarin-2-sulfonsäure, 1.4-Dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure*]).
Alizarin-*β*-schwefelsäureester, Darst., Verwend. als Wollfarbstoff I 3488*.

$C_{14}H_8O_8S$ Anthrachinon-1.5-dioxy-2-oxyschwefelsäureester, Verwend. als Wollfarbstoff I 3488*.

$C_{14}H_8O_8S_2$ s. *Anthrachinon,-disulfonsäure.*

$C_{14}H_8O_9S$ Anthrachinon-1.5.8-trioxy-2-oxyschwefelsäureester, Verwend. als Wollfarbstoff I 3488*.

$C_{14}H_8O_{10}N_6$ 4.4'-Diamino-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil (F. 271°) I 521.

$C_{14}H_8O_{10}S_2$ s. *Anthrachinon,-dioxydisulfonsäure.*

$C_{14}H_8N_2S_2$ 3.3'-Dithiobenzonitril (F. 102 bis 103°) II 911.
4.4'-Dithiobenzonitril (F. 172—173°) II 911.

$C_{14}H_8N_2S_3$ Dibenzothiazolmonosulfid, Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger II 1620*.

$C_{14}H_8N_2S_4$ 2.2'-Dimercapto-6.6'-dibenzothiazol I 1699*.
Bisbenzthiazol-(2.2')-disulfid (F. 180°) I 2095, II 812*.

$C_{14}H_8N_4Cl_6$ Glyoxaldi-[2.4.6-trichlor-phenylosazon] (F. 189°) I 2879.
ω.ω'-Dichlorglyoxaldi-[2.4-dichlor-phenylosazon] (F. 248—251° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_8N_4Br_6$ Glyoxaldi-[2.4.6-tribrom-phenylosazon] (F. 226—228° Zers.) I 2879.
ω.ω'-Dibromglyoxaldi-[2.4-dibrom-phenylosazon] (F. 205° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_9ON$ Acridylaldehyd (F. 146—147°, korr.) II 1703.

$C_{14}H_9OCl$ 2-Chlor-9-anthron, Bromier. II 1076; Rkk. I 3105*, II 138*, 1224.
3-Chlor-9-anthron (F. 146°), Darst. II 1224; Bromier. II 1076.

$C_{14}H_9O_2N$ (s. *Anthrachinon-amino; Phenanthrenchinon-Oxim; Phthalanil*).
Phenyl-1-isatin (F. 138°) II 3409.
Acridin-9-carbonsäure (F. 295°), Darst. II 3410; Methylester (F. 128—130°) II 3566; Hydrier. II 3565.
2-[2'-Amino-benzoyl]-benzoesäurelactam (F. 245—246°) I 1538*.

$C_{14}H_9O_2N_3$ 6(8)-Nitro-1-phenylphthalazin, Erkennen d. — v. Aggarwal, Darbari u. Ray als m-Nitrobenzaldehydbenzoylhydrazon I 1155.

$C_{14}H_9O_2Cl$ *o*-Benzoylbenzoesäurechlorid, Rkk. I 1140.

$C_{14}H_9O_3N$ (s. *Anthrachinon,-aminooxy*).
3-Oxybenzol-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. II 1553.
4-Oxybenzol-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. II 1553.
Azlacton d. Furfurals mit Hippursäure (F. 170.5°), Ultraviolett-Absorpt. I 982.

$C_{14}H_9O_3N_3$ 7-Nitro-4-oxy-2-phenylchinazolin (F. 240—250°), Rkk. II 814*.

$C_{14}H_9O_3Cl$ 2-[4'-Chlor-benzoyl]-benzoesäure (*p'*-Chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure) (F. 147.5°), Darst. I 2798*; Dehydratat. I 2887.
6(3)-Chlor-2-benzoylbenzoesäure (F. 233.5°) I 2887.

$C_{14}H_9O_3Br$ 2-[4'-Brom-benzoyl]-benzoesäure (F. 172°), Dehydratat. I 2887; Verwend. für Farbstoffe I 749*.
5-Brombenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 191°) I 3673.

$C_{14}H_9O_4N$ (s. *Anthrachinon,-aminodioxy*).
3.4-Dioxybenzol-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. II 1553.

$C_{14}H_9O_4N_3$ (s. *Anthrachinon,-diaminonitro*).
p-Nitrodiphenylglyoximperoxyd (F. 114 bis 115°) I 3303.
3-Nitro-*N*-benzoylaminophthalimid (F. 260°) II 3021.

$C_{14}H_9O_4Cl$ 2-[5'-Chlor-2'-oxy-benzoyl]-benzoesäure (F. 195—198°), Darst. I 374; Absorpt.-Spektr. II 1698.
2-[3'-Chlor-4'-oxy-benzoyl]-benzoesäure (F. 219.5—220°) I 374, II 1699.
p-Chlordibenzoylperoxyd (F. 85°) II 725.

$C_{14}H_9O_5N$ 4-Nitrodiphenylenglykolsäure (F. 155—156°) II 3284.

$C_{14}H_9O_6N$ 5-[*p*-Nitro-phenyl]-benzol-1.3-dicarbonsäure (F. 300° Zers.) I 829.
p-Nitrodibenzoylperoxyd (F. 113—115° Zers.) II 725.

$C_{14}H_9O_8N_3$ 4-Methoxy-2'.3.5-trinitrobenzophenon (F. 138°) I 3184.
4-Methoxy-3.3'.5-trinitrobenzophenon (F. 183°) I 3184.

$C_{14}H_9NS$ s. *Thionaphthindol.*

$C_{14}H_9N_2Cl$ 2-Phenyl-4-chlorchinazolin, Rkk. II 2959*.

$C_{14}H_9N_3S_2$ 4.4'-Dirhodandiphenylamin, Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel II 2945*.

$C_{14}H_{10}ON_2$ (s. *Azibenzil; Isatinanilid*).
3.5-Diphenyloxdiazol-(1.2.4) I 2557.
Diphenylfurazan (F. 94°), Konst. I 3302; krystallograph. Unters. II 1862.

2-Phenyl-4-oxychinazolin, Rkk. I 981.
3-Phenyl-4-ketodihydrochinazolin, Red. II 2386.
Phenylbenzoylcyanamid, Rk. mit N_3H I 2893.

$C_{14}H_{10}O_2N_2$ (s. *Anthrachinon,-diamino*).
Anthrachinon-1-hydrazin, Verwend. zum Färben I 2316*.
4.5-Diphenyl-1.2.3.6-dioxdiazin (Diphenylglyoximperoxyd) (F. 116—117°), Darst. I 3302; krystallograph. Unters. II 1862.

$C_{14}H_{10}O_2Cl_2$ 2.2′-Dichlorbenzoin (F. 62—63°) I 1785, 2556.

$C_{14}H_{10}O_2Br_4$ 4.4′-Dimethoxy-3.3′.5.5′-tetrabromdiphenyl (F. 209°) II 2129.
4.4′-Dimethoxy-3.*x*.3′.*x*′-tetrabromdiphenyl (F. 139°) II 2129.

$C_{14}H_{10}O_2S$ Dibenzoylmonosulfid (F. 47—48°) II 3276

$C_{14}H_{10}O_2S_2$ Dibenzoyldisulfid (F. 135—136°) II 3275.

$C_{14}H_{10}O_3N_2$ *m*-Azoxybenzaldehyd I 3435.
4.5-Benzocumarandion-3-acetylhydrazon (F. 244°) I 224.

$C_{14}H_{10}O_3S$ (s. *Anthracen,-sulfonsäure*).
3-Keto-2-phenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 174°) I 3308.

$C_{14}H_{10}O_4N_2$ (s. *Anthrachinon,-diaminodioxy* [*Diaminoanthrarufin* bzw. *Diaminochrysazin*]; *Azobenzoesäure*).
4.4′-Dinitrostilben, Bromier. I 2886.
[4-Nitro-benzaldehyd]-[(4′-carboxy-phenyl)-imid], Methylester I 676.

$C_{14}H_{10}O_4N_4$ *m*-Nitrobenzaldazin (F. 194°) II 45.

$C_{14}H_{10}O_4S_2$ (s. *Dithiosalicylsäure*).
m.m′-Dithiobenzoesäure, Rkk. I 2083, II 911.

$C_{14}H_{10}O_4Hg$ Quecksilber-*o.o*′-dibenzoesäure, Toxikologie II 1726.

$C_{14}H_{10}O_4Se$ Diphenylselenid-4.4′-dicarbonsäure (F. 321—323°) I 1933.

$C_{14}H_{10}O_5N_2$ (s. *Azoxybenzoesäure*; *London Chromgelb A*).
m′-Nitrobenzoylamid d. *p*-Aminobenzoesäure, Äthylester (F. 177—178°) I 2552.

$C_{14}H_{10}O_6N_2$ (s. *Eriochromflavin A*).
akt. 2.4-Dinitro-2′-methyldiphenyl-6-carbonsäure (F. 158—159°) II 2380.
d.l-2.4-Dinitro-2′-methyldiphenyl-6-carbonsäure (F. 156—157°) II 2379.
2.4-Dinitro-3′-methyldiphenyl-6-carbonsäure (F. 118—119°) II 2380.
m′-Nitrobenzoyl-*p*-aminosalicylsäure (F. 250—251°) II 3857*.
2.6-Bis-[succinimido]-chinon, Rkk. I 206.

$C_{14}H_{10}O_6N_4$ Benzoylameisensäure-[2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 196—197° Zers., korr.), Darst. II 58; Methylester II 2679.

$C_{14}H_{10}O_6S_2$ s. *Anthracen,-disulfonsäure*.

$C_{14}H_{10}O_6Se$ Diphenylselenon-4.4′-dicarbonsäure (Zers. bei 340°) I 1933.

$C_{14}H_{10}O_7N_4$ 4-Methylamino-2′.3.5-trinitrobenzophenon (F. 188°) I 3185.
4-Methylamino-3.3′.5-trinitrobenzophenon (F. 157—158°) I 3185.

$C_{14}H_{10}O_9N_4$ 2.4.3′.5′-Tetranitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 198°) II 2382.

$C_{14}H_{10}O_{10}N_4$ 4.4′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetranitrodiphenyl (F. 255°) II 2129.

$C_{14}H_{10}N_2S_2$ Verb. $C_{14}H_{10}N_2S_2$ (F. 137°), Bldg. aus Dithiooxanilid I 201.

$C_{14}H_{10}N_4Cl_4$ Glyoxaldi-[2.4-dichlor-phenylosazon] (F. 253—254° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_{10}N_4Br_4$ Glyoxaldi-[2.4-dibrom-phenylosazon] (F. 243° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_{10}N_8S_2$ Bis-[1-phenyl-tetrazolyl-(5)]-disulfid, Rkk. I 3439.

$C_{14}H_{11}ON$ (s. *Phenanthren,-aminooxy*).
N-Methylacridon, Red. I 3055, II 3565.
Phenyl-1-oxindol, Rkk. II 3409.
N-Phenylphthalimidin II 2376.
N-Acetyl-2.3-naphthindol II 811*.

$C_{14}H_{11}ON_3$ 1.5-Diphenyl-3-oxytriazol-(1.2.4), pharmakol. Wrkg. I 2586.
1.3-Diphenyl-1.2.4-triazolon-(5) (F. 231 bis 232°) I 70.

$C_{14}H_{11}ON_5$ 1-Phenyl-5-[benzoyl-amino]-tetrazol (F. 157°) I 2893.
2-Phenyl-5-[benzoyl-amino]-tetrazol (F. 164°) I 2893.

$C_{14}H_{11}OCl$ s. *Desylchlorid* [„*Chlorbenzoin*“].

$C_{14}H_{11}OBr$ *p*-Phenylphenacylbromid (F. 125.5°) II 2648.

$C_{14}H_{11}O_2N$ (s. *Benzil-Oxim*; *Dibenzamid*; *Phenanthren,-aminodioxy*).
α-Nitrostilben, Rkk. I 3047.
9.10-Dihydroacridin-9-carbonsäure (Acridan-9-carbonsäure) (F. 208°) II 65, 3566.
o-Benzoylbenzamid (F. 162°), Dehydratat. I 2887.
Phenylglyoxylanilid, Rkk. I 2558.
N-Acetyl-2.3-naphthindoxyl, Hydrier. II 811*.

$C_{14}H_{11}O_2N_3$ (s. *Anthrachinon,-triamino*).
5-Nitro-1-phenyl-2-methylbenzimidazol I 833.
Diphenylurazol (F. 140°) I 3765.
3-Keto-1.2-endo-*p*-tolylimino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 143°) I 2880.

$C_{14}H_{11}O_2Cl$ Phenyl-*p*-chlorbenzoylcarbinol (F. 88—89°) I 1785.
p-Chlorphenylbenzoylcarbinol (F. 110 bis 111°) I 1785.
5′-Chlor-2′-oxy-2-methylbenzophenon (F. 67.5—68°) I 374.
5′-Chlor-2′-oxy-3-methylbenzophenon (F. 106—106.5°) I 374.
3′-Chlor-4′-oxy-2-methylbenzophenon (F. 128—129°) I 374.
3′-Chlor-4′-oxy-3-methylbenzophenon(?) (F. 145—146°) I 374.
3-Chlor-2-methoxybenzophenon(?) ($Kp._5$ 173—174°) I 373.
5-Chlor-2-methoxybenzophenon (F. 100.5 bis 101°) I 373.
3-Chlor-4-methoxybenzophenon (F. 99 bis 99.5°) I 373.
4-Chlorphenol-*o*-toluylat (F. 46.5—47°) I 374.

$C_{14}H_{11}O_2Br$ Benz-*m*-brombenzoin(?) (F. 129 bis 130°) I 2087.

$C_{14}H_{11}O_3N$ 4-Acetyl-4′-nitrodiphenyl (F. 152 bis 153°) I 1933.
3.6-Dimethyl-7-oxyphenoxazon-(2.10) II 723.

2-[2'-Amino-benzoyl]-benzoesäure (F. 195°) I 1538*.
2-[3'-Amino-benzoyl]-benzoesäure, Red., Derivv. I 1056*.
Phenylisatinsäure, Na-Salz II 3409.
Diphenyloxamidsäure (F. 146°) II 3409.
[p-Acetylamino-phenyl]-benzochinon II 137*.

$C_{14}H_{11}O_3N_3$ [m-Nitro-benzaldehyd]-benzoylhydrazon, Erkenn. d. 6(8)-Nitro-1-phenylphthalazins v. Aggarwal, Darbari u. Ray als — I 1155.

$C_{14}H_{11}O_4N$ 2.3-Dioxy-3-[2'.4'-dioxy-phenyl]-indolenin II 236.
4-Methoxy-3-nitrobenzophenon (F. 105°) I 3184.
4'-Nitro-4-methoxybenzophenon (F. 120.5 bis 121°) II 3609.
2-Nitrobenzoesäurebenzylester (F. 54 bis 55°) II 2889.
3-Nitrobenzoesäurebenzylester (F. 48 bis 49°) II 2889.
4-Nitrobenzoesäurebenzylester (F. 83 bis 84°) II 2889.
Benzoesäure-2-nitrobenzylester (F. 101 bis 102°) II 2889.
Benzoesäure-3-nitrobenzylester (F. 71 bis 72°) II 2889.
Benzoesäure-4-nitrobenzylester (F. 94 bis 95°) II 2889.
N-[o'-Oxy-benzoyl]-p-aminobenzoesäure II 3857*.

$C_{14}H_{11}O_4N_3$ m-Nitrobenzyliden-m'-nitrobenzylamin, Nitrier. I 3672.

$C_{14}H_{11}O_5N$ [2.4-Dioxy-phenyl]-[2'-nitro-benzyl]-keton (F. 159—161°) I 2564.
[3'-Nitro-benzyl]-[2.4-dioxy-phenyl]-keton (F. 156.5°) I 2410.
N-p-Tolylchelidamsäure (F. 192° Zers.) II 2419.

$C_{14}H_{11}O_6N$ [2'-Nitro-benzyl]-[2.4.6-trioxy-phenyl]-keton (F. 202° Zers.) I 2410.
[3'-Nitro-benzyl]-[2.4.6-trioxy-phenyl]-keton (F. 211—212°) I 2410.
[4'-Nitro-benzyl]-[2.4.6-trioxy-phenyl]-keton (F. 247°) I 2410.

$C_{14}H_{11}O_6N_3$ *N*-Diacetyl-1.6-dinitro-β-naphthylamin (F. 185°) I 831.

$C_{14}H_{11}O_7N_3$ 2.4.5'-Trinitro-2.'4'-dimethyldiphenyläther (F. 129—130°) II 2382.

$C_{14}H_{11}O_{10}N$ β-[m-Nitro-benzal]-propan-α.α.γ.γ-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 92—94°) I 1616.

$C_{14}H_{11}NS_2$ 2-[4'-Mercapto-phenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 167°) I 219.

$C_{14}H_{11}N_2Br_3$ ω-Brombenzaldehyd-3.5-dibrom-p-tolylhydrazon (F. 106°) I 2880.

$C_{14}H_{11}N_3S_2$ Benzhydrylazidodithiocarbonat (F. 67.5° bzw. 67°) II 233.

$C_{14}H_{12}ON_2$ 9-Nitroso-2.6-dimethylcarbazol (F. 113°) II 1069.
2-[o-(Oxy-methyl)-phenyl]-benzimidazol (F. 237—239°) II 3026.
Benzilmonohydrazon (F. 151—152°, korr.) I 978.
3-Cyan-4-phenyl-6-äthyl-2-pyridon (F. 268°) I 230, II 1227.
3-Cyan-6-phenyl-4-äthyl-2-pyridon (F. 240° Zers.) I 230.
1-Methyl-3-cyan-6-phenyl-4-methyl-2-pyridon (F. 267°) I 230.
N-Äthylcyanform-β-naphthalid I 1221*.

$C_{14}H_{12}OBr_2$ Dibromdibenzyläther (F. 107 bis 108°) II 3610.

$C_{14}H_{12}OS$ p-Methyldiphenylsulfid-p'-aldehyd (F. 69°) II 2777.
4-Acetyldiphenylsulfid (F. 65°) I 1932.

$C_{14}H_{12}OMg$ [β.β-Diphenyl-vinyl]-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids II 1373.

$C_{14}H_{12}O_2N_2$ (s. *Anthrahydrochinon,-diamino* [*Leukodiaminoanthrachinon*]; *Benzil-Dioxim*).
2.4-Dimethoxy-6.7-benzo-1.8-naphthyridin (F. 152—153°) I 73.
3-Nitrobenzaldehyd-2'-methylanil (F. 73 bis 75°) II 3754.
N-[p'-Nitro-benzyliden]-p-toluidin (F. 123.5°) I 2882.
β-Phenylglyoxylanilidoxim I 2558.
Oxalsäurediphenylamid (Oxanilid) (F. 187°) I 201, II 3269.
symm. Dibenzoylhydrazin (F. 234 bis 235° Zers.), Bldg. I 3037; Rkk. II 3768.
N-Phenyl-*N'*-benzoylharnstoff (F. 203°) I 2892.
3-Methylaminonaphthalmethylimid (F. ca. 235°) II 986*.

$C_{14}H_{12}O_2N_4$ s. *Anthrachinon,-tetraamino.*

$C_{14}H_{12}O_2Br_2$ 4.4'-Dimethoxy-3.3'-dibromdiphenyl (F. 167°) II 2129.

$C_{14}H_{12}O_2S$ [4'-Äthoxybenzo-1'.2' : 4.5]-3-oxythionaphthen (F. 142—144°) I 2012*.
5-Äthoxy-6.7-benzo-3-oxythionaphthen (F. 157—158°) I 2012*.
6-Äthoxy-4.5-benzo-3-oxythionaphthen I 2012*.
Phenylbenzylsulfid-α-carbonsäure (F. 102 bis 103°) I 49.
o-Carboxyphenylbenzylsulfid, Rkk. d. Äthylesters I 3308.
p-Methyldiphenylsulfid-p'-carbonsäure (F. 197—198°) II 2777.

$C_{14}H_{12}O_2Se$ p-Acetoxydiphenylselenid (F. 55°, korr.) II 2123.

$C_{14}H_{12}O_3N_2$ 1-Nitro-3.9-dimethylphenoxazin [Brady) (F. 162°) II 572.
4-Methylamino-3-nitrobenzophenon (F. 200°) I 3184.
α-p-Nitrobenzophenonoxim-*O*-methyläther I 54.
β-p-Nitrobenzophenonoxim-*O*-methyläther I 54.
α-p-Nitrobenzophenonoxim-*N*-methyläther I 54.
β-p-Nitrobenzophenonoxim-*N*-methyläther I 54.
4-Oxy-3-methylazobenzol-5-carbonsäure (F. 202.0°, korr.), Spalt. I 822.
Benzidinoxaminsäure, Verwend. für Azofarbstoffe II 3086*.
p-Aminobenzoesäure-[m'-amino-benzoylamid], Äthylester (F. 176—177°) I 2552.

$C_{14}H_{12}O_3S$ Phenylbenzylsulfoxyd-α-carbonsäure (Zers. bei 142—143°) I 49.

$C_{14}H_{12}O_4N_2$ (s. *Anthracen,-diaminotetraoxy* [*Leukodiaminoanthrarufin*]).
p.p'-Dinitrodibenzyl (F. 181°) II 3139.
symm. Dinitrodiphenyläthan (F. 150 bis 151°) II 3283.

4-Nitro-2-acetaminodiphenylamin, Red. I 833.

$C_{14}H_{13}O_3P$ [β.β-Diphenyl-vinyl]-phosphinsäure (F. 167°) I 3657.

$C_{14}H_{13}O_4N$ (s. *Skimmianin*; *Isoskimmianin*).
3.3′-Dimethyl-6.6′-dioxyindophenol II 723.

$C_{14}H_{13}O_4N_3$ 2.4-Dinitro-3′.4′-dimethyldiphenylamin (F. 154—155°) II 1691.
2-Methoxy-5-nitrodiphenylharnstoff (F. 192°) I 3433.
4-Methoxy-2-nitrodiphenylharnstoff (F. 164°) I 3433.
N-[2′-Nitro-phenoxy-acetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 3465*.
N-[4′-Nitro-phenoxy-acetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 3465*.

$C_{14}H_{13}O_4N_5$ 4-Nitro-2′-methyl-5′-methoxy-4′-diazoazobenzol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.

$C_{14}H_{13}O_5N_3$ 2.4-Dinitro-2′-oxy-5.6′-dimethyldiphenylamin (F. 173°) II 571.
2.6-Dinitro-2′-oxy-4.6′-dimethyldiphenylamin (F. 198° Zers.) II 571.
2.4-Dinitro-2′-methoxy-*N*-methyldiphenylamin (F. 169°) II 572.

$C_{14}H_{13}O_5N_5$ 4-Nitro-2′.5′-dimethoxy-4′-diazoazobenzol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.

$C_{14}H_{13}O_5Sb$ Benzoesäurebenzylester-2-stibinsäure, Na-Salz II 2890.
Benzoesäurebenzylester-3-stibinsäure, Na-Salz II 2890.
Benzoesäurebenzylester-4-stibinsäure, Na-Salz II 2890.
Benzoesäurebenzylester-3′-stibinsäure, Na-Salz II 2890.

$C_{14}H_{13}O_7N_3$ 2.4-Dinitro-2′-oxy-3.6-dimethoxydiphenylamin (F. 186°) II 571.

$C_{14}H_{13}NBr_2$ Di-[*o*-brom-benzyl]-amin (F. 36°) II 1538.
Di-[*m*-brom-benzyl]-amin II 1538.
Di-[*p*-brom-benzyl]-amin (F. 50°) II 1538.

$C_{14}H_{13}NS$ Benzylthiobenzamid (F. 86°) I 374.

$C_{14}H_{13}N_3S$ 2-Amino-4-methyl-5-[4′-amino-naphthyl-(1′)]-thiazol (Zers. bei 110°) I 228.
2-[α-Naphthyl-hydrazino]-4-methylthiazol (F. 188° Zers.) I 228.

$C_{14}H_{13}N_3S_2$ 1.5-Diphenyldithiobiuret (F. 149°) II 2773.

$C_{14}H_{13}FS$ Benzyl-*m*-fluorbenzylsulfid ($Kp._{0.2}$ 140—142°) II 3394.

$C_{14}H_{14}ON_2$ (s. *Azoxytoluol*).
Di-*o*-tolylnitrosamin, Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger I 755*.
3-Phenyl-4-oxytetrahydrochinazolin (F. 170—171°) II 2386.
4-*o*′-Toluolazo-*o*-kresol (F. 132°), Farbe I 1617.
4-*m*′-Toluolazo-*o*-kresol (F. 114—115°), Farbe I 1617.
4-*p*′-Toluolazo-*o*-kresol (F. 167—168°), Farbe I 1617.
4-*o*′-Toluolazo-*m*-kresol (F. 111°), Farbe I 1617.
4-*m*′-Toluolazo-*m*-kresol (F. 105—107°), Farbe I 1617.
4-*p*′-Toluolazo-*m*-kresol (F. 132—133°), Farbe I 1617.
Phenyl-*p*-tolylharnstoff (F. 212°) II 3258.
o-Hexahydrobenzoylenbenzimidazol (F. 175—176°) II 241.
Piceolphenylhydrazon II 1704.
syn-Methyloxim d. ω-Anilinoacetophenons (F. 105—106°) I 2550.
2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-äthyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 178—180°) II 1227.
2-Acetaminodiphenylamin, Ringschluß I 833.
Anilinoessigsäureanilid (F. 112°) I 2550.
p-Methylaminobenzanilid, N-Alkylier. II 3850*.

$C_{14}H_{14}ON_4$ *o*-Diazoazotoluol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.
m-Diazoazotoluol, Doppelsalz mit Cd I 2008*.
2.3′-Dimethylazobenzol-4′-diazoniumhydroxyd, Verwend. d. Fluorsulfonats für Azofarbstoffe II 1141*.

$C_{14}H_{14}OS$ Dibenzylsulfoxyd (F. 132—133°) II 1223.
p-Tolylbenzylsulfoxyd I 49.
p.p′-Ditolylsulfoxyd, Rkk. I 49, II 56.

$C_{14}H_{14}OSn$ Di-*p*-tolylstannon II 3270.

$C_{14}H_{14}O_2N_2$ 9-Nitro-1-tetanthrenylamin [Schroeter] (F. 176°) II 731.
o.o′-Aminonitro-*p.p*′-dimethyldiphenyl I 1470.
p-Äthoxy-*p*′-oxyazobenzol (*p*-Phenetolazophenol) (F. 125°), Darst. II 549; Rkk. I 44, 829.
p-Benzolazoresorcindimethyläther, Skraupsche Rk. II 2388, 3411.
1-Phenyltetrahydroindazol-3-carbonsäure, Ester II 1082.
2-Phenyltetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 194°) II 1082.
2.5-Dimethyl-3-carboxypyrrol-4-aldehydanil, Chlorhydrat d. Äthylesters (F. 221°) I 2563.
1-Amino-4-oxy-5-benzoylaminomethylbenzol, Rkk. I 585*.
N.N′-Diacetyl-1.5-naphthylendiamin II 3152.
4-Amino-1-[phenoxy-acetyl-amino]-benzol, Verwend. für Azofarbstoffe II 3465*.
o-[Oxy-methyl]-*o*′-aminobenzanilid (F. 152°) II 3026.

$C_{14}H_{14}O_2N_4$ Diphenylaminoglyoxim (F. 218°) II 2252.
[(3.6-Dimethyl-pyrazyl-2)-glyoxylsäure]-phenylhydrazon (F. 173°) II 3772.

$C_{14}H_{14}O_2S$ Dibenzylsulfon (F. 149.5—150°), Darst. II 1223; Spalt. II 30.
Phenyl-α-phenäthylsulfon, Spalt. I 1772.
Phenyl-β-phenäthylsulfon, Spalt. II 30.
Di-*p*-tolylsulfon, Einw. v. $Cl \cdot SO_3H$ II 568.

$C_{14}H_{14}O_2S_2$ *p.p*′-Ditolyldisulfoxyd (F. 75 bis 76°) II 1978.

$C_{14}H_{14}O_2As_2$ *p*-Arsenoanisol (F. 230—232°) II 1532.

$C_{14}H_{14}O_2Hg$ Di-*p*-anisylquecksilber (F. 198 bis 200°) I 663.

$C_{14}H_{14}O_2Se$ Di-[*p*-methoxy-phenyl]-selenid I 361.

$C_{14}H_{14}O_2Te$ Bis-[4-oxy-2-methyl-phenyl]-tellurid (F. 143—144°) I 204.
p.p'-Dimethoxydiphenyltellurid (F. 53 bis 54°, korr.), Parachor u. Konst. I 2706.

$C_{14}H_{14}O_3N_2$ (s. *Azoxyanisol*).
1-Benzylamino-2-nitro-4-oxymethylbenzol, Verwend. zum Färben II 2833*.
m-Azoxybenzylalkohol (F. 86°) I 3434, II 3754.
4'-Methoxy-2-carbonsäure-4-aminodiphenylamin, Methylester II 3087*.
1.6-Bis-[acetyl-amino]-naphthol-(2) (F. ca. 235°) II 3150.

$C_{14}H_{14}O_3N_4$ 4-Nitro-2'-methyl-5'-methoxy-4'-aminoazobenzol, Rkk. I 2008*.
N-Nitroso-4-diazo-4'-äthoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 3245*.

$C_{14}H_{14}O_3Br_2$ *β*-Cinnamylidenlävulinsäuredibromid II 2126.

$C_{14}H_{14}O_3S$ 4-Äthoxynaphthalin-1-thioglykolsäure (F. 95—96°), Ringschluß I 2012*.
4-Äthoxynaphthalin-2-thioglykolsäure (F. 121°), Ringschluß I 2012*.
6-Äthoxynaphthalin-2-thioglykolsäure (F. 122°), Darst., Ringschluß I 2011*.

$C_{14}H_{14}O_4N_4$ 5.5'-Dinitro-*o*-tolidin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*.
4-Nitro-2'.5'-dimethoxy-4'-aminoazobenzol, Rkk. I 2008*.
p-Nitrobenzolazoaminohydrochinondimethyläther, Rkk. II 1288*.
Bis-[4-diazo-3-methoxy]-diphenyl (tetrazotiert. Dianisidin, 3.3'-Dimethoxydiphenyl-4.4'-bis-diazoniumhydroxyd), Doppelsalz mit Cd I 2008*; Salze mit Metallkomplexsäuren II 1281*; Borfluorid I 892*, 2008*, II 1443*; Fluorsulfonat II 1141*.

$C_{14}H_{14}O_4N_8$ Phenylsuccinyldiglycindiazid II 48.

$C_{14}H_{14}O_4S$ Di-[*o*-oxy-tolyl]-sulfon (F. 263°) II 2372.

$C_{14}H_{14}O_4S_2$ Methylmethylendiphenyldisulfon (F. 100—101°) II 1223.

$C_{14}H_{14}O_6N_2$ Phenyloxyglyoximtriacetat (F. 86°) I 1939.

$C_{14}H_{14}O_6N_4$ 6.6'-Dinitro-*o*-dianisidin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*, 2833*.
5-Äthyl-5-[nitro-acetamino-phenyl]-barbitursäure (F. 295—296°) I 2099.

$C_{14}H_{14}NBr$ 1-Brom-2-anilino-2-phenyläthan ($Kp._{13}$ 170°) II 1362.

$C_{14}H_{14}N_2S$ *symm.* Phenyl-*p*-tolylthioharnstoff, Oxydat. II 3258; Rkk. II 3563.
Thionphenylessigsäurephenylhydrazid (F. 89°) I 2719.

$C_{14}H_{14}N_4S$ *symm.* Phenyl-[phenyl-guanyl]-thioharnstoff (Zers. bei 188°) I 1289.

$C_{14}H_{14}N_4S_2$ *symm.* Diphenyldithiohydrazodicarbonamid (F. 184°) II 3027.

$C_{14}H_{14}Cl_2Si$ Di-*p*-tolylsiliciumdichlorid ($Kp._{50}$ 237—239°), Einw. v. Na I 2082.

$C_{14}H_{14}Cl_2Sn$ Dibenzyldichlorstannan (F. 160°) II 3270.

$C_{14}H_{14}Br_2Sn$ Dibenzyldibromstannan (F. 128 bis 129°) II 3270.
Di-*p*-tolyldibromstannan (F. 74°) II 3270.

$C_{14}H_{14}J_2As_2$ Di-*p*-tolyldijoddiarsyl (F. 149 bis 150°) II 1694.

$C_{14}H_{14}S_2As_2$ 4.4'-Di-[methyl-mercapto]-arsenobenzol, Addit.-Verb. I 202.

$C_{14}H_{15}ON$ *d*-α.*β*-Diphenyl-*β*-oxyäthylamin, Rkk., Strukt. I 1135.
rac. α.*β*-Diphenyläthanolamin (1.2-Diphenyl-2-aminoäthanol), Darst., Eigg., Salze, physiol. Wrkg. I 2720, II 2375; pharmakol. Wrkg. II 3307; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids II 3754; potenzierender Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin II 1723.
akt. Isodiphenyloxäthylamin (F. 115°), Darst., Eigg., Rkk., Salze I 1134; Rkk., Strukt. I 1135.
rac. Isodiphenyloxäthylamin, opt. Spalt. I 1134.
1-Phenyl-2-[phenyl-amino]-äthanol-(1) II 1695.
2-[Diphenyl-amino]-äthanol-(1) ($Kp._{9-10}$ 169—171°) II 1696.
Phenyl-[*p*-methoxy-benzyl]-amin (F. 64.5°) II 3753.
11-Keto-5.7.8.9.10.11-hexahydroheptachinolin, Red. I 1153, II 2781.
7-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroacridon (F. 340°) II 2136.

$C_{14}H_{15}ON_3$ *p'*-Äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 127—129°) I 43.
p-Äthoxydiazoamidobenzol (F. 110 bis 112°) I 43.
2.7-Diamino-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid II 1703.
3.6-Diamino-10-methylacridiniumhydroxyd, Salz mit Desoxycholsäure II 2919*. — Chlorid s. *Trypaflavin* [*Acriflavin, Gonacrine*].
4-Amino-2-acetaminodiphenylamin (F. 165°) I 833.
4-Amino-4'-acetylaminodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 3087*.

$C_{14}H_{15}OP$ Äthyldiphenylphosphinoxyd (F. 118—119.5°) I 819.

$C_{14}H_{15}O_2N$ 2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureisopropylester (F. 85°) II 137*.
α-Cyan-α-äthyl-*β*-phenyl-Δ^{β}-pentensäure, Äthylester ($Kp._{16}$ 182—186°) II 41.
α-Cyan-γ-phenyl-*β*-methyl-α-äthyl-Δ^{β}-butensäure, Äthylester ($Kp._{13}$ 190 bis 192°) II 41.
1-Acetamino-2-äthoxynaphthalin, Hydrier. II 624*.
α-Picolin-Phenacylhydroxyd, Chlorid (F. 157°) I 835.

$C_{14}H_{15}O_2N_3$ 5-Nitro-*o*-tolidin, Verwend. für Azofarbstoffe II 142*, 2833*.
N-Nitroso-4-amino-4'-äthoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 3245*.
p'-Äthoxy-*p*-aminoazoxybenzol (F. 142 bis 145°) I 44.

$C_{14}H_{15}O_2P$ Dibenzylphosphinsäure, Nitrier. I 2241.

$C_{14}H_{15}O_2As$ Dibenzylarsinsäure (F. 211°) I 2241.

$C_{14}H_{15}O_3N$ 9-Nitro-1-oktanthrenon (F. 165°) II 731.
Furo-*p*-dimethylaminobenzoin (F. 168°) I 2087.

$C_{14}H_{15}O_3Br$ Bromfraxinellon (F. 130°) I 2425.

$C_{14}H_{15}O_3P$ $\beta.\beta$-Diphenyläthan-α-phosphinsäure (F. 213°) I 3657.

$C_{14}H_{15}O_4N_3$ 5-Äthyl-5-[acetamino-phenyl]-barbitursäure (F. 147—148°) I 2098.

$C_{14}H_{15}N_3S$ 1-Methyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid, Rkk. I 2890.
- 4-Methyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid, Rkk. I 2890.

$C_{14}H_{16}ON_2$ 4-Amino-2′-äthoxydiphenylamin I 291*.
- 4′-Äthoxy-4-aminodiphenylamin I 291*.
- 4-Amino-3-methyl-4′-methoxydiphenylamin I 291*.
- 4′-Methyl-3-methoxy-4-aminodiphenylamin (F. 94—96°) II 983*.
- 4-Amino-3′-methyl-6′-methoxydiphenylamin I 291*.
- 1-Phenyl-2-methyl-3.4-[2′-methyl-trimethylen]-pyrazolon-5 (F. 105—106°) I 687.

$C_{14}H_{16}OTe$ *akt.* Phenyl-*p*-tolylmethyltelluroniumhydroxyd, Salze I 2548.
- *rac.* Phenyl-*p*-tolylmethyltelluroniumhydroxyd, opt. Spalt. d. Jodids (F. 73—74°) I 2548.

$C_{14}H_{16}O_2N_2$ (s. *Dianisidin* [*Diaminodimethoxydiphenyl*]).
- 4-Amino-3.2′-dimethoxydiphenylamin I 291*.
- *m.m′*-Hydrazoanisol I 2010*.
- 2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-äthyl-6-oxypiperidin (F. 235—236° Zers.) II 1227.
- Benzimidazol-2-*o*-hexahydrobenzoesäure (F. 245—247°) II 241.
- *o*-Aminohexahydrophthalanil (F. 195 bis 196°) II 241.

$C_{14}H_{16}O_2Br_2$ 3-Methyl-5-[*p*-methoxy-phenyl]-Δ^2-cyclohexenondibromid I 3432.

$C_{14}H_{16}O_2Si$ Di-*p*-tolylsilicandiol I 2082.

$C_{14}H_{16}O_3N_2$ 5.5′-Dicyclopentenylbarbitursäure (F. 156—157°) II 1777*.
- 9-Nitro-1-oktanthrenonoxim (F. 195 bis 196°) II 731.
- 1.7.7-Trimethyl-3-cyan-2-oxobicycloheptan-(1.2.2)-3-cyanessigsäure II 2525.

$C_{14}H_{16}O_3S$ *n*-Butylnaphthalinsulfonsäure, Verwend.: als Dispers.-Mittel II 1145*; d. NH_4-Salzes als Netzmittel (Schädlingsbekämpf.) II 1601*; beim Walken v. Wolle II 2595*; zum Mottensichermachen I 305*.
- Isobutyl-β-naphthalinsulfonsäure, Verwend. für Harzseifen, Appretier-MM. II 2853*.
- Naphthalinsulfonsäurebutylester, Rkk. I 745*.

$C_{14}H_{16}O_4N_2$ *O.O′*-Dipropionyl-[phenyl-glyoxim] (F. 89—90°) I 3302.
- *dimer.* 2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol, Diäthylester (F. 236°) II 3034.

$C_{14}H_{16}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Dikresylester.*

$C_{14}H_{16}O_5N_4$ 1-[*m*-Dinitro-phenyl]-3-methyl-5-butyloxypyrazol (F. 99°) II 3287.

$C_{14}H_{16}O_6N_2$ Methylcyclopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat (F. 86°, korr.) II 2518.
- Phenylsuccinyldiglycin, Diäthylester (F. 131°) II 48.

$C_{14}H_{16}O_7N_4$ *p*-Nitrobenzoyl-*d.l*-alanylglycylglycin (F. 232°, korr.), enzymat. Abbau II 1707.

$C_{14}H_{16}O_8Br_4$ 1.2-Dimethyl-3.6-dibromcyclohexan-4.5-di-[brommalonsäure], Tetraäthylester II 370.

$C_{14}H_{16}O_9Cl_4$ 2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-α-glucosylchlorid I 510.
- 2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-β-glucosylchlorid (F. 140°), Darst. I 510; Methylier. II 1522; Verh. gegen Trimethylamin I 2235.

$C_{14}H_{16}O_9Br_2$ Corylopsindibromid (F. 84—85°) I 1477.

$C_{14}H_{16}N_2Br_2$ 3.5.3′-Trimethyl-4.5′-dibrom-4′-äthylpyrromethen, Bromhydrat II 923.
- 4.3′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5.4′-dibrompyrromethen, Bromhydrat II 3578.
- 4.3′.5′-Trimethyl-4′-äthyl-3.5-dibrompyrromethen, Bromhydrat II 3577.

$C_{14}H_{16}N_2S$ 4′-Äthylthio-4-aminodiphenylamin II 3087*.

$C_{14}H_{17}ON$ (s. *Oktanthrenon-Oxim*; *Okthracenon-Oxim*).
- ω-[Piperidino-methylen]-acetophenon (F. 80—81°) II 912.
- 9-Amino-1-oktanthrenon (F. 159—160°) II 732.
- Phenylcyclohexylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante II 2775.
- *cis*-9-Acetylhexahydrocarbazol, pharmakol. Wrkg. I 1966.
- *N*-Benzoylnortropan (F. 94—95°) I 1770.
- 2-Aminotetralin-3-butyrolactam [Schroeter] (F. 208—209°) II 732.
- 3-Aminotetralin-4-butyrolactam [Schroeter] (F. 201—202°) II 732.
- 4-Aminotetralin-3-*n*-buttersäurelactam [Schroeter] (F. 154—156°) II 731.

$C_{14}H_{17}O_2N$ 3.8-Dimethyl-2-[dimethylol-methyl]-chinolin (F. 111.5°) I 3558.
- α-1-Phenyl-2-[furfuryl-amino]-propanol-(1) II 1695.
- β-1-Phenyl-2-[furfuryl-amino]-propanol-(1) II 1695.
- 1-Furyl-2-[benzyl-amino]-propanol-(1) (F. 92°) I 2247.
- 4.6-Diäthoxy-2-methylchinolin, Rkk. I 1006*.
- 1.4-Dimethyl-5-tetralonacetyloxim [Schroeter] (F. 60—61.5°) II 731.

$C_{14}H_{17}O_3Br$ *n*-Capronsäure-[*p*-brom-phenacyl]-ester (F. 71°) I 535.

$C_{14}H_{17}O_3J$ *n*-Capronsäure-[*p*-jod-phenacyl]-ester (F. 81°) I 535.
- Methylpropylessigsäure-[*p*-jod-phenacyl]-ester (F. 66°) I 535.
- Methylisopropylessigsäure-[*p*-jod-phenacyl]-ester (F. 66°) I 535.
- Diäthylessigsäure-[*p*-jod-phenacyl]-ester (F. 54°) I 535.

$C_{14}H_{17}O_4N$ Butylvinylcarbinol-*p*-nitrobenzoat (F. 24—25°) I 2728.
- 5.6.7.8-Tetrahydro-2-amino-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 202—203°) II 739.

$C_{14}H_{17}O_8N$ s. *Chondrosin*; *Prunasin* [*Mandelnitrilglucosid*]; *Sambunigrin*.

$C_{14}H_{17}O_8Br_3$ 1.2-Dimethyl-3.6-dibromcyclohexan-4-[brom-malonsäure]-5-malonsäure, Tetraäthylester II 370.

— 14 IV —

$C_{14}H_8OClBr$ 1-Chlor-10-bromanthron, Rkk. I 3677.
2-Chlor-10-bromanthron (F. ca. 160° Zers.) II 1076.
3-Chlor-10-bromanthron (F. ca. 160° Zers.) II 1076.
4-Chlor-10-bromanthron, Rkk. I 3678, II 1076.

$C_{14}H_8O_2NCl$ (s. *Anthrachinon,-aminochlor*).
Phthalsäure-2′-chlorphenylimid, Umlager. I 1538*.
Phthalsäure-3′-chlorphenylimid, Umlager. I 1538*.
Phthalsäure-4′-chlorphenylimid, Umlager. I 1538*.
2-[2′-Amino-4′-chlor-benzoyl]-benzoesäurelactam (F. 293°) I 1538*.
2-[2′-Amino-5′-chlor-benzoyl]-benzoesäurelactam (F. ca. 300°) I 1538*.

$C_{14}H_8O_2NBr$ (s. *Anthrachinon,-aminobrom; Phenanthren,-bromnitro*).
Phenyl-1-brom-5-isatin (F. 205°) II 3409.
Brom-7-acridincarbonsäure-(9) (F. 278° Zers.) II 3410.
N-*p*-Bromphenylphthalimid (Phthalsäure-4′-bromphenylimid) (F. 204°), Darst. II 385; Umlager. I 1538*.
2-[2′-Amino-5′-brom-benzoyl]-benzoesäurelactam (F. 285°) I 1538*.

$C_{14}H_8O_2N_2Cl_2$ s. *Anthrachinon,-diaminodichlor*.

$C_{14}H_8O_2N_3Cl$ 7-Nitro-4-chlor-2-phenylchinazolin II 814*.

$C_{14}H_8O_2ClBr$ 5-Brombenzophenoncarbonsäure-(2)-pseudochlorid (F. 189—191°) I 3673.

$C_{14}H_8O_3NCl$ 1-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei 157°) II 1076.
2-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei ca. 130°) II 1076.
3-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei 153°) II 1076.
4-Chlor-10-nitroanthron (F. 134° Zers.) II 1076.

$C_{14}H_8O_3NBr$ s. *Anthrachinon,-aminobromoxy*.

$C_{14}H_8O_3ClBr$ 5-Chlor-4′-brombenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 201°) I 3673.
5-Brom-4′-chlorbenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 203.5°) I 3673.

$C_{14}H_8O_3Cl_2S$ s. *Anthracen,-dichlorsulfonsäure*.

$C_{14}H_8O_5N_2S$ 4-Oxypyrazolanthron-2-sulfonsäure II 2064*.

$C_{14}H_8O_8N_2S$ 6.6′-Dinitro-3.4.3′.4′-di-[methylendioxy]-diphenylsulfid (F. 234°) I 1780.

$C_{14}H_8O_8N_2S_2$ 6.6′-Dinitro-3.4.3′.4′-di-[methylendioxy]-diphenyldisulfid (F. 267° Zers.) I 1778, 1780.

$C_{14}H_8O_8N_2S_3$ Disaccharinsulfon II 568.

$C_{14}H_8O_{10}N_2S$ Bis-[*o*-nitro-benzoyl]-schwefelsäure I 3777.
Bis-[*p*-nitro-benzoyl]-schwefelsäure I 3777.

$C_{14}H_8N_2S_2As_2$ *p.p′*-Dithiocarbiminoarsenobenzol II 2887.

$C_{14}H_8N_2S_5As_2$ *p.p′*-Dithiocarbiminophenylarsensesquisulfid II 2887.

$C_{14}H_8N_4Cl_4Br_2$ *ω.ω′*-Dibromglyoxaldi-2.4-dichlorphenylosazon (F. 270—273° Zers.) I 2879.

$C_{14}H_9ONCl_2$ Phenyl-1-dichlor-3.3-oxindol (F. 117°) II 3409.

$C_{14}H_9ONBr_2$ Phenyl-1-dibrom-3.3-oxindol (F. 131°) II 3409.
Phenyl-1-dibrom-3.5-oxindol (F. 162° Zers.) II 3409.

$C_{14}H_9ON_2Cl$ 2-Chlor-4-phenoxychinazolin (F. 121°, korr.) II 3413.

$C_{14}H_9ON_3Cl_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3′.5′-dichlor-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 202°) II 45.

$C_{14}H_9ON_3Br_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3′.5′-dibrom-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 190° Zers.) I 2880.

$C_{14}H_9O_2NBr_4$ 2.4.4′.5′-Tetrabrom-2′-acetaminodiphenyläther (F. 210°) II 550.

$C_{14}H_9O_2NS$ Thionaphthindoldioxyd (F. 220°) I 3309.
1-Mercapto-2-aminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe II 3656*.

$C_{14}H_9O_2N_2Cl$ (s. *Anthrachinon,-chlordiamino*).
2-Chlor-4-resorcinoxychinazolin (F. 171 bis 172°, korr.) II 3413.

$C_{14}H_9O_2N_2Br$ s. *Anthrachinon,-bromdiamino*.

$C_{14}H_9O_2N_3Cl_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3′.5′-dichlor-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 155°) II 45.

$C_{14}H_9O_2N_3Cl_4$ [3.5-Dichlor-*p*-toluol-azo]-[*m*-nitro-phenyl]-dichlormethan (F. 165°) II 45.
[3.5-Dichlor-*p*-toluol-azo]-[*p′*-nitro-phenyl]-dichlormethan (F. 188°) II 45.
ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-[3.5.*N*-trichlor-*p′*-tolylhydrazon] (F. 95°) II 45.
ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3.5.*N*-trichlor-*p′*-tolylhydrazon] (F. 97°) II 45.

$C_{14}H_9O_2N_3Br_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3′.5′-dibrom-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazoloxyd (Zers. bei 167°) I 2880.

$C_{14}H_9O_3NCl_2$ 2-[2′-Amino-benzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäure (F. 168° Zers.) I 1538*.

$C_{14}H_9O_3NBr_2$ Piperonyliden-2.6-dibrom-4-aminophenol (F. 150—152°) II 1071.

$C_{14}H_9O_3NS$ 5-Furfural-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 218—219°) II 2652.

$C_{14}H_9O_3N_2Cl$ 2-Methoxy-6-nitro-9-chloracridin, Rk. mit N-Basen II 625*.

$C_{14}H_9O_3BrS$ 2-Brom-3-keto-2-phenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 170°) I 3309.

$C_{14}H_9O_4NS$ Benzolsulfonylphthalimid (F. 205°) I 821, II 1978.

$C_{14}H_9O_5NS$ (s. *Anthracen,-nitrosulfonsäure; Anthrachinon,-aminosulfonsäure*).
3-Keto-2-[*o*-nitro-phenyl]-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 187°) I 3309.
S-[3-Nitro-phthaloyl]-phenyl-mercaptan (F. 130—131°) I 813.

$C_{14}H_9O_6NS$ s. *Anthrachinon,-aminooxysulfonsäure*.

$C_{14}H_9O_9NS_2$ s. *Anthrachinon,-aminodisulfonsäureoxy*.

$C_{14}H_{10}ONCl$ 2-Amino-3-chlor-10-anthron I 1056*.

$C_{14}H_{10}ONCl_3$ Trichloracetyldiphenylamid (F. 86°) II 3409.

$C_{14}H_{10}ONBr$ Phenyl-1-brom-3-oxindol (F. 98°) II 3409.
Phenyl-1-brom-5-oxindol (F. 162°) II 3409.

$C_{14}H_{10}ON_3Cl$ 3-Keto-1.2-endo-[3′-chlor-*p*-

tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 173°) **II** 45.

$C_{14}H_{10}ON_3Br$ 3-Keto-1.2-endo-[3'-brom-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 166°) **I** 2880.

$C_{14}H_{10}O_2NCl$ Diphenyloxanilsäurechlorid (F. 70°) **II** 3409.

$C_{14}H_{10}O_2NBr_3$ 2.4.5'-Tribrom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 147°) **II** 550.

4.4'.5'-Tribrom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 167°) **II** 550.

$C_{14}H_{10}O_2N_2S_2$ 2-Mercapto-6-phenylaminobenzothiazol-4-carbonsäure (F. 300—305°) **I** 1699*.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Cl$ 3-Keto-1.2-endo-[3'-chlor-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 134°) **II** 45.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Cl_3$ ω-Chlor-*o*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dichlor-*p*'-tolylhydrazon] (F. 87°) **II** 45.

ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dichlor-*p*'-tolylhydrazon] (F. 137°) **II** 45.

ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dichlor-*p*'-tolylhydrazon] (F. 138°) **II** 45.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Br$ 3-Keto-1.2-endo-[3'-brom-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 139°) **I** 2880.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Br_3$ ω-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dibrom-*p*'-tolylhydrazon] (F. 123° Zers.) **I** 2880.

ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dibrom-*p*'-tolylhydrazon] (F. 154.5°), Bldg. **I** 2880; Chlorier. **II** 45.

ω-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[3'.5'-dibrom-*p*'-tolylhydrazon] (F. 161°) **I** 2880.

$C_{14}H_{10}O_3NCl$ 3-Amino-4-chlor-2-benzoylbenzoesäure, Rkk. **I** 3190.

2-[2'-Amino-3'-chlor-benzoyl]-benzoesäure (F. 188° Zers.) **I** 1538*.

2-[2'-Amino-4'-chlor-benzoyl]-benzoesäure (F. 176°) **I** 1538*.

2-[2'-Amino-5'-chlor-benzoyl]-benzoesäure (F. 204—205°) **I** 1538*.

$C_{14}H_{10}O_3NBr$ 2-[2'-Amino-5'-brom-benzoyl]-benzoesäure (F. 170° Zers.) **I** 1538*.

5-Brom-*N*-benzoylanthranilsäure (F. 248 bis 249° Zers.) **I** 976.

$C_{14}H_{10}O_4NCl$ 4-Chlor-3-nitro-4'-methoxybenzophenon, Sulfonier. **II** 467*, 3337*.

$C_{14}H_{10}O_4N_2Br_2$ α-2.4-Dinitrostilbendibromid (F. 185°), Rkk. **I** 2886.

β-2.4-Dinitrostilbendibromid, Rkk. **I** 2886.

4.4'-Dinitrostilbendibromid (F. 288° Zers.) **I** 2886.

2.4-Dibrom-3'-nitro-4'-acetamidodiphenyläther (F. 141°) **I** 1126.

$C_{14}H_{10}O_5N_2S$ (s. *Anthrachinon,-diaminosulfonsäure*).

4-[*m*-Nitro-benzoylamino]-2-thiophenol-1-carbonsäure **I** 1973*.

S-[3.5-Dinitro-benzoyl]-benzylmercaptan (F. 119—120°) **I** 812.

$C_{14}H_{10}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{14}H_{10}O_6N_4S_2$, Di-Na-Verb. (Darst. aus Na-p.p'-Dialdehydoazobenzol-m.m'-disulfonat u. N_2H_4) **I** 3177.

$C_{14}H_{10}O_7N_2S$ Salicylazobenzaldehydsulfonsäure, Darst. **I** 3178; Rkk. **II** 239.

$C_{14}H_{10}O_7N_3Cl$ 4-Chlor-2.3'.5'-trinitro-2'.4'-dimethyldiphenyläther (F. 140°) **II** 2382.

$C_{14}H_{10}O_8N_2S_2$ (s. *Anthrachinon,-diaminodisulfonsäure*).

p.p'-Dialdehydoazobenzol-*m.m*'-disulfonsäure, Salze **I** 3177; Rkk. **II** 239.

$C_{14}H_{10}O_{10}N_2S_2$ (s. *Anthrachinon,-diaminodioxydisulfonsäure* bzw. *Alizarinblau SAP* [*1.5-Diamino-4.8-dioxyanthrachinon-2.7-disulfonsäure*]).

4.4'-Dinitrostilben-2.2'-disulfonsäure, Farbe **II** 559.

$C_{14}H_{10}O_{10}Cl_2S_4$ *o*-Kresolsulfonyliddisulfochlorid, Rkk. **I** 221.

m-Kresolsulfonyliddisulfochlorid, Rkk. **I** 221.

$C_{14}H_{10}O_{10}F_2S_4$ 2.2'-Dimethylphenylen-*o*-sulfonylid-4.4'-disulfofluorid **II** 3548.

4.4'-Dimethylphenylen-*o*-sulfonylid-6.6'-disulfofluorid (Zers. bei 260—265°) **II** 3548.

$C_{14}H_{10}O_{12}S_2Hg$ 3.3'-Mercuribis-[5-sulfo-2-oxybenzoesäure], Darst. **I** 48; Titrat. mit J **I** 48.

$C_{14}H_{10}O_{12}S_3Hg_2$ Bis-[5-sulfo-2-oxy-1-carboxyphenyl-3-quecksilber]-sulfid **I** 48.

$C_{14}H_{10}NClS_2$ 2-[Phenyl-4'-schwefelchlorid]-6-methylbenzthiazol (F. 162°) **I** 219.

$C_{14}H_{10}N_2Br_6S_2$ Verb. $[C_7H_5NBr_3S]_2$ (F. 100 bis 103° Zers.), Bldg. dch. Bromier. v. Benzthiazol **I** 2095.

$C_{14}H_{11}ONCl_2$ 3.5-Dichlor-3'-acetaminodiphenyl (F. 168°) **II** 1221.

Dichloracetyldiphenylamid (F. 79°) **II** 3409.

$C_{14}H_{11}ONBr_2$ 5.6-Dibrom-*m*-benztoluidid (F. 105—106°) **II** 2122.

$C_{14}H_{11}O_2NBr_2$ 4-Nitrostilbendibromid (F. 205 bis 206° Zers.), Rkk. **I** 2886.

2.5'-Dibrom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 112°) **II** 550.

4.5'-Dibrom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 144°) **II** 550.

2.4-Dibrom-4'-acetaminodiphenyläther (F. 158°) **I** 1126.

Benzoyl-2.5-dibromanisidin (F. 170 bis 172°) **II** 1979.

Benzoyl-2.6-dibromanisidin (F. 182°) **II** 1979.

Benzoyl-3.5-dibromanisidin (F. 198°) **II** 1979.

$C_{14}H_{11}O_2NJ_4$ s. *Thyroxamin*.

$C_{14}H_{11}O_2NSe$ [Selenoxanthyl]-carbaminsäure, Äthylester (F. 179.5—181°) **I** 3559.

$C_{14}H_{11}O_2N_3Cl_2$ ω-Chlor-*o*-nitrobenzaldehyd-[3-chlor-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 103°) **II** 45.

ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3-chlor-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 163°) **II** 45.

$C_{14}H_{11}O_2N_3Br_2$ *o*-Nitrobenzaldehyd-[3.5-dibrom-*p*'-tolyl]-hydrazon, Bromier. **I** 2880.

ω-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[3-brom-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 105° Zers.) **I** 2880.

ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[3-brom-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 145.5°) **I** 2879.

ω-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[3-brom-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 176°) **I** 2880.

$C_{14}H_{11}O_2N_3S$ 1-*p*-Nitroanilino-5-methylbenzthiazol [Hunter] (F. 265°) **II** 3563.

$C_{14}H_{11}O_3NS$ 3-Keto-2-*p*-aminophenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. ca. 180°) **I** 3309.

$C_{14}H_{11}O_4NBr_2$ 4.4′-Dimethoxy-3.3′-dibrom-5-nitrodiphenyl (F. 178°) **II** 2129.

$C_{14}H_{11}O_4NS$ *β*-Naphthalinsulfonylsuccinimid (F. 175—176°) **II** 1978.

$C_{14}H_{11}O_4N_2Cl$ 4′-Chlor-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 98°) **I** 1126.

$C_{14}H_{11}O_4N_2Br$ 4′-Brom-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 107°) **I** 1126.

$C_{14}H_{11}O_4N_2J$ 4′-Jod-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 123°) **I** 1126.

$C_{14}H_{11}O_5N_2Cl$ 4-Chlor-2.5′-dinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 88—89°) **II** 2382.

$C_{14}H_{11}O_5N_2Br$ 4-Brom-2.5′-dinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 98—99°) **II** 2383.

$C_{14}H_{11}O_5N_3Br_2$ 1-Äthoxy-2.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin **II** 549.

$C_{14}H_{11}O_7N_3S$ *N*-*m*-Nitrobenzolsulfon-*m*′-nitroacetanilid (F. 214°) **II** 560.
1-[Formyl-amino]-4-[(4′-nitro-benzoyl)-amino]-benzol-2-sulfonsäure, Red. **II** 1450*.

$C_{14}H_{11}NClAs$ 6-*β*-Chlorvinylphenarsazin, Erkennen d. — v. Lewis u. Stiegler als 6-Chlorphenarsazin **II** 3535.

$C_{14}H_{11}N_2BrS$ 1-*p*-Bromanilino-5-methylbenzthiazol [Hunter] (F. 209°) **II** 3563.
4′-Brom-1-phenylmethylaminobenzthiazol [Hunter] (F. 105°) **II** 3563.

$C_{14}H_{12}ONCl$ *N*-Chlorform-*Py*-tetrahydronaphthochinolid, Rkk. **I** 1221*.
1.2.3.4-Tetrahydroacridin-9-carbonsäurechlorid, Rkk. **II** 3083*.

$C_{14}H_{12}ONBr$ 6-Brom-*o*-benztoluidid [$CH_3 = 1$] (F. 175—176°) **II** 2122.
6-Brom-*m*-benztoluidid [$CH_3 = 1$] (F. 97 bis 98°) **II** 2122.
3-Brom-*p*-benztoluidid [$CH_3 = 1$] (F. 147 bis 148°) **II** 2122.

$C_{14}H_{12}ON_2S$ *N*-Phenyl-*N*′-benzoylthioharnstoff, Rk. mit N_3Na **I** 2893.
Thiooxanilid **I** 201.

$C_{14}H_{12}ON_4S_2$ 2-Äthylmercapto-8-thio-9-phenyl-10-oxy-1.3.7.9-dipyrimidin [Johnson] (F. 220—222°) **I** 3192.

$C_{14}H_{12}O_2NCl$ 2-[3′-Amino-4′-chlor-benzyl]-benzoesäure **I** 1056*.
4-Chlor-4′-acetamidodiphenyläther (F. 146°) **I** 1125.

$C_{14}H_{12}O_2NBr$ 5-Brom-2-acetaminodiphenyläther (F. 146°) **II** 550.
2-Brom-2′-acetaminodiphenyläther (F. 95°) **II** 550.
4-Brom-4′-acetaminodiphenyläther (F. 161°) **I** 1126, 3551.

$C_{14}H_{12}O_2NJ$ 4-Jod-4′-acetaminodiphenyläther (F. 174°) **I** 1126.

$C_{14}H_{12}O_2NAs$ 10-Acetoxy-9.10-dihydrophenarsazin (F. 221—222°) **I** 1940, **II** 3774.

$C_{14}H_{12}O_2N_2S_2$ 3.3′-Dithiobenzamid (F. 243°) **II** 911.
4.4′-Dithiobenzamid (F. 278°), Rkk. **II** 911.

$C_{14}H_{12}O_2N_3Cl$ *o*-Aminobenzoesäure-[*p*′-chlorbenzoyl]-hydrazid (F. 225°), Darst., Erkenn. d. o-[p′-Chlor-benzamino]-benzhydrazids v. Heller als — **I** 3438.
o-[*p*′-Chlor-benzamino]-benzhydrazid, Erkenn. d. — v. Heller als o-Aminobenzoesäure-[p′-chlorbenzoyl]-hydrazid **I** 3438.

$C_{14}H_{12}O_2N_4Cl_2$ [3.5-Dichlor-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 159°) **II** 45.

$C_{14}H_{12}O_2N_4Br_2$ [3.5-Dibrom-*p*-tolyl]-*m*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 151°) **I** 2880.
[3.5-Dibrom-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 145°) **I** 2880.

$C_{14}H_{12}O_3NCl$ 4-Chlor-2-nitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 77—78°) **II** 2382.

$C_{14}H_{12}O_3NBr$ 4-Brom-2-nitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 89—90°) **II** 2383.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S$ 4-[*m*-Amino-benzoylamino]-2-thiophenol-1-carbonsäure **I** 1973*.
4-Aminodiphenylsulfid-4′-oxaminsäure **II** 2835*.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S_2$ Dehydrothiotoluidinsulfonsäure, Rkk. **II** 2311*.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S_3$ 4-Aminodiphenyltrisulfid-4′-oxaminsäure **II** 2835*.

$C_{14}H_{12}O_3N_3As$ 4-[Indol-(3)-azo]-phenylarsinsäure **I** 3309.

$C_{14}H_{12}O_4N_2S$ *β*-Anthrahydrochinonsulfonhydrazid bzw. *β*-Oxanthranolsulfonhydrazid (F. 222—223°) **I** 3763.

$C_{14}H_{12}O_4N_2S_2$ 1-*S*-Dioxo-3-[1′-*S*-dioxo-2′.3′-dihydro-*α*.*β*-benzisothiazolyl-2′]-2.3-dihydro-*α*.*β*-benzisothiazol (F. 141°) **II** 1367.

$C_{14}H_{12}O_4ClP$ Dihomobrenzcatechylphosphormonochlorid **II** 2520.

$C_{14}H_{12}O_4F_2S_2$ 2.2′-Dimethylbiphenyl-5.5′-disulfofluorid (F. 146—147°) **II** 3547.

$C_{14}H_{12}O_6Cl_2S_3$ Di-*p*-tolylsulfon-*m*.*m*′-disulfochlorid (F. 177—178°) **II** 568.

$C_{14}H_{12}O_6F_2S_2$ 2.2′-Dimethoxy-5.5′-biphenyldisulfofluorid (F. 205—206°) **II** 3547.

$C_{14}H_{12}O_8N_2S_2$ 4-Nitro-4′-aminostilben-2.2′-disulfonsäure, Farbe **II** 559.

$C_{14}H_{13}ON_2Cl$ *N*-Acetyl-*p*-chlorhydrazobenzol (F. 123—124°) **II** 2639.
N′-Acetyl-*p*-chlorhydrazobenzol (F. 111 bis 112°) **II** 2639.

$C_{14}H_{13}ON_2Br$ *N*-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 117—118°) **II** 2639.
isomer. *N*-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 88—89°) **II** 2639.
N′-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 83°) **II** 2639.

$C_{14}H_{13}O_2N_2Cl$ 4-Amino-2′-chlor-4′-methyldiphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Methylesters für Azofarbstoffe **II** 3087*.
N-[2′-Chlor-phenoxy-acetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3465*.
N-[4′-Chlor-phenoxy-acetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3465*.

$C_{14}H_{13}O_2N_3S$ *symm.* *p*-Nitrophenyl-*p*′-tolylthioharnstoff (F. 175°) **II** 3563.

$C_{14}H_{13}O_2N_4Cl$ [3-Chlor-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 162°) **II** 45.

$C_{14}H_{13}O_2N_4Br$ [3-Brom-*p*-tolyl]-*m*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 136°) **I** 2880.
[3-Brom-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 155°) **I** 2880.

$C_{14}H_{13}O_3NS$ *p*-Äthoxy-*p*′-nitrodiphenylsulfid (F. 96°) **II** 2777.

$C_{14}H_{13}O_3N_2As$ 1-Phenyl-2-methylbenzimidazol-5-arsinsäure I 833.

$C_{14}H_{13}O_5NS$ 2-*p*-Methoxyphenylthiazolyl-(4)-methylmalonsäure (F. d. Dihydrats 97°) II 3766.

$C_{14}H_{13}O_6N_2P$ Di-*p*-nitrodibenzylphosphinsäure (F. 225—226°) I 2241.

$C_{14}H_{13}O_6N_2As$ Di-*p*-nitrodibenzylarsinsäure (F. 210—211°) I 2241.

$C_{14}H_{13}O_6N_3S$ [*p'*-Amino-*o'*-sulfo-benzolazo]-*m*-kresotinsäure, Darst., Verwend. für Beizenfarbstoffe I 1056*.
1-Methyl-2-amino-4-[(3'-nitro-benzoyl)-amino]-benzol-5-sulfonsäure, Red. II 1450*.
1-Methyl-2-amino-4-[(4'-nitro-benzoyl)-amino]-benzol-5-sulfonsäure, Red. II 1450*.

$C_{14}H_{13}O_7N_3S$ 2.6-Dinitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-phenetidin (F. 174—175°) I 517.

$C_{14}H_{13}NClAs$ 10-Chlor-1(3).6-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 216—218° Zers.) I 2243.
10-Chlor-1(3).7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei 225—226°) I 2243.
10-Chlor-2.4-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 216—217°) I 2243.
10-Chlor-2.6-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 266° Zers.) I 2243.
10-Chlor-2.7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin I 2243.

$C_{14}H_{13}NBrAs$ 10-Brom-1(3).7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 255—256° Zers.) I 2243.
10-Brom-2.4-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei 198°) I 2243.
10-Brom-2.7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 179—180°) I 2243.

$C_{14}H_{13}N_2BrS$ *N*-*o*-Brombenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 175°) II 1538.
N-*m*-Brombenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 151°) II 1538.
symm. *p*-Bromphenyl-*p'*-tolylthioharnstoff (F. 187°) II 3563.
N-Methyl-*N*-phenyl-*N'*-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 156°) II 3564.
S-Methyl-*N*-phenyl-*N'*-*p*-bromphenylisothioharnstoff (F. 78°) II 3564.

$C_{14}H_{14}O_2NAs$ 1(3).6-Dimethylphenarsazinsäure I 2243.
1(3).7-Dimethylphenarsazinsäure I 2243.
2.4-Dimethylphenarsazinsäure I 2243.
2.5 (?)-Dimethylphenarsazinsäure I 2243.
2.7-Dimethylphenarsazinsäure I 2243.

$C_{14}H_{14}O_2N_2S$ Carbaminylthiomilchsäure-α-naphthylamid (F. 161—162°) I 198.
Carbaminylthiomilchsäure-β-naphthylamid (F. 154—156°) I 198.

$C_{14}H_{14}O_2N_3Cl$ 4-Amino-2.5-dimethyl-3-chlor-6'-nitrodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe II 3647*.

$C_{14}H_{14}O_2N_4S_2$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-phenylthioureidopyrimidin, Äthylester (F. 134—135°) I 3559; (Ringschluß) I 3192.

$C_{14}H_{14}O_2Cl_2Te$ Bis-[*o*-oxy-tolyl]-telluridichlorid *A* (Zers. bei 197—198°) I 204.
Bis-[*o*-oxy-tolyl]-telluridichlorid *B* (Zers. bei 177—178°) I 204.
Bis-[2-oxy-5-methyl-phenyl]-telluridichlorid (Zers. bei 213—214°) I 204.
Bis-[4-oxy-2-methyl-phenyl]-telluridichlorid I 204.
p.p'-Dimethoxydiphenyltelluridichlorid (F. 182°, korr.), Parachor, Konst. I 2706.

$C_{14}H_{14}O_2J_2As_2$ Di-*p*-anisyldijoddiarsyl (F. 135 bis 137°) II 1694.

$C_{14}H_{14}O_3N_2As_2$ *N*-Acetyl-3.3'-diamino-4.4'-dioxyarsenobenzol, Dihydrochlorid II 621*.

$C_{14}H_{14}O_3N_4S$ 2-[3'.4'-Dimethoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäureazid (F. 77 bis 78°) II 3767.

$C_{14}H_{14}O_4N_2S$ 4-[*p*-Toluolsulfonyl-amino]-2-nitrotoluol (F. 162—163°) II 3762.
4-Nitro-2-[*p*-toluolsulfonyl-amino]-toluol (F. 157°) II 3762.

$C_{14}H_{14}O_4N_3Br$ 5-Äthyl-5-[brom-acetamino-phenyl]-barbitursäure (F. 291—292°) I 2099.

$C_{14}H_{14}O_5NAs$ 4-Oxy-*N*-benzoylbenzylamin-1-arsinsäure (F. 220—221°) I 585*.

$C_{14}H_{14}O_5N_2S$ 4-Amino-[phenoxy-acetanilid]-3-sulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe II 3465*.
2-Nitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-phenetidin (F. 75°) I 517.

$C_{14}H_{14}O_8N_2S_2$ *N*-[1.5-Naphthalin-disulfo]-glykolsäureamid (F. 247—248° Zers.) I 3763.

$C_{14}H_{15}ONS$ *p*-Äthoxy-*p'*-aminodiphenylsulfid (F. 53°) II 2777.
1-Methyl-α-naphthothiazol-Äthylhydroxyd [Hamer], Rkk. d. Jodids (F. 235° Zers.) I 2101.
2-Methyl-β-naphthothiazol-Äthylhydroxyd [Hamer], Rkk. d. Jodids (F. 209° Zers.) I 2101.

$C_{14}H_{15}O_2NS$ *p*-Toluolsulfonsäurebenzylamid (F. 117.8°) II 3393.
p-Toluolsulfonyl-*o'*-toluidid, Bromier. I 1618.
p-Toluolsulfonyl-*p'*-toluidid, Bromier. I 1618; Nitrier. I 746*.
N-Methyl-*p*-toluolsulfoanilid, Löslichk. in W.-Essigsäure-Gemischen I 2081; Bromier. I 1618.

$C_{14}H_{15}O_2N_3S$ *N*-Methylpseudo-*o*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon II 1366.
Pseudo-*o*-sulfamidobenzaldehyd-*p*-tolylhydrazon (F. 207—209°) II 1367.
Pseudo-*o*-sulfamidobenzaldehydmethylphenylhydrazon (F. 165°) II 1367.

$C_{14}H_{15}O_3NS$ *N*-Benzolsulfonyl-*p*-phenetidin (F. 142°), Nitrier. I 517.
p-Toluolsulfonsäure-*o'*-anisidid, Nitrier. I 746*, 3239*.

$C_{14}H_{15}O_3N_3S$ (s. *Helianthin* [Na-Salz s. *Methylorange* {*Orange III*}]).
1-Acetyl-2-thiohydantoin-5-β-propionanilid (F. 197°) II 402.

$C_{14}H_{15}O_4NS$ 2-[3'.4'-Dimethoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäure (F. 94°) II 3767.

$C_{14}H_{15}O_4N_3S$ Oxyhelianthin, Oxydat.-Wrkg. II 43.

$C_{14}H_{15}O_6NS_2$ Dibenzylamindisulfonsäure, Rkk. II 1288*.

$C_{14}H_{15}O_6N_3S_2$ s. *Echtgelb R.*

$C_{14}H_{16}ONAs$ 10.10-Dimethyl-9.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd, Farbrk. d. Jodids I 1940.

$C_{14}H_{16}ON_2Hg$ Hydroxymercuri-*o*-tolidin, Acetat II 909.

$C_{14}H_{16}O_2N_2S$ *p'*-Toluolsulfonyl-(N^2)-*m*-toluylendiamin (F. 176°) II 3762.
p'-Toluolsulfonyl-(N^4)-*m*-toluylendiamin (F. 164—165°) II 3762.
[*p*-Toluolsulfon-amino]-monomethylanilin I 3760.
p-[Benzolsulfon-amino]-dimethylanilin (F. 83°) I 3759.
m-Aminobenzolsulfonsäureäthylphenylamid, Verwend. für Azofarbstoffe I 133*.
p-Aminotoluol-*o*-sulfonsäuremethylphenylamid, Verwend. für Azofarbstoffe I 133*.

$C_{14}H_{16}O_2N_2As_2$ *N.N'*-Diäthyl-5.5'-arseno-2.2'-pyridon (Zers. bei 162—164°) I 1791.

$C_{14}H_{16}O_2ClAs$ Dibenzylarsinsäurechlorid, Konst. I 2398.

$C_{14}H_{16}O_3NAs$ 2.4-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 135°) I 2243.
3.3'-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 145—146°) I 2243.
4.3'-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 153—154°) I 2243.

$C_{14}H_{16}O_4NBr$ *O*-Acetyl-*N*-[α-brom-isovaleryl]-salicylamid (F. 96.5°) I 2277*.

$C_{14}H_{16}O_5N_3Cl$ *p*-Chlorbenzoyl-*d.l*-alanylglycylglycin (F. 246—247°), enzymat. Abbau II 1707.

$C_{14}H_{16}O_6N_2S_2$ 3.3'-Diamino-4.4'-dioxy-5.5'-dimethyldiphenyldisulfon, Verwend. für Disazofarbstoffe II 3858*.

$C_{14}H_{16}O_6N_2S_3$ Di-*p*-tolylsulfon-*m.m'*-disulfamid (F. 268°) II 568.

$C_{14}H_{17}O_3NBr_2$ *N.O*-Di-[α-brom-propionyl]-tyramin (F. 137°) I 58.

$C_{14}H_{17}O_3N_3S$ 2-[3'.4'-Dimethoxy-phenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäurehydrazid (F. 162°) II 3767.

$C_{14}H_{17}O_4N_2Br$ *d*-α-Brompropionylglycyl-*l*-phenylalanin (F. 150°) II 1709.
d.l-α-Brompropionylglycyl-*d.l*-phenylalanin, enzymat. Spaltbark. II 3790.

$C_{14}H_{18}O_2N_2Br_2$ 3.5-Dibrom-*p*-aminobenzoesäurepiperidinoäthanolester I 1371*.

$C_{14}H_{18}O_4NBr$ *d.l*-α-Brom-*n*-valeryl-*l*-tyrosin (F. 128°) II 2271.
d.l-α-Bromisovaleryl-*l*-tyrosin (F. 141 bis 142°) II 2271.

$C_{14}H_{18}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitro-benzoyl]-heptylmercaptan (F. 52—53°) I 812.

$C_{14}H_{19}ON_3Cl_2$ α.γ-Dichloraceton-*p*-cymylsemicarbazon (F. 173° Zers., korr.) I 201.

$C_{14}H_{19}O_2N_2Cl$ Chloracetyl-*d.l*-leucylanilin (F. 168°) I 3792.

$C_{14}H_{19}O_2N_2J$ 2-Amino-4-jodbenzoesäurepiperidinoäthanolester I 1371*.

$C_{14}H_{20}ON_2S_2$ [Piperazino-methyl]-benzylcarbinol-*N*-dithiocarbonsäure (F. 91°) I 1475.

$C_{14}H_{20}O_2N_2S_2$ [Piperazino-methyl]-[phenoxymethyl]-carbinol-*N*-dithiocarbonsäure (F. 124°) I 1475.

$C_{14}H_{21}O_2NCl_2$ *N*-*Di*-[β-chlor-äthyl]-1-amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol II 2053*.

$C_{14}H_{21}O_3N_2Br$ s. *Dormen* [*Diallylacetylbromisovalerylharnstoff*].

$C_{14}H_{21}O_4N_2As$ *N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycinpiperidid II 382.

$C_{14}H_{21}O_8N_6Cl$ Chloracetylpentaglycylglycin II 3427.

$C_{14}H_{24}O_5N_3Br$ *d*-α-Brompropionyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin, Verh. gegen Enzyme II 1559.

$C_{14}H_{25}O_4N_2Br$ *d.l*-α-Brom-*n*-capronyl-*d.l*-leucylglycin (F. 163—164°) II 3782.
d-α-Bromisovaleryl-*l*-leucyl-*d*-alanin (F. ca. 181°) II 73.
d-α-Brompropionyl-*l*-leucyl-*d*-valin (F. ca. 156°) II 73.
α-Bromcapronylglycyl-*d.l*-norleucin (F. 118°), enzymat. Spalt. II 2268.
d.l-α-Bromcapronylglycyl-*d.l*-leucin (F. 127°), enzymat. Spalt. II 2268.
d-α-Bromisocapronyl-*d*-valyl-*d*-alanin (F. 171°) II 73.
d-α-Bromisocapronyl-*d*-alanyl-*d*-valin (F. 159°) II 73.
l-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-leucin, enzymat. Spaltbark. II 3790.
d.l-α-Bromisocapronylglycyl-*d.l*-leucin, Rkk. I 3792; enzymat. Spalt. II 1706, 3790.
d-α-Bromisovaleryl-*d*-alanyl-*l*-leucin (F. 184°) II 73.

$C_{14}H_{25}O_5NHg$ „Trimethylcyclopentancarbonsäurenallylaminmethoxylquecksilberhydroxyd", Verwend. d. Na-Salzes d. Acetats als Novurit I 1495.

$C_{14}H_{26}O_6N_4S$ Bismalondiäthylamidsulfoxyd (F. 176°) II 1064.

— 14 V —

$C_{14}H_7O_5NBr_2S$ s. *Anthrachinon,-aminodibromsulfonsäure.*

$C_{14}H_8ONClS$ 6-Chlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil, Verwend. für Küpenfarbstoffe I 1383*.

$C_{14}H_8O_4NBrS$ *p*-Brombenzolsulfonyl-*p*-phthalimid (F. 246°) II 1978.

$C_{14}H_8O_5NBrS$ (s. *Anthrachinon,-aminobromsulfonsäure*).
2-Brom-3-keto-2-*p*-nitrophenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 155°) I 3309.

$C_{14}H_9O_2NCl_3As$ 10-Trichloracetato-5.10-dihydrophenarsazin (F. 159—160°) II 3774.

$C_{14}H_9O_2N_2ClS$ 1.4-Diamino-2-mercapto-3-chloranthrachinon, Benzylier. I 2018*.

$C_{14}H_9O_2N_3ClBr_2$ [3.5-Dibrom-*p*-toluolazo]-*m'*-nitrophenylchlorbrommethan (F. 157°) II 45.
ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-*N*-chlor-3.5-dibrom-*p'*-tolylhydrazon (F. 77°) II 45.

$C_{14}H_{10}O_4N_2ClBr$ α-2.4-Dinitrostilbenchloridbromid (F. 161—162°) I 2886.
β-2.4-Dinitrostilbenchloridbromid (F. 145 bis 146°) I 2886.

$C_{14}H_{10}O_7NClS$ 4-Chlor-3-nitro-4'-methoxybenzophenon-3'(?)-sulfonsäure II 3337*.

$C_{14}H_{11}ON_2BrS$ *N*-Phenyl-*N'*-[*p*-brom-benzoyl]-thioharnstoff (F. 151°) **II** 234.

$C_{14}H_{11}O_2NClBr$ 4-Nitrostilbenchloridbromid (F. 180—181°) **I** 2886.

$C_{14}H_{12}O_4N_2Cl_4S_2$ Bis-1.4-dichlorbenzol-2-sulfoäthylendiamid (F. 190—191°), Verwend. als Mottenschutzmittel **II** 3220*.

$C_{14}H_{12}O_5NClS$ 5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-*N*-methylanilid (F. 219—220°), Verwend. als Mottenschutzmittel **II** 3220*.

$C_{14}H_{12}O_5N_3ClS$ 4-Sulfo-2'-methyl-5'-chlor-diazoaminobenzol-2-carbonsäure **II** 1613*.

$C_{14}H_{13}O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefeläthylanilid (F. 74°) **I** 220.

$C_{14}H_{13}O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4'-äthoxyanilid (F. 86°) **I** 220.

$C_{14}H_{13}O_4N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylsulfoäthylanilid **I** 220.

$C_{14}H_{14}O_2NClS$ *p*-Chlorbenzolsulfon-*p'*-xylidid (F. 114°) **I** 3760.

N-*p*-Toluolsulfonyl-3-chlor-4-methyl-1-aminobenzol (F. 141—142°) **I** 2631*.

$C_{14}H_{14}O_6N_2Cl_2S_2$ Bis-4-chlor-1-phenol-2-sulfoäthylendiamid (F. 217°), Verwend. als Mottenschutzmittel **II** 3220*.

$C_{14}H_{15}O_2N_2ClS$ [*p*-Chlor-benzol-sulfonamino]-dimethylanilin **I** 3760.

$C_{14}H_{16}O_8N_2S_2As_2$ s. *Myosalvarsan*; *Sulfarsphenamin* [*3.3'-ω.ω'-Disulfomethylamino-4.4'-dioxyarsenobenzol*].

$C_{14}H_{18}O_9NS_4As$ 3-Amino-4-oxyphenylarsentetra-[thioglykolsäure], Na-Salz **II** 2573*.

C_{15}-Gruppe.

— 15 I —

$C_{15}H_{12}$ s. *Anthracen,-methyl.*

$C_{15}H_{14}$ 1.1-Diphenylpropen-(1) **I** 2887, 3038, **II** 3148.

1.3-Diphenylpropen-(1), Darst., Eigg., Rkk. **II** 3554; Einfl. d. Substitut. auf tautomere Beweglichk., Gleichgew. im —Syst. **II** 557.

festes α-Methylstilben (F. 82°), Darst. **II** 1697; Rkk. **I** 3040.

fl. α-Methylstilben (Kp.$_{24}$ 167°) **I** 3040.

$C_{15}H_{16}$ Äthyldiphenylmethan (Kp.$_7$ 129 bis 131°) **I** 2887.

1.2-Diphenylpropan (α-Methyldibenzyl) (F. 52°) **I** 3040, **II** 3758.

1.3-Diphenylpropan (Dibenzylmethan) (Kp.297—300°), Darst., Eigg. **I** 1783; (katalyt. Dehydrier.) **I** 30; Cracken unter hohem H-Druck **I** 1308; Nitrier. **II** 3554.

1-Benzyl-3.4-dimethylbenzol (Benzyl-*o*-xylol) (F. 33—34°), elektrolyt. Bldg. **II** 2363; Darst., Oxydat. **I** 355.

1-Benzyl-2.4-dimethylbenzol (Benzyl-*m*-xylol, *m*-Xylylphenylmethan) (Kp. 305°), elektrolyt. Bldg. **II** 2363; Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **I** 355; Oxydat. **I** 1052*.

1-Benzyl-2.5-dimethylbenzol (Benzyl-*p*-xylol, *p*-Xylylphenylmethan) (Kp. 294 bis 295°), elektrolyt. Bldg. **II** 2363; Darst., Eigg., Oxydat. **I** 355; Oxydat. **I** 1052*.

$C_{15}H_{18}$ s. *Cadalin.*

$C_{15}H_{24}$ (s. *Bisabolen*; *Bulnesen*; *Cadinen*; *Caryophyllen*; *Cedren*; *Cloven*; *Elemen*; *Fokienen*; *Isofokienen*).

1.3.4-Triisopropylbenzol (Kp. 225—230°) **I** 354.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.$_{15}$ 135—137°), Vork. im äth. Öl d. Silberkiefer **I** 2323.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.$_{12}$ 105°), Isolier. (?) aus d. Harz v. Garcinia Mangostana **II** 3421.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.$_{12}$ 125—135°), Darst. aus d. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ aus Sandarac, Dehydrier. **II** 3278.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$, Bldg. aus Parigenin **I** 689.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ (F. 74°), Bldg. aus Petroleumgas beim Durchleiten dch. konz. H_2SO_4 **I** 148.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$, Bldg. bei d. Dest. v. Betulin **II** 2531.

$C_{15}H_{26}$ Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{26}$ (Kp. 265°), Isolier. aus steir. Braunkohlen **I** 379.

$C_{15}H_{28}$ Tetrahydrobulnesen (Kp.$_5$ 107—109°) **I** 138.

Tetrahydroelemen, Dehydrier. **I** 210.

Tetrahydrofarnesen (Kp.$_{10}$ 120—121°) **I** 195.

$C_{15}H_{30}$ s. *Cyclopentadecan*; *Pentadecylen.*

$C_{15}H_{32}$ s. *Pentadecan.*

— 15 II —

$C_{15}H_8O_3$ (s. *Anthrachinon,-formyl* [*Anthrachinonaldehyd*]).

Anthrahydrochinon-1-carbonsäurelacton, Absorpt.-Spektr., Konst. **II** 2900.

$C_{15}H_8O_4$ (s. *Anthrachinon,-carbonsäure* [*Carboxyanthrachinon*]).

2.3 (?) - Methylendioxyphenanthrenchinon (F. 258—259°) **II** 3154.

Phenanthrenchinoncarbonsäure-(3), Methylester (F. 212°) **I** 378.

$C_{15}H_{10}O$ Benzoylphenylacetylen, Rkk. **I** 1786.

9-Methylenanthron, Rkk. **I** 3679.

Verb. $C_{15}H_{10}O$ (F. 153°), Darst. aus [Oxymethylen-methyl]-5-acenaphthylketon **II** 468*.

$C_{15}H_{10}O_2$ (s. *Anthrachinon,-methyl*; *Anthroesäure* [*Anthracencarbonsäure*]; *Flavon*; *Phenanthren,-carbonsäure*).

2.3-Methylendioxyphenanthren (F. 93 bis 94°) **II** 2647.

2-Phenyl-3-oxyindon (Phenylindandion), Absorpt. u. Konst. v. Salzen **I** 3052.

$C_{15}H_{10}O_3$ (s. *Anthrachinon,-C-methyloxy*).

7-Oxyflavon (F. 240°) **II** 244.

1-Methoxyanthrachinon, Addit.-Verb. mit Sarkosinanhydrid **I** 3832.

$C_{15}H_{10}O_4$ (s. *Anthrachinon,-dioxy-C-methyl* bzw. *Rubiadin* [*1.3-Dioxy-2-methylanthrachinon*]; *Anthroesäure,-9.10-dioxy* [*Anthrahydrochinoncarbonsäure*]; *Phenanthren,-carbonsäuredioxy*; *Primetin* [*5.6-Dioxyflavon*]).

Benzpiperil (F. 120°) **II** 3154, 3155.

Alizarin-1-methyläther (F. 179°) **II** 2763.

Alizarin-2-methyläther, Red. **I** 2561; Addit.-Verbb. mit NH_3 bzw. Piperidin **I** 3832.

β-Methylfructosidtetraacetat, opt. Dreh. (Abhängigk. v. Lösungsm.) **I** 1767.

$C_{15}H_{22}N_2$ 2-Methyl-3-[*β*-diäthylamino-äthyl]-indol (Kp.$_2$ 171°) **II** 1447*.
Pyrazol $C_{15}H_{22}N_2$ (F. 262—263°), Darst. aus 6-[Oxymethylen]-2-[4'-methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) u. Semicarbazid **II** 1228.

$C_{15}H_{23}N$ *N*-[3'-Methyl-cyclohexyl]-1.3.4-xylidin (Kp.$_{11}$ 170—172.5°) **I** 680.

$C_{15}H_{24}O$ (s. *Farnesal*; *Fusanol*; *Santalol*).
Diisopropylphenylpropylalkohol, Herst., Verwend. als Riechstoff **I** 3253*.
Benzyl-*l*-*β*-octyläther (Kp.$_{18}$ 154°) **II** 3023.
Alkohol $C_{15}H_{24}O$ (F. 101—102°), Bldg. aus Cedren, Eigg. **II** 830*.

$C_{15}H_{24}O_2$ Säure $C_{15}H_{24}O_2$ (Kp.$_4$ 170—180°), Isolier. aus japan. Pfefferminzöl **I** 447.

$C_{15}H_{24}O_3$ [*γ*-Phenyl-propyloxy]-acetaldehydacetal (Kp.$_7$ 146—149°) **I** 1469, **II** 2694*.
Camphercarbonsäure-*n*-butylester (Kp.$_8$ 160—161°), Darst., Eigg., Wrkg. auf d. exstirpierte Froschherz **I** 99.
Hexahydrosantonin (F. 210—211°) **II** 3278.

$C_{15}H_{24}O_4$ 1-Methyl-4-carboxy-6-[*α*-methyl-*γ*-carboxypropyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan (Kp.$_{vak.}$ 220—225°) **II** 3042.

$C_{15}H_{24}O_6$ 1-Methyl-1-carboxy-2-[*α*-carboxyäthyl]-3-[*α*-methyl-*γ*-carboxy-propyl]-cyclopentan (F. 208°) **II** 3043.
Säure $C_{15}H_{24}O_6$ (F. 198°), Bldg. aus Dihydrosantonin, Eigg. **I** 2256.

$C_{15}H_{24}O_{10}$ 5-Glucosidomonoacetonanhydroglucose (F. 130°) **II** 2769.

$C_{15}H_{26}O$ (s. *Bulnesol*; *Caryophyllenalkohol*; *Clovenalkohol*; *Elemol*; *Farnesol*; *Fokienol*; *Kryptomeradol*; *Machilol*; *Nerolidol*; *Pumiliol*; *Pseudocedrol*; *Sagittol*).
dicycl. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (Kp.$_{12}$ 145—155°), Isolier. aus Sandarac-Harz, Rkk. **II** 3278.
Alkohol $C_{15}H_{26}O$ (Kp.$_{10}$ 140—150°), Bldg. aus Cedren mit HgO, Identität (?) mit Pseudocedrol **II** 3022.
Alkohol $C_{15}H_{26}O$, Vork. im Sugiöl **I** 2977.
Verb. $C_{15}H_{26}O$ (Kp.$_5$ 129—132°), Bldg. aus d. Verb. $C_{15}H_{18}O_2$ aus Lindera strychnifolia, Eigg. **II** 3302.

$C_{15}H_{26}O_2$ *α*-[Tetrahydro-furfuryl]-menthon (Kp.$_{0.3}$ 160—162°) **I** 2731.
cycl. Heptaldehyddipropenylglykolacetal (Kp.$_4$ 129—131°) **I** 2076.
Isovaleriansäureester d. Darwinols, Vork. im äth. Öl einer Boronia **I** 2488.

$C_{15}H_{26}O_3$, Verb. $C_{15}H_{26}O_3$ (F. 173°), Bldg. aus Bulnesol **I** 138.

$C_{15}H_{26}O_4$ Allyl-*n*-nonylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_2$ 144—146°) **I** 2873.
Acetylmilchsäurecitronellylester (Kp.$_8$ 153°) **II** 238.

$C_{15}H_{26}O_6$ s. *Tributyrin*.

$C_{15}H_{26}O_{12}$ Monoacetylmethylmaltosid, Erkenn. d. Methylmaltosids v. Freudenberg als — **II** 2769.

$C_{15}H_{26}N_2$ (s. *Spartein*).
2-Diisoamylaminopyridin (Kp.$_{20}$ 168 bis 169°) **I** 2012*.
α-Diäthylamino-*δ*-anilinopentan (Kp.$_4$ 150—154°) **I** 1369*, **II** 1615*.

$C_{15}H_{26}Cl_2$ s. *Cadinendihydrochlorid*.

$C_{15}H_{28}O$ (s. *Cyclopentadecanon* [*Exalton*]).
2.6-Dimethyl-10-äthinylundecanol-(10) (Kp.$_{10}$ 135.5—136.5°) **I** 194.
Dihydrobulnesol (F. 75—76°) **I** 138.
Dihydroelemol (F. 47°) **I** 212.
Dihydrokryptomeradol (F. 81—82°) **I** 138.
Dihydromachilol (F. 85—86°) **II** 3428.
2.6.10-Trimethyldodecen-10-al-(12) (Kp.$_{11}$ 156—157°) **I** 195.
2.6.10-Trimethyldodecen-9-on-(11)(Kp.$_{10}$ 148—149°) **I** 195.

$C_{15}H_{28}O_2$ (s. *Exaltolid* [*Pentadecanolid*]).
Allyl-*n*-decylessigsäure (Kp.$_{1-1.5}$ 149 bis 151°) **I** 2874.
[Cyclobutyl-methyl]-*n*-octylessigsäure (Kp.$_2$ 150—152°) **I** 2873.
Allyllaurat (Kp.$_{20}$ 162—164°) **II** 3737.

$C_{15}H_{28}O_3$ Dihydrodioxymachilol (F. 110°) **II** 3428.
Säure $C_{15}H_{28}O_3$ (F. 81—82°), Bldg. aus d. Cutin aus fossilen Pflanzencutikeln, Eigg., Derivv. **I** 2109.
Verb. $C_{15}H_{28}O_3$, Bldg. aus Kryptomeradol **I** 138.

$C_{15}H_{28}O_4$ Tridecan-1.13-dicarbonsäure (F. 102 bis 104°), Bldg., Eigg. **I** 3182; Absorpt.-Spektr. **I** 978.
cis-1.11-Dimethylundecandicarbonsäure-(1.11) (F. 47—49°) **I** 506.
trans-1.11-Dimethylundecandicarbonsäure-(1.11) (F. 67—68°) **I** 506.
n-Dodecylmalonsäure (F. 120—121.5°), F., Löslichk. in W. u. Bzl. **II** 2499.
n-Butyl-*n*-octylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_4$ 156—159°) **I** 2874.
n-Butyl-[1-methyl-heptyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{16}$ 185 bis 190°) **I** 3440.
n-Pentyl-*n*-heptylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_5$ 163.5—165°) **I** 2874.
Di-*n*-hexylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_4$ 155—158°) **I** 2874.
Verb. $C_{15}H_{28}O_4$, Bldg. aus Exalton (+ O_3) **I** 3182.

$C_{15}H_{28}O_6$ *β*-Monoaceton-1.1-di-*n*-propylfructose (F. 105—106°) **II** 2371.

$C_{15}H_{28}N_2$ *N*-Piperidyllupinin (Kp.$_1$ 128—130°) **I** 532.

$C_{15}H_{29}Cl$ Tetrahydroelemylchlorid **I** 212.

$C_{15}H_{29}Br$ 2.6.10-Trimethyl-10-dodecenylbromid-(12) (Tetrahydrofarnesylbromid) **I** 195.

$C_{15}H_{30}O$ (s. *Cyclopentadecanol*).
3-Äthyltridecylen-(12)-ol-(3) (Kp.$_{17}$ 162 bis 164°) **I** 815.
2.6.10-Trimethyldodecen-10-ol-(12) (Tetrahydrofarnesol) (Kp.$_{10}$ 152—156°) **I** 195.
2.6-Dimethyl-10-vinylundecanol-(10)(Tetrahydronerolidol) **I** 195.
Tetrahydroelemol, Rkk. **I** 210.
Methyltridecylketon (F. 38.5—39°) **II** 416.
2.6.10-Trimethyldodecanon-(11) (Kp.$_{10}$ 139—140°) **I** 195.

$C_{15}H_{30}O_2$ (s. *Pentadecylsäure*).
3-Äthyltridecylen-(12)-ol-(3)-oxyd ($Kp._{17}$ 187—192°) I 815.
Methyl-*n*-dodecylessigsäure (F. 34—36°) II 901.
Äthyl-*n*-undecylessigsäure ($Kp._{2-3}$ 160 bis 163°) II 901.
n-Propyl-*n*-decylessigsäure ($Kp._{2-3}$ 164 bis 167°) II 901.
n-Butyl-*n*-nonylessigsäure ($Kp._{2-3}$ 159 bis 162°) II 902.
n-Pentyl-*n*-octylessigsäure ($Kp._{2-3}$ 161 bis 164°) II 902.
n-Hexyl-*n*-heptylessigsäure ($Kp._{1-2}$ 156 bis 159°) II 902.

$C_{15}H_{30}O_3$ Exaltonperoxydhydrat I 3182.
Pentadecanol-(15)-säure-(1), Bldg., Äthylester ($Kp._{0\cdot 12}$ 151—155°) I 3182.
Isopropoxylaurinsäure, Äthylester II 981*.

$C_{15}H_{30}O_4$ s. *Laurin* [*Monolaurin*].

$C_{15}H_{30}O_5$ Verb. $C_{15}H_{30}O_5$ (F. 85—87°), Bldg. aus Exalton (+ O_3) I 3182.

$C_{15}H_{30}Br_2$ 1.2-Dibrompentadecan ($Kp._{17}$ 204 bis 205°) I 1763.
1.13-Dibrom-2.12-dimethyltridecan ($Kp._4$ 184°) I 507.

$C_{15}H_{32}O$ (s. *Pentadecylalkohol*).
2.6.10-Trimethyldodecanol-(11) ($Kp._{11}$ 146.8—147.2°) I 195.
2.6-Dimethyl-10-äthylundecanol-(10) ($Kp._{10}$ 140.5°) I 195.

$C_{15}H_{32}O_2$ 2.12-Dimethyltridecandiol-(1.13) ($Kp._2$ 181°) I 506.

$C_{15}H_{32}O_3$ 3-Äthyltridecantriol-(3.12.13) ($Kp._{19}$ 210°) I 815.

$C_{15}H_{33}N$ s. *Triamylamin*; *Triisoamylamin*.

$C_{15}H_{33}Sb$ Tri-*n*-pentylstibin ($Kp._{10}$ 168°) II 541.
Triisoamylstibin ($Kp._{14}$ 149°) II 541.
Tri-*rac.*-β-methylbutylstibin ($Kp._{14}$ 150°) II 541.

— 15 III —

$C_{15}H_5O_3Cl_3$ s. *Anthrachinon,-formyltrichlor* [*Trichloranthrachinonaldehyd*].

$C_{15}H_5O_4Cl_3$ s. *Anthrachinon,-carbonsäuretrichlor*.

$C_{15}H_6O_3Cl_2$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurechlor-Chlorid*.

$C_{15}H_6O_9N_2$ s. *Anthrachinon,-carbonsäuredinitrooxy*.

$C_{15}H_7O_2Cl_3$ s. *Anthrachinon,-methyltrichlor*.

$C_{15}H_7O_3N$ (s. *Anthrachinonisoxazol*).
β-Anthrachinonylisocyanat (F. 163 bis 163.5°) II 1969.

$C_{15}H_7O_3J$ s. *Anthrachinon,-formyljod* [*Jodanthrachinonaldehyd*].

$C_{15}H_7O_4Cl$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurechlor*.

$C_{15}H_7O_4J$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurejod*.

$C_{15}H_7O_5Cl$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurechloroxy*.

$C_{15}H_7O_5Br$ s. *Anthrachinon,-bromcarbonsäureoxy*.

$C_{15}H_7O_6N$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurenitro*.

$C_{15}H_7O_7N$ s. *Anthrachinon,-carbonsäurenitrooxy*.

$C_{15}H_8OBr_2$ 2.6-Dibrom-3-phenylindon (F. 163°) II 3145.

$C_{15}H_8O_2N_2$ Anhydroisatin-α-anthranilid (F. 268°) II 739.

$C_{15}H_8O_2Cl_2$ s. *Anthrachinon,-dichlormethyl*.

$C_{15}H_8O_3N_2$ Pyrazolanthron-2-carbonsäure, Darst. Verwend. für Farbstoffe I 3248*.

$C_{15}H_8O_3N_4$ 8-Nitro-3-oxyphenanthro-1.2.4-triazin (F. 286°) II 2138.

$C_{15}H_8O_5N_2$ 1-Diazoanthrachinon-2-carbonsäure, Rkk. I 3724*.

$C_{15}H_9ON$ Phenanthroxazol II 2137.

$C_{15}H_9ON_3$ 3-Oxyphenanthro-1.2.4-triazin (F. 287°) II 2138.

$C_{15}H_9OCl$ s. *Phenanthren,-carbonsäure-Chlorid*.

$C_{15}H_9O_2Cl$ s. *Anthrachinon,-chlormethyl*.

$C_{15}H_9O_2Br$ s. *Anthroesäure,-brom* [*Bromanthracencarbonsäure*].

$C_{15}H_9O_3N$ (s. *Anthrachinon,-aminoformyl* [*Aminoanthrachinonaldehyd*]).
N-Benzoylphthalimid (F. 168°), Darst., Eigg. I 821; Konst. d. Salze I 2881.

$C_{15}H_9O_3Cl$ s. *Anthrachinon,-chlormethyloxy*.

$C_{15}H_9O_3Br$ s. *Anthrachinon,-brommethyloxy*.

$C_{15}H_9O_3Cl_3$ 2-[2′-Chlor-5′-methyl-benzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäure (F. 199—200°) II 2384.

$C_{15}H_9O_4N$ (s. *Anthrachinon,-amino-C-carbonsäure*; *Anthrachinon,-methylnitro*).
N-β-Anthrachinonylaminoameisensäure, Methyl- (F. 284—285° Zers.) u. Äthylester (F. 271—272° Zers.) II 1969.

$C_{15}H_9O_4N_3$ 2.3′-Dinitro-4-cyanstilben (F. 255°) II 1546.

$C_{15}H_9O_4Cl$ 4-Chlor-3′.4′-methylendioxybenzil (F. 132°) II 3555.

$C_{15}H_9O_5N$ s. *Anthrachinon,-methylnitrooxy*.

$C_{15}H_9O_5N_5$ 2.4-Di-[3′-nitro-phenyl]-6-oxy-1.3.5-triazin (F. ca. 280—281°), Darst., Eigg. II 1448*; Einw. v. P-Halogeniden II 3854*.

$C_{15}H_9O_8N_3$ 2.6.3′-Trinitrostilben-4-carbonsäure (F. 227—228°) II 1546.
2.6.4′-Trinitrostilben-4-carbonsäure (F. 228—230°) II 1546.

$C_{15}H_9N_3S$ 3-Mercaptophenanthro-1.2.4-triazin (F. 198°) II 2137.

$C_{15}H_9Cl_2Br$ 4.5-Dichlor-ω-brom-9-methylanthracen (F. 203—206° Zers.) I 2091.
1.8-Dichlor-10-brom-9-methylen-9.10-dihydroanthracen (F. 209° Zers.) I 2091.

$C_{15}H_{10}ON_2$ 2-Methylpyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2017*; Rkk. II 2582*.
4-Methylpyrazolanthron, Rkk. I 444*.
x-Methylpyrazolanthron (F. 221—224°) II 1776*.

$C_{15}H_{10}OCl_2$ 1.8-Dichlor-10-methyl-9-anthron (F. 204°) I 525.

$C_{15}H_{10}OBr_2$ Dibrombenzalacetophenon ($Kp._3$ 230°), Einw. v. Basen II 2895.

$C_{15}H_{10}O_2N_2$ 3.4-Dioxychindolin [Gulland] I 1307.
Phenyl-[phenyl-furodiazyl]-keton (F. 139°) I 3787, II 743.

$C_{15}H_{10}O_2N_4$ 2.4-Dioxy-6-[2′-pseudoazimino-benzol]-chinolin, Darst., Verwend. für Azofarbstoffe I 1703*.

$C_{15}H_{10}O_2Cl_2$ 4.5-Dichlor-10-methoxyanthron (F. 136°) II 1076.

4-Phenyllutidin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 64°) I 836.
2-[3'-Amino-4'-carboxy-benzyl]-benzoesäure, Darst. für Farbstoffe I 1056*.
N-[4-Methyl-2-oxy-benzoyl]-*m*-aminobenzoesäure (F. 280°) II 3857*.
N-*o*'-Kresoyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 274°) II 3857*.
N-*m*'-Kresoyl-*p*-aminobenzoesäure II 3857*.
Phenylätherglykolsäureanilid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 93°) II 52.

$C_{15}H_{13}O_5N$ 3-Methoxy-5-amino-*O*-benzoylsalicylsäure, Methylesterchlorhydrat II 2893.
3-Methoxy-*O*-[*m*-amino-benzoyl]-salicylsäure, Methylesterchlorhydrat (F. 204° Zers.) II 2893.

$C_{15}H_{13}O_6N$ 4'-Nitro-2-oxy-4.6-dimethoxybenzophenon (F. 176.5—177°) I 2410.
4'-Nitro-4-oxy-2.6-dimethoxybenzophenon (F. 216—217°) I 2410.

$C_{15}H_{13}NS$ *p*-Äthyl-*p*'-cyandiphenylsulfid (F. 102—103°) II 2777.

$C_{15}H_{13}NS_2$ 2-[4'-Methylmercapto-phenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 186°) I 219.

$C_{15}H_{13}N_3S$ Base $C_{15}H_{13}N_3S$, Bldg. d. gelben u. farblosen Form aus Thiosemicarbazid bzw. Benzaldehydthiosemicarbazon u. Benzaldehyd, Hydrochlorid I 2890.

$C_{15}H_{14}ON_2$ Carbazol-2-carbonsäuredimethylamid (F. 198°) II 470*.
α-Phenylacetyl-β-benzylidenhydrazin (F. 148—149°) II 3770.
Benzophenonacetylhydrazon (F. 106 bis 107.5°) I 1934.
Base $C_{15}H_{14}ON_2$ (F. 222°), Bldg. aus d. n-Oxim d. ω-[p-Toluidino]-acetophenons, Eigg., Rkk., Dichlorhydrat I 2550.

$C_{15}H_{14}OCl_2$ 4-Methoxystilbendichlorid (F. 150 bis 151° Zers.) I 2887.

$C_{15}H_{14}OBr_2$ 4-Methoxystilbendibromid (F. 183 bis 184° Zers.) I 2886.

$C_{15}H_{14}O_2N_2$ β-Phenyl-*p*-tolylglyoxim (α-4-Methylbenzildioxim), komplex. Ni-Salz I 3301.
O-Methyl-α-benzildioxim (F. 181—182°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. I 2557; Komplexverbb. mit Ni u. Co (Konfigurat.) II 1861.
O-Methyl-β-benzildioxim (F. 177°) I 2557.
α'-*O*-Methyl-γ-benzildioxim (F. 172°) I 2557.
N-Methyl-α-benzildioxim (F. 168°) I 2557.
N-Methyl-β-benzildioxim (F. 205° Zers.) I 2557.
Indacylpyridiniumhydroxyd, Salze I 1304.
α-*O*-Methylphenylglyoxylanilidoxim (F. 118—120°) I 2557.
β-*O*-Methylphenylglyoxylanilidoxim (F. 152°) I 2558.
N-Benzoyl-*O*-methylbenzamidoxim (F. 151°) I 2557.
Malonsäuredianilid (Malondiphenylamid), Rk.: mit $ClSO_3H$ II 228; mit $SOCl_2$ II 1064, 1065; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ II 1212.
Benzyloxaminsäureanilid (*N*-Benzyl-*N*'-phenyloxamid) (F. 173°) I 3766.
N-Methyloxanilsäureanilid (F. 106°) II 3409.
α-Benzoyl-β-phenylacetylhydrazin (F. 214 bis 215°) II 3768.

$C_{15}H_{14}O_2N_4$ 1-[Methyl-(carboxy-methyl)-diazoamino]-carbazol, Na-Salz II 1287*.
Verb. $C_{15}H_{14}O_2N_4$ (Zers. bei 299°), Bldg. aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Isatin, Eigg. II 2133.

$C_{15}H_{14}O_2N_6$ Phenyl-[anilino-methyl]-harnstoff-*o*-carbonsäureazid (Zers. bei 156°) II 52.

$C_{15}H_{14}O_2Cl_2$ 3.3'-Dimethyl-2.2'-dioxy-5.5'-dichlordiphenylmethan (F. 173°) II 1453*.
isomere Dimethyldioxydichlordiphenylmethane II 1453*.

$C_{15}H_{14}O_2S$ *p*-Äthoxydiphenylsulfid-*p*'-aldehyd (F. 83°) II 2777.
p.p'-Dimethoxythiobenzophenon (Dianisylthioketon), Dipolmoment II 1343; (u. DE.) I 2521; Rkk. II 3146, 3147.

$C_{15}H_{14}O_3N_2$ 5-Phenyl-5-cyclopentenylbarbitursäure (F. 183—184°) II 1777*.
α-*p*-Methoxybenzildioxim (β-Phenyl-*p*-methoxyphenylglyoxim) (F. 223 bis 224°) I 3303.
β-*p*-Methoxybenzildioxim (F. 185°) I 3303.
γ-*p*-Methoxybenzildioxim v. Meisenheimer I 3303.
N-Furfuryl-(2)-pyrrolcarbonsäure-(2')-furfurylamid (F. 79—80°) II 400.
Phenylglycinanilid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 166°) II 52.
p-Aminobenzoesäure-*m*'-aminotoluylamid, Äthylester (F. 173—174°) I 2552.

$C_{15}H_{14}O_3S$ *p*-Äthoxydiphenylsulfid-*p*'-carbonsäure (F. 201—202°) II 2777.

$C_{15}H_{14}O_4N_2$ (s. *Alizaringelb 5 G*).
Äthyl-bis-[4-nitro-phenyl]-methan (F. 143—144.5°) I 2887.
[Phenoxy-methyl]-phenylharnstoff-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 204°) II 52.
m'-Nitrobenzoesäureamid d. *o*-Phenetidins (F. 113°) I 2551.
Phenylätherglykolsäureanilid-*o*-carbamidsäure, Äthylester (F. 140°) II 52.
Methylen-5.5'-disalicylsäurediamid, Darst., Eigg., Rkk. I 1653*; Acetylier. II 1445*.

$C_{15}H_{14}O_5N_2$ *o*-Nitro-β-phenyl-β-phenylaminomilchsäure, Verwend. zum Färben II 2833*.

$C_{15}H_{14}O_6N_2$ (s. *Gallocyanin*).
3.4-Dimethoxy-5'-nitrodiphenylamin-2'-carbonsäure II 626*.

$C_{15}H_{14}O_7N_4$ 4.4'-Dioxy-5.5'-dinitrodibenzylharnstoff (F. 215—216°) I 3355*.

$C_{15}H_{14}NCl$ *N*-[2.4-Dimethyl-phenyl]-benziminochlorid (F. 42°) I 2242.

$C_{15}H_{14}N_2S$ 1-*o*-Toluidino-3-methylbenzthiazol [Hunter], Rkk. d. Hydrohexabromids I 2095.
1-*p*-Toluidino-5-methylbenzthiazol [Hunter], Hydrotetra- u. Hydrotribromid I 2095.

$C_{15}H_{22}O_6Br_2$ 1-Methyl-1-carboxy-2-[α-carboxy-β.β-dibromäthyl]-3-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan (F. 204°) II 3043.

$C_{15}H_{23}ON$ 2-Dimethylamino-1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1) (F. 103°) II 2127.
1-Methyl-3-*p*-phenetidinocyclohexan ($Kp._{11}$ 194—196°) I 680.

$C_{15}H_{23}ON_3$ *p*-Cymylsemicarbazon d. Methyläthylketons (F. 182—183°, korr.) I 201.

$C_{15}H_{23}O_2N$ Anthranilsäure-*l*-*sek*.-β-octylester ($Kp._{10}$ 183°) I 1127.
m-Aminobenzoesäure-*l*-*sek*.-β-octylester ($Kp._{18}$ 195—198°) I 1127.
p-Aminobenzoesäure-*l*-*sek*.-β-octylester (F. 69—70°) I 1127.

$C_{15}H_{23}O_2N_3$ Glycyl-*d.l*-leucylbenzylamin II 3783.
d.l-Leucylglycylbenzylamin II 3783.

$C_{15}H_{23}O_6N$ 2.6-Dimethyl-3-[piperidino-methyl]-tetrahydro-4-oxopyran-3.5-dicarbonsäure (Enolform), Salze d. Diäthylesters I 2420.

$C_{15}H_{23}O_8N$ Triacetylmonoacetonglucosyl-6-amin (F. 86°) II 3745.

$C_{15}H_{24}ON_2$ (s. *Lupanin*).
1-Oxy-2-allyl-4-[β-diäthylamino-äthylamino]-benzol ($Kp._4$ 204—210°) II 1443*.
„Oxyspartein" (F. 86—87°), Eigg., Derivv. I 532.

$C_{15}H_{24}O_2N_2$ α-Phenyl-β-methoxy-β-[heptyl-4]-harnstoff (F. 109°) I 2079.

$C_{15}H_{24}O_2S$ *p*-Toluolsulfinsäure-*d*-β-octylester I 2547.
p-Toluolsulfinsäure-*l*-β-octylester [(—)-β-Octyltoluolsulfinat], Bldg. (?) I 2547; Waldensche Umkehr. II 1836.

$C_{15}H_{24}O_3N_2$ Caryophyllennitrosit, asymm. Zers. dch. zirkular polarisiertes Licht II 2744.
Humulennitrosit, asymm. Zers. dch. zirkular polarisiertes Licht II 2744.
5-Allyl-5-[1′-methyl-heptyl]-barbitursäure (F. 148—150°) I 3440.

$C_{15}H_{24}O_3S$ (—)-*sek*.-β-Octyltoluolsulfonat, Waldensche Umkehr. II 1836.

$C_{15}H_{24}O_4N_2$ 5-*n*-Heptylamino-4-nitroveratrol (F. 84°) I 1780.
3.5-Dimethoxy-2-aminobenzol-1-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylester II 804*.

$C_{15}H_{25}ON$ 1-Phenyl-3-[isoamyl-amino]-butanol-(1) ($Kp._{16}$ 182°) I 1300.
1-Phenyl-2-[di-*n*-propyl-amino]-propanol-(1) II 1695.
7-Phenoxyheptyldimethylamin ($Kp._8$ 158—160°) I 1309.

$C_{15}H_{25}OP$ *p*-Methoxyphenyldi-*n*-butylphosphin ($Kp._{16}$ 190°) II 3754.

$C_{15}H_{25}O_2N$ Saligenin-2-[α-methyl-γ-diäthylaminopropyl]-äther ($Kp._{15}$ 201—209°) II 271*.
Äthyl-[2-(β-diäthylamino-äthoxy)-phenyl]-carbinol ($Kp._3$ 142—145°) II 1282*
N-[β-Phenoxy-äthyl]-*N*-äthylpiperidiniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensystem II 267.

$C_{15}H_{25}O_3N$ *o.o′*-Dimethylol-*p*-kresol-[β-diäthylamino-äthyl]-äther ($Kp._{12}$ 213—218°) II 271*.

$C_{15}H_{26}ON_2$ γ-Terpinennitrolpiperidid (F. 149°) II 1371.
N-[α.β-Dimethyl-γ-dimethylamino-*n*-propyl]-*p*-phenetidin ($Kp._5$ 162—164°) I 3830*.
1.5-Bis-*N*-piperidinopentamethiniumhydroxyd, Perchlorat (F. 111°) II 3736.

$C_{15}H_{27}ON$ (s. *Pyrethrin*).
Methyl-di-*n*-butylphenylammoniumhydroxyd, p-Toluolsulfonat (F. 180°) I 835.

$C_{15}H_{27}OP$ *p*-Äthylphenylmethyldi-*n*-propylphosphoniumhydroxyd, Chloroplatinat (F. 195°) II 3754.

$C_{15}H_{27}O_2Br$ Methyläthylbromessigsäure-(—)-menthylester ($Kp._{15,5}$ 153—154°) I 36.

$C_{15}H_{28}O_2Br_2$ Allyllauratdibromid ($Kp._{10}$ 220 bis 222°) II 3737.

$C_{15}H_{28}O_2J_2$ α.γ-Dijodhydrin-β-laurat (F. 34°) I 3663.

$C_{15}H_{28}O_5N_4$ Glycyl-*d.l*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 175° Zers.), Darst., enzymat. Abbau II 3426.

$C_{15}H_{29}O_2Br$ 2-Methyl-2-*n*-nonyl-3-brompropanol-(1)-acetat ($Kp._{16}$ 178—182°) II 2891.

$C_{15}H_{29}O_4N_3$ *d.l*-Leucyl-β-alanyl-*d.l*-leucin (F. ca. 183° Zers.), Darst., enzymat. Abbau II 2272.
Methyl-*d.l*-leucylglycyl-*d.l*-leucin (F. 253° Zers.), Darst., enzymat. Abbau I 3792.

$C_{15}H_{30}O_3N_4$ *N*-Äthylglycylalanylleucyldecarboxyalanin (F. 163°) I 59.

$C_{15}H_{31}O_2N$ 8-[Heptyliden-oximino]-octanol-(7) (F. 90—91°) I 2247.

$C_{15}H_{31}O_2N_3$ *N*-Isoamylglycylleucyldecarboxyalanin ($Kp._{3,5}$ 191—194°) I 59.

$C_{15}H_{31}O_4N$ 2.8-Dimethyl-5-isobutyl-5-nitrononandiol-(4.6) ($Kp._{16}$ 136—137°) I 2720.

$C_{15}H_{32}ON_2$ *symm*. Di-[äthyl-isobutyl-carbin]-harnstoff (F. 215°) II 55.
symm. Di-[α.α-metho-ätho-butyl]-harnstoff (F. 182—183°) I 2723.

$C_{15}H_{32}O_4S_2$ Methylnonylmethandi-[äthylsulfon] (F. 64—65°) II 1060.

$C_{15}H_{33}ON$ 2-Methyl-2-*n*-nonyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) ($Kp._{15}$ 165—170°) II 2891.

$C_{15}H_{33}OSb$ Tri-*n*-pentylstibinoxyd II 2760.

$C_{15}H_{33}O_2N$ 3-Diisoamylaminopentandiol-(2.4) ($Kp._9$ 154—156°) II 1696.

$C_{15}H_{33}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Tri-n-amylester* [*Tri-n-amylphosphat*]; *Phosphorsäure-Triisoamylester* [*Tris-{γ-methyl-butyl}-phosphat*]).
Tris-[β-methyl-butyl]-phosphat II 1057.

$C_{15}H_{33}O_4Sb_3$ Tri-*n*-pentylstibinmetaantimonit II 2760.

$C_{15}H_{33}Cl_2Sb$ Tri-*n*-pentylstibindichlorid II 2760.

$C_{15}H_{33}Br_2Sb$ Tri-*n*-pentylstibindibromid II 2760.

$C_{15}H_{34}OSn$ Triisoamylzinnhydroxyd, Mol.-Gew. d. Fluorids II 2630.

$C_{15}H_{35}ON$ [β-*n*-Heptyl-β-*n*-propyl-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid I 34.
[β-*n*-Hexyl-β-*n*-butyl-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid I 35.

$C_{15}H_{35}OP$ *n*-Propyltri-*n*-butylphosphonium-hydroxyd, therm. Zers. **I** 1774.

$C_{15}H_{39}O_6N_3$ *polymerer* Betainaldehyd, Salze **I** 961.

— 15 IV —

$C_{15}H_5O_2Cl_3Br_2$ 1.5.8-Trichlor-2-[dibrom-methyl]-anthrachinon (Zers. bei 256 bis 256.5°) **II** 1551.
1.5.8-Trichlor-4-[dibrom-methyl]-anthrachinon (Zers. bei 344—345°) **II** 2384.
2-[Dibrom-methyl]-3.7.8-trichloranthrachinon (F. 215—216°) **I** 1303.

$C_{15}H_6O_2N_2Br_2$ Dibromanhydroisatin-α-anthranilid (F. 325°) **II** 740.

$C_{15}H_6O_7NCl$ s. *Anthrachinon,-carbonsäure-chlornitrooxy.*

$C_{15}H_7ON_3Br_2$ 3-Oxy-6.11-dibromphenanthro-1.2.4-triazin (F. 295°) **II** 2138.

$C_{15}H_7O_2NS$ 1.9-Thiazolanthron-2-aldehyd, Verwend. für Farbstoffe **II** 3656*.

$C_{15}H_7O_2N_2Cl$ Pyrazolanthron-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 3248*.

$C_{15}H_7O_4N_5S$ 3-Mercapto-6.11-dinitrophenanthro-1.2.4-triazin (F. 220°) **II** 2137.

$C_{15}H_8ON_2Cl_2$ 1-Phenyl-4′-carbochlorid-4-chlorphthalazin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 442*.
2-Phenyl-3′-carbochlorid-4-chlorchinazolin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 442*.

$C_{15}H_8O_2NCl$ 2-Oxy-3-chlor-1.9(*N*)-isopyrrolanthron **I** 3190.

$C_{15}H_8O_2N_4S$ 3-Mercapto-6-nitrophenanthro-1.2.4-triazin **II** 2137.
3-Mercapto-8-nitrophenanthro-1.2.4-triazin (F. 230°) **II** 2137.

$C_{15}H_8O_3NCl$ s. *Anthrachinon,-aminocarbonsäure-Chlorid.*

$C_{15}H_8O_4N_5Cl$ 2.4-Di-[3′-nitro-phenyl]-6-chlor-1.3.5-triazin (F. 180°) **II** 3854*.

$C_{15}H_9ONS$ 2-Methylthiazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 2017*; Kondensat. **II** 2582*.

$C_{15}H_9ON_2Cl$ Methyl-5-chlor-1.9-pyrazolanthron (F. 225—227°) **II** 1776*.

$C_{15}H_9O_2N_2Cl$ 2-Nitro-2′-chlor-4-cyanstilben (F. 197°) **II** 1546.

$C_{15}H_9O_2N_3Br_2$ 2.7-Dibromphenanthrenchinonsemicarbazon **II** 2138.

$C_{15}H_9O_4BrS$ 2-Brom-3-keto-2-benzoyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 168°) **I** 3309.

$C_{15}H_9O_5N_5S$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 258°) **II** 2137.

$C_{15}H_9O_6N_2Cl$ 2.6-Dinitro-2′-chlorstilben-4-carbonsäure (F. 245°) **II** 1546.
4.6-Dinitro-4′-chlorstilben-2-carbonsäure (F. 205—206°) **II** 1546.

$C_{15}H_{10}ON_2S$ Phenyl-[phenyl-thiodiazyl]-keton (F. 129°) **II** 743.

$C_{15}H_{10}O_2NCl$ 2-Methylamino-3-chloranthrachinon (F. 234—235°) **I** 596*.

$C_{15}H_{10}O_2NBr$ 1-Brom-4-methylaminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **I** 2804*.

$C_{15}H_{10}O_2N_3Cl$ 2.4-Dioxy-6-[2′-chlorbenzolazo]-chinolin, Darst.; Verwend. für Azofarbstoffe **I** 1703*.

$C_{15}H_{10}O_3NBr$ α-Brom-*p*-nitrobenzalacetophenon (α-Brom-*p*-nitrochalkon) (F. 130°), Bldg., Eigg., Rkk., Erkenn. d. — v. Weygand v. F. 106° als Gemisch mit d. Stereoisomeren **II** 2896.
stereoisomer. α-Brom-*p*-nitrobenzalacetophenon (F. 62°), Bldg., Eigg., Rkk., Erkenn. d. α-Brom-p-nitrochalkons v. Weygand als Gemisch v. — mit d. Stereoisomeren **II** 2896.
4-Brom-2-methoxy-1-aminoanthrachinon (F. 196—198°) **I** 1382*.

$C_{15}H_{10}O_3N_3Cl$ 3-Nitroacridyl-9-aminoessigsäurechlorid **II** 626*.

$C_{15}H_{10}O_3N_4S$ 2-Nitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 234—235°) **II** 2137.
4-Nitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 145°) **II** 2137.

$C_{15}H_{10}O_4NCl$ 2-Nitro-2′-chlorstilben-4-carbonsäure (F. 228°) **II** 1546.
6-[Chloracetyl-oxy]-9-aminofluoron, Darst., Eigg. **II** 1217.

$C_{15}H_{10}O_6N_2S$ *m*-Nitro-*p*-toluolsulfonylphthalimid (F. 247°) **I** 821, **II** 1978.

$C_{15}H_{11}ONBr_2$ 2.7-Dibrom-9-acetaminofluoren (F. 268° Zers.) **I** 379.

$C_{15}H_{11}ONS$ 4-Methyl-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil, Verwend. für Farbstoffe **I** 1383*.

$C_{15}H_{11}ON_3S$ Phenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 212°) **II** 2137.

$C_{15}H_{11}ON_3S_2$ 1.5-Diphenyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 248°) **II** 1216.

$C_{15}H_{11}O_3NBr_2$ ω-Brom-ω-[α-brom-*m*-nitrobenzyl]-acetophenon, Rkk. **II** 2895.
ω-Brom-ω-[α-brom-*p*-nitro-benzyl]-acetophenon, Rkk. **II** 2895.
Piperonyliden-2.5-dibromanisidin (F. 171 bis 172°) **II** 1979.
Piperonyliden-2.6-dibromanisidin (F. 143°) **II** 1979.

$C_{15}H_{11}O_3NS$ 2-[*p*-Oxy-phenyl]-4-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-(1.3) (F. 212—213°) **I** 3556.

$C_{15}H_{11}O_3N_2Cl$ 2(7)-Äthoxy-6(3)-nitro-9-chloracridin, Rkk. **II** 625*, 626*.

$C_{15}H_{11}O_4NBr_4$ 3.5.3′.5′-Tetrabromthyronin (β-[3.5-Dibrom-4-(3′.5′-dibrom-4′-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure), Einfl.: auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **II** 1716; auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **I** 1958.

$C_{15}H_{11}O_4NJ_4$ s. *Thyroxin.*

$C_{15}H_{11}O_4NS$ 2.4-Bis-[3′.4′-dioxy-phenyl]-thiazol-(1.3) (F. 207°) **I** 3556.
N-*o*-Toluolsulfonylphthalimid (F. 182°), Darst., Eigg. **I** 821, **II** 1979; Konst. d. Salze **I** 2881.
N-*p*-Toluolsulfonylphthalimid (F. 237°) **I** 821, **II** 1978.

$C_{15}H_{11}O_4N_2Cl$ 2.3-Dimethoxy-6-nitro-9-chloracridin (Zers. bei 240°) **II** 626*.

$C_{15}H_{11}O_4N_3S$ 5-Benzolazo-*p*-sulfonsäure-*o*-oxychinolin **II** 2528.

$C_{15}H_{11}O_5NS$ *S*-[3-Nitro-phthaloyl]-benzylmercaptan (F. 136—137°) **I** 813.

$C_{15}H_{11}O_9NS_2$ 2-Formylaminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäure **II** 1774*.

$C_{16}H_8O_7$ s. *Anthrachinon,-dicarbonsäureoxy.*

$C_{16}H_8O_9$ 2.3-Dicarbonatoanthragallol, Diäthylester (F. 174—175°) I 2561.

$C_{16}H_{10}O_2$ Dibenzoylacetylen, Bromier. II 2643.
Verb. $C_{16}H_{10}O_2$ (F. 187°), Bldg. aus β-Naphthochinon u. C_6H_5MgBr, Eigg., Acetylderiv. I 979.

$C_{16}H_{10}O_3$ 1-Anthrachinonylmethylketon (1-Acetylanthrachinon) (F. 160°) II 138*, 806*.
2-Anthrachinonylmethylketon (F. 140 bis 142°) II 806*.
2-Acetylphenanthren-9.10-chinon (F. 223 bis 224°, korr.) II 3404.
3-Acetylphenanthren-9.10-chinon (F. 217 bis 218.5°, korr.) II 3404.
2-Phenylindon-1-carbonsäure-3(?) II 561.
Diphenylmaleinsäureanhydrid (F. 158°) I 3552, II 561.

$C_{16}H_{10}O_4$ (s. *Anthrachinon,-carbonsäuremethyl*).
2.3-Methylendioxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 259—260°) II 2647.
1-Acetoxyanthrachinon, Red. I 2562, II 1775*.
2-Acetoxyanthrachinon, Red. I 2562.
7-Oxy-4-carboxyflavyliumbetain (Zers. bei 248°) II 244.

$C_{16}H_{10}O_5$ (s. *Anthranol,-dicarbonsäure; Hypericin; Pseudobaptigenin*).
2-Acetylalizarin, Red. I 2562.

$C_{16}H_{10}O_6$ (s. *Anthrahydrochinon,-dicarbonsäure*).
2-Acetylanthragallol, Boracetat I 2562.

$C_{16}H_{10}O_8$ 1-Oxy-2.3-dicarbonato-9-anthranol, Diäthylester (F. 131—132°) I 2561.
Dicarboxy-2.3.4-trioxy-9-anthranol, Diäthylester (F. 156—158°) I 2561.

$C_{16}H_{10}O_{11}$ 3.6.4′-Trioxydiphenyl-2.4.2′.5′-tetracarbonsäure (F. 290°) II 3574.

$C_{16}H_{10}N_2$ α.α′-Dicyanstilben (F. 240°) I 3552.
Diphenylmaleinsäuredinitril (*isomer.* α.α′-Dicyanstilben) (F. 160°) I 3552, II 561.

$C_{16}H_{11}N$ s. *Isoindenochinolin.*

$C_{16}H_{11}N_3$ 8-Amino-1.2-naphthophenazin (F. 215—216°), Darst., Verwend. für Farbstoffe II 145*, 2311*.

$C_{16}H_{12}O$ 1-Naphthylphenyläther (Kp. 349.5°), Verwend. als Heizöl II 180*.
2-Naphthylphenyläther (Kp. 335.5°), Verwend. als Heizöl II 180*.
1-Anthracylmethylketon (F. 103—105°), Darst., Eigg. I 2630*; Oxydat. II 806*.
2-Anthracylmethylketon (F. 183—185°), Darst., Eigg. I 2630*, II 2695*; Oxydat. II 806*.
9-Anthracylmethylketon (F. ca. 80°), Darst., Eigg., Doppelsalze mit $AlCl_3$ I 3486*; Umlager. II 2695*.
2-Acetylphenanthren (F. 143°, korr.) II 3403.
3-Acetylphenanthren (F. 72°) II 3404.
2-Methyl-3-phenylindon-(1) (F. 83—84°), Darst., Eigg., Rkk. II 395; Rkk. I 3657, II 396.

$C_{16}H_{12}O_2$ (s. *Anthrachinon,-dimethyl*).
1.3-Dioxy-2-phenylnaphthalin I 1148.
2-Phenyl-3-methoxyindon (F. 78°) I 3052.
cis-Dibenzoyläthylen II 2645.
trans-Dibenzoyläthylen (F. 110°) II 2644.
Anthracylessigsäure II 2054*.
Anhydroderiv. d. β-Benzoyl-α-phenylpropionsäure (?) (F. 285°) II 3402.
Verb. $C_{16}H_{12}O_2$ (F. 120°), Bldg. aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden II 3402.
Verb. $C_{16}H_{12}O_2$ (F. 180°), Darst. aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid II 806*.

$C_{16}H_{12}O_3$ (s. *Anthrachinon,-dimethyloxy*).
2-Methoxy-3-methylanthrachinon, Nitrier. II 1224.
β-[*p*-Phenyl-benzoyl]-acrylsäure (F. 176 bis 178°, korr.), Rkk. I 2413.
β-[2-Oxy-1-menaphthyliden]-lävulinsäurelacton (F. 94°) II 2127.
Verb. $C_{16}H_{12}O_3$, Darst. aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid I 1372*, II 806*.

$C_{16}H_{12}O_4$ (s. *Anthrachinon,-dimethyldioxy [Dimethylchinizarin]*).
Primetinmonomethyläther (F. 211—212°) II 410.
Chinhydron aus α-Naphthochinon u. Hydrochinon (F. 124°) I 684.
3-Oxy-1-methoxy-2-methylanthrachinon (1-*O*-Methylrubiadin) (F. 291°) II 3778.
1-Oxy-3-methoxy-2-methylanthrachinon (3-*O*-Methylrubiadin) (F. 186°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Auffass. d. O-Dimethylrubiadins v. Barrowcliff u. Tutin als unreines — II 3778.
2.3-Dimethoxyphenanthrenchinon (F. 303°, korr.) II 3154.
Diphenylmaleinsäure, Darst., Stabilität, Ultraviolettbestrahl. d. Diäthylesters u. d. Na-Salze I 363; Dimethyl- (F. 107°) u. Diäthylester (F. 53°) II 561.
Diphenylfumarsäure (F. 288—289°), Darst., Eigg., Red., Äthylester II 561; Darst., Stabilität, Ultraviolettbestrahl. d. Diäthylesters I 363.
Essigsäure-*o*-benzoylbenzoesäureanhydrid, Verwend. als Verester.-Förderer I 1052*.
Acetoxyoxyanthron (F. 247—248°) II 1775*.
isomer. Acetoxyoxyanthron (F. ca. 208°) II 1775*.
isomer. Oxyacetoxyanthron (F. 207°) II 1775*.
isomer. Oxyacetoxyanthron (F. 188 bis 189°) II 1775*.
Cinnamoylbenzoylperoxyd (F. 92—93° Zers.) II 725.

$C_{16}H_{12}O_5$ (s. *Acacetin [5.7-Dioxy-4′-methoxyflavon]; Desoxypiperoin*).
7-Oxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Salze d. — u. seines Äthylesters II 244.
2-Acetylanthragallolanthranol (F. 239 bis 240° Zers.) I 2562.
7-Acetoxy-1-methoxyxanthon (F. 176°) I 512.
3-Benzoylkaffeesäure (F. 223°) I 518.

$C_{16}H_{12}O_6$ (s. *Diosmetin; Piperoin*).
3′.4′-Methylendioxy-5.7-dioxyflavanon (F. 213°) II 2646.
3′.4′-Methylendioxy-2.4.6-trioxychalkon, Identität mit Diosmetin (Polem.) II 2645.
2′.4′.6′-Trioxy-3.4-methylendioxychal-

2.3-Dimethoxy-1.1'-diphenyläther-5.4'-dicarbonsäure (F. 204—208°) **I** 2315.

$C_{16}H_{14}O_8$ (s. *Petunidiniumhydroxyd*).
3'-Methyldelphinidiniumhydroxyd. — Chlorid, Synth., Eigg., Benzoylderiv., Identität (?) mit Petunidinchlorid **II** 246.

$C_{16}H_{14}N_2$ (s. *Diindol; Flavanilin*).
1-[4'-Amino-phenylamino]-naphthalin (F. 72°), Verwend. für Farbstoffe **II** 3087*; (Darst., Eigg., Hydrochlorid) **I** 3362*.
2-[2'-Amino-phenylamino]-naphthalin (F. 97°), Darst. für Farbstoffe, Eigg., Hydrochlorid **I** 3362*.
2-[3'-Amino-phenylamino]-naphthalin (F. 128—129°), Darst. für Farbstoffe, Eigg., Hydrochlorid **I** 3362*.
2-[4'-Amino-phenylamino]-naphthalin (4-Aminophenyl-β(2')-naphthylamin) (F. 96—98°), Verwend.: für Farbstoffe **I** 291*, **II** 3087*; (Darst., Eigg., Hydrochlorid) **I** 3362*; zum Verbessern d. Alter.-Eigg. v. Kautschuk **I** 756*.

$C_{16}H_{14}Br_2$ *p.p'*-Dimethyltolandibromid (F. 204°) **II** 3278.
9-Isopropylidenfluorendibromid (F. 126 bis 127°) **I** 2560.

$C_{16}H_{15}N$ 1-Benzyl-3.4-dihydroisochinolin ($Kp._{12}$ 220°), Darst., Eigg., Dehydrier., Pikrat **I** 1622; Red. **II** 412.
Diphenyläthylacetonitril, Rkk. **I** 2732.

$C_{16}H_{15}N_3$ 4-[*o*-Amino-phenylamino]-2-methylchinolin (F. 220°) **II** 3288.

$C_{16}H_{15}Cl_3$ $\beta.\beta$-Ditolyl-$\alpha.\alpha.\alpha$-trichloräthan, Einw. v. metall. Na **II** 3278.

$C_{16}H_{15}Br$ α-[Fluorenyl-9]-isopropylbromid (F. 98—103°) **I** 2560.

$C_{16}H_{15}K$ Diphenyldimethyläthylenkalium, Konst. **I** 3043.

$C_{16}H_{16}O$ α-*p*-Tolyl-γ-phenylallylalkohol **II** 3020.
9-Fluorenyldimethylcarbinol (F. 99 bis 101°) **I** 2560.
p-[Hydrindyl-1]-*o*-kresol (Indanylkresol), Darst., Eigg. **II** 1136*; Verwend. als Alterungsschutzmittel für Kautschuk **II** 2316*.
Äthylbenzhydrylketon **I** 1467.
1.3-Diphenylbutanon-(2) ($Kp._{40}$ 205 bis 206°) **I** 825.
1.2-Diphenylbutanon-(3) ($Kp._{20}$ 188 bis 189°) **I** 826.
ω-α-Phenäthylacetophenon, Bromier. **II** 3138.
1.2-Diphenyl-2-methylpropanon-(1) (F. 46—47°) **I** 2732.
p-Isopropylbenzophenon ($Kp._{10}$ 197°) **II** 2779.
4-Methyl-4'-äthylbenzophenon ($Kp._{10}$ 215°) **II** 2779.
2.4.3'-Trimethylbenzophenon ($Kp._{760}$ 335°) **I** 382.
2.4.4'-Trimethylbenzophenon ($Kp._{760}$ 240°, korr.) **I** 381.
2.5.4'-Trimethylbenzophenon (F. 54°, korr.) **I** 381.

$C_{16}H_{16}O_2$ 2.3-Dimethyl-1.4-dihydro-9.10-dioxyanthracen **II** 808*.
γ-Phenyl-α-[*p*-methoxy-phenyl]-allylalkohol **II** 3020.
p.p'-Dimethoxystilben (F. 211°), Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **II** 2258; Bromier. **I** 2887.
Phenyl-[α-(methoxy-methyl)-benzyl]-keton ($Kp._{0,2}$ 139—141°) **II** 3734.
p-Butyryldiphenyläther (F. 50°) **I** 1758.
Hydrozimtsäurebenzylester **I** 1770.
O-Benzoyl-*p*-*n*-propylphenol (F. 37 bis 38°) **I** 3036.

$C_{16}H_{16}O_3$ Phenyl-[*o*-äthoxy-benzoyl]-carbinol (F. 77—78°) **I** 1785.
[*o*-Äthoxy-phenyl]-benzoylcarbinol (F. 81 bis 82°) **I** 1785.
[2.5-Dimethoxy-phenyl]-benzylketon, Verseif. **I** 1147.
$\beta.\beta$-Diphenyl-α-methyl-β-oxypropionsäure, Äthylester (F. 102—103°) **II** 394.
4'-Methyl-3-methyl-4-oxydiphenylmethan-5-carbonsäure (F. 166°) **II** 3852*.
Salicylsäure-[*o*-*n*-propyl-phenyl]-ester **I** 1466.
Salicylsäure-[*m*-*n*-propyl-phenyl]-ester **I** 1466.
Salicylsäure-[*p*-*n*-propyl-phenyl]-ester (F. 57°) **I** 1466.
Salicylsäure-[*o*-isopropyl-phenyl]-ester **I** 1466.
Salicylsäure-[*m*-isopropyl-phenyl]-ester **I** 1466.
Salicylsäure-[*p*-isopropyl-phenyl]-ester (F. 47—47.5°) **I** 1466.
O-Benzoyl-4-äthylguajacol [OH = 1] (F. 58—59°) **I** 3036.

$C_{16}H_{16}O_4$ s. *Anisoin* [*symm. Dimethoxybenzoin*]; *Mangostin*).
[2.4-Dioxy-phenyl]-acetonylphenylcarbinol **II** 236.
3.4'-Dimethoxybenzoin (F. 60°) **I** 1948.
Monomethylätherdihydrohydrangeasäure (F. 127°) **I** 1948.

$C_{16}H_{16}O_5$ Trimethyläthergallussäurephenylester (F. 103°) **II** 1072.

$C_{16}H_{16}O_9$ 3.4.5.ω-Tetraacetoxyacetophenon (F. 122—123°) **II** 247.

$C_{16}H_{16}N_2$ (s. *Tetralon-Phenylhydrazon*).
Di-[pyrryl-(2)]-phenylmethylmethan (F. 232°) **I** 3051.
Acetophenonazin (F. 121—121.5°) **I** 1934.

$C_{16}H_{16}Br_2$ *p.p'*-Dimethylstilbendibromid (F. 214°) **II** 3278.

$C_{16}H_{17}N$ *akt.* 1-Benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **II** 412.
rac. 1-Benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin ($Kp._{20}$ 207°), Darst., Eigg., Rkk., Salze **II** 412; Ringschluß **II** 2784.
1.3.3-Trimethyl-2-methylen-α-naphthindolin, Rk. mit CH_2O **II** 1447*.
1.3.3-Trimethyl-2-methylen-β-naphthindolin, Rk. mit CH_2O **II** 1447*.

$C_{16}H_{17}N_3$ Benzal-*p*-dimethylaminobenzaldazin (F. 134°) **II** 45.

$C_{16}H_{17}N_5$ 1-[*m*-Diamino-phenyl]-3-methyl-5-phenylaminopyrazol (F. 184°) **II** 3287.

$C_{16}H_{17}Cl$ *n*-Propyldiphenylchlormethan, Erkenn. d. — v. Klages u. Heilmann als Diphenylchlormethan **I** 663.

$C_{16}H_{17}Na$ Diphenylisopropylmethylnatrium, Rkk. **I** 3042.

$C_{16}H_{18}O$ β.β-Dibenzyläthylalkohol (3-Phenyl-2-benzylpropanol-1) (F. 27—28°) **II** 239.
1.3-Diphenylbutanol-(2) (F. 73°) **I** 825, Diphenyl-*n*-propylcarbinol (F. 33—35°). Darst., Eigg., Rkk. **I** 3040; (Erkenn. d. — v. Klages u. Heilmann v. F. 65° als Benzhydrol) **I** 663.
Methyldibenzylcarbinol (1-Phenyl-2-benzylpropanol-2) (Kp.$_{15}$ 182°) **II** 239.
1.4-Dimethyl-5.6.7.8-tetrahydroanthranol (F. 104—106°) **II** 3852*.
α.α'-Diphenyldiäthyläther (Kp.$_{15}$ 154 bis 155°) **II** 1978.

$C_{16}H_{18}O_2$ *D* (+)-Äthylhydrobenzoin (α-Form) (F. 89—90°) **I** 1467.
D (+)-Äthylhydrobenzoin (β-Form) **I** 1467.
rac. α.β-Dioxy-α.α-diphenylbutan (F. 115 bis 116°) **I** 1467.
symm. Dimethyldiphenyläthylenglykol, H_2O-Abspalt. **II** 1281*.
4.4'-Dioxydiphenylmethyläthylmethan, Rkk. **II** 2185*.
1.4-Diphenoxybutan **II** 2637.
[β-Benzyloxy-äthyl]-benzyläther (Kp.$_{10}$ 210°) **II** 1100*.
4.4'-Diäthoxydiphenyl (F. 176°) **II** 2129.
Dibenzylacetal (Kp.$_{16}$ 187—189°) **II** 1687.

$C_{16}H_{18}O_3$ Di-*p*-methoxybenzhydrolmethyläther (F. 35—37°) **II** 3554.
3.3'-Diäthoxydiphenyloxyd (Kp. 341 bis 344°) **I** 370.
Lacton d. α-[1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure (F. 160—162°) **I** 1945.

$C_{16}H_{18}O_4$ Di-*m*-xylorcin (F. 242—243° Zers.) **I** 2403.
2.4.2'.4'-Tetramethoxydiphenyl (F. 93°) **II** 574.
2.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenyl (Sappanintetramethyläther) (F. 74—75°) **II** 574.
3.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenyl (F. 133°) **II** 574.
Fraxinellonmethylketon (F. 169—170°) **I** 2425.

$C_{16}H_{18}O_5$ δ-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-benzoyl]-butan-β.γ-dicarbonsäureanhydrid (F. 171°) **II** 1997.
Dictamnolacton, Isolier. aus Dictamnus albus **I** 2425.

$C_{16}H_{18}O_6$ [β-Phenyl-äthyliden]-diacetessigsäure, Diäthylester (F. 136°) **I** 3432.
5.6.7.8-Tetrahydro-1.2.4-triacetoxynaphthalin (F. 142—143°) **II** 738.
γ-[2.5-Dimethyl-4-methoxybenzoyl]-α-methyl-γ-butyrolacton-β-carbonsäure (F. 207—208°) **II** 3573.

$C_{16}H_{18}O_7$ s. *Barbaloin.*

$C_{16}H_{18}O_8$ γ-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propan-α.α.β-tricarbonsäure, Triäthylester **I** 1945.
Phthalsäure-bis-[β-acetoxy-äthyl]-ester **I** 1052*.

$C_{16}H_{18}O_{10}$ s. *Fraxin.*

$C_{16}H_{18}N_2$ *N.N'*-Diphenyldiäthylendiamin **I** 2628.
1.3-Diphenyl-2-methyltetrahydroglyoxalin, verzögernde Wrkg. auf d. Oxydat. v. Aldehyden **II** 1614*.

$C_{16}H_{18}S_2$ α.β-Di-[benzyl-thiol]-äthan, Komplexverbb. **II** 1693.
α.β-Di-[*p*-tolyl-thiol]-äthan, Komplexverbb. **II** 1693.

$C_{16}H_{19}N$ 1.2-Diphenyl-2-aminobutan (Kp.$_{18}$ 187°) **II** 2122.
3-Phenyl-2-benzylpropylamin **II** 239.
Di-[*o*-tolubenzyl]-amin **II** 1538.
Di-[*m*-tolubenzyl]-amin **II** 1538.
Di-[*p*-tolubenzyl]-amin **II** 1538.
Cyclohexyl-β-naphthylamin (F. 168°) **I** 680.
α-Dimethylaminodibenzyl **II** 3137.
Äthyl-[β-phenyl-äthyl]-anilin (Kp.$_{20}$ 195 bis 200°), Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 991*.
Äthyl-[α-methyl-benzyl]-anilin (Kp.$_{20}$ 174 bis 178°), Verwend. für Farbstoffe **II** 991*.

$C_{16}H_{19}N_3$ *p*-Diäthylaminoazobenzol, Ultraviolettabsorpt., Konst. d. Salze **II** 1364.
3.3'.5.5'-Tetramethyl-4-cyan-4'-äthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 241°) **II** 3036.

$C_{16}H_{20}O$ 1.6-Diisopropyl-β-naphthol (F. 90°) **I** 357.
4-Phenylcampher (F. 67.5—68°) **I** 1301.
Benzyliden-α.α-methylisopropylcyclopentanon (F. 61°) **II** 3543.

$C_{16}H_{20}O_3$ Desmotroposantoninmethyläther **II** 3571.

$C_{16}H_{20}O_4$ *rac.* α-[1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure (F. 105—115°) **I** 1945.
1-Phenylcyclohexan-*cis*-1.2-diol-diacetat (F. 135.5° bzw. 136.4—137.8°), Darst., Verbrenn.-Wärme **I** 2702.

$C_{16}H_{20}O_6$ δ-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-benzoyl]-butan-β.γ-dicarbonsäure (F. 163 bis 168°) **I** 1945, **II** 1996.

$C_{16}H_{20}O_9$ Bergenindimethyläther, Identität mit Corylopsindimethyläther **I** 1476.
Corylopsindimethyläther (F. 198—199°), Darst., Eigg., Oxydat., Identität mit Bergenindimethyläther **I** 1476.

$C_{16}H_{20}N_2$ Butylidendianilid **II** 827*.
Äthylendi-*p*-tolyldiamin, Verwend. als Zusatz zu Ölen u. Fetten **II** 180*.
Äthylenbis-[methylanilin], Verb. mit $PdCl_2$ **II** 1693.
N.N'-Tetramethylbenzidin, Dipolmoment **I** 1102.
Octatrienalazin (Zers. bei 220—225°, korr.) **II** 2633.

$C_{16}H_{20}N_4$ *p.p'*-Tetramethyldiaminoazobenzol, Ultraviolettabsorpt., Konst. v. — Salzen **II** 1364.
p-Dimethylaminophenyl-*o*-tolylguanidin **I** 436*.

$C_{16}H_{21}N$ Di-*n*-propyl-β-naphthylamin (Kp.$_{743}$ 330°) **I** 2402.

$C_{16}H_{21}N_3$ *symm.* Benzyl-[*p*-dimethylaminobenzyl]-hydrazin (F. 140—141°) **II** 46.

$C_{16}H_{22}O$ 4-Phenylisoborneol (F. 115.5—116°) **I** 1301.
tert. Phenylbornylalkohol (*tert.* Phenylborneol) (F. 41°) **I** 1301.
1.4-Dimethyloctohydroanthranol (F. 83 bis 84°) **II** 3852*.

$C_{16}H_{20}N_2Br_2$ 3.4'-Dimethyl-4.3'-diäthyl-5'-brom-5-[brom-methyl]-pyrromethen, Rkk. II 923; (d. Bromhydrats) II 3581.
3.4.3'-Trimethyl-4'-äthyl-5.5'-di-[brom-methyl]-pyrromethen, Bromhydrat II 3039.
3'.4.4'-Trimethyl-3-äthyl-5.5'-di-[brom-methyl]-pyrromethen, Bromhydrat (Zers. bei 280°) II 3040.

$C_{16}H_{20}N_2S_2$ Tetramethyldiaminodiphenyldisulfid, Verwend. als Sparbeize II 462*.

$C_{16}H_{21}ON$ [*m*-Phenyl-benzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 152°) II 728.
[*p*-Phenyl-benzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 179°) II 728.
Dimethyldibenzylammoniumhydroxyd, Salze II 3139, 3546.
Dimethylbenzyl-*p*-tolylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 171°) I 835.
Phenylmethylbenzyläthylammoniumhydroxyd, Zers. d. Jodids u. Nitrats in Ggw. v. Aminen II 3751.
N-Hydrocinnamoylnortropan (Kp.$_{0,4}$ 176 bis 178°) I 1770.

$C_{16}H_{21}ON_3$ (s. *Bindschedlers Grün*).
N-[*β*-Pyrrolidyl-äthyl]-6-methoxy-8-aminochinolin (Kp.$_1$ 185—187°) I 2313*.

$C_{16}H_{21}O_2N_3$ 5-Acetamino-8-butylamino-6-methoxychinolin („R. 23") (F. 136°) I 1152.
2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-dimethyläthylendiamid (F. 127°) II 3083*.

$C_{16}H_{21}O_3N$ (s. *Homatropin*).
N-Benzoyl-*l*-hexahydrophenylalanin (F. 124.5—125°) I 1929.
rac. (?) *N*-Benzoylhexahydrophenylalanin (F. 186°) I 1929.

$C_{16}H_{21}O_4N$ *O*-*p*-Toluyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 237°) I 2590*.
2'-Oxycampheranilsäure (F. 183°) II 1073.
4'-Oxycampheranilsäure (F. 241—242°) II 1073.

$C_{16}H_{21}O_5N_3$ *N*-[α.α-Diacetamino-propionyl]-*d.l*-phenylalanin (F. 219—220° Zers.) I 3059.

$C_{16}H_{21}O_6N_3$ Glycyl-*d*-phenylalanyl-*d*-glutaminsäure (Zers. bei 199—200°) I 3058.
Glycyl-*l*-phenylalanyl-*d*-glutaminsäure (F. 204° Zers.) I 3058.

$C_{16}H_{21}O_{10}Cl_3$ 2-[Trichlor-acetyl]-3.4.6-triacetyl-*β*-äthylglucosid II 1522.

$C_{16}H_{21}O_{11}Cl_3$ Tetraacetyl-*β*-glucochloralose, Erkenn. d. — v. Hanriot als Gemisch v. Tri- u. Pentaacetat II 3264.

$C_{16}H_{21}N_2Br$ 4.5.3'-Trimethyl-3.4'-diäthyl-5'-brompyrromethen, Rkk. II 922.

$C_{16}H_{22}O_2N_4$ 1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid II 3083*.
Diisopropylidenderiv. d. Phenylbernsteinsäuredihydrazids (F. 194°) II 48.

$C_{16}H_{22}O_3N_2$ Carboxyaponucidin, Bldg., Perchlorat II 2906.
1-Acetamino-3-aminotetralin-4-buttersäure [Schroeter], Bldg., Eigg., *p*-Toluolsulfonat d. Methylesters (F. 166 bis 167°) II 732.

$C_{16}H_{22}O_4N_2$ Säure $C_{16}H_{22}O_4N_2$ (F. 292—294° Zers.), Bldg. aus d. Säure $C_{16}H_{20}O_4N_2$ aus Brucin bzw. aus Dihydrobrucin, Hydrier. II 573.

$C_{16}H_{22}O_4N_4$ Citronellal-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 78°) II 2679.
Menthon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 145°) II 2679.
Butyryltriglycylanilin (F. 231—232°, korr.), Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme II 1559.

$C_{16}H_{22}O_5N_2$ Carboxyaponucidinsäurealdehyd II 2906.
N-Benzoyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-serin (F. 179°, korr.) II 3785.

$C_{16}H_{22}O_6N_2$ Carboxyaponucidinsäure II 2906.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-nonylester (F. 52.5°, korr.) I 372.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-nonylester (F. 42.8°, korr.) I 372.

$C_{16}H_{22}O_8N_4$ Tetraäthylalloxantin II 2529.

$C_{16}H_{22}O_8S$ 6-*p*-Toluolsulfoacetonglucose, Einw. v. HBr-Eg. I 2390.

$C_{16}H_{23}ON$ Anilid $C_{16}H_{23}ON$ (F. 157—158°), Darst. aus Octylalkohol II 3423.
Anilid $C_{16}H_{23}ON$ (F. 148.5°), Bldg. aus Dihydrocannabinol II 3423.

$C_{16}H_{23}ON_3$ 8-[*β*-Butylamino-äthylamino]-6-methoxychinolin, Hydrochlorid („R. 35") I 1152.
6-Methoxy-*N*-[*β*-diäthylamino-äthyl]-8-aminochinolin, Salz mit Methylen-di-*β*-oxynaphthoesäure I 1500*.
Verb. $C_{16}H_{23}ON_3$ (F. 202°), Bldg. aus Methyloxyspartein u. Bromcyan I 533.

$C_{16}H_{23}O_2N$ (s. *Apothesin* [*Diäthylaminopropylcinnamat*]).
β-Diäthylaminoäthyläther d. 3-Allyl-2-oxybenzaldehyds, Rkk. II 1282*.
γ-[4-Methyl-piperidino]-propylbenzoat I 3557.

$C_{16}H_{23}O_3N$ 2-Piperonyl-3-piperidinopropanol-(2) (?) I 209.
$\Delta^{2,3}$-Nonensäureguajacylamid (F. 93°) I 2742.

$C_{16}H_{23}O_4N_3$ *cis*-Dekalin-2.2-dicarbamylessigsäureimid (F. 260—261°) I 1139.
trans- Dekalin-2.2-dicarbamylessigsäureimid (F. 234—235°) I 1138.

$C_{16}H_{24}ON_2$ Phenylharnstoff d. *N*-Propylcyclohexylamins (F. 122—123°) I 1298.
2.4-Bis-[isoamyliden-amino]-phenol I 50.

$C_{16}H_{24}O_2N_2$ *N*-Benzoyl-[piperazino-methyl]-methyläthylcarbinol (Kp.$_{17}$ 247°) I 1475.

$C_{16}H_{24}O_2N_4$ Benzalderiv. d. Isohexylureidoessigsäurehydrazids (F. 211°) II 54.

$C_{16}H_{24}O_4N_2$ 3.5-Dimethoxy-2-aminobenzol-1-carbonsäure-*β*-piperidinoäthylester II 804*.

$C_{16}H_{24}O_4N_4$ *n*-Caprinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 104°) II 2679.

$C_{16}H_{25}O_2N$ (s. *Gravitol*).
Caprinsäure-*p*-oxyphenylamid (F. 125.5°) I 2742.

$C_{16}H_{25}O_2Cl_7$ Heptachlorpalmitinsäure, Sulfonier. II 2050*.

$C_{16}H_{13}O_2NS$ β-Naphthalinsulfonanilid (F. 132°) I 3761.

$C_{16}H_{13}O_2NS_2$ 2-[4′-Carboxymethyl-mercapto-phenyl]-6-methylbenzthiazol, Äthylester (F. 233°) I 219.

$C_{16}H_{13}O_2N_2Cl$ 4-Methyl-5-chlor-7-methoxyisatin-α-anilid, Verwend. für Farbstoffe I 1383*.

$C_{16}H_{13}O_2N_3S$ 1.5-Diphenyl-2-[methyl-mercapto]-4.6-dioxotetrahydro-1.3.5-triazin (F. 195°) II 1216.

$C_{16}H_{13}O_3NBr_2$ 1-Äthoxy-2.5-dibrom-4-[piperonyliden-amino]-benzol (F. 143—145°) II 549.

$C_{16}H_{13}O_3NS$ 2-[p-Methoxy-phenyl]-4-[3′.4′-dioxy-phenyl]-thiazol-(1.3) (F. 154 bis 155°) I 3556.
1-Naphthol-5-sulfanilid (F. 201°) I 218.
1-Naphthol-6-sulfanilid (F. 181° Zers.) I 218.
1-Naphthol-7-sulfanilid (F. 155°) I 218.
2-Naphthol-5-sulfanilid I 215.
2-Naphthol-6-sulfanilid, Verwend. für Azofarbstoffe I 594*.

$C_{16}H_{13}O_3N_2Cl$ Chlor-di-[p-methoxy-phenyl]-furazan (F. 128°) I 1144.

$C_{16}H_{13}O_3N_2Br$ 1-[β-Oxy-äthylamino]-2-brom-4-aminoanthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureesters zum Färben I 2971*.

$C_{16}H_{13}O_3N_3S$ 1-Amino-2-benzolazonaphthalinsulfonsäure-(4), Kondensat. I 833.

$C_{16}H_{13}O_4NS$ 2-Phenylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure (2-Phenylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure), Verwend. für Azofarbstoffe II 630*, 3858*.

$C_{16}H_{13}O_4N_2Sb$ α-Oxynaphthylazophenyl-4-stibinsäure I 203.
β-Oxynaphthylazophenyl-4-stibinsäure I 203.

$C_{16}H_{13}O_4N_3Cl_2$ m-Nitrobenzo-β-acetyl-3.5-dichlor-p′-tolylhydrazid [CH_3 = 1] (F. 173°) II 45.
p-Nitrobenzo-β-acetyl-3.5-dichlor-p′-tolylhydrazid [CH_3 = 1] (F. 183°) II 45.

$C_{16}H_{13}O_4N_3Br_2$ m-Nitrobenzo-β-acetyl-3.5-dibrom-p′-tolylhydrazid [CH_3 = 1] (F. 170°) I 2880.
p-Nitrobenzo-β-acetyl-3.5-dibrom-p′-tolylhydrazid [CH_3 = 1] (F. 183°) I 2880.

$C_{16}H_{13}O_4N_3S$ 7-Amino-4-benzolazo-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Na-Salz II 3150.

$C_{16}H_{13}O_7N_3S_2$ s. *Säurefuchsin V.*

$C_{16}H_{13}O_8N_3S_2$ s. *Viktoriaviolett 4 BS.*

$C_{16}H_{13}O_9NS_3$ 1-Benzolsulfamido-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure II 985*.

$C_{16}H_{13}N_2ClBr_2$ N.N′-Di-[o-brom-phenyl]-N′-[α-chlor-vinyl]-acetamidin (F. 100°) I 1771.

$C_{16}H_{14}ON_2S$ p-Dimethylaminoanil d. Thionaphthenchinons, Verwend. für Farbstoffe II 3863*.
Acetyldehydrothio-p-toluidin, Methylier. II 2060*.

$C_{16}H_{14}O_2NCl$ 3-Chlor-4′-dimethylaminobenzil (F. 130°) II 3555.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-anilino-3-chlor-1.4-naphthochinon (F. 175.5—176°) II 738.
Di-p-tolylamidooxalsäurechlorid, Ringschluß II 3409.

$C_{16}H_{14}O_2N_2Br_2$ Benzo-β-acetyl-3.5-dibrom-p-tolylhydrazid [CH_3 = 1] (F. 190°) I 2880.

$C_{16}H_{14}O_2N_2S$ N.N′(α.β)-Dibenzoyl-S(γ)-methylisothioharnstoff (F. 149°), Rkk. I 3356*; (Darst.) I 286*, II 2773.
β-Naphthalinsulfon-o-phenylendiamin (F. 182°) I 3761.

$C_{16}H_{14}O_2N_4S$ 2-Amino-4-p-tolyl-5-[o-nitro-p-aminophenyl]-thiazol (F. 163° Zers.) I 228.
2-[m-Nitro-phenylhydrazino]-4-p-tolyl-thiazol (F. 189°) I 227.
Verb. $C_{16}H_{14}O_2N_4S$ (F. 185° Zers.), Darst. aus 1-[o-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. p-Methyl-ω-bromacetophenon I 227.
isomere Verb. $C_{16}H_{14}O_2N_4S$ (F. 178°), Darst. aus 1-[p-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. p-Methyl-ω-bromacetophenon, Acetylderiv. I 228.

$C_{16}H_{14}O_2Cl_2Se$ Di-[benzoyl-methyl]-selendichlorid (F. 121.5°) I 3299.

$C_{16}H_{14}O_2S_2As_2$ 4.4′-Di-[acetyl-mercapto]-arsenobenzol, Addit.-Verb. mit Acetylchlorid I 202.

$C_{16}H_{14}O_3NBr$ 2-Brom-2′-diacetaminodiphenyläther (F. 105°) II 550.

$C_{16}H_{14}O_3N_2S_2$ N-[4′-Amino-3′-mercapto-naphthyl-1′]-sulfanilsäure I 3358*.

$C_{16}H_{14}O_3N_3As$ 4-[2′-Amino-naphthalin-1′-azo]-phenylarsinsäure (F. 285°) I 1146.

$C_{16}H_{14}O_4NBr$ α-Brom-β-methoxy-m-nitrobenzylacetophenon (F. 132°) II 2896.
α-Brom-β-methoxy-p-nitrobenzylacetophenon (F. 131°) II 2896.

$C_{16}H_{14}O_4N_3Cl$ p-Nitrobenzo-β-acetyl-3-chlor-p′-tolylhydrazid [CH_3=1] (F. 164°) II 45.

$C_{16}H_{14}O_4N_3Br$ p-Nitrobenzo-β-acetyl-3-brom-p′-tolylhydrazid [CH_3=1] (F. 173°) I 2880.

$C_{16}H_{14}O_4N_4S$ 4-Benzolazo-1-[o-sulfo-phenyl]-3-methyl-5-pyrazolon I 2244.

$C_{16}H_{14}O_6N_2S_2$ Di-[benzolsulfonyl]-maleinamid (F. 258°) II 1979.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_2S_2$ 1.5-Di-[methyl-amino]-4.8-anthrarufin-3.7-disulfonsäure, Rkk. II 3860*.

$C_{16}H_{15}O_2NBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindo-2′-methyl-5′-isopropylphenol, Darst., Eigg., Verwend. als Indicator I 2573.

$C_{16}H_{15}O_3BrHg$ Verb. $C_{16}H_{15}O_3BrHg$. — Acetat (F. 140°), Bldg. aus Benzal-p-bromacetophenondibromid u. Hg-Acetat, Rk. mit Br II 2895.

$C_{16}H_{15}O_4N_4As$ 4-[1′-Phenyl-3′-methyl-5′-oxy-pyrazol-4′-azo]-phenylarsinsäure I 971.

$C_{16}H_{16}ONCl$ 3(3′)-Chlor-4′(4)-dimethylaminodesoxybenzoin (F. 125°) II 3555.

$C_{16}H_{16}ON_2S$ 1-p-Phenetidino-5-methylbenzthiazol [Hunter] (F. 171°) II 3563.

$C_{16}H_{16}O_2NCl$ o-Chlor-p′-dimethylaminobenzoin (F. 166°) I 2087.
m(m′)-Chlor-p′(p)-dimethylaminobenzoin (F. 140°) II 3555.

$C_{16}H_{16}O_2NBr$ m-Brom-p′-dimethylaminobenzoin (F. 145°) I 2087.

$C_{16}H_{16}O_2NJ$ N-4′-Joddiphenylyl-4-n-propylurethan (F. 188.7°) II 1970.

photograph. Eigg. d. Jodids (F. 249⁰ Zers.) **II** 2387.

$C_{16}H_{22}ON_2S_4$ Verb. $C_{16}H_{22}ON_2S_4$ (F. 141⁰), Bldg. aus dimethyldithiocarbamidsaurem Dimethylamin, Acetophenon u. CH_2O **II** 1217.

$C_{16}H_{23}O_4NS$ *N*-Toluolsulfo-*l*-hexahydrophenylalanin (F. 160.5⁰) **I** 1930.

$C_{16}H_{24}O_3N_2Cl_2$ 3.5-Dichlor-*p*-aminobenzoyl-*β*-äthoxy-*γ*-diäthylaminopropanol **I** 1371*.

$C_{16}H_{24}O_5N_2S$ Toluolsulfo-*d*-alanyl-*l*-leucin, Verseif. dch. HJ **II** 945*.

$C_{16}H_{24}O_9N_7Cl$ Chloracetylhexaglycylglycin **II** 3427.

$C_{16}H_{26}O_{10}N_4S_2$ (s. *Glutathion*).
Diglutaminyl-*l*-cystin **II** 728.

$C_{16}H_{27}O_3NS$ *p*-Toluolsulfonsäureester d. α-Diäthylamino-δ-pentanols, Rkk. **I** 1369*.

$C_{16}H_{27}O_6N_4Cl$ Chloracetyl-*d*-alanyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin, Verh. gegen Enzyme **II** 1559.

$C_{16}H_{28}O_5N_3Cl$ Chloracetyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-leucylglycin **I** 3795.
Chloracetyl-*d.l*-leucylglycyl-*d.l*-leucin, enzymat. Abbau **II** 1709.
Chloracetylglycyl-*d.l*-leucyl-*d.l*-leucin (F. 202⁰) **I** 3795.

$C_{16}H_{28}O_5N_3Br$ *d.l*-α-Bromisocapronyl-*d.l*-leucylglycylglycin (F. 162⁰), enzymat. Abbau **II** 1707.
d.l-α-Bromisocapronyldiglycyl-*d.l*-leucin, enzymat. Spaltbark. **II** 3790.

— 16 V —

$C_{16}H_6O_2NBr_3S$ s. *Cibaviolett B.*

$C_{16}H_6O_2ClJS_2$ Chlorjodthioindigo **II** 996*.

$C_{16}H_6O_2BrJS_2$ Bromjodthioindigo **II** 996*.

$C_{16}H_8O_2NBr_2J$ 2-[4′-Jod-phenyl]-6.8-dibromchinolin-4-carbonsäure, Darst., Verwend. als Röntgenkontrastmittel **II** 93*.

$C_{16}H_9O_5NCl_2S$ 1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dichlorphenol, Darst., Eigg., Verwend. als Indicator **I** 2573.

$C_{16}H_9O_5NBr_2S$ 1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dibromphenol, Darst., Eigg., Verwend. als Indicator **I** 2573.

$C_{16}H_{10}O_2NClS$ 5-[*o*-Chlor-benzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 169—170⁰) **II** 2652.

$C_{16}H_{11}O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-1′-naphthalid (F. 180⁰) **I** 220.
4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2′-naphthalid (F. 176⁰) **I** 220.

$C_{16}H_{11}O_3NCl_2S$ 4-Chlor-1-naphtholsulfo-4′-chloranilid (F. 183—185⁰), Verwend. als Mottenschutzmittel **II** 3220*.

$C_{16}H_{11}O_5NBr_2S$ Leuko-1-naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dibromphenol (F. ca. 190⁰), Darst., Eigg., Verwend. als Indicator **I** 2573.

$C_{16}H_{11}O_9N_3Cl_2S_3$ [2′.5′-Dichlor-benzoldiazo]-2-aminonaphthalin-4.6.8-trisulfonsäure **II** 1613*.

$C_{16}C_{12}O_3NClS$ *p*-Chlorbenzosulfon-α-naphthalid (F. 190⁰) **I** 3760.
p-Chlorbenzolsulfon-*β*-naphthalid (F. 134⁰) **I** 3760.

$C_{16}H_{13}O_7N_2SSb$ 2-Phenylazo-1-naphthol-4-sulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **I** 2588.

$C_{16}H_{13}O_{10}N_2S_2Sb$ 1-Phenylazo-2-naphthol-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **I** 2588.

$C_{16}H_{13}O_{11}N_2S_2Sb$ 2-Phenylazo-1.8-dinaphthol-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **I** 2588.

$C_{16}H_{14}O_4N_2Cl_2As_2$ 3.3′-Dichlor-4.4′-dioxy-5.5′-diacetylaminoarsenobenzol **II** 2305*.

$C_{16}H_{14}O_6N_2Br_2S_2$ Di-[*p*-brom-benzolsulfonyl]-succinamid (F. 231⁰) **II** 1978.

$C_{16}H_{14}O_6N_3SSb$ 1-Amino-4-sulfonaphthylazophenyl-4′-stibinsäure **I** 203.

$C_{16}H_{14}O_7N_3SSb$ 2-Phenylazo-1.6-naphtholamin-3-sulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **I** 2588.

$C_{16}H_{14}O_9N_3S_2Sb$ 1-Phenylazo-2-naphthylamin-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **I** 2588.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_3S_2As$ 1-Amino-3.6-disulfo-8-naphthol-7-azobenzol-4′-arsinsäure **I** 3774.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_3S_2Sb$ 2-[*p*-Stibono-phenylazo]-1.8-naphtholamin-3.6-disulfonsäure, trypanocide Wrkg. d. Na-Salzes **I** 2588.

$C_{16}H_{15}ON_2BrS$ 3(?)-Brom-1-*p*-phenetidino-5-methylbenzthiazol [Hunter] (F. 156⁰) **II** 3563.

$C_{16}H_{18}O_3NBrS$ (+)-*N*-Benzolsulfonylbromephedrin (F. 88⁰) **II** 2522.
(—)-*N*-Benzolsulfonylbromephedrin **II** 2522.
rac. *N*-Benzolsulfonylbromephedrin (1-Phenyl-1-brom-2-[benzolsulfomethylamino]-propan) (F. 105—106⁰) **II** 2522.
rac. *N*-Benzolsulfonylbrompseudoephedrin (F. 120⁰) **II** 2522.

$C_{16}H_{18}O_3N_3ClS$ *N*-Äthyl-2.2′-dimethyl-5′-chlordiazoaminobenzol-5-sulfonsäure **II** 1287*.

$C_{16}H_{18}O_4N_3ClS$ *N*-Äthyl-4-methyl-5′-chlor-2′-methoxydiazoaminobenzol-5-sulfonsäure **II** 1287*.

$C_{16}H_{18}O_4N_3S_3As$ Bis-[carbamido-methyl]-[2-sulfonanilido-phenyl]-thioarsinit **II** 2888.

$C_{16}H_{21}O_9N_2S_4As$ 4-[Carbaminyl-methylamino]-phenylarsentetra-[thioglykolsäure], Tetra-Na-Salz **II** 2573*.

C_{17}-Gruppe.

— 17 I —

$C_{17}H_{12}$ 1.2-Benzofluoren, Derivv. **I** 2089.
3.4-Benzofluoren, Derivv. **I** 2089.

$C_{17}H_{14}$ 1-Benzylnaphthalin (Phenyl-α-naphthylmethan) (F. 58—59⁰), Bldg. **I** 3436, **II** 2363; Rkk. **I** 2558, 3307, **II** 3196*.

$C_{17}H_{16}$ (s. *Anthracen,-trimethyl*).
α-Xylylinden, Rkk. **II** 1136*.

$C_{17}H_{18}$ 1.1-Diphenylpenten-(1) ($Kp._{14}$ 174 bis 175⁰) **I** 3040.

$C_{17}H_{20}$ α.ε-Diphenylpentan (Kp. 323—324⁰) **I** 1783.
Phenyl-*p*-cymylmethan (Kp. 307—310⁰) **II** 2363.

$C_{17}H_{32}$ 1.5-Dicyclohexylpentan, Darst., Cracken **I** 1307.

$C_{17}H_{34}$ s. *Cycloheptadecan.*

$C_{17}H_{36}$ Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{36}$, Bldg. bei d. Hydrier. v. Fischölen **II** 2324.

$C_{17}H_{19}N_3$ (s. *Acridinorange; Euchrysin 3 RX*). Tetramethyldiamino-β-naphthochinolin I 2760.

$C_{17}H_{20}O$ 1.3-Diphenylpentanol-(2) (F. 74 bis 76°) I 825.
Benzylidenthujon (Kp.$_{10}$ 178—180°) I 1463.

$C_{17}H_{20}O_2$ 2.2'-Dioxy-4.4'-dimethyldiphenyldimethylmethan, Darst. I 3239*; therm. Zers. I 2010*; Hydrier. II 137*, 803*, 1614*; Rkk. II 2185*.
Diisopropylnaphthalincarbonsäuren, Methylester I 357.
Follikelhormon, physikal., chem. Eigg., Konst. II 3305.

$C_{17}H_{20}O_3$ (s. *Thebenon*).
6 - Keto - 13 - äthyloktahydromorphenolmethyläther (F. 113°) I 3790.
Dibenzylin, Verwend. als Weichmach.-Mittel II 3345*.

$C_{17}H_{20}O_7$ s. *Tutin*.

$C_{17}H_{20}O_8$ δ-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-benzoyl]-butan-β.β.γ-tricarbonsäure, Triäthylester (F. 99°) I 1945, II 1996.

$C_{17}H_{20}N_2$ *o*-Methylcyclohexanon-α-naphthylhydrazon II 62.
m-Methylcyclohexanon-β-naphthylhydrazon II 62.

$C_{17}H_{21}N$ β-Naphthylaminocycloheptan (F. 170 bis 171°) I 681.
N-[3-Methyl-cyclohexyl]-β-naphthylamin (F. 172°) I 680.
Äthyl-[γ-phenyl-*n*-propyl]-anilin (Kp.$_{0.5-1}$ 140—145°) I 3778.
Benzyl-*p*-methylbenzyläthylamin (Kp.$_{11}$ 82°) II 3393.

$C_{17}H_{21}N_3$ s. *Auramin*.

$C_{17}H_{22}O$ Benzylidenmenthon, Hydrochlorid (F. 140°, korr.) I 1463.

$C_{17}H_{22}O_2$ *d*-Anisylcampher, Drehvermögen I 1270.

$C_{17}H_{22}O_3$ 6-Keto-13-äthyloktahydromorphol-3-methyläther (F. 148—150°) I 3790.
Formaldimethonanhydrid (F. 171°) I 2085.

$C_{17}H_{22}O_4$ α-Methyltetrahydromangostin (F. 106°) II 3421.

$C_{17}H_{22}N_2$ *p.p'*-Tetramethyldiaminodiphenylmethan (F. 90°), Darst. I 1769, 3759; photochem. Rkk. II 3554; Verwend.: für Acridinfarbstoffe I 750*; zur colorimetr. Pb-Best. I 2595.

$C_{17}H_{24}O$ Diisopropyl-*ar*.-tetrahydronaphthaldehyd (Kp.$_9$ 182—185°), Herst., Verwend. als Riechstoff I 3620*.
1-Phenylundecylen-(10)-on-(1) (F. 27 bis 28°) I 816.

$C_{17}H_{24}O_2$ 1-Phenylundecylen-(10)-on-(1)-oxyd (F. 37—38°) I 816.

$C_{17}H_{24}O_3$ (s. *Shogaol* [{*4-Oxy-3-methoxyphenyl*}-*äthyl-n-α.β-heptenylketon*]; *Tremetol*).
4-Oxy-3-methoxystyryl-*n*-heptylketon, Rkk. I 2385.

$C_{17}H_{24}O_4$ Formaldimethon (F. 187°) I 2085.

$C_{17}H_{24}O_6$ Phthalsäure-butyl-monoäthylinester, Herst., Verwend. als Lösungs- u. Plastizierungsmittel I 295*.

$C_{17}H_{24}O_8$ α.γ-Dicarboxyglutaconsäure-*l*-menthylester, Na-Verb. d. Triäthylesters I 2542.

$C_{17}H_{24}O_{10}$ (?) s. *Cornin*.

$C_{17}H_{24}N_2$ 4.5.3'-Trimethyl-3-äthyl-5'-propylpyrromethen, Bromhydrat (F. 188°) II 926.
Benzylidenbornylhydrazin, Hydrochlorid (F. 116—117°) I 1934.

$C_{17}H_{25}N_3$ 8-[γ-Butylamino-propylamino]-6-methylchinolin, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids („R 22") bei Malaria I 1153.

$C_{17}H_{26}O$ *d*-1-[γ-Phenyl-butyl]-3-methylcyclohexanol-(1) (Kp.$_{0.01}$ 85°) I 3671.
l-1-[γ-Phenyl-butyl]-4-methylcyclohexanol-(1) (Kp.$_{10}$ 172—173°) I 3671.
rac. 1-[γ-Phenyl-butyl]-4-methylcyclohexanol-(1) (Kp.$_{10}$ 172—173°) I 3671.
Benzyl-*l*-menthyläther, opt. Dreh. II 3022.

$C_{17}H_{26}O_2$ Phenylundecylsäure, Äthylester II 307*.
Benzoesäure-*n*-decylester I 1770.

$C_{17}H_{26}O_3$ 1-Phenylundecanon-(1)-diol-(10.11) (F. 57—58°) I 816.

$C_{17}H_{26}O_6$ Monobutyratmonobutyryl-α-oxybutyrat d. Cyclopenten-3-diols-(1.2) II 2261.

$C_{17}H_{26}O_{12}$ 2-Glycerin-β-[tetracetyl-glucosid] (F. 103°) II 1523.

$C_{17}H_{26}N_2$ Benzylidendipiperidin, Rkk. I 3676.

$C_{17}H_{26}N_4$ Di-[2.4-dimethyl-3-äthyl-ω-amin]-pyrromethen, Trichlorhydrat II 2132.

$C_{17}H_{27}N$ Phenylundecylenamin, Hydrochlorid (F. 116—117°) I 816.

$C_{17}H_{27}Br$ *tert*.-Butyldi-[*tert*.-butyl-äthinyl]-brommethan (Kp.$_{13}$ 68—71°) II 3388.

$C_{17}H_{28}O$ *tert*.-Butyldi-[*tert*.-butyl-äthinyl]-carbinol (F. 46—47°) II 3388.

$C_{17}H_{28}O_2$ (s. *Farnesol-Acetat*).
Benzaldehyddiamylacetal, Verwend. in d. Parfümerie I 3253.

$C_{17}H_{28}O_3$ Camphercarbonsäure-*n*-hexylester (Kp.$_6$ 177—177.5°), Darst., Wrkg. auf d. Froschherz I 99.

$C_{17}H_{28}O_8$ 1.11-Dimethylundecantetracarbonsäure (F. 162°) I 506.

$C_{17}H_{30}O$ s. *Zibeton*.

$C_{17}H_{30}O_4$ Pentadecen-7-dicarbonsäure-(1.15), Dest. d. Y-Salzes I 2479*.
Allyl-*n*-undecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_5$ 168—169°) I 2873.
[Cyclobutyl-methyl]-*n*-nonylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{2.8}$ 168—171°) I 2873.

$C_{17}H_{30}N_2$ 2.12-Dimethyltridecandinitril-(1.13) (Kp.$_{0.25}$ 185—186°) I 507.

$C_{17}H_{32}O$ s. *Cycloheptadecanon* [*Dihydrozibeton*].

$C_{17}H_{32}O_2$ (s. *Asellinsäure*).
Allyl-*n*-dodecylessigsäure (Kp.$_{1-2}$ 164 bis 166°) I 2874.
Undecylenyl-*n*-butylessigsäure (Kp.$_3$ 175 bis 180°) I 2874.
[Cyclobutyl-methyl]-*n*-decylessigsäure (Kp.$_{2.7}$ 176—179°) I 2873.

$C_{17}H_{32}O_4$ Pentadecan-1.15-dicarbonsäure, Absorpt.-Spektr. I 978.
cis-2.12-Dimethyltridecandicarbonsäure-(1.13) (F. 50°) I 507.
trans-2.12-Dimethyltridecandicarbonsäure-(1.13) (F. 63—64°) I 507.
n-Tetradecylmalonsäure (F. 121.5 bis 123.5°), F., Löslichk. II 2489.

— 17 IV —

$C_{17}H_9OClS$ 6-Chlor-*Bz*-1-benzanthronylmercaptan I 134*.

$C_{17}H_9O_4NCl_4$ 1-[Trichloracetamino-methyl]-2 oxy-3-chloranthrachinon (F. 246°) I 3190.

$C_{17}H_9O_4ClS$ 1.4-Dioxy-6-methyl-8-chlorbenzothiophanthrenchinon (F. 291—292°) II 3863*.

$C_{17}H_9O_7N_3S$ 1-[*β*-Anthrachinonsulfon]-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3), Äthylester I 3763.

1-[*β*-Anthrachinonsulfon]-4-carbonsäure-5-triazolon-(1.2.3) bzw. *β*-Anthrachinonsulfaminodiazomalonsäure, Äthylester I 3763.

$C_{17}H_{10}ONCl$ *Bz*-1-Amino-*Bz*-2-chlorbenzanthron (F. 265°) II 2698*.

$C_{17}H_{10}ONBr$ Amino-*Bz*-1-brombenzanthron, Rkk. I 3242*.

$C_{17}H_{10}O_2NCl$ 4-Chloranthrachinon-1.9-*N*-methylpyridon II 814*.

5-Chloranthrachinon-1.9-*N*-methylpyridon II 814*.

$C_{17}H_{10}O_4NCl$ *m*-Nitrobenzoyl-6-chlor-2-naphthol (F. 146—147°) I 523.

$C_{17}H_{11}O_2NS$ 7(?)-Methylindol-2.2′-thionaphthenindigo, Bromier. II 1915*.

lin. *m*-Tolunaphtho-*p*-thiazin-5.10-chinon (F. 277—278°) II 2187*.

$C_{17}H_{11}O_2N_2Cl$ 6-Chlor-1-naphthalinazobenzol-3′-carbonsäure, Rkk. I 3241*.

4-Phenylazo-1-naphthol-*O*-carbonsäurechlorid I 1137.

$C_{17}H_{11}O_2N_2Br$ 1-Cyan-3-nitro-1-*m*-bromphenyl-4-phenyl-1.3-butadien, Rkk. I 2555.

1-Cyan-3-nitro-1-*p*-bromphenyl-4-phenyl-1.3-butadien, Rkk. I 2555.

$C_{17}H_{11}O_3NS$ *lin.* *p*-Methoxybenzonaphtho-*p*-thiazin-5.10-chinon (F. 269—270°) II 2187*.

$C_{17}H_{11}O_4NS$ 5-Piperonal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 207—208°) II 2652.

$C_{17}H_{11}O_5NCl_2$ 6-[Chloracetyl-oxy]-9-[chloracetyl-amino]-fluoron (F. 150°) II 1217.

$C_{17}H_{11}O_6NBr_2$ 1.2-Dibrom-1-phenyl-2-*m*-nitrophenylcyclopropan-3.3-dicarbonsäure I 3032.

$C_{17}H_{11}O_8N_3S$ 1-[(4′-Nitro-benzoyl)-amino]-4-nitronaphthalin-6-sulfonsäure, Red. II 1451*.

$C_{17}H_{11}N_2BrS$ 1-[*p*-Brom-anilino]-α-naphthothiazol [Hunter] (F. 250°) II 741.

$C_{17}H_{12}O_2NCl$ (s. *Naphthol A S-E* [*β-Oxynaphthoesäure-p-chloranilid*]).

2-[2′-Amino-4′-methyl-phenyl]-3-chlor-1.4-naphthochinon, Rkk. II 2187*.

$C_{17}H_{12}O_3NCl$ 2-[2′-Amino-5′-methoxy-phenyl]-3-chlor-1.4-naphthochinon, Rkk. II 2187*.

6-[4′-Chlor-phenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure I 1538*.

$C_{17}H_{12}O_9N_2S_2$ s. *Pigmentscharlach 3 B.*

$C_{17}H_{13}O_2NS$ 5-*p*-Tolual-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 192°) II 2652.

$C_{17}H_{13}O_2N_2Cl$ 7-Chlor-4.4′-diaminonaphthylphenyl-2′-carbonsäure I 3241*.

$C_{17}H_{13}O_3NS$ 5-[*o*-Methoxy-benzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 138—139°) II 2652.

5-Anisal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 199—200°) II 2652.

$C_{17}H_{13}O_4NS$ 5-Vanillal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 234—235°) II 2652.

$C_{17}H_{13}O_4N_2Cl$ Dibenzoylmethylchlorglyoxim (F. 221—222°) II 2251.

$C_{17}H_{13}O_5NJ_4$ *N*-Acetylthyroxin (F. 210—215° Zers.), Darst. I 3038; Wrkg.: auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten I 1957; auf d. Metamorphose d. Axolotl II 258.

$C_{17}H_{13}O_5NS$ 1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator I 2573.

1-Sulfonsäure-2-oxynaphthalin-3-carbonsäureanilid I 441*.

6-Sulfo-2.3-oxynaphthoylanilin I 1372*.

N-Salicyl-2-naphthylamin-6-sulfonsäure I 287*.

2.3-Oxynaphthoylmetanilsäure I 287*.

2.6-Oxynaphthoylsulfanilsäure I 287*.

1-Carboxynaphthol-5-sulfanilid, Äthylester (F. 127°) I 218.

1-Carboxynaphthol-6-sulfanilid, Äthylester (F. 140°) I 218.

2-Carboxynaphthol-5-sulfanilid, Äthylester (F. 186°) I 215.

$C_{17}H_{13}O_6N_3S$ Schwefelsäureester d. 5-α-Naphthylaminazosalicylsäure I 822.

p-Toluolsulfon-1.5-dinitro-*β*-naphthalid (F. 182°) I 831.

p-Toluolsulfon-1.6-dinitro-*β*-naphthalid (F. 204°) I 831.

p-Toluolsulfon-1.8-dinitro-*β*-naphthalid (F. 221° Zers.) I 831, 2877.

m-Nitro-*p*-toluoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat II 1530.

$C_{17}H_{13}O_8N_2Br$ [α-*m*-Nitrophenyl-*β*-nitro-*β*-phenyläthyl]-brommalonsäure, Dimethylester (F. 125°) I 3031.

isomer. [α-*m*-Nitrophenyl-*β*-nitro-*β*-phenyläthyl]-brommalonsäure, Dimethylester (F. 125—126°) I 3032.

$C_{17}H_{13}O_9N_3S_2$ 1-[(4′-Nitro-benzoyl)-amino]-5-aminonaphthalin-3.7-disulfonsäure, Red. II 1450*.

$C_{17}H_{14}O_2N_2S$ [*p*-(4-Methyl-phenylthio)-benzyliden]-hydantoin (F. 239—240°) II 2777.

$C_{17}H_{14}O_4N_2S$ (s. *Orange R*).

1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfanilid (?) (F. ca. 257.5° Zers., korr.) I 3187.

1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfanilid (F. 131—132°, korr.) I 3187.

p-Toluolsulfon-5-nitro-*β*-naphthalid (F. 158°) I 831.

p-Toluolsulfon-8-nitro-*β*-naphthalid (F. 139°) I 831.

$C_{17}H_{14}O_4N_3Cl$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycylchlorid (F. 217—218°) II 626*.

$C_{17}H_{14}O_5N_2J_4$ *N*-Glycylthyroxin, Wrkg. auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten I 1957.

$C_{17}H_{14}O_5N_2S$ (s. *Metachromviolett B*).

p-Aminobenzoyl-2-amino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe I 595*.

1-[4′-Aminobenzoylamino]-8-naphthol-6-sulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe II 819*.

$C_{17}H_{14}O_6N_4S$ Dis-*p*-nitrobenzoyl-*S*-äthylisothioharnstoff, Rkk. I 3356*.

p-Tolyl-[1-*m*′-dinitrophenyl-3-methylpyrazolyl-5]-sulfon (F. 219°) II 3287.

$C_{17}H_{14}O_8N_2S_2$ 1-*m*-Aminobenzamido-3.6-disulfo-8-naphthol, Rkk. I 3775.

$C_{17}H_{15}ON_3S$ Benzoyl-2-oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon (F. 201°) II 3568.

$C_{17}H_{15}ON_3S_2$ 1.5-Di-*o*-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 280°) II 1216.
1.5-Di-*m*-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 237°) II 1216.
1-*p*-Tolyl-5-*o*-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 224°) II 1216.

$C_{17}H_{15}O_2NS$ 2-Methylnaphthalin-8-sulfonsäureanilid (F. 162—164°) I 3187.
4-Toluolsulfo-1'-naphthylamid, Verwend. für Azofarbstoffe I 594*.
p-Toluolsulfo-*β*-naphthylamid, Nitrier. I 831.

$C_{17}H_{15}O_3NS$ Benzyl-1-naphthylamin-6-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 2839*.

$C_{17}H_{15}O_4NS$ 2-*o*-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3858*.
2-*m*-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3858*.
2-*p*-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3858*.

$C_{17}H_{15}O_4N_3S$ 1-[1'.5'-Dioxynaphthalin-2'-azo]-2-methyl-5-sulfamidbenzol, Verwend. für Azofarbstoffe I 594*.

$C_{17}H_{15}O_5NS$ 2-*p*-Salicylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3858*.

$C_{17}H_{15}O_6NS_2$ 2-*p*-Toluolsulfamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure II 985*.

$C_{17}H_{15}O_9NS_3$ 1-*p*-Toluolsulfamino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure II 985*.

$C_{17}H_{16}ONBr$ *p*-Dimethylamino-*m*-brombenzalacetophenon (F. 82°) II 3398.

$C_{17}H_{16}ON_4Cl_4$ α-Keto-*β*-methoxybutylaldehyd-2.4-dichlorphenylosazon (F. 196° Zers.) I 2878.

$C_{17}H_{16}ON_4Br_4$ α-Keto-*β*-methoxybutylaldehyd-2.4-dibromphenylosazon (F. 194° Zers.) I 2878.

$C_{17}H_{16}ON_8S$ Verb. $C_{17}H_{16}ON_8S$ (F. 125°), Bldg aus Bis-[1-o-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan I 2417.
Verb. $C_{17}H_{16}ON_8S$ (F. 172°), Bldg. aus Bis-[1-p-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan I 2417.

$C_{17}H_{16}O_2N_2S$ *p*-[4-Methyl-phenylthio]-benzylhydantoin (F. 187—189°) II 2778.
Dibenzoyl-*S*-äthylisothioharnstoff, Rkk. I 3356*.
β-Naphthalinsulfon-*p*-aminomonomethylanilin I 3761.

$C_{17}H_{16}O_3NBr$ γ-[2-Benzoylamino-5-brom-phenyl]-buttersäure (F. 179—180°) I 976.

$C_{17}H_{16}O_3N_2S$ Malondi-*o*-tolylamidsulfoxyd (F. 129—130°) II 1064.
Malondi-*m*-tolylamidsulfoxyd (F. 142 bis 143°) II 1064.
Malondi-*p*-tolylamidsulfoxyd (F. 215° Zers.) II 1064.

$C_{17}H_{16}O_4N_3F$ 4-Fluor-2.3'-dinitro-4'-piperidinodiphenyl (F. 126.5—127.5°) II 729.

$C_{17}H_{17}ON_2Br$ Anhydrodehydroangustion-*p*-bromphenylhydrazon (F. 247—248°) II 1545.

$C_{17}H_{17}O_3NS$ Toluolsulfonyl-5-tetralonoxim [Schroeter] (F. 98°) II 731.

$C_{17}H_{17}O_4N_2As$ *m*-[(6'-Methoxy-2'-methyl-4'-chinolyl)-amino]-phenylarsinsäure II 571.
p-[(6'-Methoxy-2'-methyl-4'-chinolyl)-amino]-phenylarsinsäure II 570.

$C_{17}H_{17}O_5NS$ Apomorphinsulfonsäure II 3415.

$C_{17}H_{18}ONBr$ ω-Dimethylamino-ω-[*m*-brom-benzyl]-acetophenon (F. 72—73°) II 3137.
ω-Dimethylamino-ω-[*p*-brom-benzyl]-acetophenon (F. 61°) II 3139.
p-Brom-ω-dimethylamino-ω-benzylacetophenon (F. 106—107°) II 3138.

$C_{17}H_{18}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-*n*-butylurethan (F. 173—174°) II 1970.

$C_{17}H_{18}O_2N_4Br_2$ *p*-Bromphenylosazon d. *d*-Arabomethylose (F. 160—161°) I 2239.
p-Bromphenylosazon d. *l*-Arabomethylose (F. 160—161°) I 2238.
p-Bromphenylosazon d. *d*-Ribomethylose (F. 160—161°) I 2238.

$C_{17}C_{18}O_4N_2Br_2$ 3.3'-Dipropionsäure-4.4'-dimethyl-5.5'-dibrompyrromethen, Bromhydrat I 3313; (Rkk.) II 3039.

$C_{17}H_{18}O_6N_2S$ Acetyl-[*o*'-nitro-*p*'-toluolsulfonyl]-*p*-phenetidin (F. 172°) II 1367.

$C_{17}H_{18}O_8N_2S_2$ Disulfomalondibenzylamid II 228.
Disulfomalondi-*o*-toluidid II 228.
Disulfomalondi-*m*-toluidid II 228.
Disulfomalondi-*p*-toluidid II 228.

$C_{17}H_{19}ON_2Br$ Anhydroangustion-*p*-bromphenylhydrazon (F. 191°) II 1544.

$C_{17}H_{19}O_3NS$ *p*-[4-Äthoxyphenylthio]-phenylalanin (Zers. bei 208—210°) II 2778.

$C_{17}H_{19}O_4NS$ Acetyl-[*p*'-toluol-sulfonyl]-*p*-phenetidin (F. 150°) II 1367.

$C_{17}H_{19}O_6N_3S$ *β*-Naphthalinsulfo-*d.l*-alanylglycylglycin, enzymat. Abbau II 1707.

$C_{17}H_{20}O_2NBr$ Dimethyl-*m*-brombenzylphenacylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 140—143°) II 3137.
Dimethyl-*p*-brombenzylphenacylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 193°) II 3139.
Dimethylbenzyl-*p*-bromphenacylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 188—191°) II 3138.

$C_{17}H_{20}O_3N_2Br_2$ 2-Oxy-3.4-dibromnucin, Nomenklatur II 2904; Red. I 1942.

$C_{17}H_{20}O_5NCl$ *d*-Chloromorphinsäure (Zers. bei 192°) I 2424.

$C_{17}H_{20}O_5N_3As$ *N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-*p*'-aminoacetanilid II 382.

$C_{17}H_{21}O_2NS$ 1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonmonobenzylamid I 1973*.
p-Toluolsulfonyl-*N*-isobutylanilin (F. 122—123°) II 1218.

$C_{17}H_{21}O_2N_2Br$ 4.3'.5'-Trimethyl-3-äthyl-5-brom-4'-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat II 3578.
3.5.3'-Trimethyl-4-äthyl-5'-brom-4'-propionsäurepyrromethen, Darst. II 922; Rkk. d. Bromhydrats II 3577.
3-Äthyl-4.5.3'-trimethyl-5'-brom-4'-propionsäurepyrromethen, Rkk. II 923.

diphenyladipinsäure u. Acetanhydrid II 3141.

$C_{18}H_{16}O_4$ (s. *Truxillsäure*).
Benzylidenbenzylbernsteinsäure (F. 160°) II 566.
Di-*m*-tolylmaleinsäure, Dimethylester (F. 93°) II 561; Diäthylester I 363.
Di-*p*-tolylmaleinsäure, Dimethylester (F. 89°) II 561; Diäthylester I 363.
Di-*m*-tolylfumarsäure, Dimethylester (F. 114—115°) II 562; Diäthylester I 363.
Di-*p*-tolylfumarsäure, Dimethylester (F. 150°) II 562; Diäthylester I 363.
Dibenzyloxybernsteinsäureanhydrid (F. 55°) II 566.

$C_{18}H_{16}O_5$ (s. *Sesamin*).
1.5.8-Trimethoxy-2-methylanthrachinon (F. 206.5—207°) II 1552.
1.5.8-Trimethoxy-4-methylanthrachinon (F. 249—250.5°) II 2384.
3.7.8-Trimethoxy-2-methylanthrachinon (F. 211—212°) I 1303.
α-Carboxy-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 152—154° Zers.) II 1227.

$C_{18}H_{16}O_6$ 5-Oxy-6.7.4'-trimethoxyflavon (Scutellareintrimethyläther) (F. 188—189°) II 2266.
7-Oxy-5.8.4'-trimethoxyflavon (F. 258° Zers.) II 2266.
Tetramethoxyphenanthrenchinon (F. 258°) II 3154.
Verb. $C_{18}H_{16}O_8$ (F. 124—126°), Bldg. aus γ-Cinnamoyl-γ-carbäthoxyacetessigsäure I 2894.

$C_{18}H_{16}N_2$ *p*-Aminotriphenylamin (Kp.$_{57}$ 260 bis 270°) II 1969.
N.N'-Diphenyl-*p*-phenylendiamin, Verwend.: zur Stabilisier. v. Aldehyden II 3081*; zum Verbessern d. Alter.-Eigg. v. Kautschuk I 756*.

$C_{18}H_{16}N_6$ 1.3-Diamino-4.6-dibenzolazobenzol, Rkk. I 1307.

$C_{18}H_{16}J_2$ 2.5-Diphenyl-3.4-dijodhexadien-(2.4) (F. 145—146°) II 3279.

$C_{18}H_{16}Si$ Triphenylsilican (F. 36—37°) I 204, II 1981.

$C_{18}H_{17}J$ 2.5-Diphenyl-3-jodhexadien-(2.4) (F. 84°) II 3279.

$C_{18}H_{18}O$ 2.5-Dimethyl-2.5-diphenyl-2.5-dihydrofuran oder 1.4-Dimethyl-1.4-diphenyl-2.3-butinoxyd (F. 103—104°) II 3279.
Dicinnamyläther (Kp.$_1$ 158—160°) I 3778.
1.3-Diphenyl-2-methylpenten-(2)-on-(1) (F. ca. 75°) II 1212.

$C_{18}H_{18}O_2$ (s. *Isomagnolol* [*2.2'-Dioxy-5.5'-dipropenyldiphenyl*]; *Magnolol* [*2.2'-Dioxy-5.5'-diallyldiphenyl*]).
Dimethyldiphenylbutindiol (F. 163°), Einw. v. HJ II 3279.
stereoisomer. Dimethyldiphenylbutindiol (F. 126°), Einw. v. HJ II 3279.
Trianhydrouzaridin, Krampfwrkg. am Frosch II 3804.

$C_{18}H_{18}O_3$ 6-Methoxy-13-vinyltetrahydromorphenolmethyläther (F. 120—121°) I 3790.
β-Phenyl-γ-*p*-toluylbuttersäure (F. 175°) II 1227.
n-Buttersäure-*p*-phenylphenacylester (F. 97°) II 2648.
o-Benzoylbenzoesäurebutylester, Dehydratat. I 2887.

$C_{18}H_{18}O_4$ *o.o'*-Diäthoxybenzil (F. 162°, korr.) I 1785.
p.p'-Diäthoxybenzil (F. 150—151°, korr.) I 1785.
akt. β.γ-Diphenyladipinsäure (F. 200 bis 201°) II 3142.
d.l-β.γ-Diphenyladipinsäure (F. 185 bis 186°) II 3141.
Meso-β.γ-diphenyladipinsäure (F. 270 bis 271°) II 3141.
Di-*m*-tolylbernsteinsäure, Dimethylester (F. 149—150°) II 561.
isomer. Di-*m*-tolylbernsteinsäure, Dimethylester (F. 119—120°) II 561.
[4-Benzoyloxy-3-methoxy-phenyl]-*n*-propylketon (F. 79°) II 3400.
Adipinsäurediphenylester (F. 105.5 bis 106°) II 3538.
5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-diacetoxyanthracen (F. 191.5—192°) II 739.
Hydrocinnamylperoxyd, Verwend. zum Bleichen v. Mehl u. Müllereiprodd. I 893*.

$C_{18}H_{18}O_5$ (s. *Matteucinol* [*5.7-Dioxy-6.8-dimethyl-4'-methoxyflavanon*]).
Desmethoxymatteucinolmethyläther (F. 109°) I 237.

$C_{18}H_{18}O_6$ (s. *Veratril*).
Dehydrodiäthylvanillin (F. 232—235°) II 1981.
Dimethyldehydrovanillin, Rk. mit NO_2 II 3750.
Phthalsäuremonobenzylinester, Verwend. d. Rk.-Prod. mit Butylalkohol als Lösungs- u. Plastizierungsmittel I 295*.

$C_{18}H_{18}O_8$ (s. *Hirsutidiniumhydroxyd* [*7.3'.5'-Trimethyldelphinidiniumhydroxyd*]).
5.3'.5'-Trimethyldelphinidiniumhydroxyd, Chlorid II 247.

$C_{18}H_{18}N_8$ s. *Bismarckbraun.*

$C_{18}H_{18}S$ 2.6-Diphenyl-4-methyldihydropenthiophen (F. 83—84° u. 74—75°) I 1790.

$C_{18}H_{19}N_3$ 1-Phenyl-3-methyl-5-[*p*-dimethylaminophenyl]-pyrazol (F. 148—150°) II 3398.

$C_{18}H_{20}O$ Cyclopentyldiphenylcarbinol (F. 122°) I 680.
2.3.6.7-Bis-tetramethylen-α-naphthol (F. 159°) II 3852*.
1.2-Diphenylhexanon-(3) (Kp. 210 bis 212°) I 826.
1.4-Diphenylhexanon-(3) (Kp.$_{24}$ 220 bis 230°) I 826.
1.3-Diphenylhexanon-(4) (Kp.$_{18}$ 207 bis 208°) I 826.
1.2-Diphenyl-4-methylpentanon-(3) (Kp.$_{27}$ 195—200°) I 826.

$C_{18}H_{20}O_2$ 4.4'-Dioxydiphenyl-1.1'-cyclohexan, Rkk. II 1445*.; Verwend. für Kunstharze I 2640*.
p.p'-Diäthoxystilben (F. 207.5°) II 2378, 2379.
4-Butyloxydesoxybenzoin (F. 85—86°) I 3553.

$C_{18}H_{26}O_{13}$ Triacetylinulin (F. 97°), Spalt. **II** 905.

$C_{18}H_{26}N_4$ *symm.* Di-[*p*-dimethylamino-benzyl]-hydrazin (F. 150—151° Zers.) **II** 46.

$C_{18}H_{27}N_3$ *N*-[Bis-(3.5-dimethyl-pyrryl)-methyl]-piperidin (F. 133° Zers.) **I** 2562.

$C_{18}H_{28}O_2$ *tert.*-Butyldi-[*tert.*-butyl-äthinyl]-essigsäure (F. 152.5—153.5°) **II** 3389.

$C_{18}H_{28}O_4$ (s. *Embelin* [*Embelsäure*]).
Methylgingerol, Farbrk. **I** 2385.

$C_{18}H_{28}O_7$ s. *Condurangin.*

$C_{18}H_{28}N_4$ 8-[β-(Methyl-{β'-diäthylamino-äthyl}-amino)-äthylamino]-chinolin (Kp.$_{1,5}$ 182 bis 184°) **I** 3359*.

$C_{18}H_{30}O$ (?) perhydriertes Follikelhormon (F. 104°) **II** 3306.

$C_{18}H_{30}O_2$ (s. *Eläostearinsäure*; *Linolensäure*).
Phenylacetaldehyddiamylacetal, Verwend. in d. Parfümerie **I** 3253.

$C_{18}H_{30}O_4$ Dihydroembelin (F. 117°) **I** 396.
Adipinsäurecyclohexanolester, Verwend. als Gelatinier.- u. Weichmach.-Mittel **II** 2193*.

$C_{18}H_{30}O_{15}$ s. *Isotrihexosan*; *Trifructosan*; *Trihexosan.*

$C_{18}H_{30}N_2$ Bistrimethyläthylpyrrol **I** 2898.

$C_{18}H_{31}P$ *p*-Äthylphenyldi-*n*-amylphosphin (Kp.$_{18}$ 201°) **II** 3753.

$C_{18}H_{32}O_2$ (s. *Chaulmoograsäure*; *Linolsäure* [*Leinölsäure, Heptadekadiencarbonsäure, Octadekadien-9.12-säure-{1}*]; *Stearolsäure* [*Stearolinsäure*]; *Telfairiasäure*).
$\Delta^{12,13,15,16}$-Octadekadiensäure **II** 2512.

$C_{18}H_{32}O_4$ (s. *Stearoxylsäure* [*9.10-Dioxostearinsäure*]).
9.11-Dioxidostearinsäure (F. 75°) **II** 1062.
isomer. 9.11-Dioxidostearinsäure (F. 89°) **II** 1062.
9.12-Dioxidostearinsäure (F. 79°) **II** 1062.
Hexadecen-(8)-dicarbonsäure-(1.16), Dest. v. Salzen **II** 305*.
Allyl-*n*-dodecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{2,5}$ 166—168°) **I** 2873.
Undecylenyl-*n*-butylmalonsäure, Diäthylester **I** 2873.
[Cyclobutyl-methyl]-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 177—181°) **I** 2873.
Cyclohexandiessigsäurediisobutylester, Verwend. zum Lösen u. Fixieren v. Riechstoffen **II** 2586*.

$C_{18}H_{32}O_6$ β-Diaceton-1.1-di-*n*-propylfructose (F. 83°) **II** 2370.
β-Diaceton-1.1-diisopropylfructose (F. 81 bis 83°) **II** 2371.

$C_{18}H_{32}O_{16}$ s. *Amylotriose*; *Gentianose*; *Melezitose* [*Melizitose*]; *Raffinose.*

$C_{18}H_{32}N_2$ 2.13-Dimethyltetradecandinitril-1.14 (Kp.$_3$ 197°) **I** 507.

$C_{18}H_{33}N_3$ *N*-Bis-[β-diäthylamino-äthyl]-anilin (Kp.$_4$ 160°) **I** 1697*.

$C_{18}H_{33}B$ Tricyclohexylbor, Mol.-Gew. **II** 2885.

$C_{18}H_{34}O$ 2.6.10-Trimethylpentadecen-10-on-(14) (Kp.$_{10}$ 173,5—175°) **I** 195.
ungesätt. Alkohol $C_{18}H_{34}O$, Darst. aus Tangöl **II** 1969.

$C_{18}H_{34}O_2$ (s. *Elaidinsäure*; *Isoölsäure*; *Ölsäure* [*Oleinsäure*]; *Petroselinsäure*; *Vaccensäure* [*$\Delta^{11,12}$-Elaidinsäure, Heptadecen-{10}-carbonsäure-{1}*]).
Octadecen-(10)-säure-(1) **II** 1517.
$\Delta^{12,13}$-Octadecensäure **II** 2512.
$\Delta^{15,16}$-Octadecensäure **II** 2512.
Allyl-*n*-tridecylessigsäure (Kp.$_5$ 179 bis 183°) **I** 2874.
[Cyclobutyl-methyl]-*n*-undecylessigsäure (Kp.$_{2,5}$ 188—192°) **I** 2873.
Undecylenyl-*n*-pentylessigsäure (Kp.$_2$ 186 bis 190°) **I** 2874.
n-Octyl-*n*-octylidenessigsäure (Kp.$_1$ 185 bis 186°) **I** 2874.
γ-Stearolacton **II** 1517.

$C_{18}H_{34}O_3$ (s. *Ricinelaidinsäure*; *Ricinolsäure* [*Ricinoleinsäure, Ricinusölsäure*]).
Ölsäureepoxyd (F. 53.8°) **II** 376.
Elaidinsäureepoxyd (F. 53.8°) **II** 376.
10-Ketostearinsäure (F. 72—73°), Bldg. **II** 3130; Methylester **II** 376.
λ-Oxostearinsäure, Oxydat. **I** 1286.

$C_{18}H_{34}O_4$ Oxidooxystearinsäure (F. 64°) **II** 1062.
stereoisomere Oxidooxystearinsäure (F. 59°) **II** 1062.
Hexadecan-1.16-dicarbonsäure, Absorpt.-Spektr. **I** 978.
cis-1.14-Dimethyltetradecandicarbonsäure (1.14) (F. 83—84°) **I** 507.
trans-1.14-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14) (F. 110—110.2°) **I** 507.
cis-2,13-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14) (F. 66.5—67°) **I** 507.
trans-2.13-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14) (F. 81—81 5°) **I** 507.
Methyl-*n*-tetradecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.5-1.0}$ 172—176°) **II** 902.
Äthyl-*n*-tridecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.8-2.0}$ 178—181°) **II** 902.
n-Propyl-*n*-dodecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.5-1.0}$ 173—177°) **II** 902.
n-Butyl-*n*-undecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.5-1.0}$ 171—176°) **II** 902.
n-Pentyl-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.1-0.8}$ 148—154°) **II** 902.
n-Hexyl-*n*-nonylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.5-1.5}$ 170—174°) **II** 902.
n-Heptyl-*n*-octylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0.2-1.0}$ 157—161°) **II** 902.

$C_{18}H_{35}Br$ Oleinbromid (1-Bromoctadecen-9) (Kp.$_{10}$ 195—196°) **I** 2541.
Elaidinbromid (*stereoisomer.* 1-Bromoctadecen-9) (F. ca. 30°) **I** 2541.

$C_{18}H_{35}J$ Oleinyljodid **I** 2384.

$C_{18}H_{36}O$ (s. *Elaidinalkohol*; *Oleinalkohol* [*Oleylalkohol*]).
2.6.10-Trimethylpentadecanon-(14) (Kp.$_{10}$ 173.5—174°) **I** 195.
ungesätt. Alkohol $C_{18}H_{36}O$, Darst. aus Tangöl **II** 1969.

$C_{18}H_{36}O_2$ (s. *Stearinsäure*; *Tuberculostearinsäure*).
Cyclohexanondihexylacetal (Kp.$_8$ 162 bis 164°) **II** 552.
Di-*n*-octylessigsäure, Bromier. **I** 2874.
Säure $C_{18}H_{36}O_2$ (F. 100—101°), Vork. in Mentha piperita **II** 1999.

$C_{18}H_{36}O_3$ (s. *Stearinsäure,-oxy*).
Säure $C_{18}H_{36}O_3$ (F. 88—89°), Isolier. aus fossilen Pflanzencutikeln **I** 2109.

$C_{18}H_{36}O_4$ s. *Stearinsäure,-dioxy.*

$C_{18}H_{36}O_5$ s. *Stearinsäure,-trioxy.*

$C_{18}H_{13}O_5N$ α [*m*. *p*-Methylendioxy-phenyl]-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 192 bis 194°) **I** 1149.
N-Acetyl-1-anthrachinonylglycin, Ringschluß **II** 814*.

$C_{18}H_{14}ON_2$ 2-Oxo-3-cyan-4.6-diphenyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 220—222°) **II** 1227.

$C_{18}H_{14}ON_4$ *p*-Oxy-bis-azobenzol, Rkk. **I** 44.

$C_{18}H_{14}O_2N_2$ *p*-Nitrotriphenylamin (F. 140 bis 141°) **II** 1969.
1-*p*-Acetylbenzolazonaphthol-(2), Rkk. **II** 914.
4-Oxy-1-[*p*-acetyl-benzolazo]-naphthalin (F. 219°) **II** 914.
Dimethyl-1.1'-isoindigotin (F. 265°) **II** 3410.
2.5-Dianilidobenzochinon, Verwend.: für Farbstoffe (Rk. mit S_2Cl_2) **II** 2581*; zum Färben v. Celluloseestern **I** 3244*.

$C_{18}H_{14}O_3N_2$ 4(6)-Nitro-8-benzoyldihydropentindol (F. 160°) **I** 2093.
β-Indolyl-α-benzoylaminoacrylsäure, Verh. bei tryptophanfreier Diät **I** 249.
Di-*p*-toluylfurodiazol (F. 175°) **II** 1082.

$C_{18}H_{14}O_3Cl_2$ 1.8-Dichlor-10-äthoxyanthranyl-(9)-acetat (F. 139°) **II** 1076.
4.5-Dichlor-10-äthoxyanthranyl-(9)-acetat (F. 155°) **II** 1076.

$C_{18}H_{14}O_4N_4$ *N*-[2.4-Dinitro-phenyl]-benzidin (F. 243°) **II** 1691.

$C_{18}H_{14}O_5N_2$ α-Cyan-2-nitro-3.4-dimethoxy-2'-aldehydostilben (F. 153°) **I** 76.

$C_{18}H_{14}O_6N_2$ 5-Keto-2-phenyl-4-[2'-nitro-3'.4'-dimethoxy-benzal]-4.5-dihydrooxazol (F. 170°) **I** 1306.

$C_{18}H_{14}ClAs$ Phenyldiphenylylarsylchlorid (F. 83 bis 85°) **I** 664.

$C_{18}H_{15}ON$ 2-Oxy-4-phenyl-6-*p*-tolylpyridin (F. 226—228°) **II** 1227.
Anisyliden-β-naphthylamin, Rkk. **I** 1474.
4.6-Diphenyl-5-methyl-2-pyridon (F. 263 bis 264°) **II** 3030.
α-Naphthylessigsäureanilid (F. 155°) **I** 524.
Phenacet-α-naphthylamid (F. 175°) **I** 981.
Phenacet-β-naphthylamid (F. 158°) **I** 981.
8-Benzoyldihydropentindol (F. 99°) **I** 2093.

$C_{18}H_{15}ON_3$ 1-[4-Acetyl-benzolazo]-naphthylamin-(2), Rkk. **II** 914.
1-Phenyl-3-[2'-methyl-indolyl-(3')]-pyrazolon (F. 258°) **I** 3052.

$C_{18}H_{15}OP$ Triphenylphosphinoxyd (F. 154 bis 156°), Bldg. **I** 1773; Rk. mit Phenolen **II** 801*.

$C_{18}H_{15}OAs$ Triphenylarsinoxyd, Salzbldg. mit HCl **I** 2398.

$C_{18}H_{15}O_2N$ 12.13-Dimethoxyisoindenochinolin (F. 193—194°) **II** 3158.
[*p*-Dimethylamino-benzal]-diketohydrinden (F. 99—100°), Eigg. **II** 1531.
6.8-Dimethyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (F. 234—235°) **II** 93*.
2-[3'.4'-Dimethyl-phenyl]-chinolin-4-carbonsäure, Verbb. mit Aminen (therapeut. Eigg.) **II** 2013*.
x.*x*-Dimethylcinchophen, letale Dosis **I** 1965.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurebenzylester (F. 105—106°) **II** 137*.
2.3-Oxynaphthoesäure-*o*-toluidid (2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-2'-methyl-1'-anilid), Sulfonier. **I** 441*; Kondensat. **II** 3337*.

$C_{18}H_{15}O_2As$ Phenyldiphenylylarsinsäure (F. 218—220°) **I** 664.

$C_{18}H_{15}O_3N$ (s. *Naphthol AS-OL* [*β-Oxynaphthoesäure-o-anisidid*]).
6.8-Dimethyl-2-[*p*-oxy-phenyl]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 291—293°) **II** 406.
6-Benzylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **I** 1538*.
6-[4'-Methyl-phenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **I** 1538*.
8-*p*-Toluidino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **II** 3196*.
6-[*N*-Methyl-phenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **I** 1538*.
8-[*N*-Methyl-phenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **II** 3196*.
2-[2'-Methyl-4'-oxy-*x*-carboxy-phenylamino]-naphthalin (F. 213—214°) **I** 1538*.
2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäure, Rkk. **II** 3083*.
2'-Naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure (F. 156°) **II** 2695*.
β-2-Phenyl-4-chinolon-3-propionsäure (F. 218—220°) **I** 2093.

$C_{18}H_{15}O_4N$ 6-[4'-Methoxy-phenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **I** 1538*.
8-Anisidino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **II** 3196*.

$C_{18}H_{15}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Triphenylester* [*Triphenylphosphat*].

$C_{18}H_{15}O_5N$ α-[*m*'-Methoxy-*p*'-oxy-phenyl]-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 210°) **I** 1149.

$C_{18}H_{15}O_5N_3$ 1-Cyan-3-*aci*-nitro-4-methoxy-1-*p*-nitrophenyl-4-phenyl-1-buten, K-Salz (F. 165°) **I** 2555.

$C_{18}H_{15}O_7N$ 1-Oxy-4-methylaminoanthrachinonyl-2-α.β-dioxypropionsäure, Verwend. zum Färben **II** 2833*.

$C_{18}H_{15}BNa$ Triphenylbornatrium, Konst. **II** 1680.

$C_{18}H_{15}GeNa$ Natriumtriphenylgermanid, Rkk. **II** 3395.

$C_{18}H_{16}ON_2$ Benzolazo-2.3-dimethyl-6-naphthol (F. 154—155°) **I** 522.
4-Amino-2'-phenoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 291*.
4-Amino-4'-phenoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 291*, **II** 3087*.
1-Phenyl-2-methyl-3.4-tetralin-(1'.2')-pyrazolon-(5) (F. 97°) **II** 62.
o-Hexahydrobenzoylen-α.β-naphthimidazol (F. 223—224°) **II** 241.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurebenzylamid (F. 210°) **II** 137*.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäuremethylanilid (F. 165°) **II** 137*.

$C_{18}H_{16}ON_4$ (s. *Phenosafranin* [*Phenosafranin B*]).
4-[Benztriazolyl-3']-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 201°) **II** 3289.

1.5-Di-[β-oxy-äthylamino]-anthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureesters zum Färben **I** 2971*.

$C_{18}H_{18}O_6N_4$ *sek.* Phenylglycinhydrazid-*o*-carbonsäure, Diäthylester (F. 248°) **II** 52.

$C_{18}H_{18}N_4S_2$ 2.2′-*o.o*′-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 198°), Bldg. **I** 2251; umkehrbare Dismutat. **II** 910.
2.2′-*m.m*′-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 193°) **II** 911.
2.2′-*p.p*′-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 213°) **II** 911.
2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-4′-*o*′-tolylthiosemicarbazon (F. 174°) **II** 3568.
2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-4′-*p*′-tolylthiosemicarbazon (F. 166°) **II** 3568.

$C_{18}H_{18}N_8S_3$ Bis [1-*m*-xylyltetrazolyl-(5)]-disulfid (F. 114°) **I** 2417.

$C_{18}H_{19}ON$ *N*-Hydrocinnamoyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (Kp.$_{0,2}$ 190—192°) **I** 1770.

$C_{18}H_{19}ON_3$ 4-[*o*-Amino-phenylamino]-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 193°) **II** 3289.
Äthyl-1-*p*-dimethylaminoanil-3-isatin (F. 170°) **II** 3409.

$C_{18}H_{19}O_2N$ (s. *Apokodein*).
4-Methoxy-4′-dimethylaminochalkon (F. 132°) **I** 1932.
Di-[4-oxy-2.5-dimethyl-phenyl]-acetonitril (F. 250°) **I** 1945.
α-[*p*-Dimethylamino-benzyl]-zimtsäure (F. 146°) **II** 558.
p-Dimethylamino-α-benzylzimtsäure (F. 232° Zers.) **II** 558.
(+)-Äthylstyrylcarbinol-*N*-phenylurethan (F. 112.5—113°) **II** 1637.
β-Tetrahydrochinolin-*N*-äthylbenzoat **II** 3565.

$C_{18}H_{19}O_2Cl_3$ 1.1-Bis-[*p*-äthoxy-phenyl]-2.2.2-trichloräthan, elektrochem. Red. **II** 2379.

$C_{18}H_{19}O_2Br$ 1.1-Di-[*p*-äthoxy-phenyl]-2-bromäthen (F. 63.5°) **II** 2378.

$C_{18}H_{19}O_2Br_3$ 1.1′-Di-[*p*-äthoxy-phenyl]-2.2.2-tribromäthan, Hydrier. **II** 2377.

$C_{18}H_{19}O_3N$ (s. *Isochondodendrin*; *Kodeinon*; *Morphothebain*).
Diacetyl-*l*-isodiphenyloxäthylamin (F. 127°) **I** 1134.

$C_{18}H_{19}O_3N_3$ *N.N*‴-Dibenzoyl-*N*′-methyloxäthylguanidin (Kreatinoldibenzoat) **I** 3356*.
3.7-Diacetylamino-10-methylacridiniumhydroxyd [Bogert], Chlorid **II** 1703.

$C_{18}H_{19}O_5N$ 1-[3′.4′-Methylendioxy-phenyl]-2-[piperonyl-amino]-propanol-(1) (F. 97 bis 98°) **I** 2247.

$C_{18}H_{19}N_2Cl$ *N.N*′-Di-*o*-tolyl-*N*′-[α-chlor-vinyl]-acetamidin **I** 1771.

$C_{18}H_{20}ON_2$ 6-[4′-Oxy-anilino]-[1.2.3.4.10.11-hexahydro-carbazol] **I** 1222*.
Hydrocinnamoylnornicotin **II** 2783.
N-[Diphenyl-carbaminyl]-piperidin (F. 110°) **II** 3269.
Anil d. Lävulinsäure-*p*-toluidids (F. 142 bis 143°) **I** 2092.
p-Tolylimid d. Lävulinsäureanilids (F. 153°) **I** 2092.
Base $C_{18}H_{20}ON_2$ aus Acrolein u. Anilin, Rkk., Konst. **II** 741.

$C_{18}H_{20}OS$ Diphenyl-2.6-methyl-4-penthianol-4 (F. 173° u. 90—91°) **I** 1790.

$C_{18}H_{20}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-äthyl-5-[4′-oxy-3′-methoxy-phenyl]-pyrazolin (F. 100 bis 101°) **I** 2385.
p-Äthoxybenzalazin, krystallin-fl. Zustand **II** 3236; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **II** 363.
Adipinsäuredianilid (F. 240 bis 241°) **II** 2513, 3538.
Äthylbernsteinsäuredianilid (F. 199°) **II** 49.
n-Propylmalonsäuredianilid (F. 202°) **I** 3292.
Methylmalondi-*o*-toluidid, Rkk. **II** 228.
Methylmalondi-*m*-toluidid, Rkk. **II** 228, 1212.
Methylmalondi-*p*-toluidid, Rkk. **II** 228, 1212.
Diäthyloxanilid (F. 93°) **II** 3409.

$C_{18}H_{20}O_2Br_2$ Dibromtetrahydromagnolol (F. 106°) **II** 253.
1.1-Di-[*p*-äthoxy-phenyl]-2.2-dibromäthan (F. 104°) **II** 2378.

$C_{18}H_{20}O_3N_2$ *d.l*-Phenylalanyl-*d.l*-phenylalanin **II** 1561.
Phenylalaninanhydrid, katalyt. Oxydat. (Harnstoffbldg.) **II** 3136.
p-Äthoxybenzal-*p*′-äthoxybenzhydrazid (F. 207°) **II** 47.

$C_{18}H_{20}O_3N_4$ 6-Nitro-9-[γ-dimethylamino-β-oxy-propylamino]-acridin (F. 198°) **II** 626*.

$C_{18}H_{20}O_4N_2$ (+)-1.2-Butylenglykoldiphenylurethan (F. 124—125°) **II** 1537.
d.l-Phenylalanyl-*l*-tyrosin (Zers. bei 269 bis 270°) **II** 3790.

$C_{18}H_{20}O_4Pb$ Diphenylbleipropionat, Giftigk. **I** 2765.

$C_{18}H_{20}O_5N_2$ s. *Tyrosyltyrosin*.

$C_{18}H_{20}O_{10}S$ β-Thiophenolcellobiosid (F. 230°), Darst. **I** 1122; Ringstrukt. **I** 1122.
β-Thiophenollactosid (F. 220°), Darst. **I** 1122; Ringstrukt. **I** 1122.
β-Thiophenolmaltosid **I** 1122.

$C_{18}H_{20}N_2Cl_2$ 4.4′-Diamino-3.3′-dichlordiphenylcyclohexan, Rkk. **II** 1445*.

$C_{18}H_{20}N_2S_3$ *symm.* Dimethyldi-*p*-tolylthiurammonosulfid (F. 143.5—144°) **II** 1067.

$C_{18}H_{20}N_3Br$ [α-(*p*-Dimethylamino-phenyl)-β-brom-β-acetyläthylen]-phenylhydrazon (F. 127°) **II** 3398.

$C_{18}H_{21}ON$ α-ω-Dimethylamino-ω-α-phenäthylacetophenon (F. 111—112°) **II** 3137.
β-ω-Dimethylamino-ω-α-phenäthylacetophenon (F. 111—113°) **II** 3137.

$C_{18}H_{21}O_2N$ ω-Dimethylamino-ω-*p*-methoxybenzylacetophenon (F. 52—54°) **II** 3137.
4-Butyloxydesoxybenzoinoxim (F. 99 bis 100°) **I** 3553.
4-Isobutyloxydesoxybenzoinoxim (F. 96°) **I** 3553.
Methylcyclopentylcarbinol-α-naphthylurethan (F. 104°, korr.) **II** 2518.
O-Benzoyl-1-phenyl-2-*N*-dimethylaminopropanol-(1) (F. 65°) **I** 1298.
O-Benzoyl-3-dimethylamino-1-phenylpropanol-(2), Hydrochlorid (F. 155 bis 156°) **II** 2127.

O-Benzoyl-1-phenyl-1-[dimethyl-amino]-propanol-(3), Hydrochlorid (F. 146°) II 2892.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-propionanilid (F. 134—135°) I 1945.
Desoxykodein, opt. Dreh., Konfigurat. II 3569; Red. II 1704.

$C_{18}H_{21}O_2N_3$ *N*-*n*-Butyryl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 198°) I 43.

$C_{18}H_{21}O_3N$ (s. *Dikodid* [*Dihydrokodeinon*]; *Kodein*; *Thebainon*).
β-[4-Methoxy-2.5-dimethyl-phenyl]-äthylphenylcarbamat (F. 110°) I 1945.

$C_{18}H_{21}O_3N_3$ *N*-Carboisopropoxy-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 151°) I 44.

$C_{18}H_{21}O_4N$ (s. *Neopin*).
Dihydrooxykodeinon, Einw. v. HNO_2 I 3310. — Hydrochlorid s. *Eukodal*.

$C_{18}H_{21}O_4Br$ α.γ.γ-Trimethoxy-*β*-oxy-α-phenyl-γ-[*p*-brom-phenyl]-propan (F. 90°) II 2896.
stereoisomer. α.γ.γ-Trimethoxy-*β*-oxy-α-phenyl-γ-[*p*-brom-phenyl]-propan (F. 77°) II 2896.

$C_{18}H_{21}O_5N$ Desoxyveratroinoxim (F. 128°) I 1622.

$C_{18}H_{22}ON_2$ *symm.* [α-Phenyl-α-äthyl-propyl]-phenylharnstoff (F. 197°) II 2122.
d.l-Leucyldiphenylamin II 3783.
Verb. $C_{18}H_{22}ON_2$ (F. 243—244°), Darst. aus 6-[Oxymethylen]-2-[4'-methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) u. Cyanacetamid II 1228.

$C_{18}H_{22}O_2N_4$ Butylidendiphenyldiharnstoff I 3292.
Harnstoff $C_{18}H_{22}O_2N_4$ (F. 209°), Darst. aus Äthyläthylendiisocyanat u. Anilin II 49.

$C_{18}H_{22}O_3N_4$ *d*-Allomethylosephenylosazon (F. 182—183°) I 2238.

$C_{18}H_{22}O_4N_2$ ω-Dimethylamino-ω-*p*-nitrobenzylacetophenon-Methylhydroxyd, Methylsulfat II 3139.
4.3'.5'-Trimethyl-3-äthyl-5-carboxy-4'-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat II 3578.

$C_{18}H_{22}O_4N_4$ s. *Glucose-Osazon* [*Glucosazon*].

$C_{18}H_{22}O_4S$ Bis-[*β*-kresoxy-äthyl]-sulfon (F. 120°) II 2509.

$C_{18}H_{22}O_6S_2$ α-[Butyl-mercapto]-2.4-dioxy-4'-methoxydiphenylmethansulfonsäure (Zers. bei ca. 265°) I 3305.

$C_{18}H_{23}ON$ *N*-Benzyl-1-phenyl-3-methyl-2-aminobutanol-(1), Hydrochlorid (F. 227 bis 228°) I 2720.
N-Äthyl-1-phenyl-2-benzylaminopropanol-(1) II 1695.
[4-*n*-Butyloxy-phenyl]-benzylmethylamin, I 3553.
[4-Isobutyloxy-phenyl]-benzylmethylamin ($Kp._{30}$ 235—240°) I 3553.

$C_{18}H_{23}O_2N$ Di-[1-phenylpropanol-(2)]-amin II 2127.
Dimethyl-α-phenäthylphenacylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 155—157° Zers.) II 3137.
Desoxydihydrokodein, opt. Dreh., Konfigurat. II 3569; Red. II 1704.
Dehydroxydihydrokodein, opt. Dreh., Konfigurat. II 3569.

$C_{18}H_{23}O_3N$ (s. *Parakodin* [*8.14-Dihydrokodein*]).
Dimethyl-*p*-methoxybenzylphenacylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 133 bis 136°) II 3137.
Camphersäure-*o*-äthoxyphenylimid (F. 138°) II 1073.
Camphersäure-*p*-äthoxyphenylimid (F. 122°) II 1073.
7.8-Dihydrokodein, opt. Dreh., Konfigurat. II 3569.
Demethoxydihydrosinomenin (*d*-Dihydrothebainon) (F. 138°), Darst. I 1312, II 1704; Bromier. I 3560.
rac. Dihydrothebainon, Jodmethylat (F. 231°) I 1312.

$C_{18}H_{23}O_4N$ α.*β*-3.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenyl]-äthylamin (F. 107°) I 1622.
β-[*p*-Benzoyloxy-phenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. Nervensyst. II 267.
O-Benzoyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäureallylester, Hydrochlorid (F. 183°) I 2590*.
Morphin-Methylhydroxyd, Oxydat. d. Jodids II 1084.
α-Demethoxysinomeninhydrat, Darst. I 1313; Bromier. II 1994.
β-Demethoxysinomeninhydrat I 1313.

$C_{18}H_{23}O_4N_3$ Sinomeninondioxim (F. 231°), Sulfonier. II 3415.

$C_{18}H_{23}O_5N$ α-Ozodihydrokodein, Rkk. I 2423.
β-Ozodihydrokodein I 2422.
γ-Ozodihydrokodein I 2423.

$C_{18}H_{23}O_5N_5$ Semicarbazon d. Anhydrids d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ aus Brucin, Hydrobromid I 1941; (Entbrom.) II 573.

$C_{18}H_{23}O_6N$ Diaceton-2-ketogluconsäureanilid (F. 107—107.5°) I 3769.

$C_{18}H_{23}O_{12}Cl_3$ Pentaacetyl-*β*-glucochloralose (F. 151°) II 3264.

$C_{18}H_{24}O_3N_2$ 2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-[*β*-diäthylaminoäthanolester] I 2632*.

$C_{18}H_{24}O_3S$ Di-*n*-butylnaphthalin-*β*-sulfonsäure, Verwend.: zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg. I 892*; zum Fällen v. Farblacken I 1704*.

$C_{18}H_{24}OBr_4$ Tetrabromembelin (F. 132°) I 397.

$C_{18}H_{24}O_9S$ 5-*p*-Toluolsulfo-6-acetylmonoacetonglucose, Rkk. II 3745.

$C_{18}H_{25}ON$ Methyläthyl-[γ-phenyl-*n*-propyl]-aniliniumhydroxyd, Pikrat (F. 111 bis 112°) I 3778.
Phenylmethylbenzylisobutylammoniumhydroxyd, Zers. v. Salzen II 3751.

$C_{18}H_{25}ON_3$ Piperazin-*N*-α-chinolin-*N'*-dimethyläthylcarbinol I 1476.
p-Dimethylaminobenzyliden-*p'*-aminophenyltrimethylammoniumhydroxyd, Perchlorat (F. 253° Zers.) II 1530.

$C_{18}H_{25}O_2N$ *cis*-*β*-Dekahydrochinolinoäthylbenzoat II 3565.
trans-*β*-Dekahydrochinolinoäthylbenzoat II 3565.
1-Cyclohexyl-4-benzoyloxypiperidin, Hydrochlorid (F. 250—252°) I 2894.
[γ-(2-Methyl-piperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid II 406.
[γ-(3-Methyl-piperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid II 406.

[γ-(4-Methyl-piperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid **II** 406.

Dihydrothebainan, Bezeichn. d. Dihydrothebakodins, Dehydroxytetrahydrokodeins u. Tetrahydrodesoxykodeins als — **I** 2424.

Dihydrothebakodin, Identität mit Dehydroxytetrahydrokodein u. Tetrahydrodesoxykodein, Bezeichn. als Dihydrothebainan **I** 2424.

Dehydroxytetrahydrokodein, Identität mit Dihydrothebakodin u. Tetrahydrodesoxykodein, Bezeichn. als Dihydrothebainan **I** 2424.

Desoxytetrahydrosinomenin **I** 2424, **II** 1704.

α-Tetrahydrodesoxykodein, Verss. zur Darst. **II** 1704.

Demethoxydesoxodihydrosinomenin (*d*-*β*-Tetrahydrodesoxykodein) (F. 147 bis 148°), Darst. **I** 1312, **II** 1704; Bromier. **I** 3560.

rac. β-Tetrahydrodesoxykodein (F. 135°), Bldg. **I** 1312; Identität mit Dihydrothebakodin u. Dehydroxytetrahydrokodein, Bezeichn. als Dihydrothebainan **I** 2424.

$C_{18}H_{25}O_2N_3$ 2-*n*-Butyloxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-dimethyläthylendiamid (F. 95°) **II** 3083*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 98°) **II** 3083*.

$C_{18}H_{25}O_3N$ Desmethoxydihydrosinomeninol (F. 138°) **II** 1704.

Desmethoxydihydroisosinomeninol **II** 1704.

Phenol *C* $C_{28}H_{25}O_3N$, Bldg. aus Sinomenin, Identität (?) mit d. Phenol *D* **II** 1704.

Phenol *D* $C_{18}H_{25}O_3N$ (F. 158°), Bldg. aus Sinomenin, Identität (?) mit d. Phenol *C* **II** 1704.

$C_{18}H_{25}O_4N$ (s. *Navigan* [*N-Oxyäthylpiperidinacetyltropasäureester*]).

2′-Äthoxycampheranilsäure (F. 146 bis 147°) **II** 1073.

4′-Äthoxycampheranilsäure (F. 202 bis 203°) **II** 1073.

$C_{18}H_{25}O_6N_3$ Piperazin-*N′*-essigsäure-*N*-dimethyläthylcarbinol-*m*-nitrobenzoesäureester, Äthylester **I** 1475.

$C_{18}H_{25}O_6N_5$ Verb. $C_{18}H_{25}O_6N_5$, Bldg. aus d. Semicarbazon d. Anhydrids d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **II** 573.

$C_{18}H_{26}ON_2$ Bis-[3.5-dimethyl-4-äthyl-pyrryl]-äthanon (F. 142—143°) **II** 3034.

$C_{18}H_{26}O_5N_4$ Phenylisocyanat-*d.l*-alanylglycyl-*d.l*-leucin (F. 196.5—197.5°, korr.) **II** 3783.

$C_{18}H_{26}O_7N_6$ Dinitroazoxybenzol-*p.p′*-bistrimethylammoniumhydroxyd, Perchlorat (F. 265° Zers.) **II** 1531.

$C_{18}H_{27}ON_3$ 8-[γ-Isoamylamino-propylamino]-6-methoxychinolin, Darst., Wrkg. d. Dihydrochlorids („R. 27") bei Malaria **I** 1152.

8-[γ-Butylamino-propylamino]-6-äthoxychinolin, Darst., Wrkg. d. Dihydrochlorids („R. 26") bei Malaria **I** 1153.

$C_{18}H_{27}O_3N$ (s. *Capsaicin* [*8-Methylnonen-6-säurevanillylamid*]).

$\Delta^{10,11}$-Undecensäureguajacylamid (F. 89°), Darst., Bezieh. d. Konst. zum Geschmack **I** 2742.

$C_{18}H_{27}O_4N$ Methylatropiniumhydroxyd, pharmakol. Unters. d. Salze **I** 855. — Nitrat s. *Eumydrin*.

$C_{18}H_{27}O_4N_3$ Piperazin-*N′*-essigsäure-*N*-dimethyläthylcarbinol-*m*-aminobenzoesäureester, Äthylester **I** 1475.

$C_{18}H_{27}O_4N_5$ *d.l*-Leucyltriglycylanilin (F. 202 bis 203°, korr.) **II** 1559.

$C_{18}H_{27}O_5N_3$ *d.l*-Leucyl-*β*-alanyl-*l*-tyrosin (F. 200° Zers.) **II** 2272.

$C_{18}H_{28}ON_2$ Benzalderiv. d. Isobutylisoamylessigsäurehydrazids (F. 112°) **II** 56.

$C_{18}H_{28}O_2N_2$ Benzoylhexahydronicotin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 99—103° Zers.) **II** 1992.

$C_{18}H_{28}O_3N_4$ Azoxybenzol-*p.p′*-bistrimethylammoniumhydroxyd, Salze **II** 1530.

$C_{18}H_{28}O_4N_4$ Laurinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) **II** 2679.

$C_{18}H_{29}ON$ Methyl-*n*-decylbenzamid ($Kp._{14}$ 209 bis 210°) **I** 1770.

$C_{18}H_{29}OCl$ s. *Linolensäure-Chlorid*.

$C_{18}H_{29}O_2N$ Äthyl-[2-(*β*-diäthylamino-äthoxy)-3-allyl-phenyl]-carbinol ($Kp._5$ 184 bis 187°) **II** 1282*.

$C_{18}H_{29}O_4N$ Caprinsäure-[4-oxy-2.5-dimethoxy-phenyl]-amid (F. 119°) **I** 2743.

$C_{18}H_{29}O_{10}N_9$ Oktaglycylglycin, Darst., Spaltbark. **II** 3427; physikal.-chem. Verh. **II** 2633.

$C_{18}H_{30}ON_2$ *symm.* [α-Äthyl-α-butyl-amyl]-phenylharnstoff (F. 94°) **II** 2122.

$C_{18}H_{30}O_2N_2$ (s. *Butyn*).

1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-[*o*-dimethylamino-cyclohexylamino]-benzol ($Kp._2$ 173—175°) **II** 2185*.

γ-[Di-*n*-butyl-amino]-propanolphenylurethan, Hydrochlorid (F. 123—124°) **II** 2255.

$C_{18}H_{30}O_2Cl_6$ Hexachlorricinusölsäure, Sulfonier. **II** 2050*.

$C_{18}H_{30}O_3N_2$ 3-Di-*n*-butylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid **II** 381.

3-Diisobutylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid **II** 381.

$C_{18}H_{31}ON$ *rac.* [2-Phenyl-2-oxy-1-äthyl-äthyl]-dibutylamin, pharmakol. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **I** 2586.

$C_{18}H_{31}OCl$ s. *Chaulmoograsäure-Chlorid*; *Linolsäure-Chlorid*.

$C_{18}H_{32}O_2N_2$ „Dimethyloxyspartein"-Methylhydroxyd, Jodid (F. 194°) **I** 533.

$C_{18}H_{32}O_2Cl_4$ Tetrachlorstearinsäure, Sulfonier. **II** 2050*.

$C_{18}H_{32}O_2Br_4$ 9.10.11.12-Tetrabromstearinsäure (F. 130°) **II** 1061.

9.10.12.13-Tetrabromstearinsäure (F. 114° bzw. 116—117°), Darst., Auffass. d. isomeren Tetrabromstearinsäure v. Matthes u. Boltze als —-Methylester u. d. Telfairiasäuretetrabromids v. Thoms als —-Äthylester **II** 1061.

isomer. Tetrabromstearinsäure (F. 57 bis 58°), Auffass. d. — v. Matthes u.

— 18 IV —

$C_{18}H_{14}O_2N_2S$ 2.5-Dianilido-3-mercapto-1.4-benzochinon, Verwend. für Farbstoffe **II** 2839*.

$C_{18}H_{14}O_4N_2S$ 2-[*m*-Nitro-benzolsulfamido]-diphenyl (F. 128°) **II** 560.

4-[*m*-Nitro-benzolsulfamido]-diphenyl (F. 149°) **II** 559.

$C_{18}H_{14}O_5N_3Br$ 1-Cyan-3-nitro-3-brom-4-methoxy-1-*p*-nitrophenyl-4-phenyl-1-buten (F. ca. 129°) **I** 2555.

$C_{18}H_{14}O_6N_2S$ *akt.* *N*-Benzolsulfo-*N*-[8-nitro-1-naphthyl]-glycin **II** 1835.

rac. *N*-Benzolsulfo-*N*-[8-nitro-1-naphthyl]-glycin, opt. Spalt. **II** 1835.

$C_{18}H_{15}ON_4Cl$ 1.3-Diamino-6-chlorphenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids als photograph. Desensibilisator **II** 3231*.

1.3-Diamino-7-chlorphenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids als photograph. Desensibilisator **II** 3231*.

$C_{18}H_{15}O_2NS$ Diphenylyl-*p*-sulfanilid (F. 125°) **II** 569.

$C_{18}H_{15}O_3N_3S$ s. *Metanilgelb* [*Viktoriagelb*].

$C_{18}H_{15}O_4NS$ 5-Veratral-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 208—209°) **II** 2652.

$C_{18}H_{15}O_5NS$ 1-Sulfonsäure-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure-2′-methyl-1′-anilid **I** 441*.

$C_{18}H_{15}O_6NS$ *N*-[7′-Sulfo-2′-naphthyl]-4-aminophenoxyessigsäure **II** 2695*.

1-[4′-Methoxybenzoylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe **II** 818*.

$C_{18}H_{15}O_8N_3S_2$ s. *Kitonrot G* [*Azophloxin G*].

$C_{18}H_{16}ON_2Br_2$ Methyl-1-*p*-dimethylaminobenzyliden-3-dibrom-5.7-oxindol (F. 208°) **II** 3409.

$C_{18}H_{16}OClAs$ Oxytriphenylarsoniumchlorid (F. 175—176°) **I** 2399.

$C_{18}H_{16}O_2NCl$ 4-Chlor-3-homoveratrylchinolin (F. 96°) **II** 3158.

$C_{18}H_{16}O_2N_2S$ Benzolsulfonaminodiphenylamin (F. 130°) **I** 3759.

$C_{18}H_{16}O_3NCl$ 2-Chlor-3-acetylaminoanthrahydrochinondimethyläther **II** 1776*.

$C_{18}H_{16}O_3NBr$ 4-Oxy-3-[6′-brom-homoveratryl]-chinolin (F. 233°) **II** 3158.

$C_{18}H_{16}O_3N_2S$ *p*-[4-Äthoxy-phenylthio]-benzylidenhydantoin (F. 254°) **II** 2778.

$C_{18}H_{16}O_4N_2S$ (s. *Brillantorange R*).

1-Methyl-2-[2′.3′-oxy-naphthoylamino]-4-benzolsulfamid, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 594*.

$C_{18}H_{16}O_4N_4S$ Thiobismalonmonophenylamid (F. 114°) **II** 1065.

4-[1′-Amino-5′-acetylamino-*β*-naphthalinazo]-benzol-1-sulfonsäure, Na-Salz **II** 3152.

$C_{18}H_{16}O_5NBr$ 3-Methoxy-4-nitro-4-brom-1.4-diphenyl-1-buten-1-carbonsäure, Methylester (F. 111°) **I** 2555.

$C_{18}H_{16}O_5N_2J_4$ *N*-Alanylthyroxin, Wrkg. auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **I** 1957.

$C_{18}H_{16}O_5N_2S$ 4-Amino-2′-naphthoxyacetanilid-3-sulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3465*.

$C_{18}H_{16}O_5N_4S$ [7-Dimethylamino-naphthyl-1]-4′-nitro-azobenzol-2′-sulfonsäure **II** 562.

$C_{18}H_{16}O_6N_2S$ 1-[3′-Amino-4′-methoxy-benzoylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 819*.

$C_{18}H_{16}O_7N_2S_2$ s. *Ponceau RG*.

$C_{18}H_{16}O_{10}N_2S_3$ [*m*-Amino-*p*-toluyl]-1-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure, Rkk. **I** 739*.

$C_{18}H_{17}ON_2Br$ Methyl-1-*p*-dimethylaminobenzyliden-3-brom-5-oxindol (F. 212°) **II** 3409.

$C_{18}H_{17}O_2NS$ *α*-Naphthalinsulfon-*p*-xylidid (F. 159°) **I** 3761.

β-Naphthalinsulfon-*p*-xylidid (F. 118°) **I** 3761.

$C_{18}H_{17}O_3N_3S$ 4-Dimethylaminonaphthyl-1-azobenzol-4′-sulfonsäure **II** 562.

$C_{18}H_{17}O_3N_4As$ 4-[4′.4″-Diamino-diphenylyl-3′-azo]-phenylarsinsäure **I** 971.

$C_{18}H_{17}O_4N_3S$ 4-Butylaminopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe **II** 2064*.

$C_{18}H_{17}O_6NS$ 4-Oxy-3-homoveratrylchinolin-6′-sulfonsäure (F. 308° Zers.) **II** 3158.

$C_{18}H_{17}O_7N_5As_2$ 3-Amino-4.6-bis-[benzol-azo]-phenol-4′.4″-diarsinsäure **I** 971.

$C_{18}H_{18}ON_3Br$ Äthyl-1-brom-5-isatin-*p*-dimethylaminoanil-(3) (F. 174°) **II** 3409.

$C_{18}H_{18}ON_4Cl_4$ *α*-Keto-*β*-äthoxybutylaldehyd-2.4-dichlorphenylosazon (F. 162° Zers.) **I** 2878.

$C_{18}H_{18}ON_4Br_4$ *α*-Keto-*β*-äthoxybutylaldehyd-2.4-dibromphenylosazon (F. 177° Zers.) **I** 2878.

$C_{18}H_{18}O_2N_2S$ *β*-Naphthalinsulfon-*p*-aminodimethylanilin **I** 3762.

$C_{18}H_{18}O_2Cl_2Se$ Di-[*α*-benzoyl-äthyl]-selendichlorid (F. 118°) **I** 3299.

Di-[4-methylbenzoyl-methyl]-selendichlorid (F. 129°) **I** 3299.

$C_{18}H_{18}O_3NBr$ *d.l*-*β*-Phenyl-*α*-brompropionyl-*d.l*-phenylalanin, Äthylester (F. 69 bis 70°) **II** 1561.

$C_{18}H_{18}O_3N_2S$ *p*-[4-Äthoxy-phenylthio]-benzylhydantoin (F. 184—185°) **II** 2778.

$C_{18}H_{18}O_4NBr$ Isobromsinomeninon (Bromsinomeneinketon) (F. 198°) **II** 1085.

$C_{18}H_{18}O_5N_2S$ 1-Amino-4-butylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe **II** 2064*.

$C_{18}H_{18}O_6N_2S_2$ Diketopiperazin d. Toluolsulfoglykokolls (F. 275°) **II** 3262.

$C_{18}H_{18}O_{10}N_4S_2$ Di-[*m*-nitro-*p*-toluolsulfonyl]-succinamid (F. 236°) **II** 1978.

$C_{18}H_{19}O_2N_2Cl$ [*N*.*N*′-Di-*o*-anisyl-*N*′-*α*-chlorvinyl]-acetamidin (F. 78°) **I** 1771.

$C_{18}H_{19}O_3N_3S$ *S*-Acetoxyäthyläther d. 1.5-Diphenyl-4-monothiobiurets (F. 81 bis 82°) **II** 2773.

$C_{18}H_{19}O_4NS$ Toluolsulfonyl-2-methoxy-5-tetralonoxim [Schroeter] (F. 140°) **II** 731.

$C_{18}H_{20}ONBr$ *d.l*-*α*-Bromisocapronyldiphenylamin (F. 62°) **II** 3783.

$C_{18}H_{20}O_2NCl$ s. *Chlorokodid*.

$C_{18}H_{20}O_2NJ$ *N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-amylurethan (F. 163.5—165.5°) **II** 1970.

$C_{18}H_{20}O_2N_2S_2$ Di-2-methylthioldibenzoyläthylendiamin (F. 191—192°) **I** 2251.

$C_{18}H_{20}O_3N_4Br_2$ Epifucose-*p*-bromphenylosazon (F. 203—203.5°) **I** 2544.

$C_{18}H_{20}O_4NCl$ Chlorokodizon, Formulier. d. — v. Wieland, Bezeichn. als Ozo-α-chlorokodid I 2422.
Ozo-α-chlorokodid (F. 104—105°) I 2424.
Ozo-β-chlorokodid I 2424.

$C_{18}H_{20}O_4NBr$ 1-Bromsinomeninon (F. 227° Zers.), Darst. I 2743; Hydrier. II 1994.

$C_{18}H_{20}O_4N_6As_2$ 3-Oxy-4-arsenoacetophenonsemicarbazon, Herst. haltbarer Lsgg. II 3174*.

$C_{18}H_{20}O_6N_2S_2$ Di-[o-toluol-sulfonyl]-succinamid (F. 231—232°) II 1978.

$C_{18}H_{20}O_8N_2S_2$ [Sulfo-methyl]-sulfomalondi-o-toluidid II 228.
[Sulfo-methyl]-sulfomalondi-m-toluidid II 228.
[Sulfo-methyl]-sulfomalondi-p-toluidid II 228.

$C_{18}H_{21}ON_3S$ Benzthiazol-1-aldehyd-p-dimethylaminoanil-Äthylhydroxyd [Bloch], opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 240°) II 2387.

$C_{18}H_{21}O_3NS_2$ 4-Phenylpenthian-4-ol-1-p-toluolsulfonylimin (F. 217°) I 2418.

$C_{18}H_{21}O_3N_2Br$ Bromsinomeninonimid I 2743.

$C_{18}H_{21}O_6N_3S$ β-Naphthalinsulfo-d.l-α-aminobutyrylglycylglycin (F. 140°) II 1562.

$C_{18}H_{21}O_7NS$ Sinomeninonsulfonsäure (F. d. Halbhydrats 275—280°) II 3415.

$C_{18}H_{22}O_2NBr$ ω-Dimethylamino-ω-m-brombenzylacetophenon-Methylhydroxyd, Methylsulfat II 3137.
ω-Dimethylamino-ω-p-brombenzylacetophenon-Methylhydroxyd, Methylsulfat II 3139.
p-Brom-ω-dimethylamino-ω-benzylacetophenon-Methylhydroxyd, Methylsulfat II 3138.

$C_{18}H_{22}O_2N_2Br_2$ 3.3'-Dimethyl-4-äthyl-4'-propionsäure-5.5'-dibrommethylpyrromethen, Bromhydrat I 3313.

$C_{18}H_{22}O_3NBr$ 1-Bromdemethoxydihydrosinomenin (F. 119°) I 3560.

$C_{18}H_{22}O_4NBr$ Verb. $C_{18}H_{22}O_4NBr$ (F. 231°), Darst. dch. Hydrier. v. Bromsinomeninon II 1994.

$C_{18}H_{22}O_{10}N_4S_2$ s. *Ultrazin.*

$C_{18}H_{23}ON_3S$ s. *Neumethylenblau.*

$C_{18}H_{23}O_5NS$ 2-d-Camphersulfooxyacetanilid (F. 133°) II 3141.

$C_{18}H_{24}O_2NBr$ 1-Bromdemethoxydesoxodihydrosinomenin (F. 127°) I 3560.
akt. Brom-β-tetrahydrodesoxykodein (F. 127°) I 3560.
rac. Brom-β-tetrahydrodesoxykodein (Zers. bei 122°) I 3560.

$C_{18}H_{24}O_2N_2As_2$ N.N'-Di-n-butyl-5.5'-arseno-2.2'-pyridon (F. ca. 190°) I 1792.

$C_{18}H_{24}O_2N_3Br$ 2-Äthoxy-6-bromchinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 91°) II 3083*.

$C_{18}H_{24}O_4N_2S_2$ 2.2'-Dimethylbiphenyl-5.5'-disulfonsäuredimethylamid(F.244—247°) II 3547.

$C_{18}H_{25}O_4N_4Br$ d.l-α-Bromisocapronyltriglycylanilin (F. 229—230° Zers., korr.) II 1559.

$C_{18}H_{25}O_5N_2Br$ d.l-α-Bromisocapronyl-β-alanyl-l-tyrosin (F. 170°) II 2272.

$C_{18}H_{25}O_{12}N_2As$ 3-Galaktosidoerythritylchinoxalinarsinsäure-(6) I 2099.
3-Glucosidoerythritylchinoxalinarsinsäure (6) I 2099.

$C_{18}H_{26}O_2N_4S$ Benzolsulfonylderiv. d. Anhydro-3-[2'-hydrazino-homopiperidyl-(2')]-homopiperidons-(2) (F. 128°) II 63.

$C_{18}H_{27}O_{10}N_8Cl$ Chloracetylheptaglycylglycin II 3427.

$C_{18}H_{31}O_6N_4Br$ d.l-α-Bromisocapronyltriglycyl-d.l-leucin, enzymat. Spaltbark. II 3790.

$C_{18}H_{38}O_2N_4S_2$ *symm.* Di-[isoamyl-glycyl]-decarboxycystin I 59.

— 18 V —

$C_{18}H_8O_2Cl_2Br_2S_2$ 6.6'-Dichlordibrom-4.4'-dimethylthioindigo, Verwend. für Farbstoffe I 900*.

$C_{18}H_9O_2Cl_2JS_2$ Jod-4.4'-dimethyl-6.6'-dichlorthioindigo II 634*.

$C_{18}H_{11}O_4N_2Cl_5S_2$ Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-4'-chlor-1'.3'-phenylendiamid (F. 189—190°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
[1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo]-[1'.2'-dichlorbenzol-4'-sulfo]-1''.3''-phenylendiamid (F. 198—199°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{18}H_{11}O_5N_2Cl_5S_2$ [1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo]-[4'.6'-dichlor-1'-phenol-2'-sulfo]-1''.3''-phenylendiamid (F. 183.5—185°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{18}H_{12}O_2Cl_3SP$ Tri-[p-chlor-phenyl]-sulfophosphit, Verwend. zum Unentflammbarmachen II 2718*.

$C_{18}H_{12}O_3Cl_3SP$ Tri-[p-chlor-phenyl]-sulfophosphat, Verwend. zum Unentflammbarmachen II 2718*.

$C_{18}H_{12}O_4N_2Cl_4S_2$ 1.2-Dichlorbenzol-4.6-disulfo-bis-[4'-chloranilid] (F. 192—193°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
1.3-Dichlorbenzol-4.6-disulfo-bis-[4'-chloranilid] (F. 235—236°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
1.4-Dichlorbenzol-2.6-disulfo-bis-[4'-chloranilid] (F. 264—265°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
Bis-[1.2-dichlor-benzol-4-sulfo]-1'.2'-phenylendiamin (F. 193—194°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
Bis-[1.2-dichlor-benzol-4-sulfo]-1'.3'-phenylendiamin (F. 222—223°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
Bis-[1.3-dichlor-benzol-4-sulfo]-1'.3'-phenylendiamin (F. 270—271°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
Bis-[1.4-dichlor-benzol-2-sulfo]-1'.3'-phenylendiamin (F. 279°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
Bis-[1.2-dichlor-benzol-4-sulfo]-1',4'-phenylendiamin (F. 305°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.
1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo-4'-chlor-1'-anilido-3'-sulfoanilid (F. 196—197°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{18}H_{12}O_4N_4Cl_2S_2$ *symm.* Bis-[2'-nitro-4'-chlorbenzolsulfenyl]-1.3-diaminobenzol I 220.

C_{19}-Gruppe.

— 19 I —

— 19 II —

3-Methoxy-1.2-benz-10-anthron **I** 383.
Bz-1-Methoxy-6-methyl-*peri*-benzanthron (F. 218°) **I** 131*.

$C_{19}H_{14}O_3$ s. *Aurin*.

$C_{19}H_{14}O_4$ 3.6-Dioxy-9-phenylxanthoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids für Ausbleichfarbschichten **II** 2096*.
2-[4'-Methoxy-naphthoyl-1']-benzoesäure (F. 196—197°) **I** 383.

$C_{19}H_{14}O_5$ Dibenzylidenacetondicarbonsäure, Dimethylester (F. 134°) **I** 2420.

$C_{19}H_{14}O_6$ 1.4-Diacetoxy-3-methylanthrachinon, Red. **II** 1775*.
Anhydro-5-oxy-7-acetoxy-4-[α-oxy-*p*-methoxy-benzyl]-cumarin (F. 181 bis 182°) **II** 1225.

$C_{19}H_{14}N_2$ 6.6'-Dichinolylmethan, Verwend. als Sparbeize **I** 2627*.

$C_{19}H_{15}N$ 9-Phenyl-9.10-dihydroacridin (F. 170°) **II** 3565.
10-Phenyl-9.10-dihydroacridin (F. 122°) **II** 3565.
Benzophenonanil, Ultraviolettabsorpt., Konst. v. Salzen **II** 1364.

$C_{19}H_{15}N_3$ (s. *Phosphin* [*Chrysanilin-HCl*]).
Triphenylmethylazid **I** 3675.

$C_{19}H_{15}Cl$ (s. *Triphenylmethylchlorid*).
Phenylbiphenylylmethylchlorid (Phenylbiphenylylchlormethan) (F. 70—72°) **II** 735.

$C_{19}H_{15}Br$ (s. *Triphenylmethylbromid*).
2-Bromtriphenylmethan, Rkk. **II** 2650.

$C_{19}H_{15}K$ Triphenylmethylkalium, Darst. **I** 2554; Elektrolytcharakter **I** 3044.

$C_{19}H_{15}Na$ Triphenylmethylnatrium, Elektrolytcharakter **I** 3044; Rkk. **II** 724; Rk.: mit Diäthylthalliumchlorid **II** 2630; mit quaternären Phosphoniumhalogeniden **I** 819; mit Arsoniumverbb. **I** 1762; mit aromat. Sulfoxyden **II** 56.

$C_{19}H_{16}O$ (s. *Triphenylcarbinol* [*Tritanol*]).
Phenyl-*p*-diphenylylcarbinol (*p*-Phenylbenzhydrol) (F. 94—96°), Darst. **I** 663; Rkk. **II** 735.
1-Benzyl-4-acetnaphthalin (F. 78°) **I** 3307, **II** 3196*.
4-α-Naphthoyl-*m*-xylol (*m*-Xyloyl-α-naphthalin) ($Kp._{14}$ 245°), Ringschluß **I** 1053*.
α-*o*-Toluyl-β-methylnaphthalin ($Kp._{14}$ 245 bis 250°), Ringschluß **I** 1053*.
1-[3'-Methyl-benzoyl]-2-methylnaphthalin (F. 104—105°) **II** 564.
1-[4'-Methyl-benzoyl]-2-methylnaphthalin (F. 105—106°) **II** 564.
4-[3'-Methyl-benzoyl]-1-methylnaphthalin ($Kp._{20}$ 240—245°) **II** 564.
4-[4'-Methyl-benzoyl]-1-methylnaphthalin (F. 58—59°) **II** 564.
2.5-Dibenzylidencyclopentanon-(1) (F. 190°) **I** 2396, **II** 2518.

$C_{19}H_{16}O_2$ β-Phenyl-β-furylpropiophenon (F. 70°) **II** 3023.
Dicinnamoylmethan (F. 144°) **II** 240.
Verb. $C_{19}H_{16}O_2$ (F. 203°), Bldg. aus Guajacol u. α-Phenylacetessigester **I** 1148.

$C_{19}H_{16}O_3$ Triphenolmethan, Röntgeninterferenzen **I** 3150.
Naphthyl-3-methyl-4-oxyphenylmethan-5-carbonsäure (F. 190—193°) **II** 3852*.
[4-Methoxy-naphthyl-1]-phenylmethan-2'-carbonsäure (F. 221—223°, korr.) **I** 383.
α.β-Dibenzylidenlävulinsäure (F. 240°) **II** 2125.
α.δ-Dibenzylidenlävulinsäure (F. 177°) **II** 2126.
β.δ-Dibenzylidenlävulinsäure (F. 146°) **II** 2125.

$C_{19}H_{16}O_4$ *trans*-Cyclopenten-3-diol-1.2-dibenzoat (F. 65.5—66°, korr.) **II** 2261.

$C_{19}H_{16}O_7$ 6-Oxy-5.7.4'-trimethoxy-4-carboxyflavyliumbetain **II** 244.
2.4.5-Triacetoxybenzophenon (Benzoyloxyhydrochinontriacetat) (F. 137.7°, korr.) **I** 2404.

$C_{19}H_{16}O_8$ 2.2'-Diacetoxy-5-carboxydiphenyl-5'-essigsäure (F. 208—209°) **II** 254.

$C_{19}H_{16}O_9$ Dicarbonsäure $C_{19}H_{16}O_9$, Äthylester (Cetrarsäuremethyläther), Methylester (F. 191—192°) **I** 392.

$C_{19}H_{16}N_2$ [2-Methyl-indyl-3]-[2'-methyl-indolyden-3']-methan, Metallkomplexverbb. **II** 1552.

$C_{19}H_{17}N$ 3.8-Dimethyl-2-styrylchinolin (F. 120°) **I** 3558.
Triphenylmethylamin, Rkk. **II** 61.

$C_{19}H_{17}N_3$ s. *Triphenylguanidin*.

$C_{19}H_{17}P$ *p*-Tolyldiphenylphosphin **II** 3195*.

$C_{19}H_{18}O_2$ 3-Phenyl-5-[*p*-methoxy-phenyl]-Δ^2-cyclohexenon (F. 98°) **I** 3432.
trans-1-Benzoyl-2-[2'.4'.6'-trimethyl-benzoyl]-äthylen **II** 2645.

$C_{19}H_{18}O_4$ Zimtsäureconiferylester, Isolier. aus Tolubalsam **I** 3183.
Cyclopentan-*cis*-1.2-dioldibenzoat (F. 45.8° bzw. 46.5—47.5°), Darst., Verbrenn.-Wärme **I** 2702.
Cyclopentan-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 61.5°, korr.), Darst. **II** 2261; (Verbrenn.-Wärme) **I** 2702.
Dibenzylmethoxybernsteinsäureanhydrid (F. 56°) **II** 566.

$C_{19}H_{18}O_5$ (s. *Egonol*).
Piperonylidendehydroangustion (F. 169 bis 170°) **II** 1545.
α-Carboxy-β-phenyl-γ-*p*-toluylbuttersäure (F. 150° Zers.) **II** 1227.

$C_{19}H_{18}O_6$ 5.6.7.4'-Tetramethoxyflavon (Scutellareintetramethyläther) (F. 161°) **II** 244, 2266.
5.7.8.4'-Tetramethoxyflavon (F. 207 bis 208°) **II** 2266.

$C_{19}H_{18}O_8$ 2-β-Glucosidoxyxanthon (F. 237°) **I** 512.
4-β-Glucosidoxyxanthon (F. 274° Zers.) **I** 512.
6-Oxy-5.7.4'-trimethoxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Salze **II** 244.

$C_{19}H_{18}O_9$ 7-β-Glucosidoxy-1-oxyxanthon (F. 218—219°) **I** 512.

$C_{19}H_{18}O_{11}$ s. *Euxanthinsäure*.

$C_{19}H_{18}N_2$ Bis-[indolyl-(3)]-dimethylmethan (F. 163—164°) **I** 3051.
p.p'-Diaminotriphenylmethan, Rkk. **I** 1126.
2-Methyl-4-aminotriphenylamin (F. ca. 94 bis 99°) **II** 3275.
2-[*p*-Dimethylamino-styryl]-chinolin (F. 175°) **II** 2904.

$C_{19}H_{21}O_4N_3$ 4-[β-Diäthylamino-äthoxy]-6-nitroacridon II 626*.

$C_{19}H_{21}O_5N$ 6.7-Methylendioxy-3'.4'-dimethoxy-9-oxy-1.2.3.4-tetrahydroprotopapaverin (F. 161—162°) I 3056.
β-[3-Methoxy-phenoxy]-β'-[3'.4'-dimethoxy-phenyl]-α-oxyisobuttersäurenitril (F. 90°) II 919.
Homoveratroylhomopiperonylamin, Ringschluß I 3055.

$C_{19}H_{21}O_6N$ 4-Amino-5.6.7.4'-tetramethoxyflavyliumhydroxyd, Salze II 244.
3.3'.4'-Trimethoxy-α-phenoxy-α'-phenylaceton-α'-carbonsäureamid (F. 186°) II 919.
N-Benzoyl-β-methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxy-phenyl]-äthylamin (F. 132°) I 77.
β-Asaryl-α-benzoylaminopropionsäure (F. 191°) II 1539.

$C_{19}H_{22}ON_2$ (s. *Cinchonidin*; *Cinchonin*).
N-[5-(*N'*-methyl-anilino)-pentadien-(1.3)-yl-(1)]-*N*-methylanilin-*N'*-hydroxyd, Chlorid II 2062*.
Hydrocinnamoylmetanicotin II 2783.
Alkaloid $C_{19}H_{22}ON_2$ (F. 256°), Isolier. aus Berberis vulgaris, Konst. I 388.

$C_{19}H_{22}ON_4$ [*p*-α-Aminonaphthalinazo-phenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Chlorid II 1530.

$C_{19}H_{22}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-*n*-propyl-5-[4'-oxy-3'-methoxy-phenyl]-pyrazolin (F. 94.5 bis 95°) I 2385.
1-*p*-Dimethylaminostyrylbenzoxazol-Äthylhydroxyd [Bloch], opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 248—249° Zers.) II 2387.
Malondixylidid-(1.3.4), Rkk. II 228, 1212.
Malondixylidid (1.4.5), Rkk. II 1064, 1212.
Äthylmalonsäure-bis-[methyl-anilid] (F. 139.5°) I 2632*.

$C_{19}H_{22}O_2N_4$ 2-[β-Diäthylamino-äthyl]-6-nitro-9-aminoacridin (F. 227° Zers.) II 626*.

$C_{19}H_{22}O_3N_2$ Nipecotyl-2'-methoxy-4-phenoxyanilid I 102*.
[β-Oxy-äthyl]-malonsäuredi-*p*-toluidid (F. 248°) II 53.

$C_{19}H_{22}O_3N_4$ 4-[β-Diäthylamino-äthoxy]-6-nitro-9-aminoacridin II 626*.

$C_{19}H_{22}O_4N_4$ 2-Methoxy-6-nitro-9-[γ-dimethylamino-β-oxy-propylamino]-acridin (F. 181°) II 626*.

$C_{19}H_{22}O_5N_2$ Anhydrid d. red. Hanssen-Säure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ I 3789.

$C_{19}H_{22}O_6N_2$ 3-Carboxymethylen-2-oxonucinhydrat (C_{19}-Hanssensche Säure), Nomenklatur II 2904; Oxydat. I 386; opt. Dreh., katalyt. Hydrier. II 2906.

$C_{19}H_{22}N_2S_2$ Diäthylidenammoniumdibenzyldithiocarbamat II 720.

$C_{19}H_{23}ON_3$ Acetophenon-*p*-cymylsemicarbazon (F. 212°, korr.) I 201.

$C_{19}H_{23}O_2N$ 4-Isoamyloxydesoxybenzoinoxim (F. 88—89°) I 3553.
O-Benzoyl-4-dimethylamino-1-phenylbutanol-(3), Hydrochlorid (F. 155°) II 2127.
O-Benzoyl-2-phenyl-2-methyl-3-[dimethyl-amino]-propanol-(1), Hydrochlorid (F. 182—183°) II 2891.
γ-[Methyl-β-phenäthyl-amino]-propylbenzoat (F. 128°) II 3565.
α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylbuttersäure-α-naphthalid (F. 109.5—110°) II 1079.
Äthylcyclopentylcarbinol-α-naphthylurethan (F. 91°, korr.) II 2518.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanil *A* (F. 166—167°) I 1138.

$C_{19}H_{23}O_3N$ (s. *Dauricin*; *Dionin* [*Äthylmorphin*]).
3.3'-Dipropyloxybenzophenonoxim (F. 90—92°) I 3553.
8.14-Dihydrothebain, Darst. I 3724*; opt. Dreh., Konfigurat. II 3569.
α-Methylmorphimethin, Konfigurat., Jodmethylat, Chlorhydrat II 3569.
β-Methylmorphimethin, opt. Dreh., Konfigurat. II 3569.

$C_{19}H_{23}O_4N$ (s. *Sinomenin*).
Sinomeninonmethyläther (F. 188°) II 1994.
N-Phenylacetyl-β-methoxy-β-[4.6-dimethoxy-phenyl]-äthylamin (F. 95.5°) I 78.

$C_{19}H_{23}O_4N_3$ 4'-[β-Diäthylamino-äthyl]-5-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 240 bis 245°) II 626*.

$C_{19}H_{23}O_4N_5$ *symm.* Di-[*p*-äthoxy-phenylcarbaminyl]-guanidin (F. 196°) I 1289.

$C_{19}H_{23}O_5N_3$ 2-[β-Diäthylamino-äthoxy]-5'-nitrodiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 213 bis 214° Zers.) II 626*.

$C_{19}H_{24}ON_2$ (s. *Cinchotin* [*Dihydrocinchonin*]; *Hydrocinchonidin*; *Yohimbol*).
p-Dimethylaminocinnamyliden-α-picolin-Äthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 209°) II 2387.

$C_{19}H_{24}O_2N_2$ s. *Hydrocuprein*.

$C_{19}H_{24}O_2Br_2$ s. *Adamon*.

$C_{19}H_{24}O_3N_2$ 3.5.3'.5'-Tetramethylpyrromethen-4'-propionaldehyd-4-propionsäure (Methen aus Kryptopyrrolcarbonsäure u. Kryptopyrrolaldehyd), Einw. v. H_2SO_4 I 2897.
2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäureallylester I 894*.

$C_{19}H_{24}O_4N_2$ 3-Acetyloxy-2-oxonucidin (F. 143 bis 144° u. ca. 180°) II 2905.
Rhodeosebenzylphenylhydrazon (F. 178 bis 179°) I 2544.
3.5.3'.5'-Tetramethyl-4.4'-methoxyacetylpyrromethen (F. 143°) II 3034.
3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dipropionsäurepyrromethen, Curtiusscher Abbau d. Diäthylesters II 2132.

$C_{19}H_{24}O_4N_4$ Pseudojonon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 143°) II 2679.
4-Methyl-*d*-galaktoseosazon (Zers. bei 194—195°) I 513.
1-Methylglucosazon (F. 164° bzw. 114° Zers.) II 2370.
Saccharinohexosephenylosazon I 3174.

$C_{19}H_{24}O_4S_2$ *l*-Arabinosedibenzylmercaptal (F. 144°) I 512.

$C_{19}H_{24}O_6N_2$ 2-Oxonucinyl-3-essigsäurehydrat (Dihydrosäure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ v. Hanssen),

$C_{19}H_{30}O_4N_4$ Methyl-n-undecylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 69°) II 2679.
$C_{19}H_{31}ON$ Hydrozimtsäure-[octyl-äthyl-amid] (Kp.13 172—175°) I 1770.
$C_{19}H_{32}O_7N_5$ Verb. $C_{19}H_{32}O_7N_5$ [Kinugasa], Isolier. aus Reiskleie, Wirksamk. bei polyneurit. Tauben I 2582.
$C_{19}H_{33}O_2N$ s. *Fritillarin*; *Verticillin*.
$C_{19}H_{35}ON$ Tri-n-butylbenzylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 185°) I 835.
$C_{19}H_{35}OP$ p-Äthylphenylmethyldi-n-amylphosphoniumhydroxyd, Chloroplatinat II 3754.
$C_{19}H_{35}O_2N$ s. *Verticin*.
$C_{19}H_{35}O_2N_3$ 1-[β-Diäthylamino-äthoxy]-2-methoxy-4-[β-diäthylamino-äthyl-amino]benzol (Kp.2 218—222°) II 1443*.
$C_{19}H_{35}O_6N_5$ d.l-Leucyl-d.l-leucyl-β-alanylglycylglycin (F. 135° Zers.) II 2272.
$C_{19}H_{36}O_5N_4$ β-Aminoisovaleryl-d.l-leucylglycyl-d.l-leucin (F. 125—130°) II 3426.
d.l-Leucyl-β-aminoisovaleryl-d.l-leucylglycin (Zers. bei 245°) II 3426.
$C_{19}H_{39}ON$ Stearinsäureimidomethyläther, Rkk. I 1368*.
$C_{19}H_{39}O_2N$ Dimethylsphingosin, Erkenn. d. — v. Kitagawa u. Thierfelder als Monomethylverb. I 843.
$C_{19}H_{40}O_4S_2$ Methylnonylmethandi-[n-butylsulfon] (F. 27°) II 1060.
$C_{19}H_{40}O_7N$ Verb. $C_{19}H_{40}O_7N$ [Kinugasa], Isolier. aus Reiskleie, Wirksamk. bei polyneurit. Tauben I 2582.

— 19 IV —

$C_{19}H_{10}O_5Br_4S$ s. *Bromphenolblau*.
$C_{19}H_{10}O_6J_2S$ Dijodresorcinphthaleinsulfonsäure, Mercurier. II 1251*.
$C_{19}H_{10}O_{13}N_6S_2$ 2.4-Di-[pikryl-mercapto]-anisol (F. 190—194°) I 217.
$C_{19}H_{11}ONS$ Bz-1-Benzanthronylthioglykolsäurenitril (F. 205—208°), Eigg., Verwend. für Farbstoffe I 134*.
$C_{19}H_{11}O_3NBr_2$ Dibromresorcin-p-aminobenzein I 64.
Dibrom-6-oxy-9-anilinofluoron (Zers. bei 290°) II 1217.
$C_{19}H_{11}O_3ClS$ 6-Chlor-Bz-1-benzanthronylthioglykolsäure (F. 212—214°) I 134*.
$C_{19}H_{12}O_2NCl$ Bz-1-Acetamino-Bz-2-chlorbenzanthron (F. 295—298°) II 2698*.
$C_{19}H_{12}O_3NCl$ 6-Chlorbenzanthron-Bz-1-aminoessigsäure, Verwend. für Farbstoffe I 2319*.
5-[p-Nitro-phenyl]-3-phenylbenzoesäurechlorid (F. 90.5°) I 829.
$C_{19}H_{12}O_5Cl_4S$ 2.2'-Dioxy-3.5.3'.5'-tetrachlor-2''-sulfotriphenylmethan, Darst. II 1453*; Verwend. als Mottenschutzmittel I 1876*.
$C_{19}H_{12}O_6N_3Na$ [Trinitro-triphenyl]-methylnatrium, Elektrolytcharakter I 3044.
$C_{19}H_{13}O_2NCl_2$ 4.5-Dichloranthronylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 192° Zers.) II 1076.
$C_{19}H_{13}O_2NS$ Bz-1-Benzanthronylthioglykolsäureamid (F. 258—260°) I 134*.
$C_{19}H_{13}O_2N_2Cl_3$ 2.5-Di-[4'-chlor-anilido]-3-chlor-6-methyl-1.4-benzochinon II 2839*.
$C_{19}H_{13}O_3ClS_2$ 6-Äthoxy-4'-methyl-6'-chlorthioindigo, Derivv. II 2839*.
$C_{19}H_{13}O_4N_2Cl$ [p-Dinitro-triphenyl]-methylchlorid (F. 141°) I 3047.
$C_{19}H_{14}O_2NCl$ p-Nitrotriphenylchlormethan I 3047.
$C_{19}H_{14}O_2N_2S$ N-[2'.3'-Oxynaphthoyl]-2-methyl-6-aminobenzothiazol II 2581*.
2-Phenylthiazolyl-(4)-äthylphthalimid (F. 113—114°) II 3766.
$C_{19}H_{14}O_5Cl_2S$ 2.2'-Dioxy-5.5'-dichlor-2''-sulfotriphenylmethan II 1453*.
$C_{19}H_{14}O_5Br_2S$ 2.2'-Dioxy-5.5'-dibrom-2''-sulfotriphenylmethan II 1453*.
$C_{19}H_{14}O_{10}N_4S_2$ N.N-Bis-[m'-nitro-benzolsulfonyl]-o-nitro-o-toluidin (F. 193°) II 560.
N.N-Bis-[m'-nitro-benzolsulfonyl]-o-nitro-p-toluidin (F. 215°) II 560.
N.N-Bis-[m-'nitro-benzolsulfonyl]-p-nitro-o-toluidin (F. 201°) II 560.
$C_{19}H_{15}ON_2Cl$ N.N-Diphenyl-N'-[o-chlor-phenyl]-harnstoff (F. 115°) II 3269.
N.N-Diphenyl-N'-[m-chlor-phenyl]-harnstoff (F. 129°) II 3269.
N.N-Diphenyl-N'-[p-chlor-phenyl]-harnstoff (F. 169°) II 3269.
$C_{19}H_{15}OCl_2P$ [Triphenyl-methoxy]-phosphordichlorid, Hydrolyse I 1785.
$C_{19}H_{15}O_3NBr_2$ α-Dibromcinnamenyl-o-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 175 bis 178°) I 1149.
$C_{19}H_{15}O_3ClS_2$ Leuko-6-äthoxy-4'-methyl-6'-chlorthioindigo, Rkk. II 2839*.
$C_{19}H_{15}O_6NJ_4$ Diacetylthyroxin, Äthylester (F. 216—217°) I 3038; Wrkg.: auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten I 1957; auf d. Metamorphose d. Axolotl II 259.
$C_{19}H_{15}O_7NS_3$ 4-[p-Tolyl-mercapto]-3-nitro-1.1'-diphenylsulfon-3'-sulfonsäure II 467*.
$C_{19}H_{15}O_8N_3S_2$ N-[m'-Nitro-benzolsulfonyl]-N-p''-toluolsulfonyl-m-nitroanilin (F.207°) II 560.
$C_{19}H_{16}OClAs$ p-Anisyldiphenylylarsylchlorid I 664.
$C_{19}H_{16}O_2ClP$ Triphenylmethylchlorphosphinsäure (F. 233—234°) I 1785.
$C_{19}H_{16}O_3N_2As_2$ N-Benzoyl-3.3'-diamino-4.4'-dioxyarsenobenzol, Dihydrochlorid II 621*.
$C_{19}H_{16}O_4NCl$ 2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-6-chlor-1.2-dimethoxybenzol, Verwend. für Azofarbstoffe II 3646*.
2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-6-chlor-1.3-dimethoxybenzol, Verwend. für Azofarbstoffe II 3646*.
2'.3'-Oxynaphthoyl-2-amino-5-chlorhydrochinondimethyläther, Verwend. für Azofarbstoffe I 3246*.
$C_{19}H_{16}O_4NBr$ 2'.3'-Oxynaphthoyl-2-amino-5-bromhydrochinondimethyläther, Verwend. für Azofarbstoffe I 3246*.
$C_{19}H_{16}O_6N_2J_2$ Dijod-O.O'-diacetylmethylen-5.5'-disalicylsäurediamid I 1654*.
$C_{19}H_{16}O_8N_4S$ Di-p-nitrobenzoylthioharnstoff-S-[β-acetoxy-äthyläther] (F. 189°) II 2773.
$C_{19}H_{17}ONCl_2$ 1.4-Dichlor-10-piperidinoanthron (F. 162°) II 1076.
4.5-Dichlor-10-piperidinoanthron (F. 189°) II 1076.

— 19 V —

C_{20}-Gruppe.

— 20 I —

$C_{20}H_{18}$ (s. *Triphenyläthan*).
1.8-Diphenyloctatetraen-(1.3.5.7), Darst. I 1052*; Krystallstrukt. II 3505; Rkk. II 3552.
1.5-Diisopropenylanthracen (F. 121°) II 3156.
„Dihydrobenzylfluoren" (F. 71°) I 3676.
p-Dibenzylbenzol (F. 83°) I 354, 744*.
$C_{20}H_{22}$ 9.10-Diisobutylidenacenaphthen (Kp.$_{15}$ 215°) I 1471.
Ditetralyl I 2696.
$C_{20}H_{26}$ 1.6-Diphenyl-1.6-dimethylhexan (Kp.$_{11}$ 190—191°) I 3671.
$C_{20}H_{28}$ Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{28}$ (F. 158°), Bldg. aus Ascaridol, Konst. I 1797.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{28}$, Bldg. bei d. Dest. v. Betulin II 2531.
$C_{20}H_{32}$ (s. *Dacren*; *Isodacren*; *Kauren*; *Miren*; *Totaren*).
Difenchen (Kp.$_4$ 158°) I 62.
Diterpen $C_{20}H_{32}$ (F. 112°), Bldg. aus Dacren I 2553.
Diterpen $C_{20}H_{32}$ (Kp.$_{12}$ 179—182°), Isolier. aus Sandarakharz II 3278.
$C_{20}H_{34}$ (s. *Dibornyl*; *Josen*).
Dihydromiren (F. 73—74°) II 3401.
Dihydrokauren (F. 86—87°) II 3401.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{34}$ (F. 73.5°), Bldg. aus Dacren bzw. Isodacren I 2553.
$C_{20}H_{36}$ Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{36}$ (F. 69°), Bldg. aus Dacren bzw. Isodacren I 2553.
$C_{20}H_{40}$ Pentaisobutylen (Kp.$_7$ 148°) I 1117.
$C_{20}H_{42}$ (s. *Eikosan*).
2.6.11.15-Tetramethylhexadecan (Di-[tetrahydrogeranyl]) (Kp.$_{11}$ 171.8 bis 172.6°) I 196.
Diisoamyldecan, Leitfähigk. (Änder. bei Bestrahl.) I 2520.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{42}$, Bldg. bei d. Hydrier. v. Fischölen II 2324.

— 20 II —

$C_{20}H_6Cl_6$ Hexachlorperylen, Chlorier. I 741*.
$C_{20}H_8O_4$ Binaphthondioxyd (4.4'-Chinon d. 1.1'-Dinaphthylen-2.8.2'.8'-dioxyds), Darst. (Red.) I 2019*; (Verwend. für Küpenfarbstoffe) I 2170*.
$C_{20}H_8O_5$ Naphthanthrachinon-*peri*-dicarbonsäureanhydrid (F. 307—308°) I 1539*.
$C_{20}H_8Cl_4$ Tetrachlorperylen, Rkk. I 741*.
$C_{20}H_{10}O_2$ (s. *Perylenchinon*).
1.1'-Dinaphthylen-2.8.2'.8'-dioxyd, Oxydat. I 2019*, II 2065*; Halogenier. I 3489*; Nitrier. I 2011*, II 986*; Nitroderivv. I 3105*; Verwend. für Farbstoffe I 2170*, II 3337*.
$C_{20}H_{10}O_4$ 6.6'-Dioxydinaphthylendioxyd II 3338*.
Leukoverb. d. 4.4'-Chinons d. 1.1'-Dinaphthylen-2.8.2'.8'-dioxyds I 2019*.
$C_{20}H_{10}O_6$ Naphthanthrachinon-*peri*-dicarbonsäure I 1539*.
$C_{20}H_{10}Cl_2$ Dichlorperylen, Chlorier. I 741*.
$C_{20}H_{10}Br_2$ Dibromperylen (F. 290—291°), Darst. II 986*; Rkk. I 741*.
$C_{20}H_{12}O_3$ s. *Fluoran*.
$C_{20}H_{12}O_4$ 2.5-Dibenzoyl-*p*-benzochinon (F. 164—164.5°, korr.) I 2404.
3-Acetoxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon (F. 232°) I 384.
Diphenacylmaleinsäuredilacton (Kugelsches Dilacton), Rkk. I 2411.
Diphenacylfumarsäuredilacton, Rkk. I 2411.
$C_{20}H_{12}O_5$ s. *Fluorescein* [Na-Salz s. *Uranin*].
$C_{20}H_{12}O_7$ (s. *Gallein*).
Diacetylpseudoanthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäurelacton (F. 284—285°) II 3405.
Essigsäure-[acetyl-anthrahydrochinon-1.4-dicarbonsäure-monolacton]-anhydrid II 2901.
$C_{20}H_{12}O_8$ Dinitrophenolphthalein (F. 196°) II 3279.
$C_{20}H_{12}O_9$ s. *Thelephorsäure*.
$C_{20}H_{12}N_2$ (s. *Dinaphthazin*).
Phenanthrophenazin (F. 217°) II 2137.
$C_{20}H_{13}O$ Benzoylfluorenyl I 3781.
$C_{20}H_{14}O$ Benzalxanthen (F. 152°), Darst. II 737; Einw. v. Halogenen II 3143.
α.α'-Diphenyl-β.β'-benzofuran (1.3-Diphenylbenzofuran-2), Vergl. mit Rubren, reversible Oxydierbark. II 739.
[β-Phenyl-äthyliden]-acenaphthenon (F. 95—97°) II 61.
9-Benzoylfluoren (F. 136°) I 3436, 3676.
isomer. 9-Benzoylfluoren (F. 180°), Erkenn. d. — v. Schlenk u. Bergmann als α-Dibenzoylfluoren I 3476, 3676.
Acenaphthanthron II 565.
2-Phenyl-9-anthron, Red. II 565.
$C_{20}H_{14}O_2$ α.α'-Binaphthol, Bromier. II 3760.
β.β'-Binaphthol, Bromier. II 3760.
2-Oxy-1.2'-dinaphthyläther (F. 197°) II 1984, 3149.
10-Phenyloxanthron (F. 209—210°) I 3679.
o-Phenylbenzil (F. 80°) II 3760.
o-Dibenzoylbenzol II 3402, 3760.
2-Acetonylbenzanthron (F. 189—190°), Darst. II 2696*; Verseif. II 2697*.
Phenylbiphenylenessigsäure II 1982.
3-Acetoxy-1.2-benzanthracen (F. 129°) I 383.
1.2-Benzanthranyl-(10)-acetat (F. 156°) II 565.
Diphenylphthalid, Bldg. II 2643; Verwend. als Plastifizier.-Mittel II 999*.
$C_{20}H_{14}O_3$ α-Benzoyl-β-furfuroylstyrol (F. 168°) I 2410.
Chinhydron aus α-Naphthochinon u. α-Naphthol (F. 97°) I 684.
Acenaphthoyl-(3)-benzoesäure [Cook], Red. II 565.
$C_{20}H_{14}O_4$ (s. *Naphthochinhydron*; *Phenolphthalein*).
2.5-Dibenzoylhydrochinon (F. 210.5 bis 211.1°, korr.) I 2404.
Phenylphthalat, Einw. v. Alkohol in Ggw. v. Na-Alkoholat I 2534.
Hydrochinondibenzoat (F. 204°, korr.) I 2404.
p-Phenyldibenzoylperoxyd (F. 140°) II 725.
$C_{20}H_{14}O_5$ Dibenzoyloxyhydrochinon (F. 196.9 bis 197.5°) I 2404.
5-Oxy-3.4-[diphenyl-methylendioxy]-benzoesäure II 247.

5.6-Dimethoxy-2-[2'-oxy-1'-menaphthyl]-benzoesäure (F. 171°) II 2386.

$C_{20}H_{18}O_6$ (s. *Sesamin*).
3-Acetoxy-3-[2'-acetoxy-4'.5'-dimethyl-phenyl]-phthalid (F. 195°) II 909.

$C_{20}H_{18}O_7$ Acetyl-7-oxy-5.8.4'-trimethoxyflavon (F. 194.5°) II 2266.
Acetyl-5-oxy-6.7.4'-trimethoxyflavon (F. 169°) II 2266.
2.4-Diacetoxy-*O*-acetylbenzoin (F. 158°) II 1225.
5.6.7.4'-Tetramethoxy-4-carboxyflavyliumbetain (F. d. Hydrats 127—130°) II 244.

$C_{20}H_{18}O_8$ 2-β-Glucosidoxyanthrachinon (F. 248 bis 249°) II 2763.
d.l-$\beta.\gamma$-Diphenylbutan-$\alpha.\alpha.\delta.\delta$-tetracarbonsäure, Erkenn. d. —-Tetraäthylesters v. Vogel als Mesoform II 3141.
Meso-$\beta.\gamma$-diphenylbutan-α $\alpha.\delta.\delta$-tetracarbonsäure, Rkk., Erkenn. d. d.l-$\beta.\gamma$-Diphenylbutan-$\alpha.\alpha.\delta.\delta$-tetracarbonsäuretetraäthylesters v. Vogel als —-Tetraäthylester II 3141.
2.2'-Diacetoxydiphenyl-5.5'-diessigsäure (F. 154°) II 254.

$C_{20}H_{18}O_9$ (s. *Barbaloin*).
2-β-Glucosidoxy-1-oxyanthrachinon (F. 237°) II 2763.
Hexahydrothelephorsäure, Oxydat. II 3574.
Dicarbonsäure $C_{20}H_{18}O_9$. — Äthylester (Cetrarsäuredimethyläther), Methylester (F. 151—152°) I 392.

$C_{20}H_{18}O_{10}$ Säure $C_{20}H_{18}O_{10}$, Bldg. d. Methyläthylesters (F. 212—213°) aus Cetrarsäuredimethyläthermethylester I 393.

$C_{20}H_{18}N_2$ Diphenylacetaldehydphenylhydrazon (F. 136—137°) I 214.
Benzaldehydbenzylphenylhydrazon, Rkk. II 2640.

$C_{20}H_{18}N_4$ Benzimidazol-2-[benzyl-*o*-phenylendiamin] II 3025.

$C_{20}H_{19}N_3$ Tri-[phenyl-amino]-äthylen (F. 147° Zers.), Synth. I 200, 1291; Einw. v. S I 201, 1292.

$C_{20}H_{20}O_2$ 3-*p*-Tolyl-5-[*p'*-methoxy-phenyl]-Δ^2-cyclohexenon (F. 86—87°) I 3432.
Tetrahydropyronverb. aus α-Methylcyclopentanon u. Benzaldehyd (F. 125°), Rkk. I 1463.

$C_{20}H_{20}O_4$ Dibenzoyl-*cis*-brenzcatechit (Cyclohexan-*cis*-1.2-dioldibenzoat) (F. 63.5°), Darst. II 3550; (Verbrenn.-Wärme) I 2702.
Dibenzoyl-*trans*-brenzcatechit (Cyclohexan-*trans*-1.2-dioldibenzoat) (F. 94.5°), Darst. II 3550; (Verbrenn.-Wärme) I 2702.
cis-Resorcitdibenzoat (*cis*-Cyclohexandiol-1.3-dibenzoat) (F. 65°), Darst. I 1296; Verseif. I 2406.
trans-Resorcitdibenzoat (*trans*-Cyclohexandiol-1.3-dibenzoat) (F. 123.5°), Darst. I 1296; Verseif. I 2406.
Chinitdibenzoat I 681.
1-Methylcyclopentan-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 59.2°) I 2702.

$C_{20}H_{20}O_5$ 5.7-Dimethoxy-4-[β-(*p*-methoxy-phenyl)-äthyl]-cumarin (F. 166°), Erkenn. d. — v. Ciamician u. Silber als 5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-[p-methoxy-benzyl]-chromon II 404.
5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-[p-methoxy-benzyl]-chromon (5.7.4'-Trimethoxy-3-benzyl-2-methyl-1.4-benzopyron) (F. 165—166°), Darst. I 2102; Erkennen d. 5.7-Dimethoxy-4-[β-(p-methoxy-phenyl)-äthyl]-cumarins v. Ciamician u. Silber als — II 404.
[*p*-Methoxy-benzyliden]-phenäthylbernsteinsäure I 209.
α-[*p*-Methoxy-benzyl]-α-oxy-β-phenäthylbernsteinsäureanhydrid (F. 70°) I 209.

$C_{20}H_{20}O_7$ Quercetinpentamethyläther, Red. I 530.

$C_{20}H_{20}O_8$ (s. *Colacatechin*).
5.6.7.4'-Tetramethoxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Pikrat (Zers. bei 204 bis 205°) II 244.
Di-[3-methoxy-4-oxy-phenyl]-cyclobutandicarbonsäure (F. 251—251.5°) I 2406.

$C_{20}H_{20}O_{14}$ s. *Hamamelitannin*.

$C_{20}H_{20}N_2$ 6-Methyl-2-[*p*-dimethylamino-styryl]-chinolin (F. 199°) II 2904.

$C_{20}H_{21}O_9$ Verb. $C_{20}H_{21}O_9$ (Houseman, Swift) (F. 202—204°), Isolier. aus chines. Süßholz I 1162.

$C_{20}H_{21}Cl$ Diphenyl-α-heptinylmethylchlorid (Kp.$_2$ 172—175°) I 1786.

$C_{20}H_{22}O$ Diphenyl-α-heptinylcarbinol I 1786.
$\alpha.\alpha$-Diphenyl-β-caproyläthylen I 1786.
$\alpha.\alpha'$-Dibenzylcyclohexanon (F. 121 bis 121.5°) I 1463.

$C_{20}H_{22}O_2$ 1.6-Diphenyl-3.4-dimethyl-3.4-dioxyhexadien (Kp.$_3$ 194—195°) I 1619.
1.5-Diisopropylolanthracen (F. 182.5°) II 3156.
Magnololdimethyläther (Kp.$_5$ 186°) II 253.
Isomagnololdimethyläther (F. 124°) II 253.
Dibenzyldiaceton (F. 161°) I 1619.
Benzalcamphoryliden-3-aceton, anomale opt. u. magnet. Rotat.-Dispers. II 1836.

$C_{20}H_{22}O_3$ Des-*N*-äthyldauricin II 3571.
Capronsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 65°) II 2648.
Dimethyläthylessigsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 86.5°) II 2648.

$C_{20}H_{22}O_4$ 5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-naphthochinhydron (F. ca. 118°) II 738.

$C_{20}H_{22}O_5$ Dibenzalepifucit (F. 183°) I 2544.
Dibenzalepirhodeit (F. 184°) I 2544.
Dibenzal-*d*-rhamnit (F. 207°) II 3264.
Dibenzal-*l*-rhamnit II 3264.

$C_{20}H_{22}O_6$ Dibenzalsorbit, Strukt. v. — Gelen II 1507; Überführ. in Hexaacetylsorbit II 831; Verwend. beim Nachw.: v. Wein II 831; v. Obstwein im Traubenwein I 300; (Fluorescenz unter d. Quarzlampe) I 1551.

$C_{20}H_{22}O_7$ Cyanidiniumhydroxydpentamethyläther, Salze I 530.
Pseudobase d. Cyanidinpentamethyläthers (F. ca. 60°) I 530.

$C_{20}H_{22}O_8$ 4.5-Dibenzoyl-*d*-mannit (F. 183°) I 509.

$C_{20}H_{12}O_4N_4$ 2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3,6,3',3'}$-dioxindol I 2099.

$C_{20}H_{12}O_4S$ Dehydro-2-naphthol-1-sulfon (F. 245°) II 3149.

$C_{20}H_{12}O_9Hg_2$ Dihydroxydihydroxymercurigallein, Dichlorid II 3279.

$C_{20}H_{12}N_4Cl_2$ 4.4'-Dichlor-6.6'-diphenyl-1.1'.-3.3'-bisdiazin, Verwend. für Azofarbstoffe I 442*.

$C_{20}H_{13}ON$ 1.2-Benzolo-3.4-[2'-methyl-5'.4'-oxazolo]-anthracen (F. 175.5°) I 384.

$C_{20}H_{13}OCl$ 1-Chlor-10-phenylanthron (F. 169°) I 3677.
4-Chlor-10-phenylanthron (F. 192°) I 3678.

$C_{20}H_{13}OBr$ ω-Brombenzalxanthen (F. 110° Zers.) II 3145.
9-Brom-9-benzoylfluoren, Rkk. I 3781.

$C_{20}H_{13}O_2N$ (s. *Diapurin* [*2-Phenyl-β-naphthochinolincarbonsäure-4*]).
o-[5-Acridyl]-benzoesäure [Bogert] II 1703.

$C_{20}H_{13}O_2N_3$ 1-Benzolazo-2-phthalimidobenzol (F. 140°) I 1307.

$C_{20}H_{13}O_3N$ 4-Benzoyl-1.8-naphthalsäure-*N*-methylimid, Rkk. II 820*.

$C_{20}H_{13}O_3N_3$ β-[4-Acetylamino-phenyl]-1.2-chinoxalin-3.4-naphthochinon (F. 270°) II 913.

$C_{20}H_{13}O_5N$ Fluoresceinoxim I 63.

$C_{20}H_{14}ON_2$ (s. α-*Marron* [α-*Naphthylaminrot*]).
Di-α-naphthylnitrosamin, Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger I 755*, 756*.
Di-β-naphthylnitrosamin, Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger I 755*.

$C_{20}H_{14}ON_4$ 1-Phenyl-4-*ms*-fluorenyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 192°) I 3439.

$C_{20}H_{14}OBr_4$ Benzalxanthentetrabromid (Zers. bei 140°) II 3145.

$C_{20}H_{14}OSe$ α.α'-Dinaphthylselenoxyd (F. 105°) I 377.
β.β'-Dinaphthylselenoxyd (F. 134°) I 378.

$C_{20}H_{14}O_2N_2$ Bis-[5-phenyl-2-pyrrol]-indigo, Synth., Metallkomplexe II 3763; Metallkomplexe II 1552.
1-Amino-4-anilidoanthrachinon, Verwend. zum Färben I 2168*.
Diphenacylfumarsäuredi-[iminoäther] I 2412.
N.N'-Diacetylindigo, Absorpt.-Spektr. II 1554.
Monophthalylbenzidin, Konst. I 380.

$C_{20}H_{14}O_2S$ α-Benzoyl-β-thenoylstyrol (F. 52°) I 2410.
2-Naphthol-1-sulfid (F. 217°), Darst. II 2383; Dehydrier. II 1984.
Iso-2-naphtholsulfid (F. 156°), Konst., Rkk. II 1984; Darst. II 2384, 3149.
Bz-1-Benzanthronylacetonylsulfid, Darst. II 2697*; (Verwend. für Farbstoffe) I 749*, II 3650*.
1-Thiohydrofluoransäure (F. 215—216°) II 2257.

$C_{20}H_{14}O_2S_2$ 2-Naphthol-1-disulfid (F. 168°) II 2383.

$C_{20}H_{14}O_2Se$ α.α'-Dinaphthylselenon (F. 106°) I 377.
β.β'-Dinaphthylselenon (F. 160—161°) I 378.

$C_{20}H_{14}O_3N_2$ (s. *Rhodamin*).
α-Mononaphthisatan (α-Phenonaphthisatan) I 226.
β-Mononaphthisatan (β-Phenonaphthisatan) (F. 199°) I 226.

$C_{20}H_{14}O_4N_4$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-phenylaminoanthrachinon, Rkk. II 3859*.

$C_{20}H_{14}O_4S$ 2-Naphthol-1-sulfon, Dehydrier. II 3149.
Iso-2-naphtholsulfon II 3149.

$C_{20}H_{14}O_4S_2$ Diacetylleukothioindigo (F. 239 bis 240°) II 821*.

$C_{20}H_{14}O_6N_2$ 3.6-Dipiperonyliden-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 320°) I 73.

$C_{20}H_{14}N_4S$ 1-Phenyl-4-*ms*-fluorenyl-5-thiotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 186°) I 3439.

$C_{20}H_{14}Cl_2Sn$ Di-α-naphthyldichlorstannan (F. 137—137.5°) II 3270.
Di-β-naphthyldichlorstannan (F. 110 bis 111°) II 3270.

$C_{20}H_{14}Br_2Sn$ Di-β-naphthyldibromstannan (F. 114—114.5°) II 3270.

$C_{20}H_{14}J_2As_2$ Di-α-naphthyldijoddiarsyl (F. 176 bis 178°) II 1694.

$C_{20}H_{15}ON$ Benzilanil (F. 105°) I 1134.
Diphenylmethylenbenzamid (F. 115°) I 3554.

$C_{20}H_{15}ON_3$ β-[4-Acetylamino-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 235°) II 913.

$C_{20}H_{15}OCl$ (s. *Triphenylessigsäure-Chlorid*).
9-[*p*-Methoxy-phenyl]-9-chlorfluoren, Red. II 736.
Benzoyldiphenylchlormethan (F. 84°) II 1861.

$C_{20}H_{15}OBr$ Benzoyldiphenylbrommethan (F. 99°), Darst. II 1861; Einw. v. Ag-Pulver I 3781.

$C_{20}H_{15}O_2N$ Nitrotriphenyläthylen (F. 175 bis 176°) I 3048, II 2524.

$C_{20}H_{15}O_2N_3$ β-Naphthyldioxytriazinbenzyläther (F. 217°) II 1984.

$C_{20}H_{15}O_2Cl$ *p*-Chlorphenylbenzoin (F. 84°) I 2248.

$C_{20}H_{15}O_2Br$ *p*-Bromphenylbenzoin (F. 88°) I 2249.

$C_{20}H_{15}O_3N$ 3.3-Diphenolisatin (F. 260°), Darst. I 1862*; Doppelverbb. mit Chinolin- oder Isochinolinbasen I 1332*, II 1401*.
1-Carboxyanthranyl-10(9)-pyridiniumhydroxyd, Methylesterbromid (F. 271° Zers.) II 3156.

$C_{20}H_{15}O_3N_3$ Phthalsäuremono-[2-benzolazoanilid] I 1307.

$C_{20}H_{15}O_4Br$ 3-[α-Brom-naphthyl]-mekonin (F. 182°) II 2386.

$C_{20}H_{15}O_6N_3$ *m''*-Nitrobenzoyl-*p'*-aminosalicoyl-*p*-aminophenol (F. 205—206°) II 3857*.

$C_{20}H_{15}O_9Br_3$ Tribrombarbaloin (F. 265°) I 3311.

$C_{20}H_{15}NS$ Triphenylmethylrhodanid (F. 137°) II 61.

$C_{20}H_{15}N_3S$ 2-Benzolazo-3.4-diphenylthiazdimethin, Darst., Erkenn. d. Anilidodiphenylthiobiazolins v. Busch u. Ridder als — I 2890.
Triphenyl-*endo*-thiotriazolin (F. 330°) I 2889.

$C_{20}H_{15}N_3S_2$ Triphenylmethylazidodithiocarbonat (F. 132° Zers. bzw. 102—104°) II 233.

$C_{20}H_{16}ON_2$ 2.4-Bis-[benzyliden-amino]-phenol (F. 106°) I 50.

symm. Phenyl-*ms*-fluorenylharnstoff (F. ca. 300° Zers.) **I** 3439.
Benzilmonoximanil **I** 2557.
Carbazol-2-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 294°) **II** 470*.

$C_{20}H_{16}O_2N_2$ Terephthaliden-di-*o*-aminophenol (F. 213°) **I** 50.
Terephthaliden-di-*p*-aminophenol (F. 256°) **I** 50.

$C_{20}H_{16}O_2N_4$ 1.4.5-Triamino-8-phenylamino-anthrachinon **II** 3859*.

$C_{20}H_{16}O_2Cl_2$ 3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäuredichlorid (F. 143—144°, korr.) **II** 3553.

$C_{20}H_{16}O_2S$ Desylmethyl-α-thienylketon (F. 126°) **I** 821.
p-Tolylfluorenylsulfon (F. 226—227°) **II** 30.

$C_{20}H_{16}O_3N_2$ 2.4-Bis-[salicyliden-amino]-phenol (F. 170°) **I** 50.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-*o*-anisidid, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3647*.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-*p*-anisidid, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3647*.
1-[γ-Phthalimido-propyl]-2-chinolon (F. 149—150°) **I** 1151.
2-[γ-Phthalimido-propyl]-isochinolon (F. 157—158°) **I** 1152.

$C_{20}H_{16}O_3S$ 2-*p*-Toluolsulfonyloxyfluoren (F. 174°) **II** 1074.

$C_{20}H_{16}O_4N_2$ 1.2-Dinitro-1.1.2-triphenyläthen (?) (F. ca. 110°) **II** 2524.
Salicoyl-*m'*-aminobenzoyl-*m*-aminophenol (F. 187—188°) **II** 3857*.
1-[β-Phthalimido-äthyl]-6-methoxy-2-chinolon (F. 188—189°) **I** 1151.

$C_{20}H_{16}O_4S_2$ s. *Helindonorange R.*

$C_{20}H_{16}O_5N_2$ *p*-Dinitrotriphenylcarbinolmethyläther (F. 123—124°) **I** 3047.

$C_{20}H_{16}O_5N_4$ Benzoin-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 234°) **II** 2679.

$C_{20}H_{16}O_8Br_2$ *d.l*-α.δ-Dibrom-β.γ-diphenylbutan-α.α.δ.δ-tetracarbonsäure, Erkenn. d. —-Tetraäthylesters v. Vogel als Mesoform **II** 3141.
Meso-α.δ-dibrom-β.δ-diphenylbutan-α.α-δ.δ-tetracarbonsäure, Erkennen d. d.l-α.δ-Dibrom-β.γ-diphenylbutan-α.α.δ.δ-tetracarbonsäuretetraäthylesters v. Vogel als —-Tetraäthylester **II** 3141.

$C_{20}H_{16}O_{13}N_2$ 4-Nitroopiansäureanhydrid (F. 240—245° Zers.) **I** 56.

$C_{20}H_{16}N_2S$ Di-[2-methyl-chinolyl-(4)]-sulfid (F. 154°) **I** 72.

$C_{20}H_{16}N_2S_2$ Di-[4-methyl-chinolyl-(2)]-disulfid (F. 167°) **I** 72.
2-[Phenyl-4-schwefelanilid]-6-methylbenzthiazol (F. 278°) **I** 219.

$C_{20}H_{17}ON$ 9-*p*-Anisyl-9.10-dihydroacridin (F. 183—184°) **II** 3566.
4'-Tolyl-2-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe **II** 3648*.
Triphenyläthanonoxim (F. 173°) **I** 3048.
Benzoinanil (F. 99°) **I** 1133.
N-*o*-Tolylbenziminophenyläther (F. 54 bis 56°) **I** 2243.
N-Benzoylphenyl-*o*-tolylamin (F. 110 bis 111°) **I** 2243.

$C_{20}H_{17}ON_3$ 1-Phenyl-4-α-naphthyl-3-methyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin (F. 221°) **I** 2255.

$C_{20}H_{17}O_2N$ α.β.β-Triphenyl-α-nitroäthan (F. 130°) **I** 3048.
aci-Triphenylnitroäthan (F. 91° Zers.) **I** 3048.
m-Benzyloxybenzophenonoxim (F. 132 bis 133°) **I** 3553.
p-Benzoyloxybenzophenonoxim (F. 163 bis 164°) **I** 3553.
Benzhydrolphenylurethan (F. 139—140°) **II** 3148.

$C_{20}H_{17}O_2N_5$ Phenyl-*a*-[*p*-nitro-phenyl]-*h*-phenylmethylformazyl, Erkenn. d. — v. Bamberger als Azoverb. **II** 2639.
Benzaldehyd-[methyl-({4-nitro-benzol-azo}-phenyl)-hydrazon], Darst., Rkk., Erkenn. d. Phenyl-*a*-[p-nitro-phenyl]-h-phenylmethylformazyls v. Bamberger als — **II** 2639.

$C_{20}H_{17}O_3N$ 2-Nitro-1.1.2-triphenyläthanol-(1) (F. 122—122.5°) **II** 2524.
p-Nitrotriphenylcarbinolmethyläther (F. 104 u. 116°) **I** 3047.
N-[4-Oxy-benzyl]-diphenylamin-3-carbonsäure (F. 136—137°) **II** 466*.

$C_{20}H_{17}O_3N_3$ 8-[β-Phthalimido-äthylamino]-6-methoxychinolin, Hydrobromid (F. 246 bis 247°) **I** 1152.

$C_{20}H_{17}O_4N$ s. *Berberin.*

$C_{20}H_{17}O_6N$ 5.8-Dimethoxy-6.7-methylendioxy-1-3'.4'-methylendioxybenzylisochinolin (F. 82°) **I** 77.

$C_{20}H_{17}O_8B$ 1-Oxy-3-methoxy-2-methylanthrachinondiacetoborat **II** 3778.

$C_{20}H_{17}N_3S$ 2-Amino-4-*p*-tolyl-5-[4'-amino-naphthyl-(1')]-thiazol (F. 280°) **I** 228.
2-[α-Naphthyl-hydrazino]-4-*p*-tolylthiazol (F. 180°) **I** 228.
Anilidodiphenylthiobiazolin, Erkenn. d. — v. Busch u. Ridder als 2-Benzol-azo-3.4-diphenylthiazdimethin **I** 2889.
Phenylhydrazon d. 2.3-Diphenyl-4-oxothiazdimethylens **I** 2890.

$C_{20}H_{18}O_2N_2$ Diäthyl-1.1'-isoindigotin (F. 175°) **II** 3410.
N.N'-Diäthylindigo, Absorpt.-Spektr. **II** 1554.
2.5-Di-*p*-toluidobenzochinon, Verwend. für Farbstoffe **II** 2581*.
3.6-Bis-[*m*-methyl-benzal]-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 320°) **I** 73.

$C_{20}H_{18}O_3N_2$ [γ-Phthalimido-propyl]-chinoliniumhydroxyd, Salze **I** 1151.
[γ-Phthalimido-propyl]-isochinoliniumhydroxyd, Bromid (F. 243—245°) **I** 1152.

$C_{20}H_{18}O_3S_2$ α-[*p*-Tolyl-mercapto]-diphenylmethansulfonsäure (F. 163—164°) **I** 3305.

$C_{20}H_{18}O_4N_2$ 1-[γ-(2-Carboxy-benzamido)-propyl]-2-chinolon (F. 153—154° Zers.) **I** 1151.
[β-Phthalimido-äthyl]-6-methoxychinoliniumhydroxyd, Salze **I** 1151.

$C_{20}H_{18}O_5N_2$ 3-Methyl-5-anisalhydantoin-1-phenylessigsäure *A* (F. 203—204°) **II** 1990.
3-Methyl-5-anisalhydantoin-1-phenylessigsäure *B* (F. 227—229°) **II** 1991.
3-Methyl-5-anisalhydantoin-1-phenylessigsäure *C* (F. 178.5—180.5°) **II** 1991.
3-Methyl-5-anisalhydantoin-1-phenylessigsäure *D* (F. 178—180°) **II** 1991.

cyclohexan, Rkk. II 1445*; Verwend. für Farbstoffe I 2637*.

$C_{20}H_{26}O_4N_4$ 6.6-Dimethyl-*d*-galaktosephenylosazon (F. 215° Zers.) II 2368.

$C_{20}H_{26}O_4S_2$ *l*-Rhamnosedibenzylmercaptal (F. 125°) I 513.

$C_{20}H_{26}O_5S_2$ *d*-Galaktosedibenzylmercaptal (F. 144°) I 513.

$C_{20}H_{26}O_{10}S$ 3-*p*-Toluolsulfo-5.6-diacetylmonoacetonglucose, Einw. v. HBr-Eg. I 2389.
3.5-Diacetyl-6-*p*-toluolsulfomonoacetonglucose, Einw. v. HBr-Eg. I 2390.

$C_{20}H_{26}O_{11}S$ 2.3.4-Triacetyl-6-*p*-toluolsulfo-*β*-methylglucosid-<1.5> I 2390.
2.3.6-Triacetyl-4-*p*-toluolsulfo-*β*-methyl-*d*-glucopyranosid (F. 118°) II 2764.

$C_{20}H_{27}ON_3$ 2-Lupinylamino-6-methoxychinolin I 3213*.

$C_{20}H_{27}O_2N$ Di-[1-phenyl-butanol-(3)]-amin II 2127.

$C_{20}H_{27}O_3N$ *cis*-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid (F. 200°) I 1139.
trans-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid (F. 165—166°) I 1138.
isomer. *trans*-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid (F. 204°) I 1138.

$C_{20}H_{27}O_4N$ Dihydromethylsinomenin I 2424.

$C_{20}H_{27}O_8N$ s. *Acutumin.*

$C_{20}H_{27}O_{11}N$ s. *Amygdalin.*

$C_{20}H_{28}O_2N_2$ *symm.* Äthylen-bis-[2-amino-1-phenyl-propanol-(1)] (F. 170°) II 1696.

$C_{20}H_{28}O_4N_2$ 1.1′-Bis-[3-methyl-cyclohexyl]-1.1′-bis-[α-cyanessigsäure],Diäthylester (F. 76°) I 3780.
1.1′-Bis-[4-methyl-cyclohexyl]-1.1′-bis-[α-cyanessigsäure], Diäthylester (F. 75°) I 3780.

$C_{20}H_{29}O_2N_3$ (s. *Percain* [*α-Butyloxycinchoninsäurediäthylendiamidchlorhydrat*]).
2-Isobutyloxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 73°) II 3083*.

$C_{20}H_{29}O_3Cl$ Laurinsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 70°) I 2540.

$C_{20}H_{29}O_3Br$ Laurinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 76°) I 2540, II 492.

$C_{20}H_{29}O_4N$ Methyldihydrokodein-Methylhydroxyd, Jodid (F. 207—209°) II 3733.

$C_{20}H_{29}O_{14}Br$ Acetobromglucosidomannose, Spalt. II 3743.

$C_{20}H_{30}O_2Br_4$ Pinisosylvinsäuretetrabromid (F. 87°) II 3142.

$C_{20}H_{30}O_2Hg$ Quecksilberdicampher II 1221.

$C_{20}H_{31}O_3N$ Desoxytetrahydrosinomeninmethyläther-Methylhydroxyd, Jodid (F. 257—258° Zers.) I 2425.
Heptansäure-*p*-[heptanoyl-oxy]-phenylamid (F. 119°) I 2743.

$C_{20}H_{31}O_3N_3$ *β*-Diäthylamino-*β*′-[(6-methoxy-8-chinolyl)-amino]-glykoldiäthyläther, Salze I 1500*.

$C_{20}H_{32}O_2Br_2$ *dimer.* Bromid d. Pinocarveols (F. 160°) I 519.
Dihydropinisosylvinsäuredibromid (F. 92°) II 3142.
Pinabietinsäuredihydrobromid (Pinisosylvinsäuredihydrobromid) (F. 192°) II 3142.

$C_{20}H_{32}O_3N_4$ *d.l*-Leucylglycyl-*d.l*-leucylanilin (F. ca. 150° Zers.) I 3792.

$C_{20}H_{32}O_{10}S_2$ *d*-Galaktosediäthylmercaptalpentaacetat (F. 77.5—78.5°) II 2369.
d-Glucosediäthylmercaptalpentaacetat (F. 45—47°) II 904.

$C_{20}H_{32}O_{11}N_{10}$ Nonaglycylglycin, Darst., Spaltbark. II 3427; physikal.-chem. Verh., physiol. Wrkg. II 2634.

$C_{20}H_{33}ON$ Hydrozimtsäuremethyl-*n*-decylamid ($Kp._{15}$ 172—176°) I 1770.

$C_{20}H_{33}O_2Br$ Dihydropinisosylvinsäurehydrobromid (F. 163—165°) II 3142.

$C_{20}H_{34}O_2N_2$ Embelindi-[methyl-amid] (F. 216°) I 396.

$C_{20}H_{34}O_3N_2$ 3-Di-*n*-amylaminopropandiol-1.2-monophenylurethan, Hydrochlorid II 381.

$C_{20}H_{35}O_3Cl$ Acetylricinolsäurechlorid II 745.

$C_{20}H_{36}O_2N_2$ 3.4-Diäthoxy-1-[*β*-diisobutylamino-äthylamino]-benzol ($Kp._6$ 212°) II 1443*.
akt. symm. Dicitronelloylhydrazin (F. 139 bis 140°) II 377.

$C_{20}H_{37}O_2N_3$ 1.2-Dimethoxy-4-[di-(*β*-diäthylamino-äthyl)-amino]-benzol, Salze I 1500*.

$C_{20}H_{37}O_6N_5$ *d.l*-Valylglycyl-*d.l*-leucylglycyl-*β*-aminoisovaleriansäure (F. 193—198° Zers.) II 3426.
β-Aminoisovalerylglycyl-*d.l*-leucylglycyl-*β*-aminoisovaleriansäure (F. 185° Zers.) II 3426.

$C_{20}H_{38}O_5N_4$ Trileucylglycin I 3791.

$C_{20}H_{39}ON$ *cis*-Eikosen-9-säure-1-amid (F. 78 bis 79°) I 2541.
Gadelaidinsäureamid (*trans*-Eikosen-9-säure-1-amid) (F. 90—91°) I 2541.

$C_{20}H_{39}O_4P$ Dimenthylorthophosphorsäure II 1221.

$C_{20}H_{40}O_7P_2$ Dimenthylpyrophosphorsäure II 1221.

$C_{20}H_{41}O_2N$ Diäthylsphingosin, Erkenn. d. — v. Riesser u. Thierfelder als Monoäthylverb. I 843.
Stearinsäureäthanolamid, Verwend. in Netz- u. Emulgier.-Mitteln II 2832*.

$C_{20}H_{42}O_2N_2$ Piperazinbis-[isoamyl-dimethylcarbinol] (F. 57—58°) II 3567.

$C_{20}H_{42}O_4N_2$ Piperazinbis-[(isoamyloxy-methyl)-methylcarbinol] (F. 40—42°) II 3567.

$C_{20}H_{45}ON$ s. *Tetraisoamylammoniumhydroxyd.*

— 20 IV —

$C_{20}H_4O_2N_2Cl_8$ Oktochlor-8.8′-dioxy-1.2.1′.2′-naphthazin, Verwend. für Küpenfarbstoffe I 900*.

$C_{20}H_4O_5Cl_4J_4$ s. *Rose bengale.*

$C_{20}H_6O_2N_2Br_6$ Hexabrom-8.8′-dioxy-1.2.1′.2′-naphthazin, Verwend. für Küpenfarbstoffe I 900*.

$C_{20}H_8O_4N_4Br_4$ 2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3,6,3',3'}$-di-[5′.7′-dibrom-oxindol] I 2099.

$C_{20}H_8O_6Br_4Hg$ Hydroxymercuritetrabromfluorescein II 3279.

$C_{20}H_8O_6J_4Hg$ Hydroxymercuritetrajodfluorescein II 3279.

$C_{20}H_9O_4ClS_2$ Anhydro-6-chlor-4-methyldithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure II 2840*.

$C_{20}H_{10}O_2Cl_2S_2$ 4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlordithionaphthenylenchinon (F. 332°) I 134*, II 2840*.

$C_{20}H_{10}O_2Br_2S$ 2′.7′-Dibrom-1-thiofluoran (F. 214—216°) II 2257.

$C_{20}H_{10}O_4N_4Br_2$ 2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3,6,3',3'}$-di [5′-brom-oxindol] I 2099.

$C_{20}H_{10}O_5J_4Hg$ Hydroxymercuritetrajodphenolphthalein, Chlorid II 3279.

$C_{20}H_{10}O_6Br_2Hg$ s. *Mercurochrom.*

$C_{20}H_{10}O_7Br_4S$ s. *Bromsulphalein.*

$C_{20}H_{10}O_{10}N_2Hg$ Hydroxymercuridinitrofluorescein, Chlorid II 3279.

$C_{20}H_{10}O_{11}N_2Hg_2$ Dihydroxymercuridinitrofluorescein, Dichlorid II 3279.

$C_{20}H_{11}O_2NS$ s. *Cibaorange G.*

$C_{20}H_{11}O_5ClS_2$ 6-Chlor-4-methyldithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure (F. 287°) II 2840*.

$C_{20}H_{11}O_7BrHg_2$ 3.6-Dihydro-oxymercuri-4-bromfluorescein II 1100*.

$C_{20}H_{12}ON_2S_2$ s. *Naphthothiamblau.*

$C_{20}H_{12}O_3NCl$ 1-Oxy-2(3)-chlor-10-anilino-4.9-anthrachinon I 383.

$C_{20}H_{12}O_4N_2S_2$ 4-Thiophenylpyrazolanthron-2-sulfonsäure II 2064*.

$C_{20}H_{12}O_6N_2S_2$ 1.2.1′.2′-Dinaphthazin-5.5′-disulfonsäure I 3249*.
1.2.1′.2′-Dinaphthazin-8.8′-disulfonsäure I 3249*.

$C_{20}H_{12}O_8N_2S_2$ α-Mononaphthisoindigodisulfonsäure I 226.
5.5′-Dioxy-7.7′-disulfo-1.2.2′.1′-dinaphthazin I 1380*, 3361*.
8.8′-Dioxy-6.6′-disulfo-1.2.2′.1′-dinaphthazin I 1380*, II 1451*.

$C_{20}H_{12}O_9N_2Hg$ Hydroxymercuridinitrophenolphthalein, Chlorid II 3279.

$C_{20}H_{13}O_2N_2Br$ 1-Anilido-2-amino-3-bromanthrachinon, Verwend. für Küpenfarbstoffe II 2837*.

$C_{20}H_{13}O_2ClS$ [4-Chlor-1-oxy-2-naphthyl]-[2′-oxy-1′-naphthyl]-sulfid (F. 168°) II 2383.

$C_{20}H_{13}O_2BrS$ 6-Brom-2.2′-dioxydi-1-naphthylsulfid (F. 131°) II 2383.

$C_{20}H_{13}O_3N_2Cl$ 1.4-Diamino-2-phenoxy-3-chloranthrachinon, Einw. v. Na_2S_2 I 2018*.

$C_{20}H_{13}O_4N_3S$ 4-Anilidopyrazolanthron-2-sulfonsäure II 2064*.

$C_{20}H_{13}O_4N_4Cl$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-[*p*-chloranilino]-anthrachinon II 3859*.

$C_{20}H_{13}O_5NS_2$ 1-Amino-4-thiophenylanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 2064*.

$C_{20}H_{13}O_7N_3S$ s. *Eriochromschwarz A*; *Eriochromschwarz T.*

$C_{20}H_{13}O_8NS_2$ 1-Oxy-4-benzolsulfaminoanthrachinon-2-sulfonsäure II 2062*.

$C_{20}H_{14}ONBr$ Benzil-*p*-bromanil (F. 97°) I 1134.
Benzoyl-*p*-brombenzophenonimid I 3554.

$C_{20}H_{14}ONBr_3$ Benzointribromanil (F. 157°) I 1134.

$C_{20}H_{14}O_2N_4S$ 2-Benzolazo-3-phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-thiazdimethin, Erkenn. d. Anilidophenyl-*m*-nitrophenylthionbiazolins v. Busch u. Ridder als — I 2890.

$C_{20}H_{14}O_4N_2S$ s. *Cardinalrot J*; *Litholrot.*

$C_{20}H_{14}O_4Cl_2S_2$ s. *Helindonviolett B.*

$C_{20}H_{14}O_5N_2S$ (s. *Chromschwarzblau R*; *Eriochromblauschwarz B (G)* [*Solochromschwarz 6 B*]).
7-[2′-Oxy-α-naphthalinazo]-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Na-Salz II 3151.
1-Amino-4-anilidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Rkk. I 2019*; Abspalt. d. SO_3H-Gruppe I 3247*; Verwend. für Farbstoffe I 3246*, II 632*, 2074*.

$C_{20}H_{14}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{20}H_{14}O_6N_4S_2$, Darst. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. o-Phenylendiamin I 3177.
Verb. $C_{20}H_{14}O_6N_4S_2$, Darst. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. p-Phenylendiamin I 3177.

$C_{20}H_{14}O_7N_2S_2$ s. *Azorubin* [*Azorubin AW, Marsrot G*]; *Brillantbordeaux B* [*Echtrot B*]; *Krystallponceau* [*Ponceaurot*].

$C_{20}H_{14}O_8N_2S_2$ 2-α-Naphthalinazo-1.8-dioxynaphthalin-3.6-disulfonsäure I 376.
4-Sulfonsäure v. Eriochromblauschwarz *B*, Cr-Lack I 376.
1-Amino-4-anilidoanthrachinon-2.8-disulfonsäure I 3247*.

$C_{20}H_{14}O_{10}N_2S_3$ s. *Amaranth.*

$C_{20}H_{15}O_2NS$ β-Naphthalinsulfon-α-naphthalid (F. 179°) I 3761.

$C_{20}H_{15}O_5N_2Cl$ *p.p′*-Dinitro-*p″*-methoxytriphenylmethylchlorid (F. 107—108°) I 3047.

$C_{20}H_{15}O_5N_3S$ 1-Amino-4-*p*-aminoanilidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Abspalt. d. SO_3H-Gruppe I 3247*.

$C_{20}H_{15}O_6N_3S$ Verb. $C_{20}H_{15}O_6N_3S$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Anilin I 3178.

$C_{20}H_{15}O_8N_3S_2$ s. *Ponceau 3 R.*

$C_{20}H_{15}O_9N_2Cl$ *p.p′*-Dinitro-*p″*-methoxytriphenylmethylperchlorat I 3047.

$C_{20}H_{16}ONBr$ Benzoin-*p*-bromanil (F. 171°) I 1133.

$C_{20}H_{16}ON_2S$ Xanthylphenylsulfoharnstoff, Best. II 1413.

$C_{20}H_{16}ON_2Se$ [Selenoxanthyl]-phenylharnstoff (F. ca. 234° Zers.) I 3559.

$C_{20}H_{16}ON_3Br$ Benzophenon-4-[*p*-brom-phenyl]-semicarbazon (F. 205°, korr.) I 830.

$C_{20}H_{16}O_2NBr$ α.β.β-Triphenyl-α-bromnitroäthan (F. 185° Zers.) I 3048.

$C_{20}H_{16}O_2N_2Br_2$ Diäthyl-1.1′-dibrom-5.5′-isoindigotin (F. 274°) II 3410.

$C_{20}H_{16}O_2N_4S$ Anilidophenyl-*m*-nitrophenylthiobiazolin, Erkenn. d. — v. Busch u. Ridder als 2-Benzolazo-3-phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-thiazdimethin I 2890.

$C_{20}H_{16}O_3NCl$ *p*-Nitro-*p′*-methoxytriphenylmethylchlorid (F. 106—108° Zers.) I 3047.

$C_{20}H_{16}O_5N_4S$ s. *Eriochromrot B (G).*

$C_{20}H_{16}N_2SSe$ [Selenoxanthyl]-phenylthioharnstoff (F. ca. 145°) I 3559.

$C_{20}H_{17}ONS$ Diphenylaminothioameisensäurebenzylester (F. 125°) II 3269.
Diphenylaminothioameisensäure-*p*-tolylester (F. 180—182°) II 3269.

$C_{20}H_{17}O_2NS$ 7-Methyl-4-isopropyl-2-thionaphthen-2-indolindigo II 1286.
7-Methyl-4-isopropyl-2-thionaphthen-3-indolindigo II 1286.

$C_{20}H_{17}O_3NS$ 2-*p*-Toluolsulfo-1-phenyldihydrobenzoxazol [Bell] (F. 138°) II 3140.
2-Benzalaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 98°) II 3140.

C_{21}-Gruppe.

— **21 I** —

2-Methyl-7-phenylanthracen (F. 253°) I 1053*.
1.1-Diphenylinden (F. 91—92°) I 830.
2.3-Diphenylinden, Bldg. I 3657; Red. II 395.

$C_{21}H_{18}$ α.α-Diphenyl-β-benzyläthylen, Rkk. I 3043; Ringschluß I 3042.
α-Benzylstilben (F. 63°), Darst., Eigg., Rkk. II 395; Rk. mit PCl_5 I 3657.
Methyltriphenyläthylen (F. 89°), Darst., Eigg., Erkenn. d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als — I 3674; Oxydat. I 3040.
9-Benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 118°) II 737.
1.1-Diphenylhydrinden (F. 67—68°) I 830, II 394.
1.2-Diphenylhydrinden *A* (F. 123 bis 124.5°) II 395.
1.2-Diphenylhydrinden *B* (F. 89°), Darst., Eigg. II 395; (Erkenn. d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ v. Ramart u. Amagat aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol als —) I 3674.
1.3-Diphenylhydrinden (F. 156—157°) I 3042, 3044.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), Erkenn. d. — v. Ramart u. Amagat aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol als 1.2-Diphenylhydrinden I 3674.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), Erkenn. d. — v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als Methyltriphenyläthylen I 3674.

$C_{21}H_{20}$ 1.2.2-Triphenylpropan (F. 118—119°) I 3046.
Phenyldi-*o*-tolylmethan (F. 104°) I 68.

$C_{21}H_{30}$ Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{30}$ (F. 74—76°), Bldg. aus Apoconessin, Hydrier. I 1621.

$C_{21}H_{36}$ Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{36}$ (F. 56—58°), Bldg. aus d. KW-stoff $C_{21}H_{30}$ aus Apoconessin I 1621.

— 21 II —

$C_{21}H_{12}O$ *Bz*-1-*Bz*-2-Benzobenzanthron, Rkk. II 1779*, 3640*.

$C_{21}H_{12}O_2$ Dimethylentriphenylmethandiketon I 68.
1.10-Benzoylen-9.10-phenanthron (?) (F. 231°) I 3188.

$C_{21}H_{12}O_3$ 10-Oxyphenanthraxanthon (F. 325 bis 326°) I 2564.
Dimethylentriphenylcarbinoldiketon (F. 232°) I 68.
1-Benzoylanthrachinon (F. 227—228°) II 470*.
3-Benzoylphenanthrenchinon (F. 205 bis 206°) I 378.

$C_{21}H_{12}O_4$ α-[2-Carboxy-phenyl-1]-anthrachinon (F. 236°) II 3640*.
1-Benzoyloxyanthrachinon, Red. II 1775*.

$C_{21}H_{12}O_5$ 6.7.10-Trioxyphenanthraxanthon (F. 318—319°) I 2563.

$C_{21}H_{12}O_6$ Aldehydofluorescein I 63.

$C_{21}H_{13}N$ α.α-Dinaphthacridin, Verwend. als Sparbeize I 2627*.
α.β-Dinaphthacridin (Dibenzo-1.2.7.8-acridin) (F. 217°), Darst., Eigg. II 3410; Verwend. als Sparbeize I 2627*.
β.β-Dinaphthacridin, Verwend. als Sparbeize I 2627*.
Verb. $C_{21}H_{13}N$, Bldg. aus Phenanthrenchinondiphenylaminoguanidon, Eigg. II 2897.

$C_{21}H_{13}Cl_3$ 1.5.4′-Trichlor-9-benzylanthracen (F. 175°) I 526.

$C_{21}H_{13}Cl_7$ *m*-[*m*′-Trichlormethyl-ω.ω-dichlorbenzyl]-diphenyldichlormethan (Kp.$_{0,1}$ 249°) II 1068.

$C_{21}H_{14}O$ (s. *Anthraphenon* [*Benzoylanthracen*]).
ω-Fluorenylidenacetophenon (F. 137 bis 140°) II 3138.
Di-α-naphthylketon (F. 100—101°) I 1786.
9-Benzylidenanthron (F. 115 bzw. 121°), Rk. mit C_6H_5MgBr I 3679.
2.3-Diphenylindon-1, Rk. mit Benzyl-MgCl II 395.
Keton $C_{21}H_{14}O$ (F. 147°), Darst. aus [α-Oxymethylen-benzyl-]-5-acenaphthylketon II 168*.

$C_{21}H_{14}O_2$ Dimethylentriphenylmethanketohydrol (F. 241—242°) I 68.
Verb. $C_{21}H_{14}O_2$ (F. 183—184°), Erkenn. d. — v. de Fazi aus Fluoren u. Piperonal als 3.4-Methylendioxycinnamylidenfluoren II 3156.

$C_{21}H_{14}O_3$ α-Naphthylcarbonat, Hydrier. II 623*.
6-Oxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron (F. 258 bis 260°) I 1148.
Verb. $C_{21}H_{14}O_3$ (F. 225°), Bldg. aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden II 3402.

$C_{21}H_{14}O_4$ 5.7-Dioxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron (F. 252°) I 1147.
m′-Benzoyl-[*m*-benzoyl-benzoesäure] (F. 195°) II 1068.

$C_{21}H_{14}O_5$ Benzoyl-1.2.3-trioxyanthranol (F. 213—216° Zers.) I 2561.

$C_{21}H_{14}N_2$ *C*-Phenylphenanthroimidazol II 2137.
Phenanthrotolazin (F. 212°) II 2137.

$C_{21}H_{14}Cl_2$ 1.8-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 129°) I 2091.
4.5-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 162°) I 2091.

$C_{21}H_{15}N$ 2.3-Diphenylchinolin (F. 215°) I 1149.

$C_{21}H_{15}N_3$ s. *Kyaphenin* [*trimeres Benzonitril*].

$C_{21}H_{15}Cl$ 4′-Chlor-9-benzylanthracen (F. 129°) I 526.

$C_{21}H_{15}Br$ Brom-1.1-diphenylinden (F. 103 bis 104°) I 831.

$C_{21}H_{16}O$ *gewöhnl. p*-Anisalfluoren, Rkk. I 3040.
β-*p*-Anisalfluoren (F. 141°), Darst., Eigg., Rkk. I 3676; Erkenn. d. — v. Schlenk u. Bergmann als p-Methoxycinnamylidenfluoren II 734, 735.
Benzaldesoxybenzoin, Darst., Rkk. II 3759.
ω-Benzhydrylidenacetophenon (β-Phenylbenzalacetophenon), Bldg. II 3138; Überführ. in Rubren I 2734.
5-Benzalacetoacenaphthen II 469*.
ω-Fluorenylacetophenon, Bromier. II 3138.
2-*o*-Toluylfluoren (F. 138°), Ringschluß I 1053*.
γ.γ-Diphenyl-α-hydrindon (F. 131 bis 132°) I 830, II 393.

$C_{21}H_{16}O_2$ Di-[β-oxy-α-naphthyl]-methan (F. 192—193°) I 832.
2-Methoxy-1.2′-dinaphthyläther (F. 161°) II 1984, 3149.

— 21 III —

2′.4′.5′-Trichloranthrachinonacridon II 807*.
x.x.x-Trichloranthrachinon(benz)acridon, Verwend. für Farbstoffe I 900*, II 3339*, 3860*.

$C_{21}H_8O_3Cl_2S$ Anthrachinon-2′.5′-dichlorthioxanthon, Verwend. für Farbstoffe I 2319*.

$C_{21}H_8O_3NCl_3$ (s. *Duranthrenrotviolett 2 RN*).
Anthrachinon-2′.5′-dichloracridon, Verwend. für Farbstoffe I 2318*.

$C_{21}H_9O_4Cl_3S$ Anthrachinon-1-thio-2′.4′.5′-trichlorphenyl-2-carbonsäure I 3724*.

$C_{21}H_{10}O_2N_2Cl_2$ Dichlorbenzoyl-2-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 3248*.

$C_{21}H_{10}O_3NCl$ 4-Chloranthrachinon-2.1-(benz)-acridon, Bromier. II 992*.

$C_{21}H_{10}O_3NBr$ 3-Bromanthrachinonacridon, Verwend. für Farbstoffe I 2318*.
x-Bromanthrachinon-2.1-(benz)acridon II 992*.

$C_{21}H_{10}O_3N_2Cl_2$ 1-Amino-*Bz*-2-*Bz*-4-dichlor-3.4 (*N*)-anthrachinonacridon, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 314*.
x-Amino-x.x-dichloranthrachinonacridon, Verwend. für Farbstoffe II 3860*.

$C_{21}H_{10}O_4NCl$ 3-Chlor-4-oxyanthrachinonacridon, Verwend. für Farbstoffe I 2318*.

$C_{21}H_{10}O_4NCl_3$ 1-[2′.4′.5′-Trichlor-phenyl-amino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Äthylester (F. 215°) II 807*.

$C_{21}H_{10}O_4Cl_2S_2$ Anhydro-6.6′-dichlor-4.4′-dimethyl-2.2′-dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure, Darst., CO_2-Abspalt. II 2840*.

$C_{21}H_{11}O_3NS$ 4-Aminoanthrachinonthioxanthon, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 2310*.

$C_{21}H_{11}O_3N_2Cl$ Anthrachinon-2′-amino-5′-chloracridon, Verwend. für Farbstoffe I 2318*.

$C_{21}H_{11}O_3N_2Br$ 4-Amino-3-bromanthrachinon-1.2-acridon, Verwend. für Farbstoffe II 2703*.

$C_{21}H_{12}O_3NCl$ 1-[Benzoyl-amino]-4-chloranthrachinon, Darst., Eigg. II 2187*; Verwend. für Farbstoffe II 3339*.
1-[Benzoyl-amino]-5-chloranthrachinon, Darst. II 143*; Verwend. für Farbstoffe II 2310*, 3339*, 3860*.

$C_{21}H_{12}O_5Cl_2S_2$ 4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlor-2.2′-dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure, Darst., H_2O-Abspalt. I 134*, II 2840*.

$C_{21}H_{13}O_3N_3S$ 2-[6′-Nitro-9′-oxy-acridyl-2′]-6-methylbenzothiazol II 625*.

$C_{21}H_{13}N_2ClS$ 2-[9′-Chlor-acridyl-2′]-6-methylbenzothiazol (F. 247°) II 624*.

$C_{21}H_{14}ON_2S$ 2-[9′-Oxy-acridyl-2′]-6-methylbenzothiazol II 624*.

$C_{21}H_{14}O_2N_2S$ 1.3-Diphenylthionaphthapyrazol-5.5-dioxyd [Cohen] (F. 225°) I 3308.

$C_{21}H_{14}O_2N_3Cl$ 1-[o-Carboxy-phenyl]-2-phenyl-5-[p′-chlor-phenyl]-1.3.4-triazol (F. 205°) I 3438.
2-Phenyl-3-[p-chlor-benzamino]-chinazolon-(4) (F. 212°) I 3438.
2-[p-Chlor-phenyl]-3-benzaminochinazolon-(4) (F. 297°) I 3438.

$C_{21}H_{14}O_5Br_4S$ s. *Bromkresolgrün*.

$C_{21}H_{15}ONS$ Benzoyldiphenylmethylrhodanid (F. 151.5°) II 1861.

$C_{21}H_{15}ONS_2$ 2-[4′-Benzoylmercapto-phenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 253°) I 219.

$C_{21}H_{15}ON_2Cl$ Diphenyl-[phenyl-furodiazyl]-chlormethan (F. 117°) I 3788.

$C_{21}H_{15}ON_3S$ Phenanthrenchinon-4-phenylthiosemicarbazon (F. 206°) II 2138.

$C_{21}H_{15}O_3NCl_2$ 1.8-Dichlor-9-acetyloxyanthranyl-(10)-pyridiniumhydroxyd, Bromid II 1076.

$C_{21}H_{15}O_3N_3S_3$ s. *Primulin* [Thiazolfarbstoff].

$C_{21}H_{15}O_4NS$ 1-[p-Toluolsulfo-amino]-anthrachinon II 1550.
2-[p-Toluolsulfo-amino]-anthrachinon (F. ca. 289°) I 221.

$C_{21}H_{15}O_4N_3S$ 6-Methylbenzothiazol-3′-nitrodiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 281°) II 625*.
4-o-Toluidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 2064*.
4-p-Toluidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 2064*.

$C_{21}H_{15}O_5NS$ 2.3-Oxynaphthoyl-2′-naphthylamin-6′-sulfonsäure I 287*.

$C_{21}H_{15}O_6NS$ (s. *Alizarindirektviolett R*; *Alizarinirisol*).
2.3-Oxynaphthoyl-2′-amino-5′-oxynaphthalin-7′-sulfonsäure I 287*.

$C_{21}H_{15}O_6N_3S_2$ (s. *Baumwollgelb R*).
4-Toluolsulfamidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 2064*.

$C_{21}H_{16}OBr_2S$ 4-[Benzyliden-acetyl]-diphenylsulfiddibromid (F. 146—147°) I 1932.

$C_{21}H_{16}O_2N_2S$ 1-Amino-2-mercapto-4-p-tolylaminoanthrachinon, Benzylier. I 2018*.
6-Methylbenzothiazoldiphenylaminocarbonsäure-(2′) (F. 255° Zers.) II 624*.

$C_{21}H_{16}O_2N_2S_2$ 1.4-Diamino-3-mercaptoanthrachinon-2-benzylsulfid, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2018*.

$C_{21}H_{16}O_3N_3Cl$ o-Benzaminobenzoesäure-[p′-chlor-benzoyl]-hydrazid (F. 220°), Darst., Eigg., Ringschluß, Erkenn. d. o-[p′-Chlor-benzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazids v. Heller als — u. d. — v. Heller als o-[p′-Chlor-benzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazid I 3438.
o-[p′-Chlor-benzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazid (F. 233° bzw. F. 217°), Darst., Eigg., Ringschluß, Erkenn. d. o-Benzaminobenzoesäure-[p′-chlor-benzoyl]-hydrazids v. Heller als — u. d. — v. Heller als o-Benzaminobenzoesäure-[p′-chlor-benzoyl]-hydrazid I 3438.

$C_{21}H_{16}O_5N_2S$ 1-Amino-4-o-toluidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 2064*.
1-Amino-4-p-toluidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe I 3247*, II 2064*.

$C_{21}H_{16}O_5Br_2S$ s. *Bromkresolpurpur*.

$C_{21}H_{16}O_7N_2S_2$ 1-Amino-4-toluolsulfamidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 2064*.

$C_{21}H_{16}O_6N_2S$ o'-Nitrobenzylester d. o-Carboxyphenyl-o-nitrobenzylsulfons (F. 156°) I 3309.

$C_{21}H_{16}O_8N_2S_2$ 1-Amino-4-p-toluidoanthrachinon-2.8-disulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe I 3247*.

$C_{21}H_{16}O_9N_2S_2$ 5.5'-Dioxy-2.2'-dinaphthylharnstoff-7.7'-disulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe I 292*, II 3648*.

$C_{21}H_{17}O_2N_2Br$ N.N'-Diphenyl-N'-acetyl-N'-[p-brom-phenyl]-harnstoff (F. 137°) II 3269.

$C_{21}H_{17}O_2N_4Br$ Brommethenyl-bis-[1-phenyl-3-methylpyrazolon-(5)] (F. 138° Zers.) II 1373.

$C_{21}H_{18}O_2NBr$ O-Methyl-N-[p-brom-benzhydryl]-N-benzoylhydroxylamin (Zers. bei ca. 140°) I 3554.

$C_{21}H_{18}O_4NCl$ p-Nitro-p'.p''-dimethoxytriphenylmethylchlorid (F. 111—117° Zers.) I 3047.

$C_{21}H_{18}O_4N_2S$ 2-[3'.4'-Dimethoxy-phenyl]-4-[β-phthalimido-äthyl]-thiazol (F. 143 bis 144°) II 3767.

$C_{21}H_{18}O_5Cl_2S$ *isomere* Dimethyldioxydichlor-2''-sulfotriphenylmethane II 1453*.
3.3'-Dimethyl-2.2'-dioxy-5.5'-dichlor-2''-sulfotriphenylmethan, Darst., Na-Salz II 1453*.
4.4'-Dimethyl-2'.2-dioxy-5.5'-dichlor-2''-sulfotriphenylmethan, Verwend. als Mottenschutzmittel I 1876*.

$C_{21}H_{18}O_7N_3P$ Tri-[p-nitro-benzyl]-phosphinoxyd (F. 273°) I 2241.

$C_{21}H_{18}O_7N_3As$ Tri-[p-nitro-benzyl]-arsinoxyd (F. 230°) I 2241.

$C_{21}H_{19}O_{10}N_4As$ Tri-[p-nitro-benzyl]-arsinoxynitrat (F. 189° Zers.) I 2241.

$C_{21}H_{20}O_4N_2S$ 1-[4'-Kresotyl-amino]-3-[4''-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. für Farbstoffe I 594*.

$C_{21}H_{20}O_5N_2S$ β-Naphthalinsulfoglycyl-d.l-phenylalanin, enzymat. Spalt. I 3793, II 1560, 1563.

$C_{21}H_{21}O_2NS$ p-Toluolsulfonsäuredibenzylamid (F. 80.8°) II 3393.

$C_{21}H_{21}O_3NS$ O-p-Toluolsulfonyl-d.l-isodiphenyloxäthylamin (F. 142—145°) I 1134.

$C_{21}H_{22}OBrAs$ Tribenzylarsinoxybromid (F. 165°) I 2241.

$C_{21}H_{22}O_2N_3Cl$ α-Chlorokodinalphenylhydrazon I 2424.

$C_{21}H_{22}O_5N_2J_4$ d.l-Leucyl-d.l-thyroxin (F. 215° Zers.) I 3796.

$C_{21}H_{23}O_3NS$ p-Toluolsulfonyl-1-okthracenonoxim (F. 146—147°) II 731.
p-Toluolsulfonyl-1-oktanthrenonoxim (F. 132—133°) II 732.
p-Toluolsulfonyl-4-oktanthrenonoxim (F. 117—118°) II 732.
2-Aminotetralin-3-buttersäurelactimtoluolsulfonester [Schroeter] (F. 132—133°) II 732.

$C_{21}H_{23}O_{10}NS$ p-[Tetraacetyl-glucosidoxy]-phenylsenföl (F. 150—152°) I 3431.

$C_{21}H_{24}ON_2S$ 1-[(p-Dimethylamino-cinnamyliden)-methyl]-benzthiazol-Äthylhydroxyd [Bloch], opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 220° Zers.) II 2387.

$C_{21}H_{25}O_2N_2Br$ N-Methylbromisochinicin (F. 155° Zers.) I 234.

$C_{21}H_{26}O_2NJ$ N-4'-Joddiphenylyl-4-n-octylurethan (F. 148.2—149.2°) II 1970.

$C_{21}H_{26}O_5N_2S$ ε-p-Toluolsulfo-α-benzoyl-α-methyllysin (F. 148°) II 3262.
ε-Benzoyl-α-p-toluolsulfo-α-methyllysin (F. 180°) II 3262.
ε-Benzoyl-ε-methyl-α-p-toluolsulfolysin (F. 168°) II 3262.

$C_{21}H_{30}O_5N_3Cl$ p-Chlorbenzoyl-d.l-leucylglycyl-d.l-leucin (F. 189°), Darst., Eigg., enzymat. Spaltbark. I 3792.

— 21 V —

$C_{21}H_8O_3NClBr_2$ Dibromchloranthrachinon-2.1-benzacridon II 992*.

$C_{21}H_8O_3NCl_2Br$ Dichlorbromanthrachinon-2.1-benzacridon II 992*.

$C_{21}H_9O_3NClBr$ Chlorbromanthrachinon-2.1-benzacridon II 992*.
Chlorbromanthrachinon-x-benzacridon, Verwend. für Farbstoffe I 899*.

$C_{21}H_{10}O_3NClS$ Anthrachinon-2'-amino-5'-chlorthioxanthon, Verwend. für Farbstoffe I 2319*.

$C_{21}H_{15}O_2N_2ClS$ 1.4-Diamino-3-chloranthrachinon-2-benzylsulfid (F. 208°), Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2018*.

$C_{21}H_{15}O_5N_2BrS$ 1-Amino-2-brom-4-toluido-5-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3649*.

$C_{21}H_{15}O_8N_2BrS_2$ 1-Amino-2-brom-4-[3'-sulfo-4'-amino-1'-methylbenzol]-5-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. für Farbstoffe II 3649*.

$C_{21}H_{20}O_5NBrJ_4$ d.l-α-Bromisocapronyl-d.l-thyroxin (F. 162°), Darst., Eigg., Rkk., Einw. v. Trypsinkinase I 3796.

$C_{21}H_{20}O_6N_3ClS_2$ 1-Methyl-2-[bis-(4'-sulfo-benzyl)-diazoamino]-5-chlorbenzol II 1288*.

C_{22}-Gruppe.

— 22 I —

$C_{22}H_{14}$ (s. *lin. Pentacen* [*lin. Dinaphthanthracen*]).
ang. Naphthoanthracen I 526.
1.2.3.4-Dibenzoloanthracen (F. 279.5°) I 1053*.
1.2.5.6-Dibenzoloanthracen (F. 246°) I 1053*.
1.2.7.8-Dibenzoloanthracen (F. 248°) I 1053*.
Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{14}$, Bldg. aus lin. Dihydronaphthoanthracen oder lin. Naphthoanthracen, Eigg., Rkk. I 528.

$C_{22}H_{16}$ Cinnamylidenfluoren, Synth., Hydrier., Erkenn. d. isomer. Benzalfluorens v. Schlenk u. Bergmann als — II 734, 735.
1.2-Di-α-naphthyläthylen (F. 160°) II 3283.
Diphenylbenzofulven, Einw. v. Halogenen II 3143.
lin. Dihydronaphthoanthracen (F. 273°) I 528.

1-β-Naphthylimino-2-methyl-1.2-dihydro-α-naphthothiazol [Hunter] **II** 741.

$C_{22}H_{17}ON_3$ s. *Isorosindulin.*

$C_{22}H_{17}O_2N$ *p*-Phenylbenzalaminozimtsäure. — Äthylester, Wärmetönn. bei d. Umwandl.-Punkten zwischen d. verschied. krystallin-fl. Formen **I** 3636.

$C_{22}H_{17}O_2Br$ 1.2.4-Triphenyl-3-brombutandion-(1.4) (F. 119°) **I** 821.

α.γ.γ-Triphenyl-β-brom-γ-oxybutyrolacton (F. 169°) **II** 1373.

$C_{22}H_{17}O_3N$ 2-[4′-Methoxy-phenyl]-4.5-diphenyloxidooxazol (F. 194—195°) **II** 3765.

7-Methoxy-3-phenyl-2-[*o*-amino-phenyl]-benzo-γ-pyron (F. 213°) **I** 2564.

1.3.4-Triphenylbutan-1.2.4-trionoxim-(4), Konst., Rkk. **I** 3553.

$C_{22}H_{17}O_3N_3$ 1-Amino-4-[*p*-acetylamino-anilido]-anthrachinon, Verwend. zum Färben **I** 2168*.

$C_{22}H_{17}O_4N$ 4-[Anisyliden-acetyl]-4′-nitrodiphenyl (F. 198—199°) **I** 1933.

$C_{22}H_{17}O_4N_5$ 1-[*N*-(*p*-Nitro-benzolazo)-anilino]-2-phenyl-4.5-diketopyrrolidin (Zers. bei 115°) **II** 3762.

$C_{22}H_{17}O_6N$ Nitro-*m*-kresolphthalein **II** 3279.

$C_{22}H_{17}N_3S$ 2-Benzolazo-3-phenyl-4-cinnamenylthiazdimethin, Erkenn. d. Anilidophenylcinnamenylthiobiazolins v. Busch u. Ridder als — **I** 2890.

$C_{22}H_{18}ON_2$ 4-1″-Naphthylamino-4′-oxydiphenylamin (F. 156—160°), Darst. für Farbstoffe, Eigg. **I** 3362*.

2-[(4′-Oxy-phenyl)-amino]-6-phenylaminonaphthalin (F. 205°) **II** 1774*.

2-[(4′-Oxy-phenyl)-amino]-8-phenylaminonaphthalin **II** 1774*.

1.2-Diphenyl-4.5-dioxotetrahydropyrrol-4-anil (1.2-Diphenyl-4.5-diketo-4-anilpyrrolidin), Bldg. bei d. Döbnerschen Rk. (Mechanism.) **I** 1474; Rk. mit Phenylhydrazin **II** 3761.

$C_{22}H_{18}OCl_2$ 1.8-Dichlor-9-methyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 119°) **I** 525.

4.5-Dichlor-9-methyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 141°) **I** 525.

$C_{22}H_{18}OS_2$ Thiophenolphthalidindimethyläther **II** 2257.

$C_{22}H_{18}O_2N_2$ 1.5-Di-[4′-oxy-phenylamino]-naphthalin (F. 278—280°), Darst. für Farbstoffe, Eigg. **I** 3362*.

2.6-Di-[4′-oxy-phenylamino]-naphthalin (F. 274—278°), Darst. für Farbstoffe, Eigg. **I** 3363*.

2.7-Di-[4′-oxy-phenylamino]-naphthalin (F. 249—251°), Darst. für Farbstoffe, Eigg. **I** 3362*.

3.6-Dicinnamal-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 350°) **I** 73.

$C_{22}H_{18}O_2Br_2$ 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-phenyl]-2.5-dibrombenzochinon (F. 198°) **II** 3759.

$C_{22}H_{18}O_2S$ Iso-β-naphtholsulfiddimethyläther, Darst., Eigg., Rkk. **II** 1984; Oxydat. **II** 3149.

Di-[1-methyl-naphthyl-(4)]-sulfon (F. 255 bis 256°, korr.) **I** 3186.

4-[Anisyliden-acetyl]-diphenylsulfid (F. 110°) **I** 1932.

$C_{22}H_{18}O_2S_2$ Thiophenolphthaleindimethyläther (F. 99—100°) **II** 2257.

$C_{22}H_{18}O_4S$ Dimethyläther d. Iso-2-naphtholsulfons (F. 144°) **II** 3149.

$C_{22}H_{18}O_5N_4$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-*p*-kresidinoanthrachinon, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3859*.

$C_{22}H_{18}O_6N_2$ 3.6-Bis-[*o*-acetoxy-benzal]-2.5-diketopiperazin (F. 255°) **I** 73.

$C_{22}H_{18}O_6S_2$ Phenylmethylsulfonphthalein (F. 214—216°) **II** 2257.

$C_{22}H_{18}O_8N_2$ Verb. $C_{22}H_{18}O_8N_2$ (F. 140°), Bldg. aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester, Eigg. **I** 1616.

$C_{22}H_{18}N_2S$ *N*-Methyl-*N*.*N*′-di-β-naphthylthioharnstoff (F. 178°) **II** 741.

$C_{22}H_{19}ON_3$ 2.5-Diphenyl-1-[*p*-äthoxy-phenyl]-1.3.4-triazol (F. 215°) **II** 3768.

2-Phenyl-1-[*p*-methoxy-phenyl]-5-benzyl-1.3.4-triazol (F. 225°) **II** 3768.

1-[Phenyl-benzyl-amino]-2-phenylimidazolon-(5) (F. 147°) **I** 2255.

Phenyl-1-isatin-*p*-dimethylaminoanil-(3) (F. 174°) **II** 3409.

γ.γ-Diphenyl-α-hydrindonsemicarbazon (F. 250—251°) **I** 830.

$C_{22}H_{19}O_2N$ *N*-Acetylbenzoinanil (F. 153°) **I** 1134.

$C_{22}H_{19}O_3N$ Di-*m*-kresolisatin (F. 242—243°) **I** 1863*.

Dimethylanilinphenolphthalein, Ausblassen in alkal. Lsg. (Geschwindigk.) **II** 3142.

$C_{22}H_{19}O_4N$ 5-[*p*-Nitro-phenyl]-3-phenylbenzoesäure-*n*-propylester (F. 133—136°) **I** 829.

$C_{22}H_{19}O_5N$ 3.3-Diguajacolisatin (F. 240°), Darst., Eigg. **I** 1863*; Doppelverbb. mit Chinolin- oder Isochinolinbasen **II** 1401*.

$C_{22}H_{19}O_5N_3$ *m*″-Nitrobenzoylamid d. *m*′-Aminobenzoylamids d. *o*-Phenetidins (F. 172°) **I** 2551.

$C_{22}H_{19}N_3S$ Anilidophenylcinnamenylthiobiazolin, Erkenn. d. — v. Busch u. Ridder als 2-Benzolazo-3-phenyl-4-cinnamenylthiazdimethin **I** 2890.

$C_{22}H_{20}ON_2$ 3.6-Diphenyl-5-*p*-tolyloxdiazin-(1.2.5) (F. 141°) **I** 2550.

2.4-Diphenyl-N^1-*p*-tolyl-N^3-oxyimidazoldihydrid-(2.3) (F. 206°) **I** 2550.

$C_{22}H_{20}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-phenyl-5-[4′-oxy-3′-methoxy-phenyl]-pyrazolin (F. 160 bis 161°) **I** 2385.

1-[Antipyryl-4′-methyl]-2-oxynaphthalin (F. 196—197°) **II** 812*.

Phenylbernsteinsäuredianilid (F. 220°) **II** 48.

Di-*p*-tolylamidooxalsäureanilid (F. 175°) **II** 3410.

$C_{22}H_{20}O_2Br_2$ 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-phenyl]-2.5-dibromhydrochinon (F. 236—237°) **II** 3758.

stereoisomer. 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-phenyl]-2.5-dibromhydrochinon (F. 190 bis 191°) **II** 3758.

$C_{22}H_{20}O_2S_2$ Thiophenolphthalindimethyläther (F. 155—156°) **II** 2257.

$C_{22}H_{28}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-*n*-hexyl-5-[4'-oxy-3'-methoxy-phenyl]-pyrazolin (F. 68°) I 2385.

$C_{22}H_{28}O_3N_4$ Phenylisocyanatglycyl-*d.l*-leucylbenzylamin (F. 170—171°) II 3783.
Phenylisocyanat-*d.l*-leucylglycylbenzylamin (F. 187°) II 3783.

$C_{22}H_{28}O_5N_4$ 2.3-Dimethoxy-6-nitro-9-[γ-diäthylamino-β-oxypropylamino]-acridin II 626*.

$C_{22}H_{29}ON_3$ 2-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 132°) II 3083*.
isomer. 2-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 97.5°) II 3083*.

$C_{22}H_{29}O_2N$ s. *Lobelanidin.*

$C_{22}H_{29}O_2N_3$ 2-Äthoxy-9-[γ-diäthylamino-β-oxypropylamino]-acridin (F. 74—76°) I 1654*.
N-*n*-Caproyl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 156°) I 43.

$C_{22}H_{29}O_2J$ s. *Europhen* [„*Diisobutyl-o-kresoljodid*"].

$C_{22}H_{29}O_5N$ Tetrahydroanhydrokryptopin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 222° Zers., korr.) II 3416.

$C_{22}H_{30}O_2N_2$ Piperazinbis-[methylbenzylcarbinol] (F. 136°) I 1475.
4.4'-Diamino-3.3'-diäthoxydiphenyl-1.1'-cyclohexan, Verwend. für Azofarbstoffe I 2637*.
Verb. $C_{22}H_{30}O_2N_2$ (F. 102—103°), Bldg. aus Cryptaloxim I 3039.

$C_{22}H_{30}O_3N_2$ 2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurecyclohexylester (F. 41°) I 894*.

$C_{22}H_{30}O_4N_2$ Piperazinbis-[phenoxydimethylcarbinol] (F. 135°) I 1475.

$C_{22}H_{31}ON_3$ 2-[(Methyl-lupinyl-amino)-äthyl]-4-oxychinolin II 813*.
4-[Methyl-lupinyl-amino]-6-methoxy-2-methylchinolin ($Kp._2$ 224—227°) I 3213*.
1.2.3.4-Tetrahydroacridin-9-carbonsäuretriäthyläthylendiamid ($Kp._{0\cdot015}$ 189—191°) II 3083*.

$C_{22}H_{32}ON_4$ *N.N*-Bis-[β-pyrrolidyl-äthyl]-6-methoxy-8-aminochinolin ($Kp._1$ 215 bis 220°) I 2313*.

$C_{22}H_{32}O_2N_2$ Methyl-*p*-phenetyl-[4-({β-diäthylamino-äthyl}-amino)-phenyl]-carbinol (F. 101°) II 1282*.
Verb. $C_{22}H_{32}O_2N_2$ (F. 102—103°), Bldg. aus Cryptaloxim I 3039.

$C_{22}H_{32}O_4N_2$ Isochinidin-Dimethylhydroxyd, Dijodid (Zers. bei 232—234°) I 233.

$C_{22}H_{33}O_2N_3$ 2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-*n*-dibutyläthylendiamid (F. 51.5°) II 3083*.

$C_{22}H_{33}O_3N_3$ (s. *Pyrethrin-I-Semicarbazon*).
2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurediäthylaminoäthanolester ($Kp._{0.01}$ 170°) I 894*, 2632*.

$C_{22}H_{33}O_3Cl$ Myristinsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 76°) I 2540.

$C_{22}H_{33}O_3Br$ Myristinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 81°) I 2540, II 492.

$C_{22}H_{36}O_2N_2$ Dibornyloxamid II 381.

$C_{22}H_{38}O_2N_2$ Embelindi-[äthylamid] (F. 212°) I 396.

$C_{22}H_{40}O_2J_2$ s. *Lipojodin.*

$C_{22}H_{41}O_2N$ Hydnocarpsäurediäthylaminoäthanolester ($Kp._{0\cdot02}$ 200—210°) II 3058*.

$C_{22}H_{41}O_2N_3$ *N.N*-Bis-[β-diäthylamino-äthyl]-amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol ($Kp._{2\cdot5}$ 190—192°) II 2053*.

$C_{22}H_{41}O_6N_5$ *d.l*-Leucylglycyl-*d.l*-leucylglycyl-*d.l*-leucin, Einw. v. Erepsin I 3795.

$C_{22}H_{43}O_3N_5$ Base $C_{22}H_{43}O_3N_5$ (F. 230—233°), Darst. aus α-Brompropionylleucyldecarboxyalanin u. NH_3, Eigg., Rkk. I 59.

$C_{22}H_{44}O_2N_2$ *symm.* Di-[isobutyl-isoamyl-acetyl]-hydrazin (F. 225—227°) II 56.

$C_{22}H_{46}O_2N_2$ Piperazinbis-[hexyldimethylcarbinol] (F. 36—38°) II 3567.

$C_{22}H_{46}O_4N_2$ Piperazinbis-[(hexyloxy-methyl)-methyl-carbinol] II 3567.

— 22 IV —

$C_{22}H_8O_2ClBr$ Chlorbromanthanthron II 634*.

$C_{22}H_8O_2ClJ$ Chlorjodanthanthron, Darst. (Eigg.) II 634*, 996*; (Verwend. für Farbstoffe) I 3247*.

$C_{22}H_8O_2BrJ$ Bromjodanthanthron, Darst. (Eigg.) II 634*, 996*; (Verwend. für Farbstoffe) I 3248*.

$C_{22}H_8O_4NBr$ Bromnitroanthanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2172*.

$C_{22}H_{10}O_2NBr$ Bromaminoanthanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2172*.

$C_{22}H_{12}O_2N_2Cl_2$ 2-[Dichlor-toluyl]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 3249*.

$C_{22}H_{12}O_4N_2S$ 1'.8'-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-6-sulfonsäure, Darst., Alkalischmelze I 3358*.
1'.8'-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-8-sulfonsäure, Alkalischmelze I 3358*.

$C_{22}H_{12}O_5N_2S$ 6-Oxy-1'.8'-naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-8-sulfonsäure I 3358*.

$C_{22}H_{12}O_7N_2S_2$ 1'.8'-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-6.8-disulfonsäure, Alkalischmelze I 3358*.

$C_{22}H_{13}O_2NS$ [Phenyl-1-indol]-3-[thionaphthen]-2'-indirubin (F. 237°) II 3410.

$C_{22}H_{14}O_2NCl$ 3.4-Diphenyl-5-[*p*-chlor-benzoyl]-isoxazol (F. 164°) I 3554.
3-Keto-2-[*p*-chlor-phenyl]-4.5-diphenyl-pyrrolenin-*N*-oxyd (F. 201°) I 3554.
Di-β-naphthylaminooxalsäurechlorid (F. ca. 266°) II 3410.

$C_{22}H_{14}O_4NCl$ 1-Benzoylamino-4-chlor-5-methoxyanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe II 2310*.

$C_{22}H_{16}ON_3Cl$ Chlorisorosindulin, Darst., Ausbleichempfindlichk. d. Chlorids II 1648*.

$C_{22}H_{16}O_3NCl$ 1.2-Diphenyl-4-[*p*-chlor-phenyl]-butan-1.3.4-trion-1-oxim (F. 112°) I 3554.

$C_{22}H_{16}O_3N_3Br$ 1-Amino-2-brom-4-[*p*-aminoacetanilido]-anthrachinon, Sulfonier. II 2967*.

$C_{22}H_{16}O_4N_5As$ 4-[(3-Oxy-4-benzolazo-1.2-naphtho)-1.2.3-triazolyl-2]-phenylarsinsäure I 1146.

$C_{22}H_{16}O_7N_4S_2$ s. *Croceinscharlach 3 B* [*Pigmentrot*].

— 22 V —

C_{23}-Gruppe.

— 23 I —

9-Phenyl-3.4-benzofluoren (F. 135—138°) I 2090.
9-α-Naphthylfluoren (F. 109—110°) II 736.

$C_{23}H_{18}$ Diphenyl-α-naphthylmethan (F. 149.5°) I 833.

$C_{23}H_{20}$ 9-*m*-Xylyl-2-methylanthracen (F. 224°) I 1052*.

$C_{23}H_{22}$ 1-Phenyl-2-[β-phenäthyl]-hydrinden II 394.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzylhydrinden (Kp.₁₆ 242—245°) II 395.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzylhydrinden (?) bzw. 1-Phenyl-2-[β-phenäthyl]-hydrinden (?) (F. 85—86°) I 3042.

$C_{23}H_{24}$ 1.2.2-Triphenyl-3-methylbutan (F. 80°) I 3042.
1.1.4-Triphenyl-2-methylbutan (F. 69°) I 3042.
m-Dixylylphenylmethan (Kp. 210°), Oxydat. (Ringschluß) I 1052*.

$C_{23}H_{36}$ s. *Dehydronorcholen.*

$C_{23}H_{38}$ s. *Dehydronorcholan.*

$C_{23}H_{40}$ s. *Norcholan.*

— 23 II —

$C_{23}H_{10}O_4$ Anthanthroncarbonsäure II 2837*.

$C_{23}H_{12}O_3$ Methoxyanthanthron, Darst., Eigg. II 2837*; Verwend. für Farbstoffe II 633*.

$C_{23}H_{14}O$ *Bz*-1-Phenylbenzanthron (F. 183 bis 184°), Darst. I 1373*, II 3860*; Oxydat. II 470*; Kondensat. mit Arylaminen II 1779*.
Bz-2-Phenylbenzanthron, Kondensat. mit Arylaminen II 1779*.
3-Oxo-9-phenyl-1.2-benzofluoren (F. 207°) I 2090.

$C_{23}H_{14}O_2$ *Bz*-1-Phenyl-α-oxybenzanthron I 3105*, II 138*.
Bz-1-Oxy-*Bz*-2-phenylbenzanthron (F. 230°) II 3861*.

$C_{23}H_{14}O_3$ 9-Phenyl-9-oxy-[1'.4'-benzochinono-2'.3':1.2-fluoren] (F. 154°) I 2090.
2-[*o*-Benzoyl-phenyl]-naphthochinon-(1.4) (F. 318—319°) I 2090.
Resorcinnaphthein I 64.

$C_{23}H_{15}Cl$ 9-α-Naphthylfluorenylchlorid (F. 149 bis 150°, korr.) II 736.

$C_{23}H_{15}Br$ 9-α-Naphthylfluorenylbromid (F. 194 bis 195°, korr.) II 736.

$C_{23}H_{16}O$ 9-α-Naphthylfluorenol, Rkk. II 736.
3-Oxy-9-phenyl-1.2-benzofluoren (F. 240°) I 2090.
4-[Diphenyl-methylen]-1-oxo-1.4-dihydronaphthalin I 2089.

$C_{23}H_{16}O_2$ 3.4-Methylendioxycinnamylidenfluoren (F. 196—197°), Darst., Eigg., Erkenn. d. Verb. $C_{21}H_{14}O_2$ v. de Fazi als — II 3156.

$C_{23}H_{16}O_3$ 7-Oxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron (F. 298° Zers.) I 1147.
δ-Benzyliden-β-[2-oxy-1-menaphthyliden]-lävulinsäurelacton (F. 112°) II 2127.
α-Phenyl-β-benzal-*O*-benzoyl-*enol*-β-oxypropionsäurelacton (F. 202°, korr.) II 727.

$C_{23}H_{16}O_4$ 5.7-Dioxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron (F. 281° Zers.) I 1147.

$C_{23}H_{16}O_6$ Methylen-di-β-oxynaphthoesäure, Salze mit organ. Basen u. Alkaloiden I 1500*.

$C_{23}H_{16}O_8$ Dibenzoylmethylenbis-α-tetronsäure (F. 122°) I 1472.

$C_{23}H_{17}N$ 9-α-Naphthyl-9.10-dihydroacridin (F. 123° Zers.) II 3566.

$C_{23}H_{17}Cl$ Diphenyl-1-naphthylchlormethan I 2089.

$C_{23}H_{18}O$ Diphenyl-α-naphthylcarbinol (F. 133°), Darst., Eigg. II 2695*, 3851*; H_2O-Abspalt. I 3675; Druckhydrier. (Spalt.) I 833.
p-Methoxycinnamylidenfluoren (F. 142°), Synth., Eigg., Erkenn. d. isomer. Anisalfluorens v. Schlenk u. Bergmann als — II 735.

$C_{23}H_{18}O_2$ α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton (F. 220—222°) II 3281.
isomer. α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton (F. 136°) II 3281.

$C_{23}H_{18}O_3$ 7-Oxy-3.4-dibenzylcumarin (F. 220°) I 1148.
7-Oxy-3-phenyl-4-benzylcumarinmethyläther (F. 183—184°) I 1148.
Zimtsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 182.5°) II 2648.

$C_{23}H_{18}O_4$ [Hydrinden-*cis*-1.2-diol]-dibenzoat (F. 108° bzw. 109.5—110.5°), Darst., Verbrenn.-Wärme I 2702.
[Hydrinden-*trans*-1.2-diol]-dibenzoat (F. 77.0° bzw. 77.5—78.5°), Darst., Verbrenn.-Wärme I 2702.

$C_{23}H_{18}O_5$ 7-Oxy-2.3-bis-[*p*-methoxy-phenyl]-benzo-γ-pyron (F. 271—272°) I 1147.
7-Oxy-3-phenyl-2-[3.4-dimethoxy-phenyl]-benzo-γ-pyron (F. 240°) I 1147.

$C_{23}H_{18}O_6$ 5.7-Dioxy-3'-benzyloxy-4'-methoxyflavon (Benzyldiosmetin) (F. 240°) II 243.
5.7-Dioxy-4'-benzyloxy-3'-methoxyflavon (F. 265—267°) II 243.

$C_{23}H_{18}O_7$ Dehydroisorotenonon I 3061.

$C_{23}H_{18}O_9$ 5-Benzoyl-3'-methyldelphinidiniumhydroxyd, Chlorid II 248.

$C_{23}H_{18}O_{10}$ Scutellareintetraacetat (F. 238°) II 2266.

$C_{23}H_{20}O_2$ Desyl-*p*-methylacetophenon (F. 122°) I 821.
Dibenzylzimtsäure I 745*.
Säure $C_{23}H_{20}O_2$ (F. 190°), Bldg. aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden II 3402.

$C_{23}H_{20}O_3$ α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 260—261°) II 3281.
isomer. α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 186—187°) II 3281.

$C_{23}H_{20}O_6$ Dehydrorotenon, Darst., Eigg., Rkk. I 3061; opt. Dreh., Oxydat. I 1478.
Isodehydrorotenon (F. 195°) I 1479, 3061.

$C_{23}H_{20}O_7$ (s. *Isorotenonon*; *Rotenonon*).
Dehydrodihydrorotenonon (F. 288° bzw. 273° Zers.) I 3061, II 2658.

$C_{23}H_{20}O_8$ 5.7-Diacetoxy-4-[β-(*p*-acetoxy-phenyl)-äthyl]-cumarin (F. 173°), Erkenn. d. — v. Ciamician u. Silber als 5.7-Diacetoxy-2-methyl-3-[p-acetoxy-benzyl]-chromon II 404.
5.7-Diacetoxy-2-methyl-3-[*p*-acetoxy-benzyl]-chromon, Erkenn. d. 5.7-Diacetoxy-4-[β-(p-acetoxy-phenyl)-

C_{24}-Gruppe.

— 24 I —

— 24 II —

— 24 III —

$C_{24}H_{20}ON_2$ 2.4-Bis-[cinnamyliden-amino]-phenol, Hydrochlorid I 50.
4'.5-Dimethyldiphenyl-2-azo-β-naphthol (F. 179.5°) II 1069.
4'.6-Dimethyldiphenyl-3-azo-β-naphthol (?) (F. 188—189.5°) II 1069.

$C_{24}H_{20}OAs_2$ Diphenylarsinoxyd (F. 94°), Bldg., Eigg., Cl-Anlager. I 2399; Best. II 1582.

$C_{24}H_{20}O_2N_2$ Xanthylantipyrin, Best. II 1413.
2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-4'-methyldiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 3246*.
6-Phenylamino-2-naphthol-3-carbonsäure-*o*-toluidid, Verwend. für Azofarbstoffe I 2318*.
6-[*N*-Methyl-phenylamino]-2-naphthol-3-carbonsäureanilid, Verwend. für Azofarbstoffe I 2318*.
Methylmalonsäuredi-α-naphthylamid, Rk. mit Cl·SO_3H II 228.
Methylmalonsäuredi-β-naphthylamid, Rk. mit Cl·SO_3H II 228; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ II 1212.

$C_{24}H_{20}O_3N_2$ 2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-2'-methoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 3245*.
2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-4'-methoxydiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe I 3246*.

$C_{24}H_{20}O_3S$ 1.4-Dibenzylnaphthalin-5-sulfonsäure, Na-Salz I 2558.
1.8-Dibenzylnaphthalin-4 (?)-sulfonsäure, Derivv. I 2559.
x-Dibenzylnaphthalinsulfonsäure, Verwend. zum Fällen v. Farblacken I 1704*.

$C_{24}H_{20}O_{11}N_2$ Verb. $C_{24}H_{20}O_{11}N_2$ (F. 157°), Bldg. aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester, Eigg. I 1616.

$C_{24}H_{21}ON$ Triphenylmethylpyridiniumhydroxyd, Perchlorat (F. 216—217°) II 61.

$C_{24}H_{21}O_3N$ 1.2-Dimethoxy-2.4.5-triphenylpyrrolidon-(3) (F. 175—180°) I 3554.

$C_{24}H_{21}O_3N_3$ Tris-[benzoylmethylenimid] (F. 223°) I 2566.

$C_{24}H_{21}O_4N_3$ Tribenzoat d. β-Guanidinoäthylalkohols (F. 156°) I 1927.

$C_{24}H_{21}O_5N$ 7-Methoxy-3-phenyl-2-[6'-amino-3'.4'-dimethoxy-phenyl]-benzo-γ-pyron (F. 208°) I 2563.

$C_{24}H_{21}O_7P$ Tribenzoat d. Tri-[oxy-methyl]-phosphinoxyds (F. 110°) II 2630.

$C_{24}H_{22}O_2N_4$ Dibenzalderiv. d. Phenylbernsteinsäuredihydrazids II 48.

$C_{24}H_{22}O_4S$ Bis-[β-naphthoxy-äthyl]-sulfon (F. 150°) II 2509.

$C_{24}H_{22}O_8N_2$ 3.6-Bis-[*m*-methoxy-*p*-acetoxybenzal]-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 310°) I 73.

$C_{24}H_{23}O_4N_5$ $\beta.\beta'$-Bis-[8-nitro-chinolyl-2]-triäthylamin II 813*.

$C_{24}H_{23}O_{11}Br_3$ Tetraacetyltribromnorbarbaloin (F. 137—139°) I 3311.

$C_{24}H_{24}O_2S_2$ 7.7'-Dimethyl-4.4'-diisopropyl-2.2'-bisthionaphthenindigo II 1286.

$C_{24}H_{24}O_4N_2$ s. *Rhodamin 6G.*

$C_{24}H_{24}N_2Hg$ Verb. $C_{24}H_{24}N_2Hg$, Bldg. d. Hydrats aus Tetrahydrocarbazol u. Hg-Acetat II 63.

$C_{24}H_{25}ON_3$ β-Naphthochinaldinaldehyd-*p*-dimethylaminoanil-Äthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 222° Zers.) II 2387.
p-Cymylsemicarbazon d. Benzophenons (F. 150°, korr.) I 201.

$C_{24}H_{25}O_3N$ s. *Peronin.*

$C_{24}H_{25}O_7N$ 1-Allyl-2.6-di-[*p*-methoxy-phenyl]-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 158°) I 2420.

$C_{24}H_{25}NS_2$ Triphenylmethylester d. Diäthyldithiocarbaminsäure II 3639*.

$C_{24}H_{27}ON$ Trimethyl-[$\gamma.\gamma$-diphenyl-α-hydrindyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid (F. 174—175°) I 830.

$C_{24}H_{27}O_2N$ ω-Dimethylamino-ω-benzhydrylacetophenon-Methylhydroxyd, Methylsulfat II 3138.

$C_{24}H_{28}ON_2$ 2-[6'-*N*-Methylanilino-hexatrien-1'.3'.5'-yl-1']-1.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyd, Chlorid II 2062*.

$C_{24}H_{28}OPb$ Triphenäthylbleihydroxyd, Bromid (F. 91—92°) II 722.

$C_{24}H_{28}O_2N_2$ Dibenzoylbornylhydrazin (F. 199 bis 200°) I 1934.

$C_{24}H_{28}O_5N_2$ Diacetylisoyohimboasäure, Methylester (Diacetylisoyohimbin) (F. 185° Zers.), Äthylester (Diacetylyohimbäthylin) (F. 173—174°) I 1624.

$C_{24}H_{28}O_{10}N_6$ 4.4'-Di-[*n*-amyl-amino]-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil (F. 126°) I 521.

$C_{24}H_{29}O_2N_3$ 2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 127—128°) II 3083*.

$C_{24}H_{29}O_6N_5$ *d.l*-Phenylalanyltriglycyl-*d.l*-phenylalanin, Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme II 1560.

$C_{24}H_{29}O_8N$ s. *Hypoxonitin.*

$C_{24}H_{29}O_9N$ (?) s. *Oxonitin.*

$C_{24}H_{30}O_2N_2$ Dibenzoyloctahydronicotin ($Kp._{1,5}$ 280—300°) II 1992.

$C_{24}H_{30}O_6N_4$ Phenylisocyanat-*d.l*-leucylglycyl-*l*-tyrosin (Zers. bei 130°), Darst., Eigg., enzymat. Spalt. II 1710.

$C_{24}H_{31}O_4N_5$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[*N*-diäthyl-*N'*-methyl-äthylendiamid] (F. 120°) II 626*.

$C_{24}H_{31}O_5N_5$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[(γ-diäthylamino-β-oxy-propyl)-amid] (F. 143°) II 626*.

$C_{24}H_{31}O_5P$ Di-[4-methyl-1.2-phenylen]-menthylorthophosphat (F. 65—70°) II 2520.

$C_{24}H_{31}O_9N$ Narcein-Methylhydroxyd, Äthyl- u. Methylesterjodide I 2255, II 246.

$C_{24}H_{32}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-*n*-octyl-5-[4'-oxy-3'-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 75.5 bis 76°) I 2385.

$C_{24}H_{32}O_5N_2$ Dihydrobrucin-Methylhydroxyd (Zers. bei 176°) II 2906.

$C_{24}H_{32}O_9N_4$ s. *Lactose-Osazon* [*Lactosazon*].

$C_{24}H_{32}O_{15}J_2$ Hexacetyltrehalose-6.6'-dijodhydrin (F. 191—193°) I 3771.

$C_{24}H_{33}O_2Br_3$ Chaulmoogryltribromphenol (F. 54—56°) I 2239.

$C_{24}H_{33}O_8N$ Verb. $C_{24}H_{33}O_8N$ (Zers. bei 270°), Bldg. aus d. Nitrohydroxamsäure

— 24 IV —

2-Methyl-1'-äthyl-3.4-benzothiopseudocyaniniumhydroxyd [Hamer], Jodid (F. 243° Zers.) I 2101.
1'-Methyl-2-äthyl-5.6-benzothiopseudocyaniniumhydroxyd [Hamer], Jodid (F. ca. 293° Zers.) I 2101.
2-Methyl-1'-äthyl-5.6-benzothiopseudocyaniniumhydroxyd [Hamer], Jodid (F. 296° Zers.) I 2101.

$C_{24}H_{22}ON_2As_2$ 9.10.*x*.*x*-Tetrahydrophenarsazinoxyd I 1940.

$C_{24}H_{22}O_2Cl_2S_2$ 4.4'-Dimethyl-6.6'-dichlor-7.7'-diisopropyl-2.2'-bisthionaphthenindigo II 1285.

$C_{24}H_{23}O_4ClAs_2$ Bidiphenylarsinsäurechlorid (F. 114.5°) I 2399.

$C_{24}H_{23}O_7NAs_2$ Bidiphenylarsinsäurenitrat (F. 113°) I 2399.

$C_{24}H_{24}O_2N_2Hg_3$ Verb. $C_{24}H_{24}O_2N_2Hg_3$, Bldg. d. Diacetats aus Tetrahydrocarbazol u. Hg-Acetat II 63.

$C_{24}H_{24}O_4N_2S$ 1-[2'.3'-Oxytetraloylamino]-3-[4''-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. für Azofarbstoffe I 594*.

$C_{24}H_{24}O_8SAs_2$ Diphenylarsinsäuresulfat („Dioxydiphenylarsoniumsulfat") (F. 119 bis 120°) I 2399.

$C_{24}H_{27}ONS_2$ *l*-Borneol-[dithio-urethan], anomale opt. u. magnet. Rotat.-Dispers. v. —Lsgg. II 1836.

$C_{24}H_{27}O_6N_4Br$ *β*-Phenyl-*α*-brompropionyltriglycylphenylalanin (F. 187° Zers.) II 1560.

$C_{24}H_{29}O_{10}N_7S$ *β*-Naphthalinsulfohexaglycylglycin II 3427.

$C_{24}H_{29}O_{11}NS$ 3-*p*-Toluolsulfo-2.4.6-triacetyl-*β*-*d*-glucosido-1-pyridiniumhydroxyd, *α*- u. *β*-Modifikat. d. p-toluolsulfonsauren Salzes I 2391.

$C_{24}H_{30}O_2Cl_2Se$ Di-[(2-methyl-5-isopropyl-benzoyl)-methyl]-selendichlorid (F. 133°) I 3299.

$C_{24}H_{32}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-undecylurethan (F. 146.3—146.5°) II 1970.

$C_{24}H_{32}O_2N_2S$ *ω.ω'*-Di-[benzoyl-amido]-pentamethylenthioäther (F. 96°) I 2162*.

$C_{24}H_{33}O_6N_3S$ *β*-Naphthalinsulfo-*d.l*-leucylglycyl-*d.l*-leucin (F. 200°), Darst., Eigg., enzymat. Spaltbark. I 3792.

$C_{24}H_{36}O_2N_2As_4$ 4.4'-Bis-[*β*-diäthylamino-äthoxy]-tetraarsenobenzol II 1444*.

$C_{24}H_{42}O_2N_2S_2$ Erucasäuredirhodanid (13.14-Dirhodanbehensäure-1) II 375, 1060.
Brassidinsäuredirhodanid (F. 57.5—58°) I 2873, II 1060.

$C_{24}H_{50}O_7NP$ s. *Lysocithin* [*Palmitylglycerinphosphorsäurecholinester*].

— 24 V —

$C_{24}H_{12}O_2N_2Br_2S_2$ Bromindophenin, Konst. II 3559.

$C_{24}H_{16}O_4N_2Cl_4S_2$ Bis-1.4-dichlorbenzol-2-sulfobenzidid (F. 228—229°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{24}H_{16}O_{10}N_2Cl_4S_4$ Bis-1.2-dichlorbenzol-4-sulfobenzidid-*m.m'*-disulfonsäure, Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{24}H_{18}O_4N_2SAs_2$ 10.10'-Sulfato-bis-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. d. beiden Formen bei 290—295°) II 3774.

$C_{24}H_{18}O_6N_2Cl_2S_2$ Bis-4-chlor-1-phenol-2-sulfobenzidid (F. 279—280°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{24}H_{18}O_6N_3Cl_3S_3$ Bis-4-chlorbenzolsulfo-1'.4'-phenylendiamid-2'-sulfo-4''-chlor-1''-anilid (F. 256—257°), Verwend. als Mottenschutzmittel II 3220*.

$C_{24}H_{19}O_{11}N_2S_2As$ 1-Benzamido-*m*-benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4''-arsinigsäure I 3775.

$C_{24}H_{19}O_{12}N_2S_2As$ 1-Benzamido-*m*-benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4''-arsinsäure, Eigg. I 3775.

$C_{24}H_{28}O_8N_6S_2As_2$ Diformaldehydbisulfitverb. d. Arseno-1-phenyl-2.3-dimethyl-4-amino-5-pyrazolons, Rkk. I 286*.

— 24 VI —

$C_{24}H_{16}O_{12}N_5S_2AsHg$ 4-[2''-Oxy-5''-arsinoxyd-benzolazo]-4'-[3'''-nitro-4'''-hydroxymercurioxy-benzolazo]-diphenyl-2.2'-disulfonsäure, Verwend. d. Na-Salzes zur Schädlingsbekämpf. II 2563.

C_{25}-Gruppe.

— 25 I —

$C_{25}H_{16}$ 9.9'-Spirobifluoren (F. 198—199°) II 2649.

$C_{25}H_{18}$ 10-Benzyl-1.2-benzanthracen (F. 195 bis 196°) II 565.
9.9-Diphenylfluoren (F. 222—223°) II 392, 1982, 2649.

$C_{25}H_{20}$ s. *Tetraphenylmethan*.

$C_{25}H_{24}$ Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{24}$ (F. 219°), Bldg. aus Ergosterin (+Se), Eigg., Konst. I 1943.

$C_{25}H_{28}$ Di-*p*-isopropyltriphenylmethan II 2779.

$C_{25}H_{52}$ s. *Pentakosan* [*Penteikosan*].

— 25 II —

$C_{25}H_{14}O_3$ Methoxy-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon II 3653*.

$C_{25}H_{15}N$ Verb. $C_{25}H_{15}N$, Bldg. aus Phenanthrenchinondi-*β*-naphthylaminoguanidon, Eigg. II 2897.

$C_{25}H_{16}O$ Spiro-9-fluoren-9'-xanthen (F. 212 bis 213°) II 2650.
Naphthoylanthracen, Kondensat. II 631*.

$C_{25}H_{16}O_2$ 9.9'-Spirobixanthen (F. 283—284°, korr.) II 2650.
2-Phenacylbenzanthron (F. 205—206°) II 2697*.
1.2-Benzanthranyl-(9)-benzoat (F. 201 bis 202°), Darst., Eigg., Erkenn. d. — v. Barnett u. Matthews als 1.2-Benzanthranyl-(10)-benzoat II 565.
1.2-Benzanthranyl-(10)-benzoat (F. 171 bis 172°), Darst., Eigg., Erkenn. d. — v. Barnett u. Matthews als 1.2-Benzanthranyl-(9)-benzoat II 565.

$C_{25}H_{16}O_9$ s. *Muscarufin*.

$C_{25}H_{16}N_2$ 1-Methylnaphthalin-5.6-phenanthrazin (F. 254—255°) I 2735.
2-Methylnaphthalin-7.8-phenanthrazin (F. 295°) II 1548.

$C_{25}H_{17}Cl$ Phenyl-*α*-naphthyl-[phenyl-äthinyl]-methylchlorid (F. 130—131° Zers.) I 1786.

$C_{25}H_{15}O_3N$ 4-Benzoyl-1.8-naphthalsäure-*N*-phenylimid, Kondensat.-Rkk. II 820*.

$C_{25}H_{15}O_3N_3$ *β*-[4-Benzoylamino-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin-3.4-chinon (F. 286°) II 914.

$C_{25}H_{15}O_4N$ 1-[*β*-Naphthyl-amino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Verwend. für Farbstoffe I 443*.
2.3-Oxynaphthoyl-α-aminoanthrachinon, Verwend. für Azofarbstoffe I 2317*.
2.3-Oxynaphthoyl-*β*-aminoanthrachinon, Verwend. für Azofarbstoffe I 2317*.

$C_{25}H_{16}O_2S$ Phenacyl-*Bz*-1-benzanthronylsulfid, Darst., Eigg. II 2697*; (Verwend. für Farbstoffe) I 749*.
Phenacyl-2-benzanthronylsulfid, Rkk. II 2698*.

$C_{25}H_{17}ON_3$ *β*-[4-Benzoylamino-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 246°) II 914.

$C_{25}H_{17}O_3N$ 6-Oxy-9-[diphenyl-amino]-fluoron II 1217.

$C_{25}H_{17}O_4N$ *Bz*-1-[3′-Nitro-4′-methoxy-benzyl]-benzanthron (F. 227°) II 810*.

$C_{25}H_{18}O_3N_2$ 3.5-Dianilino-2-benzoyl-*p*-chinon (F. 211.7—212.2°, korr.) I 2404.

$C_{25}H_{19}OBr$ [α-Brom-*β*-phenyl-*β*-α′-naphthyl-äthyl]-phenylketon (F. 198—199°) I 1786.

$C_{25}H_{19}O_3N_3$ 1-[Anisal-amino]-naphthalin-4-azobenzoesäure, krystallinfl. Zustand d. unterkühlten Schmelze d. Äthylesters II 3236.

$C_{25}H_{19}O_6N_3$ α-Cyan-2-nitro-3.4-dimethoxy-2′-[*m*-carboxyphenylimino-methyl]-stilben (F. 237° Zers.) I 77.

$C_{25}H_{20}O_3N_2$ *N*-[2.3-Oxynaphthoyl]-*N*′-acetylbenzidin, Verwend. für Azofarbstoffe II 3646*.

$C_{25}H_{21}OP$ Methyldibiphenylphosphinoxyd (F. 223—224°) II 1983.

$C_{25}H_{21}O_2P$ Phenyl-[triphenyl-methyl]-phosphinsäure (F. 287—288°) II 226.

$C_{25}H_{21}O_4N_3$ 2-[2′-(*m*-Carboxyanilino-methyl)-phenyl]-3-cyan-6.7-dimethoxyindol I 77.

$C_{25}H_{22}ON_2$ 1.1′-Dimethyl-2.3(2′.3′)-benzisocyaniniumhydroxyd, Jodid (F. 250 bis 265°) II 1992.

$C_{25}H_{22}O_3N_2$ 6-[*p*-Tolyl-amino]-2-naphthol-3-carbonsäure-*o*-anisidid, Verwend. für Azofarbstoffe I 2318*.

$C_{25}H_{22}O_4N_2$ 1-Carboxy-9.10-dihydroanthrachinyl-9.10-dipyridiniumdihydroxyd, Methylesterdibromid II 3156.

$C_{25}H_{22}O_4S_2$ Tolyl-[2(4)-phenylsulfon]-4(2)-diphenylsulfonsäure (Zers. bei 125 bis 126°) II 3548.

$C_{25}H_{22}O_6N_2$ *N.O*-Dibenzoylglycyl-*l*-tyrosin II 3785.

$C_{25}H_{23}ON$ *p*-Dimethylaminodiphenyl-α-naphthylcarbinol II 1985.
p-Dimethylaminodiphenyl-*β*-naphthylcarbinol II 1985.

$C_{25}H_{23}OP$ Triphenylbenzylphosphoniumhydroxyd, Bromid (F. 288°), therm. Zers. I 1773.

$C_{25}H_{23}O_4N_3$ 2-[2′-(*m*-Carboxyanilino-methyl)-phenyl]-3-cyan-6.7-dimethoxydihydroindol (F. 225°) I 77.

$C_{25}H_{24}O_2N_4$ Dibenzalderiv. d. Benzylbernsteinsäuredihydrazids (F. 186°) II 50.

$C_{25}H_{24}O_3N_2$ 1-Amino-4-*p*-toluidoanthrachinon-2-*n*-butyläther, Verwend. für Farbstoffe I 3247*.

$C_{25}H_{25}ON_3$ 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[dibenzylamino]-5-pyrazolon (F. 101—102°) I 2631*.
p-Dimethylaminoanil d. Acenaphthpyridin-2-aldehydmethylhydroxyds, Jodid (F. 195° Zers.) II 1991.

$C_{25}H_{25}O_2N$ 3.3-Diphenyl-1-[äthyl-anilino]-1-acetoxypropen, Erkenn. d. — v. Maxim u. Joanid als α-[Diphenyl-methyl]-acetessigsäureäthylanilid II 3014.
α-[Diphenyl-methyl]-acetessigsäureäthylanilid (F. 138°), Darst., Erkenn. d. 3.3-Diphenyl-1-[äthyl-anilino]-1-acetoxypropens v. Maxim u. Joanid als — II 3014.

$C_{25}H_{25}O_4N$ *N*-*β*-Anthrachinonylgeranylurethan (F. 173°) II 1969.
Benzoyldihydrokodeinon I 260*.

$C_{25}H_{26}ON_2$ s. *Kryptocyanin* [*Rubrocyanin*]; *Pinacyanol*.

$C_{25}H_{26}O_5N_2$ 3-Allyl-7-methyl-6.8-diphenyl-9-oxobispidin-1.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 171°) I 2420.
3-Methyl-7-allyl-6.8-diphenyl-9-oxobispidin-1.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 145—146°), Derivv. I 2420.

$C_{25}H_{26}O_8N_2$ *N*-Diäthylmalonyl-bis-[*O*-acetylsalicylamid] (F. 126—128°) I 2278*.

$C_{25}H_{27}O_2N_3$ *p*-Cymylsemicarbazon d. Benzoins (F. 172°, korr.) I 201.

$C_{25}H_{27}O_3N$ Phenylaminoameisensäure-[2.4.6-triallyl-3-(allyl-oxy)-phenyl]-ester (F. 160—161°) II 57.

$C_{25}H_{28}ON_2$ (s. *Orthochrom*).
N.N-Dimethyl-[*N*′.*N*′-methyl-(*β*-phenylpropionyl)]-*p.p*′-diaminodiphenylmethan I 1770.

$C_{25}H_{28}O_6N_2$ Brucinbetain (F. 247—249° Zers.), Darst., Eigg., Derivv. I 2567; pharmakol. Wrkg. I 2587.

$C_{25}H_{28}N_2Cl_2$ α.γ-Bis-[1.3.3-trimethyl-5-chlorindolinyliden-2]-propan (F. 153°) II 1447*.

$C_{25}H_{29}O_2N$ *d*-Isodiphenyloxäthylamin-*d*-methylencampher (F. 168°) I 1134.

$C_{25}H_{30}ON_2$ Diphenyl-[4-({*β*-diäthylaminoäthyl}-amino)-phenyl]-carbinol ($Kp._2$ 215°) II 1282*.
1.1′.3.3.3′.3′-Hexamethylstreptomonovinylen-2.2′-indocyaniniumhydroxyd, Chlorid II 2702*; Jodid I 1703*; Acetat (Verwend. für Farbstoffe) I 3246*.

$C_{25}H_{30}O_7N_2$ Brucin-*N*-Essigsäurehydroxyd, Äthylesterchlorid (F. 251—252° Zers.) I 2567; (pharmakol. Wrkg.) I 2587.

$C_{25}H_{30}O_{11}S_2$ Acetyl-di-*p*-toluolsulfomonoacetonglucose (F. 112°) II 3745.

$C_{25}H_{31}ON_3$ (s. *Krystallviolett* [*Methylviolett, Hexamethyl-p-rosanilin*]).
9-Lupinylamino-2-äthoxyacridin I 3213*.

$C_{25}H_{32}O_9N_6$ 4.4′-Di-*n*-hexylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon (F. 121°) I 2248.

$C_{25}H_{33}O_{10}N$ (?) s. *Oxonitin*.

$C_{25}H_{35}O_4N_3$ Diphenylurethan d. 3-Diisobutylaminopropandiols-(1.2), Hydrochlorid II 381.

C_{26}-Gruppe.

— **26 I** —

— **26 II** —

$C_{26}H_{50}O$ s. *Cyclohexakosanon.*

$C_{26}H_{50}O_3$ Dekahydromethylätherpelandjausäure, Methylester (F. 49—51°) **II** 2907.

$C_{26}H_{52}O_2$ (s. *Cerotinsäure*; *n-Hexakosansäure*; *Phthionsäure* [*Phthiosäure*]).
isomere Hexakosansäure (F. 82—83.5°), Bldg. aus einer ungesätt. Säure im Fett d. Tuberkelbakterien **II** 3793.
Säure $C_{26}H_{52}O_2$, Isolier. aus Montanwachs u. Insekten **II** 3350.

$C_{26}H_{52}O_3$ α-Oxyhexakosansäure (F. 101 bis 103.5°) **II** 411.

$C_{26}H_{53}J$ Hexakosyljodid **II** 2884.

$C_{26}H_{54}O$ s. *Cerylalkohol.*

— 26 III —

$C_{26}H_{12}O_2N_4$ 1.4.5.8-Naphthoylendibenzimidazol, Verwend. für Farbstoffe **II** 2583*.

$C_{26}H_{13}O_3N_3$ 4'-Naphthalimido-*N*-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 3615*.

$C_{26}H_{16}O_4N_2$ Dinitrodibiphenylenäthan **II** 3283.

$C_{26}H_{16}O_{10}N_6$ 4.4'-Dianilino-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil (F. 285°) **I** 521.

$C_{26}H_{16}O_{13}N_8$ Hexanitro-α.β-bis-[*o*-anilino-phenyl]-äthylenoxyd **II** 65.

$C_{26}H_{17}ON_5$ β-[4-Acetylamino-phenyl]-1.2-chinoxalin-3.4-naphthazin **II** 913.

$C_{26}H_{17}OBr$ Spiro-9-[2-brom-fluoren]-9'-[2'-methyl-xanthen] (F. 201°) **II** 2650.

$C_{26}H_{17}O_6N_3$ [2-Nitro-benzolazo]-phenolphthalein, Verwend. als Indicator **I** 1179.

$C_{26}H_{18}ON_2$ s. *Flavindulin.*

$C_{26}H_{18}O_2Cl_2$ 1.4-Di-[chlor-toluyl]-naphthalin (F. 140°) **I** 130*.
1.5-Di-[chlor-toluyl]-naphthalin (F. 189 bis 190°) **I** 130*.
Dipropionyldichlorperylen, Oxydat. d. aus — u. CuCN erhältl. Farbstoffs **I** 587*.

$C_{26}H_{18}O_2S$ Di-[4-benzoyl-phenyl]-sulfid (F. 169°) **I** 1932.

$C_{26}H_{18}O_2Se$ Di-[4-benzoyl-phenyl]-selenid (F. 159—160°) **I** 1932.

$C_{26}H_{18}O_4N_2$ Benzolazophenolphthalein, Verwend. als Indicator **I** 1179.

$C_{26}H_{18}O_6N_2$ 1.4-Di-[(*p*-oxy-phenyl)-amino]-5.8-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3860*.

$C_{26}H_{18}O_6N_4$ s. *Chrysamin K.*

$C_{26}H_{18}O_8N_8$ Benzil-bis-[2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 185°) **II** 2679.

$C_{26}H_{18}N_4Br_8$ (?) 1.3.5.6.7.8-Hexamethylporphinperbromid **II** 3040.

$C_{26}H_{19}ON_3$ 5-Acetylamino-1.2-naphthylendiphenylchinoxalin (F. 248—250°) **II** 3152.

$C_{26}H_{19}O_2Br$ 9-[2'-Phenyl-*p*-tolyläther]-6-brom-9-fluorenol (F. 175°) **II** 2650.

$C_{26}H_{19}O_4N$ 3-Anilino-2.5-dibenzoylhydrochinon (F. 234.9—236.8°, korr.) **I** 2404.

$C_{26}H_{20}ON_2$ (s. *Isochinolinrot* [*B*]).
9.9-Bis-[4-amino-phenyl]-anthron (F. 298°) **I** 437*.

$C_{26}H_{20}OS$ 1-Xanthylen-2.2-diphenyläthanthiol-(1) (F. 159°) **II** 3147.

$C_{26}H_{20}O_2N_2$ α-Skatolphthalein (F. 185—190°) **I** 3050.
N-Skatolphthalein (F. 216°) **I** 3050.

$C_{26}H_{20}O_2N_6$ s. *Chlororaphin.*

$C_{26}H_{20}O_2Cl_2$ *symm.* Di-[*p*-chlor-phenyl]-diphenyläthylenglykol (F. 169°) **I** 2248.

$C_{26}H_{20}O_2Br_2$ *symm.* Di-[*p*-brom-phenyl]-diphenyläthylenglykol (F. 178°) **I** 2249.

$C_{26}H_{20}O_2S$ *p*-Tolyl-[9-phenyl-fluorenyl]-sulfon (F. 211—212°) **II** 30.

$C_{26}H_{20}O_4Br_2$ α.α'-Dibromadipinsäuredi-β-naphthylester (F. 165—166.8°) **II** 3392.

$C_{26}H_{20}O_6N_4$ 2.6-Bis-[succin-imido]-3.5-dianilinochinon **I** 206.

$C_{26}H_{21}ON$ Phenylbenzoinanilid (F. 182°) **I** 1134.
Phenylbenzoinanil (F. 168°) **I** 1134.
1-[*p*-Acetylamino-phenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 244°) **I** 829.

$C_{26}H_{21}ON_3$ 9.9-Bis-[4-amino-phenyl]-1-aminoanthron **I** 437*.
9.9-Bis-[4-amino-phenyl]-2-aminoanthron **I** 437*.

$C_{26}H_{21}O_2N_5$ Benzaldehyd-[benzyl-({4-nitrobenzolazo}-phenyl)-hydrazon] (F. 199 bis 200°) **II** 2640.

$C_{26}H_{22}ON_2$ α.β-Bis-[*o*-anilino-phenyl]-äthylenoxyd (F. 165°) **II** 65.

$C_{26}H_{22}O_2S_2$ α-[Phenyl-mercapto]-β-[*p*-tolyl-mercapto]-2.4-dioxydiphenylmethan **I** 3305.

$C_{26}H_{22}O_2Se$ Dibenzhydrolylselenid (F. 113 bis 114°) **I** 1932.

$C_{26}H_{22}O_4N_2$ Naphthalin-1.5-di-[carbonsäure-(2-methyl-5-oxy-phenyl)-amid] (F. 190 bis 193°) **II** 1450*.

$C_{26}H_{22}O_6N_2$ Diiminoäther aus Alanin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2412.

$C_{26}H_{22}O_8N_2$ Diacetoacetyl-2.6-diaminoanthrachinon, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 2317*.

$C_{26}H_{24}ON_2$ 1(1')-Methyl-1'(1)-äthyl-2.3(2'.3')-benzisocyaniniumhydroxyd, Jodid **II** 1992.

$C_{26}H_{24}OAs_2$ *symm.* Diphenyl-di-*p*-tolylarsyloxyd (F. 75—77°) **I** 664.

$C_{26}H_{24}O_2N_2$ α.β-Bis-[*o*-anilino-phenyl]-glykol (F. 165°) **II** 65.
Dioxyphenylditolylhydrazin, Herst., Verwend. als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **II** 1620*.

$C_{26}H_{24}O_3As_2$ *symm.* Diphenyldi-*p*-anisylarsyloxyd **I** 664.

$C_{26}H_{24}O_4Br_2$ Diacetat d. 3.6-Bis-[2'.4'-dimethyl-phenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 235—236°) **II** 3758.
Diacetat d. *stereoisomer.* 3.6-Bis-[2'.4'-dimethyl-phenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 193—194°) **II** 3758.

$C_{26}H_{24}O_5N_2$ Cyannorbenzoylsinomenin (F. 257°) **II** 1704.

$C_{26}H_{24}N_4Br_2$ Dibrom-1.3.5.6.7.8-hexamethylporphin **II** 3040.

$C_{26}H_{25}O_{12}Br_3$ Pentaacetyltribromnorbarbaloin (F. 139—140°) **I** 3311.

$C_{26}H_{25}O_{14}N_3$ 4.5.2'.5'.2''.5''-Hexamethoxy-2.4'.4''-trinitro-6-carboxytriphenylmethan (F. 212°) **II** 2386.

$C_{26}H_{26}ON_2$ 2-[*p*-Dimethylamino-styryl]-acenaphthpyridin-Methylhydroxyd, Jodid (F. 224° Zers.) **II** 1991.

$C_{26}H_{26}O_2N_4$ 1.5-Diamino-4-hexahydroanilino-8-phenylaminoanthrachinon (F. 217°), Verwend. für Farbstoffe **II** 3859*.

$C_{26}H_{26}O_4N_4$ Phenylsuccinyldiglycindianilid (F. 215°) II 48.

$C_{26}H_{27}O_5N$ Benzoylsinomenin (F. 224°), Darst. II 1994; Einw. v. Bromcyan II 1704.

$C_{26}H_{27}O_9Br_3$ Tribrommethylbarbaloinpentamethyläther (F. 128—130°) I 3311.

$C_{26}H_{28}O_2N_2$ Phenäthylbernsteinsäuredi-*p*-toluidid (F. 146°) II 733.

$C_{26}H_{28}O_2N_4$ 1.4-Bis-[6-methoxy-2-methyl-chinolyl-(4)]-piperazin (F. 286°) II 1229.

$C_{26}H_{28}O_3N_2$ [4-Benzoyloxy-3-methoxy-phenyl]-*n*-pentylketonphenylhydrazon (F. 134.6°) II 3400.

$C_{26}H_{29}O_5N$ Benzoyldihydrokodeinon-Methylhydroxyd, Jodid (F. 240—242°) I 260*.

$C_{26}H_{30}O_6N_2$ Brucinmethylbetain (F. 216 bis 217° Zers.), Darst. I 2567; pharmakol. Wrkg. I 2587.

$C_{26}H_{30}O_8N_2$ Brucin-*N*-Malonsäurehydroxyd, Diäthylesterchlorid (F. 246—248° Zers.) I 2567; (pharmakol. Wrkg.) I 2587.

$C_{26}H_{31}O_3N_3$ 4-[β-(*N*-Benzoyl-3′-äthyl-piperidino-4′)-isonitroso-propionyl]-*Bz*-tetrahydrochinolin (F. 70°) I 1796.

$C_{26}H_{31}O_7N_3$ Bis-[2.5-dimethoxy-anilino]-acet-2.5-dimethoxyanilid (?) (F. 210°) I 1305.

$C_{26}H_{32}O_2N_2$ *p*-Phenylenbisimino-(+)-campher, Konst., opt. Dreh.-Vermögen II 1832.

$C_{26}H_{32}O_6N_2$ *N*-Acetonylbruciniumhydroxyd, Darst. I 2566; pharmakol. Wrkg. I 2587.

$C_{26}H_{32}O_7N_2$ Brucin-*N*-Methylessigsäurehydroxyd, Äthylesterbromid (F. 201 bis 204° Zers.) I 2567; (pharmakol. Wrkg.) I 2587.

$C_{26}H_{32}O_{10}N_6$ 4.4′-[Di-*n*-hexyl-amino]-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil (F. 133°) I 521.

$C_{26}H_{33}ON_3$ s. *Dahlia.*

$C_{26}H_{34}O_5S_2$ Diaceton-*d*-galaktosedibenzylmercaptal I 513.

$C_{26}H_{35}O_2N$ Di-[1-phenyl-4-methyl-cyclohexanol-(1)]-amin II 2127.

$C_{26}H_{35}O_2N_3$ s. *Methylgrün* [*Heptamethylpararosanilin, Lichtgrün*].

$C_{26}H_{35}O_{17}Cl$ Acetochlormaltose, Konst. d. dritten — („γ-Form") II 2769.
isomer. Heptaacetylchlormaltose, Konst. II 717.

$C_{26}H_{35}O_{17}Br$ (s. *Acetobromcellobiose*; *Acetobromlactose*; *Acetobrommaltose*; *Acetobrommelibiose*).
β-Heptacetylgentiobiose-6′-bromhydrin I 3771.

$C_{26}H_{35}O_{17}J$ β-Heptacetylgentiobiose-6′-jodhydrin (F. 250—252°) I 3771.

$C_{26}H_{36}O_2N_2$ *p*-Phenylenbisamino-(+)-campher, Konst., opt. Dreh.-Vermögen II 1832.

$C_{26}H_{40}O_9N_2$ Verb. $C_{26}H_{40}O_9N_2$ (Zers. bei ca. 220—225°), Bldg. dch. Oxydat. v. Amyrin I 2408.

$C_{26}H_{41}OP$ $\beta.\beta$-Diphenyläthyltri-*n*-butylphosphoniumhydroxyd I 1774.

$C_{26}H_{41}O_3Cl$ Stearinsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 86°) I 2540.

$C_{26}H_{41}O_3Br$ Stearinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 90°) I 2540.

$C_{26}H_{43}O_6N$ s. *Glykocholsäure.*

$C_{26}H_{48}O_2N_2$ Conessin-Dimethyldihydroxyd, Dijodid (F. 315—316° Zers.) I 1621.

$C_{26}H_{54}O_2N_2$ Triäthyl-[oleylamino-äthyl]-ammoniumhydroxyd, Darst., Verwend. als Netzmittel I 1366*.

— 26 IV —

$C_{26}H_{16}O_2N_2Cl_2$ 2.5-Di-[β-naphthyl-amino]-3.6-dichlorbenzochinon, Verwend. zum Färben v. Papier I 3738*.

$C_{26}H_{17}O_2N_2Cl$ 2.5-Di-[β-naphthyl-amino]-3-chlor-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. für Küpenfarbstoffe II 2839*.

$C_{26}H_{18}O_4N_2As_2$ 10.10′-Oxalato-bis-5.10-dihydrophenarsazin II 3774.

$C_{26}H_{18}O_6N_4S$ s. *Anthracengelb C.*

$C_{26}H_{18}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{26}H_{18}O_6N_4S_2$, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Benzidin, Farbton I 3177.

$C_{26}H_{18}O_7N_2S$ 1.4-Di-[*p*-oxy-phenylamino]-anthrachinon-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 3860*.
[4-Sulfo-benzolazo]-phenolphthalein, Verwend. als Indicator I 1179.

$C_{26}H_{20}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{26}H_{20}O_6N_4S_2$, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Anilin, Farbton I 3177.

$C_{26}H_{20}O_8N_2S_2$ 5.5′-Dioxy-2.2′-dinaphthyl-*p*-phenylendiamin-7.7′-disulfonsäure, Verwend. für Azofarbstoffe II 3648*.

$C_{26}H_{20}O_8N_4S_2$ s. *Brillantgelb.*

$C_{26}H_{20}O_{12}N_4Br_2$ Diacetat d. 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-3′.5′-dinitro-phenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 305—306° Zers.) II 3758.
Diacetat d. *stereoisomer.* 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-3′.5′-dinitro-phenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 282—283° Zers.) II 3759.

$C_{26}H_{21}O_7N_3S_3$ s. *Erika B.*

$C_{26}H_{21}O_{11}N_2Br$ Verb. $C_{26}H_{21}O_{11}N_2Br$ (F. 154 bis 155°), Bldg. aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester I 1616.

$C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$ Verb. $C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$ (F. 320° Zers.), Bldg. aus 10.10′-Oxybis-5.10-dihydrophenarsazin II 3774.

$C_{26}H_{24}O_8N_2S_3$ Di-*p*-tolylsulfon-*m.m*′-disulfanilid (F. 325—330°) II 568.

$C_{26}H_{26}O_4N_2S_2$ 1.5-Naphthalindi-[sulfon-*p*-xylidid] I 3762.

$C_{26}H_{31}O_{12}NS_2$ Bis-[5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-*d*-α-glucosyl-1]-imid (F. 140° Zers.) II 1522.

$C_{26}H_{36}O_2NJ$ *N*-[4′-Jod-diphenylyl-4]-tridecylurethan (F. 144.0—144.5°) II 1970.

$C_{26}H_{45}O_7NS$ s. *Taurocholsäure.*

— 26 V —

$C_{26}H_{21}O_4NBr_2S_2$ 3.5-Dibrom-4-[bis-*p*-toluolsulfonyl-amino]-diphenyl (F. 291°) II 560.
3.4′-Dibrom-4-[bis-*p*-toluolsulfonyl-amino]-diphenyl (F. 238°) II 560.

C_{27}-Gruppe.

— 27 I —

— 27 II —

$C_{27}H_{38}O_{18}$ Heptacetyl-α-methylcellobiosid (F. 185°) II 2368.
Heptacetyl-β-methylcellobiosid II 2368.
„Heptacetylmethylmaltosid", Verseif., Konst. II 2769.
Heptacetyl-β-methylmelibiosid-<1.5> (F. 150°) II 378.

$C_{27}H_{39}Cl$ Dehydroergosterylchlorid I 840.

$C_{27}H_{40}O$ s. *Dehydroergosterin*; *Neoergosterin*; *Photodehydroergosterin*.

$C_{27}H_{40}O_3$ Dehydroergosterinperoxyd, Eigg. II 3593; Red. I 2258.

$C_{27}H_{40}O_4$ Verb. $C_{27}H_{40}O_4$ (F. 238—239°), Bldg. aus Brenzchinovasäure I 3443.

$C_{27}H_{40}O_5$ Acetylgithagonolsäure (F. 321 bzw. 328°) II 2660.
ungesätt. Monoketodicarbonsäure $C_{27}H_{40}O_5$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.

$C_{27}H_{40}O_8$ Allentetracarbonsäure-α.γ-di-*l*-menthylester, Diäthylester (F. ca. 51—54°) I 2542.

$C_{27}H_{42}O$ (s. *Ergosterin*; *Hyposterin*; *Isoergosterin*; *Neoergosterin*; *Suprasterin I* (*bzw. II*); *Zymosterin*).
gewöhnl. Ergostadienon, Red. I 2258.
α-Ergostadienon (F. 182—183°) I 1157.
β-Ergostadienon (F. 125°) I 1157.
Zymostadienon (F. 162—164°, korr.) II 3162.

$C_{27}H_{42}O_2$ (s. *Zymosterin*).
Ergostatriendiol (F. 220—221°), Bldg. I 2258; Einw. v. Benzopersäure II 1862.
Oxycholestenon (Δ^5-Cholesten-4.7-dion), Bezieh. zum Vitamin D, Absorpt.-Spektr. I 3206; Strukt. d. Oberflächenfilme v. — II 1508.

$C_{27}H_{42}O_3$ Ergosterinperoxyd, antirachit. u. tox. Wrkg. I 2581.
Ergostendionol (F. 251—252° Zers.) II 1863.

$C_{27}H_{42}O_4$ (?) Verb. $C_{27}H_{42}O_4$ (?) (F. 255—257°), Isolier. aus Galle II 3162.

$C_{27}H_{42}O_5$ Ketodicarbonsäure $C_{27}H_{42}O_5$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.

$C_{27}H_{42}O_8$ α.γ-Dicarboxyglutaconsäure-α.γ-di-*l*-menthylester, Na-Verb. d. Diäthylesters I 2542.

$C_{27}H_{42}O_{16}$ s. *Antiarin*.

$C_{27}H_{43}Cl$ Dihydroergosterylchlorid I 840.

$C_{27}H_{44}O$ (s. *Anasterin*; *Cholestenon*; *Episterin*; *Hyposterin*; *Zymosterin*).
gewöhnl. Dihydroergosterin, Bldg. I 2258; (aus Ergosterin dch. Überbestrahl.) II 3780; Rk. mit $POCl_3$ I 840.
α-Dihydroergosterin (F. 172.5—175°), Vork. im Mutterkorn, Derivv. II 2785; Darst. aus „α-Ergostanol" I 2104; Oxydat., Rk. mit Hg-Acetat I 1157.
β-Dihydroergosterin (F. 124°) I 1157.
γ-Dihydroergosterin (F. 205—206°), Darst. I 1157; Erkenn. d. — v. Heilbron u. Mitarbeitern als Gemisch v. Dihydroergosterin *I* u. Epidihydroergosterin II 746.
Epidihydroergosterin, Bldg. I 2258; Erkenn. d. „γ-Dihydroergosterins" v. Heilbron u. Mitarbeitern als Gemisch v. — u. Dihydroergosterin *I* II 746.
Dihydroergosterin *I* (F. 175°), Bldg. II 3781; Bldg., Absorpt.-Spektr., Hydrier., Allophanat, Lage d. Doppelbindd. I 3194; Erkenn. d. „γ-Dihydroergosterins" v. Heilbron u. Mitarbeitern als Gemisch v. — u. Epidihydroergosterin II 746; Einw. v. Benzopersäure II 1863.
Dihydroergosterin *II* (F. 158—159°), Bldg. I 2258; Einw. v. Benzopersäure II 1862.
Dihydroisoergosterin (F. 181—182°) I 2426.
Dehydroergostenol (F. 141°), Darst. II 1863; Einw. v. Benzopersäure II 1862.
Tetrahydrophotodehydroergosterin (F. 123°) II 3781.
Oxycholesterylen ($\Delta^{4,6}$-Cholestadien-8-on), Bezieh. zum Vitamin D, Absorpt.-Spektr. I 3206; Strukt. d. Oberflächenfilme v. — II 1508; (Ähnlichk. mit d. Oberflächenfilm v. Vitamin D) I 2269.
Sterin $C_{27}H_{44}O$ (?) (F. 144—146°), Isolier. aus Hefe II 3418.
Verb. $C_{27}H_{44}O$ (?) (F. 123—125°), Bldg. aus Hyposterin II 3419.

$C_{27}H_{44}O_2$ Vitamin A, Herst. aus Lebertranöl, cholsaure Salze I 555*.

$C_{27}H_{44}O_3$ (s. *Lentinol*).
Ergostadientriol (F. 241—242°) II 1863.
[4-Oxy-3-methoxy-styryl]-*n*-heptadecylketon (F. 71—72°), Darst. I 2383; Rkk. I 2385.

$C_{27}H_{44}O_4$ *ungesätt.* Dicarbonsäure $C_{27}H_{44}O_4$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.
Verb. $C_{27}H_{44}O_4$ (?) (F. 194—195°), Isolier. aus Galle II 3162.
Verb. $C_{27}H_{44}O_4$ (?) (F. 255—257°), Isolier. aus Galle II 3162.

$C_{27}H_{44}O_5$ Ketodicarbonsäure $C_{27}H_{44}O_5$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.
Ketodicarbonsäure $C_{27}H_{44}O_5$ (F. 213°), Bldg. aus d. Oxydicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_5$ aus d. Chlorcholestanon v. Mauthner u. Suida I 2569.

$C_{27}H_{44}O_8$ Tetracarbonsäure $C_{27}H_{44}O$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.

$C_{27}H_{45}Cl$ Cholesterylchlorid (F. 95—96°), Darst., I 840; Strukt. d. Oberflächenfilme v. — II 1508.

$C_{27}H_{46}O$ (s. *Allocholesterin*; *Alloergostanon*; *Anasterin*; *Bassisterin*; *Cholesterin*; *Episterin*; *Ergostenol*; *Isocholesterin*; *Koprostanon*; *Lanosterin*; *Mangostansterin*; *Pseudocholesterin*; *Sitosterin* [*Sitosterol*]).
gewöhnl. Dihydrozymosterin (F. 120 bis 122°) I 1157, 2104.
α-Dihydrozymosterin II 3161.
β-Dihydrozymosterin (F. 99—100°) II 3162.
Sterin $C_{27}H_{46}O$ (F. 120—125°), Isolier. aus Mutterkorn, Eigg., Acetylderiv. II 746.
Sterin $C_{27}H_{46}O$ (?) (F. 144—146°), Isolier. aus Hefe, Benzoylderiv., Farbrkk. II 3418.
Verb. $C_{27}H_{46}O$ (?) (F. 123—125°), Bldg. aus Hyposterin II 3419.

$C_{27}H_{46}O_2$ (s. *Betulin*; *Oxycholesterin*).
α-Cholesterinoxyd (F. 141°) I 2257.
Ergostendiol, Bldg. I 2258; Einw. v. Benzopersäure II 1862.

β-Oxycholestenol, Strukt. d. Oberflächenfilme v. — II 1508.

$C_{27}H_{46}O_3$ Ergostentriol (F. 234°), Darst. II 1863; Einw. v. Benzopersäure II 1862.
[4-Oxy-3-methoxy-phenyl]-äthylheptadecylketon (F. 70.5—71.5°) I 2383.

$C_{27}H_{46}O_5$ (s. *Scymnol*).
Oxydicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_5$ (F. 221°), Bldg. aus d. Chlordicarbonsäure $C_{27}H_{45}O_4Cl$ aus d. Chlorcholestanon v. Mauthner u. Suida I 2569.
Oxydicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_5$ aus Cholesterin, pharmakol. Wrkg. II 2546.

$C_{27}H_{47}N_5$ 6.8-Bis-[(α-methyl-δ-diäthylamino-*n*-butyl)-amino]-chinolin (Kp.$_{2-3}$ 245 bis 248°) I 1006*.

$C_{27}H_{48}O$ (s. *Alloergostanol*; *Dihydrocholesterin*; *Epiergostanol*; *Koprosterin*; *Pseudokoprosterin*; *Zymostanol*).
ε-Cholestanol (F. 168°), Bldg. dch. Umlager. v. Dihydrocholesterin II 3806; Resorpt. (Abhängigk. v. d. Konst.) II 3807.
Dihydrositosterin, Resorpt. (Abhängigk. v. d. Konst.) II 3807.

$C_{27}H_{48}O_3$ α-Cholestantriol-(4.6.7), Strukt. d. Oberflächenfilme v. — II 1508.

$C_{27}H_{48}O_5$ s. *Scymnol*.

$C_{27}H_{50}O_6$ s. *Tricaprylin*.

$C_{27}H_{52}O_5$ s. *Dilaurin*.

$C_{27}H_{54}O_2$ Säure $C_{27}H_{54}O_2$ (F. 80.5°), Isolier. aus Sapropel II 3878.

$C_{27}H_{56}O$ s. *Cerylalkohol*.

— 27 III —

$C_{27}H_{14}O_4N_2$ Anhydrophenylessigsäurederiv. d. Indigomalonsäure, Metallverbb. d. Monoäthylesters II 1554.

$C_{27}H_{15}O_3N_3$ 4′-*N*′-Methylnaphthalimido-*N*-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Küpenfarbstoffe I 3615*.

$C_{27}H_{16}O_4N_4$ Dinitroverb. $C_{27}H_{16}O_4N_4$ (F. 202°), Bldg. aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoximdiphenylaminoguanidon II 2897.

$C_{27}H_{16}O_7N_2$ Fluoresceinal-*p*-nitroanilin I 63.

$C_{27}H_{17}ON$ 2-Phenylamino-*Bz*-1-*Bz*-2-benzobenzanthron (F. 220°) II 1779*.
2-[α-Naphthyl-amino]-benzanthron (F. 260°) II 1779*.

$C_{27}H_{17}O_2N_3$ Nitroverb. $C_{27}H_{17}O_2N_3$ (F. 193°), Bldg. aus 2-Nitrophenanthrenchinonmonoximdiphenylaminoguanidon II 2897.

$C_{27}H_{18}OCl_2$ 1.4-Dichlor-10-benzhydrylanthron (F. 191°) II 1224.
1.8-Dichlor-10-benzhydrylanthron (F. 242°) II 1224.
4.5-Dichlor-10-benzhydrylanthron (F. 224°) II 1224.

$C_{27}H_{18}O_2S_2$ 4.5-Dixanthylen-*R*-trimethylen-1.3-disulfid (F. 224°) II 3147.

$C_{27}H_{18}O_4S_2$ Tribenzoyl-2.4-dimercaptophenol (F. 96°) I 216.

$C_{27}H_{18}O_5N_2$ Fluoresceinal-*m*-phenylendiamin I 63.

$C_{27}H_{18}O_8N_6$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinon-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon (F. 235°) II 2897.

$C_{27}H_{18}O_{16}N_8$ 2.4.2′.4′-Tetranitroosazon d. Benzpiperils (F. 270° Zers.) II 3154.

$C_{27}H_{18}N_8S_2$ 4.4′-[Diphenylen-methylen]-bis-[1-phenyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazol] bzw. 5.5′.5.5′-Dithio-4.4′-[diphenylen-methylen]-bis-[1-phenyl-4.5-dihydrotetrazol] (F. 162° Zers.) I 3439.
Bis-[1-phenyl-tetrazolyl-(5)]-äther d. Diphenylendimercaptomethans (F. 159° Zers.) I 3439.

$C_{27}H_{19}OCl$ 1-Chlor-10-benzhydrylanthron (F. 204°) II 1224.
2-Chlor-10-benzhydrylanthron (F. 171°) II 1224.
4-Chlor-10-benzhydrylanthron (F. 175°) II 1224.

$C_{27}H_{19}O_3N_5$ 2-Nitrophenanthrenchinon-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon (F. 238°) II 2897.

$C_{27}H_{19}O_5N_7$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoxim-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon (F. 245°) II 2897.

$C_{27}H_{20}ON_4$ Phenanthrenchinon-1.3-diphenyl-2-aminoguanidon (F. 240°) II 2896.

$C_{27}H_{20}OCl_2$ 1.8-Dichlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 184°) I 3678.
4.5-Dichlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 208° Zers.) I 3678.

$C_{27}H_{20}O_3N_2$ Dixanthylharnstoff, Best. dch. Oxydat. mit HJO_3 II 1413.

$C_{27}H_{20}O_3N_6$ 2-Nitrophenanthrenchinonmonoxim-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon (F. 233°) II 2897.

$C_{27}H_{20}O_4N_2$ *p*-Toluolazophenolphthalein, Verwend. als Indicator I 1179.

$C_{27}H_{20}O_9N_8$ α-2.4.2′.4′-Tetranitroosazon d. *o*-Methoxybenzils II 3155.
β-2.4.2′.4′-Tetranitroosazon d. *o*-Methoxybenzils (F. 295°) II 3155.

$C_{27}H_{21}ON$ 9-Benzhydryliden-10-methyl-9.10-dihydroacridinoxyd (F. 242°) II 3566.

$C_{27}H_{21}ON_5$ Phenanthrenchinonmonoxim-1.3-diphenyl-2-aminoguanidon (F. 158°) II 2897.

$C_{27}H_{21}OCl$ 1-Chlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 167°) I 3677.

$C_{27}H_{21}O_2N_3$ β-Naphthyldioxytriazindibenzyläther (F. 179°) II 1984.

$C_{27}H_{22}O_2N_6$ Di-*p*-[*p*′-methoxy-benzolazo]-carbodianil (F. 165°) I 44.

$C_{27}H_{22}O_5N_4$ *N*.*N*′-Diphenylharnstoff-*p*.*p*′-dicarbonsäure-di-[*p*-oxy-anilid] II 2051*.

$C_{27}H_{23}OP$ Allyldibiphenylphosphinoxyd (F. 192—193°) II 1983.

$C_{27}H_{23}O_2N$ 1-Nitro-1.2.2.3-tetraphenylpropan (F. 136° Zers.) I 3048.
1-*aci*-Nitro-1.2.2.3-tetraphenylpropan (F. 140° Zers.) I 3048.
3.3.4.5-Tetraphenyl-2-oxyisoxazolidin (F. 105°) II 403.

$C_{27}H_{23}O_{12}N_3$ Tri-[*o*-nitro-benzyliden]-mannit, kryptokrystalline (F. ca. 75°) u. viscose Form I 2236.
isomer. Tri-[*o*-nitro-benzyliden]-mannit (F. 120°) I 2237.
Tri-[*m*-nitro-benzal]-mannit (F. 248 bis 249°), Darst., Rotat.-Dispers. I 966.

Lippmann u. Fritsch als 9.10-Dibenzylanthracen, d. dimol. Dibenzalanthracens v. Lippmann u. Fritsch als unreines — u. d. dimol. Dibenzylanthracens v. Lippmann u. Fritsch als reines — **II** 736.

Triphenylbenzofulven, Einw. v. Halogenen **II** 3143.

$C_{28}H_{22}$ *symm.* Tetraphenyl-2-butin, spektrochem. Verh.in α-Methylnaphthalin **I** 683.

9.10-Dibenzylanthracen, Darst., Erkenn. d. monomol. Dibenzylanthracens v. Lippmann u. Fritsch als — **II** 737.

1.2.3-Triphenyl-1-methylinden **II** 394, 3760.

1.1.3-Triphenyl-2-methylinden (F. 150°) **II** 394.

$C_{28}H_{24}$ 1.1.3.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 63°) **I** 3043.

2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 104 bis 106°) **II** 3759.

2.2.4.4-Tetraphenylbuten-(3) (α.α.γ.γ-Tetraphenyl-α-butylen) (ungesätt. Dimeres d. *asymm.* Diphenyläthylens) (F. 113°), Darst. **II** 392; (Best. neben d. Isomeren) **II** 3402; Einw. v. Li **II** 393.

1.1-Di-*p*-tolyl-2.2-diphenyläthylen (F. 161°) **II** 3147.

9.9-Dibenzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 178°) **II** 737.

9.10-Dibenzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 118°) **II** 737.

1.2-Diphenyl-3-benzylhydrinden (F. 115°), Darst. **II** 395; Nichtidentität mit d. dimeren Stilben v. Wieland u. Dorrer **II** 393.

1.3-Diphenyl-2-benzylhydrinden (F. 121 bis 122.5°) **II** 395.

isomer. 1.3-Diphenyl-2-benzylhydrinden (F. 117—118°) **II** 395.

1.1.3-Triphenyl-2-methylhydrinden (F. 165°) **II** 394.

1.2.3-Triphenyl-1-methylhydrinden (F. 163—165°) **II** 393, 394.

1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden (gesätt. Dimeres d. *asymm.* Diphenyläthylens) (F. 143°) **II** 392, 3402.

1 1.3.3-Tetraphenylcyclobutan (F. 143.5°) **I** 1782.

1.2.3.4-Tetraphenylcyclobutan (*dimer.* Stilben) (F. 118—119°), Bldg. **I** 1782; Nichtidentität d. — v. Wieland u. Dorrer mit 1.2-Diphenyl-3-benzylhydrinden **II** 392.

$C_{28}H_{26}$ 1.1.3.4-Tetraphenylbutan ($Kp._{21}$ 270 bis 273°) **I** 3043.

1.1.4.4-Tetraphenylbutan (F. 114 bis 117°) **II** 2378.

1.2.2.4-Tetraphenylbutan (F. 172°) **I** 3043.

2.2.4.4-Tetraphenylbutan (F. 122°) **II** 393.

$C_{28}H_{56}$ (s. *Cyclooctakosan*).

Heptaisobutylen ($Kp._2$ 183—186°) **I** 1117.

— **28 II** —

$C_{28}H_{12}O_7$ 4.4′-Dioxy-2.2′-dianthrachinonyl-1.1′-oxyd **I** 1937.

$C_{28}H_{12}O_8$ 3.4.4′-Trioxy-2.2′-dianthrachinonyl-1.1′-oxyd **I** 1937.

1.4.4′-Trioxy-2.2′-dianthrachinonyl-3.1′-oxyd, Bldg., Erkenn. d. 1.4.1′.4′-Tetraoxy-2.2′-dianthrachinonyls v. Scholl u. Mitarbeitern als — **I** 1937.

$C_{28}H_{14}O_2$ *ms*-Benzdianthron, Einw. v. Hydroxylaminsalzen **II** 2063*; Halogenier., Derivv. (Verwend. für Küpenfarbstoffe) **II** 3339*.

$C_{28}H_{14}O_4$ s. *Dianthrachinonyl.*

$C_{28}H_{14}O_6$ 1.1′-Dioxy-2.2′-dianthrachinonyl **I** 2170*.

$C_{28}H_{14}O_8$ 1.4.1′.4′-Tetraoxy-2.2′-dianthrachinonyl, Erkenn. d. — v. Scholl u. Mitarbeitern als 1.4.4′-Trioxy-2.2′-dianthrachinonyl-3.1′-oxyd **I** 1936; s. auch *Dichinizaryl.*

$C_{28}H_{16}O_4$ 5.5′-Diacetbiacendion (5.5′-Diacetbiacennaphthylidendion) (F. 295° Zers.) **I** 3307.

$C_{28}H_{16}O_7$ Dibenzoylanthragallol (F. 204 bis 206°) **I** 2561.

$C_{28}H_{16}N_2$ s. *Phenanthrazin.*

$C_{28}H_{16}Cl_4$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-butatrien-(1.2.3) (F. 288° Zers.) **II** 2378.

1-[*p*-Chlor-phenyl]-3-[di-(*p*′-chlor-phenyl)-methylen]-5-chlorinden (F. 222°) **II** 2378.

$C_{28}H_{17}N_5$ β-[4-(1′.2′-Naphthotriazolyl-*N*)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 299°) **II** 914.

$C_{28}H_{17}Cl_5$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-butatrien-(1.2.3)-hydrochlorid (F. 158°) **II** 2378.

$C_{28}H_{18}O_2$ (s. *Dianthron*).

9.10-Dibenzoylanthracen, Rkk. **II** 631*.

$C_{28}H_{18}O_4$ (s. *Naphtholphthalein*).

o.o′-Dioxytetraphenylbernsteinsäuredilacton, Verh. gegen O_2, Dissoziat.-Konstante **II** 1862.

$C_{28}H_{18}O_5$ 2-Benzoylbenzoesäureanhydrid, Verwend. als Verester.-Förderer **I** 1052*.

$C_{28}H_{18}O_6$ Dibenzoyl-1.2.3-trioxy-9-anthranol (F. 188—190°) **I** 2561.

Dibenzoyl-2.3.4-trioxy-9-anthranol (F. 212—214°) **I** 2561.

$C_{28}H_{18}O_8$ Tetrahydro-1.4.1′.4′-tetraoxy-2.2′-dianthrachinonyl **I** 1937.

$C_{28}H_{18}Cl_4$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-butin-(2) (F. 174°) **II** 2378.

1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-butadien-(1.3) (F. 244.5°) **II** 2379.

$C_{28}H_{18}Cl_6$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-2.3-dichlorbuten-(2) (F. 228.5°) **II** 2379.

stereoisomer. 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-2.3-dichlorbuten-(2) (F. 174°) **II** 2378.

$C_{28}H_{18}Cl_8$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlor-phenyl]-2.2.3.3-tetrachlorbutan (F. 271.5°) **II** 2378.

$C_{28}H_{18}Br_2$ 1-Benzhydryliden-2.6-dibrom-3-phenylinden (F. 145—146°) **II** 3145.

$C_{28}H_{18}Hg$ 9.9-Quecksilberdianthryl **II** 2898.

$C_{28}H_{19}N_5$ β-[4-(2′-Amino-naphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 258°) **II** 914.

β-[4-(4′-Amino-naphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin **II** 914.

$C_{28}H_{19}Cl$ 1-Benzhydryliden-2-chlor-3-phenyl-inden (F. 159—160°) II 3145.

$C_{28}H_{19}Cl_3$ 1.5-Dichlor-9-[4′-chlor-benzal]-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 226°) I 526.
1.5-Dichlor-9-benzal-10-[4′-chlor-benzyl]-9.10-dihydroanthracen (F. 168°) I 526.

$C_{28}H_{20}O$ *β*-Benzyliden-*γ.γ*-diphenyl-*α*-hydrindon (F. 191—192°) I 830.
stereoisomer. *β*-Benzyliden-*γ.γ*-diphenyl-*α*-hydrindon (F. 171—172°) I 830.

$C_{28}H_{20}O_2$ *α*-Benzoyl-*β*-[*p*-phenyl-benzoyl]-styrol (F. 132°) I 2411.
dimer. Diphenylketen (F. 113—114°) I 215.

$C_{28}H_{20}O_4$ *trans*-Di-[4-phenoxy-benzoyl]-äthylen (F. 170.5—171°, korr.) II 2645.

$C_{28}H_{20}N_2$ Dibenzal-*p*-diaminotolan, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — II 363.
Tetraphenylbernsteinsäuredinitril (F. 225°), Darst. I 3788; Verh. gegen O_2, Dissoziat.-Konstante II 1862.

$C_{28}H_{20}Cl_2$ 1.4-Dichlor-9-benzyl-10-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 186°) II 1224.
4.5-Dichlor-9-benzal-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 151°) I 525.

$C_{28}H_{22}O$ 1.3-Diphenyl-2-benzylindenol-(1) (F. 109—112°) II 395.
1.2.3-Triphenylindenol-1-methyläther, Spalt. mit Na II 394.
9.9-Dibenzylanthron, Rkk. II 737.

$C_{28}H_{22}O_2$ 1.1.4.4-Tetraphenyl-2-butin-1.4-diol, Methylier. II 3149; Rkk. II 3145.
α-Methyl-2 *α*-dibenzoyldiphenylmethan (F. 182°) II 3760.

$C_{28}H_{22}O_4$ *trans*-Di-[4-phenoxy-benzoyl]-äthan (F. 160°, korr.) II 2645.
Lactondimethyläther d. Phenoldiphene-ins (F. 150—151°) II 3555.

$C_{28}H_{22}O_6$ 6.6′-Bis-[3-phenyl-cyclohexen-1.2-dicarbonsäureanhydrid] (Zers. bei 275°) II 3552.

$C_{28}H_{22}N_2$ *N.N′*-Dimethylbiacriden I 3055.
Dibenzal-*p*-diaminostilben, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — II 363.

$C_{28}H_{22}N_4$ 3.6-Bisbenzhydryltetrazin-(1.2.4.5) (F. 174°) I 3788.

$C_{28}H_{23}N$ *α*-[Benzyliden-amino]-*γ.γ*-diphenylhydrinden (F. 180—181°) I 830.

$C_{28}H_{24}O$ 2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(3)-ol-(2) (F. 96.5°) II 3760.
1.1.3.3-Tetraphenyl-2-methylallylalkohol (F. 119°) II 394.
1.1.3-Triphenyl-3-methoxyhydrinden (F. 160—162°) II 393.

$C_{28}H_{24}O_2$ *α*-1.1.4.4-Tetraphenylbutendiol-(1.4), katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. cis- u. trans-Form) I 3024.
β-1.1.4.4-Tetraphenylbutendiol-(1.4), katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. cis- u. trans-Form) I 3024.
1.1-Di-*p*-anisyl-2.2-diphenyläthylen (F. 155°) II 3147, 3553.
1.4-Di-*m*-xyloylnaphthalin (F. 137°), Ringschluß I 1053*.
1.5-Di-*m*-xyloylnaphthalin (F. 201°), Ringschluß I 1053*.

$C_{28}H_{24}O_3$ 2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(3)-ol-(2)-peroxyd (F. ca. 148° Zers.) II 3760.

$C_{28}H_{24}O_{19}$ s. *Chebulinsäure* [*Eutannin*].

$C_{28}H_{24}N_2$ 9.10-Bis-[amino-tolyl]-anthracen I 437*.
Dibenzal-*p*-diaminodibenzyl, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — II 363.
Verb. $C_{28}H_{24}N_2$, Darst. d. Hydrochlorids (F. 148°) aus Benzylchinoliniumchlorid u. Diphenylamin, Konst. 3787.

$C_{28}H_{24}N_4$ 3.6-Bisbenzhydryldihydro-1.2.4.5-tetrazin, Oxydat. I 3788.

$C_{28}H_{24}Na_2$ 1.1.4.4-Tetraphenyl-1.4-dinatriumbutan, Bldg.-Mechanism. I 3041; Mechanism. d. Einw. v. Hg, Konst. II 3148.

$C_{28}H_{26}O$ 2.3.4.4-Tetraphenylbutanol-(2) (F. 140°) II 3759.
1.1-Di-*p*-tolyl-2.2-diphenyläthanol (F. 155—156°) II 3147.

$C_{28}H_{26}O_2$ 1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1.4-diol, Methylier. II 3148.
1.2-Diphenyl-1.2-di-*o*-tolylglykol (F. 156°) II 2779.
1.2-Diphenyl-1.2-di-*m*-tolylglykol (F. 147 bis 148°) II 2779.
Benzpinakonmonoäthyläther II 3280.
Benzpinakondimethyläther (F. 157 bis 159°) II 3554.
Bis-[diphenyl-carbinyl]-acetal (Kp.$_{18}$ 201 bis 202°) II 1687.

$C_{28}H_{26}O_3$ 1.1-Di-*p*-anisyl-2.2-diphenyläthanol (F. 183°) II 3147, 3554.

$C_{28}H_{26}O_4$ Benzoinpinakon (F. 249—250°, korr.) II 3280.
1.2-Di-*o*-anisyl-1.2-diphenylglykol (F. 168—169°) II 2779.
1.2-Di-*m*-anisyl-1.2-diphenylglykol (F. 139—141°) II 2779.
1.2.3.4-Tetrahydrophenanthrenchinhydron II 738.

$C_{28}H_{26}O_8$ 6.6′-Bis-[3-phenyl-cyclohexen-1.2-dicarbonsäure] (F. 252°, korr.) II 3553.

$C_{28}H_{26}O_{12}$ 1-[Tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 200°) I 67.
2-[Tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 168°) I 66, II 2763.

$C_{28}H_{26}O_{13}$ 1-Oxy-2-[tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 206—207°) I 67, II 2763.
1-Oxy-8-[tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 212°) I 68.

$C_{28}H_{26}O_{14}$ 1.4-Dioxy-2-[tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 204°) I 67.
1.5-Dioxy-2-[tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 235°) I 67.

$C_{28}H_{26}O_{15}$ 1.5.8-Trioxy-2-[tetraacetyl-glucosidoxy]-anthrachinon (F. 236°) I 67.

$C_{28}H_{28}O_{12}$ 7-[*O*-Tetracetyl-*β*-glucosidoxy]-1-methoxyxanthon (F. 166—168°) I 512.

$C_{28}H_{28}N_2$ Tetrabenzylhydrazin, Herst., Verwend. als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk II 1620*.
Tetra-*p*-tolylhydrazin, Verwend.: als Antiklopfmittel I 3390*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk II 1620*.

$C_{28}H_{28}As_2$ Tetra-*p*-tolyldiarsyl (F. 165—167°) I 2397.

$C_{28}H_{28}Pb$ Tetrabenzylblei II 3195*.

$C_{28}H_{28}Si$ Tetrabenzylsilicium **II** 3195*.

$C_{28}H_{30}O_4$ s. *Thymolphthalein.*

$C_{28}H_{30}O_{12}$ 1.2.3.6-Tetraacetyl-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit (F. 126°) **I** 510.

$C_{28}H_{30}O_{14}$ s. *Pseudobaptisin.*

$C_{28}H_{30}N_4$ Deuteroätioporphyrin *2* **II** 3576, 3578.

$C_{28}H_{32}O_2$ *d*-*β*-Octyltriphenylacetat ($Kp._{0,03}$ 206°) **II** 3023.

$C_{28}H_{34}O_{15}$ s. *Hesperidin.*

$C_{28}H_{36}O_6$ s. *Bufagin.*

$C_{28}H_{38}O_{19}$ Octacetylcellobiose, Bldg. **I** 1923; Diffus.-Koeff. **I** 1463; Sorpt. v. W.-Dampf dch. — **II** 37; Bromier. **II** 2367.
Octacetylgentiobiose (F. 192—193.5°) **I** 36.
Octaacetylisosaccharose **I** 1121.
Octacetyllactose **I** 3296.
Melibioseoctacetat (F. 177.5—178°), Einw. v. HBr-Eg. **II** 378.
Octacetyltrehalose (F. 100—102°) **I** 3771.

$C_{28}H_{40}O_{19}$ Heptacetyloxyäthyllactosid (F. 64 bis 65°) **I** 3297.

$C_{28}H_{44}O_3$ Carbonsäure $C_{28}H_{44}O_3$ (F. 244 bis 245°), Bldg. aus d. Ketodilacton $C_{28}H_{46}O_5$ aus Novachinon **I** 3443.

$C_{28}H_{44}O_4$ *saurer* Phthalsäurephytolester, Ag-Salz (F. 114—116°) **I** 195.

$C_{28}H_{44}O_5$ s. *Githagosäure.*

$C_{28}H_{46}O_3$ Arachinsäurephenacylester (F. 85 bis 86°) **I** 2540.

$C_{28}H_{46}O_4$ Phenyldiundecylsäure **II** 307*.

$C_{28}H_{48}O_2$ *n*-Dokosansäurephenylester (F. 62.8 bis 63.2°) **II** 3738.

$C_{28}H_{48}O_{10}$ s. *Gitalin* [*Verodigen*].

$C_{28}H_{52}O_2$ Cyclooctakosandion-(1.15) (F. 72 bis 73°) **II** 3268.

$C_{28}H_{54}O$ s. *Cyclooctakosanon.*

$C_{28}H_{56}O_2$ (s. *Montansäure; Octakosansäure*).
Säure $C_{28}H_{56}O_2$, Isolier. aus Montanwachs **II** 3350.
Säure $C_{28}H_{56}O_2$ (F. 81.5°), Isolier. aus Sapropel **II** 3878.

$C_{28}H_{58}O$ s. *Montanylalkohol.*

— 28 III —

$C_{28}H_9O_2Br_3$ Tribrom-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 899*.

$C_{28}H_{10}O_2Br_4$ Tetrabrom-*ms*-benzdianthron, Verwend. für Farbstoffe **I** 899*, **II** 3862*.

$C_{28}H_{11}O_2Cl_3$ Trichlor-*ms*-benzdianthron **II** 3339*.

$C_{28}H_{11}O_2Br_3$ Tribrom-*ms*-benzdianthron, Darst. **II** 3339*; Kondensat. **I** 899*.

$C_{28}H_{12}O_2N_2$ s. *Flavanthren* [*Flavanthron, Ponsolgelb G*].

$C_{28}H_{12}O_2N_4$ s. *Pyrazolanthrongelb.*

$C_{28}H_{12}O_2Br_2$ Dibrom-*ms*-benzdianthron **II** 3339*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2$ s. *Anthrachinonazin.*

$C_{28}H_{13}O_3N$ Farbstoff aus Pyrazolanthron u. 1-Amino-2-bromanthrachinon **I** 3488*.

$C_{28}H_{13}O_4N_3$ Farbstoff aus Pyrazolanthron u. 1-Amino-2-brom-4-oxyanthrachinon **I** 3488*.

$C_{28}H_{13}O_5N_3$ Nitro-2′-anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron (F. 320°) **II** 2583*.

$C_{28}H_{14}O_2Cl_2$ 2.2′-Dichlordianthrachinon **II** 1076.
3.3′-Dichlordianthrachinon **II** 1076.

$C_{28}H_{14}O_2Cl_4$ 1.8.1′.8′-Tetrachlor-10.10′-dianthron **I** 2090, **II** 1224.
4.5.4′.5′-Tetrachlor-10.10′-dianthron **II** 1224.

$C_{28}H_{14}O_3N_2$ 2′-Anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 2583*, 3341*.

$C_{28}H_{14}O_4N_2$ (s. *Indanthren* [*Indanthrenblau, N-Dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazin*]).
4-Amino-1.1′-dianthrimidcarbazol, Verwend. für Farbstoffe **II** 2703*, 3340*.

$C_{28}H_{15}O_2N$ Amino-*ms*-benzdianthron **II** 2063*.

$C_{28}H_{15}O_3N_3$ 2′-Anthrachinonyl-4-aminopyrazolanthron, Darst., Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3341*.
5-Amino-2′-anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3341*.

$C_{28}H_{15}O_4N$ s. *Dianthrimid.*

$C_{28}H_{15}O_4N_3$ 4.4′-Diamino-1.1′-anthrimidcarbazol, Darst., Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3340*.
5.5′-Diamino-1.1′-anthrimidcarbazol, Darst., Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3340*.
5.5′-Diamino-1.2′-anthrimidcarbazol, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3340*.

$C_{28}H_{16}O_4N_4$ 4.4′-Diamino-1.1′-azoanthrachinon **II** 1774*.
1-Benzolazo-2.4-diphthalimidobenzol (F. 200°) **I** 1307.

$C_{28}H_{17}ON$ Phenanthroxazin **II** 2137.

$C_{28}H_{17}O_4N_3$ 4.4′-Diamino-1.1′-dianthrimid, Benzoylier. **II** 143*.

$C_{28}H_{18}ON_4$ *β*-[4-(2′-Oxy-naphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 294°) **II** 914.
β-[4-(4′-Oxy-naphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin **II** 914.

$C_{28}H_{18}OCl_4$ 1.8.2′.2″-Tetrachlor-10.10-dibenzylanthron (F. 233°) **I** 3678.

$C_{28}H_{18}O_2N_2$ *N.N′*-Diphenylindigo, Absorpt.-Spektr. **II** 1554.
Diphenyl-1.1′-isoindigotin (F. 314°) **II** 3410.
Anthrachinon-2.6-dialdehyddianil (F. 247°) **II** 563.

$C_{28}H_{18}O_4N_2$ 1.4-Dibenzoylaminoanthrachinon **I** 593*.

$C_{28}H_{18}O_4S_2$ 1.2-Acetylleukonaphthioindigo (Diacetylleuko-bis-2.1-naphthothiophenindigo) (F. 278° Zers., **II** 3408.
2.1-Acetylleukonaphthioindigo (Diacetylleuko-bis-1.2-naphthothiophenindigo) (F. 318—319° Zers.) **II** 3408.

$C_{28}H_{18}O_6N_2$ 1.5-Dianthraniloanthrachinon, Rkk. **II** 819*.

$C_{28}H_{18}O_7S_2$ 2.2′-Bis-[3-keto-2-phenyl-2.3-dihydro-thionaphthenyl-1.1-dioxyd]-äther (F. 220°) **I** 3309.

$C_{28}H_{19}O_3N$ 2-*β*-Naphthoyloxy-*β*-naphthanilid (F. 150°) **II** 3140.

$C_{28}H_{19}O_4N$ 1-Phenylaminoanthrachinon-2-carbonsäurebenzylester **II** 807*.

$C_{28}H_{19}O_5N$ Fluoresceinal-*p*-toluidin **I** 63.

$C_{28}H_{20}OCl_2$ 2′.2″-Dichlor-10.10-dibenzylanthron (F. 194°) **I** 3678.

$C_{28}H_{20}O_2N_2$ Benzilazin (Bisbenzilketazin) (F. 202°, korr.) **I** 522, 978.

$C_{28}H_{45}O_3Br$ Arachinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 89°) **I** 2540.

$C_{28}H_{50}O_4N_2$ *cis*-Resorcitdi-[*l*-menthylurethan] (F. 157°) **I** 1297.

$C_{28}H_{50}O_{19}N_4$ s. *Chitosan.*

$C_{28}H_{58}O_9S_4$ Maltoseisobutylmercaptal (F. 140°) **I** 1287.

Saccharoseisobutylmercaptal (F. 138°) **I** 1287.

— 28 IV —

$C_{28}H_8O_4N_2Cl_4$ 3.3′.4.4′-Tetrachlordianthrachinon-1.2.2′.1′-azin **II** 2838*.

$C_{28}H_9O_4N_2Cl_3$ 3.3′.*x*-Trichlordianthrachinon-1.2.2′.1′-azin **II** 2838*.

$C_{28}H_{10}O_2N_2Cl_2$ 3.3′-Dichlorflavanthron, Verwend. für Farbstoffe **II** 3652*.

$C_{28}H_{10}O_2N_2Br_2$ Dibromflavanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **I** 899*.

$C_{28}H_{10}O_4N_2Cl_2$ 3.3′-Dichlordianthrachinon-1.2.2′.1′-azin, Chlorier. **II** 2838*.

$C_{28}H_{10}O_4N_2Cl_4$ 3.3′.4.4′-Tetrachlorindanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 2838*.

3.3′.6.6′(7.7′)-Tetrachlorindanthron **II** 2838*.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Cl_3$ 3.3′.4-Trichlordianthrachinon-1.2.2′.1′-dihydroazin (3.3′.4-Trichlorindanthron), Darst., Eigg. **II** 2838*; Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 2838*.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Br_3$ Tribrom-*N*-dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazin, Verwend. für Küpenfarbstoffe **I** 900*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2Cl_2$ (s. *Indanthrenblau G C D* [*Ponsolblau G D*]).

x.x-Dichlor-*N*-dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazin **II** 3654*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2Br_2$ 3.3′-Dibrom-*N*-dihydro-1.2.2′.1′-dianthrachinonazin, Chlorier. **II** 2838*; Verwend. für Küpenfarbstoffe **I** 900*.

$C_{28}H_{13}O_3N_2Cl$ [6′-Chlor-2′-anthrachinonyl]-*N*-pyrazolanthron **II** 3341*.

$C_{28}H_{13}O_3N_2Br$ [Brom-2′-anthrachinonyl]-*N*-pyrazolanthron **II** 3341*.

$C_{28}H_{13}O_4NBr_2$ 4.4′-Dibrom-1.1′-dianthrimid, Verwend. für Farbstoffe **I** 2804*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2Cl$ 4-Chlorindanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 2838*.

x-Chlorindanthren (*x*-Chlor-*N*-dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazin) **II** 2899, 3654*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2Br$ 4-Bromindanthron, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 2838*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2J$ Jod-*N*-dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazin **II** 634*.

$C_{28}H_{14}O_2N_2S_2$ *C*-Diphenyl-2.1-(*S*)-6.5-(*S*)-anthrachinondithiazol **I** 3248*.

$C_{28}H_{14}O_4N_3Cl$ Aminochlorindanthron **II** 2838*.

$C_{28}H_{14}O_7N_2S$ *N*-Dihydro-1.2.2′.1′-anthrachinonazinsulfonsäure, Oxydat. **II** 3654*.

$C_{28}H_{15}O_4N_2Cl$ Anthrachinon-2′-benzoylamino-5′-chloracridon, Verwend. für Farbstoffe **I** 2319*.

$C_{28}H_{16}O_2N_2Cl_2$ 2.6-Bis-[phenyl-chlor-methylimino]-anthrachinon (F. 256°) **I** 3248*.

$C_{28}H_{16}O_2N_2Br_2$ Diphenyl-1.1′-dibrom-5.5′-isoindigotin **II** 3410.

$C_{28}H_{16}O_4NCl_3$ 1-[2′.4′.5′-Trichlor-phenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester (F. 211—213°) **II** 807*.

$C_{28}H_{18}O_2N_2S_2$ 2.6-Bis-[phenyl-mercapto-methylimino]-anthrachinon **I** 3248*.

$C_{28}H_{18}O_2N_2S_3$ Verb. $C_{28}H_{18}O_2N_2S_3$, Darst. aus Indophenin, Konst. **II** 3560.

$C_{28}H_{18}O_3N_4S_4$ s. *Primulin.*

$C_{28}H_{18}O_4NBr$ 1-[4′-Brom-phenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester (F. 163—165°) **II** 807*.

$C_{28}H_{20}O_{12}N_4S_2$ s. *Hessischgelb.*

$C_{28}H_{22}O_2N_2S$ 1-Amino-4-*p*-tolylaminoanthrachinon-2-benzylsulfid (F. 179°) **I** 2018*.

$C_{28}H_{22}O_2N_2S_2$ 1.4-Diaminoanthrachinon-2.3-dibenzyldisulfid (F. 197°) **I** 2018*.

$C_{28}H_{22}O_8N_2S_2$ s. *Alizarincyaningrün* [*Alizarincyaningrün K*].

$C_{28}H_{23}O_7N_3S_3$ 1-Naphthol-5.*x*.*x*-trisulfanilid (F. 227° Zers.) **I** 218.

1-Naphthol-6.*x*.*x*-trisulfanilid (F. 203° Zers.) **I** 218.

1-Naphthol-8.*x*.*x*-trisulfanilid (F. 240°) **I** 218.

$C_{28}H_{24}ON_2S_2$ 2.2′.8-Trimethyl-5.6.5′.6′-dibenzothiocarbocyaniniumhydroxyd [Hamer], Jodid (F. 298° Zers.) **I** 2101.

$C_{28}H_{24}O_2N_4S$ Dibenzylaminophenylnitrophenylthiobiazolin, Konst. **I** 2890.

$C_{28}H_{24}O_8N_4S_2$ s. *Chrysophenin.*

$C_{28}H_{25}O_3NS$ *O*-*p*-Toluolsulfonylbenzyliden-*d.l*-isodiphenyloxäthylamin (F. 179°) **I** 1134.

isomer. O-*p*-Toluolsulfonylbenzyliden-*d.l*-isodiphenyloxäthylamin (F. 173—174°) **I** 1134.

$C_{28}H_{40}O_2NJ$ *N*-4′-Joddiphenylyl-4-pentadecylurethan (F. 141.3—141.5°) **II** 1970.

$C_{28}H_{46}O_{29}N_2S_2$ s. *Mucoitinschwefelsäure.*

— 28 V —

$C_{28}H_8O_4N_2Cl_2Br_2$ 3.3′-Dibrom-4.4′-dichlordianthrachinon-1.2.2′.1′-azin **II** 2838*.

$C_{28}H_9O_4N_2ClBr_2$ Chlor-3.3′-dibromdianthrachinon-1.2.2′.1′-azin **II** 2838*.

$C_{28}H_{17}O_5N_2ClS$ Anthrachinon-2′-[*p*-toluol-sulfamino]-5′-chloracridon, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 2318*.

$C_{28}H_{19}O_2NClBr$ 1-Oxy-2.5-diphenyl-2-*p*-bromphenyl-4-*p*′-chlorphenylpyrrolon-(3) **I** 3554.

C_{29}-Gruppe.

— 29 I —

$C_{29}H_{58}$ s. *Cyclononakosan.*

$C_{29}H_{60}$ s. *Nonakosan.*

— 29 II —

$C_{29}H_{17}N$ Diphenanthracridin, Bldg. **I** 378; Verwend. als Sparbeize **I** 2627*.

$C_{29}H_{19}Cl$ Di-α-naphthyl-[phenyl-äthinyl]-methylchlorid (F. 122—123° Zers.) **I** 1786.

$C_{29}H_{20}O$ Di-α-naphthyl-[phenyl-äthinyl]-carbinol (F. 70—71°) **I** 1786.

1.2.3.4-Tetraphenylcyclopentadienon, Rk. mit PCl_5 **I** 3657.

$C_{29}H_{21}Cl$ Phenylbiphenylnaphthylchlormethan, Rkk. **I** 3662.

$C_{29}H_{22}O$ Phenylbiphenylnaphthylcarbinol **I** 3662.

$C_{30}H_{20}O_8N_2$ *symm.* [2.2'.3.3'-Tetraoxy-dianthrachinonyl-(1.1')]-äthylendiamin I 3191.

$C_{30}H_{21}N_2Br$ Verb. $C_{30}H_{21}N_2Br$ (F. 225° Zers.), photochem. Bldg. aus α-Phenylzimtsäurenitril II 2627.

$C_{30}H_{22}O_2N_2$ *N.N'*-Dibenzylindigo II 1553.

$C_{30}H_{22}O_2S$ Di-[4-benzylidenacetyl-phenyl]-sulfid (F. 150—151°) I 1932.

$C_{30}H_{22}O_2Se$ Di-[4-benzylidenacetyl-phenyl]-selenid (F. 155—156°) I 1933.

$C_{30}H_{22}O_6N_2$ 1.4-Di-*m*-methoxybenzoyldiaminoanthrachinon II 3462*.

$C_{30}H_{22}O_8N_2$ s. *Duranthrenbrillantviolett R.*

$C_{30}H_{24}O_4N_2$ Dixanthylsuccinamid, Best. mit HJO_3 II 1413.

$C_{30}H_{29}O_8N$ Tribenzoylmonoacetonglucosyl-6-amin (F. 198—199°) II 3745.

Tribenzoylmonoacetonidosyl-6-amin (F. 192°) II 3745.

$C_{30}H_{29}O_{19}N$ Heptacetylsuccinimidlactose (F. 191°) I 3297.

$C_{30}H_{30}O_4N_4$ s. *Deuteroporphyrin.*

$C_{30}H_{30}O_4S_2$ Tetra-*p*-methoxydibenzhydryldisulfid (F. 128°) II 3146.

$C_{30}H_{32}O_{10}S$ 1.2-Isopropyliden-4.5-dibenzoyl-6(?)-*p*-toluolsulfo-*d*-mannit (F. 132°) I 510.

$C_{30}H_{33}N_4Br$ Brompyrroätioporphyrin *1* (Brom-1.3.5.7-tetramethyl-4.6.8-triäthylporphin) II 3581.

Brompyrroätioporphyrin *3* II 3581.

Brompyrroätioporphyrin *5* II 922.

$C_{30}H_{34}O_{12}S_3$ Tri-*p*-toluolsulfoacetonglucose, Einw. v. HBr-Eg. I 2390.

$C_{30}H_{36}O_3Br_6$ Hexabromresorcinstearein I 64.

$C_{30}H_{38}O_2N_2$ Embelindianilid (F. 167—168°) I 396.

$C_{30}H_{39}O_3N$ Tri-[1-phenyl-butanol-(3)]-amin II 1227.

$C_{30}H_{42}O_2S$ Verb. $C_{30}H_{42}O_2S$, Bldg. d. Methylesters (F. 137—138°) aus Hedragansäuremethylester u. S II 3777.

$C_{30}H_{44}OS$ Verb. $C_{30}H_{44}OS$ (F. 200—201°), Bldg. aus β-Amyrin u. S II 3776.

$C_{30}H_{45}O_2N_3$ Palmityl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 152—153°) I 43.

$C_{30}H_{49}O_2Br$ β-Ergostenyl-α-brompropionat (F. 104.5°) II 744.

$C_{30}H_{50}OBr_2$ Zymosterindibromid (F. 157 bis 158°, korr.) II 3161.

$C_{30}H_{51}O_3B$ Borsäureester d. *trans*-α-Dekalols v. F. 63° (F. 155°) I 1130.

Borsäurester d. *l*-Fenchylalkohols (F. 147°) I 1130.

$C_{30}H_{51}O_4P$ *neutral.* Phosphorsäureester d. *trans*-β-Dekalols v. F. 75° (F. 159°) I 1130.

neutral. Phosphorsäureester d. *l*-Fenchylalkohols (F. 160°) I 1130.

$C_{30}H_{52}O_2N_2$ [β-Diäthylamino-äthoxy]-oleylanilid, Verwend. als Emulgier.-Mittel II 1621*.

$C_{30}H_{57}O_6N_{17}$ s. *Salmin.*

— 30 IV —

$C_{30}H_6O_2Cl_2Br_6$ Hexabromdichlorpyranthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 2320*, 3242*.

$C_{30}H_8O_2ClBr_5$ Chlorpentabrompyranthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe I 900*, 2320*, 3242*.

$C_{30}H_{11}O_2Br_2J$ Joddibrompyranthron II 634*.

$C_{30}H_{12}O_2ClBr$ Chlorbromallo-*ms*-naphthodianthron II 1289*.

$C_{30}H_{12}O_2ClJ$ Chlorjodpyranthron II 996*.

$C_{30}H_{12}O_2BrJ$ Bromjodpyranthron II 996*.

$C_{30}H_{12}O_4Cl_2Br_4$ 4.4'-Dichlor-α.α'-tetrabrom-2.2'-dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl, Verwend. für Farbstoffe II 3651*.

$C_{30}H_{14}O_2NBr$ Bromaminoallo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe II 1289*.

$C_{30}H_{14}O_2N_2S_2$ α.β-Bis-[thiazolanthronyl-2]-äthylen II 2582*.

$C_{30}H_{18}O_6N_2Cl_2$ *symm.* [2.2'-Dioxy-3.3'-dichlor-dianthrachinonyl-(1.1')]-äthylendiamin I 3190.

$C_{30}H_{18}O_{10}N_2S_2$ *N.N'*-Bis-[*m*-sulfo-benzoyl]-indigo I 3729*.

$C_{30}H_{20}O_4N_2Cl_2$ 2.5-Di-[*o*-amino-diphenyloxyd]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon, Verwend. zum Färben v. Papier I 3738*.

$C_{30}H_{20}O_{12}N_4S_3$ [1''-Nitro-9''-acridyl]-3'-amino-benzoyl-2-aminonaphthalin-4.6.8-trisulfonsäure II 1734*.

$C_{30}H_{22}O_2Br_4S$ Di-[4-benzylidenacetyl-phenyl]-sulfidtetrabromid (Zers. bei ca. 220°) I 1932.

$C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$ Farbstoff $C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure II 240.

Farbstoff $C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure II 240.

$C_{30}H_{24}O_2N_4Cl_2$ Di-[*p*-chlor-benzyliden]-anisildihydrazon (F. 184°) I 521.

$C_{30}H_{24}O_4N_4S$ Thiobismalondiphenylamid (F. 196°) II 1065.

$C_{30}H_{24}O_4N_4Se_2$ Selenomalondianilid (F. 222 bis 223°) II 1212.

$C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$ Leukoverb. $C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure II 240.

Leukoverb. $C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure II 240.

$C_{30}H_{25}O_7N_5S_2$ s. *Kongoorange G.*

$C_{30}H_{28}ON_2S_2$ 8-Methyl-2.2'-diäthyl-5.6.5'.6'-dibenzothiocarbocyaniniumhydroxyd [Hamer], Jodid (F. ca. 298° Zers.) I 2101.

$C_{30}H_{28}O_4N_4Br_2$ Dibromdeuteroporphyrin, Bldg. aus Hämoporphyrin II 3576; Absorpt.-Spektr. d. Dimethylesters I 694.

$C_{30}H_{28}O_8N_4S_2$ s. *Chrysophenin G.*

$C_{30}H_{37}O_6N_3S_2$ 1-[4'.4''-Bis-(diäthyl-amino)-benzhydryl]-4-aminonaphthalin-2.7-disulfonsäure II 3152.

$C_{30}H_{37}O_7N_3S_2$ 4-Amino-1-[4'.4''-bis-(diäthylamino]-α-oxybenzhydrylnaphthalin-2.7-disulfonsäure II 3152.

$C_{30}H_{44}O_2NJ$ *N*-[4'-Jod-diphenylyl-4]-heptadecylurethan (F. 138.5°) II 1970.

— 30 V —

$C_{30}H_{11}O_2ClBrJ$ Chlorbromjodpyranthron II 996*.

$C_{31}H_{32}O_5N_6$ Diphenylharnstoff-*o.o'*-di-[aminomethylcarbamidsäurebenzylester] (F. 195° Zers.) **II** 52.

$C_{31}H_{34}O_2N_4$ (s. *Phylloporphyrin; natürl. Pyrroporphyrin [1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthylporphin-7-propionsäure]*).
Pyrroporphyrin *2* **II** 3578.
Pyrroporphyrin *3* **II** 3578.
Pyrroporphyrin *15*, Synth., Identität mit natürl. Pyrroporphyrin **II** 922.
Isopyrroporphyrin *9* **II** 923.

$C_{31}H_{34}O_3N_4$ (s. *Phylloerythrin*).
Metaphäoporphyrin a_3 **II** 927.

$C_{31}H_{34}O_6N_2$ *N*-Phenacylbruciniumhydroxyd, Darst. **I** 2567; pharmakol. Wrkg. **I** 2587.

$C_{31}H_{34}O_8N_2$ *N*-[3.4-Dioxy-phenacyl]-bruciniumhydroxyd, Salze **I** 2567; pharmakol. Wrkg. **I** 2587.

$C_{31}H_{34}O_9N_2$ *N*-[2.3.4-Trioxy-phenacyl]-bruciniumhydroxyd, Salze **I** 2567; pharmakol. Wrkg. **I** 2587.

$C_{31}H_{34}O_{14}S_3$ 1.2-Diacetyl-3.5.6-tri-*p*-toluolsulfoglucose **I** 2390.

$C_{31}H_{35}ON_3$ Tetramethyl-*p.p'*-diamino-2.4-distyrylchinolin-Äthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 243° Zers.) **II** 2387.

$C_{31}H_{38}O_3N_2$ s. *Dicyanin.*

$C_{31}H_{41}O_4N$ *N*-*β*-Anthrachinonylcetylurethan (F. 203—204°) **II** 1969.

$C_{31}H_{41}O_8N$ s. *Pyrohypaconitin.*

$C_{31}H_{41}O_9N$ s. *Pyromesaconitin [Pyrojapaconitin].*

$C_{31}H_{43}O_9N$ s. *Benzhypaconin.*

$C_{31}H_{43}O_{10}N$ s. *Benzmesaconin.*

$C_{31}H_{47}O_4Br$ Acetylbromlacton $C_{31}H_{47}O_4Br$ (F. 195° Zers.), Bldg. aus Acetylbrenzchinovasäure **I** 3444.

$C_{31}H_{50}O_2Br_4$ Stigmasterinacetattetrabromid (F. 202—203° Zers., korr.) **II** 2785.

$C_{31}H_{56}O_2N_2$ Benzyldiäthyloleylamidoäthylammoniumhydroxyd **I** 1367*.

$C_{31}H_{62}O_9N_{18}$ Ester $C_{31}H_{62}O_9N_{18}$, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **I** 394.

— 31 IV —

$C_{31}H_8O_2N_2Cl_6$ [Hexachlor-benzanthrono]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3655*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2Cl_2$ [Dichlor-benzanthrono]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3655*.

$C_{31}H_{13}O_2NS$ Rhodanpyranthron **II** 314*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2Cl$ [Chlor-benzanthrono]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3655*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2Br$ [Brom-benzanthrono]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3655*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2J$ [Jod-benzanthrono]-pyrazolanthron **II** 634*.

$C_{31}H_{14}O_2N_2Cl_2$ 2-[*N*-Pyrazolanthronyl]-6-*Bz*-1-dichlorbenzanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 821*.

$C_{31}H_{14}O_3NBr_3$ Tribrom-[2'-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **II** 3338*.

$C_{31}H_{15}O_2N_2Br$ [6-Brom-benzanthronyl]-*Bz*-1-pyrazolanthron, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 749*.
[*x*-Brom-*Bz*-1-benzanthronyl]-*Py*-1-pyrazolanthron (F. 367°), Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3655*.

$C_{31}H_{15}O_3NCl_2$ Dichlor-[2'-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **II** 3338*.

$C_{31}H_{15}O_3NBr_2$ Dibrom-[2'-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **II** 3338*.

$C_{31}H_{15}O_3N_2Cl$ Chloraminoanthrachinonfarbstoff $C_{31}H_{15}O_3N_2Cl$ **II** 3650*.

$C_{31}H_{33}O_2N_4Br$ Brompyrroporphyrin **II** 3578.
Brompyrroporphyrin *2* **II** 3578.
Brompyrroporphyrin *3* **II** 3578.
Brompyrroporphyrin *9* **II** 923.
Brompyrroporphyrin *15* **II** 923.

$C_{31}H_{35}O_{10}N_3S_3$ s. *Säureviolett 7 B.*

$C_{31}H_{36}O_7N_2S_2$ s. *Naphthalingrün V [Alkaliechtgrün V, Eriogrün B].*

$C_{31}H_{37}O_6N_3S_2$ 4-[4'.4''-Bis-(diäthyl-amino)-benzhydryl]-1-aminonaphthalin-2.7-disulfonsäure **II** 3153.

$C_{31}H_{37}O_7N_3S_2$ 1-Amino-4-[4'.4''-bis-(diäthylamino)-*α*-oxy-benzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure **II** 3153.

$C_{31}H_{46}O_2NJ$ *N*-[4'-Jod-diphenylyl]-4-octadecylurethan (F. 137.2—137.5°) **II** 1970.

— 31 V —

$C_{31}H_{12}O_2N_2ClJ$ [Chlor-jod-benzanthrono]-pyrazolanthron **II** 996*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2BrJ$ [Brom-jod-benzanthrono]-pyrazolanthron **II** 996*.

$C_{31}H_{14}O_3NClBr_2$ Dibromchlor-[2'-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon, Verwend. für Küpenfarbstoffe **II** 3338*.

$C_{31}H_{32}O_2N_4ClFe$ Pyrrohämin *2* **II** 3578.
Pyrrohämin *3* **II** 3578.
Pyrrohämin *12* **II** 3577.

C_{32}-Gruppe.

— 32 I —

$C_{32}H_{22}$ Spiro-9-fluoren-9'-[10-phenyl-9.10-dihydroanthracen] (F. 267—268°, korr.) **II** 2650.

$C_{32}H_{24}$ 1-Phenyl-2.2-di-*p*-diphenylyläthen (F. 195—196°) **II** 2524.
1-Biphenylen-2-phenyl-2-biphenylyläthan (F. 253—254°) **II** 735.

$C_{32}H_{30}$ 1.1.8.8-Tetraphenyloctadien-(1.7) (F. 92—93°) **II** 3148.

$C_{32}H_{32}$ 1.2-Dibenzhydrylcyclohexan (F. 212 bis 213°) **II** 3148.

$C_{32}H_{66}$ s. *Dotriakontan.*

— 32 II —

$C_{32}H_{16}O_9$ 4.4'-Diacetoxy-2.2'-dianthrachinonyl-1.1'-oxyd **I** 1937.

$C_{32}H_{16}O_{10}$ *symm.* [2.2'-Dioxy-dianthrachinonyl-(1.1')-äthylen-3.3'-dicarbonsäure], Addit. v. Br **I** 3190.

$C_{32}H_{18}O_3$ Äthoxypyranthron, Verwend. für Farbstoffe **II** 3652*.

$C_{32}H_{18}O_4$ *Bz*-*Bz'*-Dimethoxypyranthron, Darst. **II** 3651*; Verwend. für Farbstoffe **II** 3652*.

$C_{32}H_{20}O_4$ *p.p'*-Diphenyldiphenacylfumarsäuredilacton **I** 2413.

$C_{32}H_{22}O_{11}N_4S_3$ s. *Chlorazol Violett WBX.*
$C_{32}H_{23}O_7N_5S_2$ s. *Kongorubin.*
$C_{32}H_{24}O_6N_6S_2$ s. *Kongosäure* [Na-Salz s. *Kongorot*].
$C_{32}H_{24}O_8N_2As_2$ Diiminoäther aus *p*-Arsanilsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton I 2413.
$C_{32}H_{24}O_8N_4S_2$ Diiminoäther aus *p*-Phenylendiaminsulfonsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton I 2413.
$C_{32}H_{24}O_8N_6S_2$ 4.4′-Bis-[2″-amino-6″-oxy-8″-sulfo-α-naphthalinazo]-diphenyl, Di-Na-Salz II 3151.
4.4′-Bis-[6″-amino-2″-oxy-4″-sulfo-α-naphthalinazo]-diphenyl, Di-Na-Salz II 3151.
$C_{32}H_{24}O_{14}N_6S_4$ s. *Direktblau 2 B.*
$C_{32}H_{24}O_{15}N_6S_5$ s. *Trypanrot.*
$C_{32}H_{27}O_9N_9S_2$ (?) Pyrrolschwarzverb. $C_{32}H_{27}O_9 \cdot N_9S_2$ (?), Bldg. aus Pyrrol u. diazotiert. Sulfanilsäure II 401.
$C_{32}H_{29}O_9N_9S_2$ (?) Pyrrolschwarzverb. $C_{32}H_{29}O_9 \cdot N_9S_2$ (?), Bldg. aus Pyrrol u. diazotiert. Sulfanilsäure II 401.
$C_{32}H_{30}O_4N_4Se$ Selenomethylmalondianilid (F. 222—224°) II 1213.
$C_{32}H_{32}O_4N_4Br_2$ Di-[brommethyl]-deuteroporphyrin, Bromhydrat II 3579.
$C_{32}H_{36}O_8N_6S_2$ 3.3′-Dimethoxy-4.4′-bis-[*N*-äthyl-4″-methyl-3″-sulfo-benzoldiazoamino]-diphenyl, Di-K-Salz II 1287*.
$C_{32}H_{37}O_{11}N_3S_3$ s. *Säureviolett 6 BN.*

— 32 V —

$C_{32}H_{16}O_2N_2Br_2S_4$ *cycl.* Bis-[α-oxodihydro-β-(brom-indolyliden)]-bis-[α-dithienyl] II 3560.

C_{33}-Gruppe.

— 33 I —

$C_{33}H_{24}$ 9-Benzhydryl-10-phenylanthracen (F. 154—155° Zers.) I 3679.
9-Benzhydryliden-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 218°) I 3679.
10-Benzal-9.9-diphenyl-9.10-dihydroanthracen, Na-Addit. II 736.
$C_{33}H_{26}$ 10-Phenyl-9-benzhydryl-9.10-dihydroanthracen (F. 217°) I 3679.
9.9-Diphenyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 192°) II 737.
$C_{33}H_{68}$ s. *Tritriakontan.*

— 33 II —

$C_{33}H_{18}O_8$ Diresorcinfluoresceinein I 64.
$C_{33}H_{24}O$ Di-[9-fluorenyl]-phenylcarbinol I 3676.
9-Benzhydryliden-10-oxy-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 221°) I 3679.
α-[*o*-Phenyl-benzoyl]-α.β.β-triphenyläthylen (F. 138°) II 3760.
$C_{33}H_{24}O_5$ 7-Cinnamoyloxy-3-*p*-methoxyphenyl-2-styryl-benzo-γ-pyron (F. 221°) I 1147.
$C_{33}H_{25}N$ 1-[*p*-Cinnamylidenamino-phenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 179°) I 829.
$C_{33}H_{26}O$ Triphenylvinyldiphenylcarbinol (F. 169° Zers.) II 3760.
$C_{33}H_{26}O_3$ Peroxyd $C_{33}H_{26}O_3$ (F. 186.5°), Bldg. aus Triphenylbenzoyläthylen u. $C_6H_5 \cdot$ MgBr II 3760.
$C_{33}H_{28}O$ 1.1.2.3.3-Pentaphenylpropanol-(1) (F. 159°) II 3760.
$C_{33}H_{28}N_4$ 4.4′-Dibenzylidendihydrazinotriphenylmethan (F. 196°) I 1126.
$C_{33}H_{34}N_2$ α.γ-Bis-[1.3.3-trimethyl-α-naphthindolinyliden-2]-propan II 1447*.
α.γ-Bis-[1.3.3-trimethyl-β-naphthindolinyliden-2]-propan (F. 220—225°) II 1447*.
$C_{33}H_{42}O_{20}$ s. *Rutosid* [*Rutin*].
$C_{33}H_{46}O_5$ Verb. $C_{33}H_{46}O_5$ (F. 159°), Bldg. aus β-Isoergosterinacetat u. Maleinsäureanhydrid I 2426.
$C_{33}H_{50}O_5$ Diacetylbrenzchinovasäure, Bromier. I 3444.
$C_{33}H_{52}O_6$ Ergosteryl-*d*-glucosid (F. 308°), Darst., antirachit. Aktivier. II 1377.
$C_{33}H_{54}O_4$ Adipinsäuremonocholesterylester (F. 144°) II 745.
$C_{33}H_{56}O_6$ (s. *Ipuranol* [*Sitosteringlucosid, Sitosterolglucosid*]; *Phytosterolin*).
Cholesteryl-*d*-glucosid, Darst., Verss. zur antirachit. Aktivier. II 1377.

— 33 III —

$C_{33}H_{13}O_8Br_5$ Pentabromdiresorcinfluoresceinein I 64.
$C_{33}H_{17}O_3N_3$ 16-Acetaminobenzanthronpyrazolanthron II 3654*.
$C_{33}H_{19}O_2N_3$ 16-[Dimethyl-amino]-benzanthronpyrazolanthron (?) II 3655*.
$C_{33}H_{20}O_4N_2$ 1-[2′-Benzanthronyl-amino]-4-acetylaminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe II 3649*.
$C_{33}H_{21}O_5N$ [4′-Methoxy-1′-anthrachinonyl]-6-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron II 995*.
$C_{33}H_{21}O_6N_3$ Fluoresceinalaminoazobenzol I 63.
$C_{33}H_{25}O_5N_3$ 5-[*p*-Nitro-phenyl]-3-phenylbenzoesäure-*p*-phenetolazophenolester (F. 104—106°) I 829.
$C_{33}H_{27}O_2N$ Phenylurethan d. 1.1.2.2-Tetraphenyläthylalkohols (F. 163—165° Zers.) II 3148.
$C_{33}H_{29}ON_3$ 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-bis-α-menaphthylamino-5-pyrazolon (F. 202°) I 2631*.
$C_{33}H_{33}ON_3$ s. *Viktoriablau.*
$C_{33}H_{34}O_2N_2$ α-Isovaleroyl-β-diphenylamido-*n*-buttersäurediphenylamid (F. 135°), Bldg. I 2551; Erkennen d. — v. Maxim als β-Methyl-α-isopropylglutarsäuretetraphenyldiamid II 3015.
β-Methyl-α-isopropylglutarsäuretetraphenyldiamid, Darst., Erkennen d. α-Isovaleroyl-β-diphenylamido-*n*-buttersäurediphenylamids v. Maxim als — II 3015.
$C_{33}H_{34}O_3N_4$ Porphyrin $C_{33}H_{34}O_3N_4$, Bldg. aus Phäophytin II 928.
$C_{33}H_{34}O_5N_4$ Porphyrin $C_{33}H_{34}O_5N_4$, Bldg. aus Phäoporphyrin a_6 II 927.
$C_{33}H_{34}O_6N_4$ 2.3.5.8-Tetramethyl-4.6.7-tripropionsäureporphin II 3040.
$C_{33}H_{35}O_5N_5$ s. *Ergotamin* [Tartrat s. unter *Gynergen*]; *Ergotaminin.*
$C_{33}H_{36}ON_2$ *symm.* Di-[(α.α-phenyl-benzyl)-propyl]-harnstoff (F. 179°) II 2122.

$C_{35}H_{56}O_5Br_2$ Verb. $C_{35}H_{56}O_5Br_2$, Bldg. dch. Anlager. v. Br an Cyclamiretin **II** 1706.

$C_{35}H_{67}O_4Br$ *l*-Dipalmityl-α-bromhydrin (F. 62 bis 63°) **I** 34.

$C_{35}H_{70}O_9N_{18}$ Ester $C_{35}H_{70}O_9N_{18}$, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **I** 394.

— 35 IV —

$C_{35}H_{15}O_5N_3Cl_2$ 4-Amino-[6''.8''-dichlor-4''-oxo-1''.4''-dihydro-chinolino]-[3''.2'' : 3'.4']-1.1'-anthrimidcarbazol, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3339*.
5-Amino-[6''.8''-dichlor-4''-oxo-1''.4''-dihydro-chinolino]-[3''.2'' : 3'.4']-1.1'-anthrimidcarbazol, Darst., Verwend. für Farbstoffe **II** 3339*.

$C_{35}H_{24}O_8N_2J_2$ Dijod-*O.O'*-dipyruvyl-*N.N'*-dibenzalmethylen-5.5'-disalicylsäurediamid **I** 1654*.

$C_{35}H_{33}O_9N_3S_2$ 4-[4'.4''-Bis-(dimethyl-amino)-benzhydryl]-1-phthaloylaminonaphthalin-2.7-disulfonsäure **II** 3153.

$C_{35}H_{33}O_{10}N_3S_2$ 1-Phthaloylamino-4-[4'.4''-bis-(dimethyl-amino)-α-oxybenzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure **II** 3153.

$C_{35}H_{34}O_{10}N_2S_3$ s. *Säuregrün.*

$C_{35}H_{35}O_7N_3S_2$ s. *Säureviolett 7 BN.*

C_{36}-Gruppe.

— 36 I —

$C_{36}H_{70}$ Hexatriakontandien (?) (F. 48—49°) **I** 2541.

— 36 II —

$C_{36}H_{20}O_2$ 6.6'-Dimethylviolanthron **II** 564.

$C_{36}H_{20}O_4$ Dimethoxydibenzanthron, Red. **I** 3728*.

$C_{36}H_{22}O_4$ Leukodimethoxydibenzanthron **I** 3728*.

$C_{36}H_{22}O_{12}$ 1.4.1'.4'-Tetracetoxy-2.2'-dianthrachinonyl **I** 1937.

$C_{36}H_{24}O$ 7.7-Di-[2'-biphenyl]-8-acenaphthenon (F. 265—267°, korr.) **II** 2650.

$C_{36}H_{26}O_2$ 7.8-Di-[2'-biphenyl]-acenaphthendiol-(7.8) (F. 168°) **II** 2650.

$C_{36}H_{26}O_8$ 2.2'-Bisdiacetylmorphol (F. 255°) **II** 1084.

$C_{36}H_{27}N_3$ s. *Nigrosin.*

$C_{36}H_{27}P$ Tribiphenylphosphin (F. 172°) **II** 1983.

$C_{36}H_{27}As$ Tribiphenylarsin (F. 182—183°) **I** 2088.

$C_{36}H_{27}Sb$ Tribiphenylstibin (F. 176.5—177.5°) **II** 1222.

$C_{36}H_{30}O_2$ 1.2-Di-*p*-tolyl-1.2-di-α-naphthylglykol (F. 150°) **II** 2779.

$C_{36}H_{30}O_4$ 1.2-Di-*p*-anisyl-1.2-di-α-naphthylglykol (F. 143—144°) **II** 2779.

$C_{36}H_{30}O_{11}$ 3-Oxo-6.3'.6'-triacetoxy-2.2'-di-[*p*-methoxy-phenyl]-2.3'-dicumaranyl (?) (F. 217°) **II** 1225.

$C_{36}H_{30}Ge_3$ Hexaphenylgermanoäthan **II** 3395.

$C_{36}H_{36}O_4$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxy-phenyl]-butatrien-(1.2.3) (F. 226°) **II** 2378.
1-[*p*-Äthoxy-phenyl]-3-[di-(*p*-äthoxy-phenyl)-methylen]-5-äthoxyinden (F. 122°) **II** 2378.

$C_{36}H_{38}O_4$ 1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxy-phenyl]-butin-(2) (F. 96°) **II** 2378.
1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxy-phenyl]-butadien-(1.3) (F. 202°) **II** 2379.

$C_{36}H_{48}O_2$ Ergosterinzimtsäureester, Verseif. **I** 391.

$C_{36}H_{50}O_5$ Ergostadientriolacetatbenzoat (F. 186—187°) **II** 1863.

$C_{36}H_{52}O_2$ Cholesterylcinnamat, Kerrkonstanten in benzol. Lsg. **I** 3407.

$C_{36}H_{52}O_{13}$ Glucosid $C_{36}H_{52}O_{13}$ (A), Isolier. aus Bulbus Scillae **I** 555*.

$C_{36}H_{54}O_{15}$ s. *Strophanthin.*

$C_{36}H_{54}O_{18}$ Heptacetylmenthollactosid (F. 92°) **I** 3296.

$C_{36}H_{56}O_{13}$ (?) s. *Periplocin.*

$C_{36}H_{56}O_{14}$ s. *Digitalin* [*Digitalinum verum, Lanata-Glykosid III*].

$C_{36}H_{56}O_{18}$ s. *Cyclamin.*

$C_{36}H_{60}O_{12}$ Isovaleriansäureester d. *inakt.* Inosits (F. 151°) **I** 681.

$C_{36}H_{60}O_{30}$ s. *Hexaamylose.*

$C_{36}H_{62}O_6$ Triglycerid d. Undecylensäure **I** 2183.

$C_{36}H_{70}O$ (?) Äther $C_{36}H_{70}O$ (?) (F. 48—49°), Bldg. aus cis- bzw. trans-Eikosen-9-säure-(1) **I** 2541.

$C_{36}H_{74}O$ Alkohol $C_{36}H_{74}O$ (F. 83°), Isolier. aus Sapropel **II** 3878.

— 36 III —

$C_{36}H_{16}O_2S_2$ Farbstoff $C_{36}H_{16}O_2S_2$, Darst. aus Bz-1-Benzanthronylthioglykolsäure u. deren Derivv., Eigg. **I** 133*.

$C_{36}H_{20}O_4N_2$ Dibenzoyldiaminoanthanthron **II** 2967*.

$C_{36}H_{21}O_2N$ Dimethylaminodibenzanthron, Verwend. für Farbstoffe **II** 3861*.

$C_{36}H_{21}O_4N_3$ Verb. $C_{36}H_{21}O_4N_3$ (F. 334°), Darst. aus 1-Amino-2-[phenylazomethin]-anthrachinon **II** 1550.

$C_{36}H_{21}O_6N_3$ 5-Amino-4'-benzoylamino-8-methoxy-1.1'-anthrimidocarbazol, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 899*.

$C_{36}H_{22}O_6N_2$ Bis-[2'.3'-oxynaphthoyl]-2.6-diaminoanthrachinon, Verwend. für Azofarbstoffe **I** 2317*.

$C_{36}H_{24}ON_4$ Verb. $[C_{18}H_{12}N_2]_2O$ (F. 211° Zers.), Bldg. aus Yohimboasäuren **II** 1086.

$C_{36}H_{24}O_4N_2$ Dinaphthylendioxyd-3.3'-dicarbonsäuredi-*o*-toluidid (F. 398—400°) **II** 3337*.

$C_{36}H_{24}O_6N_2$ Dinaphthylendioxyd-3.3'-dicarbonsäuredi-*p*-anisidid (F. 425—426°) **II** 3337*.

$C_{36}H_{24}O_6N_4$ 2.6-Bis-[phthalimido]-3.5-di-*p*-toluidinochinon (F. 264°), Darst., Eigg. **I** 206; Rkk. **I** 207, 208.

$C_{36}H_{24}O_8N_4$ 2.6-Bis-[phthalimido]-3.5-di-*p*-anisidinochinon (F. 278°), Darst., Eigg. **I** 207; Rkk. **I** 207, 208.

$C_{36}H_{25}O_4Br$ Verb. $C_{36}H_{25}O_4Br$ (F. 212°), Bldg. aus Diphenyltetrabenzoyläthan **I** 3781.

$C_{36}H_{26}O_4N_2$ Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[4-acetyl-phenyl]-diiminoäther **I** 2412.

$C_{36}H_{26}O_6N_2$ Diiminoäther aus *p*-Aminophenylessigsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2413.

$C_{36}H_{26}O_6N_6$ [2.6-Di-*p*-toluidino-3.5-bis-(phthalimido)-chinon]-dioxim (F. 232 bis 235°) **I** 208.

C_{37}-Gruppe.

C_{41}-Gruppe.

C_{42}-Gruppe.

C_{43}-Gruppe.

C_{44}-Gruppe.

$C_{44}H_{40}O_2$ *cis*-Resorcit-bis-triphenylmethyläther (F. 144°) **I** 1297.

trans-Resorcit-bis-triphenylmethyläther (F. 199°) **I** 1296.

$C_{44}H_{56}O_4$ Dibenzoylbrein (F. 209—210°) **I** 236.

$C_{44}H_{60}O_4$ Xanthophylldiacetat (F. 170°) **II** 1705.

$C_{44}H_{64}O_{19}$ s. *Glycyrrhizinsäure.*

$C_{44}H_{70}O_{28}$ s. *Crocin.*

$C_{44}H_{72}O_8$ s. *Sasanquaendsapogenin.*

$C_{44}H_{72}O_{17}$ s. *Parillin.*

$C_{44}H_{76}O_{20}$ s. *Sarsasaponin.*

$C_{44}H_{82}O_4$ Perhydroxanthophylldiacetat **II** 1705.

$C_{44}H_{86}O$ (?) Äther $C_{44}H_{86}O$ (?) (F. 60—62°), Bldg. aus Brassidinbromid **I** 2541.

— 44 III —

$C_{44}H_{30}O_2N_6$ Diiminoäther aus *p*-Aminoazobenzol u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2413.

$C_{44}H_{30}O_4N_2$ Phthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester (F. 257°) **I** 45.

Isophthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester **I** 45.

Terephthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester **I** 45.

$C_{44}H_{32}O_2N_4$ Diiminoäther aus Benzidin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-phenylamino-phenyl]-diiminoäther **I** 2412.

$C_{44}H_{46}O_4N_2$ Dibenzoylembelindianilid (F.176°) **I** 396.

$C_{44}H_{48}O_{16}S_2$ Lignodithioglykolsäure **II** 2771.

— 44 IV —

$C_{44}H_{44}O_{10}N_6S_2$ 5-*p*-Toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranosesemiphenylosazon (F. 165°) **II** 1522.

$C_{44}H_{86}O_9NP$ s. *Lecithin.*

— 44 V —

$C_{44}H_{56}O_4N_4ClFe$ Mesohämindiisoamylester **II** 3037.

C_{45}-Gruppe.

— 45 II —

$C_{45}H_{48}O_{16}$ s. *Lignin.*

$C_{45}H_{74}O_2$ Cholesterinlinolenat **II** 745.

$C_{45}H_{76}O_2$ Cholesterinlinolat (F. 41—42°) **II** 745.

$C_{45}H_{78}O_2$ Cholesterinölsäureester, Farbrk. **II** 2005.

Cholesterinelaidinat (F. 58—65.5°) **II** 745.

Cholesterinpetroselinat **II** 745.

$C_{45}H_{86}O_6$ s. *Stearodilaurin; Trimyristin.*

— 45 III —

$C_{45}H_{21}O_4N_3$ 16-[Anthrachinonyl-amino]-benzanthronpyrazolanthron **II** 3655*.

$C_{45}H_{40}O_7N_6$ Harnstoffderiv. d. *m''*-Aminobenzoylamids d. *m'*-Aminobenzoylamids d. *o*-Phenetidins **I** 2552.

$C_{45}H_{42}O_{10}S_2$ Pentabenzoylglucosediäthylmercaptal (F. 97—98°) **II** 903.

C_{46}-Gruppe.

— 46 I —

$C_{46}H_{30}$ Di-α-naphthyldibiphenylenäthan **II** 736.

— 46 II —

$C_{46}H_{30}O_2$ 9-α-Naphthylfluorenylperoxyd (F. 185—186°) **II** 736.

$C_{46}H_{64}O_4$ Xanthophylldipropionat (F. 138°) **II** 3296.

$C_{46}H_{70}O_{20}$ s. *Xysmalobin.*

— 46 III —

$C_{46}H_{26}O_4S$ Bisphenoxy-*Bz*-1-*Bz*-1'-benzanthronylsulfid, Darst., Eigg. **I** 1227*; (Verwend. für Farbstoffe) **II** 144*.

$C_{46}H_{36}O_2N_4$ Diiminoäther aus *p.p'*-Diaminodiphenylmethan u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2412.

— 46 IV —

$C_{46}H_{28}O_2N_4S_2$ Diiminoäther aus 6-Amino-2-phenylbenzthiazol u. Diphenacylfumarsäuredilacton **I** 2413.

$C_{46}H_{28}O_6N_2S_2$ Dibenzolsulfamino-*Bz*-1-*Bz*-1'-dibenzanthronyl, Darst. (Verseif.) **II** 3340*; (Verwend. für Farbstoffe) **I** 2171*.

Dibenzolsulfamino-2.2'-dibenzanthronyl, Darst. (Verseif.) **II** 3340*; (Verwend. für Farbstoffe) **I** 2171*.

$C_{46}H_{28}O_6N_2S_3$ 6.6'-Dibenzolsulfamino-*Bz*-1-*Bz*-1'-dibenzanthronylsulfid, Darst., Verwend. für Farbstoffe **I** 2171*.

$C_{46}H_{32}O_4N_4S$ Thiobismalondi-α-naphthylamid (F. 132°) **II** 1065.

Thiobismalondi-β-naphthylamid (F.146°) **II** 1065.

$C_{46}H_{32}O_4N_4Se_2$ Selenomalondi-β-naphthylamid (F. 220°) **II** 1213.

$C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$ Farbstoff $C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$, Darst. aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure, Eigg. **II** 240.

Farbstoff $C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$, Darst. aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure, Eigg. **II** 240.

$C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$ Leukoverb. $C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$, Darst. aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure, Eigg. **II** 240.

Leukoverb. $C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$, Darst. aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure, Eigg. **II** 240.

C_{47}-Gruppe.

— 47 II —

$C_{47}H_{80}O_4$ Cholesterinacetylricinolsäureester **II** 745.

$C_{47}H_{90}O_6$ s. *Laurodipalmitin.*

— 47 III —

$C_{47}H_{89}O_8N$ s. *Nervon.*

$C_{47}H_{91}O_8N$ s. *Kerasin.*

— 47 IV —

$C_{47}H_{33}O_{12}N_7S_2$ Verb. $C_{47}H_{33}O_{12}N_7S_2$, Darst. aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Rosanilin, Farbton **I** 3178.

C_{48}-Gruppe.

— 48 II —

$C_{48}H_{18}O_{18}$ Mellitcoerulein **II** 2776.

$C_{48}H_{24}O_{21}$ Pyrogallolmellitein **II** 2776.

C_{49}-Gruppe.

— 49 II —

C_{50}-Gruppe.

C_{51}-Gruppe.

C_{52}-Gruppe.

C_{53}-Gruppe.

C_{54}-Gruppe.

C_{55}-Gruppe.

C_{56}-Gruppe.

C_{57}-Gruppe.

C_{58}-Gruppe.

C_{59}-Gruppe.

C_{60}-Gruppe.

C_{61}-Gruppe.

C_{62}-Gruppe.

C_{63}-Gruppe.

C_{64}-Gruppe.

C_{65}-Gruppe.

C_{66}-Gruppe.

C_{67}-Gruppe.

C_{69}-Gruppe.

C_{72}-Gruppe.

C_{73}- bis C_{142}-Gruppe.

— **73 II** —

— **75 II** —

— **76 I** —

— **76 II** —

— **76 III** —

— **78 II** —

— **80 II** —

— **87 II** —

— **91 II** —

— **93 II** —

— **94 II** —

— **96 III** —

— **102 II** —

— **129 III** —

— **134 II** —

— **142 II** —